



Security Tech Germany

HDCC90003 / HDCC90013 / HDCC90023



- Ⓧ **Bedienungsanleitung Software**
- Ⓡ **User manual software**
- Ⓧ **Manuel utilisateur logiciel**
- Ⓡ **Gebruikershandleiding software**
- Ⓧ **Brugerhåndbog software**
- Ⓡ **Manuale operativo**

Version 07/2025



<p>(D)</p>	<p>Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zur Inbetriebnahme und Handhabung.</p> <p>Achten Sie hierauf, auch wenn Sie dieses Produkt an Dritte weitergeben.</p> <p>Heben Sie deshalb diese Bedienungsanleitung zum Nachlesen auf!</p> <p>Eine Auflistung der Inhalte finden Sie im Inhaltsverzeichnis mit Angabe der entsprechenden Seitenzahlen auf Seite 8.</p>	<p>(DK)</p>	<p>Denne manual hører sammen med dette produkt. Den indeholder vigtig information som skal bruges under opsætning og efterfølgende ved service. Dette skal huskes også når produkter gives videre til anden part. Læs derfor denne manual grundigt igennem også for fremtiden.</p> <p>Indholdet kan ses med sideanvisninger kan findes i indekset på side 307.</p>
<p>(GB)</p>	<p>These user manual contains important information for installation and operation. This should be also noted</p> <p>when this product is passed on to a third party. Therefore look after these operating instructions for future reference!</p> <p>A list of contents with the corresponding page number can be found in the index on page 83.</p>	<p>(I)</p>	<p>Queste istruzioni per l'uso contengono importanti informazioni sulla messa in servizio e la gestione. Prestare attenzione a questo, anche se si cede questo prodotto a terzi. Conservare quindi queste istruzioni per l'uso per consultazioni future!</p> <p>Un elenco dei contenuti è disponibile nell'indice con i numeri di pagina corrispondenti a pagina 381.</p>
<p>(F)</p>	<p>Ce mode d'emploi appartient à de produit. Il contient des recommandations en ce qui concerne sa mise en service et sa manutention. Veuillez en tenir compte et ceci également lorsque vous remettez le produit à des tiers. Conservez ce mode d'emploi afin de pouvoir vous documenter en temps utile!</p> <p>Vous trouverez le récapitulatif des indications du contenu à la table des matières avec mention de la page correspondante à la page 156.</p>		
<p>(NL)</p>	<p>Deze gebruiksaanwijzing hoort bij dit product. Er staan belangrijke aanwijzingen in betreffende de ingebruikname en gebruik, ook als u dit product doorgeeft aan derden. Bewaar deze handleiding zorgvuldig, zodat u deze later nog eens kunt nalezen!</p> <p>U vindt een opsomming van de inhoud in de inhoudsopgave met aanduiding van de paginanummers op pagina 232.</p>		



Security Tech Germany

HDCC90003 / HDCC90013 / HDCC90023



Bedienungsanleitung

Version 07/2025



Originalbedienungsanleitung in deutscher Sprache. Für künftige Verwendung aufbewahren

Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir bedanken uns für den Kauf dieses Produkts.

Das Gerät erfüllt die Anforderungen der folgenden EU-Richtlinien:

Um diesen Zustand zu erhalten und einen gefahrlosen Betrieb sicherzustellen, müssen Sie als Anwender diese Bedienungsanleitung beachten!

Lesen Sie sich vor Inbetriebnahme des Produkts die komplette Bedienungsanleitung durch, beachten Sie alle Bedienungs- und Sicherheitshinweise!

Alle enthaltenen Firmennamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen der jeweiligen Inhaber.

Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Facherrichter oder Fachhandelspartner!






Haftungsausschluss

Diese Bedienungsanleitung wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Sollten Ihnen dennoch Auslassungen oder Ungenauigkeiten auffallen, so teilen Sie uns diese bitte schriftlich unter der auf der Rückseite des Handbuchs angegebenen Adresse mit.



Die ABUS Security-Center GmbH & Co. KG übernimmt keinerlei Haftung für technische und typographische Fehler und behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an den Bedienungsanleitungen vorzunehmen.

ABUS Security-Center ist nicht für direkte und indirekte Folgeschäden haftbar oder verantwortlich, die in Verbindung mit der Ausstattung, der Leistung und dem Einsatz dieses Produkts entstehen. Es wird keinerlei Garantie für den Inhalt dieses Dokuments übernommen.

Symbolerklärung

	Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z.B. durch elektrischen Schlag.
	Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.
	Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.

Wichtige Sicherheitshinweise

	Bei Schäden die durch Nichtbeachten dieser Bedienungsanleitung verursacht werden, erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden übernehmen wir keine Haftung!
	Bei Sach- oder Personenschäden, die durch unsachgemäße Handhabung oder Nichtbeachten der Sicherheitshinweise verursacht werden, übernehmen wir keine Haftung. In solchen Fällen erlischt jeder Garantieanspruch!

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, die folgenden Sicherheits- und Gefahrenhinweise dienen nicht nur zum Schutz Ihrer Gesundheit, sondern auch zum Schutz des Geräts. Lesen Sie sich bitte die folgenden Punkte aufmerksam durch:

- Es sind keine zu wartenden Teile im Inneren des Produktes. Außerdem erlischt durch das Zerlegen die Zulassung (CE) und die Garantie/Gewährleistung.
- Durch den Fall aus bereits geringer Höhe kann das Produkt beschädigt werden.
- Montieren Sie das Produkt so, dass direkte Sonneneinstrahlung nicht auf den Bildaufnehmer des Gerätes fallen kann. Beachten Sie die Montagehinweise in dem entsprechenden Kapitel dieser Bedienungsanleitung.
- Das Gerät ist für den Einsatz im Innen- und Außenbereich (IP66) konzipiert.

Vermeiden Sie folgende widrige Umgebungsbedingungen bei Betrieb:

- Nässe oder zu hohe Luftfeuchtigkeit
- Extreme Kälte oder Hitze
- Direkte Sonneneinstrahlung
- Staub oder brennbare Gase, Dämpfe oder Lösungsmittel
- starke Vibrationen
- starke Magnetfelder, wie in der Nähe von Maschinen oder Lautsprechern.
- Die Kamera darf nicht auf unbeständigen Flächen installiert werden.

Allgemeine Sicherheitshinweise:

- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen! Plastikfolien/-tüten, Styroporsteile usw., könnten für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden.
- Die Videoüberwachungskamera darf aufgrund verschluckbarer Kleinteile aus Sicherheitsgründen nicht in Kinderhand gegeben werden.
- Bitte führen Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen in das Geräteinnere
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller angegebenen Zusatzgeräte/Zubehörteile. Schließen Sie keine nicht kompatiblen Produkte an.
- Bitte Sicherheitshinweise und Bedienungsanleitungen der übrigen angeschlossenen Geräte beachten.
- Überprüfen Sie vor Inbetriebnahme das Gerät auf Beschädigungen, sollte dies der Fall sein, bitte das Gerät nicht in Betrieb nehmen!
- Halten Sie die Grenzen der in den technischen Daten angegebenen Betriebsspannung ein. Höhere Spannungen können das Gerät zerstören und ihre Sicherheit gefährden (elektrischer Schlag).



Sicherheitshinweise

1. Stromversorgung: Achten Sie auf die auf dem Typenschild angegebenen Angaben für die Versorgungsspannung und den Stromverbrauch.
2. Überlastung:
Vermeiden Sie die Überlastung von Netzsteckdosen, Verlängerungskabeln und Adaptern, da dies zu einem Brand oder einem Stromschlag führen kann.
3. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem feuchten Tuch ohne scharfe Reinigungsmittel. Das Gerät ist dabei vom Netz zu trennen.

Warnungen


Vor der ersten Inbetriebnahme sind alle Sicherheits- und Bedienungshinweise zu beachten!

1. Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Schäden an Netzkabel und Netzstecker zu vermeiden:
 - Wenn Sie das Gerät vom Netz trennen, ziehen Sie nicht am Netzkabel, sondern fassen Sie den Stecker an.
 - Achten Sie darauf, dass das Netzkabel so weit wie möglich von Heizgeräten entfernt ist, um zu verhindern, dass die Kunststoffummantelung schmilzt.
2. Befolgen Sie diese Anweisungen. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen:
 - Öffnen Sie niemals das Gehäuse oder das Netzteil.
 - Stecken Sie keine metallenen oder feuergefährlichen Gegenstände in das Geräteinnere.
 - Um Beschädigungen durch Überspannungen (Beispiel Gewitter) zu vermeiden, verwenden Sie bitte einen Überspannungsschutz.
3. Bitte trennen Sie defekte Geräte sofort vom Stromnetz und informieren Ihren Fachhändler.

	<p>Vergewissern Sie sich bei Installation in einer vorhandenen Videoüberwachungsanlage, dass alle Geräte von Netz- und Niederspannungstromkreis getrennt sind.</p>
	<p>Nehmen Sie im Zweifelsfall die Montage, Installation und Verkabelung nicht selbst vor, sondern überlassen Sie dies einem Fachmann. Unsachgemäße und laienhafte Arbeiten am Stromnetz oder an den Hausinstallationen stellen nicht nur Gefahr für Sie selbst dar, sondern auch für andere Personen.</p> <p>Verkabeln Sie die Installationen so, dass Netz- und Niederspannungskreise stets getrennt verlaufen und an keiner Stelle miteinander verbunden sind oder durch einen Defekt verbunden werden können.</p>

Auspacken

Während Sie das Gerät auspacken, handhaben sie dieses mit äußerster Sorgfalt.

	<p>Bei einer eventuellen Beschädigung der Originalverpackung, prüfen Sie zunächst das Gerät. Falls das Gerät Beschädigungen aufweist, senden Sie dieses mit Verpackung zurück und informieren Sie den Lieferdienst.</p>
---	---

Inhaltsverzeichnis

1. Bestimmungsgemäße Verwendung	11
2. Symbolerklärung	11
3. Merkmale und Funktionen.....	12
4. Gerätebeschreibung.....	12
5. Beschreibung der Anschlüsse.....	12
6. Erstinbetriebnahme	12
6.1 Verwendung des ABUS IP-Tools zur Rekordersuche.....	12
6.2 Zugriff auf den Rekorder über Web-Browser.....	13
6.3 Video-Plugin installieren.....	13
6.5 Erstpasswortvergabe.....	13
6.6 Startseite (Login-Seite).....	15
6.7 Benutzername und Passwort	15
6.8 Einbindung des Rekorders in ABUS Link Station App.....	16
6.9 Einbindung des Rekorders in ABUS CMS.....	16
7. Benutzerfunktionen	17
7.1 Live-Ansicht.....	17
7.1.1 Menüleiste	17
7.1.2 Ansichtsleiste.....	17
7.1.3 Aktionsleiste	18
7.1.4 PTZ-Steuerung.....	18
7.1.5 Kameraliste	20
7.2 Wiedergabe	20
7.2.1 Kameraliste	20
7.2.2 Ansichtsliste.....	21
7.2.3 Wiedergabensteuerung.....	21
7.2.4 Aktionsliste	21
7.2.5 Kalender.....	22
7.3 Bild	22
8. Konfiguration.....	23
8.1 Lokal.....	23
8.2 System	25
8.2.1 Systemeinstellungen	25

8.2.1.1 Basisinformationen.....	25
8.2.1.2 Region und Zeit.....	26
8.2.1.3 RS-485.....	28
8.2.1.4 Menü Output.....	29
8.2.1.5 Weitere Einstellungen.....	30
8.2.1.6 Über.....	30
8.2.2 Wartung.....	31
8.2.2.1 Upgrade und Instandhaltung.....	31
8.2.2.2 Protokoll.....	32
8.2.2.3 Diagnose.....	33
8.2.3 Sicherheit.....	34
8.2.3.1 Authentifizierung.....	34
8.2.3.2 Sicherheitsdienst.....	35
8.2.3.3 Kanal-Standardpasswort.....	35
8.2.3.4 Dienst zur Authentifizierung der Seriellen Schnittstelle.....	36
8.2.4 Kamera Verwaltung.....	37
8.2.4.1 Analog.....	37
8.2.4.2 IP-Kanal.....	37
8.2.5 Benutzer Verwalten.....	38
8.2.5.1 Benutzer Verwalten.....	38
8.2.5.2 Online-Benutzer.....	39
8.3 Netzwerk.....	39
8.3.1 Grundeinstellungen.....	39
8.3.1.1 TCP/IP.....	39
8.3.1.2 DDNS.....	41
8.3.1.3 Port.....	42
8.3.1.4 Nat.....	43
8.3.2 Erweiterte Einstellungen.....	44
8.3.2.1 Cloud Access.....	44
8.3.2.2 E-Mail.....	44
8.3.2.3 Netzwerkdienst.....	46
8.3.2.4 Sonstiges.....	46
8.3.2.5 Integrationsprotokoll.....	47
8.3.2.6 Protokollserver-Einstellungen.....	47

8.4 Video & Audio	48
8.4.1.1 Video	48
8.4.1.2 Anzeigeinformation On Stream	49
8.4.1.3 Kanal-Null	50
8.5 Bild	50
8.5.1.1 Einstellungen der Anzeige	51
8.5.1.2 OSD-Einstellungen	52
8.5.1.3 Privatzone	53
8.6 Ereignis	54
8.6.1 KI-Modus Übersicht	54
8.6.2 Ereignisse	54
8.6.2.1 Bewegungserkennung	54
8.6.2.2 Sabotageüberwachung	56
8.6.2.3 Videoverlust	57
8.6.2.4 Alarমেingang	59
8.6.2.5 Alarmausgang	60
8.6.2.6 Ausnahme	61
8.6.3 Perimeterschutz	62
8.6.3.1 Tripwire Detection	62
8.6.3.2 Intrusion Detection	64
8.6.4 Gesichtsbildervergleich	67
8.7 Speicherung	69
8.7.1 Zeitplaneinstellungen	69
8.7.1.1 Zeitplan:	69
8.7.2 Speicherverwaltung	70
8.7.2.1 HDD-Verwaltung	70
8.7.2.2 Netzlaufwerk	71
8.7.2.3 HDD-Detection	72
8.7.3 Erweiterte Einstellungen	73
8.7.3.1 Urlaub	73
8.7.3.2 Sonstiges	74
8.8 Gesichtsbilder-Bibliothek	75
9. Wartung und Reinigung	76
10. Entsorgung	76

11. Technische Daten.....	77
12. Open Source Lizenzierung.....	77

1. Bestimmungsgemäße Verwendung

Verwenden Sie den Rekorder ausschließlich für den Zweck, für den er entwickelt und vorgesehen wurde. Jede darüberhinausgehende Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Funktionsstörungen, Schäden am Gerät oder zum Verlust von Garantieansprüchen führen.

Der Abus DVR Rekorder darf nur für folgende Zwecke eingesetzt werden:

- Zur Videoüberwachung in Verbindung mit geeigneten Videosignalquellen, wie z.B. Netzwerkkameras.
- Zur Bildwiedergabe über angeschlossene Videoausgabegeräte, etwa TFT-Monitore.
- Zur Aufzeichnung und Speicherung von Videomaterial.

Der Rekorder ist ausschließlich für die Überwachung von zugelassenen privaten oder gewerblichen Objekten vorgesehen. Bitte beachten Sie zudem alle geltenden Datenschutz- und Sicherheitsbestimmungen, insbesondere bei der Videoüberwachung öffentlicher oder halböffentlicher Bereiche.

Nur die bestimmungsgemäße Verwendung gewährleistet einen sicheren und zuverlässigen Betrieb des Geräts.






Hinweis

Die Datenspeicherung unterliegt länderspezifischen Datenschutzrichtlinien.

Weisen Sie Ihren Kunden bei der Installation auf das Vorhandensein dieser Richtlinien hin.

2. Symbolerklärung

	<p>Das Symbol mit dem Blitz im Dreieck wird verwendet, wenn Gefahr für die Gesundheit besteht, z. B. durch elektrischen Schlag.</p>
	<p>Ein im Dreieck befindliches Ausrufezeichen weist auf wichtige Hinweise in dieser Bedienungsanleitung hin, die unbedingt zu beachten sind.</p>
	<p>Dieses Symbol ist zu finden, wenn Ihnen besondere Tipps und Hinweise zur Bedienung gegeben werden sollen.</p>

3. Merkmale und Funktionen

Artikel-Nr.	Speicherkapazität	Intelligente Objekterkennung	Analoge Kanäle	IP Kameras	Auflösung
HDCC90003	Bis zu 12 TB	✓	4	2 Anschlüsse	Bis zu 8 MPx
HDCC90013	Bis zu 12 TB	✓	8	2 Anschlüsse	Bis zu 8 MPx
HDCC90023	Bis zu 12 TB	✓	32	2 Anschlüsse	Bis zu 8 MPx

4. Gerätebeschreibung

Weitere Informationen zu Anschlüssen und der korrekten Installation des ABUS DVR Rekorders finden Sie in der Installationsanleitung, verfügbar unter www.abus.com

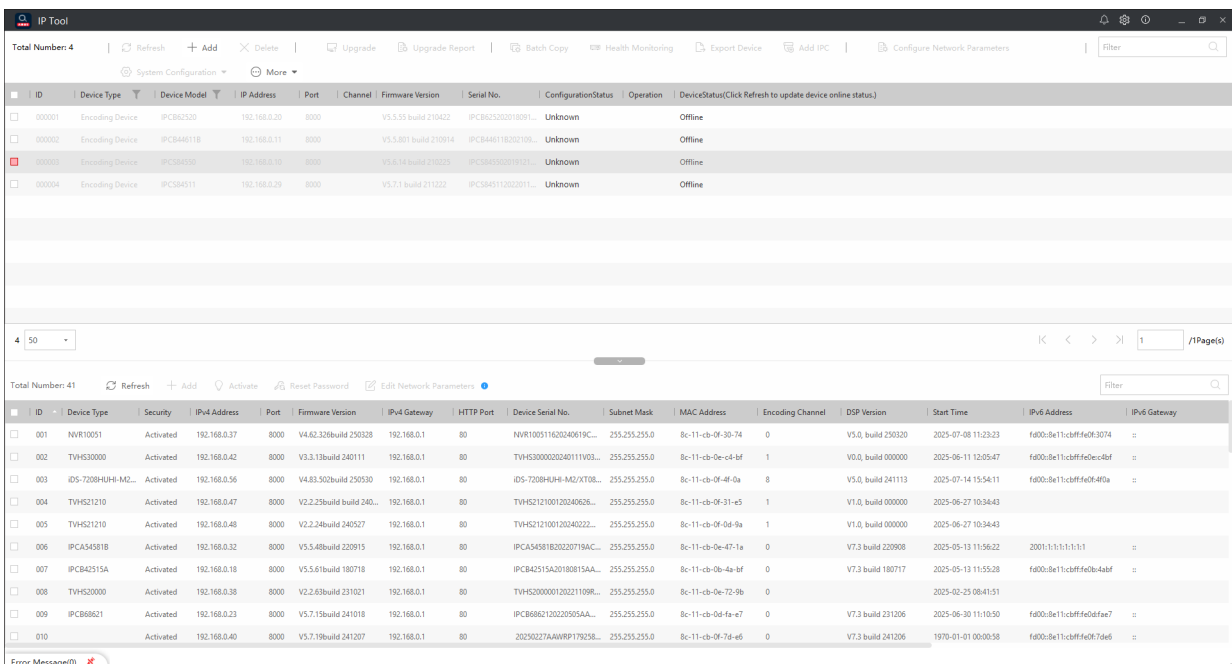
5. Beschreibung der Anschlüsse

Weitere Informationen zu Anschlüssen und der Korrekten Installation des ABUS DVR Rekorders finden Sie in der Installationsanleitung, verfügbar unter www.abus.com

6. Erstinbetriebnahme

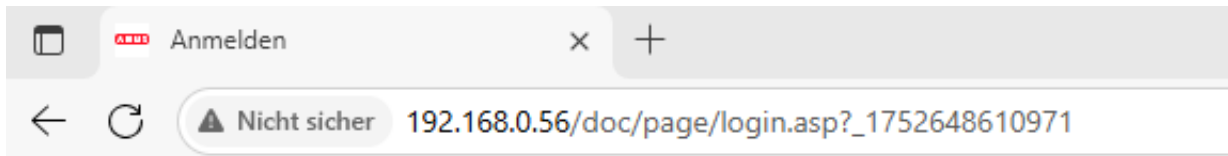
6.1 Verwendung des ABUS IP-Tools zur Rekordersuche

Installieren und starten Sie das ABUS IP Tool. Dieser ist über die ABUS Web-Seite www.abus.com beim jeweiligen Produkt zum Download verfügbar. Das Programm durchsucht Ihr lokales Netzwerk nach ABUS Netzwerk-Geräten.



Nutzen Sie die Volltext-Suche, um die Ergebnisliste bei vielen Einträgen gezielt nach der Artikelnummer auszuwerten. Führen Sie anschließend einen Doppel-Klick auf die IP-Adresse ihres Gerätes aus, um direkt das Web-Interface des Rekorder zu öffnen.

6.2 Zugriff auf den Rekorder über Web-Browser

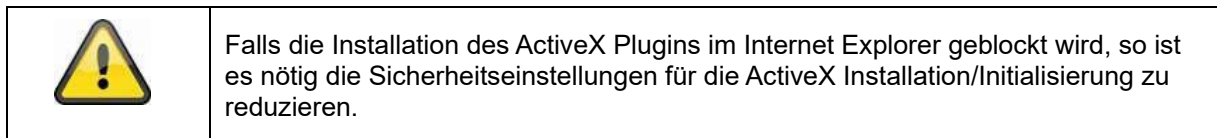


Der externe Zugriff auf den Rekorder erfolgt ebenfalls unter Angabe der IP-Adresse in der Adressleiste des Browsers. Für eine Zugriff auf das Web-Interface im lokalen Netzwerk müssen die Netzwerkdienste auf dem Rekorder nicht angepasst werden.

6.3 Video-Plugin installieren

Internet Explorer

Für die Videodarstellung im Internet-Explorer wird ein sogenanntes ActiveX Plugin verwendet. Dieses Plugin muss im Browser installiert werden. Eine Entsprechende Abfrage für die Installation erscheint direkt nach Eingabe von Benutzername und Passwort.



Mozilla Firefox / Google Chrome / Microsoft Edge

Für die Videodarstellung in diesen Browsern wird ein weiteres Video-Plugin benötigt. Im oberen rechten Bereich der Live-Ansicht wird dieses Plugin zum Download und zur Installation auf dem PC angeboten.

6.5 Erstpasswortvergabe

Aus IT-Sicherheitsgründen wird gefordert ein sicheres Kennwort mit entsprechender Verwendung von Kleinbuchstaben, Großbuchstaben, Zahlen und Sonderzeichen zu verwenden.


Ab Werk ist kein Kennwort vergeben, dies muss bei der ersten Verwendung der Kamera vergeben werden. Dies kann über das Abus IP-Tool (Schaltfläche „Aktivieren“) oder über die Web-Seite geschehen.

Ein Sicheres Kennwort muss mindestens folgende Anforderungen erfüllen:


- 8 – 16 Zeichen
- Gültige Zeichen: Zahlen, Kleinbuchstaben, Großbuchstaben, Sonderzeichen (!°#\$\$%&()*+,-./:;<=>?@[\\]^_{}~Leerzeichen)
- 2 verschiedene Arten von Zeichen müssen verwendet werden

Aktivierung

Benutzername **installer**

Passwort  **Stark**

8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[\\]^_`{|}~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.

Bestätigen 

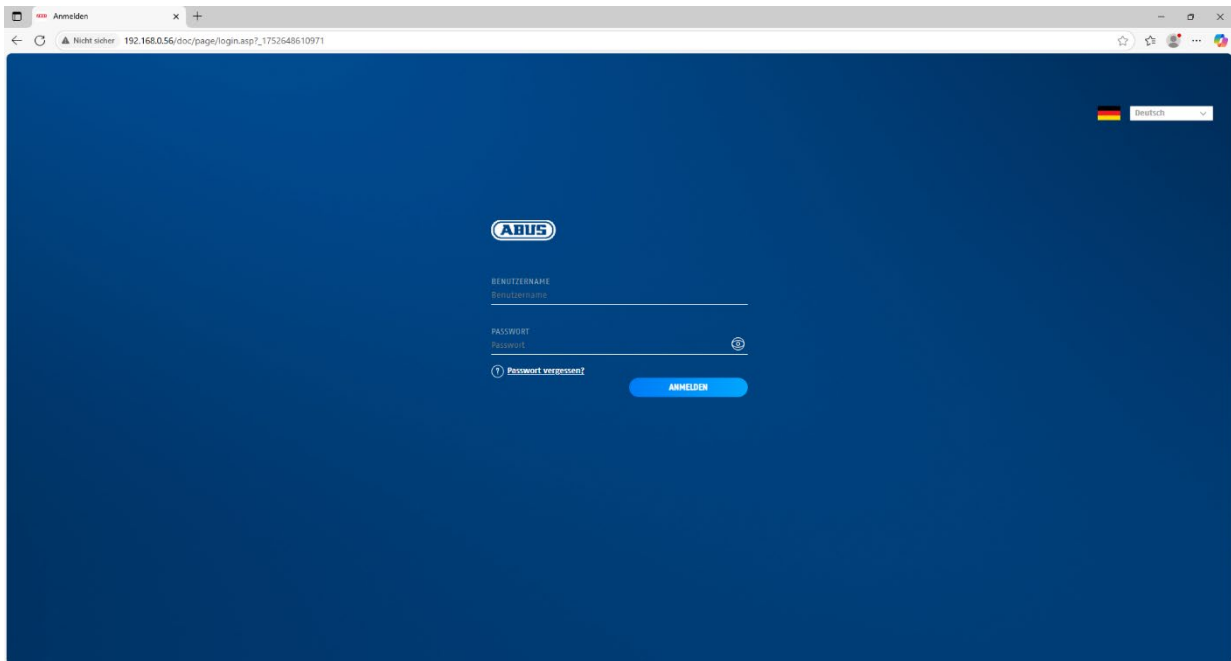


Nach der Erstpasswortvergabe sollten Sie als Nächstes sofort eine E-Mail Adresse in den Konto-Sicherheitseinstellungen hinterlegen.

Über diese E-Mail Adresse können Sie, im Falle dass Sie das Administrator Passwort vergessen haben, einen Rücksetzcode für das Passwort erhalten. Dazu muss die Scan-Funktion für einen QR Code in der Link Station App verwendet werden (man muss dazu keine Link Station Konto besitzen).

Weiter Informationen siehe Abschnitt „Konto-Sicherheitseinstellungen“ (Abschnitts 8.2.4.2).

6.6 Startseite (Login-Seite)



Nach Eingabe der IP-Adresse in die Adressleiste des Browsers und Öffnen der Seite erscheint die Startseite des Rekorders.

6.7 Benutzername und Passwort

Übersicht der Benutzertypen mit den Bezeichnungen des Benutzernamens, der Standard-Passwörter und der entsprechenden Privilegien:

Benutzertyp	Benutzername	Standard-Passwort	Privilegien
Administrator (für Zugriff über Web-Browser, Mobil-App oder Aufzeichnungsgerät)	admin <nicht veränderbar>	<vergeben und veränderbar durch admin>	<ul style="list-style-type: none"> • Vollzugriff
Bediener	admin <nicht veränderbar>	<vergeben und veränderbar durch admin>	Individuell aktivierbar: <ul style="list-style-type: none"> • Protokollsuche • Lokale Liveansicht • Lokale Wiedergabe • Lokal Manuelle Steuerung • Lokal: PTZ-Steuerung • Lokaler Video-Export

			<ul style="list-style-type: none"> • Remote: Suche / Arbeitsstatus abfr. • Remote: Zwei-Wege-Audio • Remote: Liveansicht • Remote: Manuelle Aufzeichnung • Remote: PTZ-Steuerung • Remote: Wiedergabe
Benutzer (für Zugriff über Web-Browser)	admin <nicht veränderbar>	<vergeben und veränderbar durch admin>	Individuell aktivierbar: <ul style="list-style-type: none"> • Lokal: Protokollsuche • Lokale Liveansicht • Lokale Wiedergabe • Remote Liveansicht • Remote Wiedergabe

6.8 Einbindung des Rekorders in ABUS Link Station App

Über P2P Cloud Funktion:

- QR Code oder 9 Stelliger Teil der Software Seriennummer (Beispiel: HDCC90003#L7**113577BEB**)
- Vergebenes Passwort für die P2P-Cloud Funktion

Alternativ:

Folgende Daten sind für die Einbindung des Rekorders über die IP-Adresse notwendig:

- IP Adresse / Domänenname
- Server Port (Standard 8000)
- Benutzername: admin
- Passwort **<Passwort>**

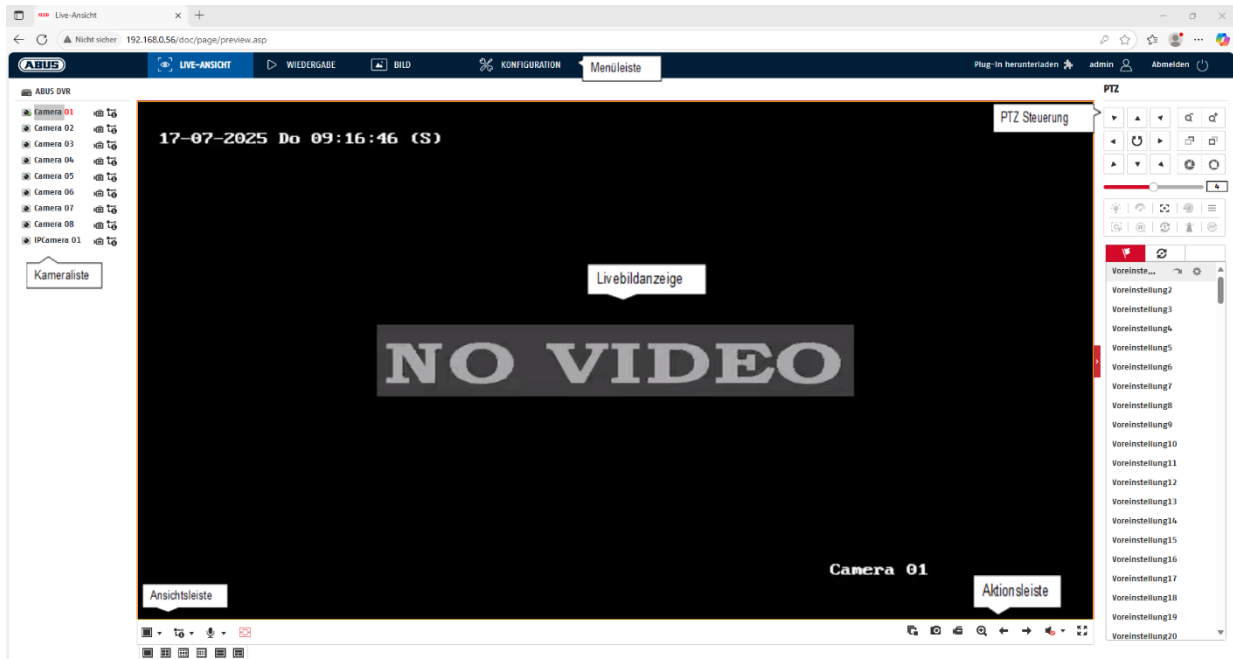
6.9 Einbindung des Rekorders in ABUS CMS

Folgende Daten sind für die Einbindung der Kamera in ABUS CMS Software notwendig:

- IP-Adresse / Domänenname
- HTTP-Port (Standard 80)
- RTSP-Port (Standard 554)
- Benutzername: admin
- Passwort: **<Passwort>**


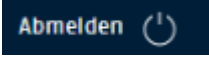
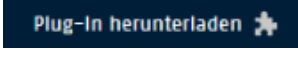
7. Benutzerfunktionen

7.1 Live-Ansicht







7.1.1 Menüleiste

Wählen Sie durch Klicken des entsprechenden Registers „Live-Ansicht“, „Wiedergabe“, „Bild“ oder „Konfiguration“ aus.









Schaltfläche	Beschreibung
	Anzeige des aktuell eingeloggtten Benutzers
	Abmelden des Benutzers
	Installieren des benötigten Plug-Ins
Live-Ansicht	Livebild-Anzeige
Wiedergabe	Wiedergaben von Videodaten auf der microSD Karte
Bild	Bildabruf von gespeicherten Einzelbildern (z.B. erfasste Kennzeichen)
Konfiguration	Konfigurationsseiten der IP Kamera

7.1.2 Ansichtleiste

Schaltfläche	Beschreibung
--------------	--------------





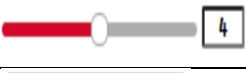











	Wählen Sie die Einteilung (Anzahl der gleichzeitig darstellbaren Kameras) Der Liveansicht aus.
	Wählen Sie für alle Kameras gleichzeitig, den zu verwendeten Stream-Typ für Die Liveansicht aus.
	Wählen Sie den Audio-Ausgang des Rekorders für die 2-Way-Audio-Steuerung über das Web-Interface aus. Die Funktion ist nur dann verfügbar, wenn an Ihrem PC ein Mikrofon und Lautsprecher angeschlossen sind, während Sie die Liveansicht geöffnet haben. 1= RCA Audio-Ausgang 1 2= RCA Audio-Ausgang 2
	Ansicht wird automatisch an den Browser angepasst

7.1.3 Aktionsleiste

Schaltfläche	Beschreibung
	Startet / Beendet alle Livebilder
	Erstellt ein Schnappschuss von der aktuellen ausgewählten Kamera
	Starte eine Aufzeichnung von der aktuellen ausgewählten Kamera
	Startet den Digitalen Zoom
	Wechselt zum Livebild der vorherigen Kamera
	Wechselt zum Livebild der nächsten Kamera
	Aktivieren des Lautsprechers am PC, inkl. Lautstärkeeinstellung
	Wechselt zum Vollbildmodus der aktuellen ausgewählten Kamera

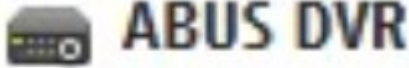


7.1.4 PTZ-Steuerung

Schaltfläche	Beschreibung
--------------	--------------

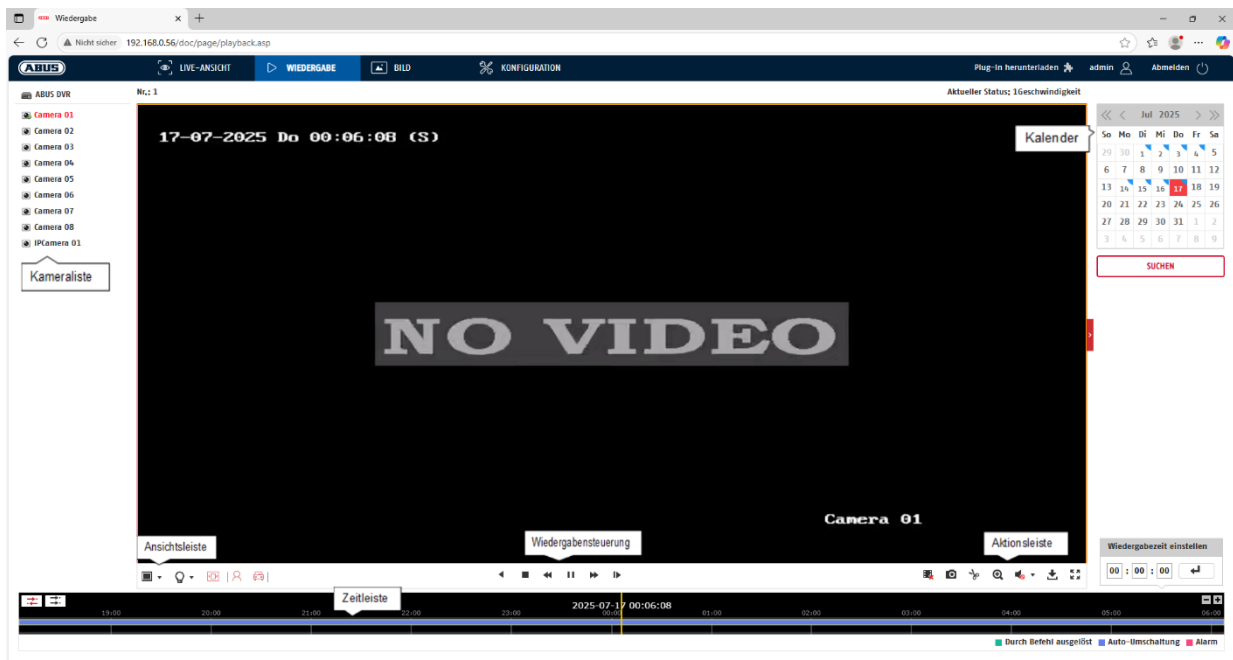
	Steuern Sie die Richtung der Jeweiligen unterstützten Kamera
	Stellen Sie Manuell den Zoom Ihrer Kamera ein
	Stellen Sie den Fokus Ihrer Kamera ein.
	Stellen Sie die Blendenerweiterung oder Blendenverengung Ihrer Kamera ein.
	Regeln Sie Manuell die Drehgeschwindigkeit Ihrer Kamera
	Aktivieren Sie Spezialbefehle der Kamera (abhängig vom Kameramodell)
	<p> Navigieren Sie zum Ausführen von Preset-Positionen zum Tab . Es können 256 Preset-Positionen von hier aufgerufen / gespeichert werden (abhängig vom Kameramodell) </p> <ol style="list-style-type: none"> Bewegen Sie die Kamera an die gewünschte Position Markieren Sie einen Listeneintrag und drücken Sie auf . Die Aktuelle Kameraposition wird dem ausgewählten Preset zugewiesen. Drücken Sie  um ein gespeichertes Preset aufzurufen. Die Kamera bewegt sich anschließend auf die zuvor gespeicherte Position
	<p> Navigieren Sie zum Ausführen von Touren zum Tab . Es können bis 4 Touren von hier aufgerufen / gespeichert werden. </p> <ol style="list-style-type: none"> Starten einer Tour mittels . Die Tour ist solange aktiv, bis ein weiter PTZ-Befehl zur Kamera geschickt wird oder die Tour manuell gestoppt wird. . Programmieren Sie eine Tour Mittels . Geben Sie hier die Preset-Positionen, Geschwindigkeit und Wartezeit an. Löschen Sie den Inhalt der Tour mittels 

7.1.5 Kameraliste

Die Kameraliste beinhaltet alle angeschlossenen Kameras am Rekorder (IP & Analog). Durch einen Doppelklick auf den Kameranamen wird die entsprechende Kamera im Livebild angezeigt.

Schaltfläche	Beschreibung
	Anzeige des Rekorder-Namens
	Anzeige der Aufzeichnung ob Sie aktuell läuft oder nicht
	Manuelle Auswahl des Videostreams der gewählten Kamera. Bewegen Sie den Mouse-Cursor über das Symbol, um den gewünschten Stream auszuwählen. Die Konfiguration für Main-/Sub-/Transkordierter Stream können in der Konfiguration unter „Video & Audio“ angepasst werden.





7.2 Wiedergabe









7.2.1 Kameraliste

Die Kameraliste beinhaltet alle angeschlossenen Kameras am Rekorder (IP & Analog). Durch einen Doppelklick auf den Kameranamen wird das entsprechende Wiedergabebild angezeigt.








7.2.2 Ansichtsliste

Schaltfläche	Beschreibung
	Wählen Sie die Einteilung (Anzahl der gleichzeitig darstellbaren Kameras) der Liveansicht aus.
	Intelligente Suche wird gestartet, sobald die Wiedergabe gestartet wird. Suchfunktion mit selber gezeichnetem Rahmen über die Bewegungserkennung in der Wiedergabe
	Ansicht wird automatisch an den Browser angepasst
	Sucht / Zeigt in der Wiedergabe Ereignisse an wo ein Mensch und oder Fahrzeug erkannt wurde (sofern aktiviert)

7.2.3 Wiedergabensteuerung

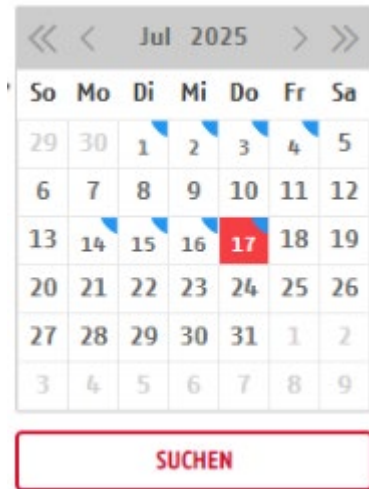
Schaltfläche	Beschreibung
	Wiedergabe rückwärts
	Wiedergabe beenden
	Wiedergabe langsam vorwärts
	Wiedergabe pausieren
	Wiedergabe schnell vorwärts
	Einzelbildwiedergabe

7.2.4 Aktionsliste

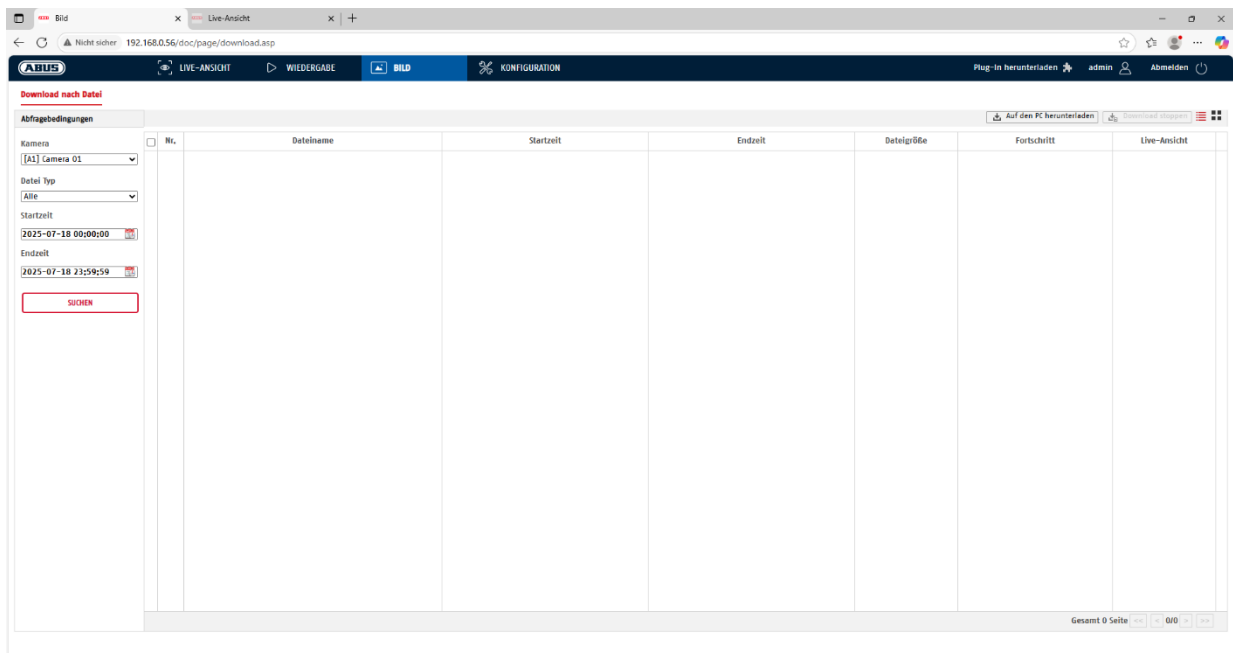
Schaltfläche	Beschreibung
	Stoppt alle Wiedergaben
	Erstellt einen Schnappschuss der aktuellen Wiedergabe
	Video-Clip Funktion
	Digitaler Zoom (auch während der Wiedergabe)
	Aktivieren des Lautsprechers am PC, inkl. Lautstärkeneinstellung
	Öffnet ein weiteres Menü, zum Herunterladen von aufgezeichneten Videodateien
	Öffnet den Vollbildmodus der aktuellen Wiedergabe

7.2.5 Kalender

Kalender mit Tagesauswahl. Ein blaues Dreieck zeigt, dass Aufnahmen an diesem Tag vorhanden sind. Mit der Suche Schaltfläche können die Ereignisse erneut aktualisiert und gesucht werden.



7.3 Bild



In diesem Menü können Einzelbilder von dem entsprechend eingebundenen Datenträger bzw. Laufwerk auf den PC heruntergeladen werden.

Kamera: Wählen Sie die entsprechende Kamera aus.

Dateityp: Wählen Sie den Ereignistyp aus, welcher die Speicherung des Einzelbildes veranlasst hat und nach dem Sie suchen möchten.

Startzeit / Endzeit: Datum- und Zeiteingrenzung.

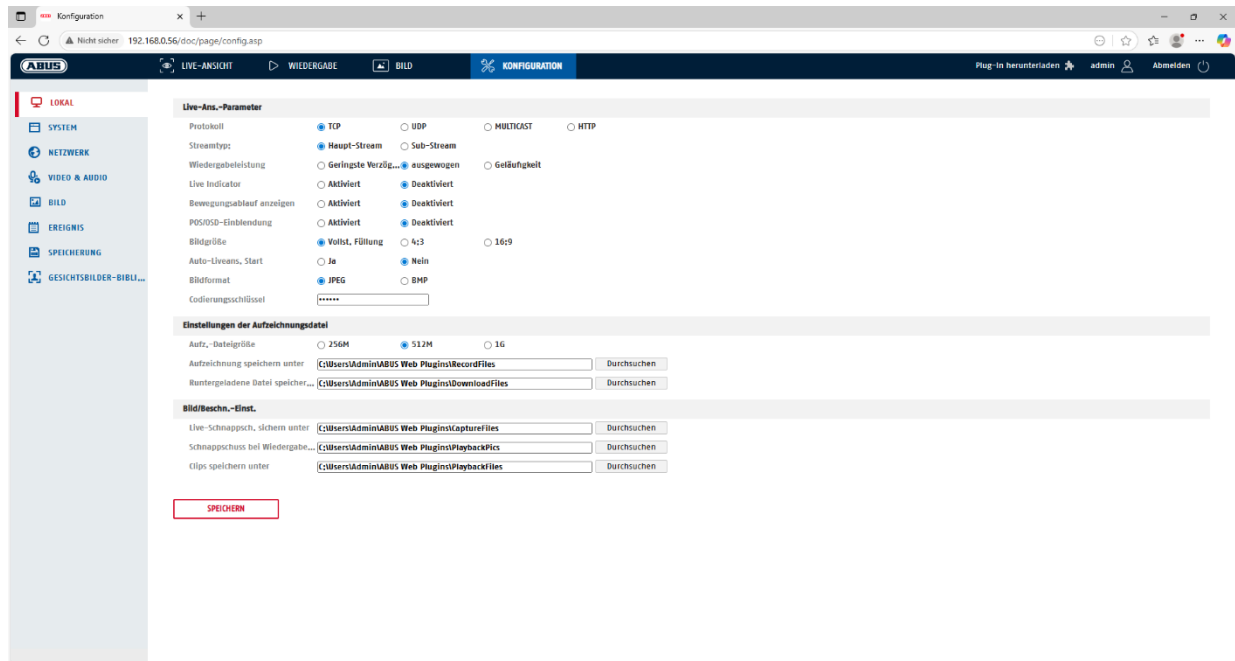
Suchen: Suche starten.

Download: Markieren Sie zunächst die Dateien, welche Sie herunterladen möchten. Drücken Sie diese Schaltfläche, um das Herunterladen zu starten.

8. Konfiguration

8.1 Lokal

Unter dem Menüpunkt „Lokal“ können Sie Einstellungen für die Live-Ansicht, Dateipfade der Aufzeichnung und Momentaufnahmen vornehmen.



Live-Ansicht Parameter:

Hier können Sie den Protokolltyp und die Live-Ansicht-Leistung der Kameras einstellen.

Protokoll:

TCP: Transmission Control Protokoll: Übertragungsprotokoll mit Absicherung gegenüber Übertragungsfehlern. Bei Fehlübertragung werden Pakete neu gesendet. Bei zu hoher Fehlerhäufigkeit ist dieses Protokoll aber negativ für die Echtzeitübertragung.

UDP: Echtzeit Audio- und Video Übertragung ohne Sicherungsmechanismus

MULTICAST Verwendung des Multicastprotokolls (die Netzwerkkomponenten müssen Multicast unterstützen). Weiter Multicast Einstellungen befinden sich unter Konfiguration / Netzwerk.

HTTP: Steuer- und Videodaten werden über den http Port getunnelt.

Wiedergabeleistung:

Hier können Sie die Einstellungen der Performance für die Live-Ansicht vornehmen

Display Rules Information:

Sobald diese Funktion aktiviert ist, dann wird bei verwendeter und ausgelöster Bewegungserkennung ein Rahmen um den ausgelösten Bereich im Livebild angezeigt.

Bildformat:

Einstellung, in welchem Format das Einzelbild aus der Liveansicht (Schaltfläche Sofortbild) gespeichert werden soll (JPEG, BMP).

Einstellungen der Aufzeichnungsdatei:

Hier können Sie die Dateigröße für Aufzeichnungen, den Aufzeichnungspfad und den Pfad für heruntergeladene Dateien definieren. Um die Änderungen zu übernehmen, klicken Sie auf „Speichern“.

Aufzeichnung-Dateigröße:

Sie haben die Auswahl zwischen 256 MB, 512 MB und 1GB als Dateigröße für die Aufzeichnungen und heruntergeladenen Videos zu wählen.

Aufzeichnungen Speichern unter:

Sie können hier den Dateipfad festlegen, welcher für manuelle Aufzeichnungen verwendet werden soll. Als Standard-Pfad wird C:\\<Benutzer>\\<Computername>\\Web\\Recordfiles verwendet.

Runtergeladene Datei Speichern unter:

Hier können Sie den Dateipfad für heruntergeladene Videos hinterlegen. Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\\<Benutzer>\\<Computername>\\Web\\Downloadfiles

Bild / Speichereinstellungen:

Hier können Sie die Pfade für Sofortbilder, Schnapsschüsse während der Wiedergabe und zugeschnittene Videos hinterlegen.

Live-Schnapsschuss sichern unter:

Wählen Sie den Dateipfad für Sofortbilder aus der Liveansicht aus. Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\\<Benutzer>\\<Computername>\\Web\\Capturefiles

Schnapsschuss bei Wiedergabe:

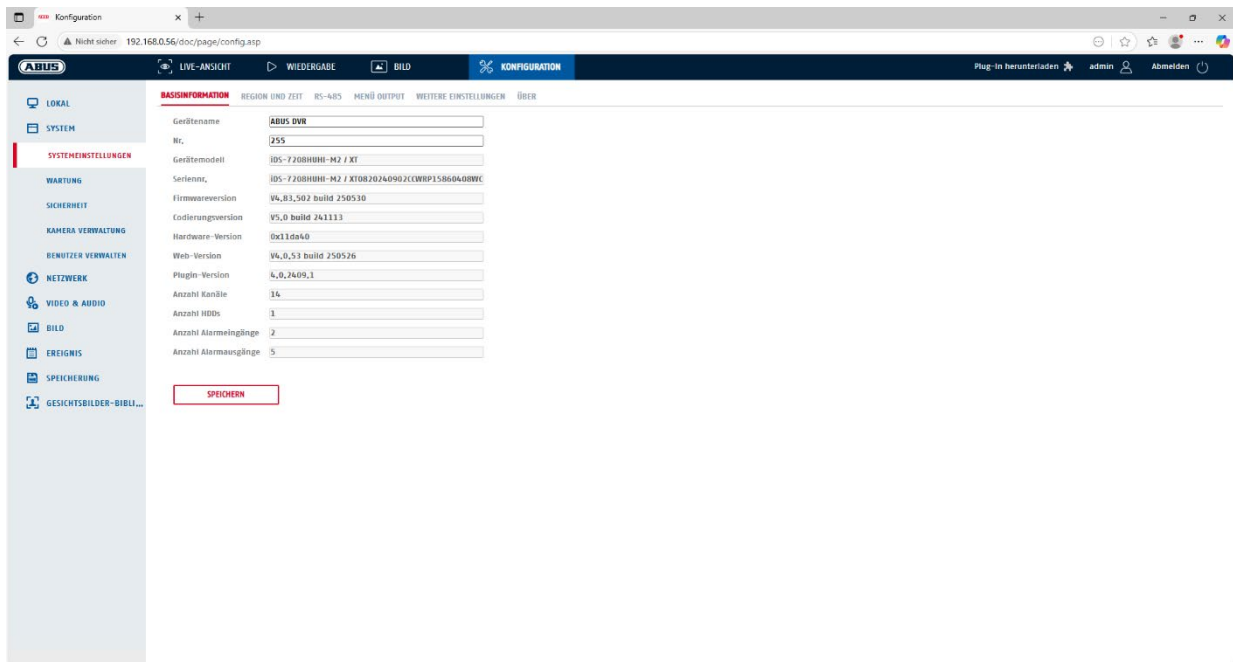
Sie können hier den Pfad hinterlegen, unter welchem die Sofortaufnahmen aus der Wiedergabe gespeichert werden soll. Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\\<Benutzer>\\<Computername>\\Web\\Playbackpics

Clips speichern unter:

Hier können Sie den Speicherpfad hinterlegen, unter welchem zugeschnittene Videos hinterlegt werden sollen. Standardmäßig ist folgender Pfad hinterlegt: C:\\<Benutzer>\\<Computername>\\Web\\Playbackfiles

8.2 System

8.2.1 Systemeinstellungen



8.2.1.1 Basisinformationen

Gerätename:

Hier können Sie einen Gerätenamen für den Rekorder vergeben. Klicken Sie auf „Speichern“, um diesen zu übernehmen.

Modell:

Anzeige der Modellnummer:

Seriennummer:

Anzeige der Seriennummer

Firmware-Version:

Anzeige der Firmware Version

Cod.-Version:

Anzeige der Codierungsversion

Hardware-Version:

Anzeige der Hardwareversion

Web-Version:

Anzeige der Webversion

Plugin-Version:

Anzeige der Plugin Version

Anzahl Kanäle:

Anzeige der Kanalanzahl

Anzahl HDDs:

Anzahl der installieren Speichermedien

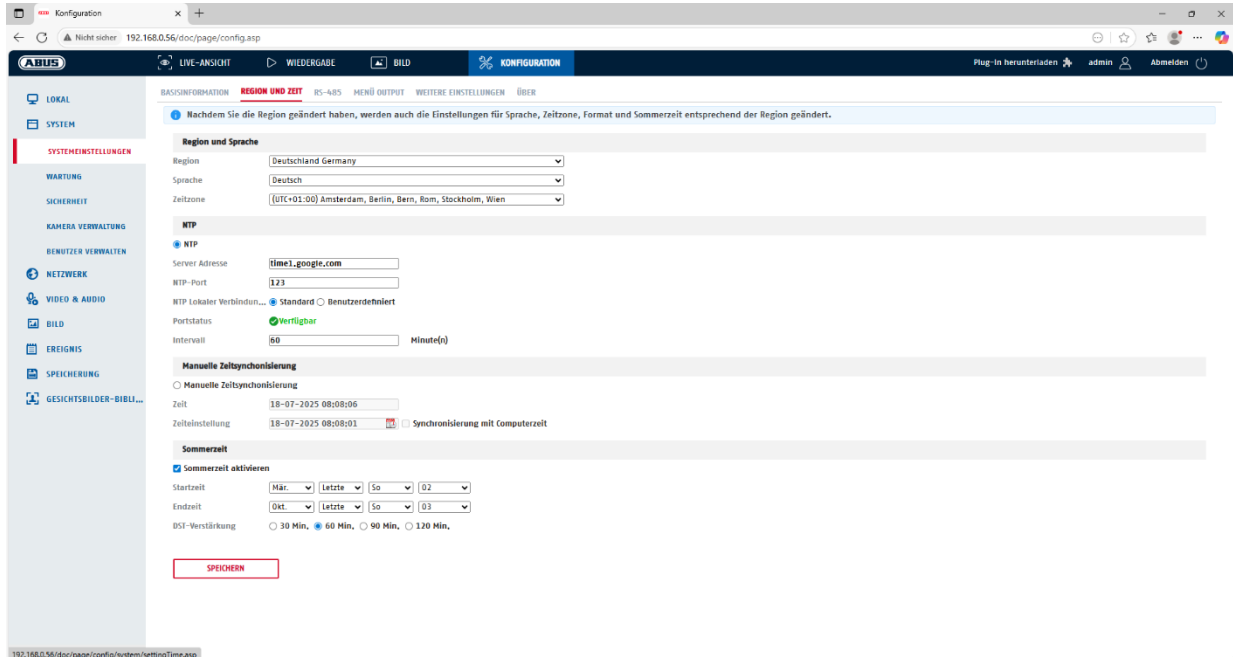
Anzahl Alarmeingänge:

Anzeige der Alarmeingang-Anzahl

Anzahl Alarmausgänge:

Anzeige der Alarmausgang-Anzahl

8.2.1.2 Region und Zeit



Region und Sprache Einstellungen:

Region:

Auswahl der Region

Sprache:

Auswahl der Sprache

Zeitzone:

Auswahl der Zeitzone

NTP-Einstellungen:

NTP:

Mit Hilfe des Network Time Protokolls (NTP) ist es möglich, die Uhrzeit der Kamera mit einem Zeitserver zu synchronisieren. Aktivieren Sie NTP, um die Funktion zu nutzen.

Server-Adresse:

IP-Serveradresse des NTP-Servers.

NTP-Port:

Netzwerk-Portnummer des NTP-Dienstes (Standard: Port 123)

NTP-Aktualisierungsintervall:

1-10080 Min.

Manuelle Zeitsynchronisation:

Zeit:

Anzeige der Gerätezeit am Computer

Zeiteinstellung

Anzeige der aktuellen Uhrzeit anhand der Zeitzonen-Einstellung.

Klicken Sie „Synchronisierung mit Computerzeit“ um die Gerätezeit des Computers zu übernehmen.



Sommerzeit:

Sommerzeit aktivieren:

Setzen sie ein Häkchen bei „Sommerzeit aktivieren“, um die Systemzeit automatisch an die Sommerzeit anzupassen.

Startzeit:

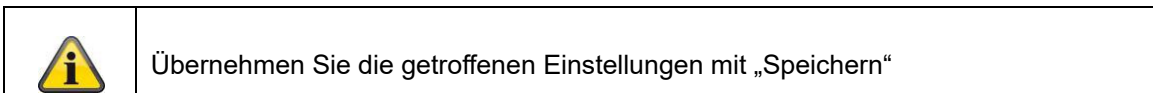
Legen Sie den Zeitpunkt für die Umstellung auf Sommerzeit fest.

Endzeit:

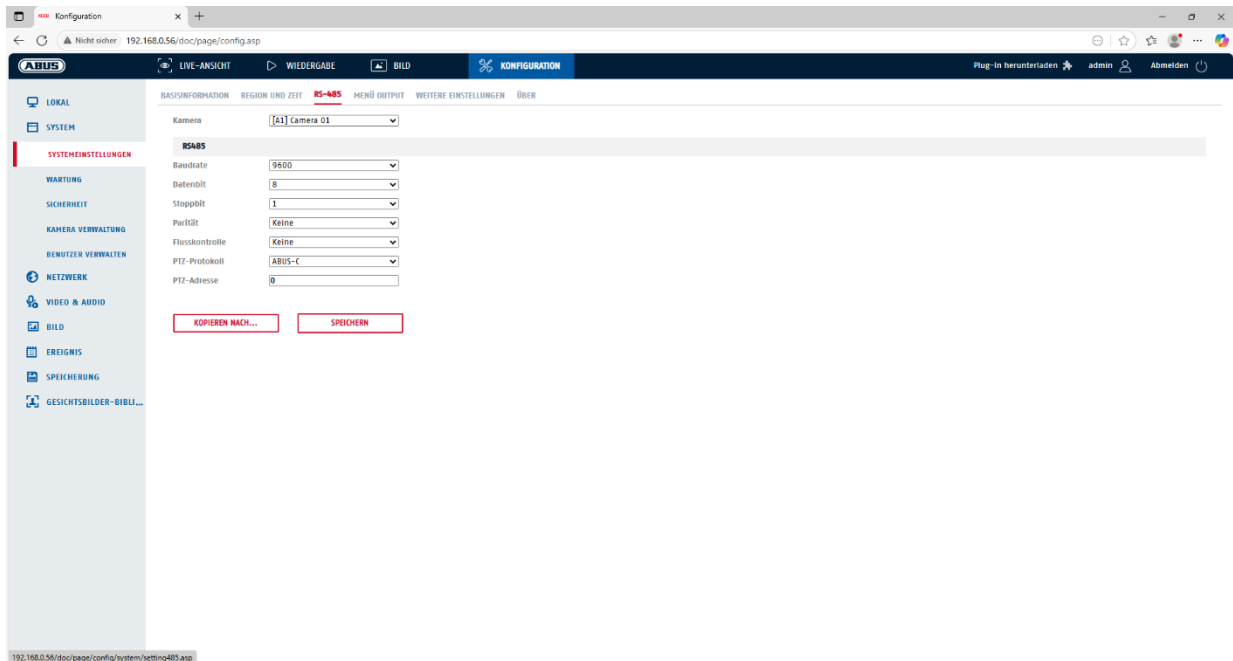
Legen Sie den Zeitpunkt der Umstellung auf die Winterzeit fest.

DST-Verstärkung:

Legen die Zeitverschiebung in Minuten fest.



8.2.1.3 RS-485



Kamera:

Wählen Sie die zu konfigurierende Kamera aus.

RS485:

Baudrate:

Legen Sie die Baudrate fest.

Datenbit:

Legen Sie das Datenbit fest.

Stoppbit:

Legen Sie das Stoppbit fest.

Parität:

Legen Sie die Parität fest.

Flusskontrolle:

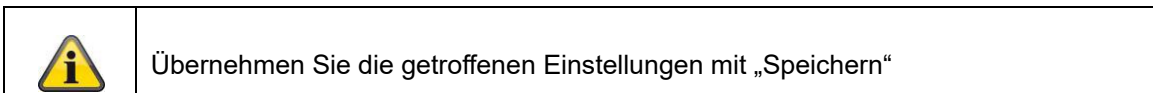
Legen Sie die Flusskontrolle fest.

PTZ-Protokoll:

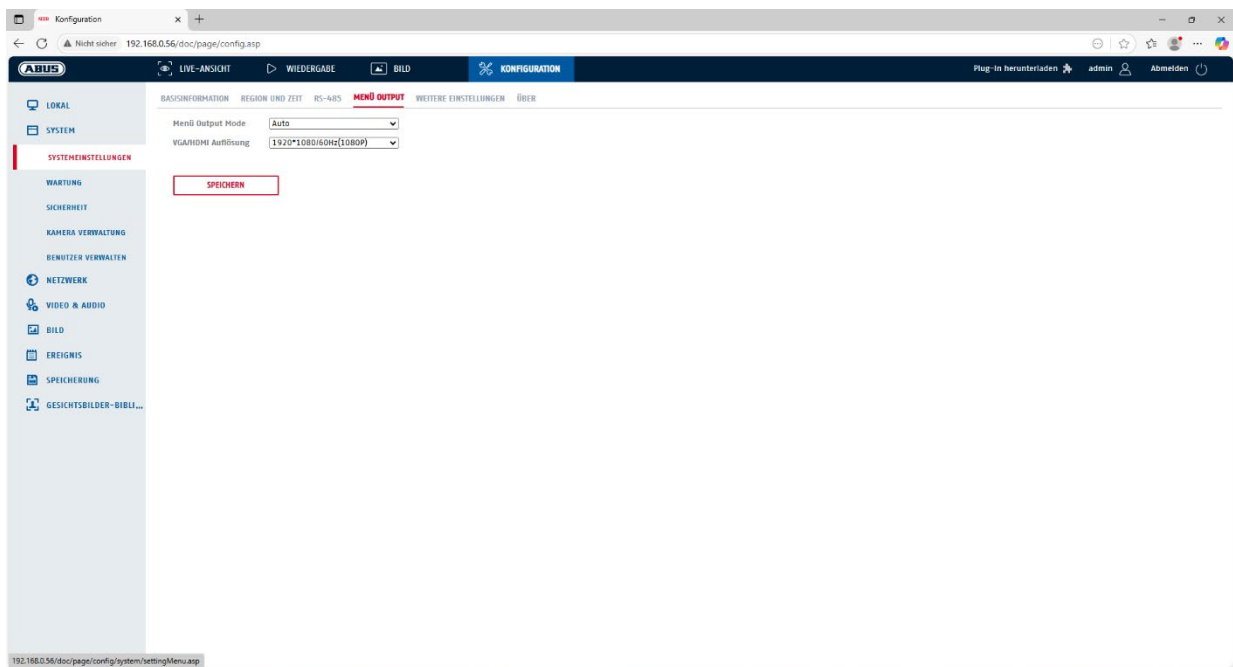
Legen Sie das PTZ-Protokoll fest. (Standardmäßig auf ABUS-C)

PTZ-Adresse:

Legen Sie die PTZ-Adresse fest.



8.2.1.4 Menü Output



Menü Output Mode:

Stellen Sie Ihren gewünschten Menü Output ein.

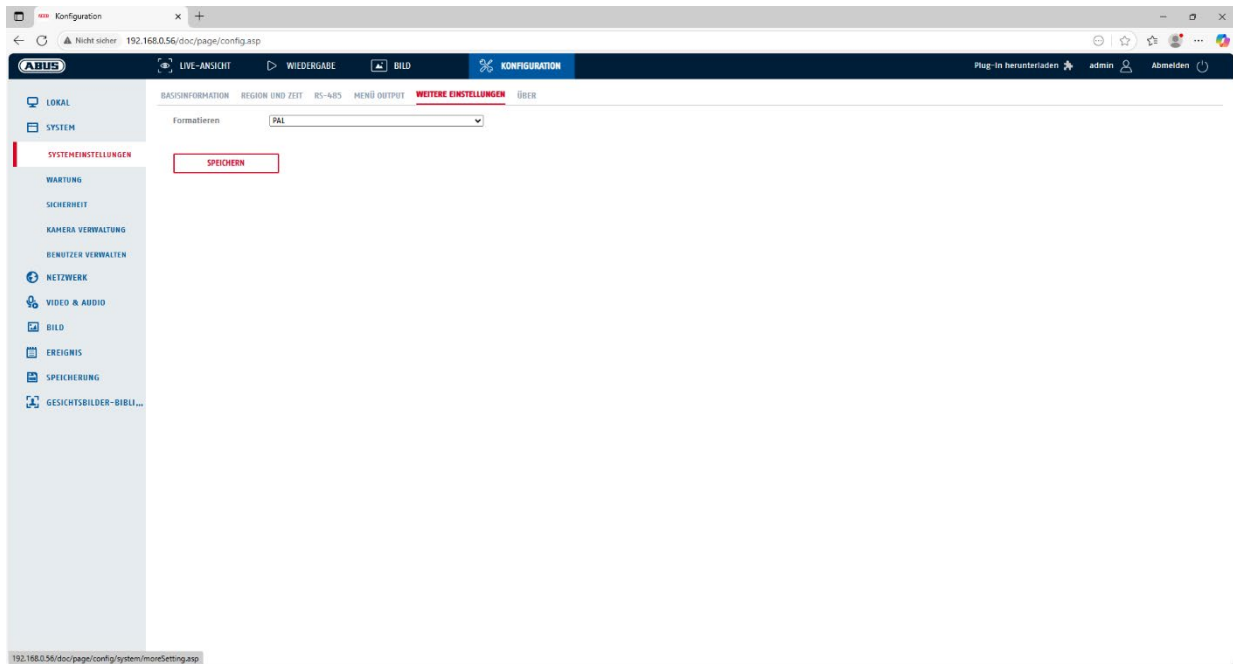
VGA / HDMI Auflösung:

Stellen Sie Ihre gewünschte Auflösung ein.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.2.1.5 Weitere Einstellungen



Formatieren:

Wählen Sie Ihr Analoges Videoformat aus.

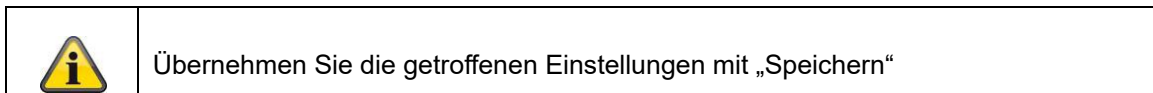
PAL: Phase Alternating Line -> wird hauptsächlich in Europa verwendet

NTSC National Television System Committee -> Standard in Nordamerika und Teiles Asiens

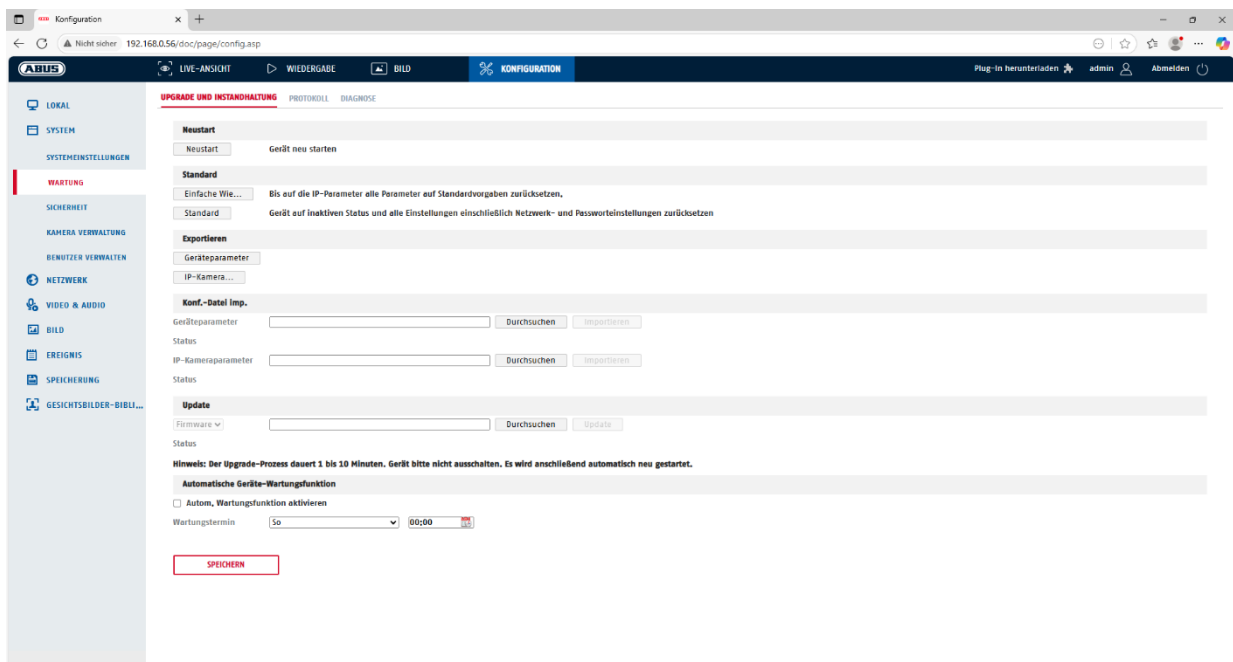
8.2.1.6 Über

Open-Source-Softwarelizenzen:

Sie können sich die Lizenzen unter „Lizenzen Anzeigen“ Anzeigen lassen.



8.2.2 Wartung



8.2.2.1 Upgrade und Instandhaltung

Neustart Einstellungen:

Neustart:

Starten Sie Ihr Gerät neu

Standard-Einstellungen:

Einfache Wiederherstellung:

Alle Parameter außer die IP-Parameter werden auf Standardvorgaben zurückgesetzt.

Standard:

Gerät wird komplett zurückgesetzt inkl. Netzwerk- und Passworteinstellungen. Das Gerät wird wieder auf inaktiv gesetzt.

Exportieren:

Geräteparameter:

Alle Geräteparameter werden als Dokument gespeichert unter einem beliebigen Pfad.

IP-Kameraparameter:

Alle IP-Kameraparameter werden als Dokument gespeichert unter einem beliebigen Pfad.

Konfigurations-Datei importieren:

Geräteparameter:

Wählen Sie die zuvor gespeicherte Geräteparameter Datei im Schritt: „**Exportieren**“ aus.

IP-Kameraparameter:

Wählen Sie die zuvor gespeicherte IP-Kameraparameter Datei im Schritt: „**Exportieren**“ aus.

Status:

Anzeige des Import-Status

Update:

Wählen Sie den Pfad aus, um den Rekorder mit einer neuen Firmware zu aktualisieren.

Status:

Anzeige des Upgrade-Status

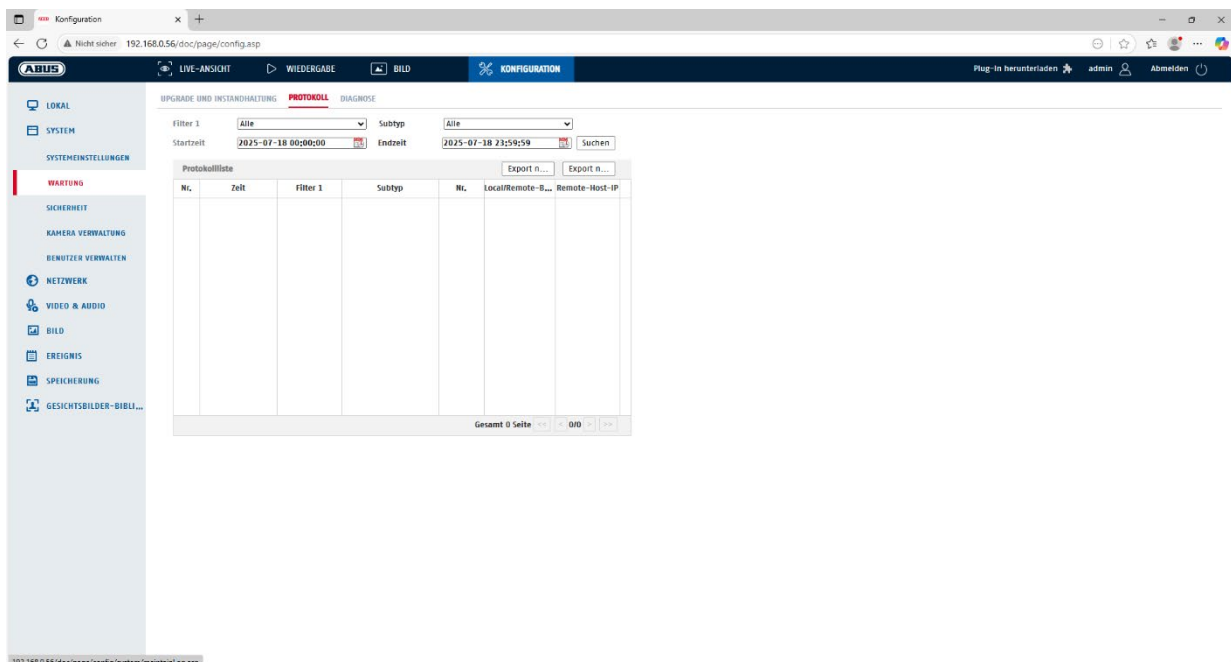
Automatische Geräte-Wartungsfunktion:

Wartungstermin:

Ein automatischer Neustart ist einmal pro Woche möglich. Wählen Sie dazu den Tag und die Uhrzeit aus.

	Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“
---	--

8.2.2.2 Protokoll



Nr.	Zeit	Filter 1	Subtyp	Nr.	Local/Remote-B...	Remote-Host-IP
-----	------	----------	--------	-----	-------------------	----------------

In diesem Punkt können Log-Informationen der Kamera angezeigt werden.

Filter 1: Wählen Sie „Alle“ aus oder gezielt einen Filter-Typ. Abhängig von der Auswahl stehen unterschiedliche Parameter für Subtyp zur Verfügung.

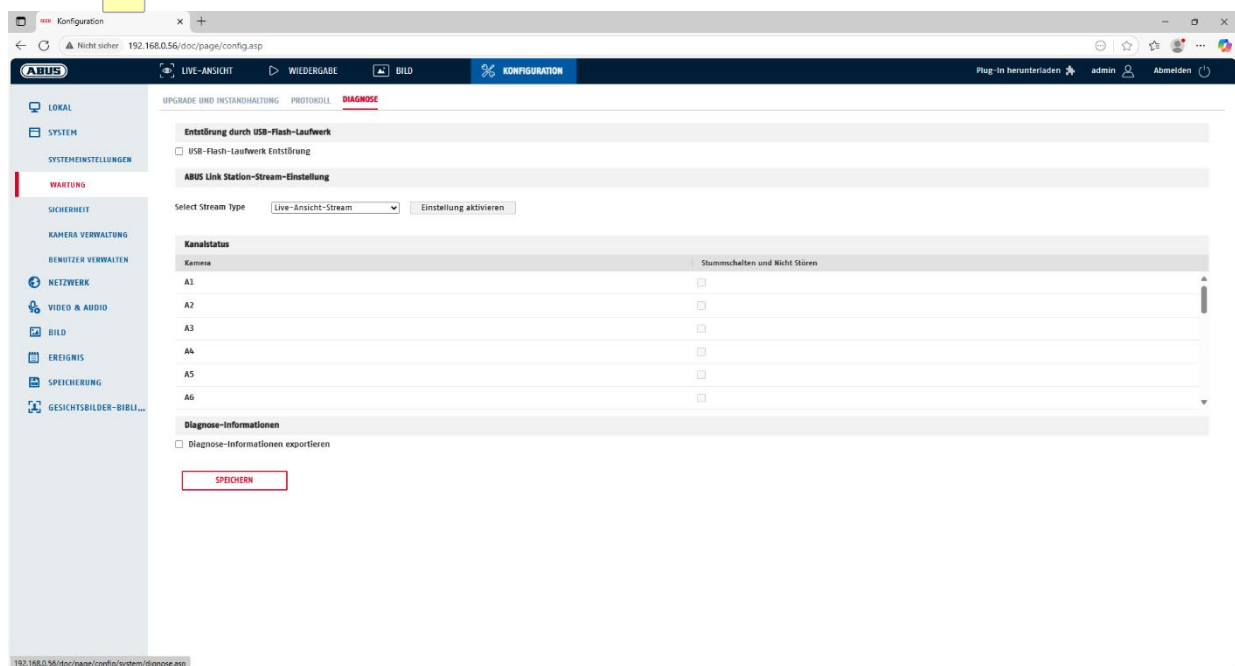
Filter 2: Detail-Filter abhängig von Auswahl bei Filter 1.

Startzeit / Endzeit: Startzeitpunkt / Endzeitpunkt der Suche festlegen.

Export: Ereignisprotokoll exportieren.

	Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“
---	--

8.2.2.3 Diagnose



Entstörung durch USB-Flash-Laufwerk:

Dient dazu, Störungen im System zu reduzieren oder zu beheben, indem bestimmte Diagnosedaten oder Log-Files auf ein USB-Stick gespeichert werden.

Abus Link Station-Stream-Einstellung:

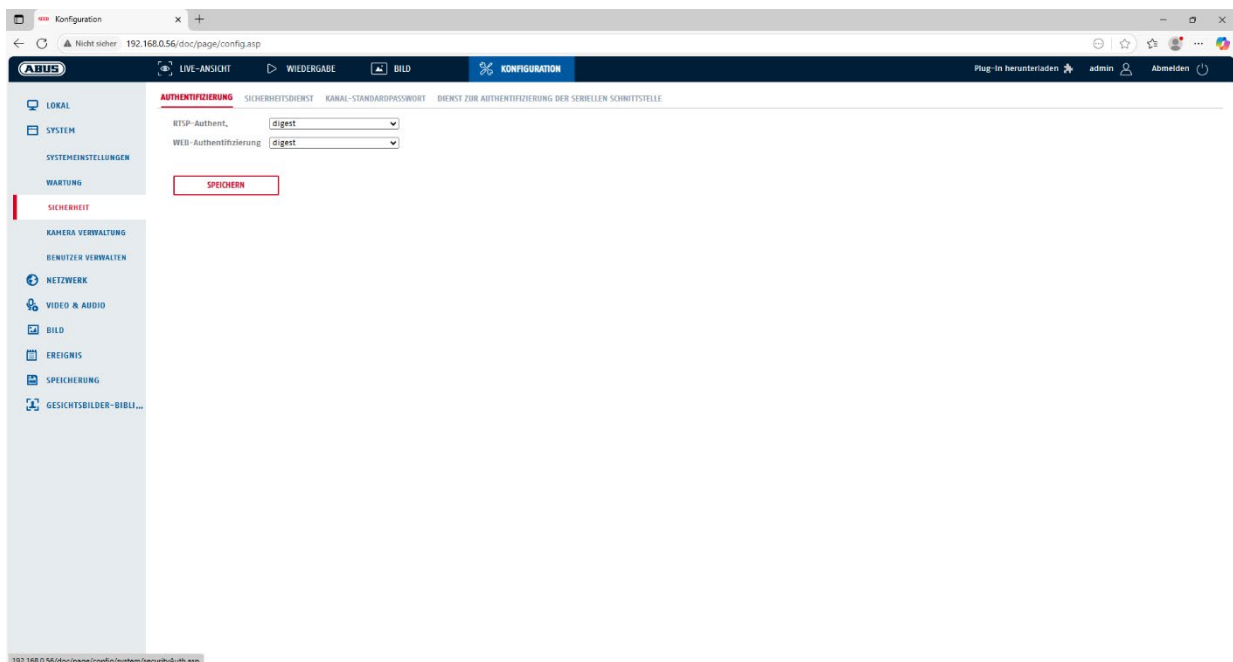
....

Kanalstatus:

....

	Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“
---	--

8.2.3 Sicherheit

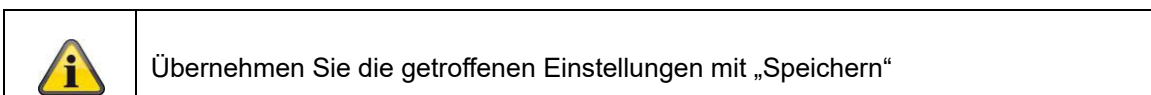


8.2.3.1 Authentifizierung

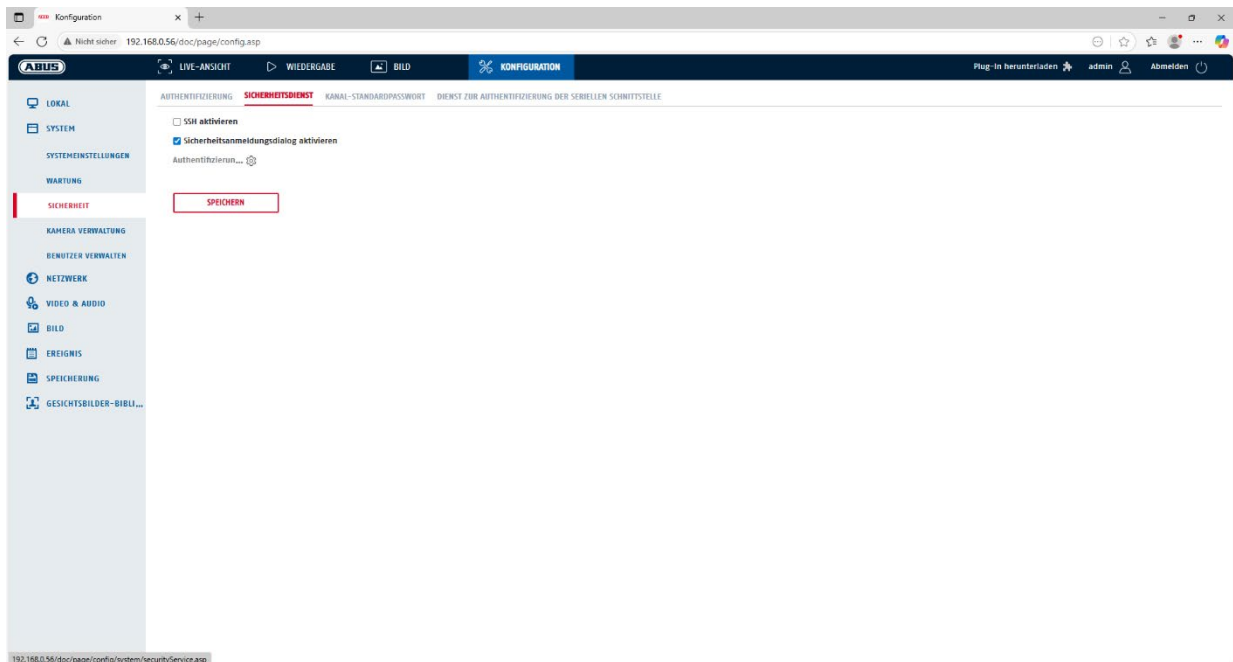
In diesem Menüpunkt können Einstellungen zur Sicherheit bzw. Verschlüsselung des Zugriffs auf die Webseite der Kamera sowie den Abruf des Videostroms über das RTSP-Protokoll vorgenommen werden.

RTSP-Authentifizierung: Es werden die Authentifizierungsmechanismen „digest“ und „basic“ unterstützt. Die Einstellung „digest“ wird empfohlen, falls der Client dies unterstützt.

WEB-Authentifizierung: Es werden die Authentifizierungsmechanismen „digest“ und „basic“ unterstützt. Die Einstellung „digest / basic“ bietet eine größere Kompatibilität zu verschiedenen Clients.



8.2.3.2 Sicherheitsdienst

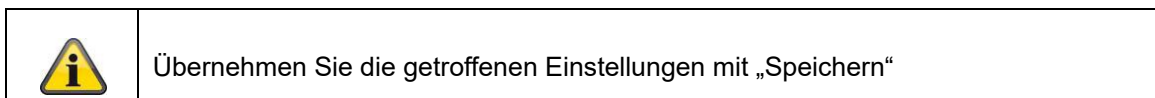


SSH aktivieren:

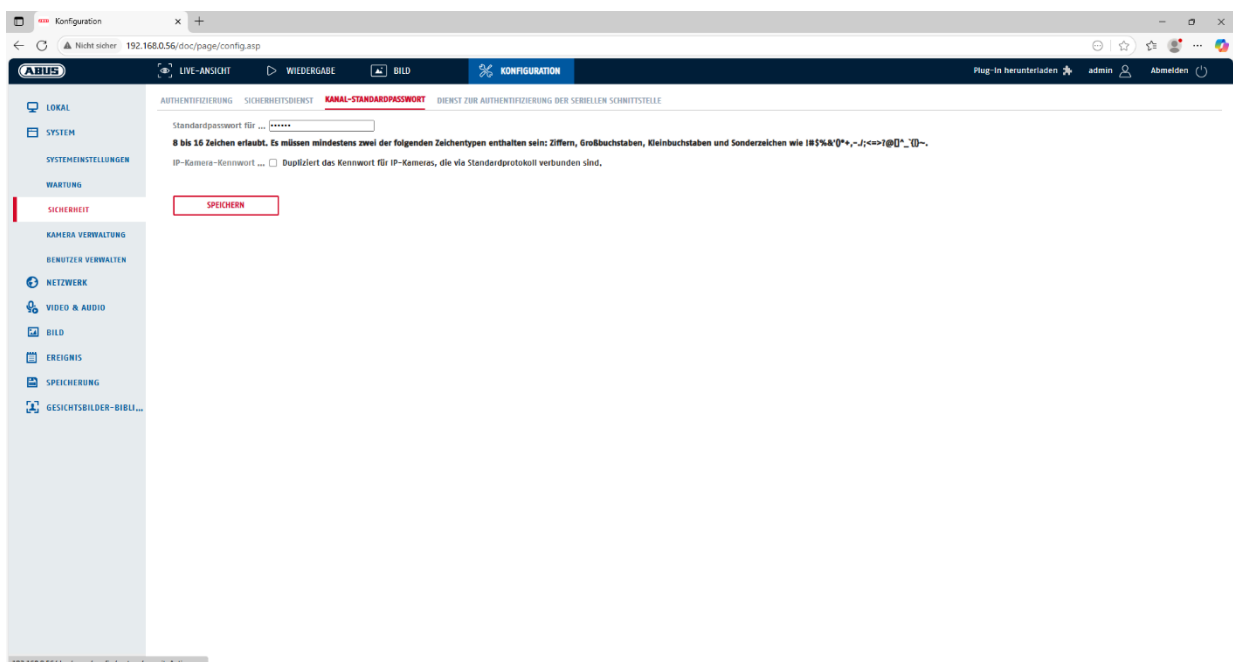
Diese Funktion aktiviert den Telnet Port und das Telnet Protokoll.

Sicherheitsanmeldungsdialog aktivieren:

...



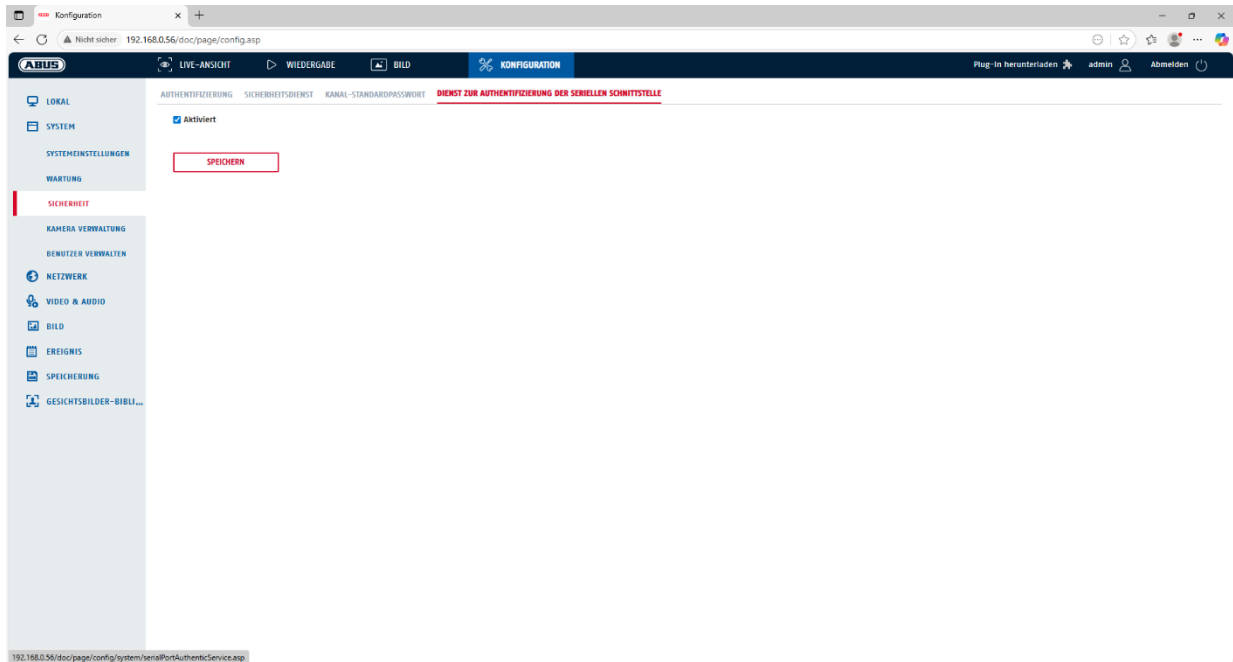
8.2.3.3 Kanal-Standardpasswort




Legen Sie ein Passwort für die Kanäle fest und beachten Sie die darunter stehenden Hinweise zur Passwortvergabe.

	Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“
---	--

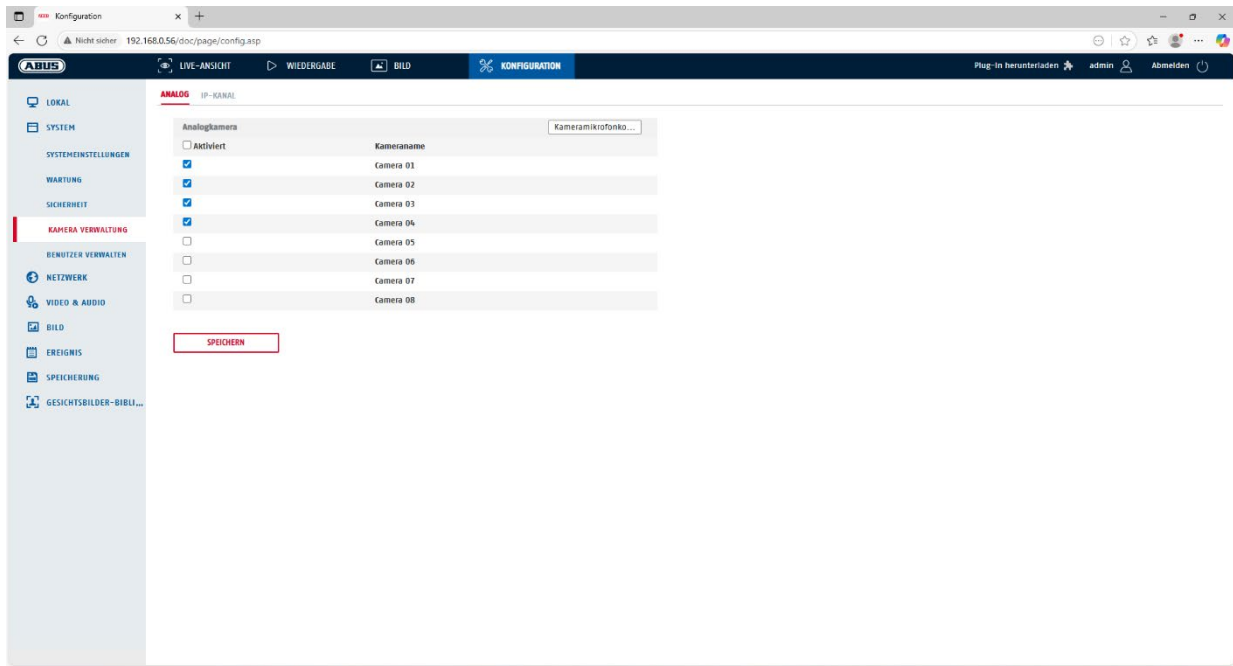
8.2.3.4 Dienst zur Authentifizierung der Seriellen Schnittstelle



Aktivieren / Deaktivieren Sie den Dienst zur Authentifizierung der Seriellen Schnittstelle.

	Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“
---	--

8.2.4 Kamera Verwaltung

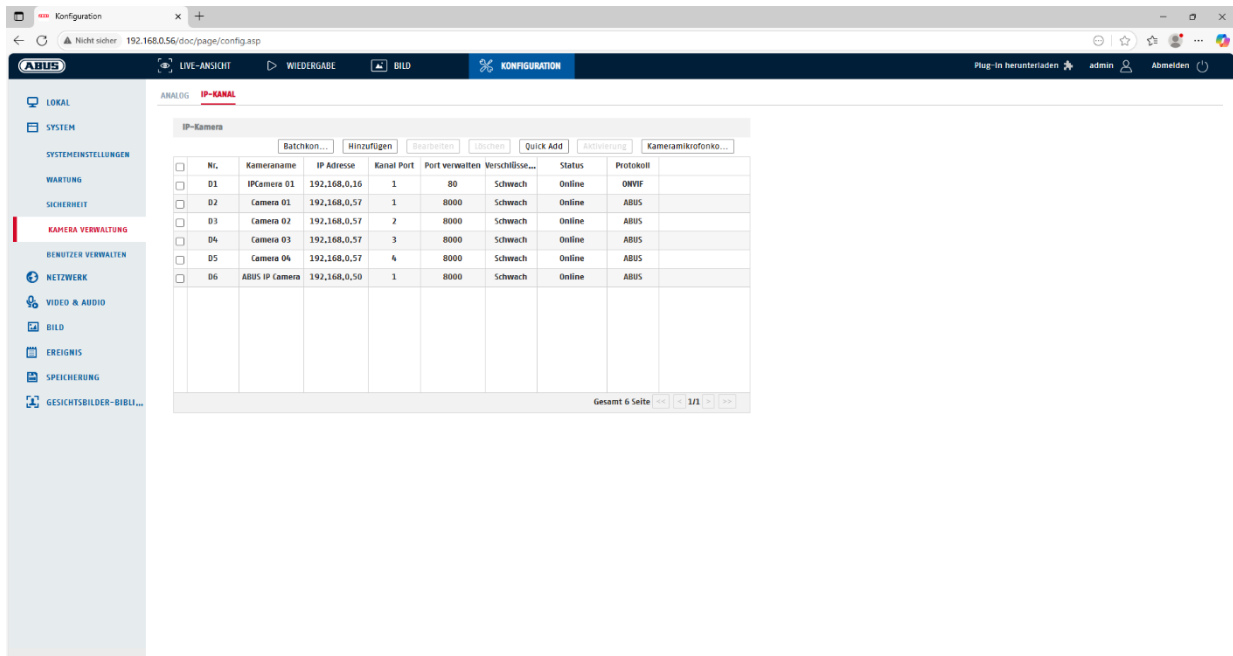


8.2.4.1 Analog

Analogkamera:

Hier können Sie die zur Verfügung gestellten Analogkanäle aktivieren / deaktivieren.

8.2.4.2 IP-Kanal



IP-Kamera:

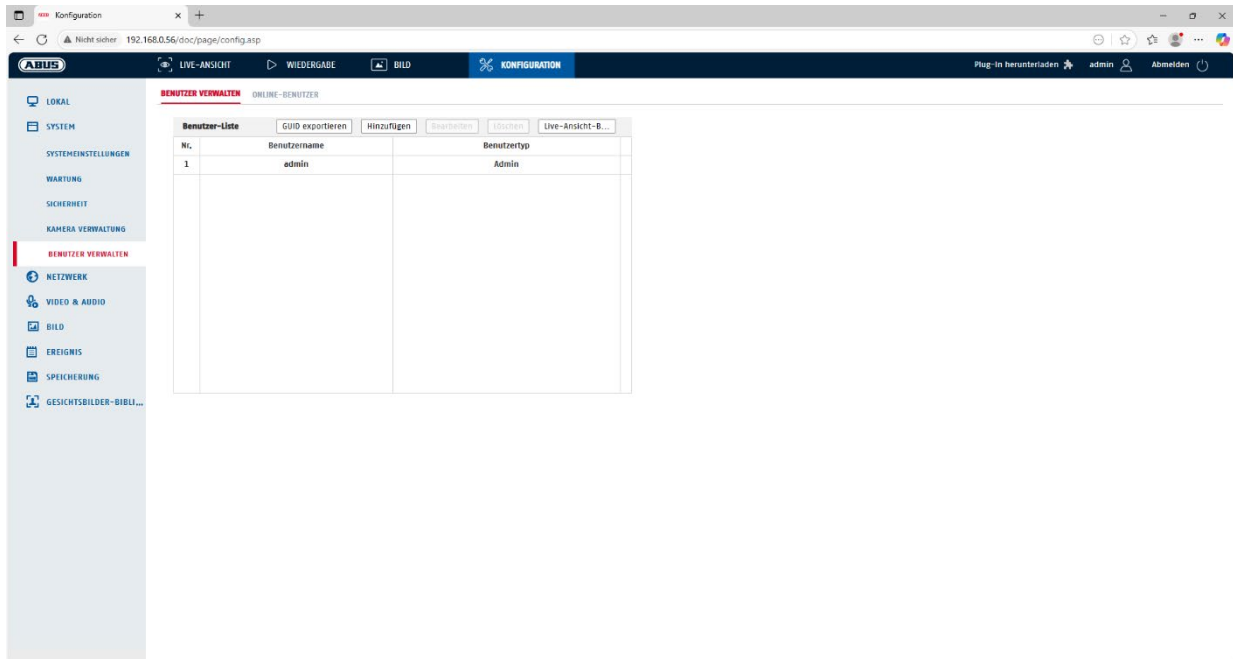
Hinzufügen der zur Verfügung gestellten IP-Kameras

Hinzufügen: Hinzufügen der Kamera durch Eingabe von IP-Adresse, Benutzername und Passwort

Quick-Add: Hinzufügen der Kamera durch Eingabe von Benutzername und Passwort.

	Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“
---	--

8.2.5 Benutzer Verwalten



8.2.5.1 Benutzer Verwalten

Unter diesem Menüpunkt können Sie Benutzer hinzufügen, bearbeiten oder löschen. Um einen Benutzer hinzuzufügen bzw. zu bearbeiten, klicken Sie auf „Hinzufügen“ bzw. „Ändern“. Es erscheint ein neues Fenster mit den Daten und Berechtigungen.

Benutzername:

Vergeben Sie hier den Benutzernamen, der für den Zugang zur Kamera eingegeben werden muss

Benutzertyp:

Wählen Sie hier einen individuellen Benutzertyp für die Benutzererkennung.
Sie haben die Auswahl zwischen zwei vordefinierten Stufen: Benutzer oder Bediener.


Als Benutzer haben Sie folgende Remote/Lokal-Funktionen zur Verfügung: -Liveansicht, -Wiedergabe, -Lokale Protokollsuche, -Lokale Wiedergabe, -Lokale Liveansicht oder siehe Punkt **6.7**.

Kennwort:

Vergeben Sie hier das Passwort, welches der entsprechende Benutzer für den Zugang zur Kamera eingeben muss.

Bestätigen:

Bestätigen Sie das Passwort durch erneute Eingabe.

	Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „OK“.
---	--

Klicken Sie „Abbrechen“ um die Daten zu verwerfen.

8.2.5.2 Online-Benutzer

The screenshot shows the 'ONLINE-BENUTZER' section of the configuration interface. A table titled 'Benutzer-Liste' displays the following data:

Nr.	Benutzername	Benutzertyp	IP Adresse	Benutzerbetriebszeit
1	admin	Admin	192.168.0.53	2025-07-17 14:08:20

Anzeige der aktuell eingeloggten Benutzer mit IP-Adresse und Zeit der Aktivität.

8.3 Netzwerk

8.3.1 Grundeinstellungen

The screenshot shows the 'TCP/IP' settings for the 'lan1' interface. The configuration includes:

- NIC Typ: 10M/100M/1000M Auto
- DHCP:
- IPv4-Adresse: 192.168.0.56
- IPv4-Subnetzmaske: 255.255.255.0
- IPv4-Standard-Gateway: 192.168.0.1
- IPv6-Modus: Router-Bekanntmachung (Route Advertisement anzeigen)
- IPv6-Adresse: fd00:8e11:c0ff:fe0f47ba
- IPv6-Subnetzpräfix: 64
- IPv6-Standard Gateway: ::
- MAC-Adresse: 8c112cb0f647ba
- MTU: 1480
- DNS-Server: Autom. DNS
- Beworzugter DNS-Server: 192.168.0.1
- Alternativer DNS-Server: 10.243.83.1
- Standardroute: lan1

8.3.1.1 TCP/IP

Um Die Kamera über ein Netzwerk einbinden zu können, müssen die TCP/IP-Einstellungen korrekt konfiguriert werden.

NIC-Typ:

Wählen Sie die Einstellung für ihren Netzwerkadapter. Sie haben die Auswahl zwischen folgenden Werten: 10M Halbduplex; 10M Vollduplex; 100M Halbduplex; 100M Vollduplex; 1000M Vollduplex; 10M / 100M / 1000M Auto

IPv4-Adresse:

Einstellung der IP-Adresse für die Kamera

IPv4 Subnetzmaske:

Manuelle Einstellung der Subnetzmaske für die Kamera

IPv4-Standard-Gateway:

Einstellung des Standard-Routers für die Kamera

IPv6-Modus:

Manuell: Manuelle Konfiguration der IPv6 Daten

DHCP: Die IPv6 Verbindungsdaten werden vom DHCP-Server bereitgestellt.

Route-Advertisement: Die IPv6 Verbindungsdaten werden vom DHCP-Server (Router) in Verbindung mit dem ISP (Internet Service Provider) bereitgestellt.

IPv6 Adresse:

Anzeige der IPv6 Adresse. Im IPv6 Modus „Manuell“ kann die Adresse konfiguriert werden.

Länge Subnetzpräfix:

Anzeige der IPv6 Subnetzpräfixlänge

MAC-Adresse:

Hier wird die IPv4 Hardware-Adresse der Kamera angezeigt, diese könnten Sie nicht verändern.

MTU:

Einstellung der Übertragungseinheit, wählen Sie einen Wert 500 – 9676. Standardmäßig ist 1480 voreingestellt.

DNS-Server:**Bevorzugter DNS-Server:**

Für einige Anwendungen sind DNS-Servereinstellungen erforderlich, z.B. E-Mail-Versand. Geben Sie hier die Adresse des bevorzugten DNS-Servers ein.

Alternativer DNS-Server:

Falls der bevorzugte DNS-Server nicht erreichbar sein sollte, wird dieser alternative DNS-Server verwendet. Bitte hinterlegen Sie hier die Adresse des alternativen Servers.

8.3.1.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS configuration web interface. The browser address bar indicates the URL '192.168.0.56/doc/page/config.asp'. The interface has a dark blue header with the ABUS logo and navigation options: 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. A left sidebar contains menu items: 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'GRUNDEINSTELLUNGEN', 'ERW. EINST.', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'SPEICHERUNG', and 'GESICHTSBILDER-BIBLI...'. The main content area is titled 'DDNS' and includes a sub-menu 'TCP/IP'. The DDNS settings are as follows: 'DDNS aktivieren' is unchecked; 'DDNS Typ' is set to 'ABUS DDNS'; 'Server Adresse' is 'api.abus-server.com'; 'Domäne', 'Benutzername', and 'Passwort' are empty text boxes; 'Bestätigen' is an empty text box; and 'Status' is 'DDNS ist nicht aktiviert'. A red 'SPEICHERN' button is located below the form fields.

DDNS aktivieren:

Das Setzen des Auswahlhakens aktiviert die DDNS-Funktion.

DDNS-Typ:

Wählen Sie einen Serviceanbieter für den DDNS-Service aus (Standard: ABUS-Server)

Server Adresse:

IP-Adresse des Diensteanbieters (Bei Option ABUS-Server bereits ausgefüllt)

Domäne:

Registrierter Hostname beim DDNS-Serviceanbieter (wenn vorhanden)

Benutzername:


Benutzererkennung des Kontos beim DDNS-Serviceanbieter (ABUS-Server-Benutzer)

Passwort:

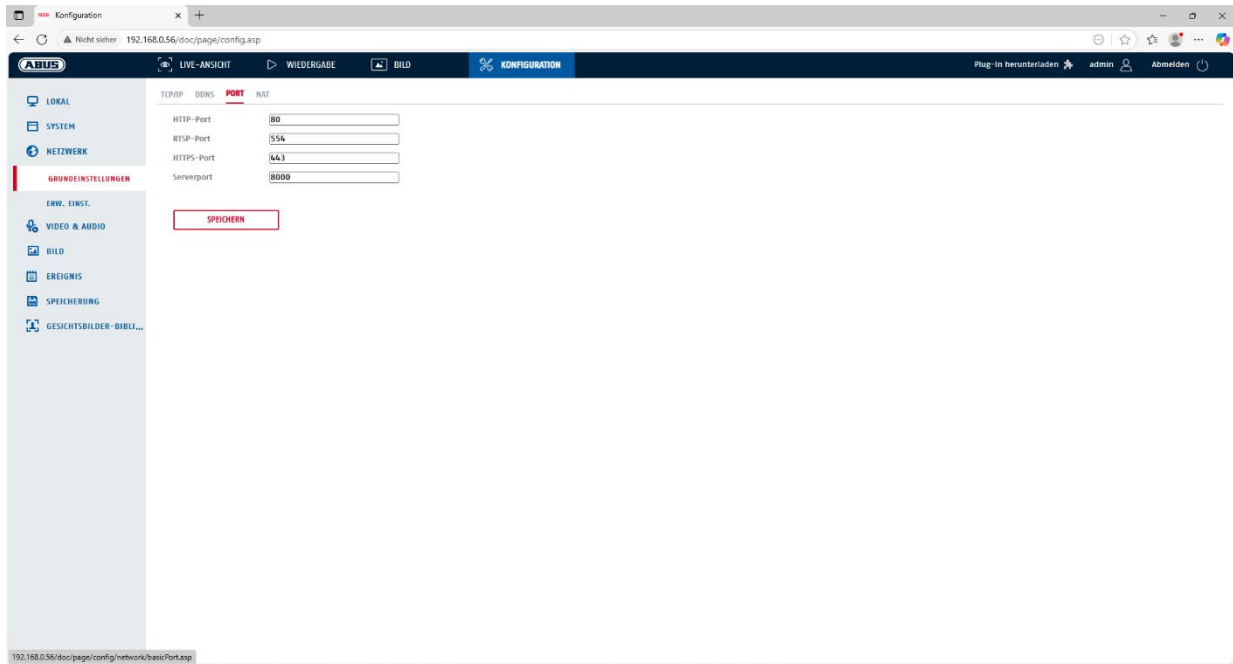
Passwort des Kontos beim DDNS-Serviceanbieter (ABUS-Server-Kontopasswort)

Bestätigen:

Erneute Eingabe des ausgewählten Passworts

	Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“
---	--

8.3.1.3 Port



Falls Sie auf die Kamera von extern zugreifen möchten, müssen folgende Ports konfiguriert werden.

HTTP-Port:

Der Standard-Port für die HTTP-Übertragung lautet 80. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1024~65535 erhalten. Befinden sich mehrere Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden HTTP-Port erhalten.

RTSP-Port:


Der Standard-Port für RTSP- Übertragung lautet 554. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1024~65535 erhalten. Befinden sich mehrere Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden RTSP-Port erhalten.

HTTPS-Port:

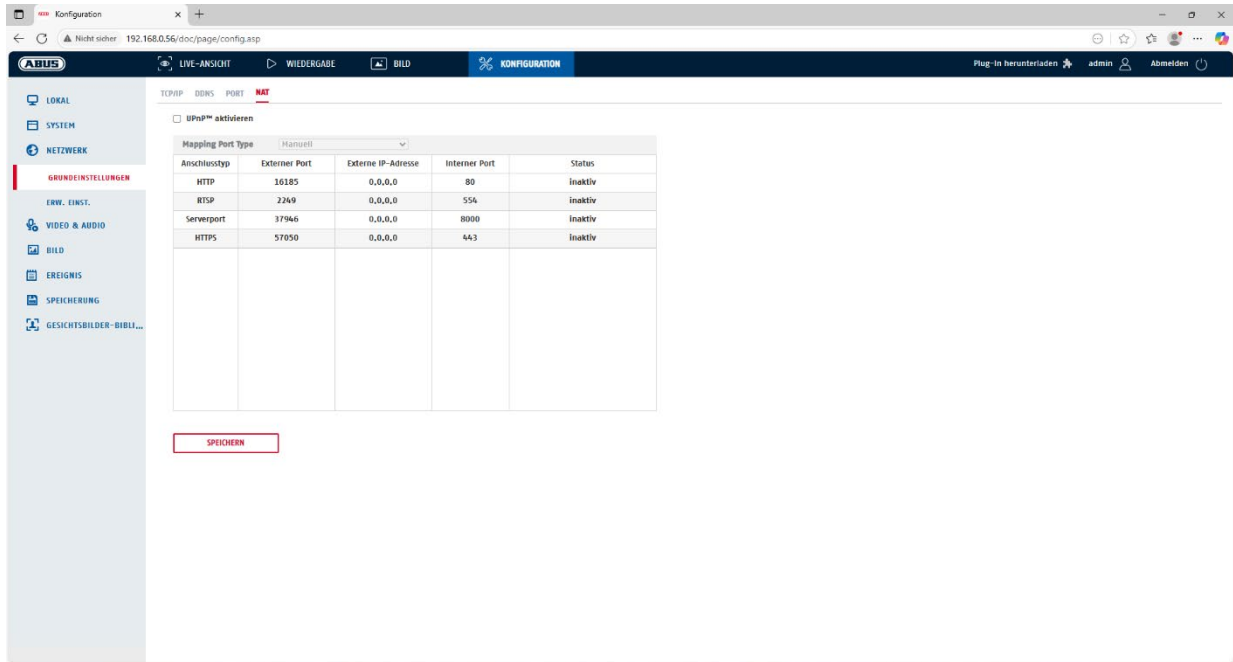
Der Standard-Port für die HTTPS- Übertragung lautet 443.

Server-Port:

Der Standard-Port für die SDK- Übertragung lautet 8000. Kommunikationsport für interne Daten. Alternativ dazu kann dieser Port einen Wert im Bereich von 1025~65535 erhalten. Befinden sich mehrere IP-Kameras im gleichen Subnetz, so sollte jede Kamera einen eigenen, einmalig auftretenden SDK-Port erhalten.

	Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“
---	--

8.3.1.4 Nat



UPnP aktivieren: Aktivierung bzw. Deaktivierung der UPnP Schnittstelle. Bei Aktivierung ist die Kamera z.B. in der Windows Netzwerkumgebung auffindbar.

Name: Definition des Namens für die UPnP Schnittstelle (mit diesem Namen erscheint die Kamera z.B. in der Windows Netzwerkumgebung)

Mapping Port Type:

Wählen Sie hier aus, ob Sie die Portweiterleitung Automatisch oder Manuell vornehmen möchten. Sie haben die Auswahl zwischen „Auto“ oder „Manuell“.

Externer Port:

Sie können die Ports nur manuell abändern, wenn der „Mapping Port Type“ auf Manuell geändert wurde.

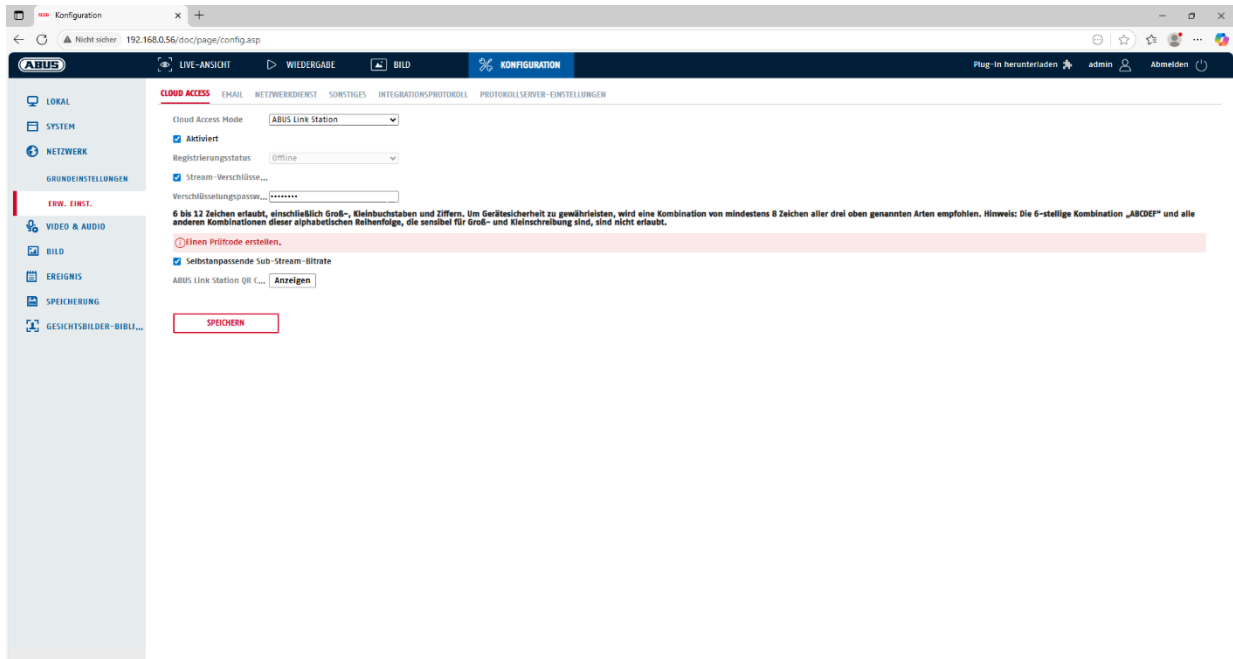
Status:

Zeigt an, ob der eingegebene externe Port gültig bzw. ungültig ist.



Nicht alle Router unterstützen die UPnP Port-Mapping Funktion (auch Auto UPnP genannt).

8.3.2 Erweiterte Einstellungen



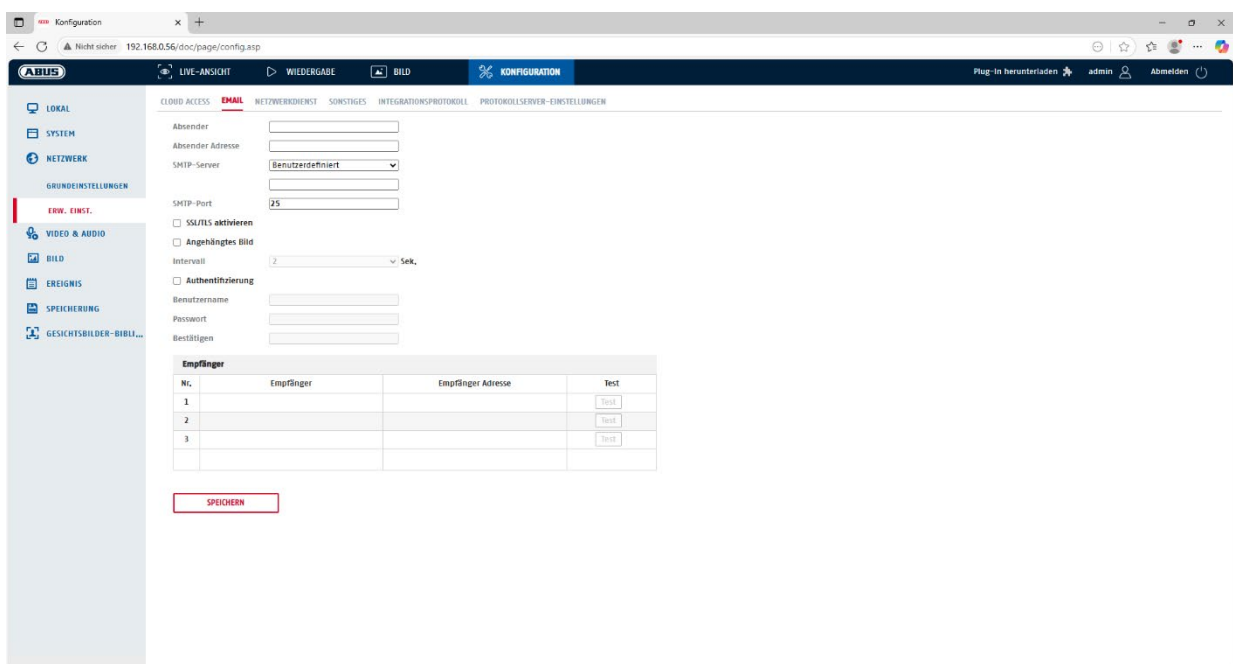
8.3.2.1 Cloud Access

Die ABUS Link Station Funktion dient zum einfachen Fernzugriff auf das ABUS-Gerät per Link Station App (IOS / Android). Produkte können einfach über QR Code eingerichtet und freigegeben werden – ohne komplizierte Konfiguration im Router (keine Portweiterleitung nötig).

Aktivieren Sie die Funktion und vergeben Sie einen Verifizierungscode (6-12 Zeichen, A-Z, a-z, 0-9, min. 2 verschiedene Zeichentypen empfohlen).

Der QR Code kann anschließend in der ABUS Link Station App abfotografiert werden.

8.3.2.2 E-Mail



Sie haben hier die Möglichkeit die Einstellungen für den E-Mail-Versand vorzunehmen

Absender:

Geben Sie hier einen Namen ein, welcher als Absender angezeigt werden soll.

Absender-Adresse:

Tragen Sie hier die E-Mail-Adresse des Absenders ein.

SMTP-Server:

Geben Sie hier die SMTP-Server-IP-Adresse oder den Hostnamen ein. (z.B. smtp.googlemail.com)

SMTP-Port:

Geben Sie hier den SMTP-Port ein, standardmäßig ist dieser auf 25 konfiguriert.

SSL / TLS aktivieren:

Aktivieren Sie die Funktion, um die Datenübertragung zwischen Geräten sicher und verschlüsselt zu machen.

Angehängtes Bild:

Aktivieren Sie die Funktion um erkannte Bilder (z.B. Bewegungserkennung) automatisch beim Absenden anzuhängen.

Authentifizierung:

Falls der verwendete E-Mail-Server eine Authentifizierung verlangt, aktivieren Sie diese Funktion, um sich mittels Authentifizierung am Server anzumelden.

Benutzername und Kennwort können nur nach Aktivierung dieser Funktion eingegeben werden.

Benutzername:

Geben Sie ihren Benutzernamen des E-Mail-Accounts ein. Dieser ist der teil bis zum @-Zeichen.

Kennwort:

Geben Sie das Kennwort des E-Mail-Kontos ein.

Bestätigen:

Bestätigen Sie durch erneute Eingabe des Kennworts.

Empfänger:

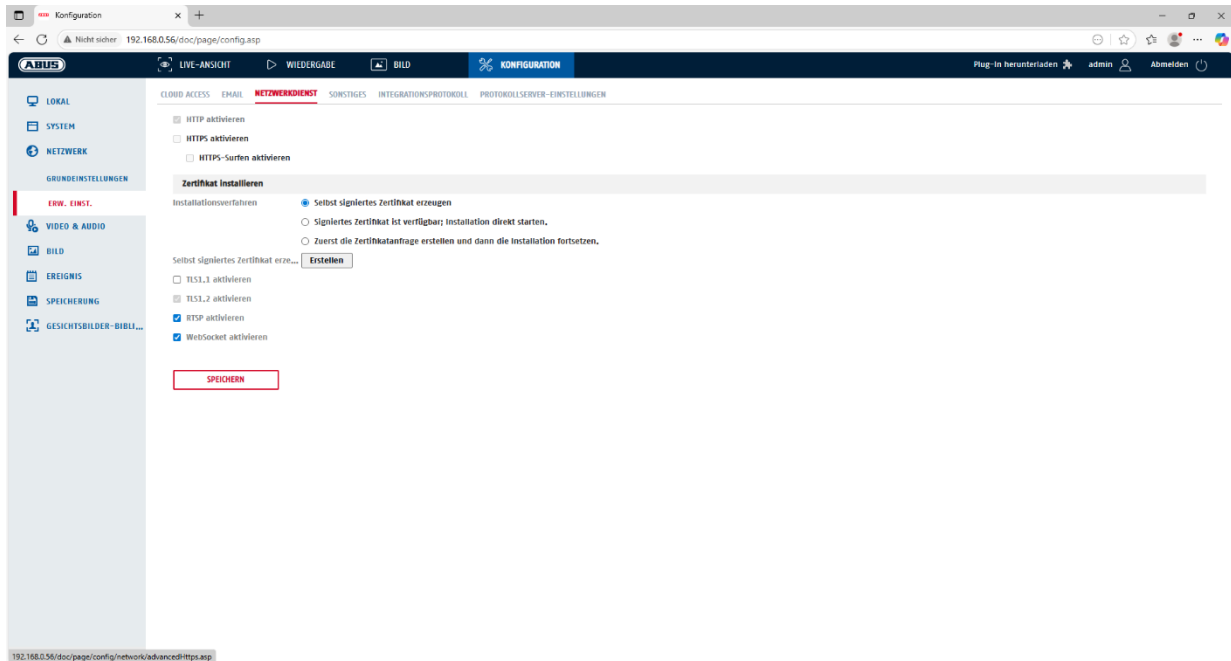
Empfänger 1 / 2 / 3: Geben Sie den Namen des Empfängers ein.

Empfänger-Adresse: Geben Sie hier die E-Mail-Adresse der zu benachrichtigenden Person ein.



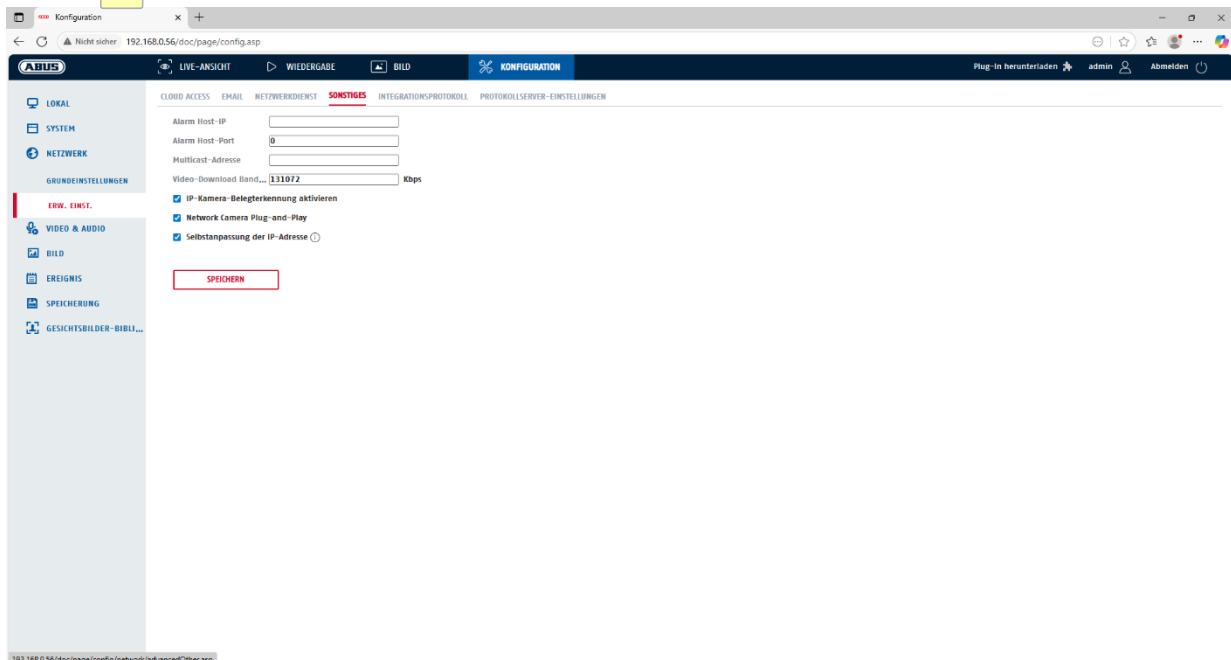
Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.3.2.3 Netzwerkdienst

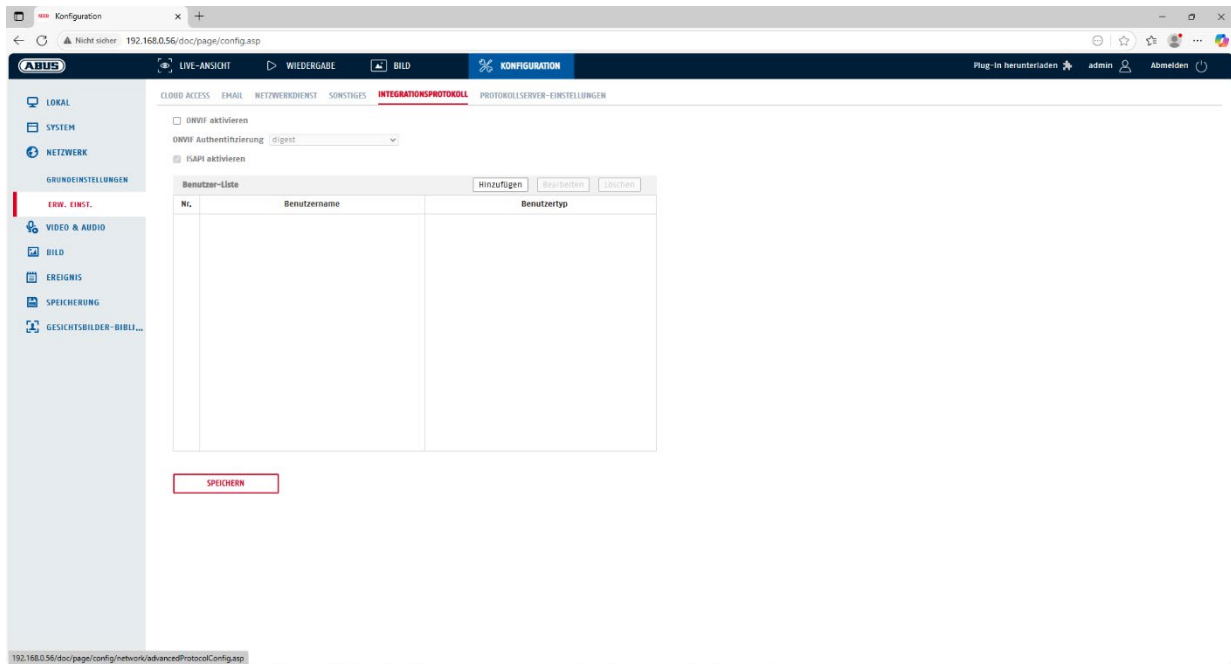


Zur Erhöhung der IT-Sicherheit können in diesem Punkt bestimmte Dienste deaktiviert werden, wenn diese nicht verwendet werden.

8.3.2.4 Sonstiges

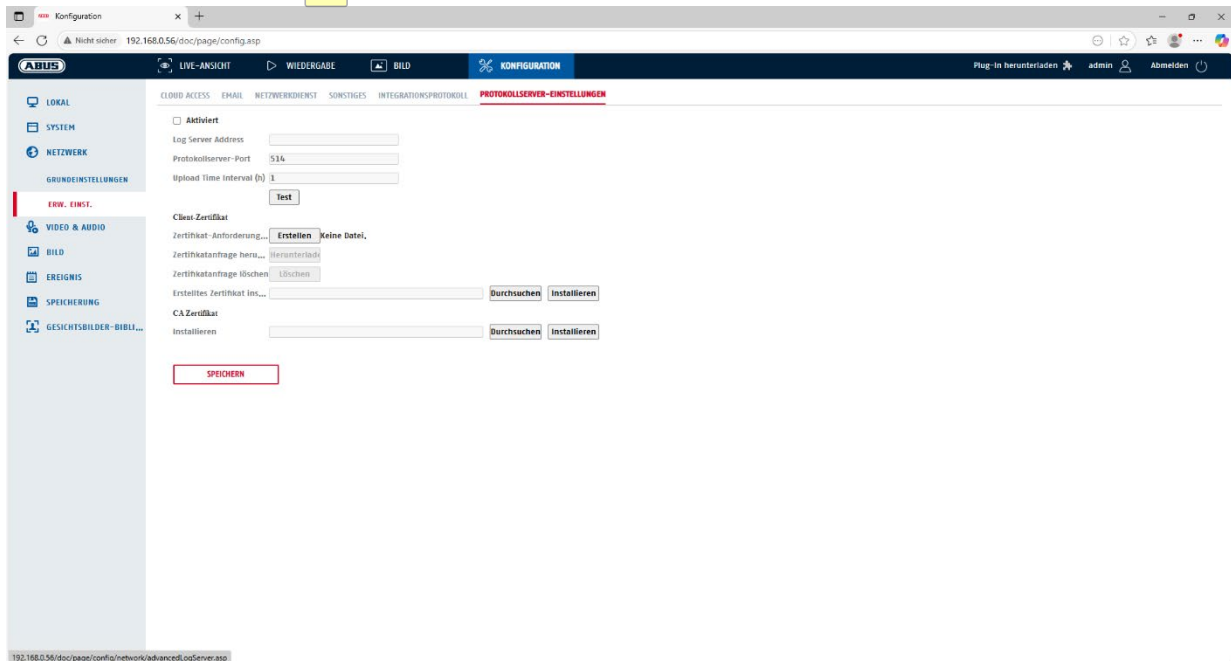


8.3.2.5 Integrationsprotokoll

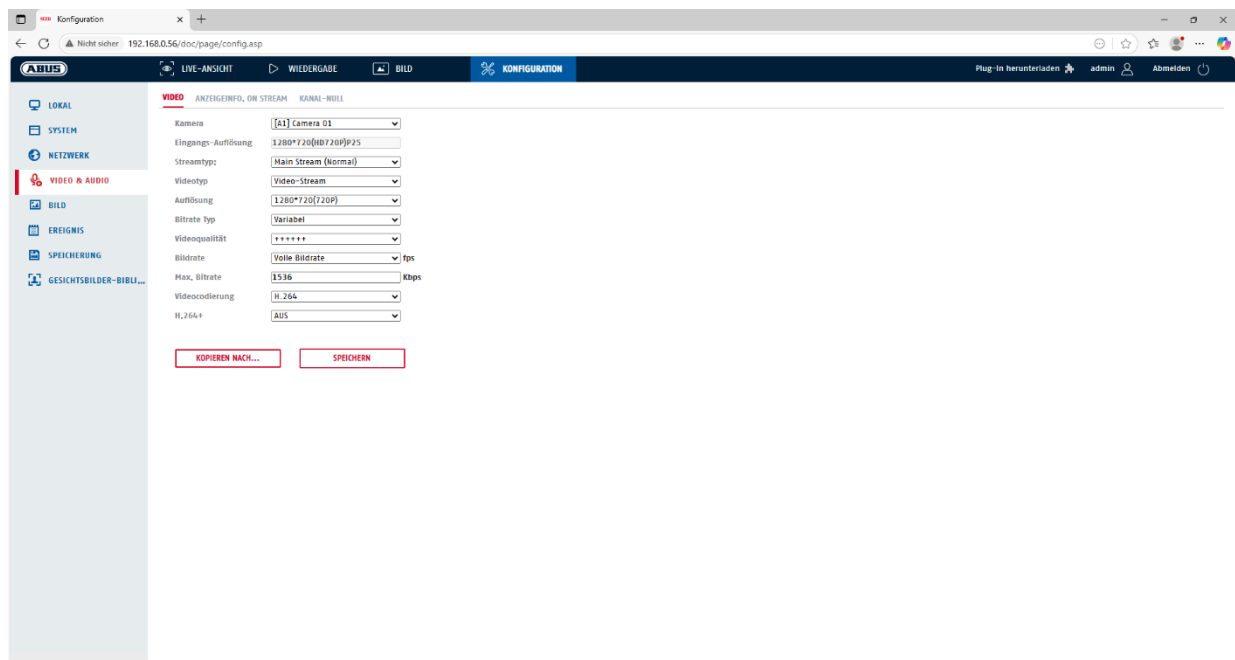


In diesem Menü kann das ONVIF Protokoll (Open Network Video Interface) aktiviert und konfiguriert werden. Dazu muss ein eigenständiger Benutzer angelegt werden, der dann das ONVIF Protokoll nutzen kann.

8.3.2.6 Protokollserver-Einstellungen



8.4 Video & Audio



8.4.1.1 Video

Hier können Sie Video-Einstellungen für jede einzelne Kamera vornehmen.

Kamera:

Wählen Sie hier Ihre gewünschte Kamera aus, für die Sie die Einstellungen vornehmen möchten.

Eingangs-Auflösung:

Anzeige der Eingegangenen Auflösung der Kamera.

Stream-Typ:

Wählen Sie den Stream-Typ für die Kamera. Wählen Sie „Main Stream (Normal)“ für die Aufzeichnung und Live-Ansicht mit guter Bandbreite. Wählen Sie „Sub-Stream“ für die Live-Ansicht mit begrenzter Bandbreite. Es stehen insgesamt 5 Video Streams zur Verfügung, deren Nutzung aber Client-abhängig ist.

Video-Typ:

Dieser Kamertyp verfügt über keine Audiofunktion. Der Video-Typ ist auf „Video-Stream“ fixiert.

Auflösung:

Stellen Sie hier die Auflösung der Videodaten ein. Je nach Kameramodell haben Sie die Auswahl zwischen 4 MPx, 1280*720p; 1280*960p; 1920*1080p.

Bitratentyp:

Gibt die Bitrate des Videostroms an. Die Videoqualität kann je nach Bewegungsintensität höher oder niedriger ausfallen. Sie haben die Auswahl zwischen einer konstanten und variablen Bitrate.

Video-Qualität:

Dieser Menüpunkt steht Ihnen nur zur Auswahl, wenn Sie eine variable Bitrate gewählt haben. Stellen Sie hier die Videoqualität der Videodaten ein. Die Videoqualität kann je nach Bewegungsintensität höher oder niedriger ausfallen. Sie haben die Auswahl zwischen sechs verschiedenen Videoqualitäten, „Minimum“, „Niedriger“, „Niedrig“, „Mittel“, „Höher“ oder „Maximum“ (dargestellt über „+“).

Bildrate:

Gibt die Bildrate in Bilder pro Sekunde an.

Max. Bitrate:

Die Bitrate des Videostroms wird auf einen bestimmten Wert fest eingestellt, stellen Sie die max. Bitrate zwischen 32 und 16384 Kbps ein. Ein höherer Wert entspricht einer höheren Videoqualität, beansprucht aber eine größere Bandbreite.

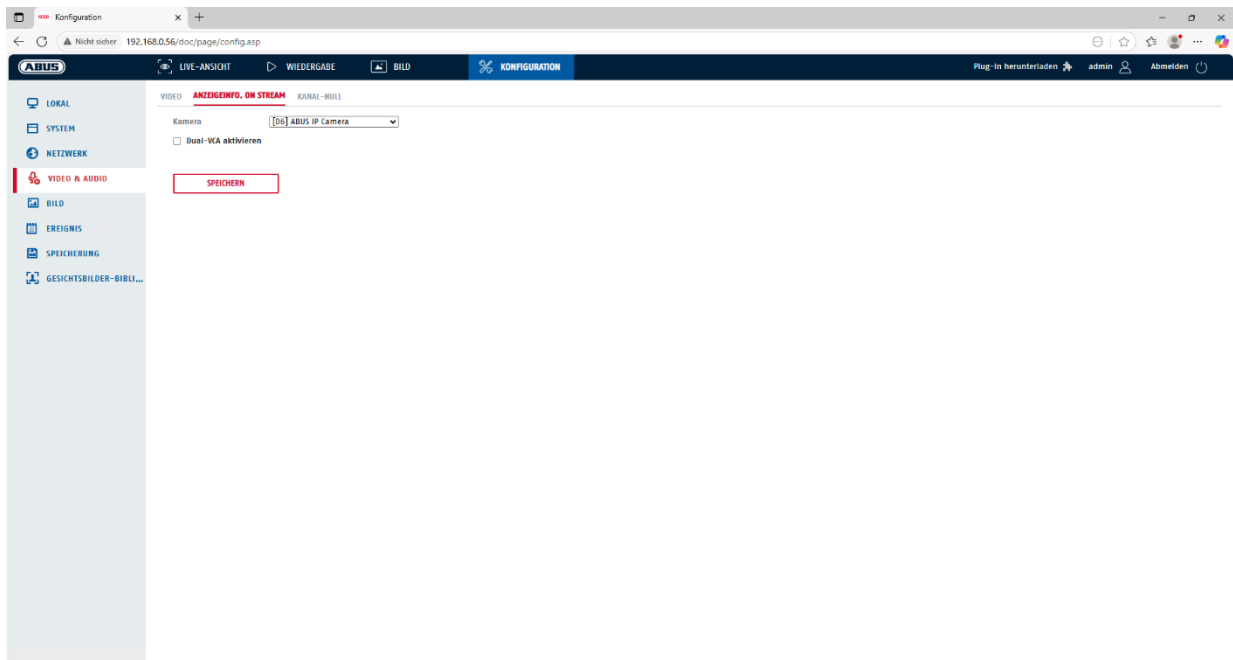
Videocodierung:

Wählen Sie einen Standard für die Videocodierung aus, Sie haben die Auswahl zwischen H.264 und H.265.

H.264+ Aktivierung:

Hier können Sie die Videocodierung H.264+ zusätzlich aktivieren.

8.4.1.2 Anzeigeinformation On Stream



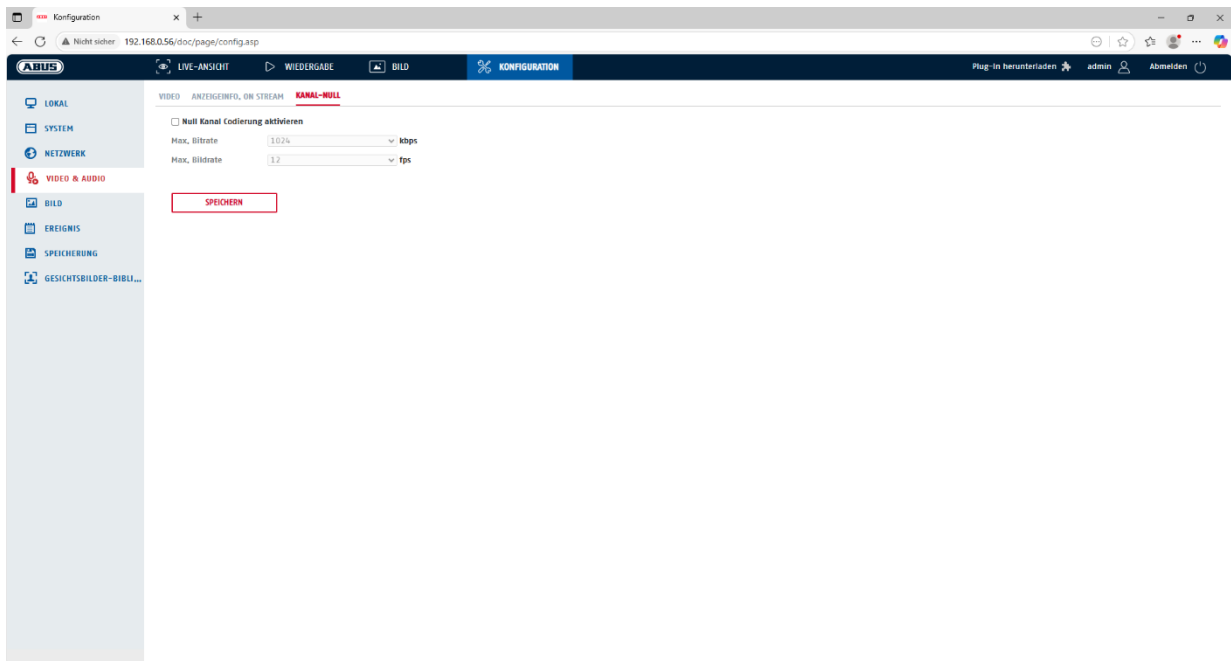
Kamera:

Hier können Sie Ihre gewünschte Kamera auswählen für die Dual-VCA Funktion. (Die Kamera muss Dual-VCA unterstützen können).

Dual-VCA:

Diese Funktion übermitteln die Details der Smart Ereignis mit dem Video-Stream zum NVR. Im NVR bzw. in der CMS können dann eigenständige Auswertungen basierend auf diesen Daten durchgeführt werden, auch wenn die Aufzeichnung als Daueraufnahme konfiguriert wurde.

8.4.1.3 Kanal-Null



Null Kanal Codierung aktivieren:

Diese Funktion kann aktiviert werden, um die einzelnen Live-Bilder der Kameras in einem separaten sog. „Null Kanal“ zu sehen, um eine Effizientere Nutzung der Bandbreite zu haben.

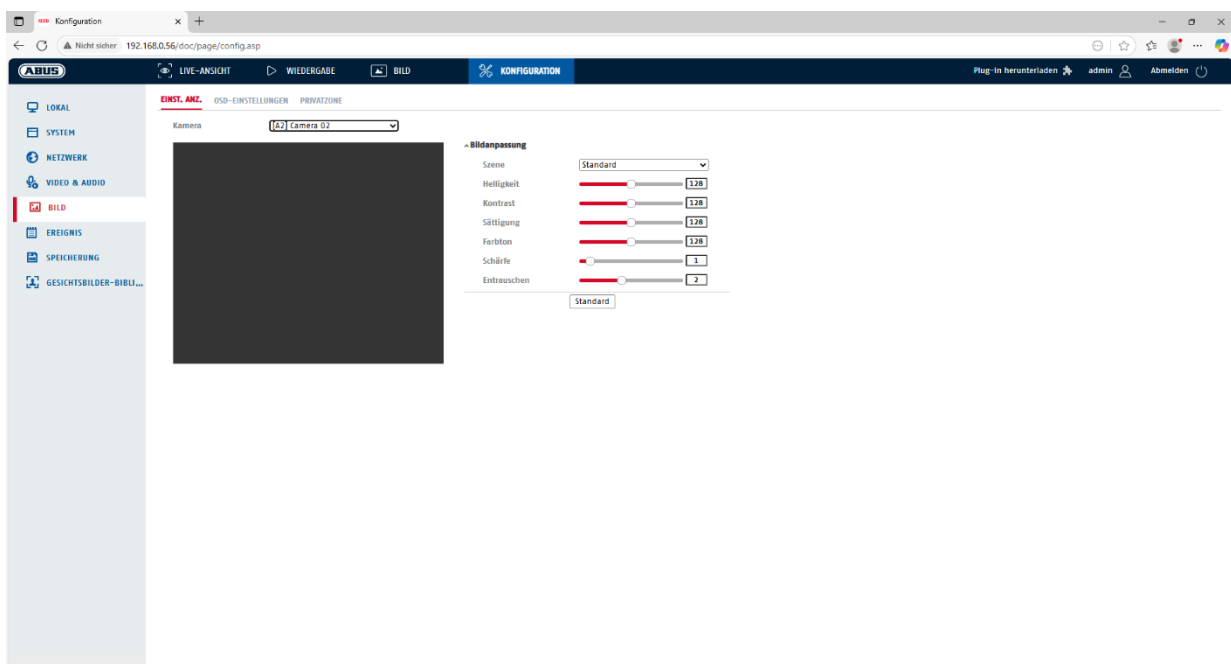
Max. Bitrate:

Stellen Sie hier die maximale Bitrate ein (32~2048).

Max. Bildrate:

Stellen Sie hier die maximale Bildrate ein (1~22 o. Volle Bildrate).

8.5 Bild



8.5.1.1 Einstellungen der Anzeige

Kamera:

Hier können Sie ihre gewünschte Kamera auswählen, für die die Änderungen vorgenommen werden sollen.

Bildanpassung:

Szene:

Hier können Sie zwischen 4 Voreinstellungen auswählen: „Standard“, „Innen“, „Außen“ und „Licht dimmen“

Helligkeit:

Einstellung für die Bildhelligkeit. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 255.

Kontrast:

Einstellung für den Bildkontrast. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 255.

Sättigung:

Einstellung für die Bildsättigung. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 255.

Farbton:

Einstellung für den Bildfarbton. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 255.

Schärfe:

Einstellung für die Bildschärfe. Ein höherer Schärfewert kann das Bildrauschen erhöhen. Einstellbar sind Werte zwischen 0 und 15.

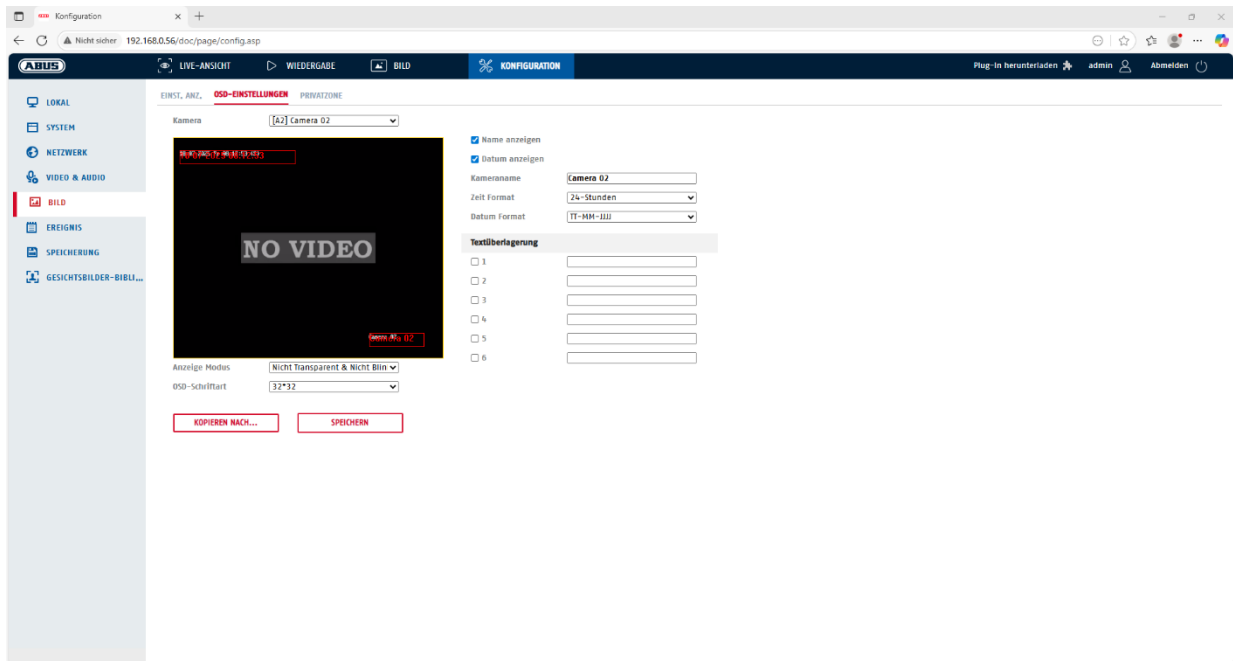
Entrauschen:

Einstellung für die Bildentrauschung. Vermeidet unerwünschtes Rauschen und entfernt es. Werte sind Einstellbar zwischen 0 und 5.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.5.1.2 OSD-Einstellungen



Sie können mit diesem Menüpunkt auswählen welches Datums- und Uhrzeitformat in das Live-Bild eingeblendet werden sollen.

Kamera:

Wählen Sie hier Ihre gewünschte Kamera aus, für welche die Einstellungen vorgenommen werden sollen.

Namen anzeigen:

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie den Kameranamen einblenden möchten.

Datum anzeigen:

Wählen Sie dieses Kontrollkästchen an, wenn Sie das Datum einblenden möchten.

Kameraname:

Tragen Sie hier den Kameranamen ein, welcher im Bild eingeblendet werden soll.

Zeitformat:

Wählen Sie hier, ob Sie die Uhrzeit im 24-Stunden oder 12-Stunden Format anzeigen möchten.

Datumformat:

Wählen Sie hier das Format für die Datumsanzeige aus. (T = Tag; M = Monat; J = Jahr)

Anzeigemodus:

Hier können Sie die Anzeigart für die eingeblendeten Elemente auswählen. Sie haben folgende Optionen: „Transparent & Blinkend“, „Transparent & nicht Blinkend“, „nicht Transparent & Blinkend“, „nicht Transparent & nicht Blinkend“

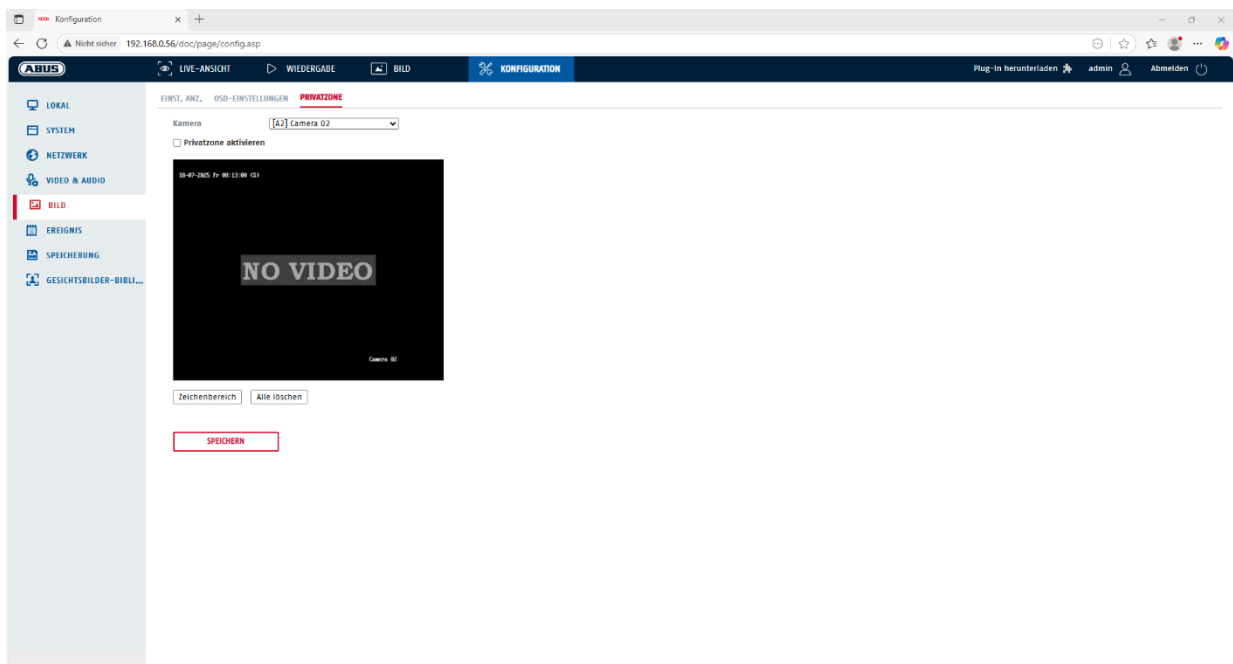
OSD-Schriftart:

Hier ist eine Anpassung der Schriftgröße aller Texteinblendungen möglich.

Textüberlagerung:

Setzen Sie das Häkchen, um weitere Text zu erstellen, die in der Liveansicht angezeigt werden sollen.

8.5.1.3 Privatzone



Kamera:

Hier können Sie ihre gewünschte Kamera auswählen, für die die Einstellungen vorgenommen werden sollen.

Vorgehen:

Mit Hilfe von Privatzenen können Sie gewisse Bereiche der Live-Ansicht abdecken, um zu verhindern, dass diese Bereiche weder aufgezeichnet noch im Live-Bild betrachtet werden können. Sie können max. 4 rechteckige Privatzenen im Videobild einrichten.

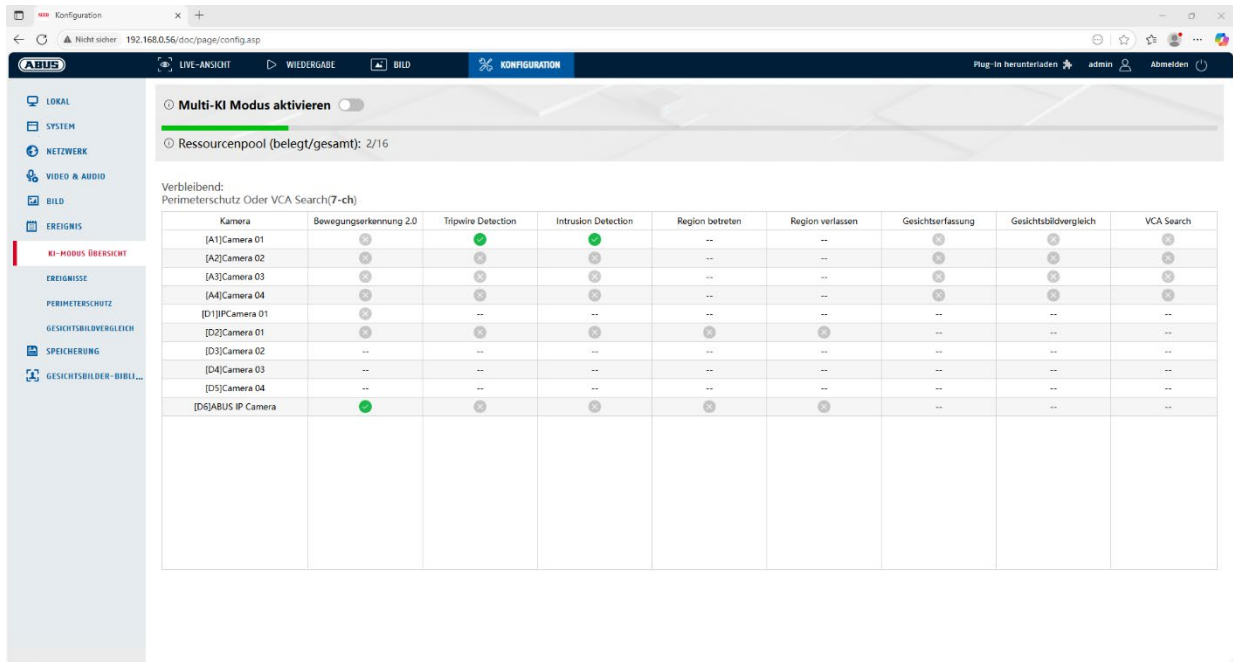
Gehen Sie wie folgt vor, um eine Privatzone einzurichten. Aktivieren Sie das Kästchen „Privatzone aktivieren“. Um eine Privatzone hinzuzufügen, wählen Sie die Schaltfläche „Zeichenbereich“ aus. Nun können Sie mit der Maus einen Bereich im Kamerabild markieren. Sie können im Anschluss noch 3 weitere Zonen markieren. Über die Schaltfläche „Alle löschen“ können alle eingerichteten Privatzenen gelöscht werden.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.6 Ereignis

8.6.1 KI-Modus Übersicht

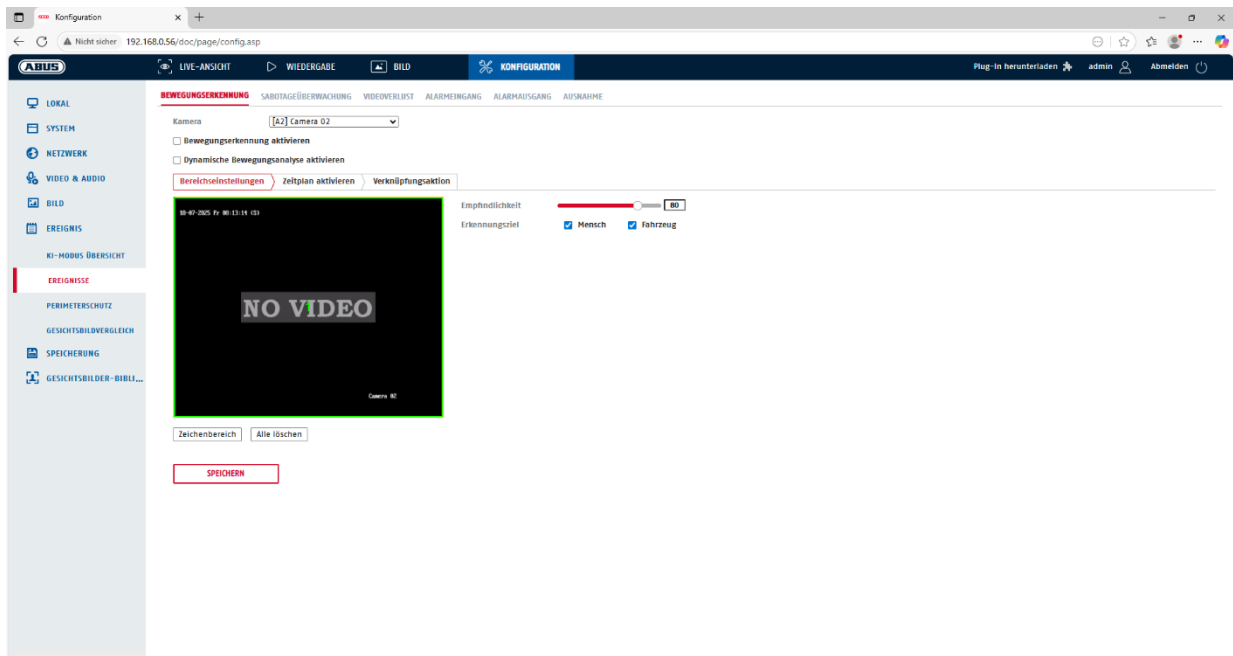


The screenshot shows the 'KI-Modus Übersicht' page in the ABUS configuration interface. At the top, there is a toggle for 'Multi-KI Modus aktivieren' and a resource pool indicator 'Ressourcenpool (belegt/gesamt): 2/16'. Below this, a table lists various camera models and their active AI features. The table has columns for 'Kamera', 'Bewegungserkennung 2.0', 'Tripwire Detection', 'Intrusion Detection', 'Region betreten', 'Region verlassen', 'Gesichtserfassung', 'Gesichtsbildvergleich', and 'VCA Search'.

Kamera	Bewegungserkennung 2.0	Tripwire Detection	Intrusion Detection	Region betreten	Region verlassen	Gesichtserfassung	Gesichtsbildvergleich	VCA Search
[A1]Camera 01	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A2]Camera 02	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A3]Camera 03	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A4]Camera 04	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[D1]IPCamera 01	<input type="checkbox"/>	--	--	--	--	--	--	--
[D2]Camera 01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	--
[D3]Camera 02	--	--	--	--	--	--	--	--
[D4]Camera 03	--	--	--	--	--	--	--	--
[D5]Camera 04	--	--	--	--	--	--	--	--
[D6]ABUS IP Camera	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	--

Hier finden Sie eine Übersicht von allen verfügbaren Analog- und IP-Kanälen und die aktuell verbundenen Kameras und ob sie grad eine KI-Funktion aktiviert haben oder nicht.

8.6.2 Ereignisse



The screenshot shows the 'Bewegungserkennung' (Motion Detection) configuration page for a camera. The camera selected is '[A2] camera 02'. There are checkboxes for 'Bewegungserkennung aktivieren' and 'Dynamische Bewegungsanalyse aktivieren'. Below these are tabs for 'Bereichseinstellungen', 'Zeitplan aktivieren', and 'Verkettungsaktion'. A video preview window shows 'NO VIDEO' with a timestamp '19-07-2025 17:01:13:14 131'. To the right of the video, there is a 'Empfindlichkeit' (Sensitivity) slider set to 80 and 'Erkennungstyp' (Detection Type) checkboxes for 'Mensch' and 'Fahrzeug', both of which are checked. At the bottom, there are buttons for 'Zeichenbereich', 'Alle löschen', and 'SPEICHERN'.

8.6.2.1 Bewegungserkennung

Aktivieren Sie die Bewegungserkennung, indem Sie das Kontrollkästchen „Bewegungserkennung aktivieren“ anklicken.

Über das Kontrollkästchen „Dynamische Bewegungsanalyse aktivieren“ werden Bewegungen grafisch im Vorschaubild sowie im Livebild markiert (dynamische Markierung je nach Bewegung)

Kamera:

Hier können Sie Ihre gewünschte Kamera auswählen, für die die Einstellungen übernommen werden sollen.

Bereichseinstellungen:

Um einen Bereich zu zeichnen, klicken Sie auf die Schaltfläche: „Zeichenbereich“. Klicken Sie mit der linken Maustaste zur Definition des Polygons, oder ziehen Sie nun die Maus über den gewünschten Bereich. Bei der Zeichnung der Polygone beendet ein Rechtsklick das Zeichnen.

Es können max. 4 Bereiche festgelegt werden mit einem Polygon mit max. 10 Ecken.

Empfindlichkeit:

Bestimmt die nötige Intensität der Pixeländerung. Je höher der Wert, desto weniger Pixeländerungen sind nötig, um Bewegung auszulösen.

Erkennungsziel:

Dieser Menüpunkt ist die Einstellung für die Objekterkennung. Die Objekterkennung erkennt auf neuronaler Basis Personen und Fahrzeuge.

Zeitplan:

Um einen Zeitplan für die bewegungsgesteuerte Aufnahme zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten die bewegungsgesteuerte Aufzeichnung erfolgen soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden Sie die Funktion „Kopieren nach...“.

Verknüpfungsmethode:

Stellen Sie hier ein, welche Aktion bei einer Bewegungserkennung erfolgen soll.

Normale Verknüpfung:

- | | |
|----------------------------------|--|
| Audio Alarm: | Es wird ein Ton abgespielt bei einem Ereignis. |
| E-Mail versenden: | Es wird eine E-Mail versendet bei einem Ereignis. |
| CMS/App Benachrichtigung: | Es wird eine Benachrichtigung rausgeschickt bei einem Ereignis. |
| Vollbild-Überwachung: | Die Kamera der wird bei einem Ereignis in den Vollbildmodus geschickt. |

Alarmausgang auslösen:

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.

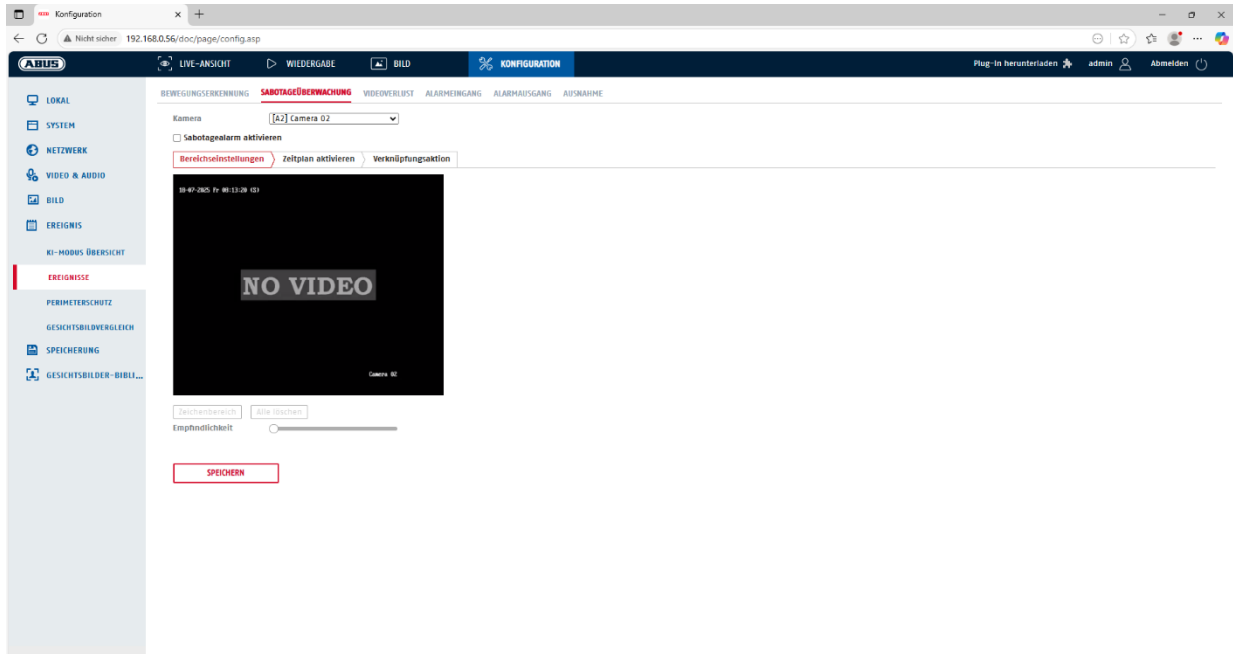
Verknüpfung von Audio- und Lichtalarm:

Bei ausgelöstem Ereignis kann ein Lichtalarm oder ein benutzerdefiniertes Audio abgespielt werden. (Sofern die Kamera die Funktion unterstützt)



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.6.2.2 Sabotageüberwachung



Mit diesem Menüpunkt können Sie die Kamera so konfigurieren, dass ein Sabotagealarm ausgelöst wird, sobald das Objektiv abgedeckt wird (sog. Cover Detection).

Kamera:

Hier können Sie Ihre gewünschte Kamera auswählen, für die die Einstellungen übernommen werden sollen.

Bereichseinstellungen:

Aktivieren Sie den Sabotagealarm, indem Sie das Kontrollkästchen „Sabotagealarm aktivieren“ anklicken.

Um nun einen Bereich auszuwählen, klicken Sie auf die Schaltfläche „Zeichenbereich“ und beenden Sie die Auswahl mit der Schaltfläche „Zeichnen beenden“. Standardmäßig ist der gesamte Bereich ausgewählt, um die Markierung zu verwerfen klicken Sie auf „alle löschen“.

Ziehen Sie nun die Maus über den gewünschten Bereich. Stellen Sie die Empfindlichkeit über den Auswahlbalken ein. Um den Bereich zu übernehmen, klicken Sie auf die Schaltfläche „Zeichnen Stoppen“.

Zeitplan:

Um einen Zeitplan für die bewegungsgesteuerte Aufnahme zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten die bewegungsgesteuerte Aufzeichnung erfolgen soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden Sie die Funktion „Kopieren nach...“.

Verknüpfungsmethode:

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

Normale Verknüpfung:


- Audio Alarm:** Es wird ein Ton abgespielt bei einem Ereignis.
- E-Mail versenden:** Es wird eine E-Mail versendet bei einem Ereignis.
- CMS/App Benachrichtigung:** Es wird eine Benachrichtigung rausgeschickt bei einem Ereignis.
- Vollbild-Überwachung:** Die Kamera der wird bei einem Ereignis in den Vollbildmodus geschickt.

Alarmausgang auslösen:

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.

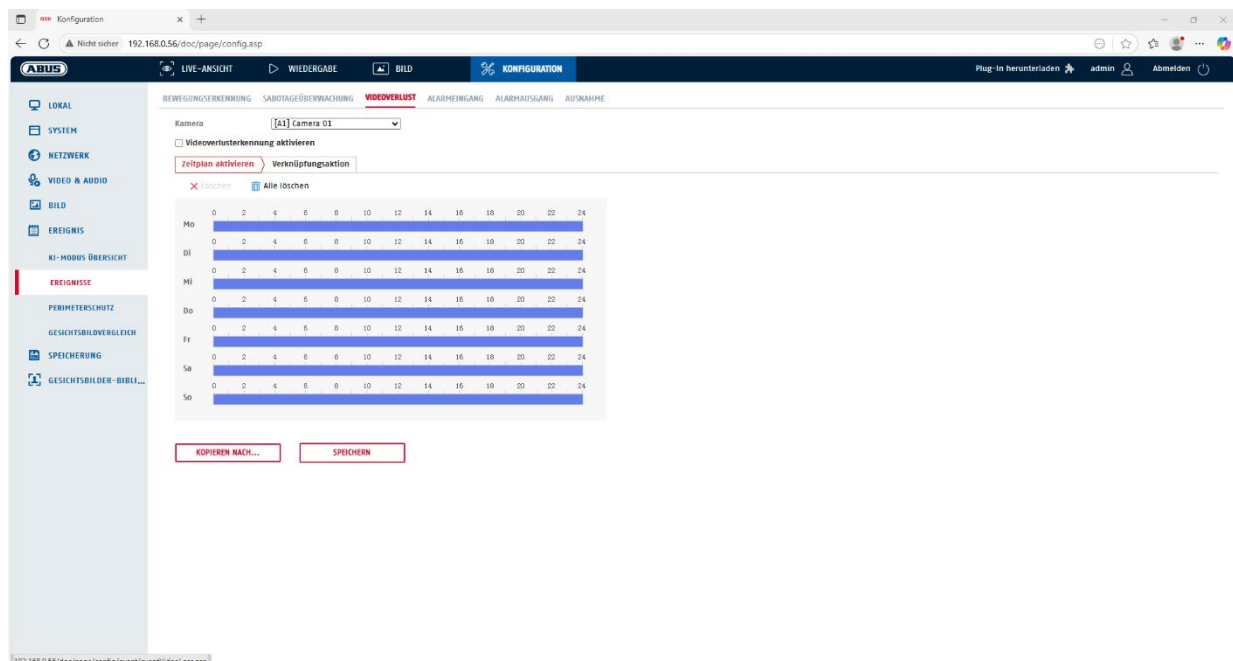
Verknüpfung von Audio- und Lichtalarm:

Bei ausgelöstem Ereignis kann ein Lichtalarm oder ein benutzerdefiniertes Audio abgespielt werden. (Sofern die Kamera die Funktion unterstützt)



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.6.2.3 Videoverlust



Mit diesem Menüpunkt können Sie den Verlust des Videosignales auf einem Kanal erkennen.

Aktivieren Sie die Videoverlusterkennung, indem Sie das Kontrollhäkchen bei „Videoverlusterkennung aktivieren“ anklicken.

Kamera:

Hier können Sie Ihre gewünschte Kamera auswählen, für die die Einstellungen übernommen werden sollen.

Zeitplan:

Um einen Zeitplan für die bewegungsgesteuerte Aufnahme zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten die bewegungsgesteuerte Aufzeichnung erfolgen soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden Sie die Funktion „Kopieren nach...“.

Verknüpfungsmethode:

Stellen Sie hier ein welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

Normale Verknüpfung:

- Audio Alarm:** Es wird ein Ton abgespielt bei einem Ereignis.
- E-Mail versenden:** Es wird eine E-Mail versendet bei einem Ereignis.
- CMS/App Benachrichtigung:** Es wird eine Benachrichtigung rausgeschickt bei einem Ereignis.
- Vollbild-Überwachung:** Die Kamera der wird bei einem Ereignis in den Vollbildmodus geschickt.

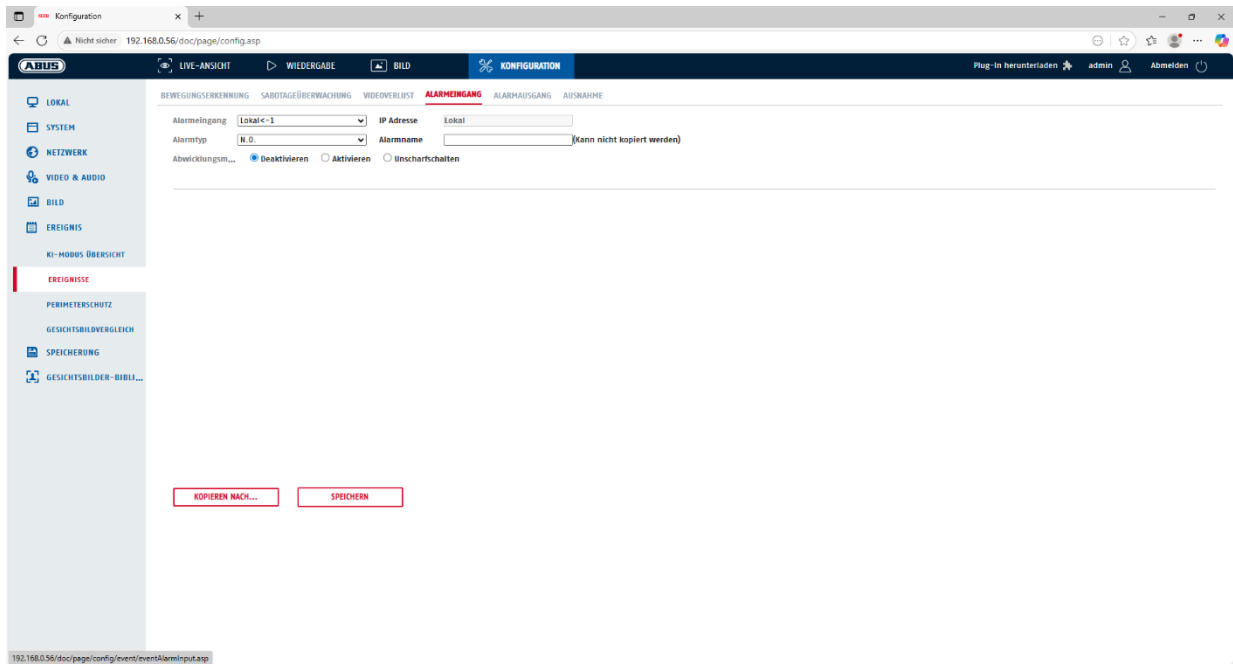
Alarmausgang auslösen:

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

8.6.2.4 Alarmeingang



Unter diesem Menüpunkt können Sie den Alarmeingang der Kamera konfigurieren:

Alarmeingang:

Wählen Sie hier den Alarmeingang aus, welchen Sie konfigurieren möchten.

IP-Adresse:

Anzeige der IP-Adresse für welchen Alarmeingang die aktuellen Einstellungen vorgenommen werden.

Alarm-Typ:

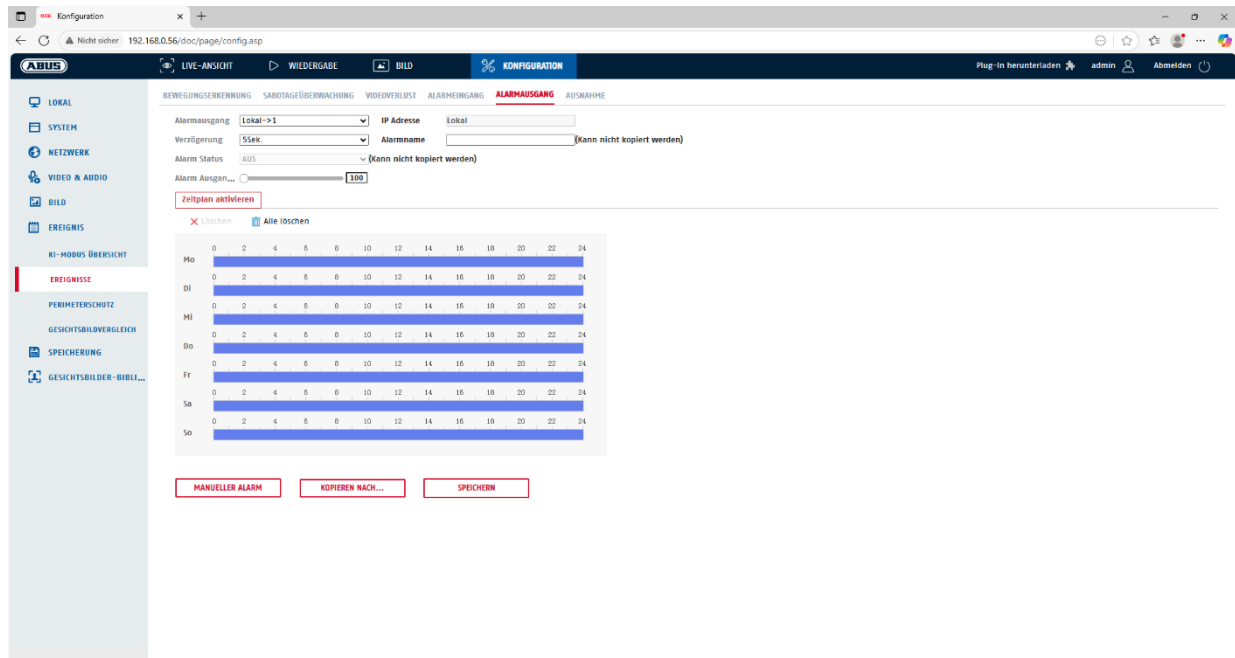
Wählen Sie hier den Alarm-Typ aus. Sie haben die Auswahl zwischen „NO“ (Normally Open) oder „NC“ (Normally Closed).

Alarm-Name:

Hier können Sie einen Namen für den jeweiligen Alarmeingang vergeben. Bitte verwenden Sie nicht die Alarmeingang Nr. und keine Sonderzeichen.

Abwicklungsmethode:

8.6.2.5 Alarmausgang



Sie haben hier die Möglichkeit die Alarmausgänge zu konfigurieren

Alarmausgang Nr.

Wählen Sie hier den Alarmausgang aus, welchen Sie konfigurieren möchten.

IP-Adresse:

Anzeige der IP-Adresse für welchen Alarmausgang die aktuellen Einstellungen vorgenommen werden.

Verzögerung:

Bei der Einstellung „Manuell“ wird der Alarmausgang nach Ereignis nicht zurückgesetzt. Dieser muss dann manuell über die Schaltfläche „Manueller Alarm“ durch 2-maliges Klicken bestätigt und zurückgesetzt werden.

Die reguläre Aktivzeit des Ausganges nach Ereignis beträgt 5 Sekunden. Es kann eine weitere Aktivzeit von bis zu 10 Minuten programmiert werden.

Alarmname:

Hier können Sie einen Namen für den jeweiligen Alarmausgang vergeben. Bitte verwenden Sie nicht die Alarmausgangs Nr. und keine Sonderzeichen.

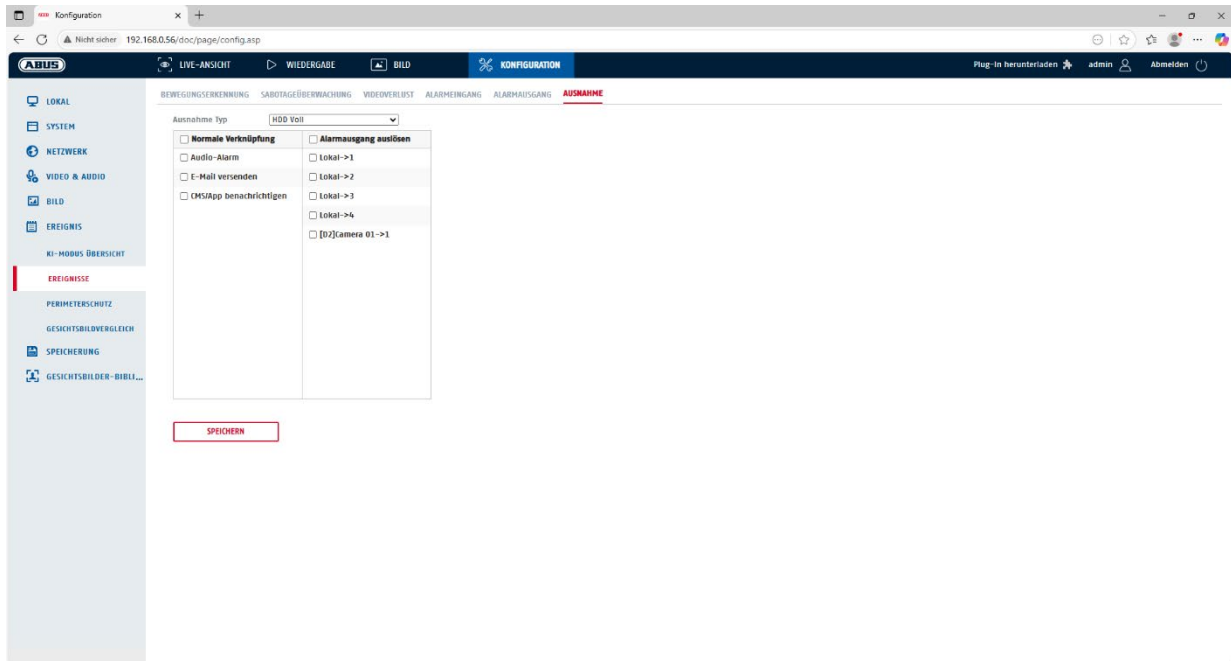
Zeitplan:

Um einen Zeitplan für die bewegungsgesteuerte Aufnahme zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten die bewegungsgesteuerte Aufzeichnung erfolgen soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden Sie die Funktion „Kopieren nach...“.

8.6.2.6 Ausnahme




Folgende Ausnahmen können Ereignisse auslösen:

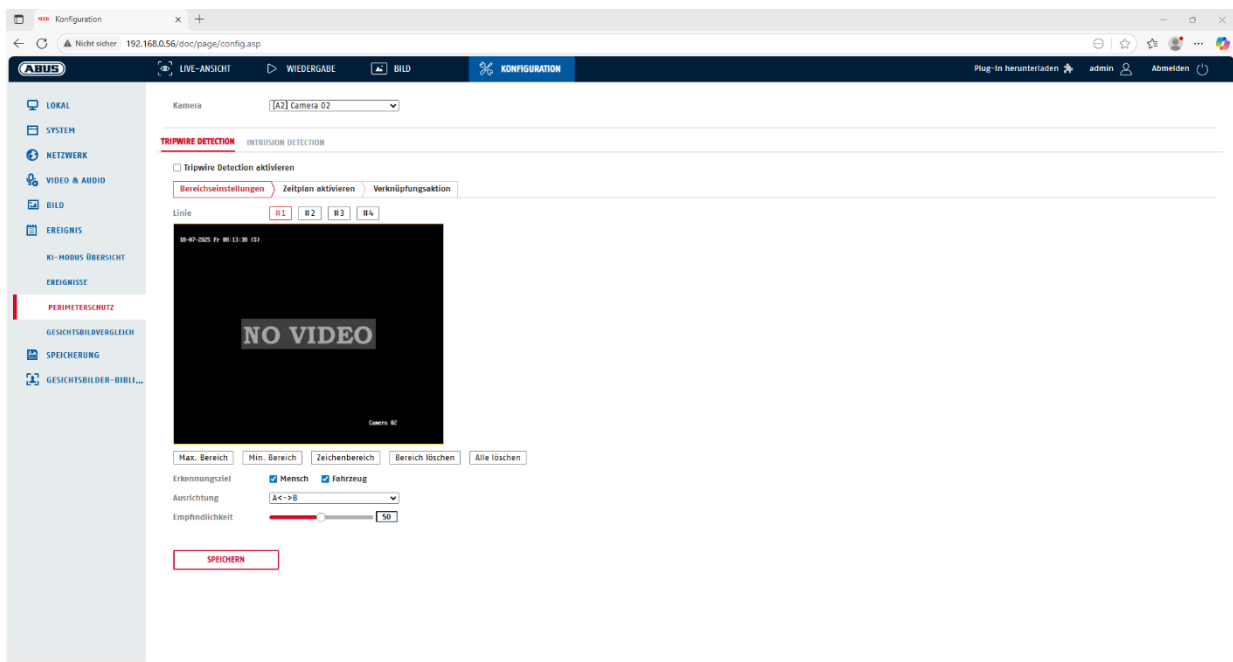
- **HDD Voll:** Falls das interne Laufwerk oder das NAS-Laufwerk voll ist
- **HDD-Fehler:** Fehler des internen Laufwerks oder des NAS-Laufwerkes
- **Netzwerkausfall:** Verbindung fehlgeschlagen oder Netzwerkkabel getrennt
- **IP-Adressenkonflikt:** IP-Adressen sind widersprüchlich
- **Illegales Anmelden:** Nach einer falschen Anmeldung wird eine Reaktion ausgelöst.
- **Aufnahme/Capture:** Bei Fehlerhafter Aufnahme/Capture wird eine Reaktion ausgelöst.
- **RTC-Zeit Ausnahme:** Bei Fehlerhafter RTC-Zeit wird eine Reaktion ausgelöst.

Folgende Reaktionen können programmiert werden:

- **E-Mail versenden**
- **Audio-Alarm**
- **Überwachungszentrum (CMS) benachrichtigen**

	Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“
---	--

8.6.3 Perimeterschutz



8.6.3.1 Tripwire Detection

Die Tripwire Detection erkennt im Videobild, ob sich ein Objekt über eine virtuelle Linie in eine bestimmte oder beide Richtungen bewegt. Daraufhin kann ein Ereignis ausgelöst werden.

Über die Schaltfläche „Tripwire Detection aktivieren“ können sie diese Funktion nutzen.

Kamera:

Hier können Sie Ihre gewünschte Kamera auswählen, für die die Einstellungen übernommen werden.

Bereichseinstellungen:

Linie:

Anzahl der verfügbaren virtuellen Linien: 4

Max. Größe:

Über diese Funktion wird die maximale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechtecks im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.

Min. Größe:

Über diese Funktion wird die minimale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechtecks im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.

Zeichenbereich:

Nach drücken der Schaltfläche erscheint eine virtuelle Linie im Vorschauvideo. Diese kann nun angeklickt, und über die roten Eckpunkte mit der Maus verschoben werden. „A“ und „B“ geben die Richtung an.

Bereich löschen:

Hier können Sie die aktuell ausgewählte gezeichnete Virtuelle Linie löschen.

Alle löschen:

Hier können Sie alle gezeichneten Virtuellen Linien löschen.

Erkennungsziel:

Dieser Menüpunkt ist die Einstellung für die Objekterkennung. Die Objekterkennung erkennt auf neuronaler Basis Personen und Fahrzeuge.

Ausrichtung:

Definition der Richtung(en), bei denen ein Objekt kreuzt und ein Ereignis auslöst.

Empfindlichkeit: Je höher der Wert, desto früher wird ein kreuzendes Objekt erkannt.

Zeitplan:

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach...“.

Bitte übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Verknüpfungsmethode:

Stellen Sie hier ein, welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

Normale Verknüpfung:

Audio-Alarm: Es wird ein Ton abgespielt bei einem Ereignis.

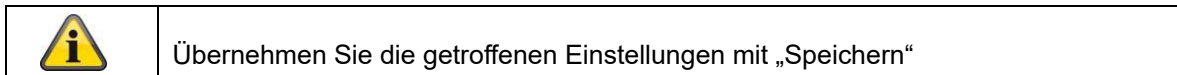
E-Mail versenden: Es wird eine E-Mail versendet bei einem Ereignis.

CMS/App Benachrichtigung: Es wird eine Benachrichtigung rausgeschickt bei einem Ereignis.

Vollbild-Überwachung: Die Kamera der wird bei einem Ereignis in den Vollbildmodus geschickt.

Alarmausgang auslösen:

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.



Verknüpfung von Audio- und Lichtalarm:

Bei ausgelöstem Ereignis kann ein Lichtalarm oder ein benutzerdefiniertes Audio abgespielt werden. (Sofern die Kamera die Funktion unterstützt)

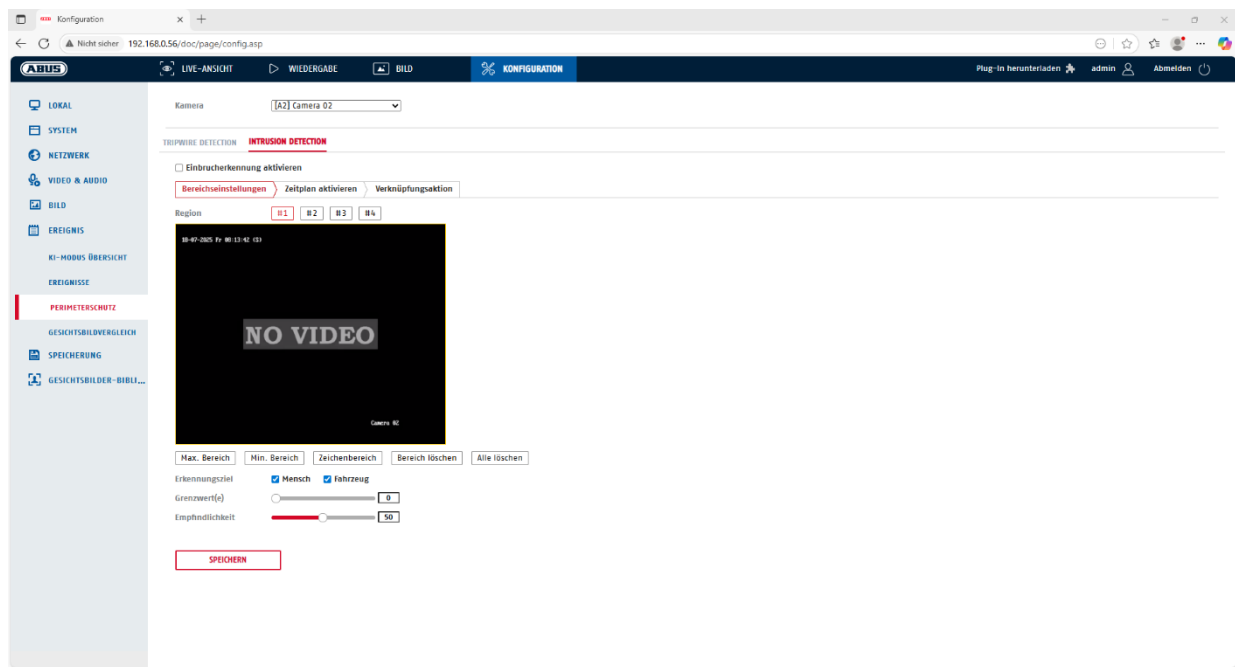
Auslösekanal:

Hier können Sie auswählen, von welchem Kanal aus, das Ereignis ausgelöst werden soll.

PTZ-Verknüpfung:

Hier können Sie auswählen, ob bei ausgelöstem Ereignis eine PTZ-Steuerung angefahren werden soll. (Sofern Sie PTZ unterstützt)

8.6.3.2 Intrusion Detection



Die Funktion Intrusion Detection löst ein Ereignis aus, wenn ein Objekt, länger als die eingestellt Zeit, in dem überwachenden Bereich verweilt.

Über die Schaltfläche „Einbrucherkennung aktivieren“ können Sie diese Funktion nutzen.

Kamera:

Hier können Sie Ihre gewünschte Kamera auswählen, für die die Einstellungen übernommen werden.

Bereichseinstellungen:

- Region:** Anzahl der Verfügbaren Regionen: 4
- Max. Bereich:** Über diese Funktion wird die maximale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechteckts im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.
- Min. Bereich:** Über diese Funktion wird die minimale Größe des zu erkennenden Objektes definiert. Dies erfolgt durch Zeichnen eines Rechteckts im Vorschauvideo. Das Rechteck kann dabei an beliebiger Position im Vorschauvideo gezeichnet werden.
- Zeichenbereich:** Über diese Schaltfläche, kann der zu überwachende Bereich im Video-bild gezeichnet werden (viereckige Fläche). Vorgang: Schaltfläche drücken -> Eckpunkte mit linker Maustaste setzen (max.4) -> rechte Maustaste drücken, um das Zeichnen zu beenden
- Bereich löschen:** Löscht den aktuell gezeichneten Bereich.
- Alle löschen:** Löscht alle gezeichneten Bereiche vollständig.
- Erkennungsziel:** Dieser Menüpunkt ist die Einstellung für die Objekterkennung. Die Objekterkennung erkennt auf neuronaler Basis Personen und Fahrzeuge.
- Grenzwert:** Hier können Sie Ihren Grenzwert einstellen von 0~10.
- Empfindlichkeit:** Je höher die Empfindlichkeit, desto kleinere Objekte werden detektiert.

Zeitplan:

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach...“.

Bitte übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Verknüpfungsmethode:

Stellen Sie hier ein, welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll.

Normale Verknüpfung:

Audio-Alarm: Es wird ein Ton abgespielt bei einem Ereignis.

E-Mail versenden: Es wird eine E-Mail versendet bei einem Ereignis.

CMS/App Benachrichtigung: Es wird eine Benachrichtigung rausgeschickt bei einem Ereignis.

Vollbild-Überwachung: Die Kamera der wird bei einem Ereignis in den Vollbildmodus geschickt.

Alarmausgang auslösen:

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.



Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“

Verknüpfung von Audio- und Lichtalarm:

Bei ausgelöstem Ereignis kann ein Lichtalarm oder ein benutzerdefiniertes Audio abgespielt werden. (Sofern die Kamera die Funktion unterstützt)

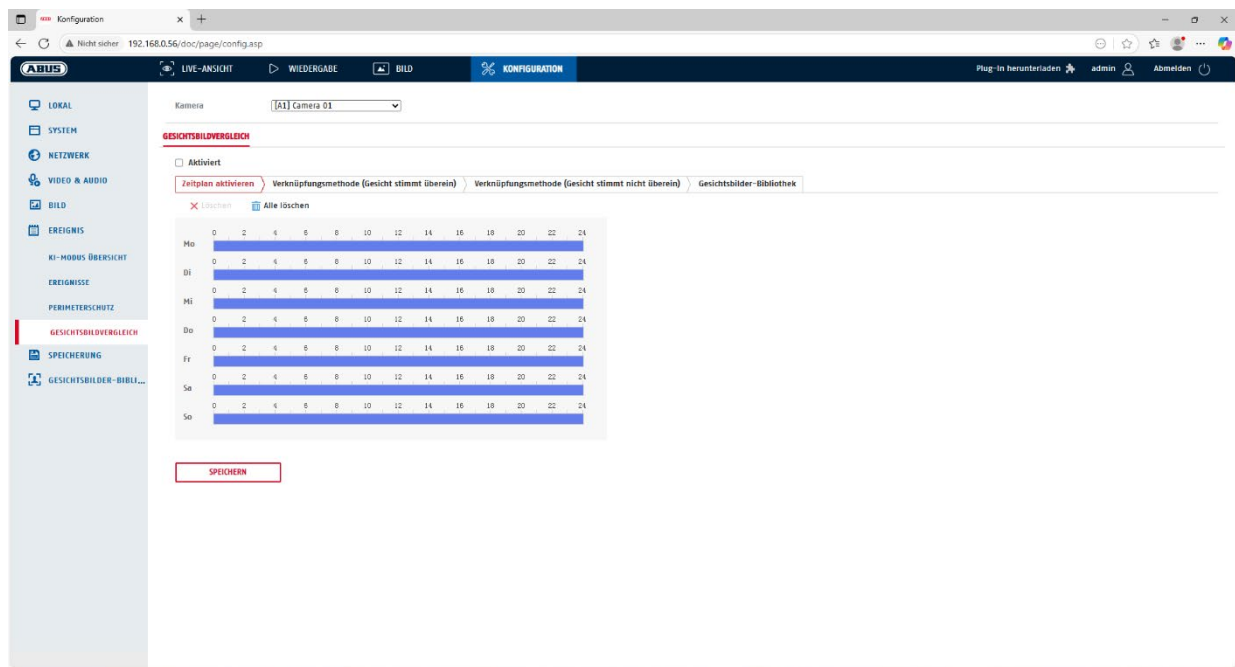
Auslösekanal:

Hier können Sie auswählen, von welchem Kanal aus, das Ereignis ausgelöst werden soll.

PTZ-Verknüpfung:

Hier können Sie auswählen, ob bei ausgelöstem Ereignis eine PTZ-Steuerung angefahren werden soll. (Sofern Sie PTZ unterstützt)

8.6.4 Gesichtsbildervergleich



Gesichtsbildervergleich:

Bei der Funktion „Gesichtsbildervergleich“ kann ein Referenzbild von der angelegten Gesichtsbilderbibliothek verwendet werden. Hierzu muss erst ein Bild in der späteren Funktion „Gesichtsbilder-Bibliothek“ hinzugefügt werden.

Über die Schaltfläche „aktiviert“ kann die Gesichtsbildervergleich Funktion aktiviert werden.

Kamera:

Hier können Sie Ihre gewünschte Kamera auswählen, für die die Einstellungen übernommen werden.

Zeitplan:

Um einen Zeitplan zu hinterlegen, klicken Sie auf „Zeitplan aktivieren“. Bestimmen Sie hier an welchen Wochentagen und Uhrzeiten der Alarmausgang aktiv sein soll.

Die Zeitraumauswahl erfolgt durch Markieren mit der linken Maustaste. Bei Klick auf einen bereits markierten Zeitraum können die Details auch per Tastatur eingestellt werden oder wieder gelöscht werden.

Um die Zeitauswahl auf andere Wochentage zu kopieren, gehen Sie mit dem Mauszeiger hinter den Balken des bereits eingestellten Wochentages und verwenden die Funktion „Kopieren nach...“.

Bitte übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen mit „Speichern“.

Verknüpfungsmethode Gesicht stimmt überein:

Stellen Sie hier ein, welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll bei erfolgreich erkanntem Gesicht aus der Gesichtsbilderbibliothek.

Normale Verknüpfung:

Audio-Alarm: Es wird ein Ton abgespielt bei einem Ereignis.

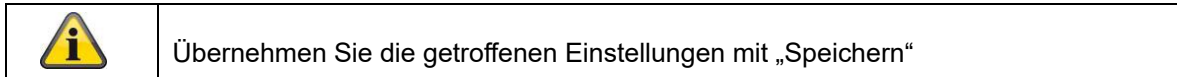
E-Mail versenden: Es wird eine E-Mail versendet bei einem Ereignis.

CMS/App Benachrichtigung: Es wird eine Benachrichtigung rausgeschickt bei einem Ereignis.

Vollbild-Überwachung: Die Kamera der wird bei einem Ereignis in den Vollbildmodus geschickt.

Alarmausgang auslösen:

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.



Verknüpfung von Audio- und Lichtalarm:

Bei ausgelöstem Ereignis kann ein Lichtalarm oder ein benutzerdefiniertes Audio abgespielt werden. (Sofern die Kamera die Funktion unterstützt)

Auslösekanal:

Hier können Sie auswählen, von welchem Kanal aus, das Ereignis ausgelöst werden soll.

PTZ-Verknüpfung:

Hier können Sie auswählen, ob bei ausgelöstem Ereignis eine PTZ-Steuerung angefahren werden soll. (Sofern Sie PTZ unterstützt)

Verknüpfungsmethode Gesicht stimmt nicht überein:

Stellen Sie hier ein, welche Aktion bei Ereignis erfolgen soll bei nicht erfolgreichem erkanntem Gesicht aus der Gesichtsbilderbibliothek.

Normale Verknüpfung:

Audio-Alarm: Es wird ein Ton abgespielt bei einem Ereignis.

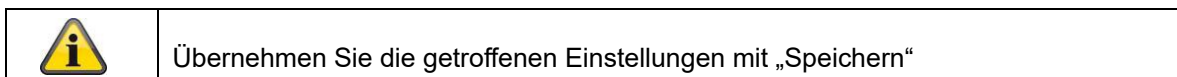
E-Mail versenden: Es wird eine E-Mail versendet bei einem Ereignis.

CMS/App Benachrichtigung: Es wird eine Benachrichtigung rausgeschickt bei einem Ereignis.

Vollbild-Überwachung: Die Kamera der wird bei einem Ereignis in den Vollbildmodus geschickt.

Alarmausgang auslösen:

Bei ausgelöstem Ereignis können vorhandene Alarmausgänge an der Kamera aktiviert werden. Das Verhalten des Alarmausgangs kann unter „Ereignisse / Alarmausgang“ eingestellt werden.



Verknüpfung von Audio- und Lichtalarm:

Bei ausgelöstem Ereignis kann ein Lichtalarm oder ein benutzerdefiniertes Audio abgespielt werden. (Sofern die Kamera die Funktion unterstützt)

Auslösekanal:

Hier können Sie auswählen, von welchem Kanal aus, das Ereignis ausgelöst werden soll.

PTZ-Verknüpfung:

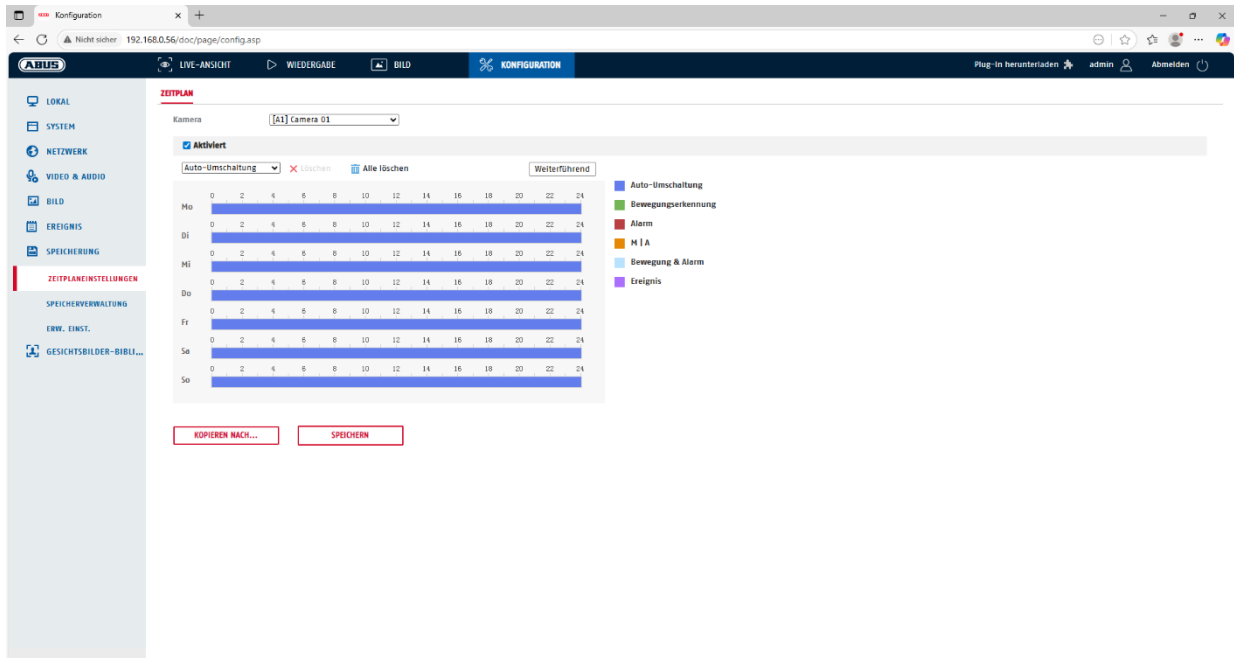
Hier können Sie auswählen, ob bei ausgelöstem Ereignis eine PTZ-Steuerung angefahren werden soll. (Sofern Sie PTZ unterstützt)

Gesichtsbilderbibliothek:

Wählen Sie hier Ihre gewünschte Gruppe aus, in der die Gesichtsbilder gespeichert wurden.

8.7 Speicherung

8.7.1 Zeitplaneinstellungen



8.7.1.1 Zeitplan:

Sie können hier die Konfiguration für zeit- und ereignisgesteuerte Aufzeichnungen vornehmen, um diese auf dem Laufwerk zu speichern.

Kamera:

Hier können Sie die gewünschte Kamera auswählen, für die die Einstellungen übernommen werden.

Auswahl zwischen folgenden Aufzeichnungstypen:

Daueraufzeichnung: Zeichnet dauerhaft auf

Bewegungserkennung: Bewegungsgesteuerte Aufzeichnung

Alarm: Alarmeingang (wenn vorhanden)

Bew. | Alarm: Bewegungsgesteuerte oder Alarmeingang gesteuerte Aufzeichnung. Kamera zeichnet entweder bei Bewegungserkennung oder bei Auslösen des Alarmeinganges aus.

Bew. & Alarm: Bewegungsgesteuerte und Alarmeingang gesteuerte Aufzeichnung. Kamera zeichnet nur auf, wenn Bewegung und der Alarmeingang gleichzeitig ausgelöst werden.

Ereignis: Aufzeichnung aller Smart-Ereignisse (z.B. Tripwire)

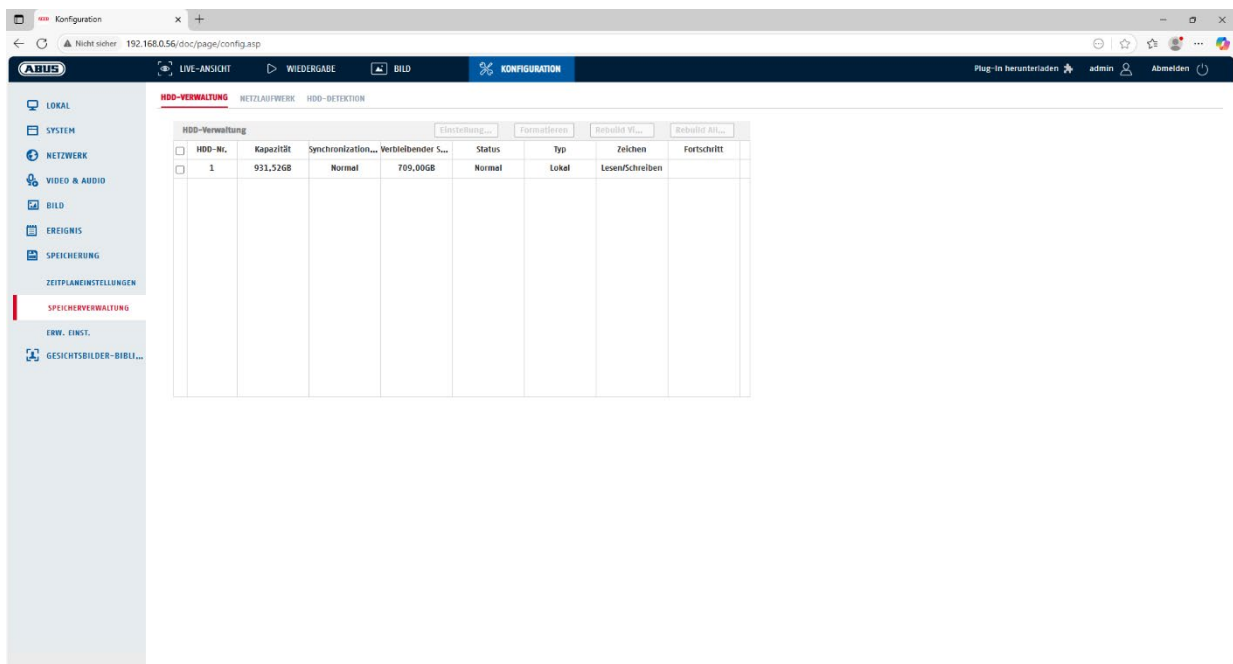
Weiterführend:

Ein weiteres Menü wird geöffnet mit erweiterten Zeitplan-Einstellungen.

Audio aufnehmen: Nimmt während der gewünschten Aufzeichnung dazu Audio-Ton auf.

- Voraufnahme:** Bei ausgelöstem Ereignis wird die eingestellte Zeit mit dazu aufgenommen, mit dem was vorher passiert.
- Nachaufnahme:** Bei ausgelöstem Ereignis wird die eingestellte Zeit mit dazu aufgenommen, mit dem was nachher passiert.
- Stream-Typ:** Hier können Sie Ihren gewünschten Stream-Typ auswählen, der während des Zeitplans abgegeben wird.
- Video/Bilder behalten:** Speichert Bilder und oder Videos weiterhin in den Tagen, die eingestellt wurden.

8.7.2 Speicherverwaltung

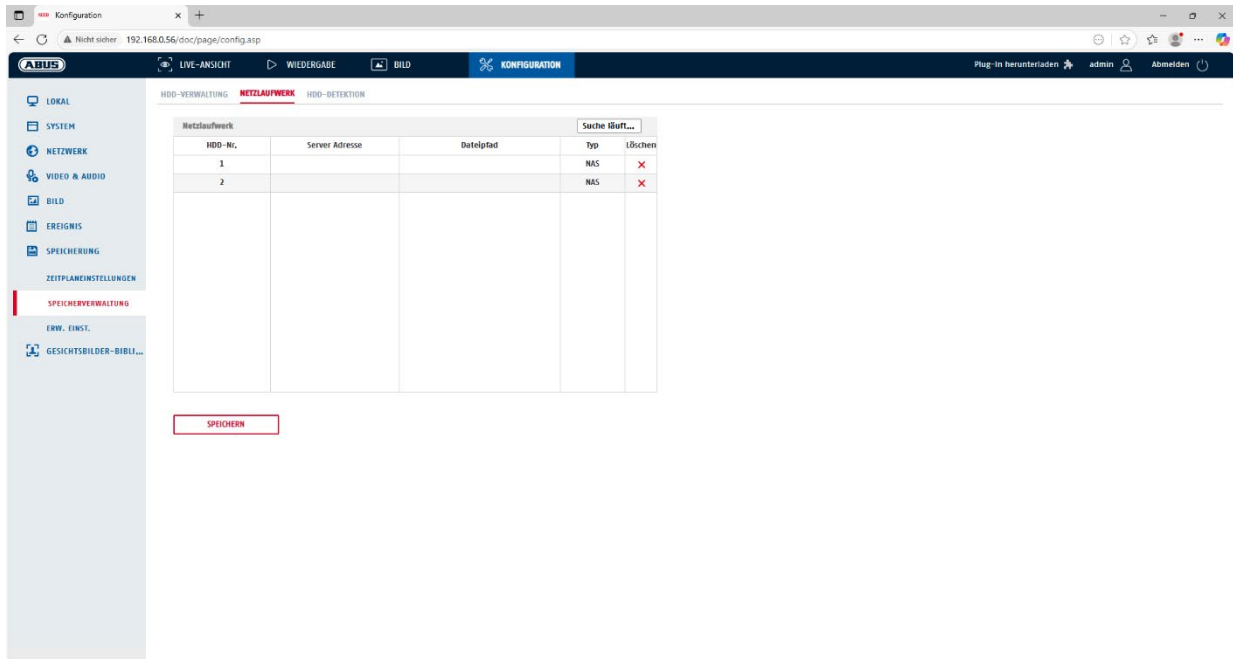


8.7.2.1 HDD-Verwaltung

Hier haben Sie die Möglichkeit das eingesetzte Laufwerk zu formatieren und die Eigenschaften anzuzeigen. Weiterhin können die Daten auf dem Speichermedium verschlüsselt werden. Eine Prozentuale Verteilung des Speicherplatzes von Videodaten und Einzelbildern kann ebenfalls vorgenommen werden.

Stellen Sie zuerst alle gewünschten Optionen und Parameter ein und formatieren Sie das Speichermedium anschließend.

8.7.2.2 Netzlaufwerk



NAS:

In diesem Menü ist die Einrichtung von NAS-Speicherorten möglich, diese sind dann in der Kamera als Laufwerk (HDD) zur Speicherung verfügbar.

Server-Adresse: IP-Adresse des NAS-Laufwerks

Dateipfad: Pfad am NAS-Laufwerk

8.7.2.3 HDD-Detection

The screenshot shows the 'HDD-DETEKTION' configuration page in the ABUS web interface. The page is titled 'S.M.A.R.T. Bad Sector-Erkennung'. It contains several settings:

- Fahren Sie mit der Verwendung der Festplatte fort, wenn die S.M.A.R.T. Aktion fehlschlägt
- HDD-Nr.: HDD-1
- Selbsttest-Status: nicht getestet
- Selbsttest-Typ: Kurztest
- S.M.A.R.T.: Selbsttest starten
- Temperatur: 40°C
- Einschalten: 233Tag(e)
- Selbst-Evaluierung: bestanden
- Komplette Auswertung: OK

Below the settings is a table titled 'S.M.A.R.T. Information' with the following data:

ID	Attribute Name	Status	Flags	Threshold	Value	Worst	Raw Value
1	Raw Read Error Rate	ok	47	6	115	99	93892304
3	Spin Up Time	ok	35	0	98	97	0
4	Start/Stop Count	ok	50	20	100	100	188
5	Reallocated Sector Count	ok	51	10	100	100	8
7	Seek Error Rate	ok	47	30	78	60	61571557
9	Power-on Hours Count	ok	50	0	94	94	5615
10	Spin Up Retry Count	ok	51	97	100	100	0
12	Drive Power Cycle Count	ok	50	20	100	100	190
180	Spare Block Count Left	ok	42	0	100	100	880742669
183	SATA Downshift Count	ok	50	0	70	70	30
184	End-to-End error	ok	51	97	100	100	0
187	Reported Uncorrectable Errors	ok	50	0	100	100	0
188	Command Timeout	ok	50	0	100	100	0

S.M.A.R.T.:

Self-Monitoring, Analysis and Reporting Technology ist ein Überwachungssystem für Festplatten, das verschiedene Zuverlässigkeitsindikatoren erkennt und meldet, um Ausfälle zu vermeiden.

HDD-Nr.:

Hier können Sie Ihre gewünschte Festplatte auswählen, für die die Tests und Informationen angezeigt und durchgeführt werden sollen.

Selbsttest-Status:

Hier können Sie den Status des Selbsttests einsehen.

Selbsttest-Typ:

Hier können Sie Ihren gewünschten Selbsttest auswählen. Sie haben die Auswahl zwischen: „Kurztest“, „Erweiterter Test“ und „Transport Test“.

S.M.A.R.T.:

Klicken Sie auf die Schaltfläche: „Selbsttest starten“ um den ausgewählten Selbsttest-Typ zu starten.

Temperatur:

Hier wird Ihnen die aktuelle Temperatur der installierten und ausgewählten Festplatte angezeigt.

Einschalten:

Ansicht der Zeit, in der die Festplatte seit dem ersten Einschalten tatsächlich mit Strom versorgt wurde.

Selbst Evaluierung:

Diagnosefunktion, bei der die Festplatte sich selbst auf Fehler überprüft.

Komplette Auswertung:

Gibt den Status der allgemeinen / kompletten Auswertung der Festplatte an.

Bad Sector Detection:

Zeigt an, ob und wie viele beschädigte oder nicht lesbare Speicherbereiche auf der Festplatte vorhanden sind.

HDD-Nr.:

Hier können Sie Ihre gewünschte Festplatte auswählen, für die die Tests und Informationen angezeigt und durchgeführt werden sollen.

Testtyp:

Schlüsselbereichsdetektion:

Schnelltest auf Überprüfung der einzelnen Sektoren

Gesamtdetektion:

Größere und genauere Überprüfung der einzelnen Sektoren (kann bis zu mehreren Stunden dauern)

Pausieren:

Pausieren Sie den aktuell laufenden Test.

Abbrechen:

Brechen Sie den aktuell laufenden Test ab.

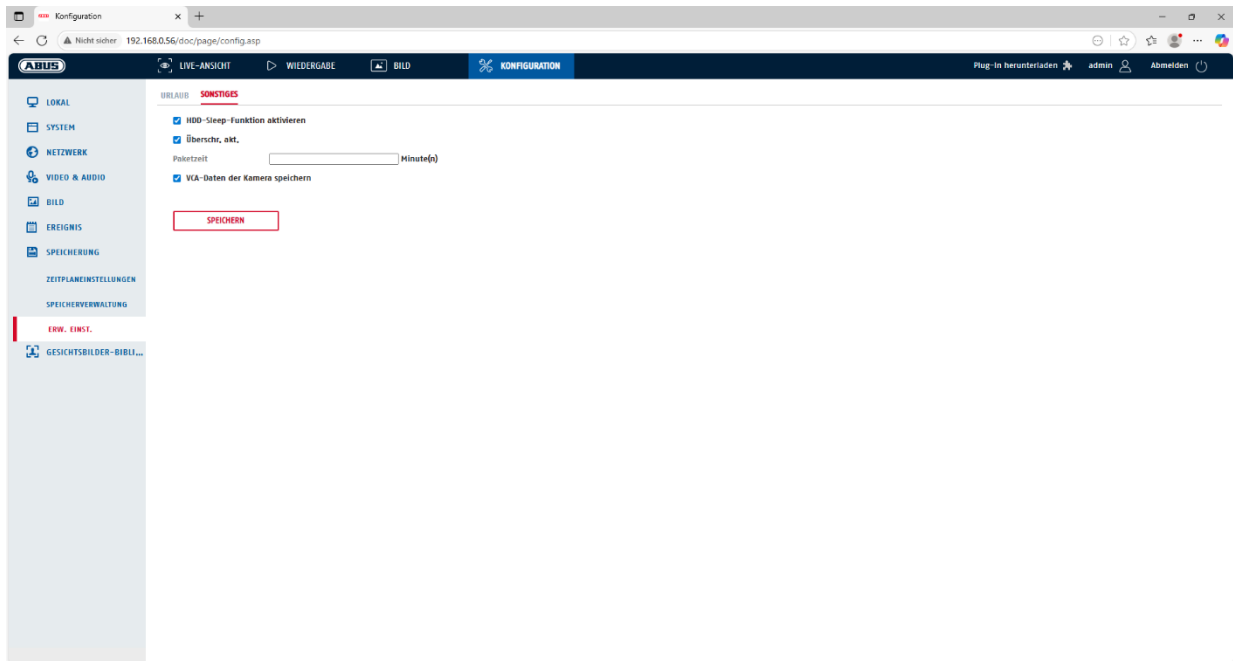
8.7.3 Erweiterte Einstellungen

Aktiviert	Nr.	Name Urlaubsmodus	Typ	Startzeit	Endzeit	Bearb...
<input type="checkbox"/>	1	Holiday1	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	2	Holiday2	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	3	Holiday3	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	4	Holiday4	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	5	Holiday5	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	6	Holiday6	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	7	Holiday7	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	8	Holiday8	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	9	Holiday9	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	10	Holiday10	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	11	Holiday11	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	12	Holiday12	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	13	Holiday13	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	

8.7.3.1 Urlaub

Hier können Sie Ihren Urlaub und oder Abwesenheiten eintragen, so dass der Rekorder selbst bei Urlaub oder Abwesenheit weiterhin aufzeichnet.

8.7.3.2 Sonstiges



HDD-Sleep-Funktion:

Klicken Sie auf die Schaltfläche: „HDD-Sleep-Funktion aktivieren“, um diese Funktion zu nutzen. Hierbei wird bei nicht Verwendung der Festplatte, die Festplatte automatisch in den Ruhemodus geschickt.

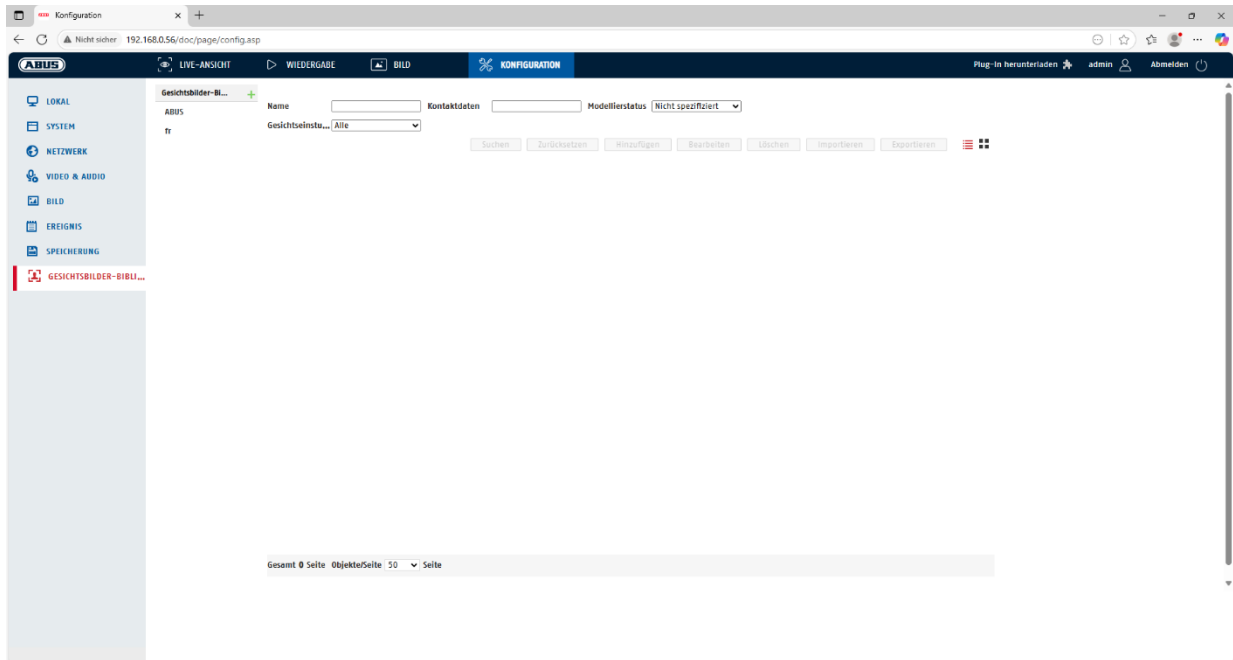
Überschreitungs-Funktion:

Klicken Sie auf die Schaltfläche: „Überschreiben aktivieren“, um diese Funktion zu nutzen. Hierbei steuert der Rekorder das Verhalten bei Vollem Speicherplatz auf der Festplatte und löscht automatisch die ältesten Aufnahmen, sobald die Festplatte Voll ist.

VCA-Daten-Speichern Funktion:

Klicken Sie auf die Schaltfläche: „VCA-Daten der Kamera speichern“, um diese Funktion zu nutzen. Hierbei werden zusätzlich neben den normalen Videos auch die VCA-Metadaten (Intelligente Videoanalyse) gespeichert, die von den Kameras erzeugt werden.

8.8 Gesichts-Bibliothek



Gesichts-Bibliothek (+):

Klicken Sie auf die Schaltfläche: „Gesichts-Bibliothek (+)“, um eine Gruppe zu erstellen, in dem Die einzelnen Gesichter hinzugefügt werden sollen.

Such-Funktion:

Nutzen Sie die Such-Funktion, um bereits gespeicherte und hinzugefügte Personen zu suchen durch Name und oder Kontaktdaten.

Name:

Geben Sie den Namen der bereits gespeicherten Funktion ein.

Kontakt Daten:

Geben Sie die Kontaktdaten der bereits gespeicherten Funktion ein.

Modellierstatus:

Zeigt an, ob das System erfolgreich ein Gesichtsmodell aus dem hochgeladenen Bild erstellt hat.

Gesichtseinstufung:

Bewertet, die Qualität und Eignung eines Gesichtsbildes für die automatische Erkennung.


9. Wartung und Reinigung

Überprüfen Sie regelmäßig die technische Sicherheit des Produkts, z.B. Beschädigung des Gehäuses.


Wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, so ist das Produkt außer Betrieb zu setzen und gegen unbeabsichtigten Betrieb zu sichern.

Es ist anzunehmen, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr möglich ist, wenn


- das Gerät sichtbare Beschädigungen aufweist,
- das Gerät nicht mehr funktioniert

	<p>Bitte beachten Sie:</p> <p>Das Produkt ist für Sie wartungsfrei. Es sind keinerlei für Sie überprüfende oder zu wartende Bestandteile im Inneren des Produkts, öffnen Sie es niemals.</p>
---	---

Reinigen Sie das Produkt mit einem sauberen trockenen Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen kann das Tuch leicht mit lauwarmem Wasser angefeuchtet werden.

	<p>Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät gelangen.</p> <p>Verwenden Sie keine chemischen Reiniger, dadurch könnte die Oberfläche des Gehäuses und des Bildschirms angegriffen werden (Verfärbungen).</p>
---	---

10. Entsorgung

	<p>Achtung: Die EU-Richtlinie 2002/96/EG regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten. Dieses Symbol bedeutet, dass im Interesse des Umweltschutzes das Gerät am Ende seiner Lebensdauer entsprechend den geltenden gesetzlichen Vorschriften und getrennt vom Hausmüll bzw. Gewerbemüll entsorgt werden muss. Die Entsorgung des Altgeräts kann über entsprechende offizielle Rücknahmestellen in Ihrem Land erfolgen. Befolgen Sie die örtlichen Vorschriften bei der Entsorgung der Materialien. Weitere Einzelheiten über die Rücknahme (auch für Nicht-EU Länder) erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung. Durch das separate Sammeln und Recycling werden die natürlichen Ressourcen geschont und es ist sichergestellt, dass beim Recycling des Produkts alle Bestimmungen zum Schutz von Gesundheit und Umwelt beachtet werden.</p>
---	---

11. Technische Daten

Die technischen Daten der einzelnen Kameras sind unter www.abus.com über die Produktsuche verfügbar.

12. Open Source Lizenzierung

Wir weisen auch an dieser Stelle darauf hin, dass die Netzwerküberwachungskamera u.a. Open Source Software enthalten. Lesen Sie hierzu die dem Produkt beigefügten Open Source Lizenzinformationen.



Security Tech Germany

HDCC90003 / HDCC90013 / HDCC90023



Operating instructions

Version 07/2025



Original operating instructions in German. Keep for future use

Introduction

Dear customer, Dear customer,

Thank you for purchasing this product.

The device fulfils the requirements of the following EU directives:

To maintain this condition and ensure safe operation, you as the user must observe these operating instructions!

Read the complete operating instructions before using the product and observe all operating and safety instructions!

All company names and product designations are trademarks of their respective owners.

If you have any questions, please contact your specialist installer or dealer!






Disclaimer



These operating instructions have been compiled with the utmost care. However, should you notice any omissions or inaccuracies, please inform us in writing at the address given on the back of the manual. ABUS Security-Center GmbH & Co KG accepts no liability for technical and typographical errors and reserves the right to make changes to the product and operating instructions at any time without prior notice.

ABUS Security-Center is not liable or responsible for any direct or indirect consequential damages arising in connection with the equipment, performance and use of this product. No guarantee is given for the content of this document.

Explanation of symbols

	The symbol with the lightning bolt in the triangle is used when there is a danger to health, e.g. due to electric shock.
	An exclamation mark in the triangle indicates important instructions in this operating manual that must be observed.
	This symbol is used when special tips and operating instructions are to be given.

Important safety instructions

	Damage caused by failure to observe these operating instructions will invalidate the warranty. We accept no liability for consequential damage!
	We accept no liability for damage to property or personal injury caused by improper handling or failure to observe the safety instructions. In such cases, all warranty claims are void!

Dear customer, the following safety and hazard information is intended not only to protect your health, but also to protect the appliance. Please read the following points carefully:

- There are no serviceable parts inside the product. In addition, disassembling invalidates the approval (CE) and the guarantee/warranty.
- The product can be damaged if it falls from even a small height.
- Mount the product in such a way that direct sunlight cannot fall on the device's image sensor. Observe the installation instructions in the corresponding chapter of these operating instructions.
- The device is designed for indoor and outdoor use (IP66).

Avoid the following adverse environmental conditions during operation:

- Moisture or excessive humidity
- Extreme cold or heat
- Direct sunlight
- Dust or flammable gases, vapours or solvents
- Strong vibrations
- strong magnetic fields, such as in the vicinity of machines or loudspeakers.
- The camera must not be installed on unstable surfaces.

General safety instructions:

- Do not leave packaging material lying around carelessly! Plastic film/bags, polystyrene parts etc. could become a dangerous toy for children.
- For safety reasons, the video surveillance camera must not be placed in the hands of children due to small parts that can be swallowed .
- Please do not insert any objects into the interior of the device through the openings
- Only use the additional devices/accessories specified by the manufacturer.
Do not connect any incompatible products.
- Please observe the safety instructions and operating instructions for the other connected devices.
- Check the appliance for damage before commissioning; if this is the case, please do not operate the appliance!
- Observe the limits of the operating voltage specified in the technical data. Higher voltages can destroy the appliance and jeopardise your safety (electric shock).



Safety instructions

1. Power supply: Observe the specifications on the rating plate for the supply voltage and power consumption.
2. Overloading:
Avoid overloading mains sockets, extension cables and adapters, as this can lead to fire or electric shock.
3. Only clean the appliance with a damp cloth without using harsh cleaning agents.
The appliance must be disconnected from the mains.

Warnings

All safety and operating instructions must be observed before using the appliance for the first time!

1. Observe the following instructions to prevent damage to the mains cable and mains plug:
 - When disconnecting the appliance from the mains, do not pull on the mains cable, but grasp the plug.
 - Ensure that the mains cable is as far away as possible from heating appliances to prevent the plastic sheathing from melting.
2. Follow these instructions. Failure to do so may result in an electric shock:
 - Never open the housing or the power supply unit.
 - Do not insert any metal or flammable objects inside the appliance.
 - To avoid damage caused by overvoltage (e.g. thunderstorms), please use overvoltage protection.
3. Please disconnect defective appliances from the power supply immediately and inform your specialist dealer.

	When installing in an existing video surveillance system, make sure that all devices are disconnected from the mains and low-voltage circuit.
	<p>If in doubt, do not carry out the assembly, installation and wiring yourself, but leave this to a specialist. Improper and unprofessional work on the mains supply or domestic installations not only poses a risk to yourself, but also to other people.</p> <p>Wire the installations so that the mains and low-voltage circuits always run separately and are not connected to each other at any point or cannot be connected due to a fault.</p>

Unpacking

Handle the appliance with the utmost care when unpacking it.


	If the original packaging is damaged, check the appliance first. If the appliance is damaged, send it back with the packaging and inform the delivery service.
---	--

Table of contents

1. Intended use	86
2. Explanation of symbols	86
3. Features and functions.....	86
4. Device description.....	87
5. Description of the connections	87
6. Initial commissioning	87
6.1 Using the ABUS IP-Tool to search for the recorder	87
6.2 Accessing the recorder via web browser	87
6.3 Installing the video plug-in.....	88
6.5 Initial password assignment	88
6.6 Start page (login page).....	90
6.7 User name and password	90
6.8 Integrating the recorder into the ABUS Link Station app.....	91
6.9 Integration of the recorder in ABUS CMS.....	91
7. User functions	92
7.1 Live view.....	92
7.1.1 Menu bar	92
7.1.2 View bar	92
7.1.3 Action bar	93
7.1.4 PTZ control.....	93
7.1.5 Camera list	94
7.2 Playback.....	95
7.2.1 Camera list	95
7.2.2 View list	95
7.2.3 Playback control	96
7.2.4 Action list	96
7.2.5 Calendar.....	97
7.3 Picture	97
8. Configuration.....	98
8.1 Local.....	98
8.2 System	99
8.2.1 System settings	99
8.2.1.1 Basic information.....	100

8.2.1.2 Region and time	101
8.2.1.3 RS-485	102
8.2.1.4 Output menu.....	103
8.2.1.5 Further settings	104
8.2.1.6 About	104
8.2.2 Maintenance.....	105
8.2.2.1 Upgrade and maintenance	105
8.2.2.2 Protocol	106
8.2.2.3 Diagnostics.....	107
8.2.3 Security	108
8.2.3.1 Authentication.....	108
8.2.3.2 Security service	109
8.2.3.3 Channel default password.....	109
8.2.3.4 Service for authentication of the serial interface	110
8.2.4 Camera management.....	111
8.2.4.1 Analogue	111
8.2.4.2 IP channel	111
8.2.5 Manage users.....	112
8.2.5.1 Manage users.....	112
8.2.5.2 Online users	113
8.3 Network	113
8.3.1 Basic settings	113
8.3.1.1 TCP/IP.....	113
8.3.1.2 DDNS	115
8.3.1.3 Port.....	116
8.3.1.4 Nat.....	117
8.3.2 Advanced settings	118
8.3.2.1 Cloud Access.....	118
8.3.2.2 Email	118
8.3.2.3 Network service.....	120
8.3.2.4 Other	120
8.3.2.5 Integration protocol.....	121
8.3.2.6 Protocol server settings.....	121
8.4 Video & Audio.....	122

8.4.1.1 Video	122
8.4.1.2 Display information on stream	123
8.4.1.3 Channel zero	124
8.5 Picture	124
8.5.1.1 Display settings	125
8.5.1.2 OSD settings	126
8.5.1.3 Privacy zone	127
8.6 Event	128
8.6.1 AI mode overview	128
8.6.2 Events	128
8.6.2.1 Motion detection	128
8.6.2.2 Sabotage monitoring	130
8.6.2.3 Video loss	131
8.6.2.4 Alarm input	132
8.6.2.5 Alarm output	133
8.6.2.6 Exception	134
8.6.3 Perimeter protection	135
8.6.3.1 Tripwire detection	135
8.6.3.2 Intrusion detection	137
8.6.4 Face image comparison	140
8.7 Storage	142
8.7.1 Schedule settings	142
8.7.1.1 Schedule:	142
8.7.2 Storage management	143
8.7.2.1 HDD management	143
8.7.2.2 Network drive	144
8.7.2.3 HDD detection	145
8.7.3 Advanced settings	146
8.7.3.1 Holiday	146
8.7.3.2 Other	147
8.8 Face image library	148
9. Maintenance and cleaning	148
10. Waste disposal	149
11. Technical data	149

1. Intended use

Only use the recorder for the purpose for which it was developed and intended. Any other use is considered improper and can lead to malfunctions, damage to the device or the loss of warranty claims.

The Abus DVR Recorder may only be used for the following purposes:




- For video surveillance in conjunction with suitable video signal sources, such as network cameras.
- For image playback via connected video output devices, such as TFT monitors.
- For recording and storing video material.

The recorder is intended exclusively for monitoring authorised private or commercial properties. Please also observe all applicable data protection and security regulations, especially when video monitoring public or semi-public areas.

Only the intended use guarantees safe and reliable operation of the device.

i Note
 Data storage is subject to country-specific data protection guidelines.
 Advise your customer of the existence of these guidelines during installation.

2. Explanation of symbols

	The symbol with the lightning bolt in the triangle is used when there is a danger to health, e.g. due to electric shock.
	An exclamation mark in the triangle indicates important instructions in this operating manual that must be observed.
	This symbol is used when special tips and operating instructions are to be given.

3. Features and functions

Article no.	Memory capacity	Intelligent object recognition	Analogue channels	IP cameras	Resolution
HDCC90003	Up to 12 TB	✓	4	2 connections	Up to 8 MPx
HDCC90013	Up to 12 TB	✓	8	2 ports	Up to 8 MPx
HDCC90023	Up to 12 TB	✓	32	2 ports	Up to 8 MPx

4. Device description

Further information on connections and the correct installation of the ABUS DVR Recorder can be found in the installation instructions, available at www.abus.com

5. Description of the connections

Further information on connections and correct installation of the ABUS DVR Recorder can be found in the installation instructions, available at www.abus.com

6. Initial commissioning

6.1 Using the ABUS IP Tool to search for a recorder

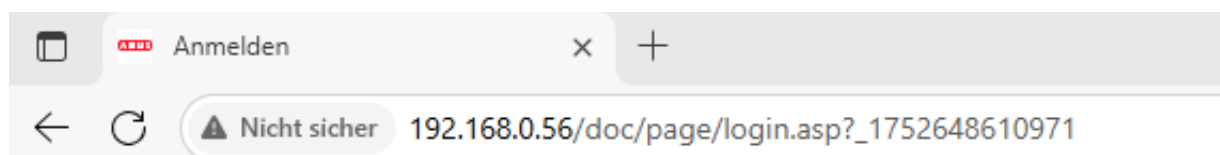
Install and start the ABUS IP Tool. This is available for download from the ABUS website www.abus.com for the respective product. The programme searches your local network for ABUS network devices.

ID	Device Type	Device Model	IP Address	Port	Channel	Firmware Version	Serial No.	Configuration Status	Operation	Device Status (Click Refresh to update device online status)
000001	Encoding Device	IPC862320	192.168.0.20	8000		V5.5.53 build 210422	IPC8623202018091	Unknown		Offline
000002	Encoding Device	IPC840118	192.168.0.11	8000		V5.5.801 build 210814	IPC840118202108	Unknown		Offline
000003	Encoding Device	IPC840320	192.168.0.19	8000		V5.6.54 build 210223	IPC8403202021021	Unknown		Offline
000004	Encoding Device	IPC84511	192.168.0.29	8000		V5.7.1 build 211222	IPC845112022011	Unknown		Offline

ID	Device Type	Security	IPv4 Address	Port	Firmware Version	IPv4 Gateway	HTTP Port	Device Serial No.	Subnet Mask	MAC Address	Encoding Channel	DSP Version	Start Time	IPv4 Address	IPv4 Gateway
001	NVR10051	Activated	192.168.0.37	8000	V4.62.320build 230328	192.168.0.1	80	NVR100511620240619C...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-30-74	0	V5.0, build 250320	2025-07-08 11:23:23	f600:8e11c0bfff60f3074	=
002	TVH530000	Activated	192.168.0.42	8000	V3.3.13build 240111	192.168.0.1	80	TVH53000020240111V03...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-c4-bf	1	V0.0, build 000000	2025-06-11 12:05:47	f600:8e11c0bfff60ec4bf	=
003	ID5-7208R0H-M2...	Activated	192.168.0.56	8000	V4.83.502build 250530	192.168.0.1	80	ID5-7208R0H-M2/XT08...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-4f-0a	8	V5.0, build 241113	2025-07-14 15:54:11	f600:8e11c0bfff60f4f0a	=
004	TVH521210	Activated	192.168.0.47	8000	V2.2.25build build 240...	192.168.0.1	80	TVH5212100120240626...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-31-e5	1	V1.0, build 000000	2025-06-27 10:34:43		
005	TVH521210	Activated	192.168.0.48	8000	V2.2.24build 240527	192.168.0.1	80	TVH5212100120240222...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-0d-9a	1	V1.0, build 000000	2025-06-27 10:34:43		
006	IPC454818	Activated	192.168.0.32	8000	V5.5.48build 220915	192.168.0.1	80	IPC45481820220719AC...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-47-1a	0	V7.3 build 220908	2025-05-13 11:56:22	2001:f151:f151:f151	=
007	IPC842515A	Activated	192.168.0.18	8000	V5.5.61build 180718	192.168.0.1	80	IPC842515A20180815AA...	255.255.255.0	8c-11-cb-0b-4a-bf	0	V7.3 build 180717	2025-05-13 11:55:28	f600:8e11c0bfff60b4abf	=
008	TVH520000	Activated	192.168.0.38	8000	V2.2.63build 231021	192.168.0.1	80	TVH520000120221109R...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-72-9b	0		2025-02-25 08:41:51		
009	IPC868621	Activated	192.168.0.23	8000	V5.7.15build 241018	192.168.0.1	80	IPC86862120220505AA...	255.255.255.0	8c-11-cb-0d-fa-e7	0	V7.3 build 231206	2025-06-30 11:10:50	f600:8e11c0bfff60dfae7	=
010		Activated	192.168.0.40	8000	V5.7.19build 241207	192.168.0.1	80	20250227AAWRP179258...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-7d-e6	0	V7.3 build 241206	1970-01-01 00:00:58	f600:8e11c0bfff607dae6	=

Use the full-text search to analyse the results list specifically by article number if there are many entries. Then double-click on the IP address of your device to open the web interface of the recorder directly.

6.2 Accessing the recorder via a web browser




External access to the recorder is also possible by entering the IP address in the address bar of the browser. To access the web interface in the local network, the network services on the recorder do not need to be customised.

6.3 Installing the video plug-in

Internet Explorer

An ActiveX plugin is used for video display in Internet Explorer. This plugin must be installed in the browser. A corresponding prompt for the installation appears immediately after entering the user name and password.

	If the installation of the ActiveX plugin is blocked in Internet Explorer, it is necessary to reduce the security settings for the ActiveX installation/initialisation.
---	---

Mozilla Firefox / Google Chrome / Microsoft Edge

An additional video plugin is required for video display in these browsers. This plugin is offered for download and installation on the PC in the upper right area of the live view.

6.5 Initial password assignment

For IT security reasons, a secure password with the appropriate use of lower case letters, upper case letters, numbers and special characters is required.


No password is assigned ex works; this must be assigned the first time the camera is used. This can be done via the Abus IP-Tool ("Activate" button) or via the website.

A secure password must fulfil at least the following requirements:


- 8 - 16 characters
- Valid characters: Numbers, lowercase letters, uppercase letters, special characters
(!°#\$%&()*+,-./:;<=>@[N]^_{|}~Space character)
- 2 different types of characters must be used

Aktivierung

Benutzername: **installer**

Passwort:  **Stark**

8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[\\]^_`{|}~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.

Bestätigen: 

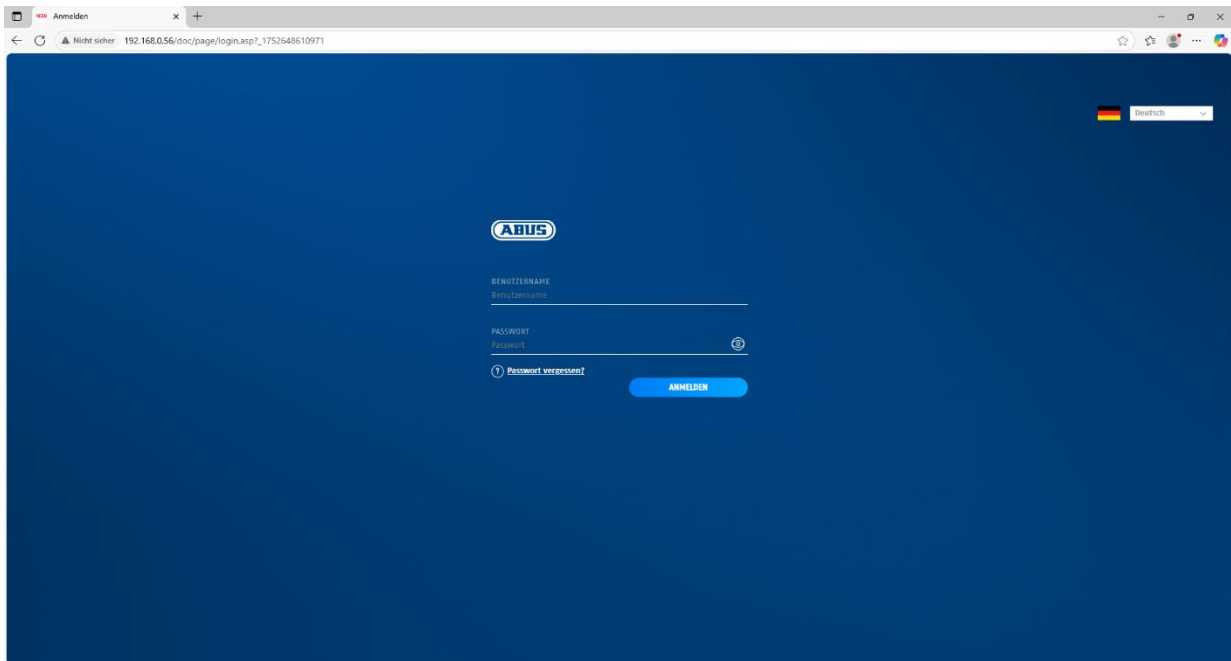


After assigning the first password, you should immediately enter an e-mail address in the account security settings.

You can use this e-mail address to receive a reset code for the password if you have forgotten the administrator password. To do this, you must use the scan function for a QR code in the Link Station app (you do not need to have a Link Station account).

For more information, see section "Account security settings" (section 8.2.4.2).

6.6 Home page (login page)



After entering the IP address in the address bar of the browser and opening the page, the start page of the recorder appears.

6.7 User name and password

Overview of the user types with the designations of the user name, the standard passwords and the corresponding privileges:

User type	User name	Default password	Privileges
Administrator (for access via web browser, mobile app or recording device)	admin <not changeable>	<assigned and changeable by admin>	<ul style="list-style-type: none"> • Full access
Operator	admin <not modifiable>	<assigned and modifiable by admin>	Can be activated individually: <ul style="list-style-type: none"> • Log search • Local live view • Local playback • Local manual control • Local: PTZ control • Local video export

			<ul style="list-style-type: none"> • Remote: Search / work status query • Remote: Two-way audio • Remote: Live view • Remote: Manual recording • Remote: PTZ control • Remote: Playback
Remote: User (for access via web browser)	admin <not changeable>	<assigned and changeable by admin>	Can be activated individually: <ul style="list-style-type: none"> • Local: log search • Local live view • Local playback • Remote live view • Remote playback

6.8 Integration of the recorder in the ABUS Link Station app

Via P2P cloud function:

- QR code or 9-digit part of the software serial number
(Example: **HDCC90003#L7113577BEB**)
- Assigned password for the P2P cloud function

Alternatively:

The following data is required to integrate the recorder via the IP address:

- IP address / domain name
- Server port (default 8000)
- User name: admin
- Password **<password>**

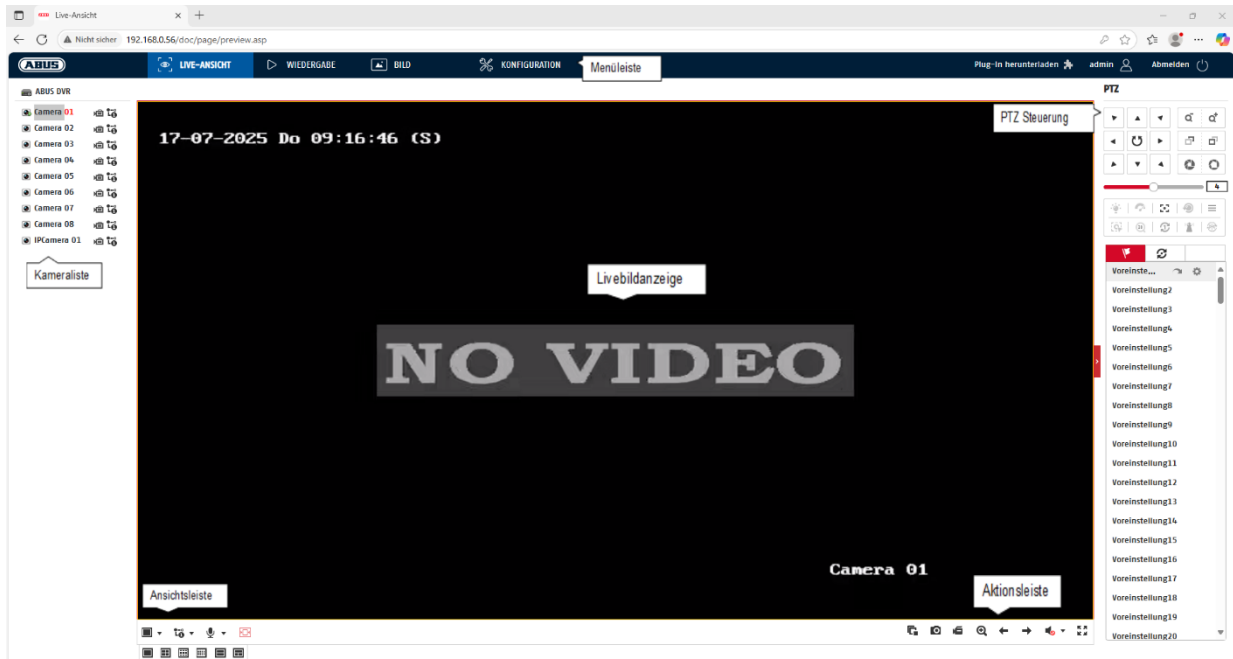
6.9 Integrating the recorder into ABUS CMS

The following data is required to integrate the camera into ABUS CMS software

- IP address / domain name
- HTTP port (default 80)
- RTSP port (default 554)
- User name: admin
- Password: **<password>**


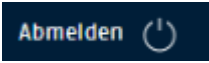
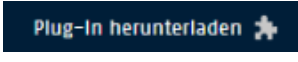
7. User functions

7.1 Live view







7.1.1 Menu bar

Select "Live view", "Playback", "Image" or "Configuration" by clicking the corresponding tab.









Button	Description
	Display of the user currently logged in
	Logging out the user
	Install the required plug-in
Live view	Live image display
Playback	Playback of video data on the microSD card
Image	Image retrieval of saved individual images (e.g. captured licence plates)
Configuration	Configuration pages of the IP camera

7.1.2 View bar


View bar Button	Description
-----------------	-------------
















	Select the division (number of cameras that can be displayed simultaneously) of the live view.
	Select the stream type to be used for the live view for all cameras simultaneously.
	Select the audio output of the recorder for 2-way audio control via the web interface. The function is only available if a microphone and speakers are connected to your PC while you have the live view open. 1= RCA audio output 1 2= RCA audio output 2
	View is automatically adapted to the browser

7.1.3 Action bar

Action button	Button Description
	Starts / ends all live images
	Creates a snapshot from the currently selected camera
	Starts a recording from the currently selected camera
	Starts the digital zoom
	Switches to the live image of the previous camera
	Switches to the live image of the next camera
	Activates the loudspeaker on the PC, incl. volume setting
	Switches to full screen mode of the currently selected camera




7.1.4 PTZ control

PTZ control button	Button Description
	Control the direction of the respective supported camera

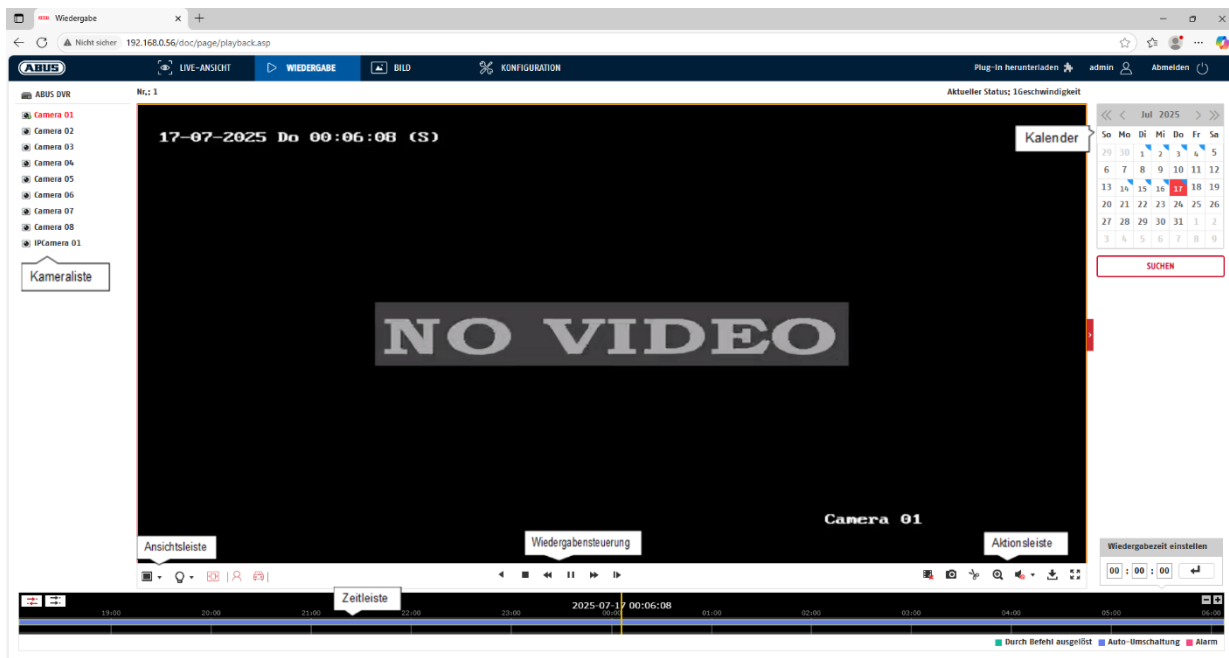
	Manually adjust the zoom of your camera
	Set the focus of your camera.
	Set the aperture widening or narrowing of your camera.
	Manually adjust the rotation speed of your camera
	Activate the camera's special commands (depending on the camera model)
	<p>Navigate to the  tab to execute preset positions. 256 preset positions can be called up / saved from here (depending on the camera model)</p> <ol style="list-style-type: none"> Move the camera to the desired position. Select an entry in the list and press on . The current camera position is assigned to the selected preset. Press  to call up a saved preset. The camera then moves to the previously saved position
	<p>Navigate to the  tab to execute tours. Up to 4 tours can be called up / saved from here.</p> <ol style="list-style-type: none"> Start a tour via . The tour is active until another PTZ command is sent to the camera or the tour is stopped manually. . Programme a tour using . Enter the preset positions here, speed and waiting time. Delete the contents of the tour using .

7.1.5 Camera list

The camera list contains all cameras connected to the recorder (IP & analogue). Double-click on the camera name to display the corresponding camera in the live image.

Button	Button Description
 ABUS DVR	Display of the recorder name
	Display of the recording whether it is currently running or not
	Manual selection of the video stream of the selected camera. Move the mouse cursor over the icon to select the desired stream. The configuration for main/sub/transcoded stream can be adjusted in the configuration under "Video & Audio".

7.2 Playback







7.2.1 Camera list







The camera list contains all cameras connected to the recorder (IP & analogue). Double-click on the camera name to display the corresponding playback image.

7.2.2 View list








View list button	Button Description

	Select the division (number of cameras that can be displayed simultaneously) of the live view.
	Intelligent search is started as soon as playback is started. Search function with self-drawn frame via motion detection in playback
	View is automatically adapted to the browser
	Searches for / shows events in the playback where a person or vehicle has been detected (if activated)

7.2.3 Playback control

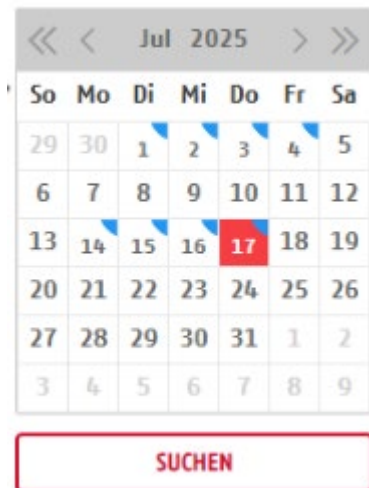
Playback control button	Button Description
	Reverse playback
	End playback
	Play slowly forwards
	Pause playback
	Fast forward playback
	Single image playback

7.2.4 Action list

Action button	Button Description
	Stops all playbacks
	Creates a snapshot of the current playback
	Video clip function
	Digital zoom (also during playback)
	Activates the loudspeaker on the PC, incl. volume setting
	Opens another menu for downloading recorded video files
	Opens the full screen mode of the current playback

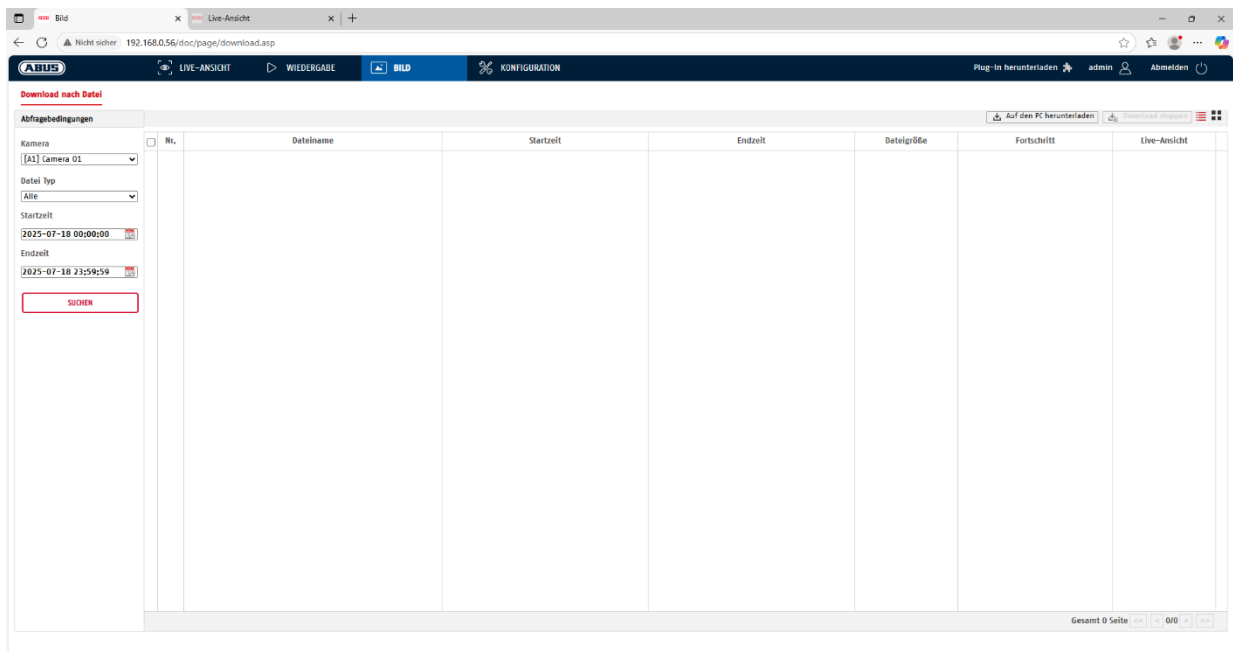
7.2.5 Calendar

Calendar with day selection. A blue triangle shows that recordings are available on this day. With the search button, the events can be updated and searched for again.



7.3 Image

7.3.1



In this menu, individual images can be downloaded to the PC from the corresponding mounted data carrier or drive.

Camera: Select the corresponding camera.

File type: Select the event type that caused the single image to be saved and for which you want to search.

Start time / End time: Date and time restriction.

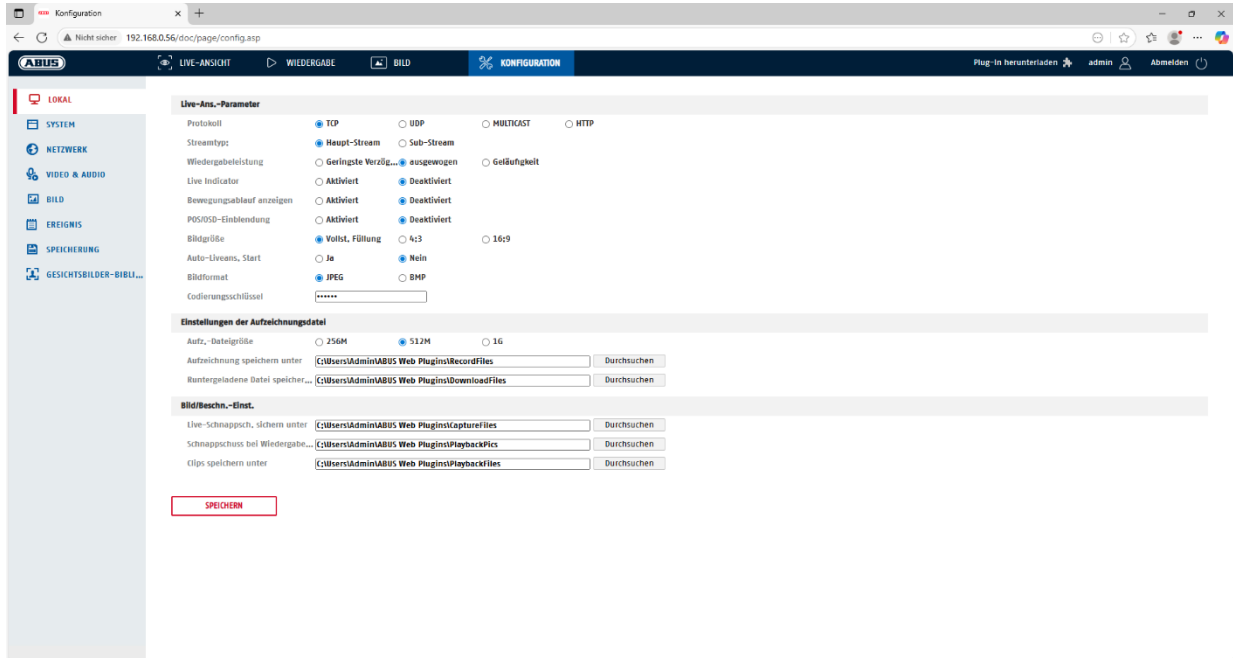
Search: Start search.

Download: First select the files you want to download. Press this button to start the download.

8. Configuration

8.1 Local

Under the "Local" menu item, you can make settings for the live view, recording file paths and snapshots.



Live view parameters:

Here you can set the protocol type and the live view performance of the cameras.

Protocol:

TCP: Transmission Control Protocol: Transmission protocol with protection against transmission errors. Packets are resent in the event of transmission errors. However, if the

frequency is too high, this protocol is negative for real-time transmission.

UDP: Real-time audio and video transmission without a security mechanism

MULTICAST Use of the multicast protocol (the network components must support multicast). supported). Further multicast settings can be found under Configuration / Network.

HTTP: Control and video data are tunnelled via the http port.

Playback performance:

Here you can make the performance settings for the live view

Display Rules Information:

As soon as this function is activated, then a frame is displayed around the triggered area in the live image when motion detection is used and triggered.

Image format:

Setting in which format the individual image from the live view (Instant image button) should be saved (JPEG, BMP).

Recording file settings:

Here you can define the file size for recordings, the recording path and the path for downloaded files. To apply the changes, click on "Save".

Recording file size:

You can choose between 256 MB, 512 MB and 1GB as the file size for recordings and downloaded videos.

Save recordings as:

You can specify the file path to be used for manual recordings here. The default path is C:\\<user>\\<computer name>\\Web\\Recordfiles.

Save downloaded file as:

You can store the file path for downloaded videos here.
The following path is stored by default: C:\\<Benutzer>\\<computer name>\\Web\\Downloadfiles

Image / storage settings:

Here you can store the paths for instant images, snapshots during playback and cropped videos.

Save live snapshot as:

Select the file path for instant images from the live view.
The following path is saved by default: C:\\<user>\\<computer name>\\Web\\Capturefiles

Snapshot on playback:

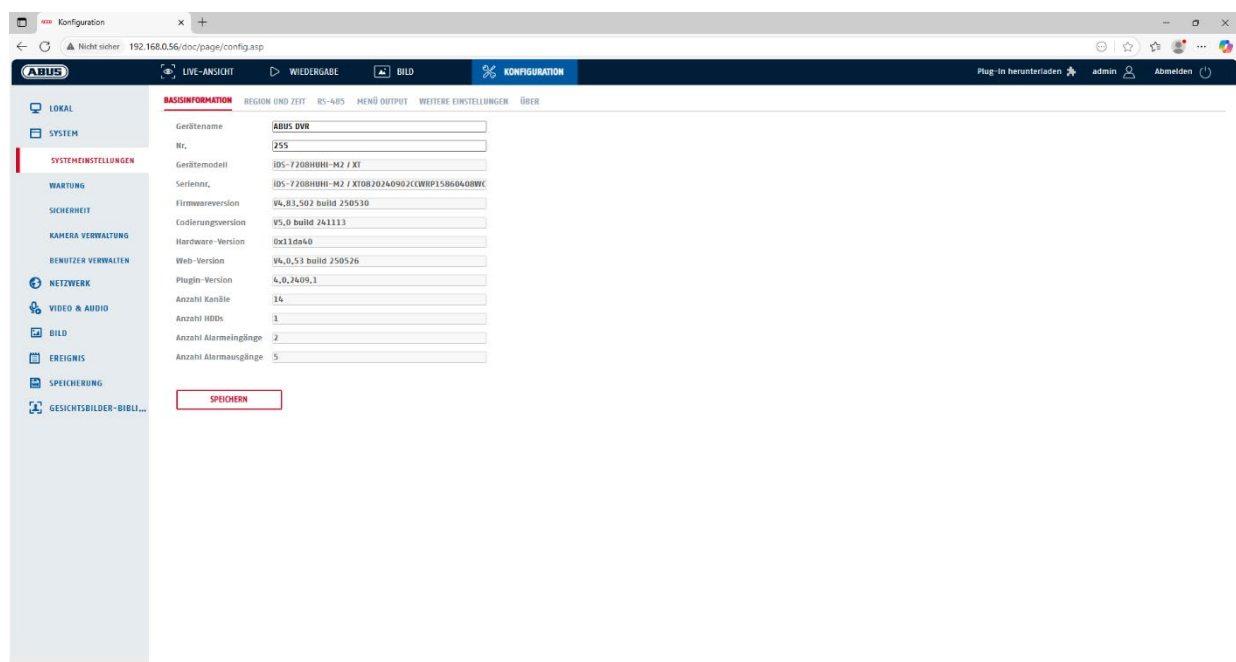
You can store the path here under which the instant recordings from playback should be saved.
The following path is saved by default: C:\\<user>\\<computer name>\\Web\\Playbackpics

Save clips as:

Here you can define the storage path under which cropped videos are to be saved.
The following path is saved by default: C:\\<user>\\<computer name>\\Web\\Playbackfiles

8.2 System

8.2.1 System settings



8.2.1.1 Basic information

Device name:

Here you can assign a device name for the recorder. Click on "Save" to accept it.

Model:

Display of the model number:

Serial number:

Display of the serial number

Firmware version:

Display of the firmware version

Cod. version:

Display of the coding version

Hardware version:

Display of the hardware version

Web version:

Display of the web version

Plugin version:

Display of the plug-in version

Number of channels:

Display of the number of channels

Number of HDDs:

Number of storage media installed

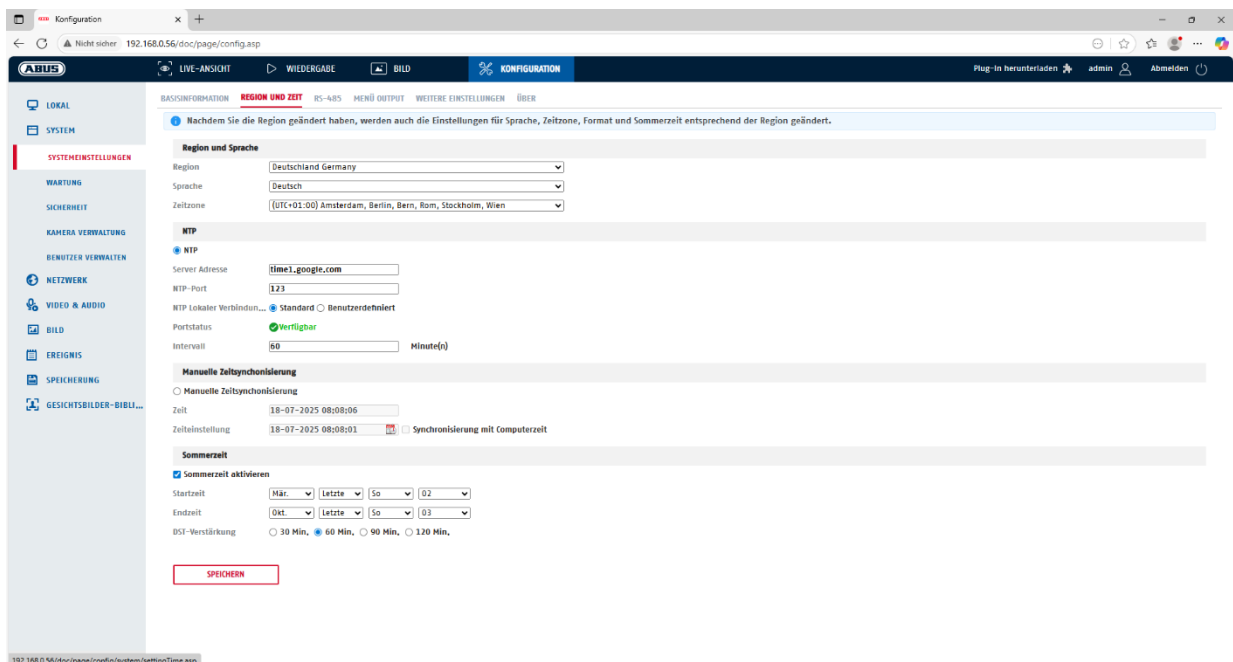
Number of alarm inputs:

Display of the number of alarm inputs

Number of alarm outputs:

Display of the number of alarm outputs

8.2.1.2 Region and time



Region and language settings:

Region:

Selection of the region

Language:

Select the language

Time zone:

Selection of the time zone

NTP settings:

NTP:

Using the Network Time Protocol (NTP), it is possible to synchronise the camera's time with a time server. Activate NTP to use the function.

Server address:

IP server address of the NTP server.

NTP port:

Network port number of the NTP service (default: port 123)

NTP update interval:

1-10080 min.

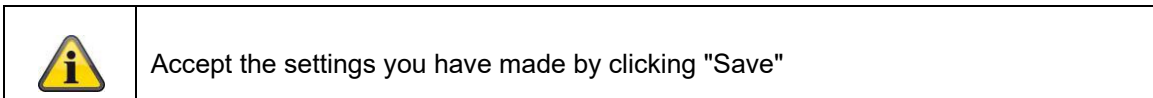
Manual time synchronisation:

Time:

Display of the device time on the computer

Time setting

Display of the current time based on the time zone setting.
Click "Synchronise with computer time" to adopt the device time of the computer.



Daylight saving time:

Activate daylight saving time:

Tick "Activate daylight saving time" to automatically adjust the system time to daylight saving time.

Start time:

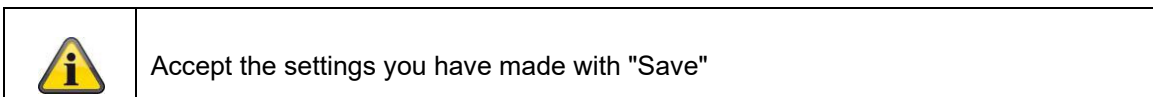
Set the time for the changeover to summer time.

End time:

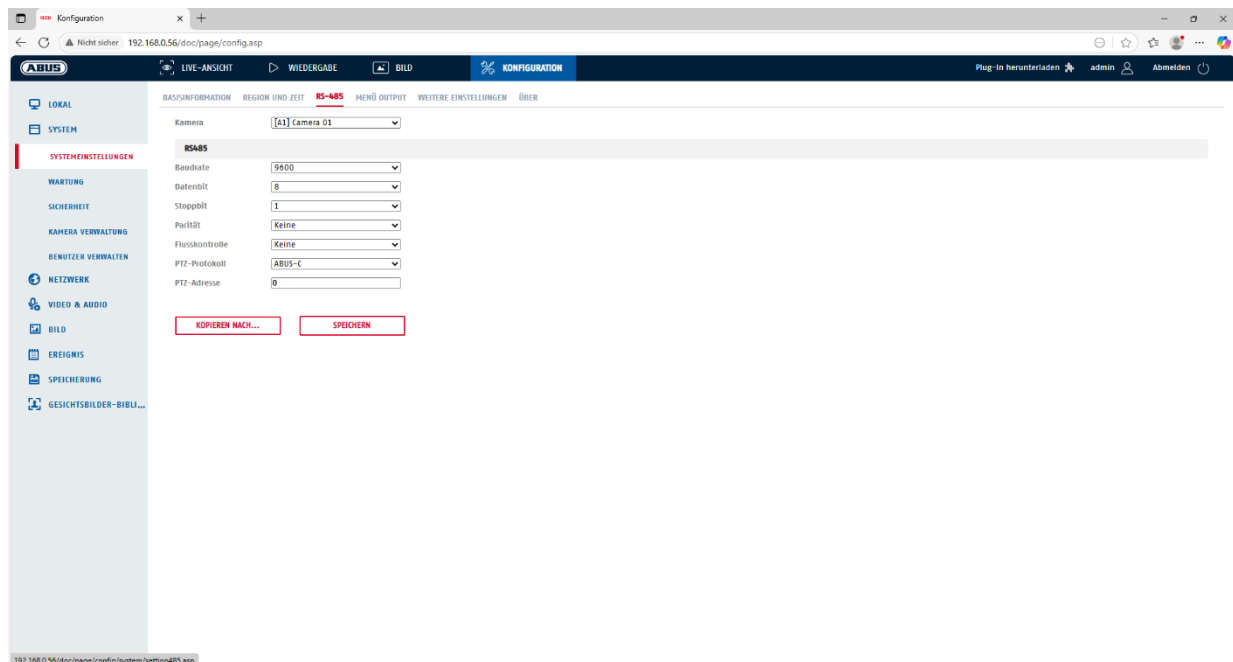
Set the time for the changeover to winter time.

DST gain:

Set the time shift in minutes.



8.2.1.3 RS-485



Camera:

Select the camera to be configured.

RS485:

Baud rate:

Set the baud rate.

Data bit:

Specify the data bit.

Stop bit:

Specify the stop bit.

Parity:

Specify the parity.

Flow control:

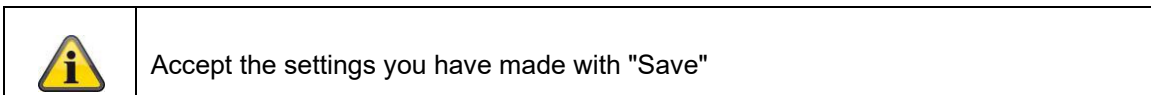
Set the flow control.

PTZ protocol:

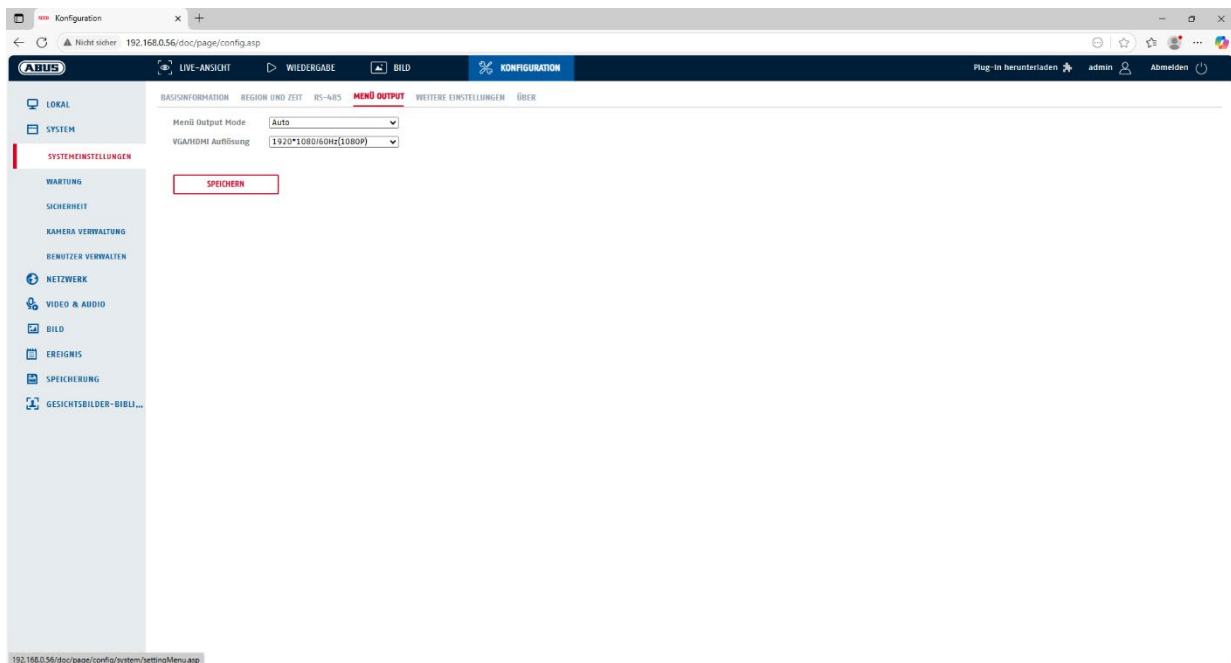
Specify the PTZ protocol. (Set to ABUS-C by default)

PTZ address:

Specify the PTZ address.




8.2.1.4 Output menu

**Output Mode menu:**

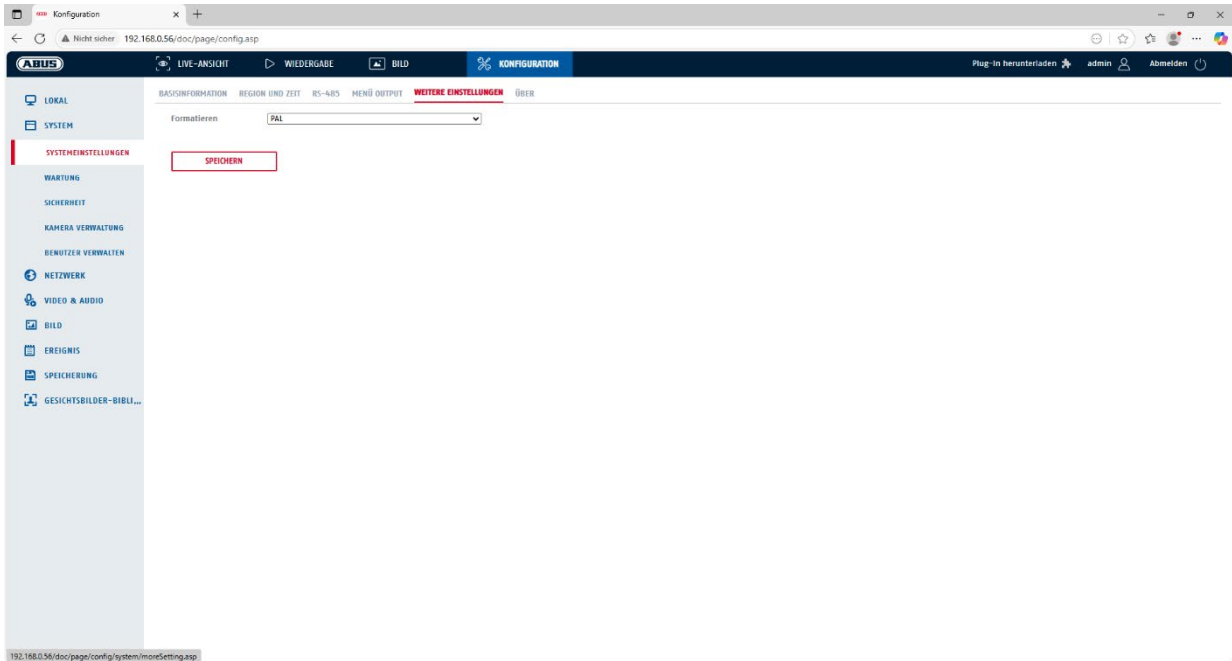
Set your desired menu output.

VGA / HDMI resolution:

Set your desired resolution.

	Accept the settings you have made with "Save"
---	---

8.2.1.5 Further settings



Format:

Select your analogue video format.


PAL: Phase Alternating Line -> is mainly used in Europe

NTSC National Television System Committee -> standard in North America and parts of Asia

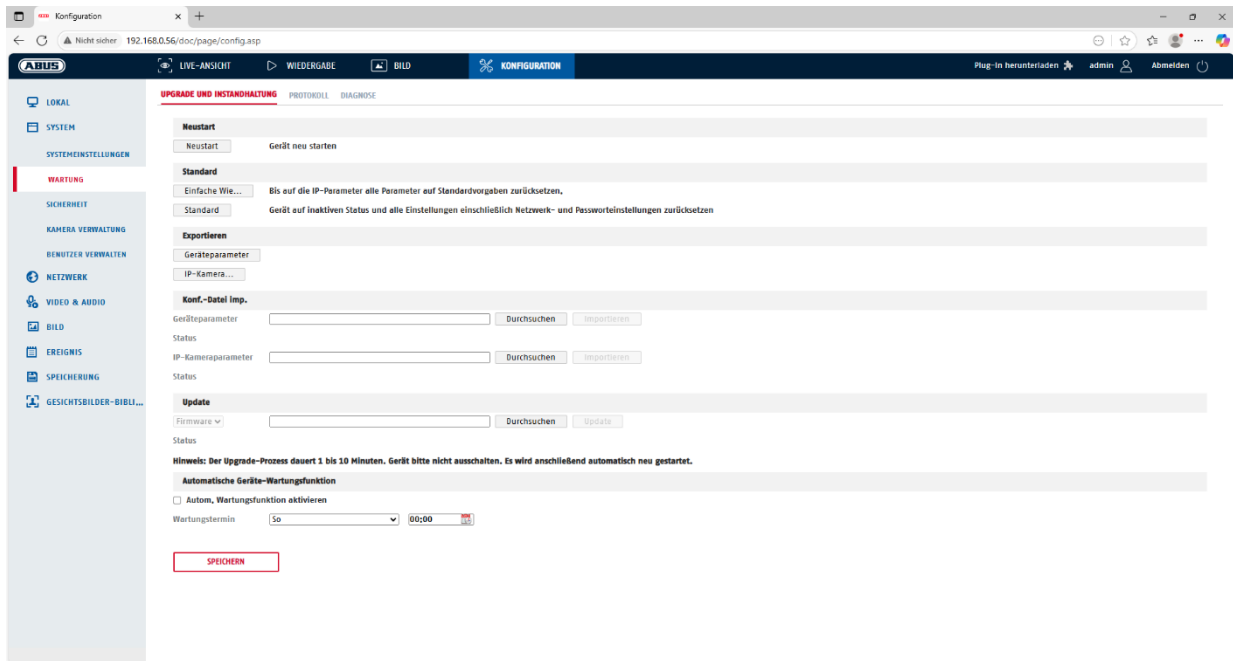
8.2.1.6 About

Open source software licences:

You can display the licences under "Display licences".

	Accept the settings you have made with "Save"
---	---

8.2.2 Maintenance



8.2.2.1 Upgrade and maintenance

Restart settings:

Restart:

Restart your device

Default settings:

Simple restore:

All parameters except the IP parameters are reset to default settings.

Standard:

Device is completely reset incl. network and password settings. The device is set to inactive again.

Export:

Device parameters:

All device parameters are saved as a document under any path.

IP camera parameters:

All IP camera parameters are saved as a document under any path.

Import configuration file:

Device parameters:

Select the previously saved device parameter file in the "**Export**" step.

IP camera parameters:

Select the previously saved IP camera parameter file in the step: "**Export**".

Status:

Display of the import status

Update:

Select the path to update the recorder with a new firmware.


Status:

Display of the upgrade status

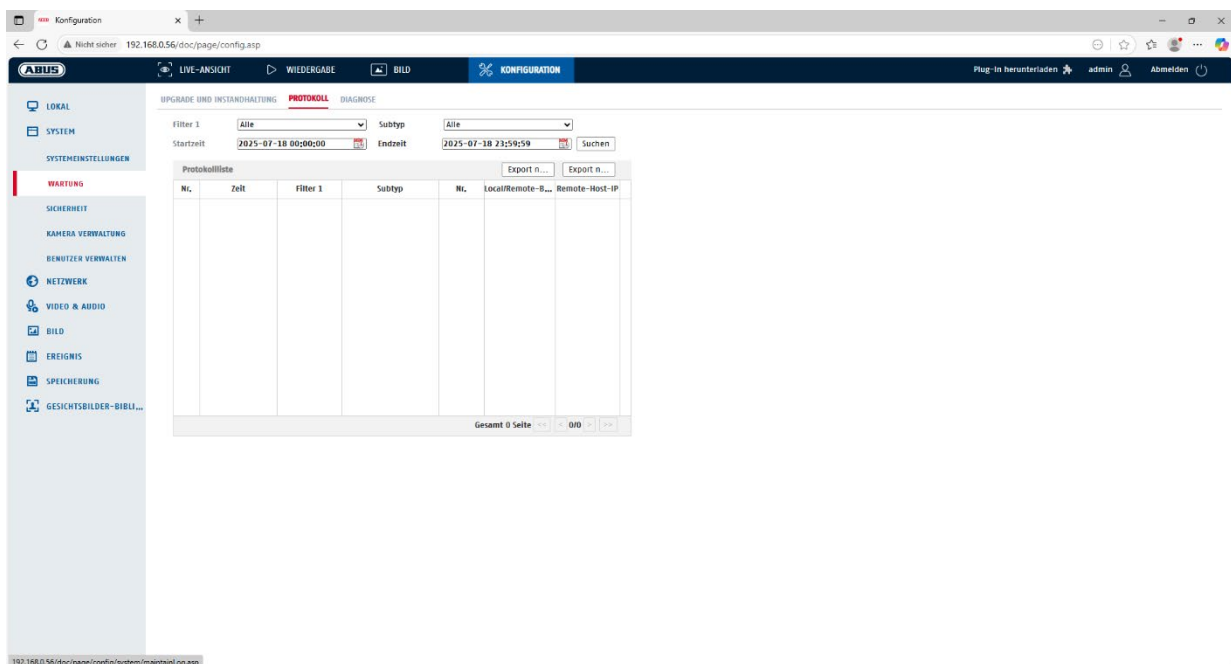
Automatic device maintenance function:

Maintenance date:

An automatic restart is possible once a week. To do this, select the day and time.


	Accept the settings you have made by clicking "Save"
---	--

8.2.2.2 Log

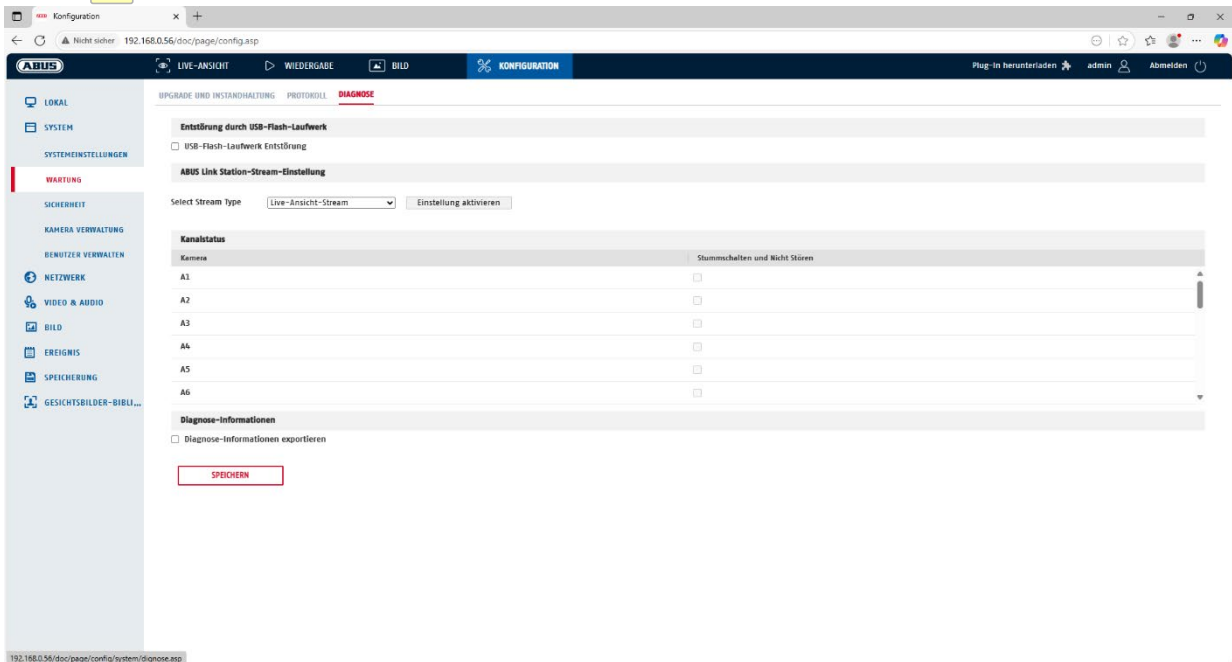


Log information from the camera can be displayed here.

- Filter 1: Select "All" or a specific filter type. Depending on the selection different parameters are available for the subtype.
- Filter 2: Detail filter depending on the selection for filter 1.
- Start time / End time: Set start time / end time of the search.
- Export: Export event log.

	Accept the settings you have made by clicking "Save"
---	--

8.2.2.3 Diagnostics



Fault clearance via USB flash drive:


Used to reduce or rectify faults in the system by saving certain diagnostic data or log files to a USB stick.

Abus Link Station stream setting:

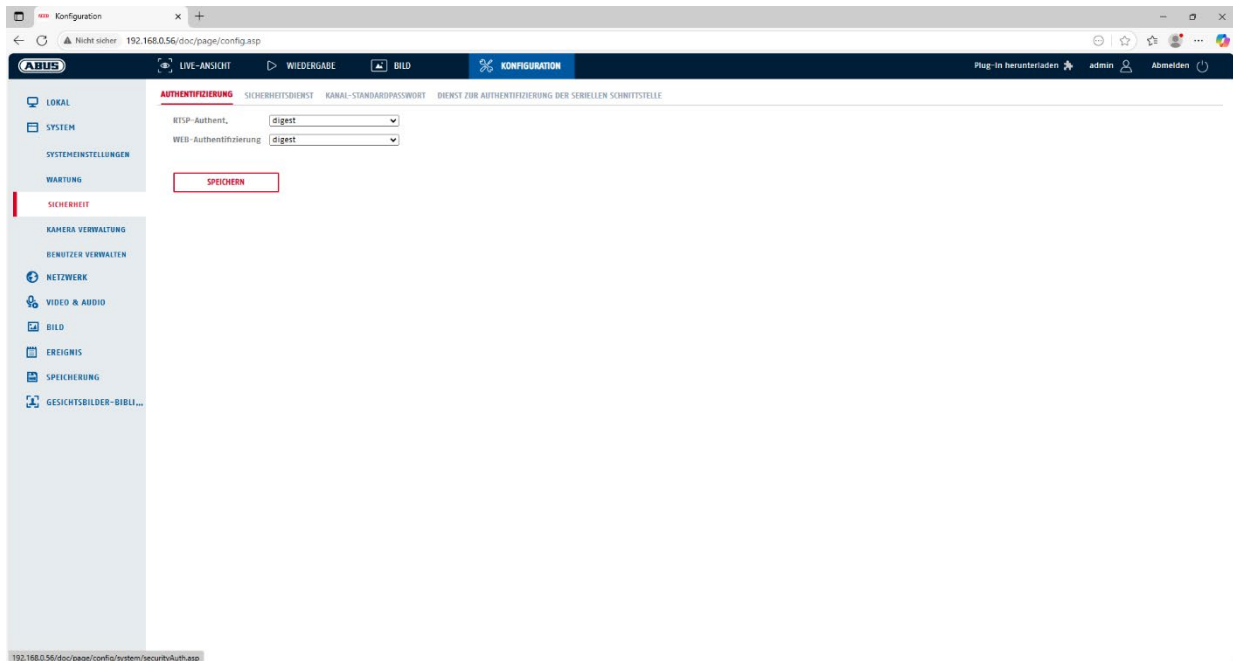
....

Channel status:

....

	Accept the settings you have made with "Save"
---	---

8.2.3 Security



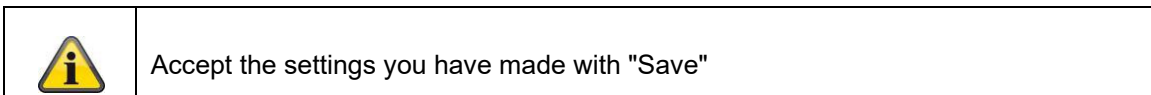
8.2.3.1 Authentication

In this menu item, settings can be made for the security or encryption of access to the camera's website and the retrieval of the video stream via the RTSP protocol.

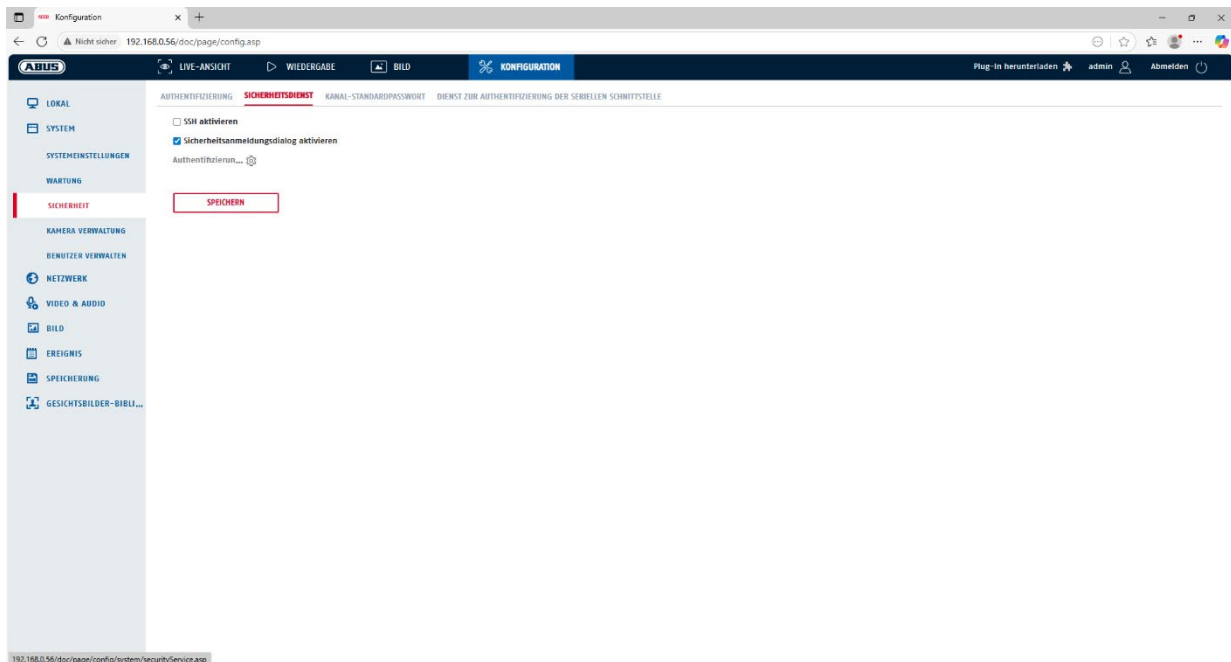
RTSP authentication: The "digest" and "basic" authentication mechanisms are supported. The "digest" setting is recommended if the client supports this.

The "basic" setting is supported if the client supports this.

WEB authentication: The "digest" and "basic" authentication mechanisms are supported. The "digest / basic" setting offers greater compatibility with different clients.



8.2.3.2 Security service

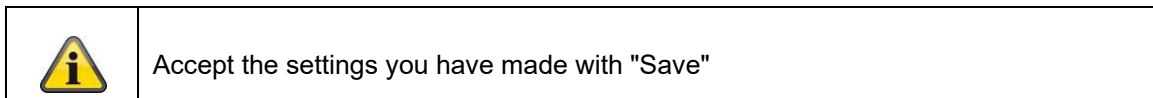


Activate SSH:

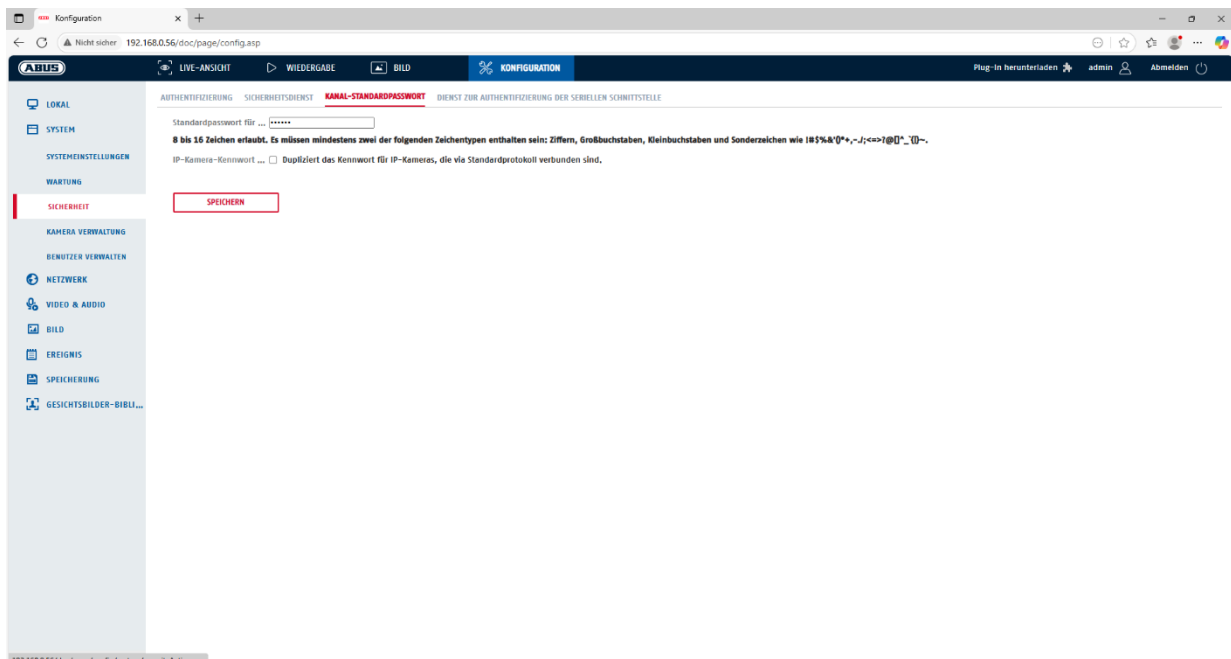
This function activates the Telnet port and the Telnet protocol.

Activate the security login dialogue


...



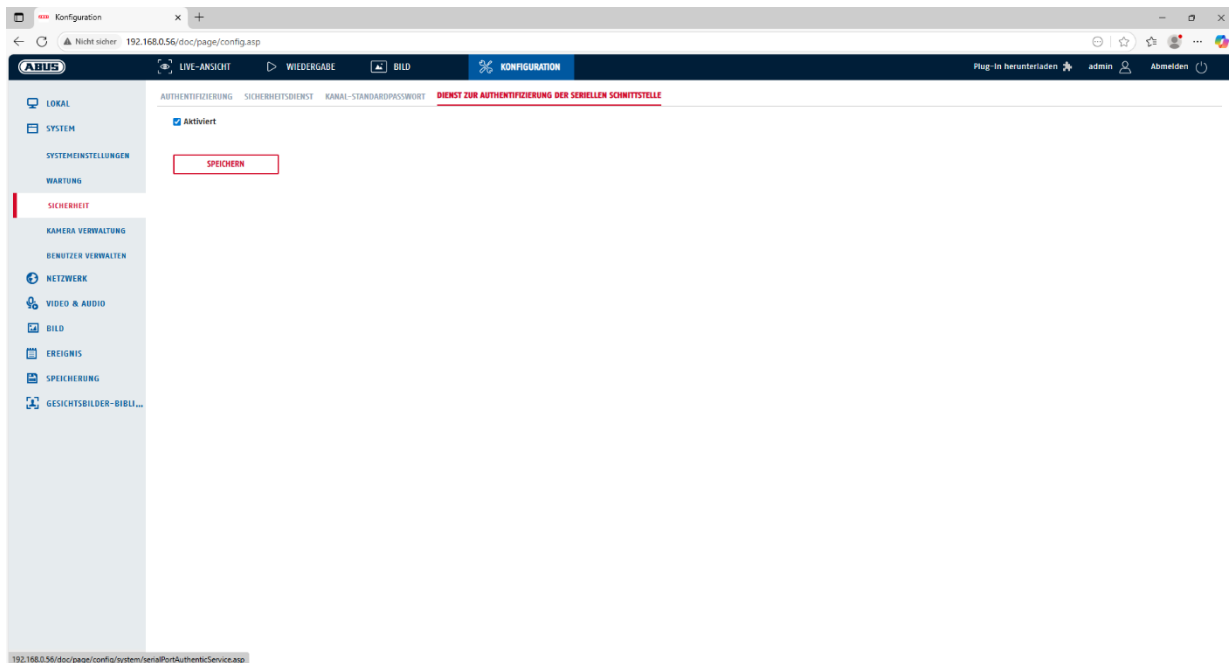
8.2.3.3 Channel default password




Set a password for the channels and follow the instructions on password assignment below.

	Accept the settings you have made by clicking "Save"
---	--

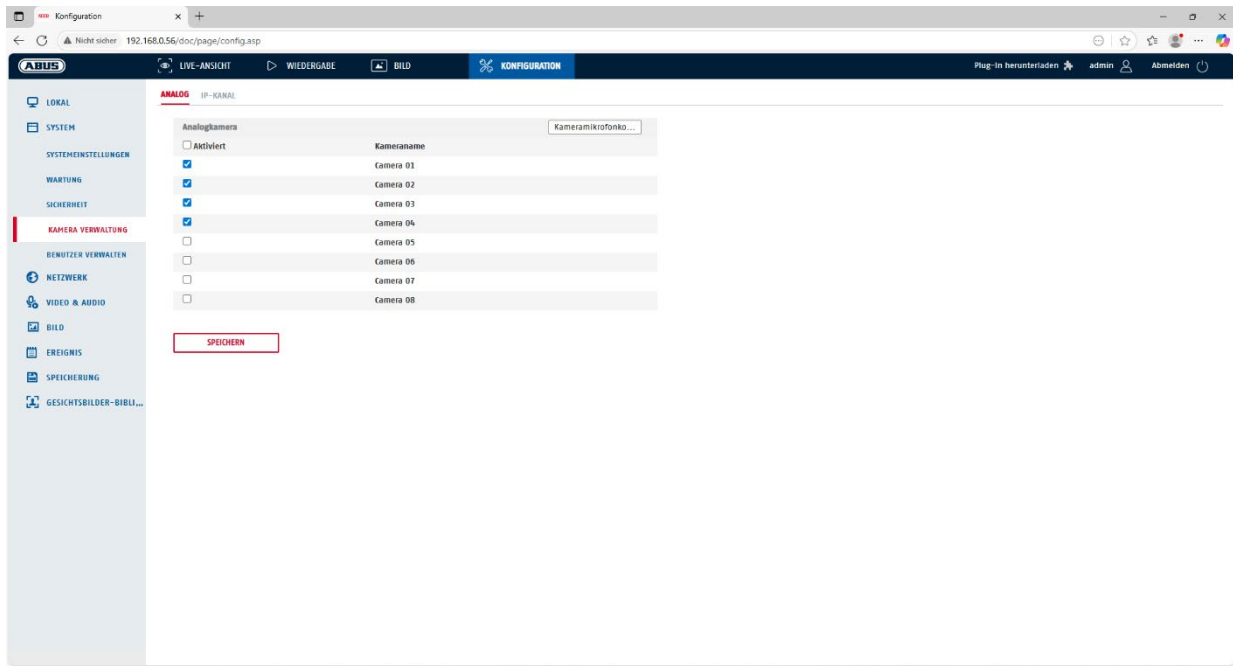
8.2.3.4 Service for authenticating the serial interface



Activate / deactivate the service for authenticating the serial interface.

	Accept the settings made with "Save"
---	--------------------------------------

8.2.4 Camera management

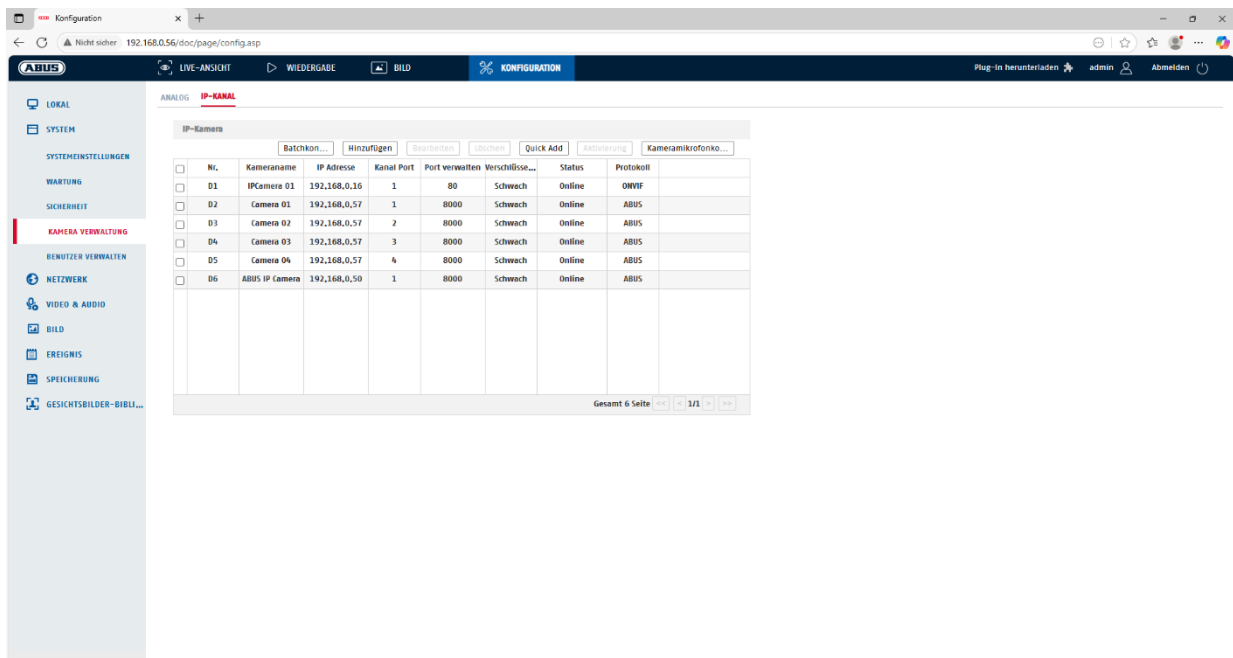


8.2.4.1 Analogue

Analogue camera:

Here you can activate / deactivate the analogue channels provided.

8.2.4.2 IP channel




IP camera:

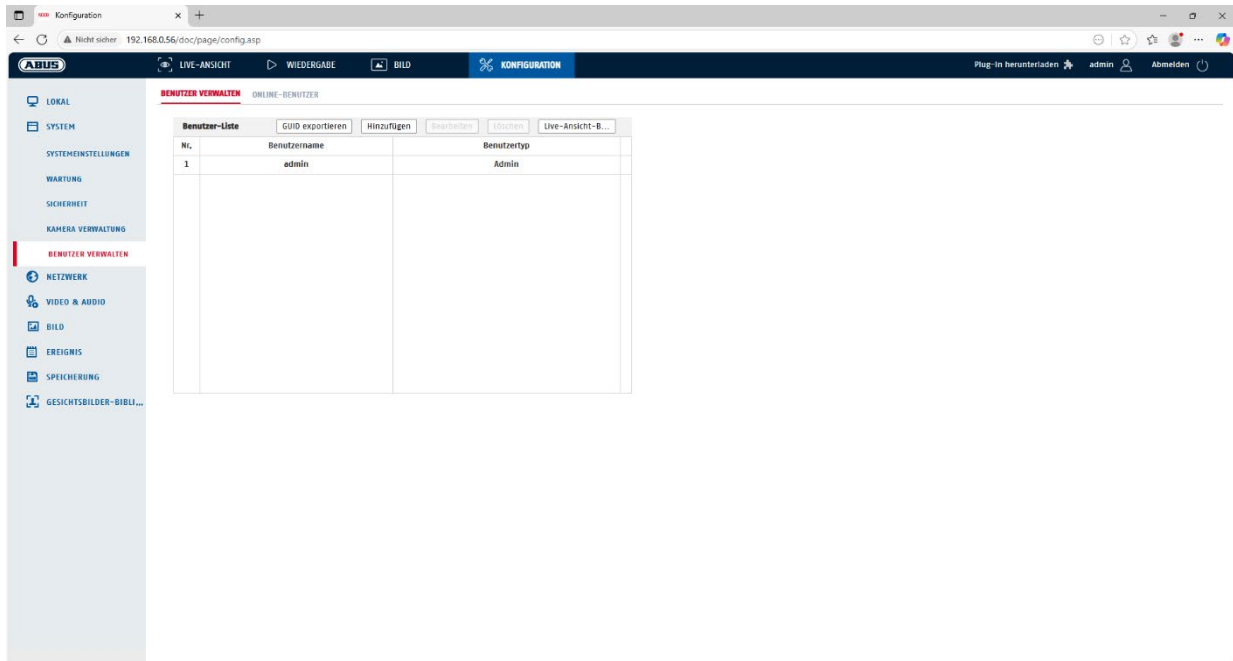
Add the IP cameras provided

Add: Add the camera by entering the IP address, user name and password.
password

Quick-Add: Add the camera by entering the user name and password.

	Accept the settings you have made with "Save"
---	---

8.2.5 Manage users



8.2.5.1 Manage users

You can add, edit or delete users under this menu item. To add or edit a user, click on "Add" or "Change". A new window appears with the data and authorisations.

User name:

Enter the user name here that must be entered to access the camera

User type:

Select an individual user type for the user ID here.

You can choose between two predefined levels: User or Operator.


As a user, you have the following remote/local functions available: -Live view, -Playback, -Local log search, -Local playback, -Local live view or see point **6.7**.

Password:

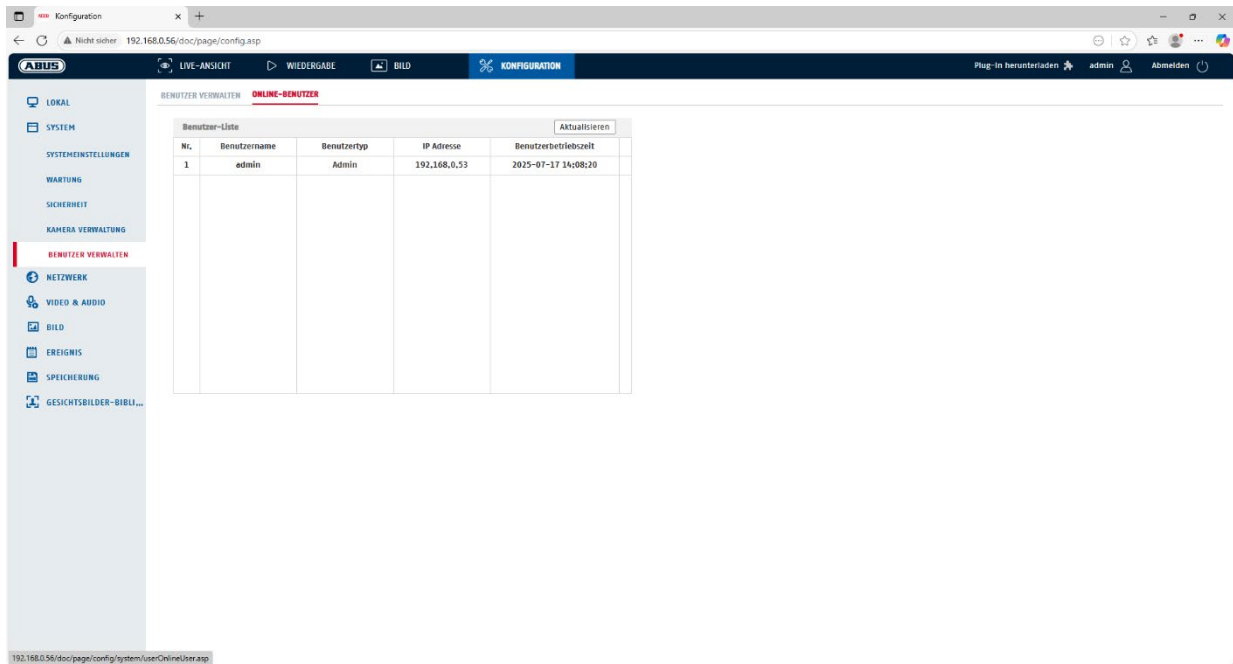
Assign the password here, which the corresponding user must enter to access the camera.

Confirm:

Confirm the password by entering it again.

	Accept the settings you have made by clicking "OK". Click "Cancel" to discard the data.
---	--

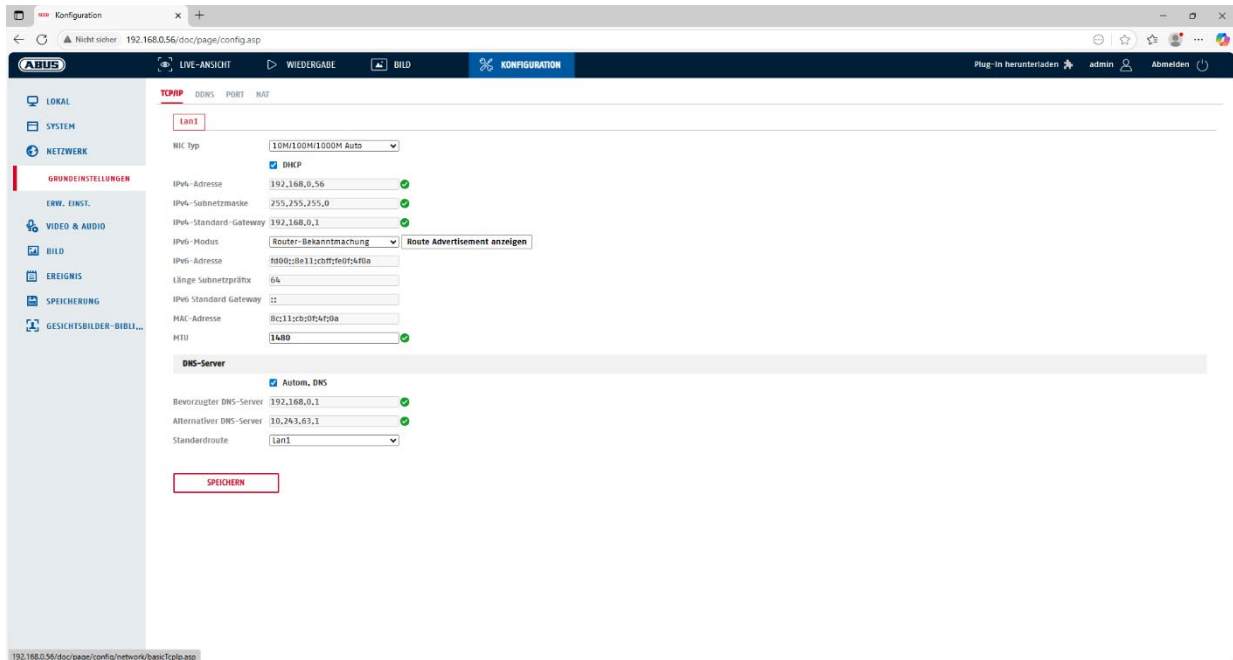
8.2.5.2 Online users



Display of the users currently logged in with IP address and time of activity.

8.3 Network

8.3.1 Basic settings



8.3.1.1 TCP/IP

The TCP/IP settings must be configured correctly in order to be able to integrate the camera via a network.

NIC type:

Select the setting for your network adapter. You can choose between the following values: 10M half-duplex; 10M full-duplex; 100M half-duplex; 100M full-duplex; 1000M full-duplex; 10M / 100M / 1000M Auto

IPv4 address:

Setting the IP address for the camera

IPv4 subnet mask:

Manual setting of the subnet mask for the camera

IPv4 default gateway:

Setting the default router for the camera

IPv6 mode:

Manual: Manual configuration of the IPv6 data

DHCP: The IPv6 connection data is provided by the DHCP server.

Route advertisement: The IPv6 connection data is provided by the DHCP server (router) in conjunction with the with the ISP (Internet Service Provider).

IPv6 address:

Display of the IPv6 address. The address can be configured in "Manual" IPv6 mode.

Subnet prefix length:

Display of the IPv6 subnet prefix length

MAC address:

The IPv4 hardware address of the camera is displayed here; you cannot change this.

MTU:

Setting of the transmission unit, select a value 500 - 9676. 1480 is preset by default.

DNS server:

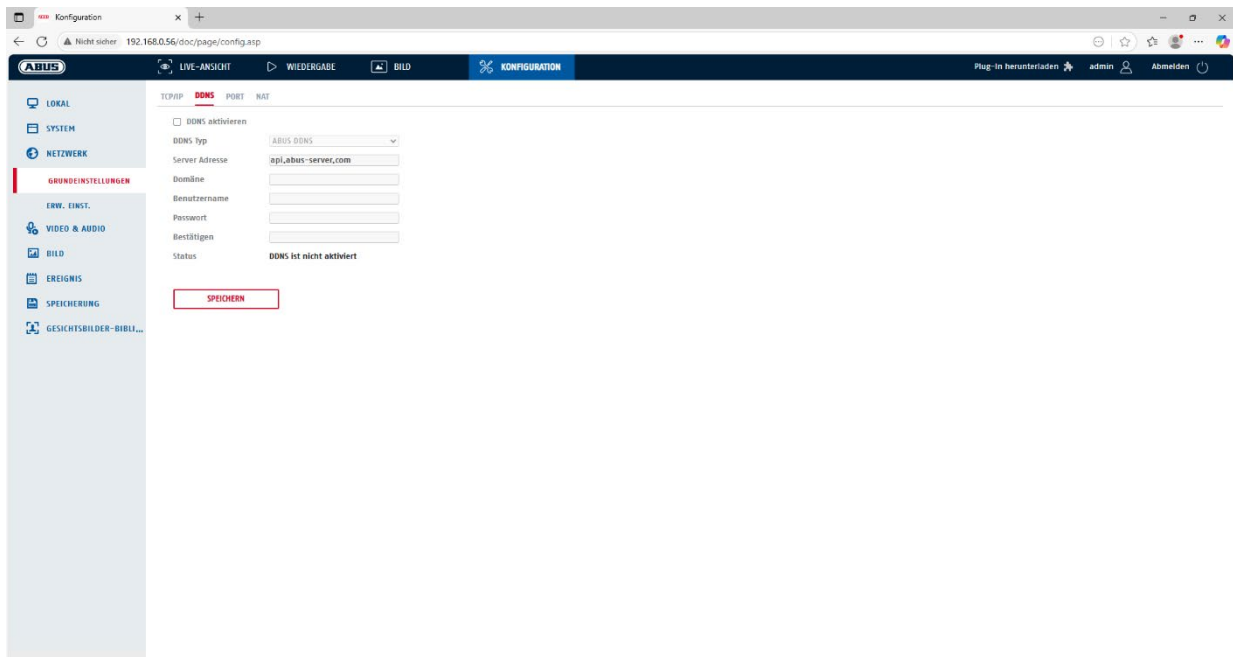
Preferred DNS server:

DNS server settings are required for some applications, e.g. sending e-mails. Enter the address of the preferred DNS server here.

Alternative DNS server:

If the preferred DNS server is not available, this alternative DNS server will be used. Please enter the address of the alternative server here.

8.3.1.2 DDNS



Activate DDNS:

Ticking the checkbox activates the DDNS function.

DDNS type:

Select a service provider for the DDNS service (default: ABUS server)

Server address:

IP address of the service provider (already filled in for ABUS server option)

Domain:

Registered host name with the DDNS service provider (if available)

User name:

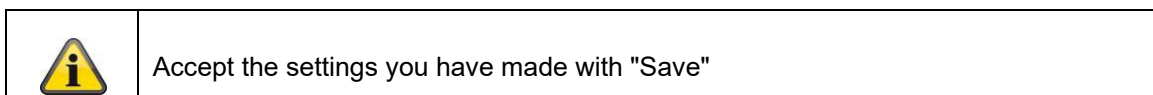
User ID of the account with the DDNS service provider (ABUS server user)

Password:

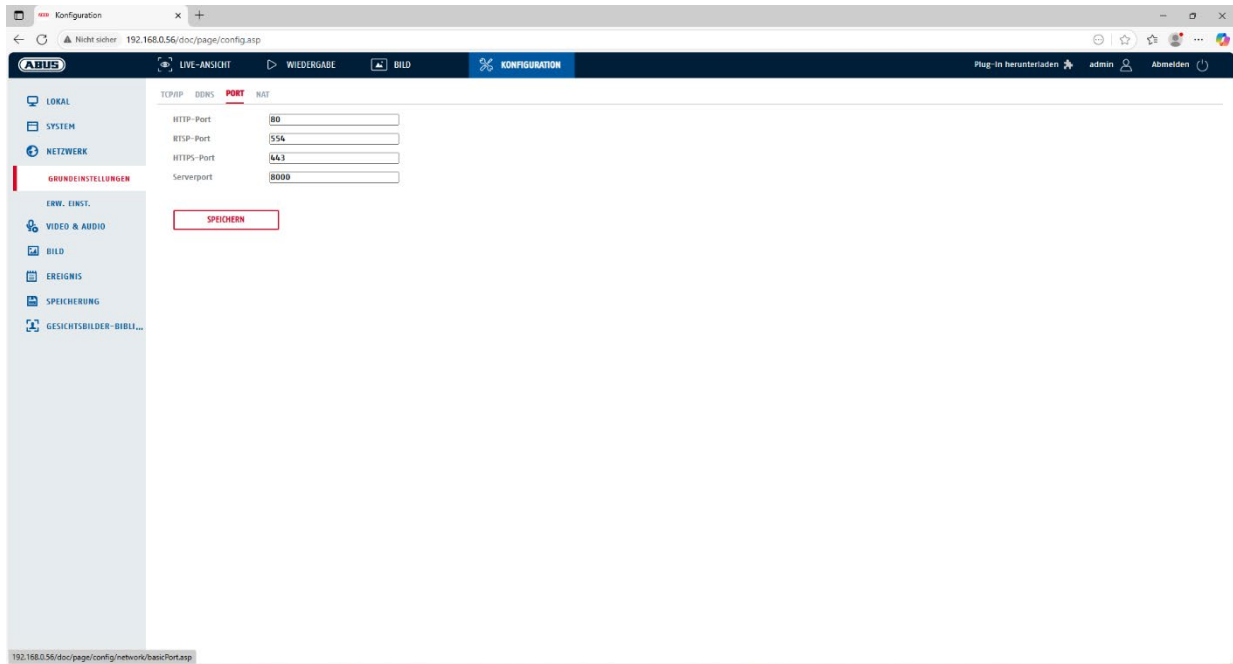
Password of the account with the DDNS service provider (ABUS server account password)

Confirm:

Enter the selected password again



8.3.1.3 Port



If you want to access the camera externally, the following ports must be configured.

HTTP port:

The standard port for HTTP transmission is 80. Alternatively, this port can be given a value in the range 1024~65535. If there are several cameras in the same subnet, each camera should be assigned its own unique HTTP port.

RTSP port:


The default port for RTSP transmission is 554, alternatively this port can be given a value in the range 1024~65535. If there are several cameras in the same subnet, each camera should be assigned its own unique RTSP port.

HTTPS port:

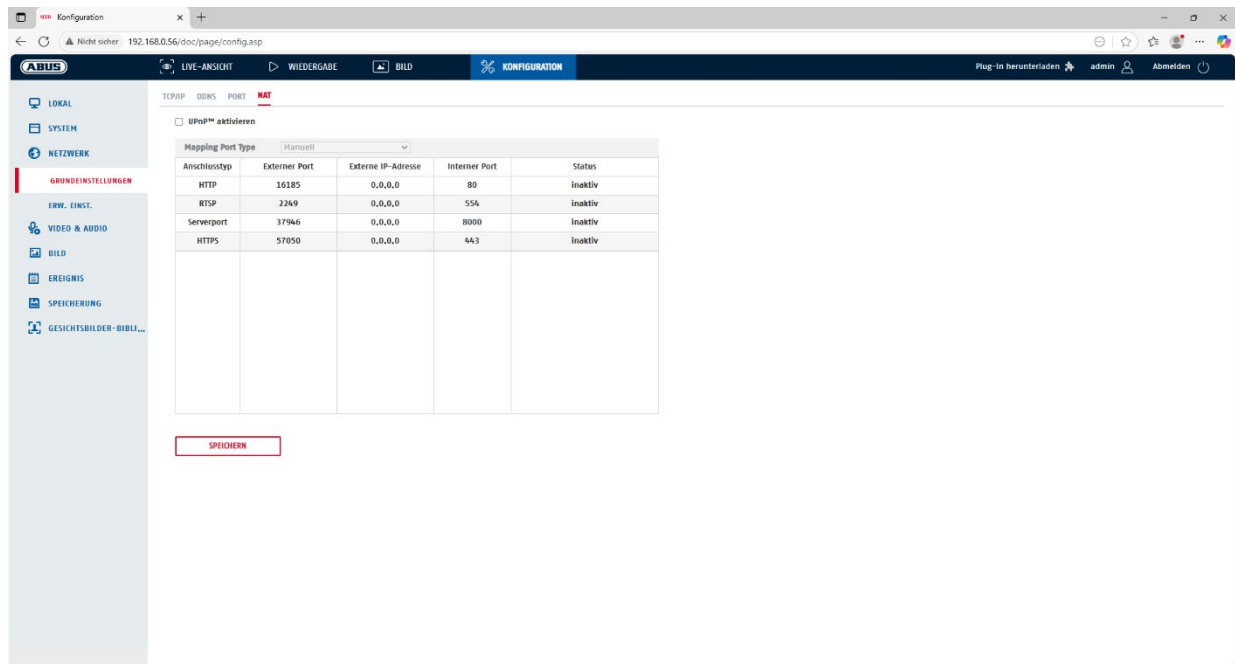
The default port for HTTPS transmission is 443.

Server port:

The standard port for SDK transmission is 8000. Communication port for internal data. Alternatively, this port can be given a value in the range 1025~65535. If there are several IP cameras in the same subnet, each camera should be assigned its own unique SDK port.

	Accept the settings you have made by clicking "Save"
---	--

8.3.1.4 Nat



Activate UPnP:

example.

Activation or deactivation of the UPnP interface. When activated the camera can be found in the Windows network environment, for

Name:
this name

Definition of the name for the UPnP interface (the camera appears with this name the camera appears in the Windows network environment, for example

Mapping Port Type:

Select here whether you want to perform port forwarding Automatically or Manually. You can choose between "Auto" or "Manual".

External port:

You can only change the ports manually if the "Mapping Port Type" has been changed to Manual.

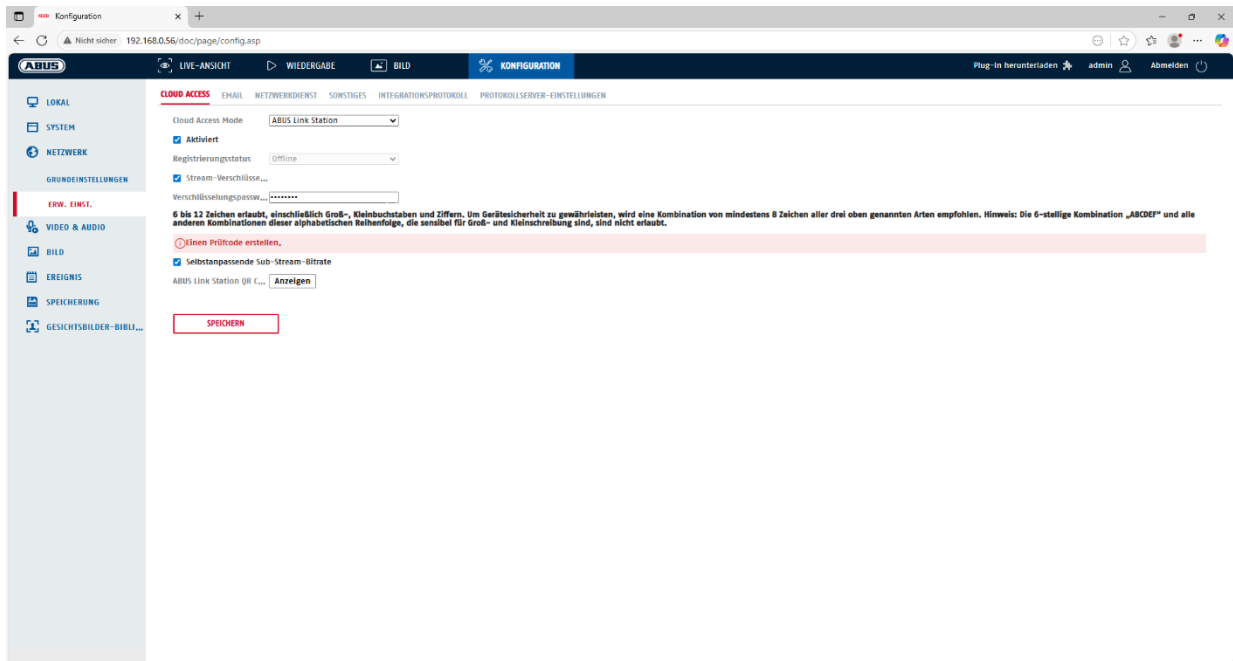
Status:

Indicates whether the external port entered is valid or invalid.



Not all routers support the UPnP port mapping function (also called Auto UPnP).

8.3.2 Advanced settings



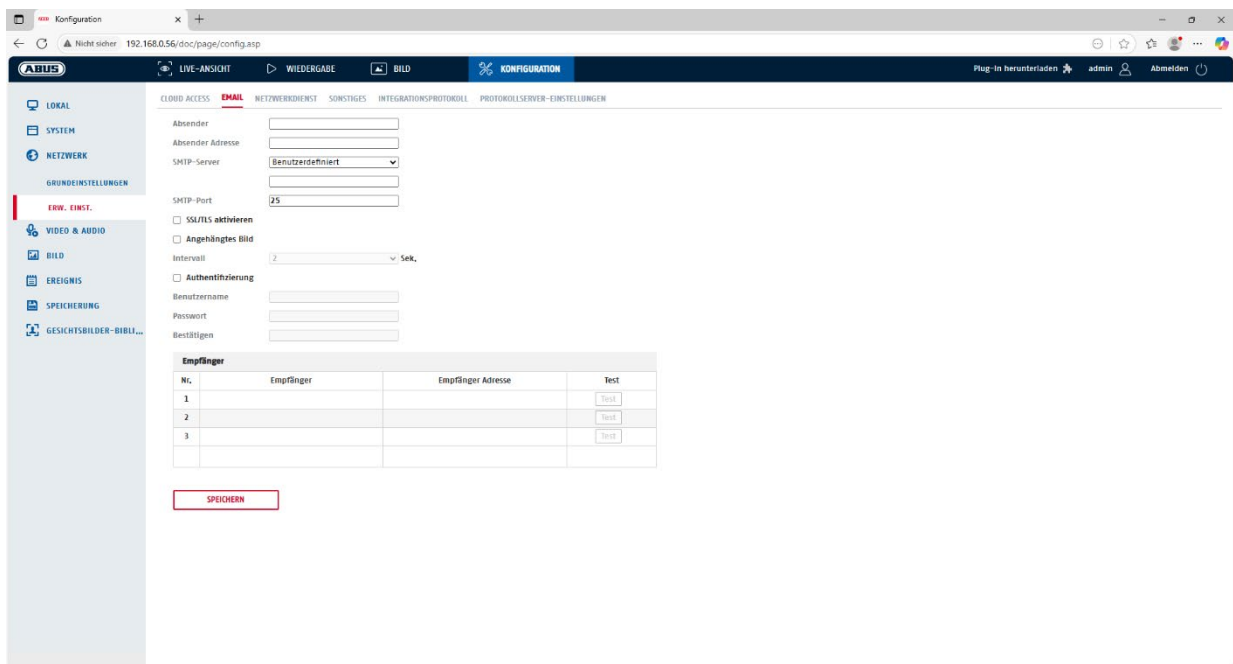
8.3.2.1 Cloud Access

The ABUS Link Station function is used for easy remote access to the ABUS device via the Link Station app (IOS / Android). Products can be easily set up and released via QR code - without complicated configuration in the router (no port forwarding required).

Activate the function and assign a verification code (6-12 characters, A-Z, a-z, 0-9, min. 2 different character types recommended).

The QR code can then be photographed in the ABUS Link Station app.

8.3.2.2 E-mail



You can make the settings for sending e-mails here

Sender:

Enter a name here which should be displayed as the sender.

Sender address:

Enter the sender's e-mail address here.

SMTP server:

Enter the SMTP server IP address or the host name here. (e.g. smtp.googlemail.com)

SMTP port:

Enter the SMTP port here, by default this is configured to 25.

Activate SSL / TLS:

Activate the function to make data transmission between devices secure and encrypted.

Attached image:

Activate the function to automatically attach recognised images (e.g. motion detection) when sending.

Authentication:

If the email server used requires authentication, activate this function to log in to the server using authentication.

The user name and password can only be entered after activating this function.

User name:

Enter your e-mail account user name. This is the part up to the @ sign.

Password:

Enter the password of the e-mail account.

Confirm:

Confirm by entering the password again.

Recipient:

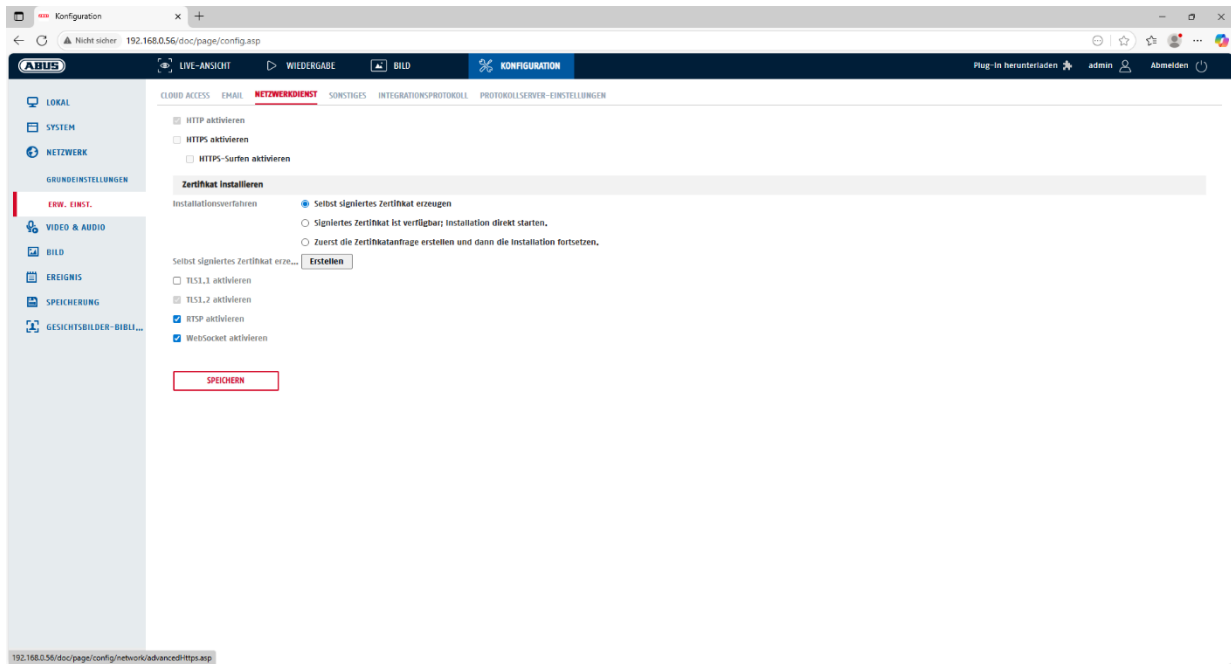
Recipient 1 / 2 / 3: Enter the name of the recipient.

Recipient address: Enter the e-mail address of the person to be notified here.
to be notified.



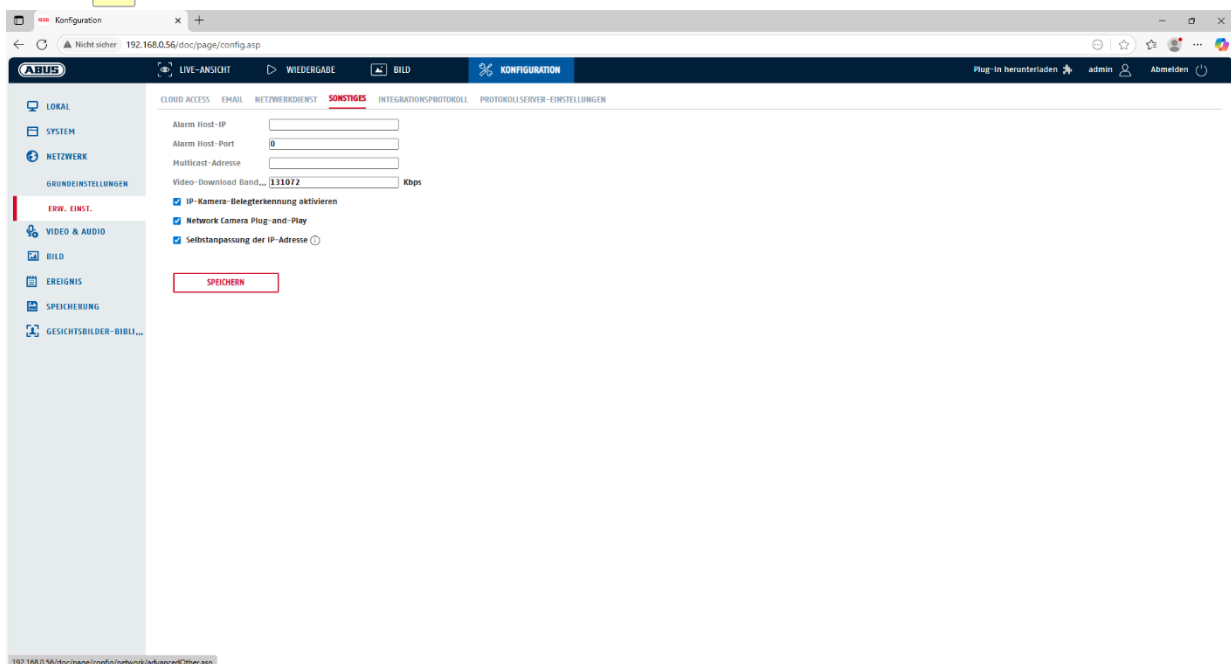
Accept the settings you have made by clicking "Save"

8.3.2.3 Network service

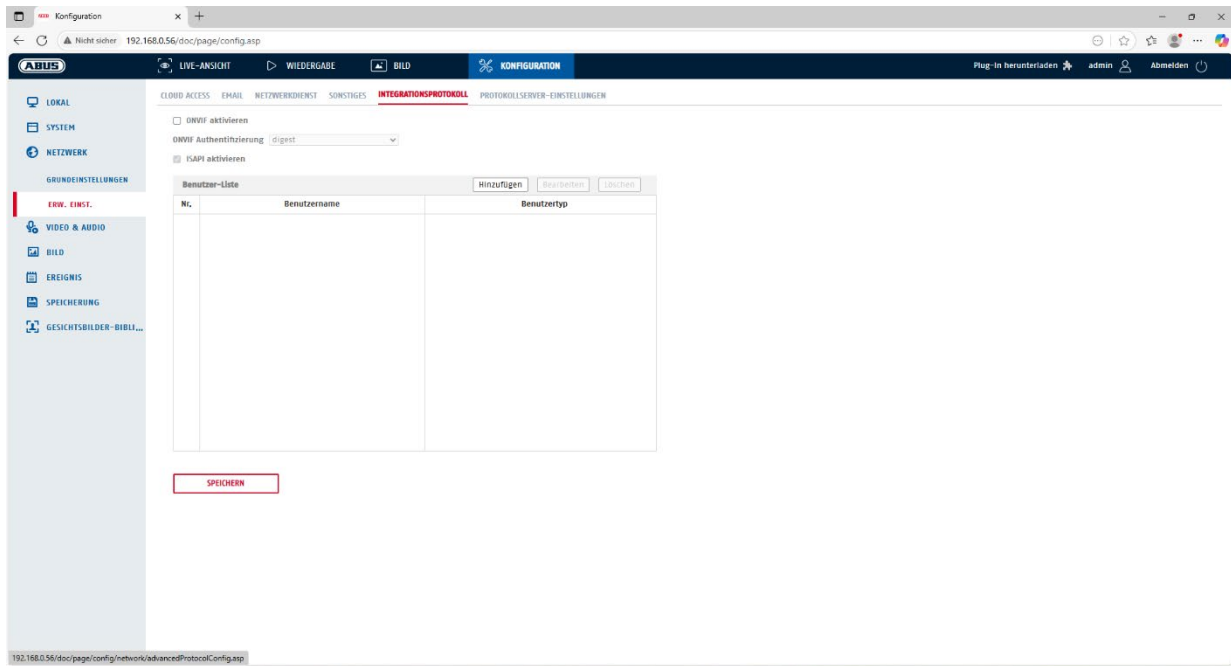


To increase IT security, certain services can be deactivated here if they are not used.

8.3.2.4 Miscellaneous

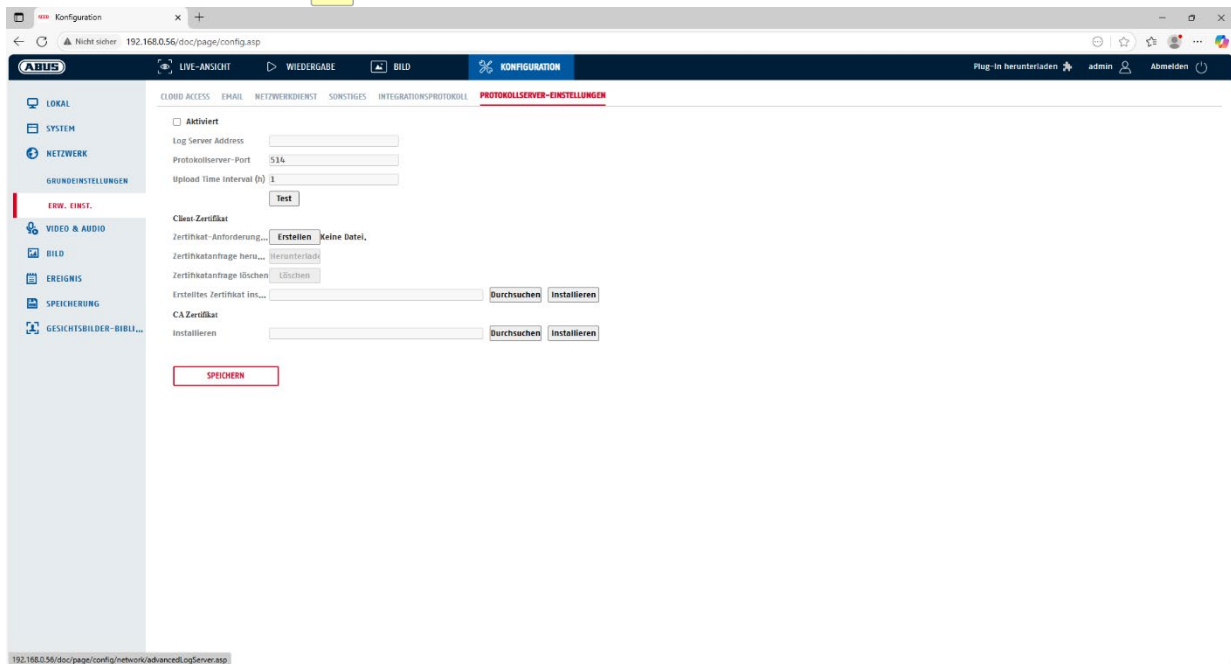


8.3.2.5 Integration protocol

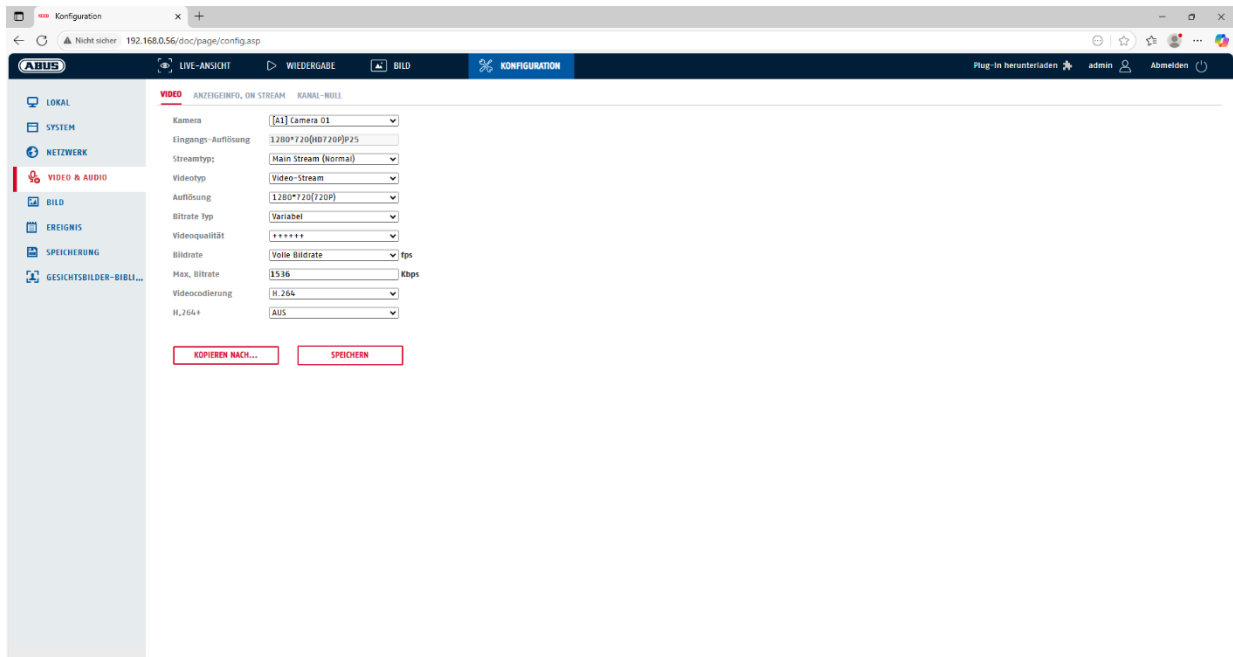


The ONVIF protocol (Open Network Video Interface) can be activated and configured in this menu. To do this, an independent user must be created who can then use the ONVIF protocol.

8.3.2.6 Protocol server - settings



8.4 Video & Audio



8.4.1.1 Video

Here you can make video settings for each individual camera.

Camera:

Select the camera for which you want to make the settings here.

Input resolution:

Display the input resolution of the camera.

Stream type:

Select the stream type for the camera. Select "Main Stream (Normal)" for recording and live view with good bandwidth. Select "Sub-Stream" for the live view with limited bandwidth. A total of 5 video streams are available, but their use depends on the client.

Video type:

This camera type has no audio function. The video type is fixed to "Video stream".

Resolution:

Set the resolution of the video data here. Depending on the camera model, you can choose between 4 MPx, 1280*720p; 1280*960p; 1920*1080p.

Bitrate type:

Specifies the bit rate of the video stream. The video quality can be higher or lower depending on the intensity of movement. You can choose between a constant and variable bit rate.

Video quality:

This menu item is only available to you if you have selected a variable bit rate. Set the video quality of the video data here. The video quality can be higher or lower depending on the intensity of movement. You can choose between six different video qualities, "Minimum", "Lower", "Low", "Medium", "Higher" or "Maximum" (indicated by "+").

Frame rate:

Specifies the frame rate in frames per second.

Max. Bit rate:

The bit rate of the video stream is fixed to a specific value, set the max. bit rate between 32 and 16384 Kbps. A higher value corresponds to a higher video quality, but requires a larger bandwidth.

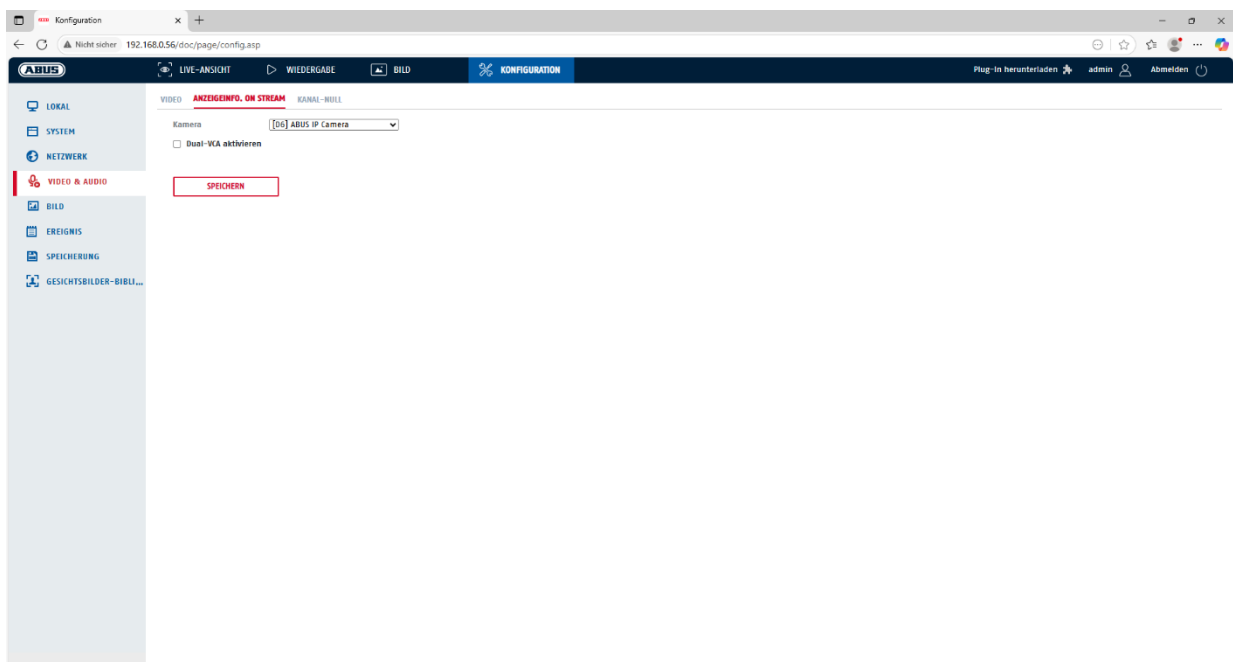
Video coding:

Select a standard for the video coding; you can choose between H.264 and H.265.

H.264+ activation:

You can also activate H.264+ video coding here.

8.4.1.2 Display information on stream



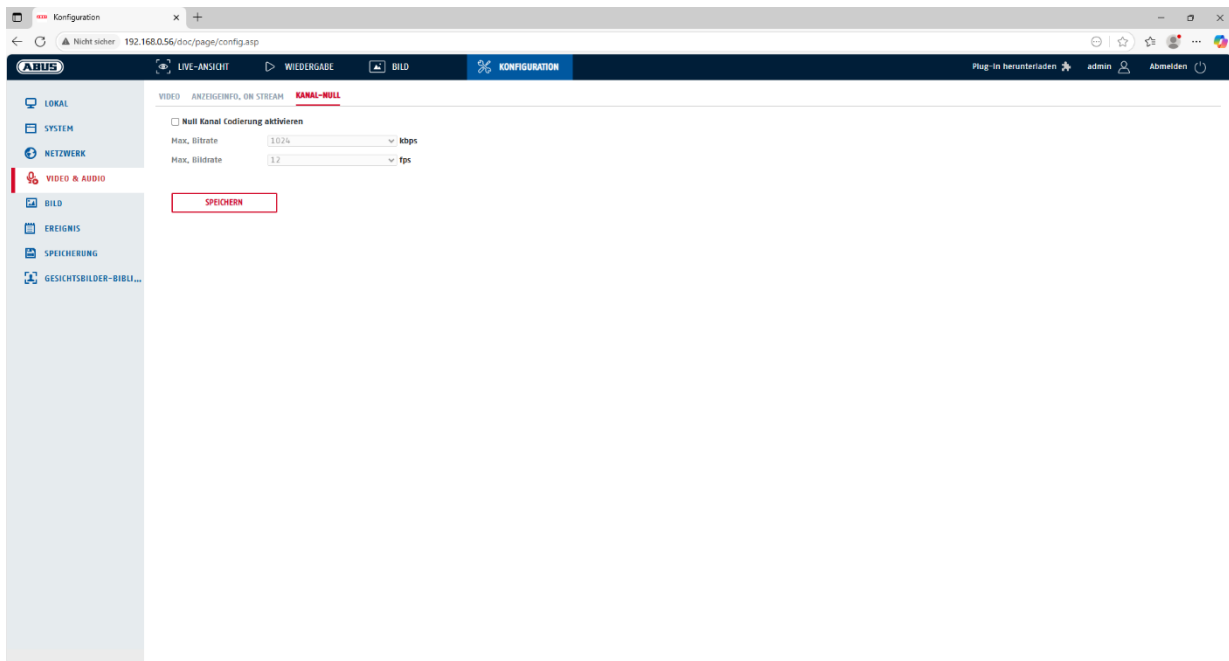
Camera:

Here you can select your desired camera for the dual VCA function. (The camera must be able to support dual VCA).

Dual VCA:

This function transmit the details of the smart event with the video stream to the NVR. Independent analyses based on this data can then be carried out in the NVR or CMS, even if the recording has been configured as a continuous recording.

8.4.1.3 Channel zero



Activate zero channel coding:

This function can be activated to view the individual live images from the cameras in a separate so-called "zero channel" in order to have a more efficient use of bandwidth.

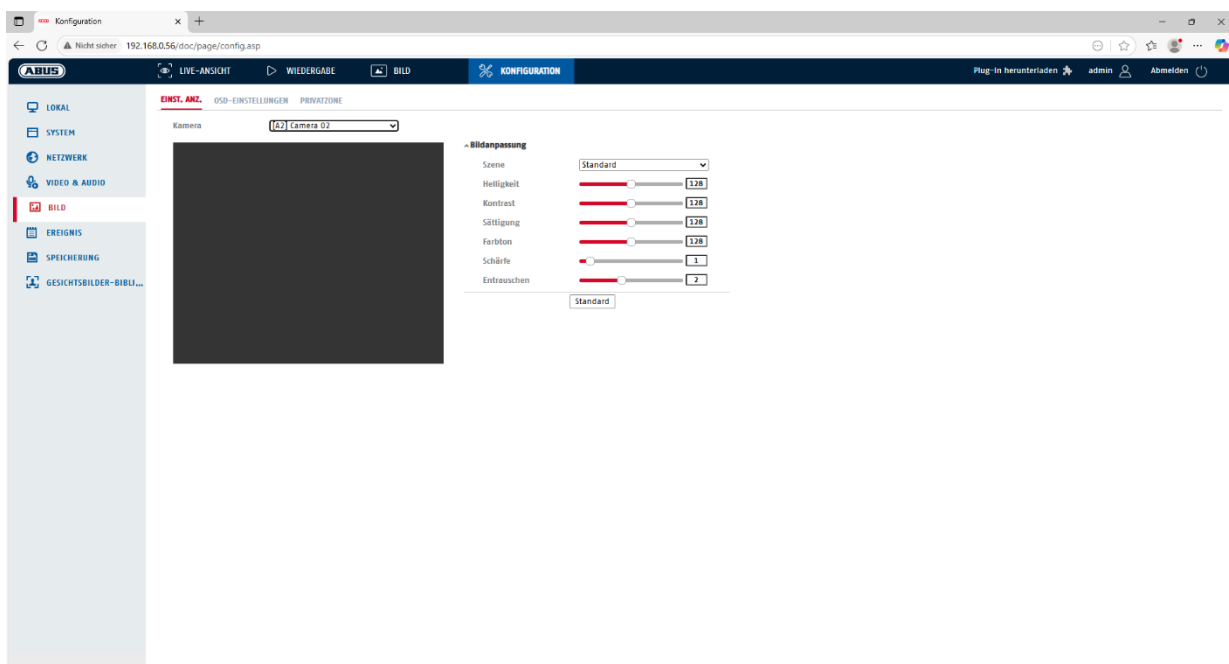
Max. Bitrate:

Set the maximum bit rate here (32~2048).

Max. Frame rate:

Set the maximum frame rate here (1~22 or Full frame rate).

8.5 Picture



8.5.1.1 Display settings

Camera:

Here you can select your desired camera for which the changes are to be made.

Picture adjustment:

Scene:

Here you can choose between 4 presets: "Standard", "Indoor", "Outdoor" and "Dim light"

Brightness:

Setting for the picture brightness. Values between 0 and 255 can be set.

Contrast:

Setting for the image contrast. Values between 0 and 255 can be set.

Saturation:

Setting for the image saturation. Values between 0 and 255 can be set.

Colour tone:

Setting for the image colour tone. Values between 0 and 255 can be set.

Sharpness:

Setting for the image sharpness. A higher sharpness value can increase the image noise. Values between 0 and 15 can be set.

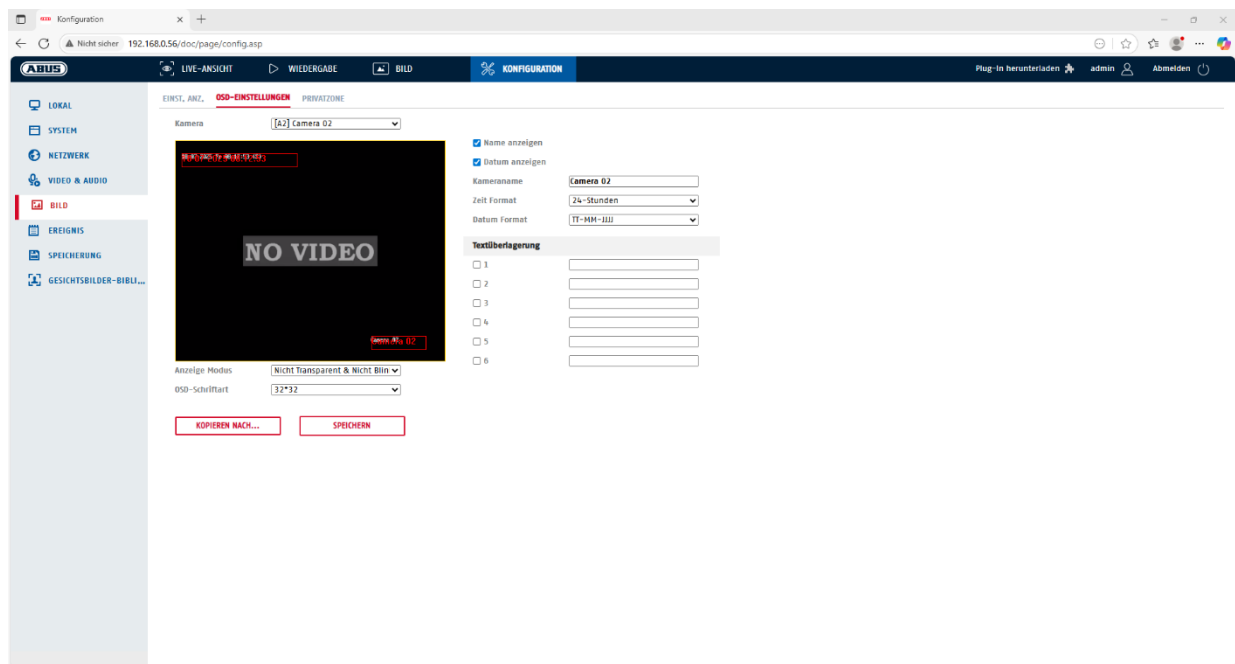
Denoise:

Setting for image denoising. Avoids unwanted noise and removes it. Values can be set between 0 and 5.



Accept the settings you have made with "Save"

8.5.1.2 OSD settings



You can use this menu item to select which date and time format should be displayed in the live image.

Camera:

Select your desired camera for which the settings are to be made here.

Show names:

Tick this checkbox if you want to display the camera name.

Show date:

Tick this checkbox if you want to show the date.

Camera name:

Enter the camera name here, which should be shown in the image.

Time format:

Select here whether you want to display the time in 24-hour or 12-hour format.

Date format:

Select the format for the date display here. (T = day; M = month; Y = year)

Display mode:

Here you can select the display mode for the displayed elements. You have the following options: "Transparent & flashing", "Transparent & non-flashing", "Non-transparent & flashing", "Non-transparent & non-flashing"

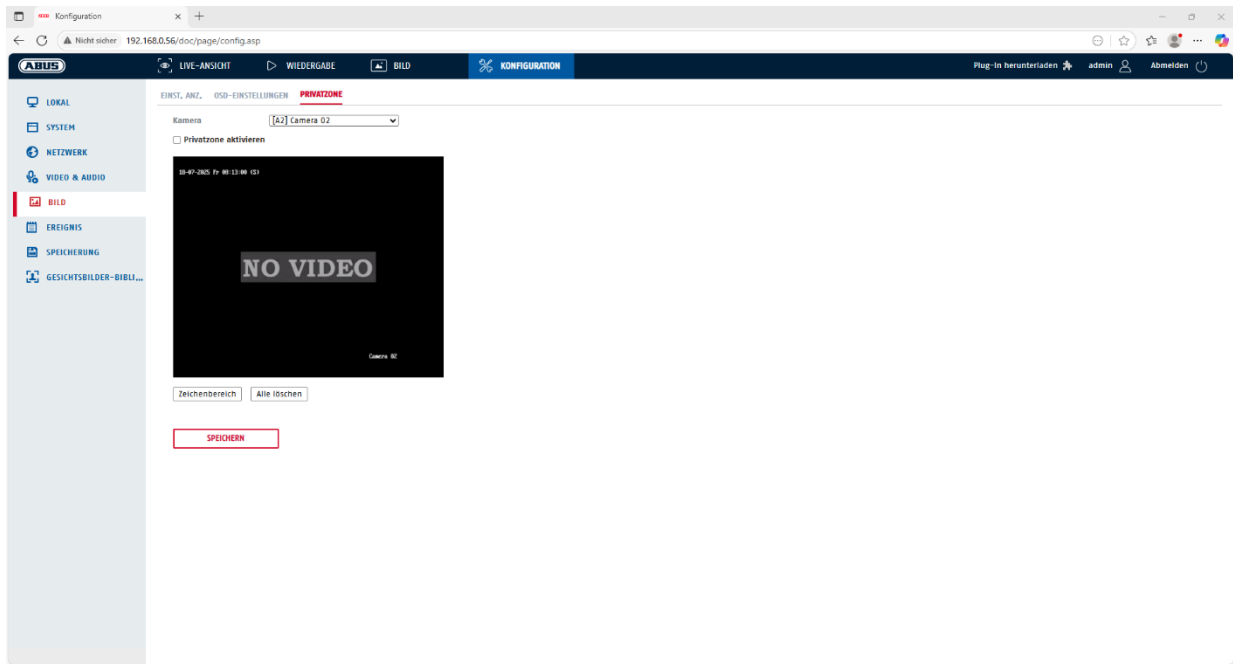
OSD font:

The font size of all text overlays can be adjusted here.

Text overlay:

Tick the box to create additional text to be displayed in the live view.

8.5.1.3 Privacy zone



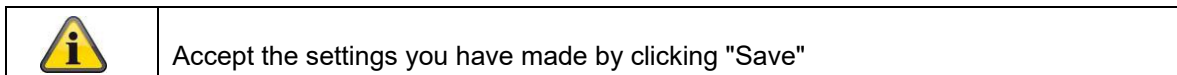
Camera:

Here you can select your desired camera for which the settings are to be made.

Procedure:

You can use privacy zones to cover certain areas of the live view to prevent these areas from being recorded or viewed in the live image. You can set up a maximum of 4 rectangular privacy zones in the video image.

Proceed as follows to set up a privacy zone. Tick the "Activate privacy zone" box. To add a privacy zone, select the "Drawing area" button. You can now use the mouse to mark an area in the camera image. You can then mark 3 more zones. The "Delete all" button can be used to delete all the privacy zones that have been set up.



8.6 Event

8.6.1 AI mode overview

Multi-KI Modus aktivieren

Ressourcenpool (belegt/gesamt): 2/16

Verbleibend:
Perimeterschutz Oder VCA Search(7-ch)

Kamera	Bewegungserkennung 2.0	Tripwire Detection	Intrusion Detection	Region betreten	Region verlassen	Gesichtserfassung	Gesichtsbildvergleich	VCA Search
[A1]Camera 01	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A2]Camera 02	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A3]Camera 03	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A4]Camera 04	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[D1]IPCamera 01	<input type="checkbox"/>	--	--	--	--	--	--	--
[D2]Camera 01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	--
[D3]Camera 02	--	--	--	--	--	--	--	--
[D4]Camera 03	--	--	--	--	--	--	--	--
[D5]Camera 04	--	--	--	--	--	--	--	--
[D6]ABUS IP Camera	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	--

Here you will find an overview of all available analogue and IP channels and the currently connected cameras and whether they currently have an AI function activated or not.

8.6.2 Events

BEWEGUNGSERKENNUNG SABOTAGEÜBERWACHUNG VIDEOVERLUST ALARMEINGANG ALARMAUSGANG AUSNAHME

Kamera: [A2] camera 02

Bewegungserkennung aktivieren

Dynamische Bewegungsanalyse aktivieren

Bereichseinstellungen Zeitplan aktivieren Verknüpfungaktion

Empfindlichkeit: 80

Erkennungstyp: Mensch Fahrzeug

NO VIDEO

Zeichenbereich Alle löschen

SPEICHERN

8.6.2.1 Motion detection

Activate motion detection by ticking the "Activate motion detection" checkbox.

Using the "Activate dynamic motion analysis" checkbox, movements are marked graphically in the preview image and in the live image (dynamic marking depending on the movement)

Camera:

Here you can select your desired camera for which the settings are to be applied.

Area settings:

To draw an area, click on the button: "Drawing area". Click with the left mouse button to define the polygon or drag the mouse over the desired area. When drawing polygons, right-click to finish drawing.

A maximum of 4 areas can be defined with a polygon with a maximum of 10 corners.

Sensitivity:

Determines the required intensity of the pixel change. The higher the value, the fewer pixel changes are required to trigger movement.

Recognition target:

This menu item is the setting for object detection. Object detection recognises people and vehicles on a neural basis.

Schedule:

To set a schedule for motion-controlled recording, click on "Activate schedule". Here you can specify the days of the week and times at which motion-controlled recording should take place.

The time period is selected by marking it with the left mouse button. If you click on a period that has already been selected, the details can also be set or deleted using the keyboard.

To copy the time selection to other days of the week, move the mouse pointer behind the bar of the day of the week that has already been set and use the "Copy to..." function.

Linking method:

Set here which action should take place when motion is detected.

Normal link:

Audio alarm: A sound is played when an event occurs.

Send e-mail: An e-mail is sent when an event occurs.

CMS/App notification: A notification is sent out when an event occurs.

Full screen monitoring: The camera of is sent to full screen mode when an event occurs.

Trigger alarm output:

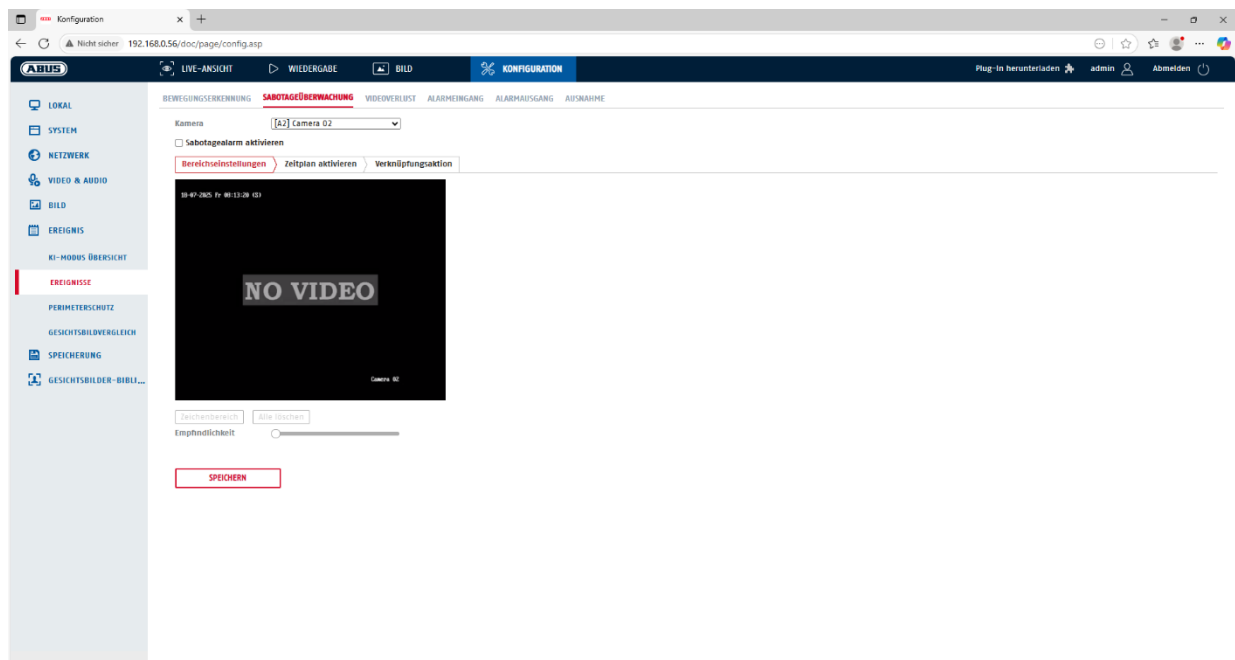
When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

Linking audio and light alarm:

When an event is triggered, a light alarm or user-defined audio can be played. (If the camera supports this function)

	Accept the settings you have made with "Save"
--	---

8.6.2.2 Sabotage monitoring



You can use this menu item to configure the camera so that a tampering alarm is triggered as soon as the lens is covered (cover detection).

Camera:

Here you can select the desired camera for which the settings are to be applied.

Area settings:

Activate the tamper alarm by clicking on the "Activate tamper alarm" checkbox.

To select an area, click on the "Drawing area" button and finish the selection with the "Finish drawing" button. The entire area is selected by default; to deselect it, click on "Delete all".

Now drag the mouse over the desired area. Set the sensitivity using the selection bar. To accept the area, click on the "Stop drawing" button.

Schedule:

To set a schedule for motion-controlled recording, click on "Activate schedule". Here you can specify the days of the week and times at which the motion-controlled recording should take place.

Select the time period by clicking on it with the left mouse button. By clicking on an already selected time period, the details can also be set using the keyboard or deleted again.

To copy the time selection to other days of the week, move the mouse pointer behind the bar of the day of the week that has already been set and use the "Copy to..." function.

Linking method:

Set here which action should take place when an event occurs.

Normal link:

Audio alarm: A sound is played when an event occurs.

Send e-mail: An e-mail is sent when an event occurs.

CMS/App notification: A notification is sent out when an event occurs.

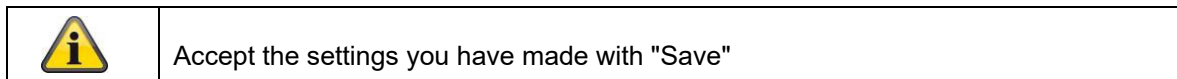
Full screen monitoring: The camera of is sent to full screen mode when an event occurs.

Trigger alarm output:

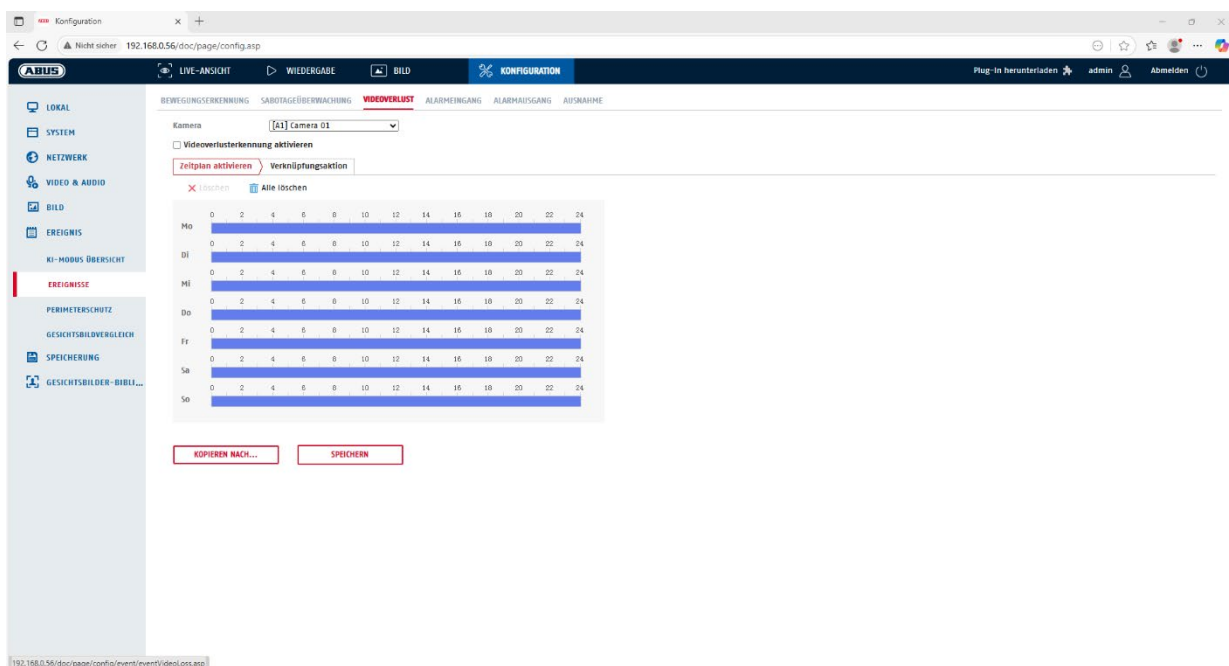
When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

Linking audio and light alarm:

When an event is triggered, a light alarm or user-defined audio can be played. (If the camera supports this function)



8.6.2.3 Video loss



You can use this menu item to recognise the loss of the video signal on a channel.
Activate video loss detection by ticking the "Activate video loss detection" checkbox.

Camera:

Here you can select your desired camera for which the settings are to be applied.

Schedule:

To set a schedule for motion-controlled recording, click on "Activate schedule". Here you can specify the days of the week and times at which motion-controlled recording should take place.

Select the time period by clicking on it with the left mouse button. By clicking on an already selected time period, the details can also be set using the keyboard or deleted again.

To copy the time selection to other days of the week, move the mouse pointer behind the bar of the day of the week that has already been set and use the "Copy to..." function.

Linking method:

Set here which action should take place when an event occurs.

Normal link:

Audio alarm: A sound is played when an event occurs.

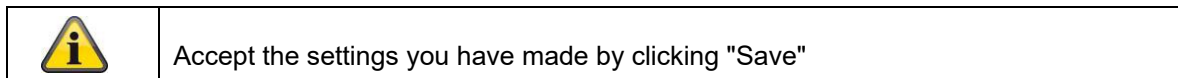
Send e-mail: An e-mail is sent when an event occurs.

CMS/App notification: A notification is sent out when an event occurs.

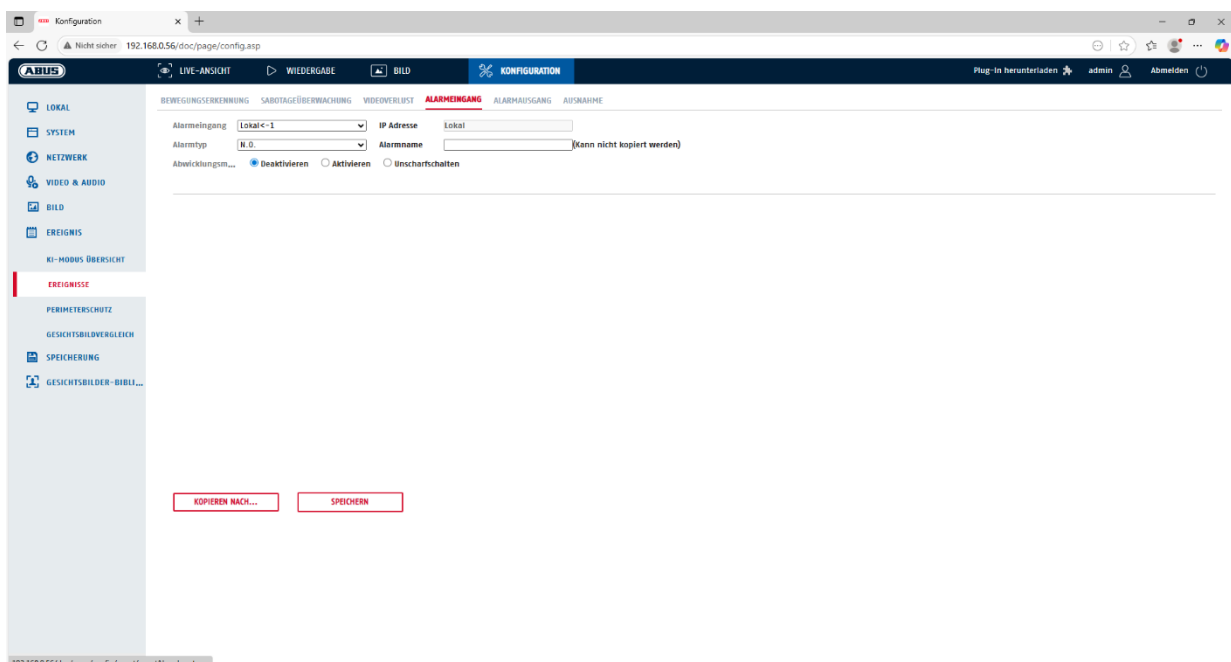
Full screen monitoring: The camera of is sent to full screen mode when an event occurs.

Trigger alarm output:

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".



8.6.2.4 Alarm input



You can configure the camera's alarm input under this menu item:

Alarm input:

Select the alarm input you want to configure here.

IP address:

Display the IP address for which alarm input the current settings are being made.

Alarm type:

Select the alarm type here. You can choose between "NO" (Normally Open) or "NC" (Normally Closed).

Alarm name:

Here you can assign a name for the respective alarm input. Please do not use the alarm input no. or any special characters.

Processing method :

8.6.2.5 Alarm output

The screenshot shows the 'KONFIGURATION' page for 'ALARMAUSGANG' in the ADIPS software. The interface includes a sidebar with navigation options like 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'KI-MODUS ÜBERSICHT', 'EREIGNISSE', 'PERIMETERSCHUTZ', 'GESICHTSBILVERGLEICH', 'SPEICHERUNG', and 'GESICHTSBILDER-BIBLI...'. The main content area is titled 'ALARMAUSGANG' and contains the following configuration fields:

- Alarmanusgang: Lokal->1
- IP Adresse: Lokal
- Verzögerung: 5Sek
- Alarmname: (kann nicht kopiert werden)
- Alarm Status: AUS (kann nicht kopiert werden)
- Alarm Ausgan...: 100

Below the fields, there is a 'Zeitplan aktivieren' button and a 'Löschen' button. A calendar view shows the alarm schedule for the week of Monday to Sunday, with a blue bar indicating the alarm is active from 0 to 24 hours for every day. At the bottom, there are three buttons: 'MANUELLER ALARM', 'KOPIEREN NACH...', and 'SPEICHERN'.

You have the option of configuring the alarm outputs here

Alarm output no.

Select the alarm output you wish to configure here.

IP address:

Displays the IP address for which alarm output the current settings are being made.

Delay:

With the "Manual" setting, the alarm output is not reset after an event. This must then be confirmed and reset manually by clicking the "Manual alarm" button twice.

The regular activation time of the output after an event is 5 seconds. A further active time of up to 10 minutes can be programmed.

Alarm name:

Here you can assign a name for the respective alarm output. Please do not use the alarm output no. or any special characters.

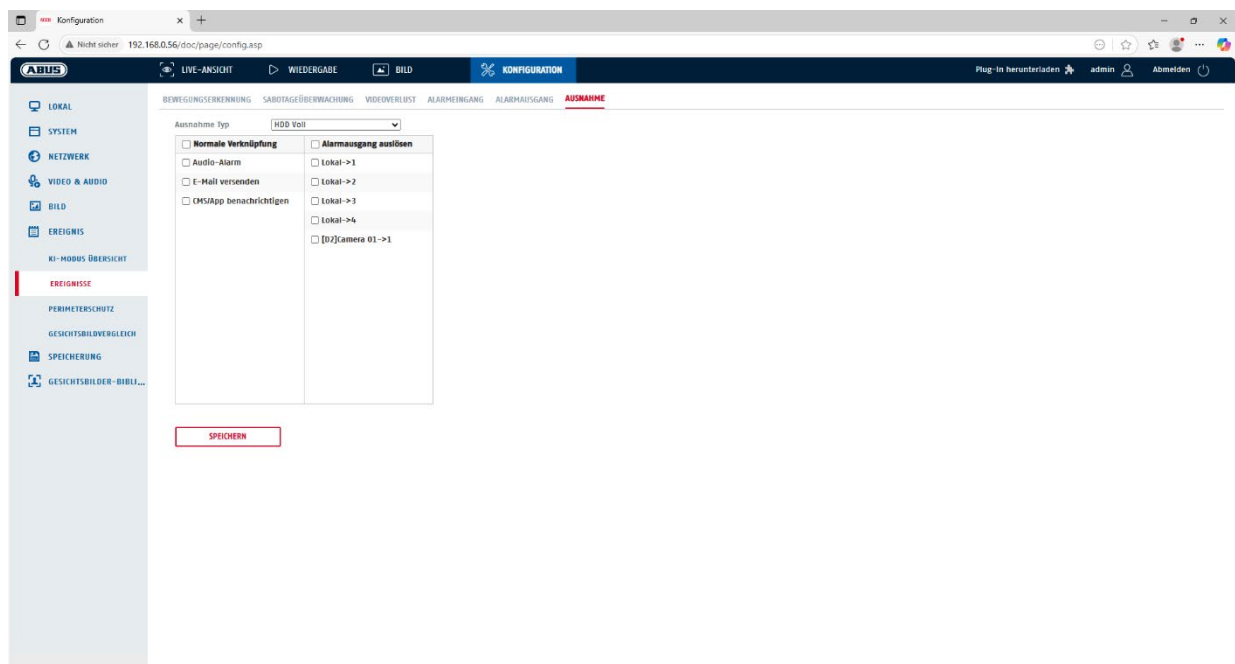
Schedule:

To store a schedule for motion-controlled recording, click on "Activate schedule". Specify the days of the week and times at which the motion-controlled recording should take place.

Select the time period by clicking on it with the left mouse button. By clicking on an already selected time period, the details can also be set using the keyboard or deleted again.

To copy the time selection to other days of the week, move the mouse pointer behind the bar of the day of the week that has already been set and use the "Copy to..." function.

8.6.2.6 Exception



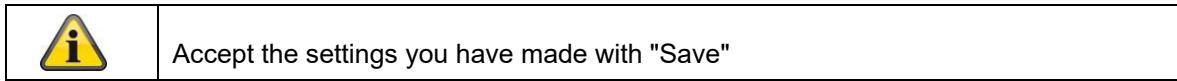
The following exceptions can trigger events:

- **HDD Full:** If the internal drive or the NAS drive is full
- **HDD error:** Internal drive or NAS drive error
- **Network Failure:** Connection failed or network cable disconnected
- **IP address conflict:** IP addresses are conflicting
- **Illegal login:** A reaction is triggered after an incorrect login.
- **Recording/Capture:** A reaction is triggered in the event of incorrect recording/capture.
- **RTC time exception:** A reaction is triggered if the RTC time is incorrect.

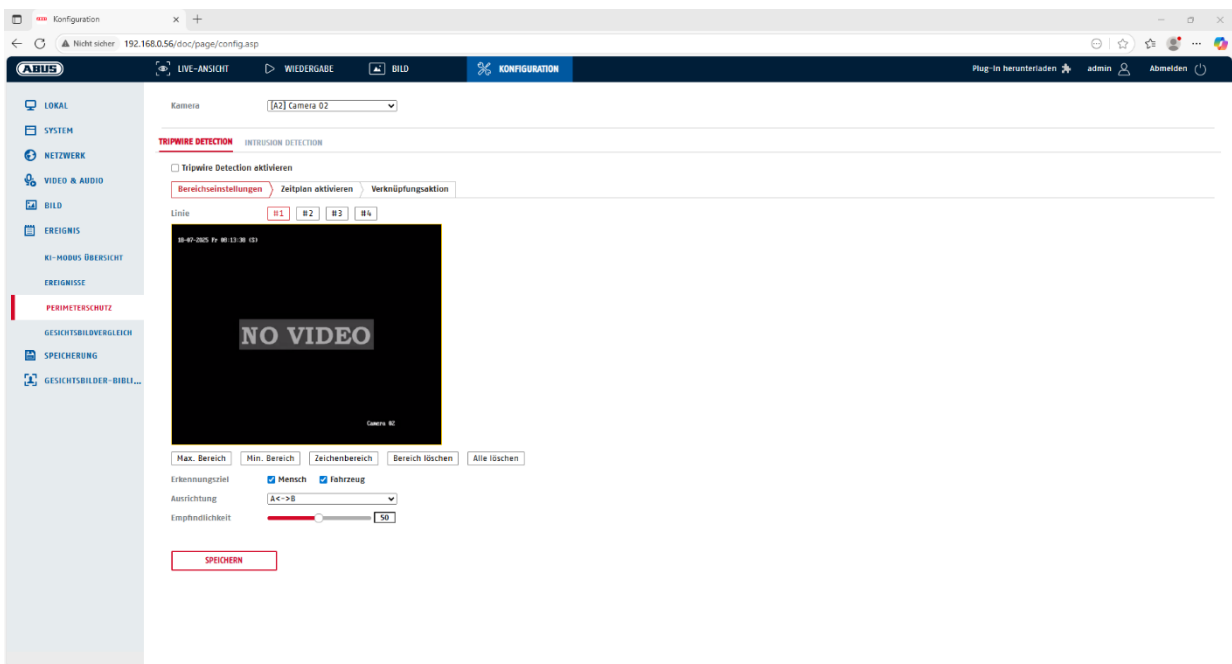
The following reactions can be programmed:

- **Send e-mail**

- **Audio alarm**
- **Notify monitoring centre (CMS)**



8.6.3 Perimeter protection



8.6.3.1 Tripwire detection

Tripwire detection recognises in the video image whether an object is moving over a virtual line in one or both directions. An event can then be triggered.

You can use this function via the "Activate Tripwire Detection" button.

Camera:

Here you can select your desired camera for which the settings will be applied.

Area settings:

Line:

Number of available virtual lines: 4

Max. Size:

recognised.

preview video.

Min. size:

recognised.

preview video.

This function is used to define the maximum size of the object to be recognised. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn at any position in the position in the preview video.

This function is used to define the minimum size of the object to be recognised. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn at any position in the position in the preview video.

- Drawing area:** After pressing the button, a virtual line appears in the preview video. This can now be clicked on and moved using the red corner points. "A" and "B" indicate the direction.
- Delete area:** Here you can delete the currently selected virtual line.
- Delete all:** You can delete all drawn virtual lines here.
- Recognition target:** This menu item is the setting for object recognition. Object recognition recognises people and vehicles on a neural basis.
- Orientation:** Definition of the direction(s) in which an object crosses and triggers an event.
- Sensitivity:** The higher the value, the earlier a crossing object is detected.

Schedule:

To define a schedule, click on "Activate schedule". Specify the days of the week and times at which the alarm output should be active.

Select the time period by clicking on it with the left mouse button. By clicking on an already selected time period, the details can also be set using the keyboard or deleted again.

To copy the time selection to other days of the week, move the mouse pointer behind the bar of the day of the week that has already been set and use the "Copy to..." function.

Please accept the settings you have made by clicking "Save".

Linking method:

Set here which action should take place when an event occurs.

Normal link:

Audio alarm: A sound is played when an event occurs.

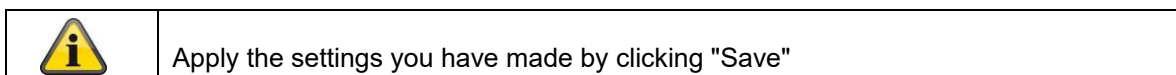
Send e-mail: An e-mail is sent when an event occurs.

CMS/App notification: A notification is sent out when an event occurs.

Full-screen monitoring: The camera of is sent to full screen mode when an event occurs.

Trigger alarm output:

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".



Linking audio and light alarm:

When an event is triggered, a light alarm or user-defined audio can be played. (If the camera supports the function)

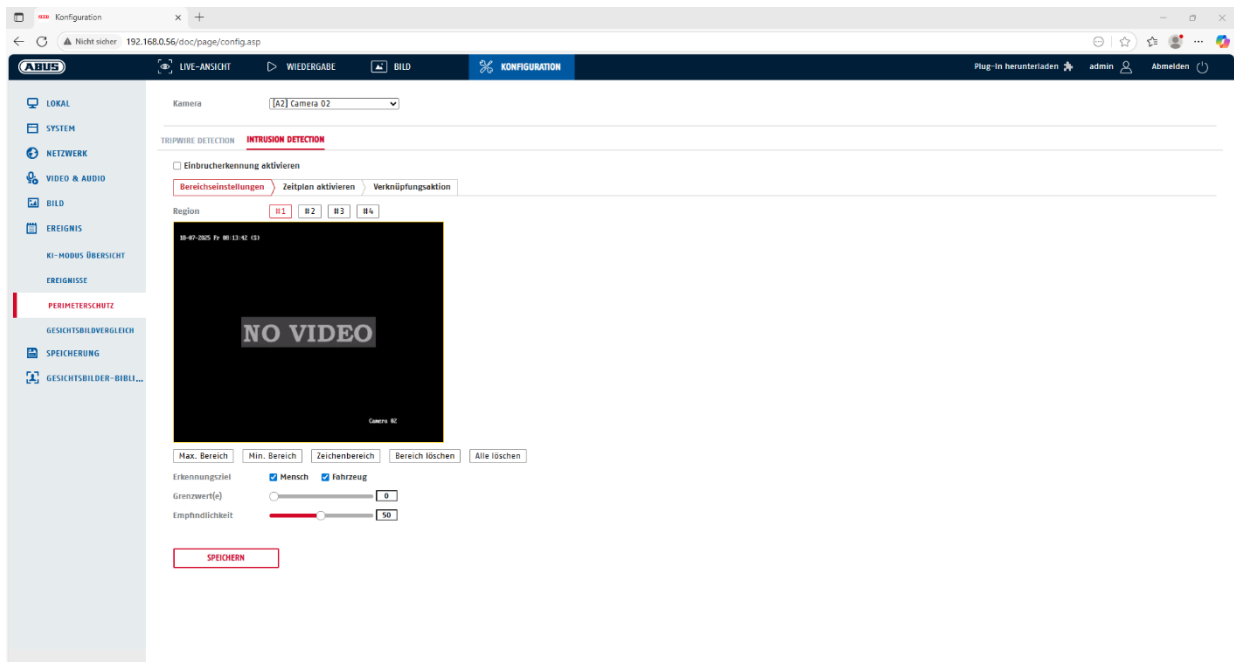
Trigger channel:

Here you can select the channel from which the event is to be triggered.

PTZ link:

Here you can select whether a PTZ control should be approached when an event is triggered. (If you support PTZ)

8.6.3.2 Intrusion detection



The Intrusion Detection function triggers an event if an object remains in the monitored area for longer than the set time.

You can use this function via the "Activate intrusion detection" button.

Camera:

Here you can select your desired camera for which the settings will be applied.

Area settings:

Region: Number of available regions: 4

Max. Area: This function is used to define the maximum size of the object to be recognised. This is done by drawing a rectangle in the preview video. The rectangle can be drawn at any position in the preview video.

Min. area: This function is used to define the minimum size of the object to be recognised.

object to be recognised. This is done by drawing a rectangle in the preview video.
The rectangle can be drawn at any position in the preview video.
position in the preview video.

Drawing area: This button can be used to draw the area to be monitored in the video image (square area). Procedure: Press the button -> set corner points with the left mouse button (max. 4) -> Press the right mouse button to end drawing

Delete area: Deletes the currently drawn area.

Delete all: Deletes all drawn areas completely.

Recognition target: This menu item is the setting for object recognition. Object detection recognises people and vehicles on a neural basis.

Limit value: Here you can set your limit value from 0~10.

Sensitivity: The higher the sensitivity, the smaller objects are detected.

Schedule:

To set a schedule, click on "Activate schedule". Here you can specify the days of the week and times at which the alarm output should be active.

The time period is selected by marking it with the left mouse button. If you click on a period that has already been selected, the details can also be set or deleted using the keyboard.

To copy the time selection to other days of the week, move the mouse pointer behind the bar of the day of the week already set and use the "Copy to..." function.

Please accept the settings you have made by clicking "Save".

Linking method:

Set here which action should take place when an event occurs.

Normal link:

Audio alarm: A sound is played when an event occurs.


Send e-mail: An e-mail is sent when an event occurs.

CMS/App notification: A notification is sent out when an event occurs.

Full screen monitoring: The camera of is sent to full screen mode when an event occurs.

Trigger alarm output:

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

	Accept the settings you have made with "Save"
---	---

Linking audio and light alarm:

When an event is triggered, a light alarm or user-defined audio can be played. (If the camera supports the function)

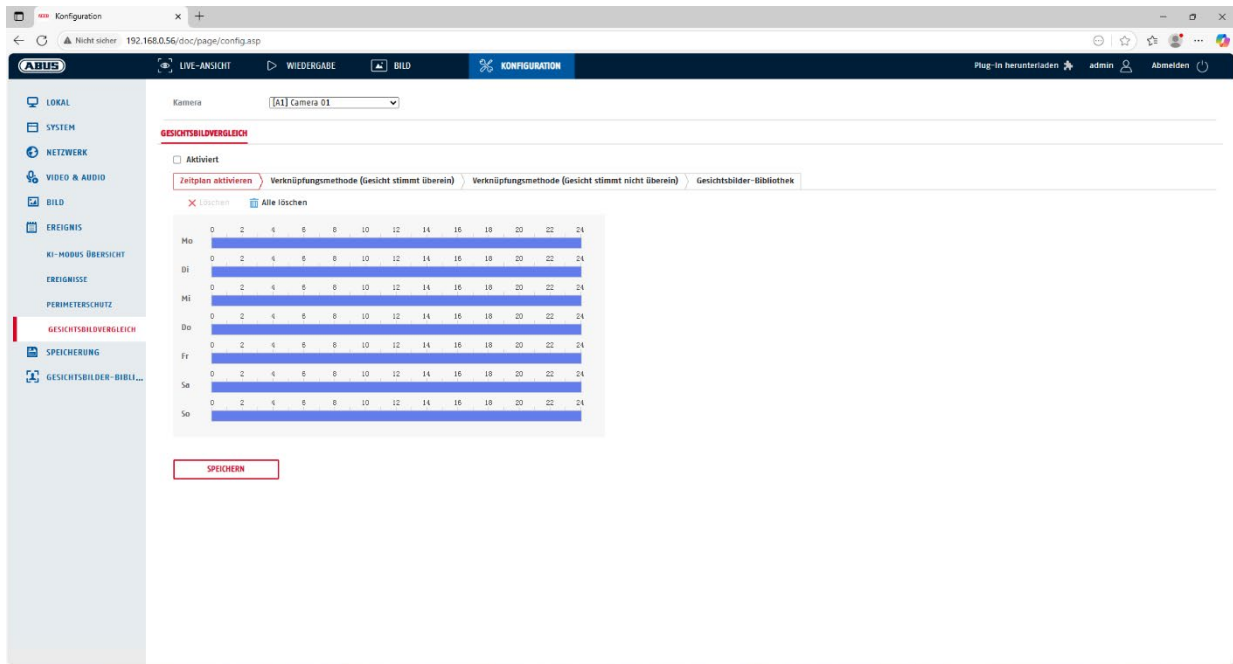
Trigger channel:

Here you can select the channel from which the event is to be triggered.

PTZ link:

Here you can select whether a PTZ control should be approached when an event is triggered. (If you support PTZ)

8.6.4 Face image comparison



Face image comparison:

With the "Face image comparison" function, a reference image from the created face image library can be used. To do this, an image must first be added in the subsequent "Face image library" function.

The "Activated" button can be used to activate the facial image comparison function.

Camera:

Here you can select your desired camera for which the settings will be applied.

Schedule:

To store a schedule, click on "Activate schedule". Specify the days of the week and times at which the alarm output should be active.

Select the time period by clicking on it with the left mouse button. By clicking on an already selected time period, the details can also be set using the keyboard or deleted again.

To copy the time selection to other days of the week, move the mouse pointer behind the bar of the day of the week that has already been set and use the "Copy to..." function.

Please accept the settings you have made by clicking "Save".

Link method face matches:

Set here which action should take place in the event of a successfully recognised face from the face image library.

Normal link:

Audio alarm: A sound is played when an event occurs.


Send e-mail: An email is sent when an event occurs.

CMS/App notification: A notification is sent out when an event occurs.

Full screen monitoring: The camera of is sent to full screen mode when an event occurs.

Trigger alarm output:

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

	Accept the settings you have made with "Save"
---	---

Linking audio and light alarm:

When an event is triggered, a light alarm or user-defined audio can be played. (If the camera supports the function)

Trigger channel:

Here you can select the channel from which the event is to be triggered.

PTZ link:

Here you can select whether a PTZ control should be approached when an event is triggered. (If you support PTZ)

Face linking method does not match:

Set here which action should take place when an event occurs if a face from the face image library is not successfully recognised.

Normal link:

Audio alarm: A sound is played when an event occurs.


Send e-mail: An email is sent when an event occurs.

CMS/App notification: A notification is sent out when an event occurs.

Full screen monitoring: The camera of is sent to full screen mode when an event occurs.

Trigger alarm output:

When an event is triggered, existing alarm outputs on the camera can be activated. The behaviour of the alarm output can be set under "Events / Alarm output".

	Accept the settings you have made with "Save"
---	---

Linking audio and light alarm:

When an event is triggered, a light alarm or user-defined audio can be played. (If the camera supports the function)

Trigger channel:

Here you can select the channel from which the event is to be triggered.

PTZ link:

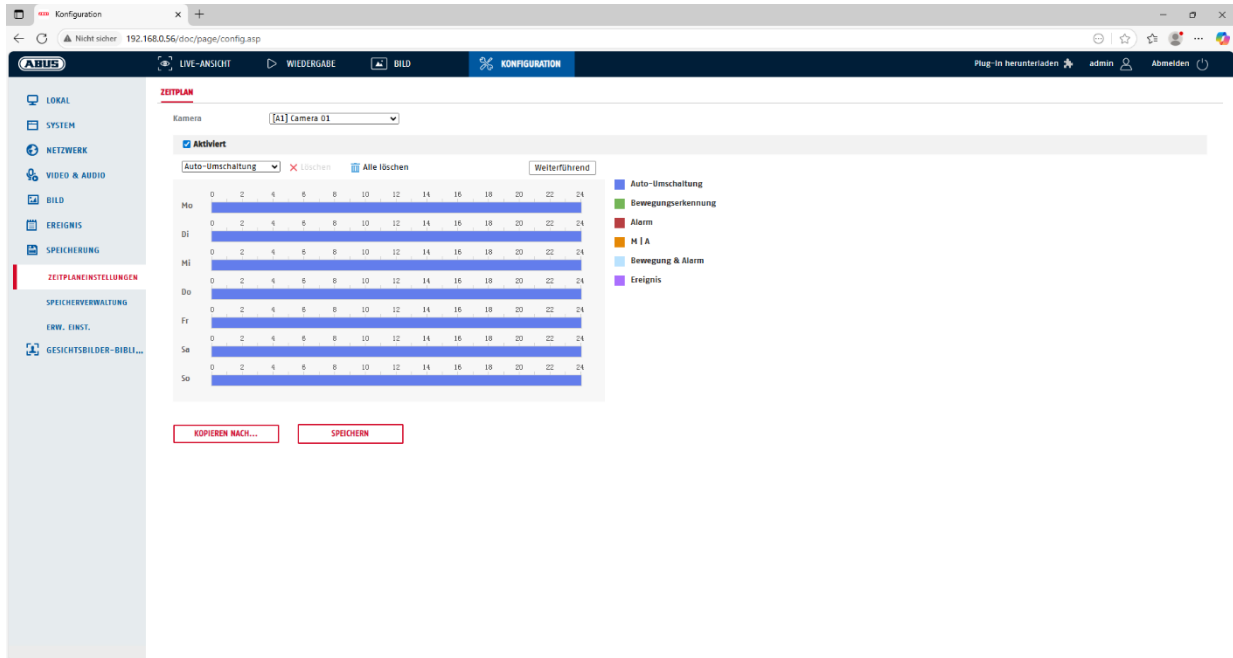
Here you can select whether a PTZ control should be approached when an event is triggered. (If you support PTZ)

Face image library:

Select your desired group here in which the facial images have been saved.

8.7 Storage

8.7.1 Schedule settings



8.7.1.1 Schedule:

You can make the configuration for time and event-controlled recordings here in order to save them on the drive.

Camera:

Here you can select the desired camera for which the settings will be applied.

Choose between the following recording types:

Continuous recording: Records permanently

Motion detection: Motion-controlled recording

Alarm: Alarm input (if available)

Motion | Alarm: Motion-controlled or alarm input-controlled recording. Camera records either when motion is detected or when the alarm input is triggered.

Aware & Alarm: Motion-controlled and alarm input-controlled recording. Camera only records when motion and the alarm input are triggered at the same time.

Event: Recording of all smart events (e.g. tripwire)

Continuing:

Another menu opens with advanced schedule settings.

Record audio: Records audio sound during the desired recording.

Pre-recording: When an event is triggered, the set time is also recorded with what happens beforehand.

Post-recording:

When an event is triggered, the set time is recorded along with what happens afterwards.

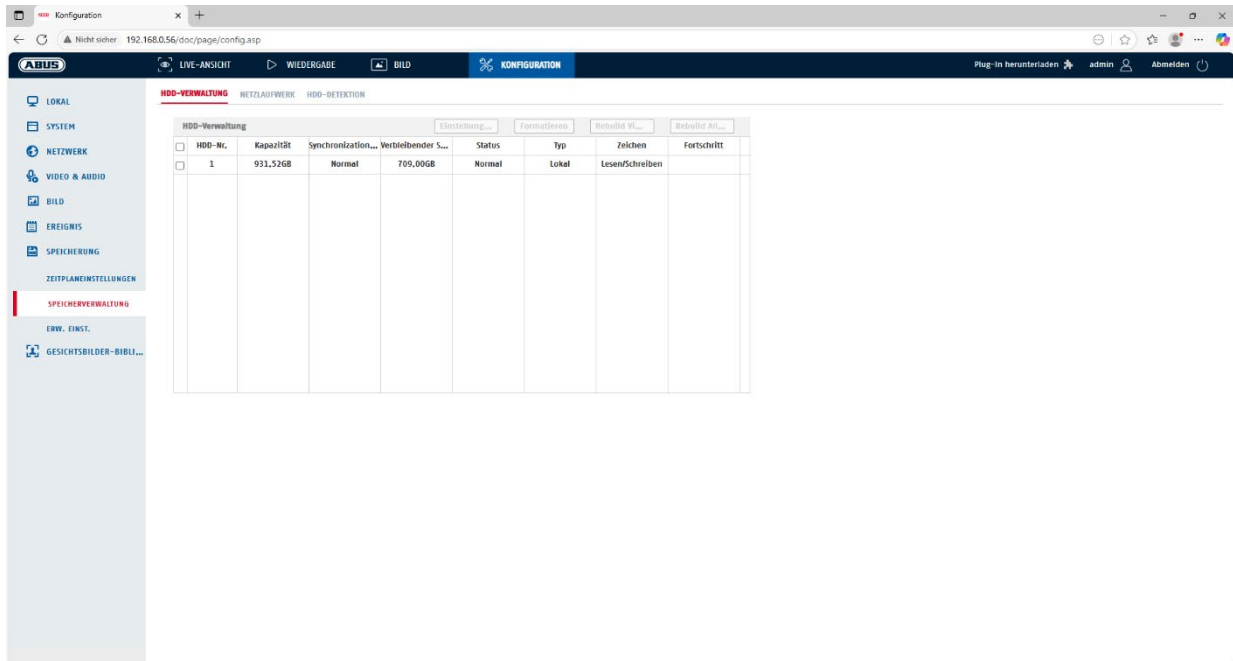
Stream type:

Here you can select your desired stream type that will be delivered during the schedule.

Keep video/images:

Continues to save images and or videos in the days that have been set.

8.7.2 Storage management

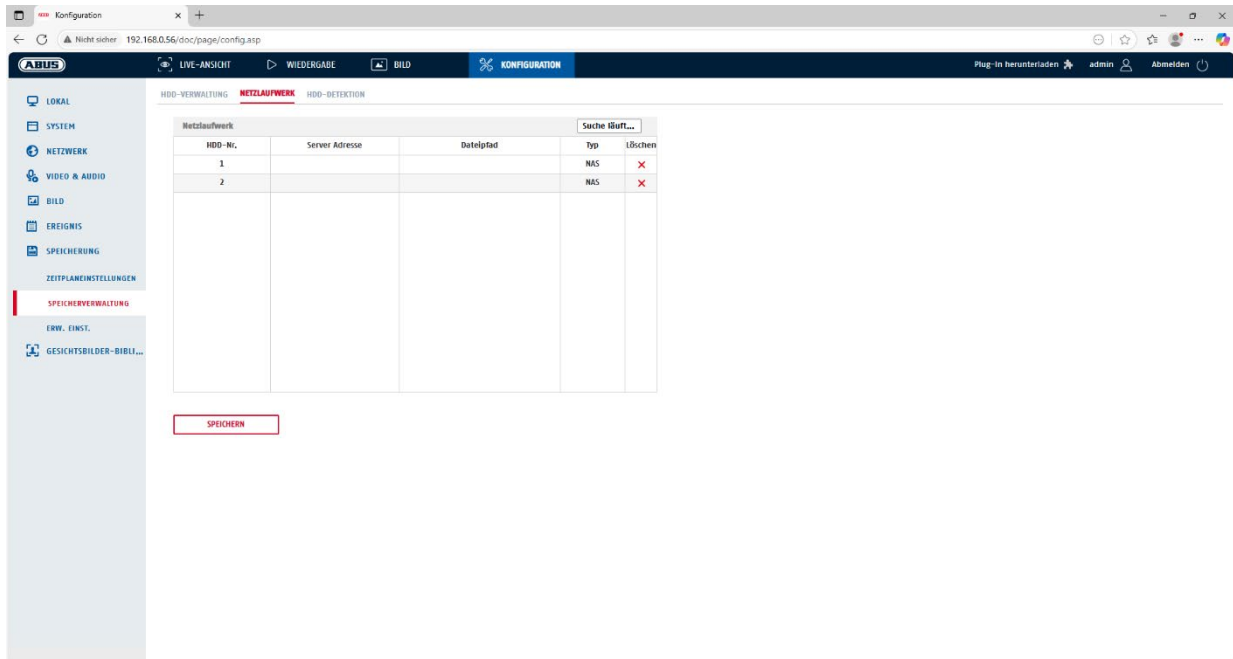


8.7.2.1 HDD management

Here you have the option of formatting the drive used and displaying the properties. The data on the storage medium can also be encrypted. A percentage distribution of the storage space for video data and individual images can also be set.

First set all the desired options and parameters and then format the storage medium.

8.7.2.2 Network drive



NAS:

NAS storage locations can be set up in this menu; these are then available in the camera as a drive (HDD) for storage.

Server address: IP address of the NAS drive

File path: Path on the NAS drive

8.7.2.3 HDD detection

The screenshot shows the 'HDD-DETEKTION' configuration page in the ABUS web interface. The page includes a navigation menu on the left with options like 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'SPEICHERUNG', 'ZEITPLANEINSTELLUNGEN', 'SPEICHERVERWALTUNG', 'ERW. EINST.', and 'GESICHTSBILDER-BIBLI...'. The main content area is titled 'HDD-DETEKTION' and contains the following settings:

- Fahren Sie mit der Verwendung der Festplatte fort, wenn die S.M.A.R.T. Aktion fehlschlägt
- HDD-Nr.: HDD-1
- Selbsttest-Status: nicht getestet
- Selbsttest-Typ: Kurztest
- S.M.A.R.T.: Selbsttest starten
- Temperatur: 40°C
- Einschalten: 233Tag(e)
- Selbst-Evaluierung: bestanden
- Komplette Auswertung: OK

Below the settings is a table titled 'S.M.A.R.T. Information' with the following data:

ID	Attribute Name	Status	Flags	Threshold	Value	Worst	Raw Value
1	Raw Read Error Rate	ok	4,7	6	115	99	93892344
3	Spin Up Time	ok	35	0	98	97	0
4	Start/Stop Count	ok	50	20	100	100	188
5	Reallocated Sector Count	ok	51	10	100	100	8
7	Seek Error Rate	ok	4,7	30	78	60	61571557
9	Power-on Hours Count	ok	50	0	94	94	5615
10	Spin Up Retry Count	ok	51	97	100	100	0
12	Drive Power Cycle Count	ok	50	20	100	100	190
180	Spare Block Count Left	ok	4,2	0	100	100	880742669
183	SATA Downshift Count	ok	50	0	70	70	30
184	End-to-End error	ok	51	97	100	100	0
187	Reported Uncorrectable Errors	ok	50	0	100	100	0
188	Command Timeout	ok	50	0	100	100	0

A 'SPEICHERN' button is located at the bottom of the configuration area.

S.M.A.R.T:

Self-Monitoring, Analysis and Reporting Technology is a monitoring system for hard disks that recognises and reports various reliability indicators to prevent failures.

HDD no:

Here you can select your desired hard drive for which the tests and information are to be displayed and performed.

Self-test status:

Here you can view the status of the self-test.

Self-test type:

Here you can select your desired self-test. You can choose between: "Short test", "Extended test" and "Transport test".

S.M.A.R.T:

Click on the button: "Start self-test" to start the selected self-test type.

Temperature:

The current temperature of the installed and selected hard drive is displayed here.

Switch on:

View the time the hard drive has actually been powered since it was first switched on.

Self Evaluation:

Diagnostic function in which the hard drive checks itself for errors.

Complete evaluation:

Indicates the status of the general / complete evaluation of the hard drive.

Bad Sector Detection:

Indicates whether and how many damaged or unreadable memory areas are present on the hard drive.

HDD no.:

Here you can select your desired hard drive for which the tests and information are to be displayed and performed.

Test type:

Key area detection:

Quick test to check the individual sectors

Overall detection:

Larger and more precise check of the individual sectors sectors (can take up to several hours)

Pause:

Pause the test that is currently running.

Cancel:

Cancel the currently running test.

8.7.3 Advanced settings

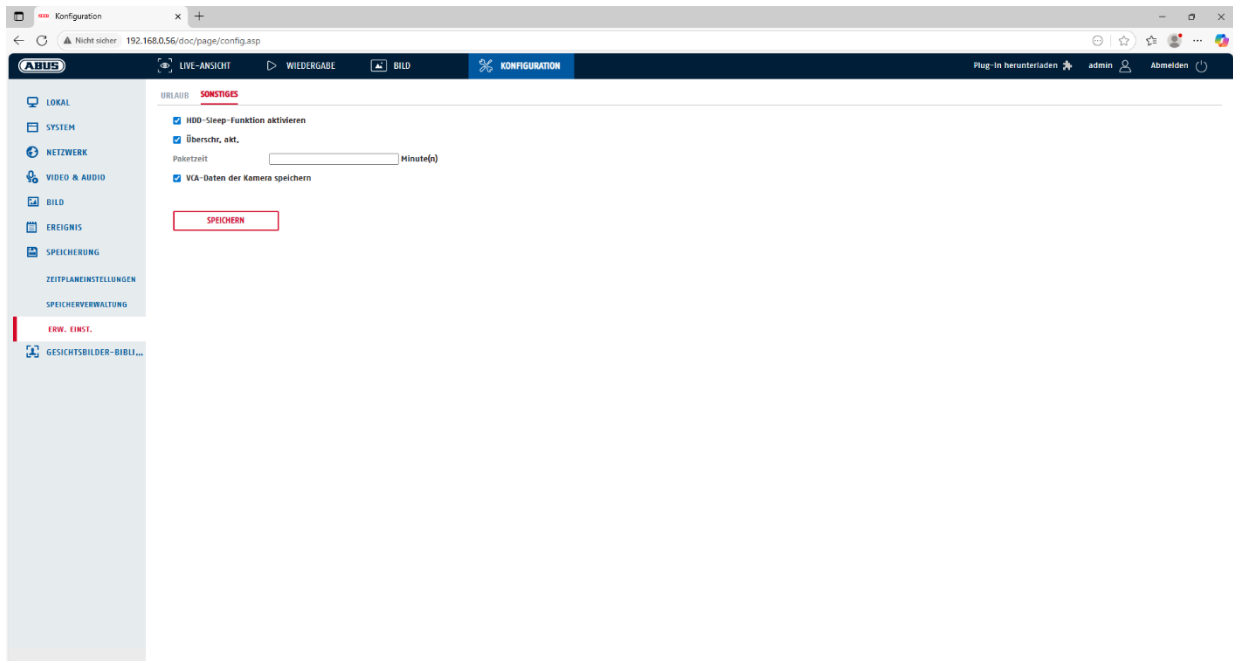
The screenshot shows the 'URLAUB' configuration page in the ABUS software. The page title is 'URLAUB SONSTIGES'. Below the title, there is a warning: 'Urlaubzeiten dürfen sich nicht überlappen.' (Holiday times must not overlap). The main content is a table with the following columns: 'Aktiviert', 'Nr.', 'Name Urlaubsmodus', 'Typ', 'Startzeit', 'Endzeit', and 'Bearb...'. The table contains 13 rows of holiday entries, all with 'Nach Monat' type and '1.Jan.' start and end times. A 'SPEICHERN' button is located below the table.

Aktiviert	Nr.	Name Urlaubsmodus	Typ	Startzeit	Endzeit	Bearb...
<input type="checkbox"/>	1	Holiday1	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	2	Holiday2	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	3	Holiday3	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	4	Holiday4	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	5	Holiday5	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	6	Holiday6	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	7	Holiday7	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	8	Holiday8	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	9	Holiday9	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	10	Holiday10	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	11	Holiday11	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	12	Holiday12	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	13	Holiday13	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	

8.7.3.1 Holidays

Here you can enter your holiday and/or absences so that the recorder continues to record even when you are on holiday or away.

8.7.3.2 Miscellaneous



HDD sleep function:

Click on the "Activate HDD sleep function" button to use this function. If the hard disk is not used, the hard disk is automatically sent to sleep mode.

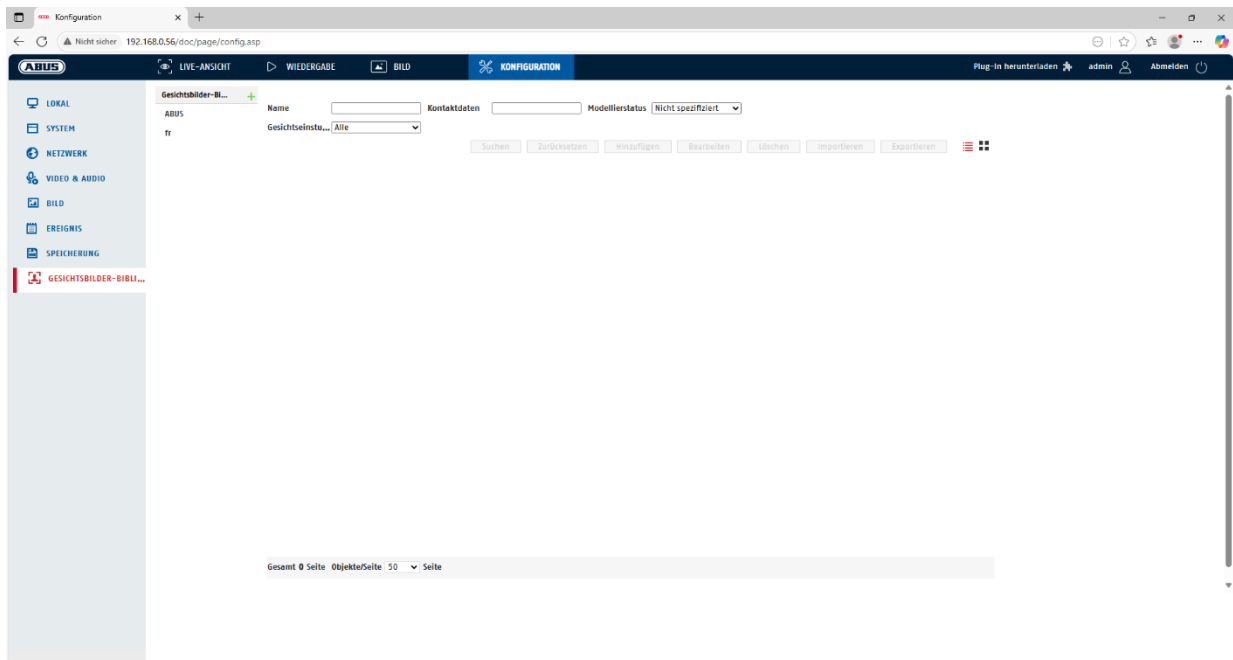
Overrun function:

Click on the "Activate overwrite" button to use this function. The recorder controls the behaviour when the hard disk is full and automatically deletes the oldest recordings as soon as the hard disk is full.

VCA data save function:

Click on the "Save camera VCA data" button to use this function. In addition to the normal videos, the VCA metadata (intelligent video analysis) generated by the cameras is also saved.

8.8 Face image library



Face image library (+):

Click on the button: "Face image library (+)" to create a group in which the individual faces are to be added.

Search function:

Use the search function to search for already saved and added people by name and or contact details.

Name:

Enter the name of the function already saved.

Contact details:

Enter the contact details of the function already saved.

Modelled status:

Indicates whether the system has successfully created a face model from the uploaded image.

Face classification:

Evaluates the quality and suitability of a facial image for automatic recognition.


9. Maintenance and cleaning

Regularly check the technical safety of the product, e.g. damage to the housing.


If it can be assumed that safe operation is no longer possible, the product must be taken out of service and secured against unintentional operation.

It can be assumed that safe operation is no longer possible if


- the appliance shows visible signs of damage,
- the appliance no longer functions

	<p>Please note:</p> <p>The product is maintenance-free for you. There are no components inside the product for you to check or maintain, never open it.</p>
---	--

Clean the product with a clean, dry cloth. For heavier soiling, the cloth can be lightly dampened with lukewarm water.

	<p>Make sure that no liquids get into the appliance.</p> <p>Do not use any chemical cleaners, as this could damage the surface of the housing and the screen (discolouration).</p>
---	--

10. Disposal

	<p>Attention: EU Directive 2002/96/EC regulates the proper return, treatment and recycling of used electronic devices. This symbol means that, in the interests of environmental protection, the appliance must be disposed of at the end of its service life in accordance with the applicable legal regulations and separately from household or commercial waste. The old appliance can be disposed of at official collection centres in your country. Follow the local regulations when disposing of the materials. For more details on take-back (also for non-EU countries), please contact your local administration. Separate collection and recycling conserves natural resources and ensures that all regulations for the protection of health and the environment are observed when recycling the product.</p>
---	---

11. Technical data

The technical data of the individual cameras is available at www.abus.com via the product search.

12. Open Source Licensing

We would also like to point out at this point that the network surveillance cameras contain open source software, among other things. Please read the open source licence information enclosed with the product.



Security Tech Germany

HDCC90003 / HDCC90013 / HDCC90023



Mode d'emploi

Version 07/2025



Mode d'emploi original en allemand. À conserver pour utilisation ultérieure.

Introduction

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir acheté ce produit.

L'appareil est conforme aux exigences des directives européennes suivantes :

Afin de maintenir cet état et de garantir un fonctionnement sans danger, vous devez respecter les consignes d'utilisation suivantes !

Avant d'utiliser le produit, veuillez lire attentivement le mode d'emploi complet et respecter toutes les consignes d'utilisation et de sécurité !

Tous les noms de sociétés et désignations de produits contenus dans ce document sont des marques déposées de leurs propriétaires respectifs.

Pour toute question, veuillez vous adresser à votre installateur spécialisé ou à votre revendeur spécialisé !






Clause de non-responsabilité

Ce mode d'emploi a été rédigé avec le plus grand soin. Si toutefois vous constatez des omissions ou des inexactitudes, veuillez nous en faire part par écrit à l'adresse indiquée au dos du manuel.



La société ABUS Security-Center GmbH & Co. KG décline toute responsabilité pour les erreurs techniques et typographiques et se réserve le droit de modifier à tout moment et sans préavis le produit et les modes d'emploi.

ABUS Security-Center n'est pas responsable des dommages directs ou indirects résultant de l'équipement, des performances ou de l'utilisation de ce produit. Aucune garantie n'est donnée quant au contenu de ce document.

Explication des symboles

	Le symbole représentant un éclair dans un triangle est utilisé lorsqu'il existe un danger pour la santé, par exemple en cas de choc électrique.
	Un point d'exclamation dans un triangle indique des remarques importantes dans ce mode d'emploi qui doivent être impérativement respectées.
	Ce symbole est utilisé pour vous donner des conseils et des remarques particuliers concernant l'utilisation.

Consignes de sécurité importantes

	En cas de dommages causés par le non-respect de ce mode d'emploi, la garantie est annulée. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages consécutifs !
	Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages matériels ou corporels causés par une mauvaise utilisation ou le non-respect des consignes de sécurité. Dans de tels cas, toute garantie est exclue !

Chère cliente, cher client, les consignes de sécurité et les avertissements suivants servent non seulement à protéger votre santé, mais aussi à protéger l'appareil. Veuillez lire attentivement les points suivants :

- Il n'y a aucune pièce à entretenir à l'intérieur du produit. De plus, le démontage de l'élément entraîne l'annulation de l'homologation (CE) et de la garantie.
- Une chute, même de faible hauteur, peut endommager le produit.
- Installez le produit de manière à ce que le capteur d'images ne soit pas exposé à la lumière directe du soleil. Respectez les consignes de montage figurant dans le chapitre correspondant de ce mode d'emploi.
- L'appareil est conçu pour une utilisation à l'intérieur et à l'extérieur (IP66).

Évitez les conditions environnementales défavorables suivantes pendant le fonctionnement :

- Humidité ou humidité excessive
- Froid ou chaleur extrêmes
- Rayonnement solaire direct
- Poussière ou gaz inflammables, vapeurs ou solvants
- vibrations importantes
- Champs magnétiques puissants, comme à proximité de machines ou de haut-parleurs.
- La caméra ne doit pas être installée sur des surfaces instables.

Consignes de sécurité générales :

- Ne laissez pas traîner les matériaux d'emballage ! Les films/sacs en plastique, les morceaux de polystyrène, etc. peuvent constituer des jouets dangereux pour les enfants.
- Pour des raisons de sécurité, la caméra de vidéosurveillance ne doit pas être mise à la portée des enfants en raison des petites pièces pouvant être avalées ().
- Ne pas introduire d'objets dans les ouvertures de l'appareil.
- Utilisez uniquement les accessoires/pièces supplémentaires indiqués par le fabricant. Ne connectez pas de produits non compatibles.
- Veuillez respecter les consignes de sécurité et les modes d'emploi des autres appareils connectés.
- Avant la mise en service, vérifiez que l'appareil n'est pas endommagé. Si tel est le cas, ne mettez pas l'appareil en service !
- Respectez les limites de tension de service indiquées dans les caractéristiques techniques. Des tensions plus élevées peuvent détruire l'appareil et mettre votre sécurité en danger (choc électrique).

Consignes de sécurité



1. Alimentation électrique : respectez les indications figurant sur la plaque signalétique concernant la tension d'alimentation et la consommation électrique.
2. Surcharge :
Évitez de surcharger les prises de courant, les rallonges et les adaptateurs, car cela pourrait provoquer un incendie ou un choc électrique.
3. Nettoyez l'appareil uniquement avec un chiffon humide, sans utiliser de produits nettoyants agressifs.
L'appareil doit être débranché du secteur.

Avertissements

Avant la première mise en service, veuillez respecter toutes les consignes de sécurité et d'utilisation !

1. Respectez les consignes suivantes afin d'éviter d'endommager le cordon d'alimentation et la fiche secteur :
 - Lorsque vous débranchez l'appareil, ne tirez pas sur le cordon d'alimentation, mais saisissez la fiche.
 - Veillez à ce que le cordon d'alimentation soit aussi loin que possible des appareils de chauffage afin d'éviter que la gaine en plastique ne fonde.
2. Suivez ces instructions. Le non-respect de ces consignes peut entraîner un choc électrique :
 - N'ouvrez jamais le boîtier ou le bloc d'alimentation.
 - N'insérez aucun objet métallique ou inflammable à l'intérieur de l'appareil.
 - Afin d'éviter tout dommage dû à des surtensions (par exemple lors d'un orage), veuillez utiliser un parasurtenseur.

3. Débranchez immédiatement tout appareil défectueux du secteur et informez votre revendeur spécialisé.

	Lors de l'installation dans un système de vidéosurveillance existant, assurez-vous que tous les appareils sont déconnectés du réseau électrique et des circuits basse tension.
	<p>En cas de doute, ne procédez pas vous-même au montage, à l'installation et au câblage, mais confiez ces tâches à un spécialiste. Des travaux non conformes et effectués par des personnes non qualifiées sur le réseau électrique ou les installations domestiques constituent un danger non seulement pour vous-même, mais aussi pour d'autres personnes.</p> <p>Câblez les installations de manière à ce que les circuits secteur et basse tension soient toujours séparés et ne puissent en aucun cas être reliés entre eux ou le devenir à la suite d'un défaut.</p>

Déballage

Manipulez l'appareil avec le plus grand soin pendant le déballage.


	Si l'emballage d'origine est endommagé, vérifiez d'abord l'appareil. Si l'appareil est endommagé, renvoyez-le dans son emballage et informez le service de livraison.
--	---

Table des matières

1. Utilisation conforme.....	159
2. Explication des symboles.....	159
3. Caractéristiques et fonctions.....	160
4. Description de l'appareil.....	160
5. Description des raccordements.....	160
6. Première mise en service.....	160
6.1 Utilisation de l'outil IP ABUS pour la recherche d'un enregistreur.....	160
6.2 Accès à l'enregistreur via un navigateur Web.....	161
6.3 Installation du plugin vidéo.....	161
6.5 Attribution du mot de passe initial.....	161
6.6 Page d'accueil (page de connexion).....	163
6.7 Nom d'utilisateur et mot de passe.....	163
6.8 Intégration de l'enregistreur dans l'application ABUS Link Station.....	164
6.9 Intégration de l'enregistreur dans ABUS CMS.....	164
7. Fonctions utilisateur.....	165
7.1 Affichage en direct.....	165
7.1.1 Barre de menu.....	165
7.1.2 Barre d'affichage.....	165
7.1.3 Barre d'actions.....	166
7.1.4 Commande PTZ.....	166
7.1.5 Liste des caméras.....	168
7.2 Lecture.....	168
7.2.1 Liste des caméras.....	168
7.2.2 Liste d'affichage.....	169
7.2.3 Commande de lecture.....	169
7.2.4 Liste des actions.....	169
7.2.5 Calendrier.....	170
7.3 Image.....	170
8. Configuration.....	171
8.1 Locale.....	171
8.2 Système.....	173
8.2.1 Paramètres système.....	173

8.2.1.1 Informations de base.....	173
8.2.1.2 Région et heure.....	174
8.2.1.3 RS-485	176
8.2.1.4 Menu Output.....	177
8.2.1.5 Autres paramètres	178
8.2.1.6 À propos	178
8.2.2 Maintenance.....	179
8.2.2.1 Mise à niveau et maintenance.....	179
8.2.2.2 Journal.....	181
8.2.2.3 Diagnostic.....	182
8.2.3 Sécurité	183
8.2.3.1 Authentification	183
8.2.3.2 Service de sécurité.....	184
8.2.3.3 Mot de passe standard du canal	184
8.2.3.4 Service d'authentification de l'interface série	185
8.2.4 Gestion des caméras	186
8.2.4.1 Analogique.....	186
8.2.4.2 Canal IP.....	186
8.2.5 Gestion des utilisateurs	187
8.2.5.1 Gestion des utilisateurs	187
8.2.5.2 Utilisateurs en ligne	188
8.3 Réseau	188
8.3.1 Paramètres de base	188
8.3.1.1 TCP/IP	188
8.3.1.2 DDNS	190
8.3.1.3 Port.....	191
8.3.1.4 Nat.....	192
8.3.2 Paramètres avancés	193
8.3.2.1 Accès au cloud	193
8.3.2.2 E-mail	193
8.3.2.3 Service réseau	195
8.3.2.4 Divers	195
8.3.2.5 Protocole d'intégration.....	196
8.3.2.6 Paramètres du serveur de protocole	196

8.4 Vidéo et audio	197
8.4.1.1 Vidéo	197
8.4.1.2 Informations affichées pendant la diffusion	198
8.4.1.3 Canal nul	199
8.5 Image	199
8.5.1.1 Paramètres d'affichage.....	200
8.5.1.2 Paramètres OSD	201
8.5.1.3 Zone privée	202
8.6 Événement	203
8.6.1 Aperçu du mode AI	203
8.6.2 Événements	203
8.6.2.1 Détection de mouvement	203
8.6.2.2 Surveillance anti-sabotage.....	205
8.6.2.3 Perte vidéo	206
8.6.2.4 Entrée d'alarme	207
8.6.2.5 Sortie d'alarme	209
8.6.2.6 Exception.....	210
8.6.3 Protection périmétrique	211
8.6.3.1 Détection de fil piège.....	211
8.6.3.2 Détection d'intrusion.....	213
8.6.4 Comparaison d'images faciales.....	216
8.7 Stockage	218
8.7.1 Paramètres de planification.....	218
8.7.1.1 Calendrier :.....	218
8.7.2 Gestion de la mémoire	219
8.7.2.1 Gestion du disque dur	219
8.7.2.2 Lecteur réseau	220
8.7.2.3 Détection du disque dur	221
8.7.3 Paramètres avancés	222
8.7.3.1 Congés	222
8.7.3.2 Divers	223
8.8 Bibliothèque d'images faciales	224
9. Entretien et nettoyage	225
10. Élimination.....	225

11. Caractéristiques techniques.....	226
12. Licence open source	226

1. Utilisation conforme

Utilisez l'enregistreur exclusivement pour l'usage pour lequel il a été conçu et prévu. Toute utilisation autre que celle prévue est considérée comme non conforme et peut entraîner des dysfonctionnements, des dommages à l'appareil ou la perte des droits à la garantie.

L'enregistreur Abus DVR ne doit être utilisé qu'aux fins suivantes :

- Pour la vidéosurveillance en association avec des sources de signaux vidéo appropriées, telles que des caméras réseau.
- Pour la reproduction d'images via des appareils de sortie vidéo connectés, tels que des écrans TFT.
- Pour l'enregistrement et le stockage de séquences vidéo.

L'enregistreur est exclusivement destiné à la surveillance d'objets privés ou commerciaux autorisés. Veuillez également respecter toutes les dispositions applicables en matière de protection des données et de sécurité, en particulier lors de la vidéosurveillance de zones publiques ou semi-publiques.

Seule une utilisation conforme à l'usage prévu garantit un fonctionnement sûr et fiable de l'appareil.






Remarque

Le stockage des données est soumis aux directives nationales en matière de protection des données.

Veuillez informer vos clients de l'existence de ces directives lors de l'installation.

2. Explication des symboles

	<p>Le symbole représentant un éclair dans un triangle est utilisé lorsqu'il existe un danger pour la santé, par exemple en cas de choc électrique.</p>
	<p>Un point d'exclamation dans un triangle indique des remarques importantes dans ce mode d'emploi qui doivent être impérativement respectées.</p>
	<p>Ce symbole indique que des conseils et des remarques spécifiques concernant l'utilisation sont fournis.</p>

3. Caractéristiques et fonctions

Référence	Capacité de stockage	Reconnaissance intelligente des objets	Analogique analogiques	Caméras IP	Résolution
HDCC90003	Jusqu'à 12 To	✓	4	2 connexions	Jusqu'à 8 MPx
HDCC90013	Jusqu'à 12 To	✓	8	2 connexions	Jusqu'à 8 MPx
HDCC90023	Jusqu'à 12 To	✓	32	2 connexions	Jusqu'à 8 MPx

4. Description de l'appareil

Vous trouverez de plus amples informations sur les connexions et l'installation correcte de l'enregistreur DVR ABUS dans le guide d'installation disponible à l'adresse www.abus.com

5. Description des connexions

Vous trouverez de plus amples informations sur les connexions et l'installation correcte de l'enregistreur DVR ABUS dans le mode d'emploi disponible sur www.abus.com

6. Première mise en service

6.1 Utilisation de l'outil IP ABUS pour rechercher l'enregistreur

Installez et démarrez l'outil IP ABUS. Celui-ci est disponible au téléchargement sur le site Web ABUS www.abus.com pour le produit correspondant. Le programme recherche les appareils réseau ABUS sur votre réseau local.

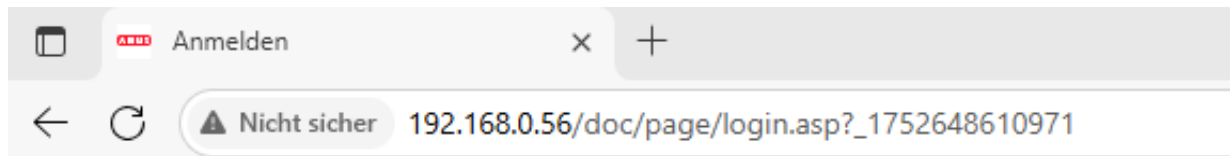
The screenshot shows the IP Tool interface with a table of detected devices. The table has columns for ID, Device Type, Device Model, IP Address, Port, Firmware Version, Serial No., Configuration Status, and Operation. Below this, a second table provides more detailed information for 10 devices, including Security, IPv4 Address, Port, Firmware Version, IPv4 Gateway, HTTP Port, Subnet Mask, MAC Address, Encoding Channel, DSP Version, Start Time, IPv6 Address, and IPv6 Gateway.

ID	Device Type	Device Model	IP Address	Port	Firmware Version	Serial No.	Configuration Status	Operation	Device Status (Click Refresh to update device online status)
000001	Encoding Device	IPC802520	192.168.0.20	8000	V5.5.55 build 210422	IPC80252020180911	Unknown		Offline
000002	Encoding Device	IPC844611B	192.168.0.11	8000	V5.5.801 build 210014	IPC844611B202109	Unknown		Offline
000003	Encoding Device	IPC806208	192.168.0.10	8000	V5.6.14 build 210225	IPC806208202101	Unknown		Offline
000004	Encoding Device	IPC84511	192.168.0.29	8000	V5.7.1 build 211222	IPC845112022011	Unknown		Offline

ID	Device Type	Security	IPv4 Address	Port	Firmware Version	IPv4 Gateway	HTTP Port	Device Serial No.	Subnet Mask	MAC Address	Encoding Channel	DSP Version	Start Time	IPv6 Address	IPv6 Gateway
001	NVR10051	Activated	192.168.0.37	8000	V4.62.326build 250328	192.168.0.1	80	NVR100511620240619C...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-30-74	0	V5.0, build 250320	2025-07-08 11:23:23	fd00:8e11:c0bfff60f3074	=
002	TVHS30000	Activated	192.168.0.42	8000	V3.3.13build 240111	192.168.0.1	80	TVHS3000020240111V03...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-c4-bf	1	V0.0, build 000000	2025-06-11 12:05:47	fd00:8e11:c0bfff60ec4bf	=
003	ID5-7208HUH-M2...	Activated	192.168.0.56	8000	V4.83.502build 250530	192.168.0.1	80	ID5-7208HUH-M2XT08...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-4f-0a	8	V5.0, build 241113	2025-07-14 15:54:11	fd00:8e11:c0bfff60f4f0a	=
004	TVHS21210	Activated	192.168.0.47	8000	V2.2.25build build 240...	192.168.0.1	80	TVHS212100120240626...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-31-e5	1	V1.0, build 000000	2025-06-27 10:34:43		=
005	TVHS21210	Activated	192.168.0.48	8000	V2.2.34build 240527	192.168.0.1	80	TVHS212100120240222...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-0d-9a	1	V1.0, build 000000	2025-06-27 10:34:43		=
006	IPCAS45818	Activated	192.168.0.32	8000	V5.5.40build 220915	192.168.0.1	80	IPCAS4581820220719AC...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-47-1a	0	V7.3, build 220908	2025-05-13 11:56:22	2001:1::1::1::1	=
007	IPC842515A	Activated	192.168.0.18	8000	V5.5.61build 180718	192.168.0.1	80	IPC842515A20180815AA...	255.255.255.0	8c-11-cb-0b-4a-bf	0	V7.3, build 180717	2025-05-13 11:55:28	fd00:8e11:c0bfff60b4abf	=
008	TVHS20000	Activated	192.168.0.38	8000	V2.2.63build 231021	192.168.0.1	80	TVHS200000120231099...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-72-9b	0		2025-02-25 08:41:51		=
009	IPC868621	Activated	192.168.0.23	8000	V5.7.15build 241018	192.168.0.1	80	IPC86862120220505AA...	255.255.255.0	8c-11-cb-0d-fa-e7	0	V7.3, build 231206	2025-06-30 11:10:50	fd00:8e11:c0bfff60dface7	=
010		Activated	192.168.0.40	8000	V5.7.19build 241207	192.168.0.1	80	20230227AAWRP17925B...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-7d-e6	0	V7.3, build 241206	1970-01-01 00:00:58	fd00:8e11:c0bfff60f7de6	=

Utilisez la recherche plein texte pour évaluer la liste des résultats de manière ciblée en fonction du numéro d'article si celle-ci contient de nombreuses entrées. Double-cliquez ensuite sur l'adresse IP de votre appareil pour ouvrir directement l'interface Web de l'enregistreur.

6.2 Accès à l'enregistreur via un navigateur Web

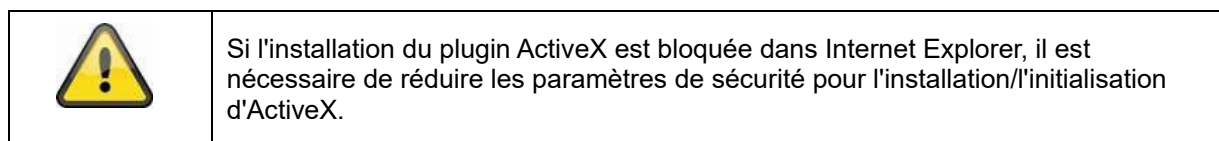


L'accès externe à l'enregistreur s'effectue également en saisissant l'adresse IP dans la barre d'adresse du navigateur. Pour accéder à l'interface Web sur le réseau local, il n'est pas nécessaire de modifier les services réseau sur l'enregistreur.

6.3 Installation du plugin vidéo

Internet Explorer

Un plugin ActiveX est utilisé pour l'affichage des vidéos dans Internet Explorer. Ce plugin doit être installé dans le navigateur. Une demande d'installation s'affiche directement après la saisie du nom d'utilisateur et du mot de passe.



Mozilla Firefox / Google Chrome / Microsoft Edge

Un autre plugin vidéo est nécessaire pour afficher les vidéos dans ces navigateurs. Ce plugin peut être téléchargé et installé sur votre PC dans la partie supérieure droite de la vue en direct.

6.5 Attribution du premier mot de passe

Pour des raisons de sécurité informatique, il est nécessaire d'utiliser un mot de passe sécurisé comprenant des lettres minuscules, des lettres majuscules, des chiffres et des caractères spéciaux.



Aucun mot de passe n'est attribué par défaut, il doit être défini lors de la première utilisation de la caméra. Cela peut être fait via l'outil IP Abus (bouton « Activer ») ou via la page Web.

Un mot de passe sécurisé doit au moins répondre aux exigences suivantes :

- 8 à 16 caractères
- Caractères valides : chiffres, lettres minuscules, lettres majuscules, caractères spéciaux (!°#\$\$%&()*+,-./:;<=>?@[\\]^_{|}~Espace)
- 2 types de caractères différents doivent être utilisés

Aktivierung

Benutzername installer

Passwort   **Stark**

8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[\\]^_`{|}~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.

Bestätigen 

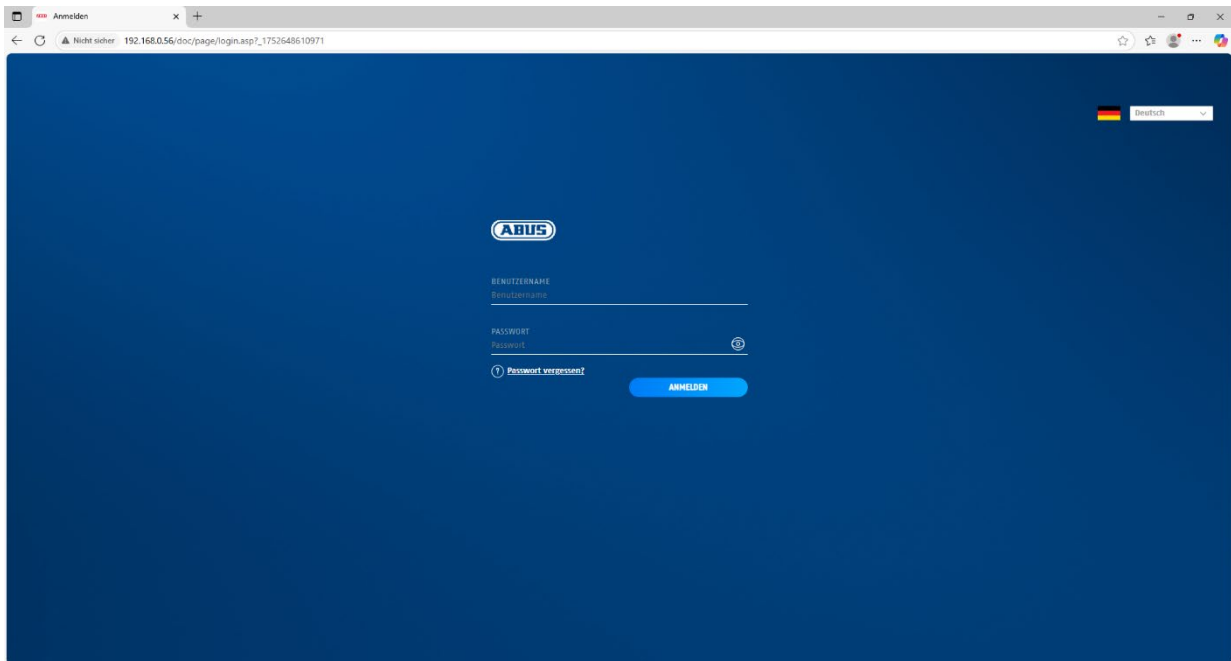


Après avoir attribué votre premier mot de passe, vous devez immédiatement enregistrer une adresse e-mail dans les paramètres de sécurité du compte.

Cette adresse e-mail vous permettra de recevoir un code de réinitialisation du mot de passe si vous oubliez le mot de passe administrateur. Pour cela, vous devez utiliser la fonction de scan d'un code QR dans l'application Link Station (il n'est pas nécessaire de posséder un compte Link Station).

Pour plus d'informations, consultez la section « Paramètres de sécurité du compte » (section 8.2.4.2).

6.6 Page d'accueil (page de connexion)



Après avoir saisi l'adresse IP dans la barre d'adresse du navigateur et ouvert la page, la page d'accueil de l'enregistreur s'affiche.

6.7 Nom d'utilisateur et mot de passe

Aperçu des types d'utilisateurs avec les noms d'utilisateur, les mots de passe par défaut et les privilèges correspondants :

Type d'utilisateur	Nom d'utilisateur	Mot de passe par défaut	Privilèges
Administrateur (pour l'accès via un navigateur Web, une application mobile ou un appareil d'enregistrement)	admin <non modifiable>	<attribué et modifiable par l'administrateur>	<ul style="list-style-type: none"> • Accès complet
Utilisateur	admin <non modifiable>	<attribué et modifiable par l'administrateur>	Activable individuellement : <ul style="list-style-type: none"> • Recherche dans le journal • Affichage local en direct • Lecture locale • Commande manuelle locale

			<ul style="list-style-type: none"> • Local : commande PTZ • Exportation vidéo locale • À distance : recherche / consultation de l'état de fonctionnement • À distance : audio bidirectionnel • À distance : vue en direct • À distance : enregistrement manuel • À distance : commande PTZ • À distance : lecture
Utilisateur (pour accès via un navigateur Web)	admin <non modifiable>	<attribué et modifiable par admin>	Activable individuellement : <ul style="list-style-type: none"> • Local : recherche dans le journal • Affichage local en direct • Lecture locale • Affichage en direct à distance • Lecture à distance

6.8 Intégration de l'enregistreur dans l'application ABUS Link Station

Via la fonction P2P Cloud :

- Code QR ou partie à 9 chiffres du numéro de série du logiciel (exemple : **HDCC90003#L7113577BEB**)
- Mot de passe attribué pour la fonction P2P Cloud

Autre

Les données suivantes sont nécessaires pour connecter l'enregistreur via l'adresse IP :

- Adresse IP / nom de domaine
- Port du serveur (standard 8000)
- Nom d'utilisateur : admin
- Mot de passe **<Mot de passe>**

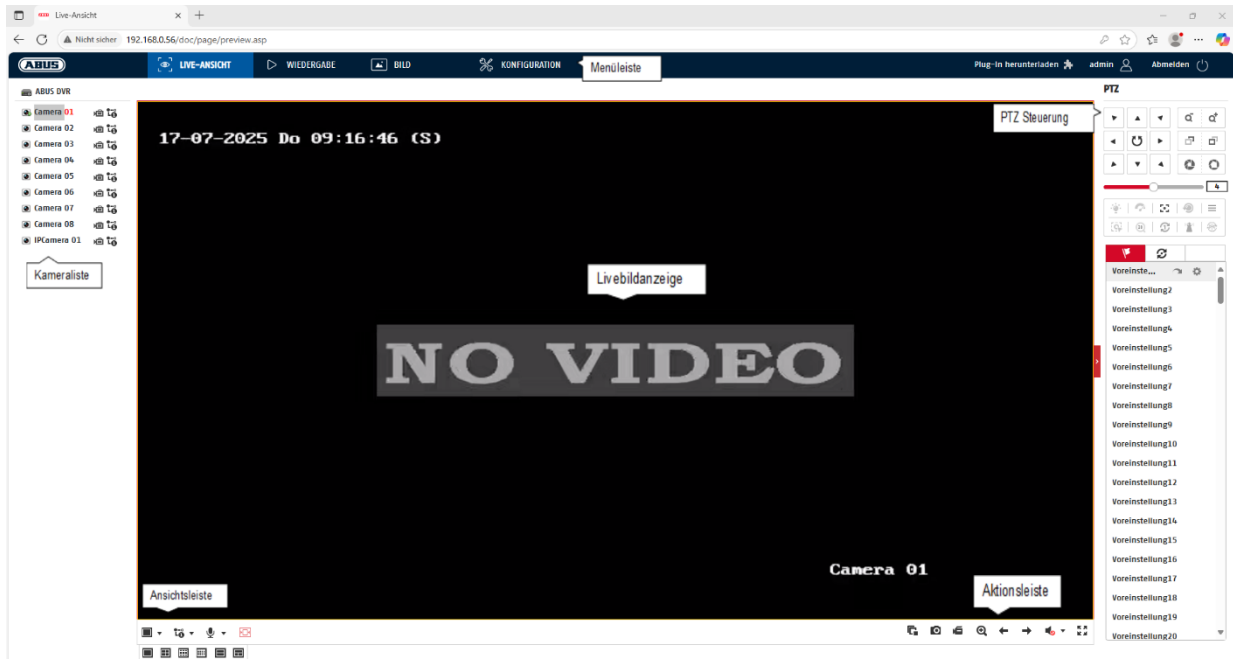
6.9 Intégration de l'enregistreur dans ABUS CMS

Les données suivantes sont nécessaires pour intégrer la caméra dans le logiciel ABUS CMS :

- Adresse IP / nom de domaine
- Port HTTP (standard 80)
- Port RTSP (standard 554)
- Nom d'utilisateur : admin
- Mot de passe : **<Mot de passe>**


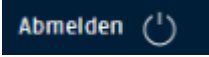
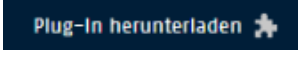
7. Fonctions utilisateur

7.1 Affichage en direct







7.1.1 Barre de menu

Sélectionnez « Affichage en direct », « Lecture », « Image » ou « Configuration » en cliquant sur l'onglet correspondant.









Bouton	Description
	Affichage de l'utilisateur actuellement connecté
	Déconnexion de l'utilisateur
	Installation du plug-in requis
Affichage en direct	Affichage de l'image en direct
Lecture	Lecture des données vidéo sur la carte microSD
Image	Récupération d'images individuelles enregistrées (par ex. plaques d'immatriculation enregistrées)
Configuration	Pages de configuration de la caméra IP

7.1.2 Barre d'affichage


Bouton	Description
--------	-------------















	Sélectionnez la disposition (nombre de caméras pouvant être affichées simultanément) Sélectionnez la vue en direct.
	Sélectionnez le type de flux à utiliser pour l'affichage en direct pour toutes les caméras simultanément.
	Sélectionnez la sortie audio de l'enregistreur pour le contrôle audio bidirectionnel via l'interface Web. Cette fonction n'est disponible que si un microphone et des haut-parleurs sont connectés à votre PC lorsque vous ouvrez la vue en direct. 1 = sortie audio RCA 1 2 = sortie audio RCA 2
	La vue s'adapte automatiquement au navigateur

7.1.3 Barre d'actions

Bouton	Description
	Démarre / Arrête toutes les images en direct
	Crée un instantané de la caméra actuellement sélectionnée
	Démarre un enregistrement à partir de la caméra actuellement sélectionnée
	Lance le zoom numérique
	Passe à l'image en direct de la caméra précédente
	Passe à l'image en direct de la caméra suivante
	Active le haut-parleur de l'ordinateur, y compris le réglage du volume
	Passe en mode plein écran de la caméra actuellement sélectionnée

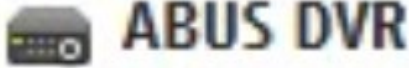


7.1.4 Commande PTZ

Bouton	Description
	Contrôlez la direction de la caméra prise en charge correspondante

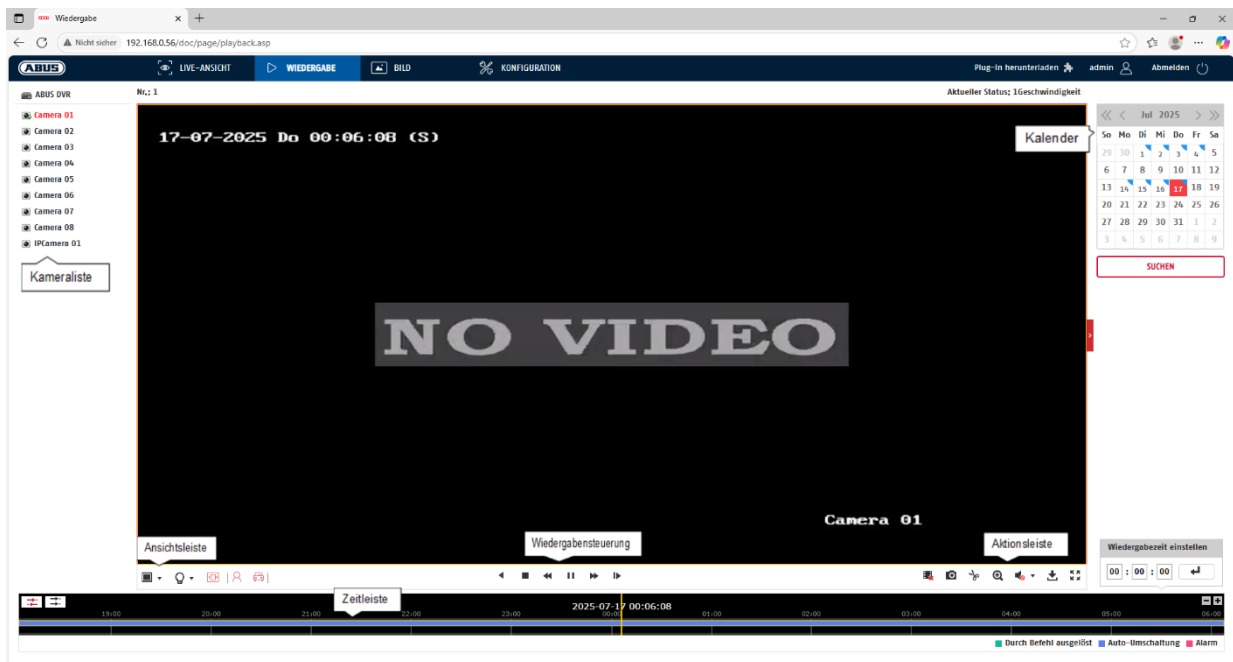
	Réglez manuellement le zoom de votre caméra
	Réglez la mise au point de votre caméra.
	Réglez l'ouverture ou la fermeture du diaphragme de votre caméra.
	Réglez manuellement la vitesse de rotation de votre caméra
	Activez les commandes spéciales de la caméra (selon le modèle de caméra)
	<p>Pour exécuter des positions prééglées, accédez à l'onglet da . Vous pouvez appeler/enregistrer 256 positions prééglées à partir d'ici (selon le modèle de caméra)</p> <p>a) Déplacez la caméra à l'emplacement souhaité .</p> <p>b) Sélectionnez une entrée de la liste et appuyez sur  . La position actuelle de la caméra est attribuée au prééglage sélectionné.</p> <p>c) Appuyez sur  pour appeler un prééglage enregistré . La caméra se déplace position précédemment enregistrée .</p>
	<p>Pour effectuer des visites, naviguez jusqu'à l'onglet «» . Vous pouvez appeler/enregistrer jusqu'à 4 visites à partir de cet onglet.</p> <p>a) Démarrage d'un circuit à l'aide de l' . Le circuit reste active jusqu'à ce qu'une autre commande PTZ est envoyée à la caméra ou que la visite est arrêté manuellement. «» (Tour en cours).</p> <p>b) Programmez une visite à l'aide de  . Indiquez ici les positions prédéfinies, la vitesse et le temps d'attente.</p> <p>c) Supprimez le contenu de la visite à l'aide de  X</p>

7.1.5 Liste des caméras

La liste des caméras contient toutes les caméras connectées à l'enregistreur (IP et analogiques). En double-cliquant sur le nom de la caméra, l'image en direct de la caméra correspondante s'affiche.

Bouton	Description
	Affichage du nom de l'enregistreur
	Affichage de l'enregistrement, qu'il soit en cours ou non
	Sélection manuelle du flux vidéo de la caméra sélectionnée. Déplacez le curseur de la souris sur le symbole pour sélectionner le flux souhaité. La configuration du flux principal/secondaire/transcodé peut être ajustée dans la configuration sous « Vidéo & Audio ».





7.2 Lecture









7.2.1 Liste des caméras

La liste des caméras contient toutes les caméras connectées à l'enregistreur (IP et analogiques). Un double-clic sur le nom de la caméra affiche l'image correspondante.








7.2.2 Liste d'affichage

Bouton	Description
	Sélectionnez la disposition (nombre de caméras pouvant être affichées simultanément) de la vue en direct.
	La recherche intelligente démarre dès que la lecture commence. Fonction de recherche avec cadre dessiné par l'utilisateur via la détection de mouvement dans la lecture
	L'affichage s'adapte automatiquement au navigateur
	Recherche / affiche dans la lecture les événements où une personne et/ou un véhicule ont été détectés (si activé)

7.2.3 Contrôle de la lecture

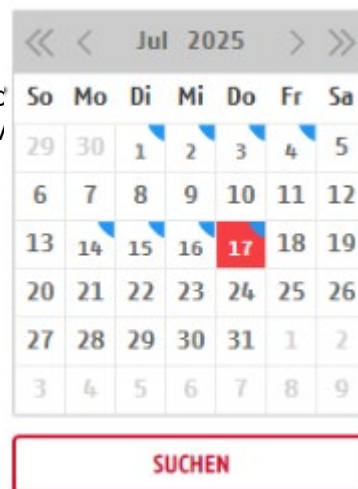
Bouton	Description
	Lecture en arrière
	Arrêter la lecture
	Lecture lente vers l'avant
	Pause
	Lecture rapide en avant
	Lecture image par image

7.2.4 Liste des actions

Bouton	Description
	Arrête toutes les lectures
	Crée un instantané de la lecture en cours
	Fonction clip vidéo
	Zoom numérique (également pendant la lecture)
	Activation du haut-parleur sur le PC, y compris le réglage du volume
	Ouvre un autre menu permettant de télécharger les fichiers vidéo enregistrés
	Ouvre le mode plein écran de la lecture en cours

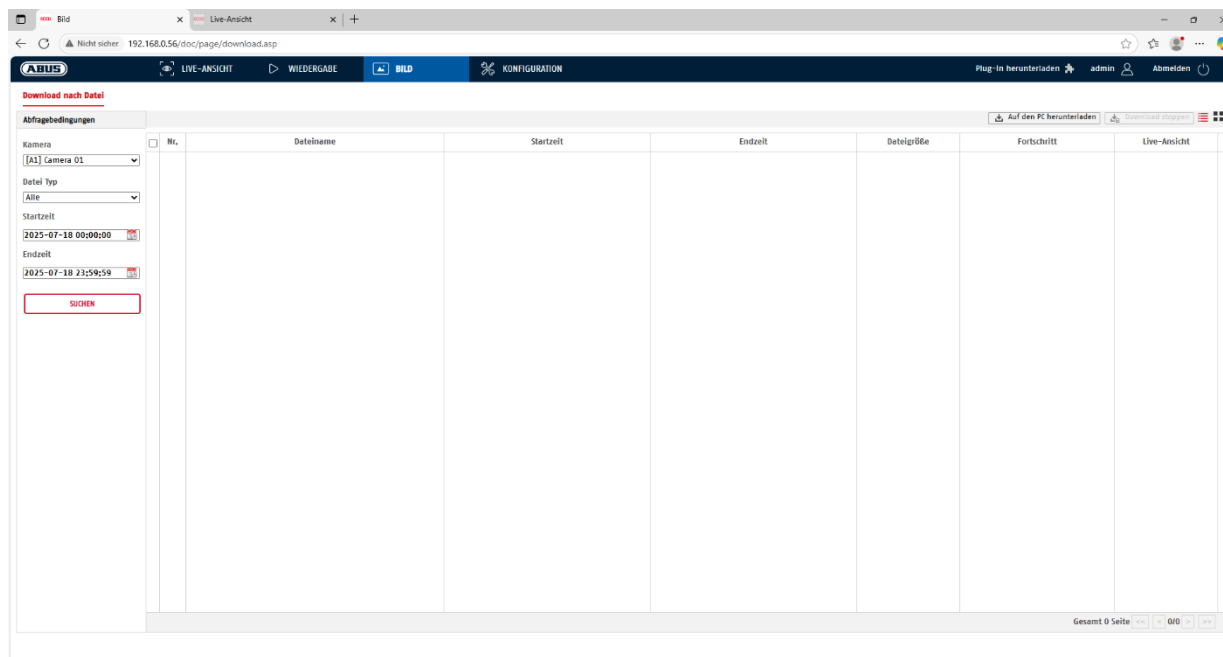
7.2.5 Calendrier

Calendrier avec sélection du jour. Un triangle bleu indique qu'il y a des enregistrements disponibles pour ce jour. Le bouton de recherche, vous pouvez actualiser et rechercher à nouveau les événements recherchés.



7.3 Image

7.3.1



Dans ce menu, vous pouvez télécharger sur votre PC des images individuelles à partir du support de données ou du lecteur correspondant.

Caméra : Sélectionnez la caméra correspondante.

Type de fichier : Sélectionnez le type d'événement qui a déclenché l'enregistrement de l'image individuelle et que vous souhaitez rechercher.

Heure de début / heure de fin : Limite de date et d'heure.

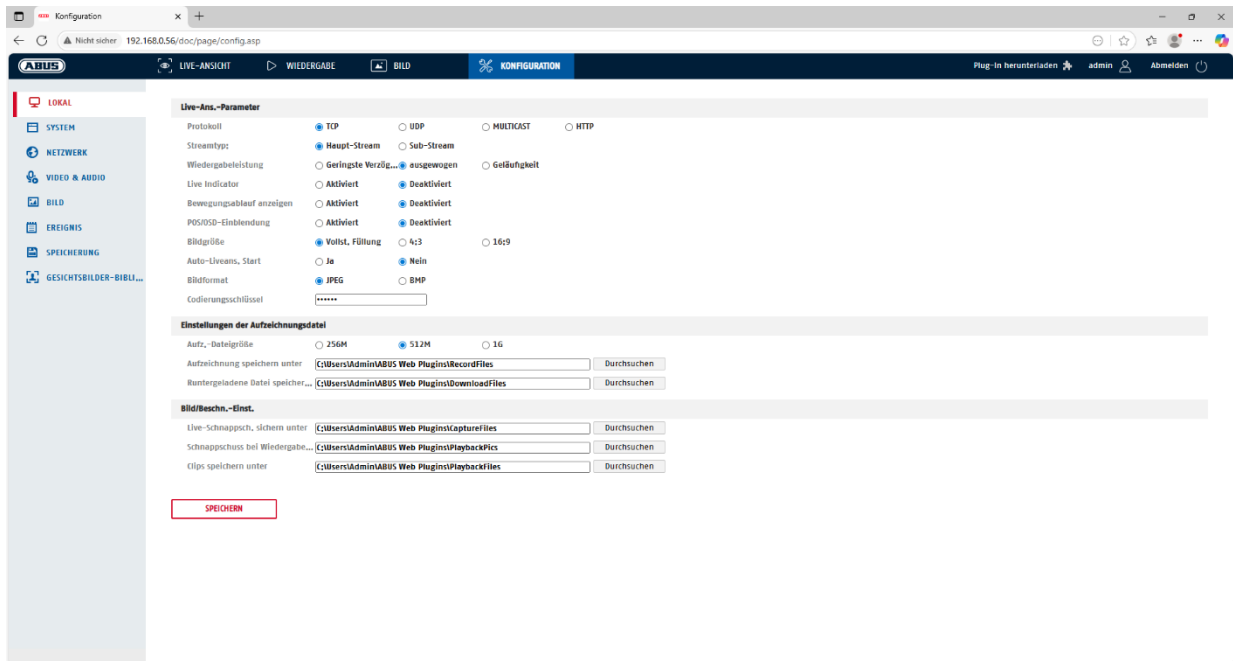
Rechercher : Lancer la recherche.

Téléchargement : Sélectionnez d'abord les fichiers que vous souhaitez télécharger.
Appuyez sur ce bouton pour lancer le téléchargement.

8. Configuration

8.1 Local

Sous l'option de menu « Local », vous pouvez définir les paramètres pour l'affichage en direct, les chemins d'accès aux fichiers enregistrés et les instantanés.



Paramètres de l'affichage en direct :

Vous pouvez ici régler le type de protocole et les performances de l'affichage en direct des caméras.

Protocole :

TCP : Transmission Control Protocol : protocole de transmission avec protection contre les erreurs de transmission. En cas d'erreur de transmission, les paquets sont renvoyés.

Cependant, en cas de fréquence d'erreurs trop élevée, ce protocole est toutefois défavorable à la transmission en temps réel.

UDP : Transmission audio et vidéo en temps réel sans mécanisme de sécurité

MULTICAST Utilisation du protocole multicast (les composants réseau doivent prendre en charge le multicast). Vous trouverez d'autres paramètres de multidiffusion sous Configuration / Réseau.

HTTP : Les données de contrôle et vidéo sont acheminées via le port http.

Performances de lecture :

Vous pouvez définir ici les paramètres de performance pour la vue en direct.

Informations sur les règles d'affichage :

Dès que cette fonction est activée, un cadre s'affiche autour de la zone déclenchée dans l'image en direct lorsque la détection de mouvement est utilisée et déclenchée.

Format d'image :

Réglage du format dans lequel l'image individuelle de la vue en direct (bouton Image instantanée) doit être enregistrée (JPEG, BMP).

Paramètres du fichier d'enregistrement :

Vous pouvez définir ici la taille des fichiers d'enregistrement, le chemin d'accès aux fichiers enregistrés et le chemin d'accès aux fichiers téléchargés. Pour enregistrer les modifications, cliquez sur « Enregistrer ».

Taille du fichier d'enregistrement :

Vous avez le choix entre 256 Mo, 512 Mo et 1 Go comme taille de fichier pour les enregistrements et les vidéos téléchargées.

Enregistrements enregistrés sous :

Vous pouvez définir ici le chemin d'accès au fichier qui sera utilisé pour les enregistrements manuels. Le chemin d'accès par défaut est C:\\<Utilisateur>\\<Nom de l'ordinateur>\\Web\\Recordfiles.

Enregistrer le fichier téléchargé sous :

Vous pouvez enregistrer ici le chemin d'accès aux fichiers pour les vidéos téléchargées. Le chemin d'accès suivant est défini par défaut : C:\\Benutzer\\Computername\\Web\\Downloadfiles

Image / Paramètres de stockage :

Vous pouvez enregistrer ici les chemins d'accès pour les images instantanées, les instantanés pendant la lecture et les vidéos découpées.

Enregistrer les instantanés en direct sous :

Sélectionnez le chemin d'accès aux fichiers pour les images instantanées dans la vue en direct. Le chemin d'accès suivant est enregistré par défaut : C:\\Benutzer\\Nom de l'ordinateur\\Web\\Capturefiles

Instantané pendant la lecture :

Vous pouvez enregistrer ici le chemin d'accès sous lequel les photos instantanées de la lecture doivent être enregistrées.

Par défaut, le chemin d'accès suivant est enregistré : C:\\Utilisateur\\Nom de l'ordinateur\\Web\\Playbackpics

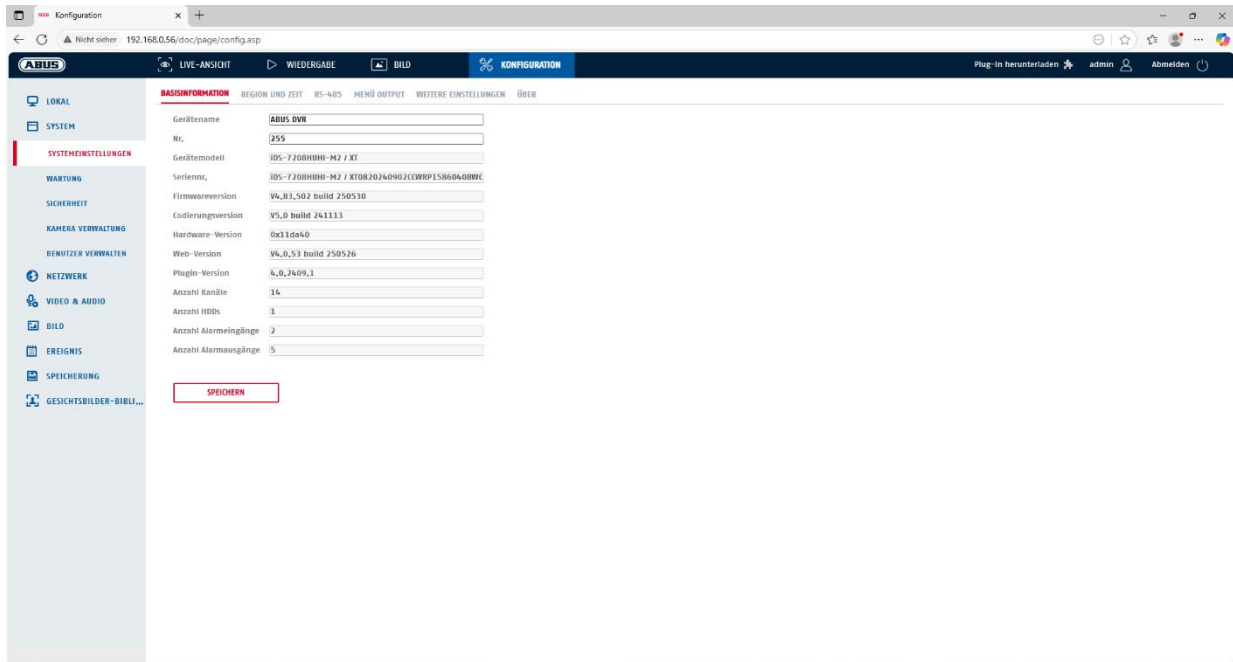
Enregistrer les clips sous :

Vous pouvez enregistrer ici le chemin d'accès où les vidéos coupées doivent être enregistrées.

Par défaut, le chemin d'accès suivant est enregistré : C:\\Utilisateur\\Nom de l'ordinateur\\Web\\Playbackfiles

8.2 Système

8.2.1 Paramètres système



8.2.1.1 Informations de base

Nom de l'appareil :

Vous pouvez attribuer ici un nom à l'enregistreur. Cliquez sur « Enregistrer » pour valider.

Modèle :

Affichage du numéro de modèle :

Numéro de série :

Affichage du numéro de série

Versio du micrologiciel :

Affichage de la version du micrologiciel

Versio du code :

Affichage de la version du code

Versio du matériel :

Affichage de la version du matériel

Versio Web :

Affichage de la version Web

Versio du plugin :

Affichage de la version du plugin

Nombre de canaux :

Affichage du nombre de chaînes

Nombre de disques durs :

Nombre de supports de stockage installés

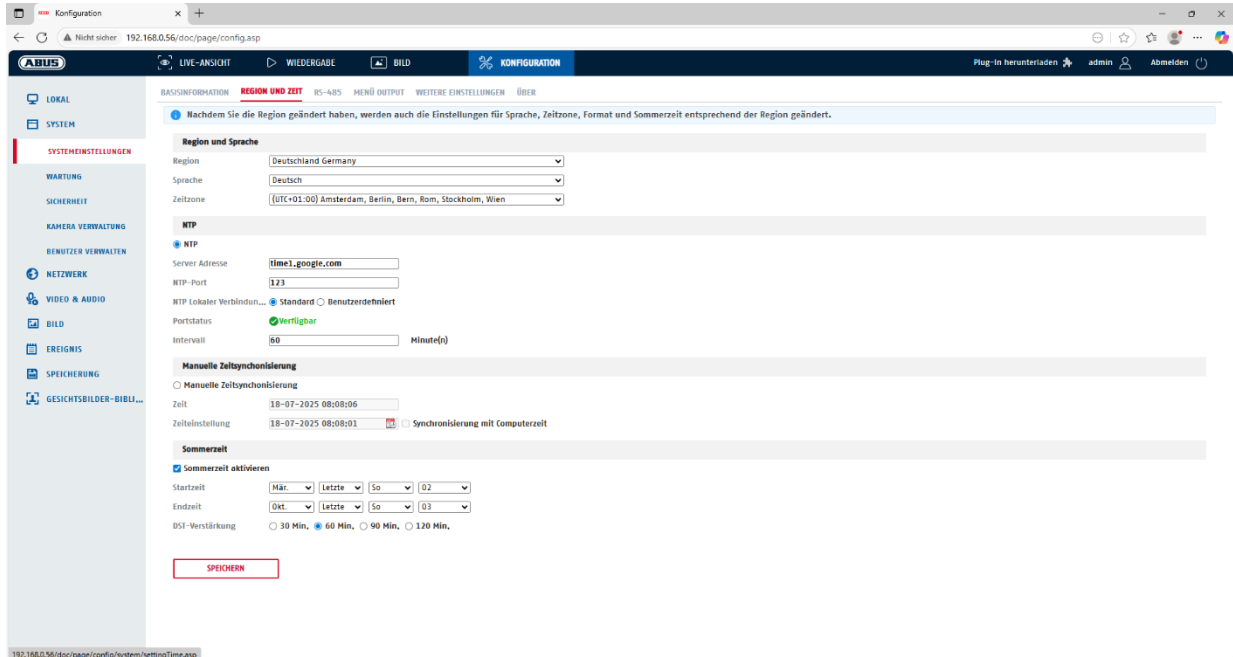
Nombre d'entrées d'alarme :

Affichage du nombre d'entrées d'alarme

Nombre de sorties d'alarme :

Affichage du nombre de sorties d'alarme

8.2.1.2 Région et heure



Réglage de la région et de la langue :

Région :

Sélection de la région

Langue :

Sélection de la langue

Fuseau horaire :

Sélection du fuseau horaire

Paramètres NTP :

NTP :

Le protocole NTP (Network Time Protocol) permet de synchroniser l'heure de la caméra avec un serveur de temps. Activez NTP pour utiliser cette fonction.

Adresse du serveur :

Adresse IP du serveur NTP.

Port NTP :

Numéro de port réseau du service NTP (par défaut : port 123)

Intervalle de mise à jour NTP :

1-10080 min

Synchronisation manuelle de l'heure :

Heure :

Affichage de l'heure de l'appareil sur l'ordinateur

Réglage de l'heure

Affichage de l'heure actuelle en fonction du réglage du fuseau horaire.

Cliquez sur « Synchronisation avec l'heure de l'ordinateur » pour reprendre l'heure de l'ordinateur.



Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

Heure d'été :

Activer l'heure d'été :

Cochez la case « Activer l'heure d'été » pour que l'heure du système soit automatiquement ajustée à l'heure d'été.

Heure de début :

Définissez la date à laquelle le passage à l'heure d'été doit avoir lieu.

Heure de fin :

Définissez la date du passage à l'heure d'hiver.

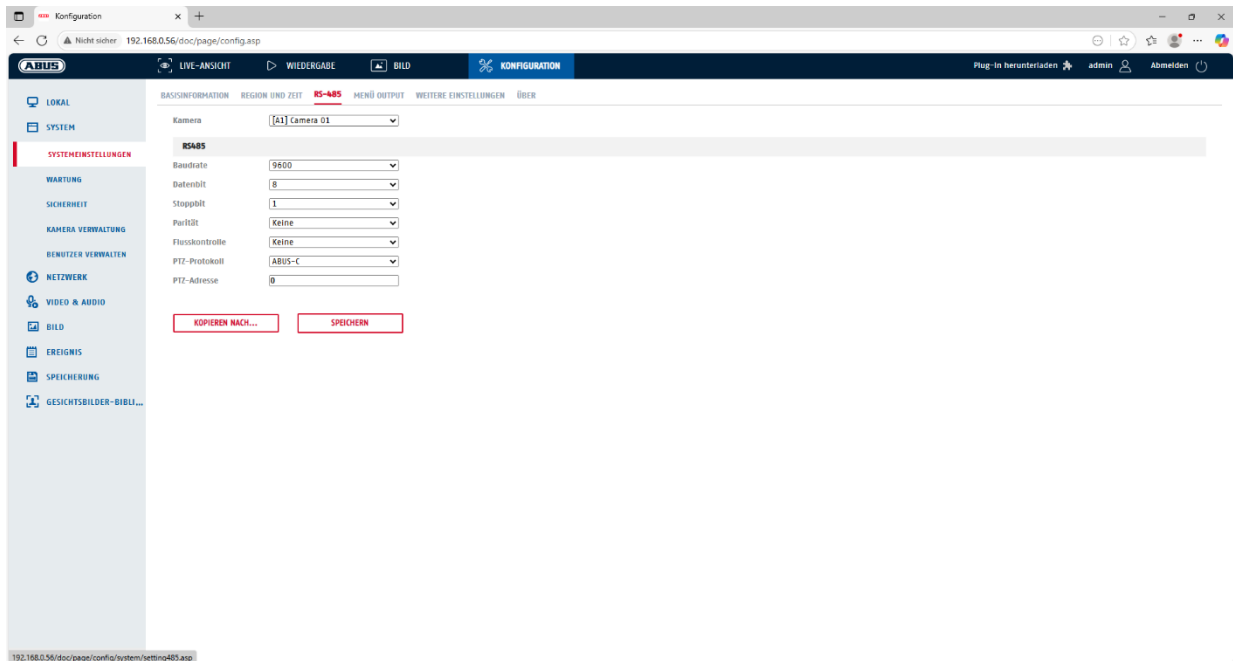
Amplification DST :

Définissez le décalage horaire en minutes.



Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

8.2.1.3 RS-485



Caméra :

Sélectionnez la caméra à configurer.

RS485 :

Vitesse de transmission :

Définissez la vitesse de transmission.

Bit de données :

Définissez le bit de données.

Bit d'arrêt :

Définissez le bit d'arrêt.

Parité :

Définissez la parité.

Contrôle de flux :

Définissez le contrôle de flux.

Protocole PTZ :

Définissez le protocole PTZ. (Par défaut : ABUS-C)

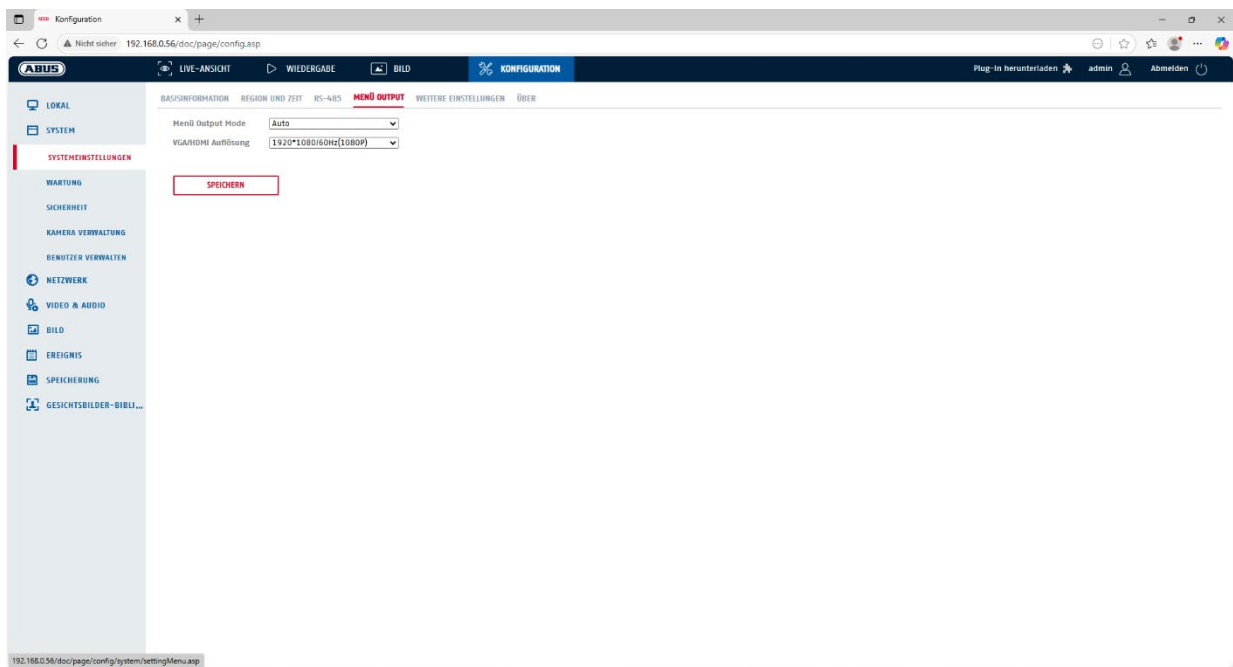
Adresse PTZ :

Définissez l'adresse PTZ.



Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

8.2.1.4 Menu Output



Menu Mode de sortie :

Réglez la sortie du menu souhaitée.

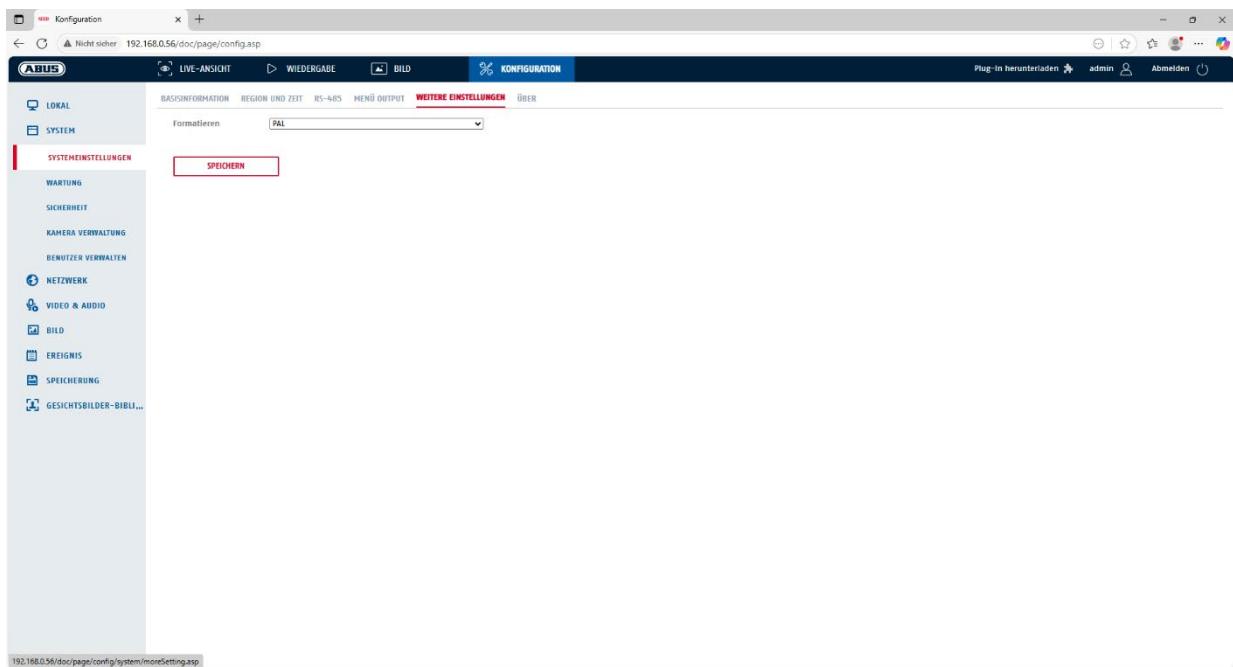
Résolution VGA / HDMI :

Réglez la résolution souhaitée.



Enregistrez les réglages effectués en cliquant sur « Enregistrer ».

8.2.1.5 Autres réglages



Formatage :

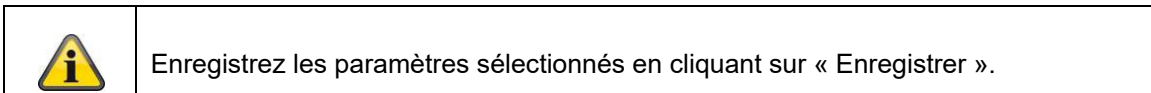
Sélectionnez votre format vidéo analogique.

PAL : Phase Alternating Line -> principalement utilisé en Europe
NTSC National Television System Committee -> standard en Amérique du Nord et dans certaines régions d'Asie

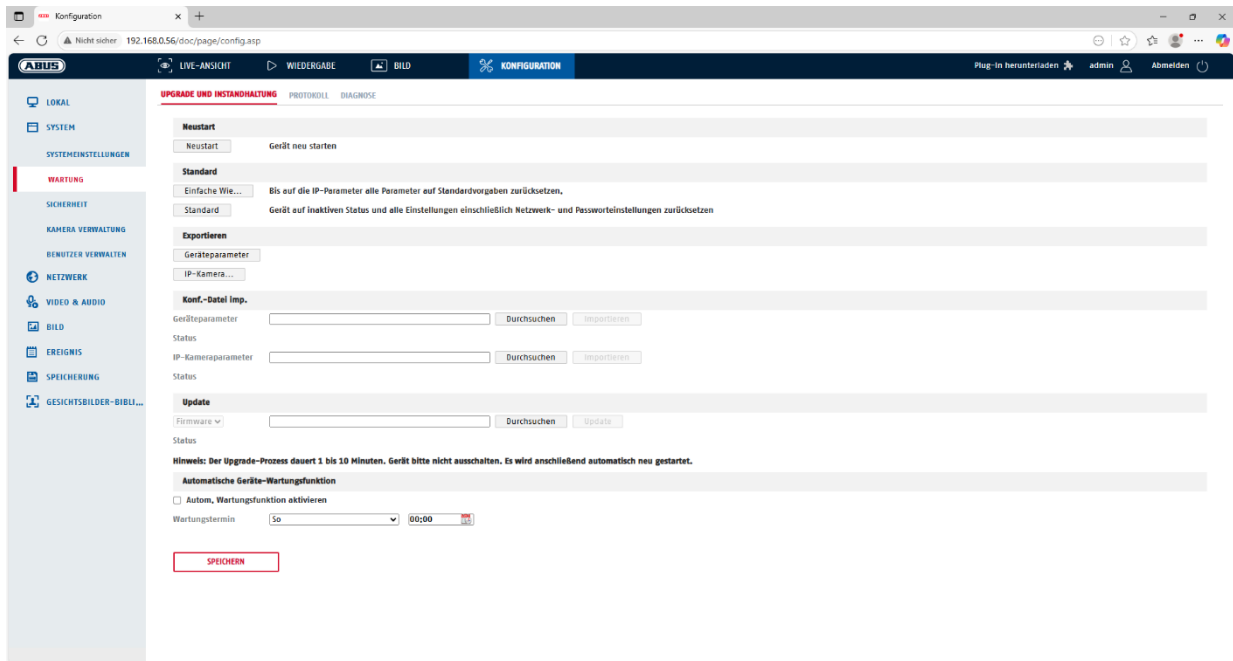
8.2.1.6 À propos des

licences de logiciels open source :

Vous pouvez consulter les licences sous « Afficher les licences ».



8.2.2 Maintenance



8.2.2.1 Mise à niveau et maintenance

Paramètres de redémarrage :

Redémarrage :

Redémarrez votre appareil.

Paramètres par défaut :

Restauration simple :

Tous les paramètres, à l'exception des paramètres IP, sont réinitialisés aux valeurs par défaut.

Standard :

L'appareil est entièrement réinitialisé, y compris les paramètres réseau et les mots de passe. L'appareil est remis en mode inactif.

Exporter :

Paramètres de l'appareil :

Tous les paramètres de l'appareil sont enregistrés sous forme de document dans un emplacement de votre choix.

Paramètres de la caméra IP :

Tous les paramètres de la caméra IP sont enregistrés sous forme de document dans un emplacement de votre choix.

Importer le fichier de configuration :

Paramètres de l'appareil :

Sélectionnez le fichier de paramètres de l'appareil précédemment enregistré à l'étape « **Exporter** ».

Paramètres de la caméra IP :

Sélectionnez le fichier de paramètres de caméra IP précédemment enregistré à l'étape « **Exporter** ».

Statut :

Affichage de l'état de l'importation

Mise à jour :

Sélectionnez le chemin d'accès pour mettre à jour l'enregistreur avec un nouveau micrologiciel.


Statut :

Affichage de l'état de la mise à niveau

Fonction de maintenance automatique de l'appareil :

Date de maintenance :

Un redémarrage automatique est possible une fois par semaine. Sélectionnez le jour et l'heure.

	Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».
---	--

8.2.2.2 Journal

192.168.0.56/doc/page/system/mainten1.cgi.asp

Ce point permet d'afficher les informations du journal de la caméra.

Filter 1 : Sélectionnez « Tous » ou un type de filtre spécifique. En fonction de la sélection , différents paramètres sont disponibles pour le sous-type.

Filter 2 : Filtre détaillé en fonction de la sélection effectuée dans le filtre 1.

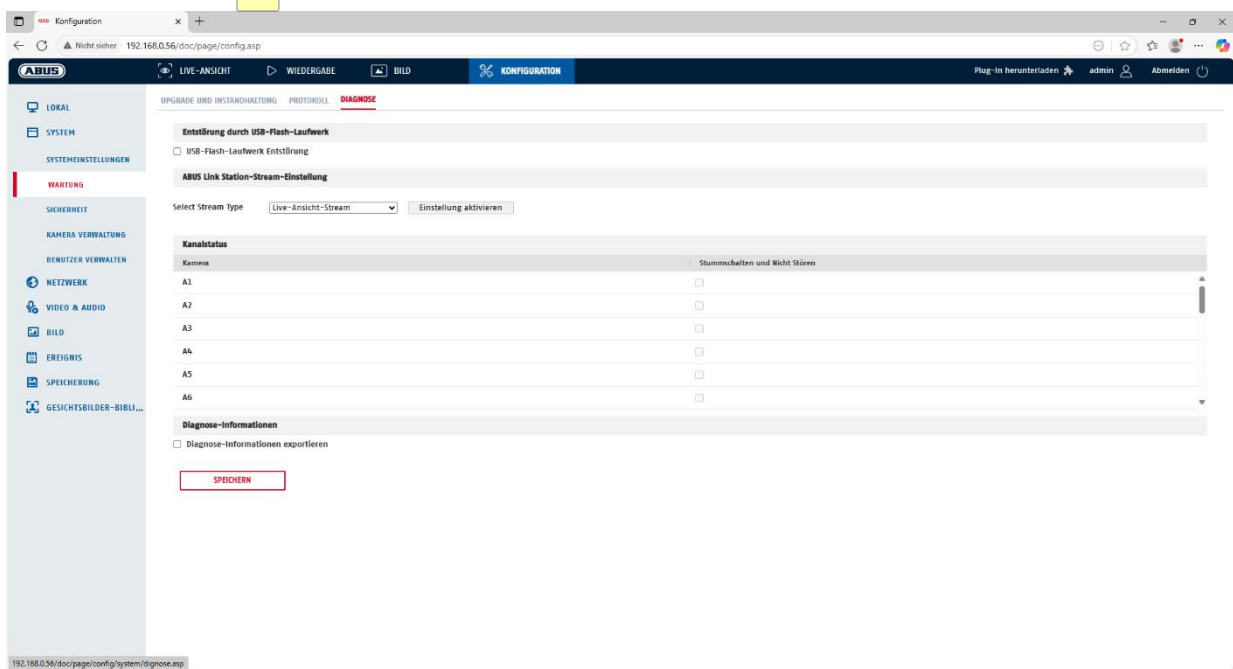
Heure de début / Heure de fin : Définissez l'heure de début / de fin de la recherche.

Exportation : Exporter le journal des événements.



Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

8.2.2.3 Diagnostic



Dépannage via une clé USB :


Permet de réduire ou de supprimer les dysfonctionnements du système en enregistrant certaines données de diagnostic ou certains fichiers journaux sur une clé USB.

Réglage Abus Link Station Stream :

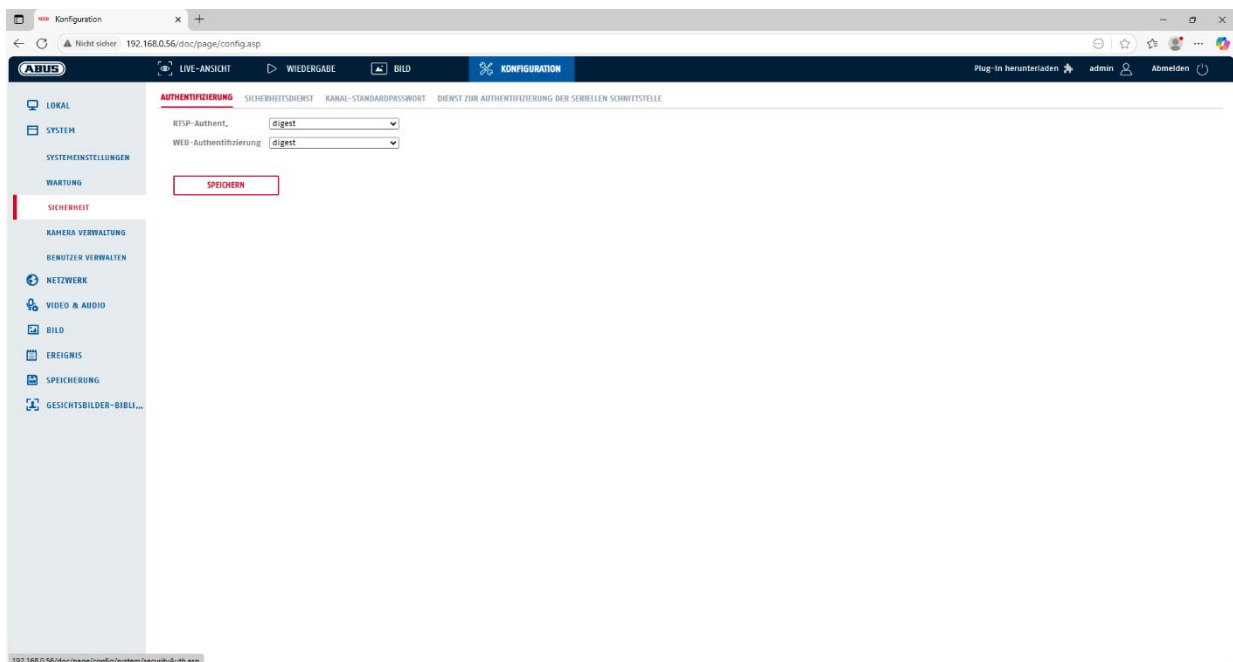
....

État du canal :

....

	Appliquez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».
---	--

8.2.3 Sécurité



8.2.3.1 Authentification

Dans cette option de menu, vous pouvez définir les paramètres de sécurité et de cryptage de l'accès au site Web de la caméra et de la récupération du flux vidéo via le protocole RTSP.

Authentification RTSP :
charge
client le prend en charge

Les mécanismes d'authentification « digest » et « basic » sont pris en charge. Le paramètre « digest » est recommandé si le

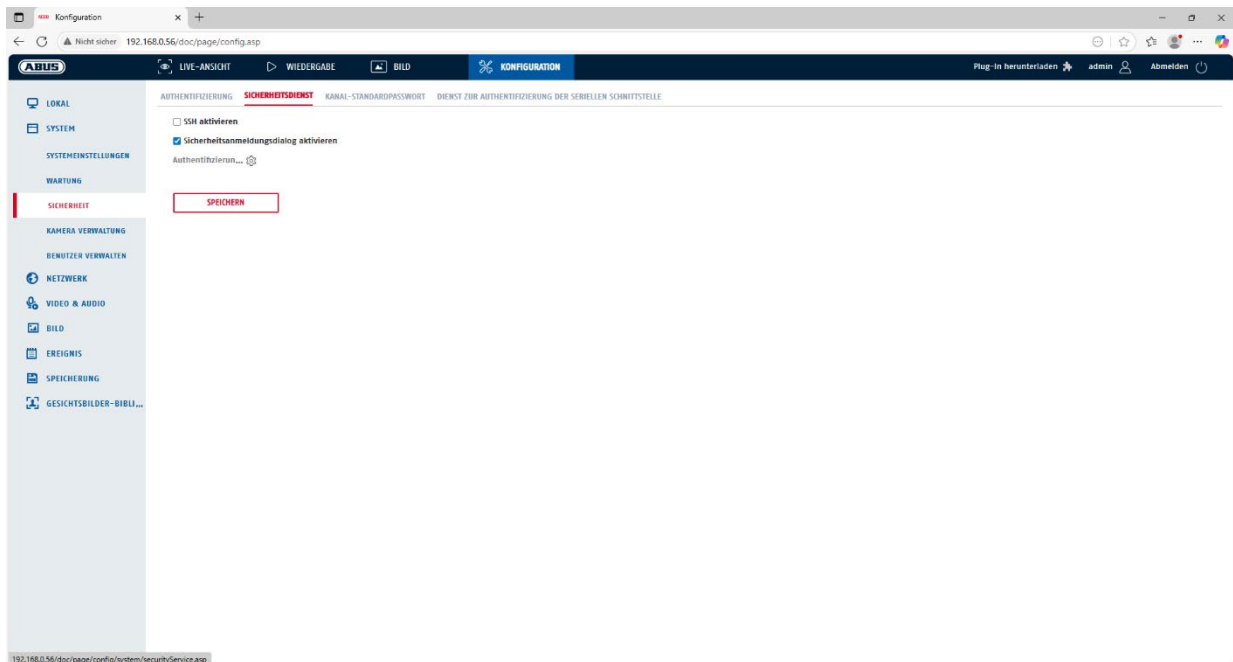
Authentification WEB :
charge

Les mécanismes d'authentification « digest » et « basic » sont pris en charge. Le réglage « digest / basic » offre une plus grande compatibilité avec différents clients.



Appliquez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

8.2.3.2 Service de sécurité

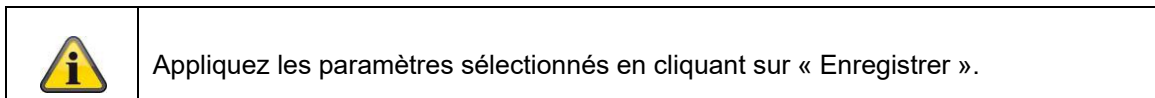


Activer SSH :

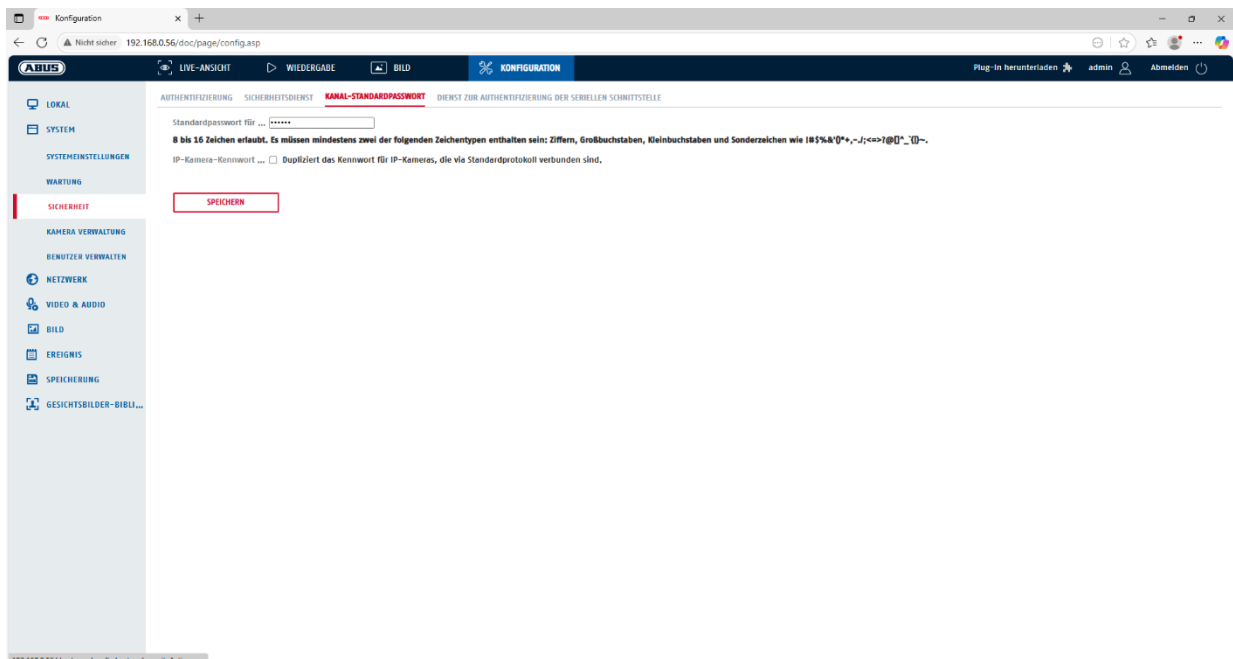
Cette fonction active le port Telnet et le protocole Telnet.

Activer la boîte de dialogue de connexion sécurisée «  »


...



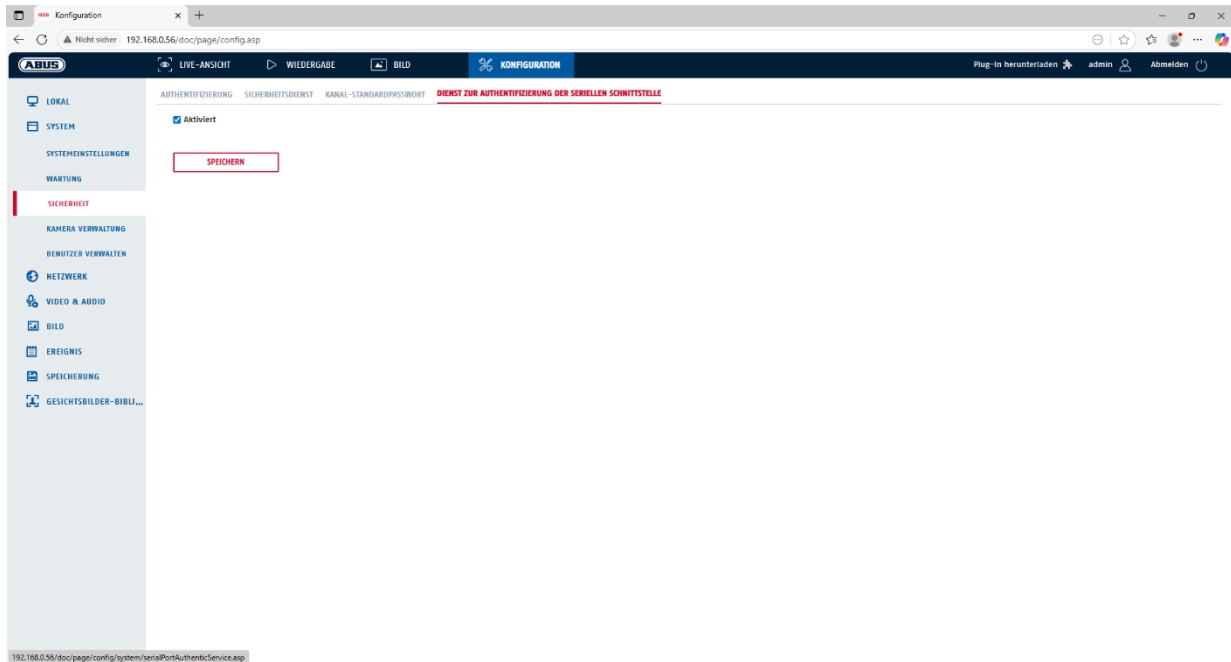
8.2.3.3 Mot de passe standard du canal




Définissez un mot de passe pour les canaux et respectez les consignes ci-dessous concernant l'attribution des mots de passe.

	Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».
---	--

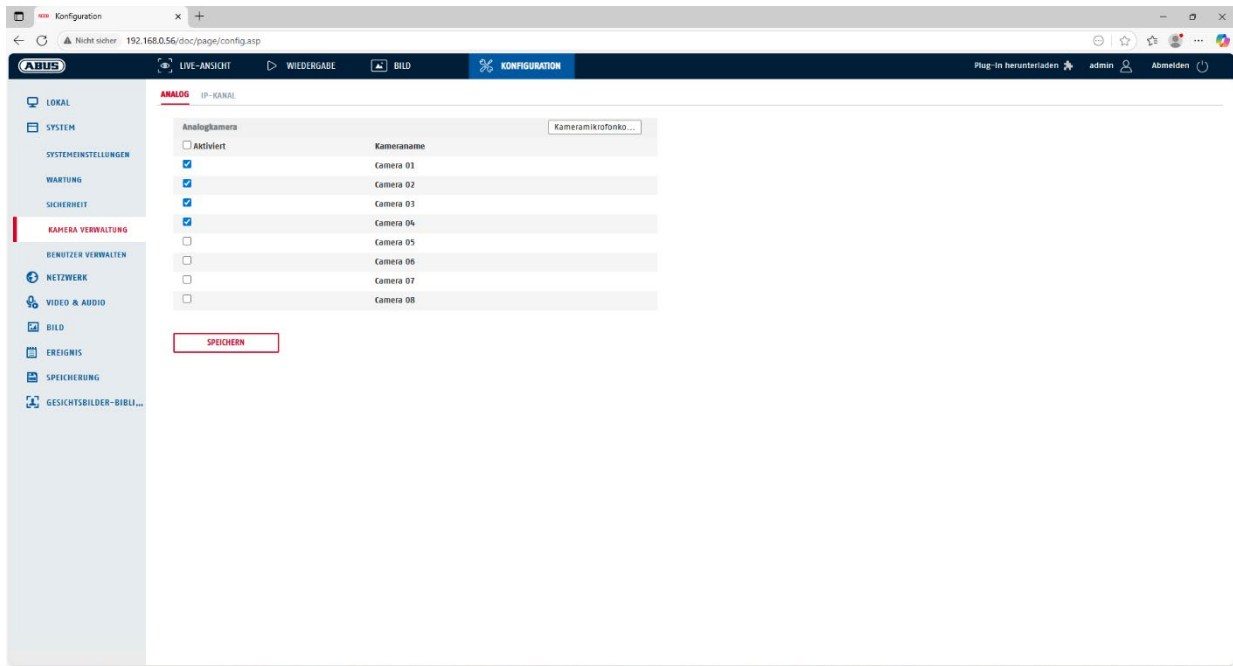
8.2.3.4 Service d'authentification de l'interface série



Activez / désactivez le service d'authentification de l'interface série.

	Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».
---	--

8.2.4 Gestion des caméras

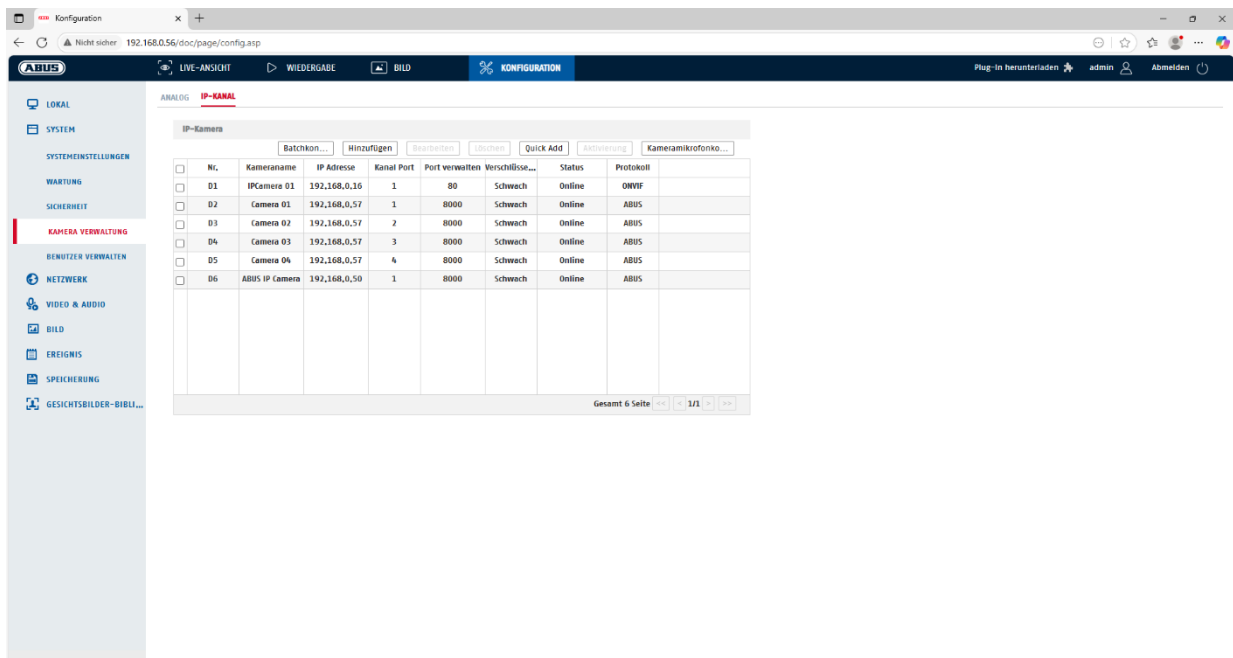


8.2.4.1 Analogique

Caméra analogique :

Vous pouvez ici activer / désactiver les canaux analogiques disponibles.

8.2.4.2 Canal IP




Caméra IP :

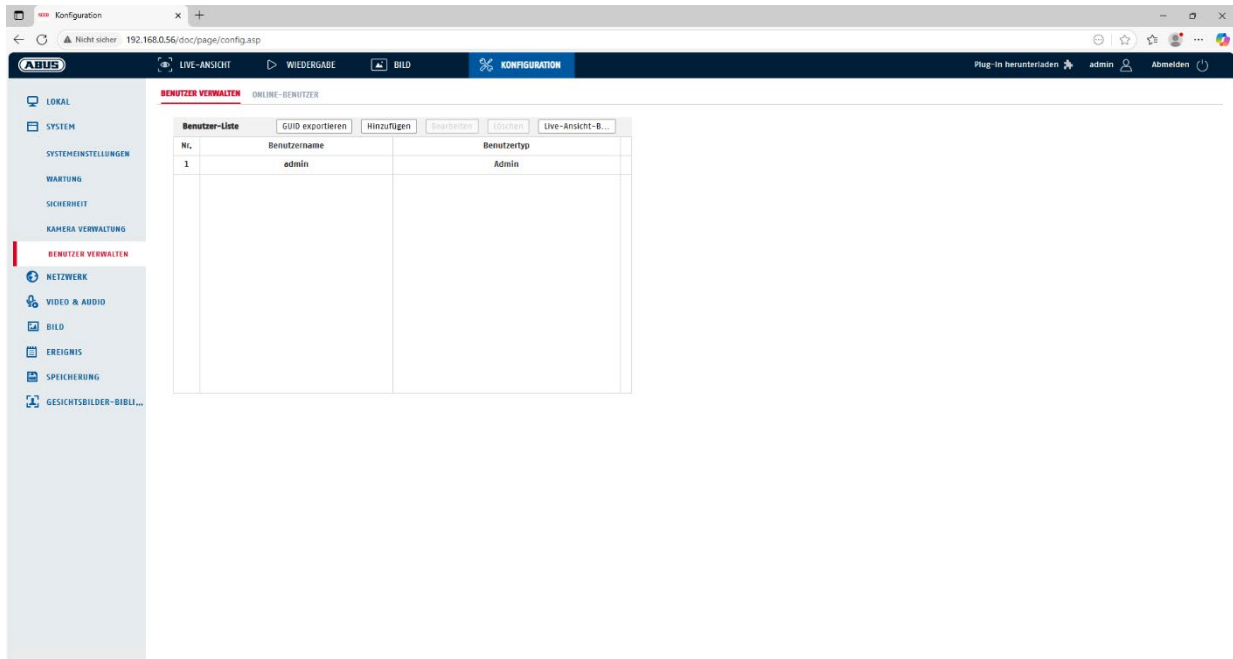
Ajouter les caméras IP mises à disposition

Ajouter : Ajouter la caméra en saisissant l'adresse IP, le nom d'utilisateur et le mot de passe

Ajout rapide : Ajouter la caméra en saisissant le nom d'utilisateur et le mot de passe.

	Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».
---	--

8.2.5 Gérer les utilisateurs



8.2.5.1 Gérer les utilisateurs

Cette option vous permet d'ajouter, de modifier ou de supprimer des utilisateurs. Pour ajouter ou modifier un utilisateur, cliquez sur « Ajouter » ou « Modifier ». Une nouvelle fenêtre s'ouvre avec les données et les autorisations.

Nom d'utilisateur :

Attribuez ici le nom d'utilisateur qui doit être saisi pour accéder à la caméra.

Type d'utilisateur :

Sélectionnez ici un type d'utilisateur individuel pour l'identification de l'utilisateur. Vous avez le choix entre deux niveaux prédéfinis : utilisateur ou opérateur.


En tant qu'utilisateur, vous disposez des fonctions à distance/locales suivantes : -Affichage en direct, - Lecture, - Recherche dans le journal local, -Lecture locale, -Affichage en direct local ou voir point 6.7.

Mot de passe :

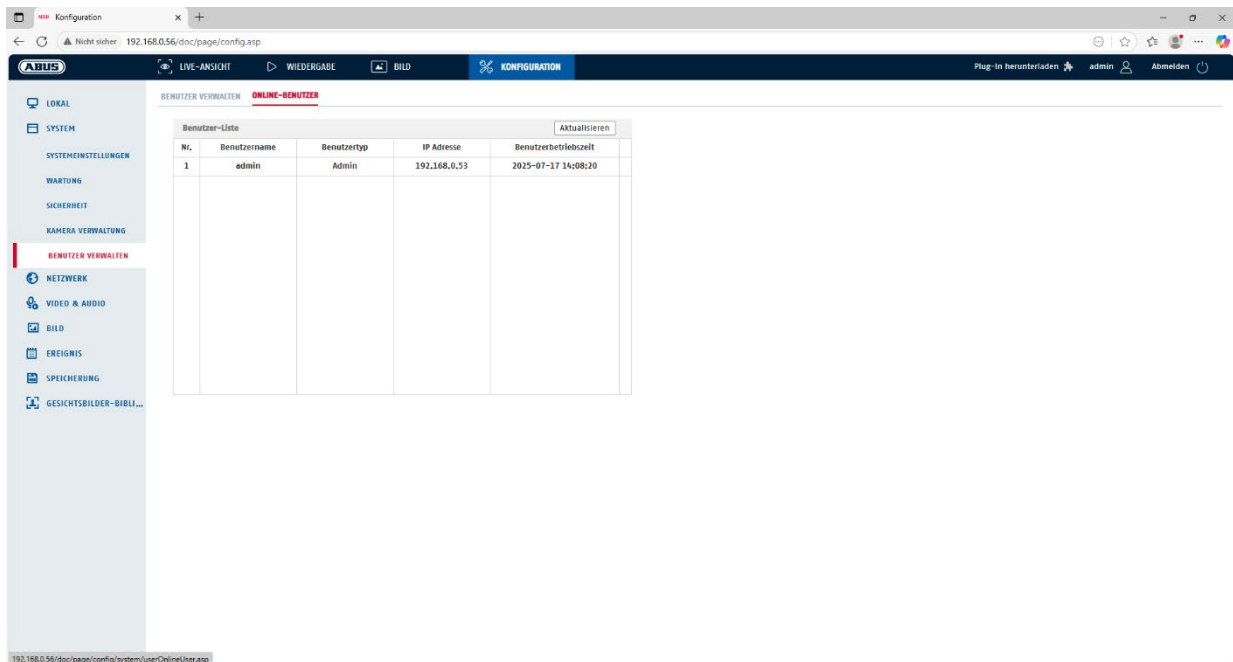
Attribuez ici le mot de passe que l'utilisateur correspondant doit saisir pour accéder à la caméra.

Confirmer :

Confirmez le mot de passe en le saisissant à nouveau.

	Acceptez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « OK ». Cliquez sur « Annuler » pour rejeter les données.
---	---

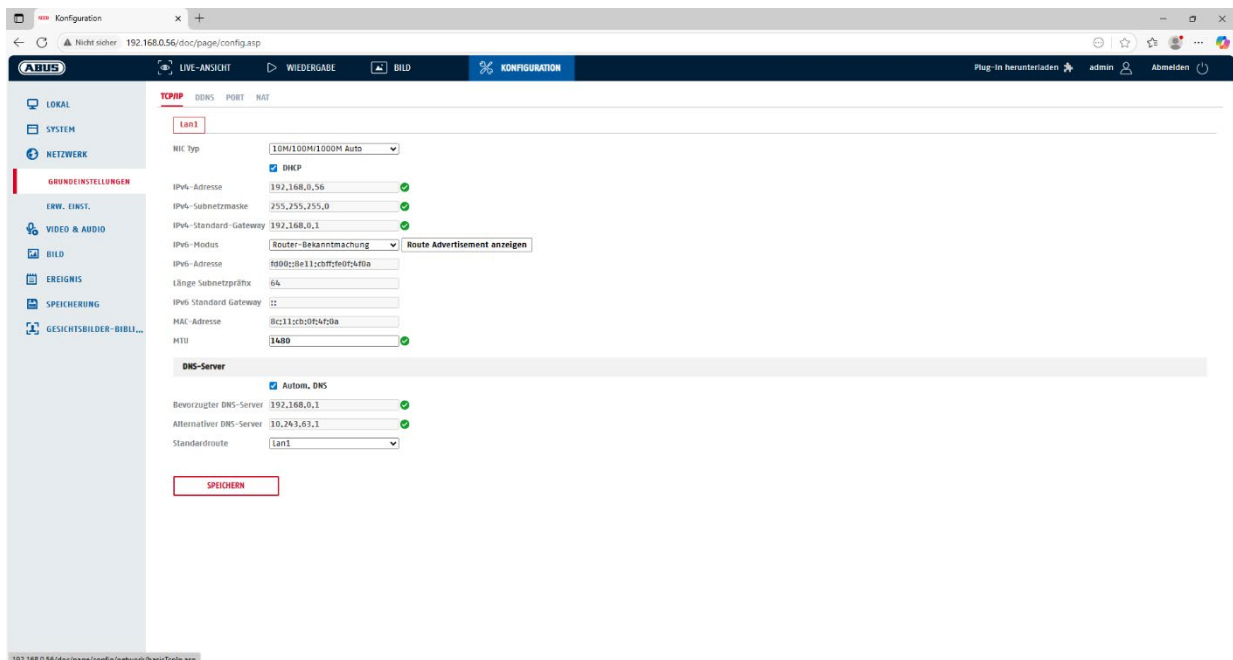
8.2.5.2 Utilisateurs en ligne



Affichage des utilisateurs actuellement connectés avec leur adresse IP et l'heure de leur activité.

8.3 Réseau

8.3.1 Paramètres de base



8.3.1.1 TCP/IP

Pour pouvoir connecter la caméra à un réseau, les paramètres TCP/IP doivent être correctement configurés.

Type de carte réseau :

Sélectionnez le paramètre correspondant à votre carte réseau. Vous avez le choix entre les valeurs suivantes : 10 M semi-duplex ; 10 M full duplex ; 100 M semi-duplex ; 100 M full duplex ; 1000 M full duplex ; 10 M / 100 M / 1000 M Auto

Adresse IPv4 :

Réglage de l'adresse IP de la caméra

Masque de sous-réseau IPv4 :

Réglage manuel du masque de sous-réseau pour la caméra

Passerelle IPv4 par défaut :

Réglage du routeur standard pour la caméra

Mode IPv6 :

Manuel : Configuration manuelle des données IPv6

DHCP : Les données de connexion IPv6 sont fournies par le serveur DHCP.

Annonce d'itinéraire : Les données de connexion IPv6 sont fournies par le serveur DHCP (routeur) en liaison avec le FAI (fournisseur d'accès Internet).

Adresse IPv6 :

Affichage de l'adresse IPv6. En mode IPv6 « Manuel », l'adresse peut être configurée.

Longueur du préfixe du sous-réseau :

Affichage de la longueur du préfixe du sous-réseau IPv6

Adresse MAC :

L'adresse IPv4 de la caméra s'affiche ici. Vous ne pouvez pas la modifier.

MTU :

Réglage de l'unité de transmission, sélectionnez une valeur comprise entre 500 et 9676. La valeur par défaut est 1480.

Serveur DNS :

Serveur DNS préféré :

Certaines applications nécessitent des paramètres de serveur DNS, par exemple pour l'envoi d'e-mails. Saisissez ici l'adresse du serveur DNS préféré.

Serveur DNS alternatif :

Si le serveur DNS préféré n'est pas accessible, ce serveur DNS alternatif est utilisé. Veuillez saisir ici l'adresse du serveur alternatif.

8.3.1.2 DDNS

The screenshot shows the configuration page for DDNS in the ABUS web interface. The page is titled 'Konfiguration' and has a sidebar with various settings categories. The main content area is for 'DDNS' and includes a checkbox for 'DDNS aktivieren', a dropdown menu for 'DDNS Typ' (currently set to 'ABUS DDNS'), and several input fields: 'Server Adresse' (filled with 'api.abus-server.com'), 'Domaine', 'Benutzername', 'Passwort', and 'Bestätigen'. Below these fields, the status is 'DDNS ist nicht aktiviert' and there is a red 'SPEICHERN' button.

Activer DDNS :

Cochez cette case pour activer la fonction DDNS.

Type DDNS :

Sélectionnez un fournisseur de services pour le service DDNS (par défaut : serveur ABUS).

Adresse du serveur :

Adresse IP du fournisseur de services (déjà renseignée si l'option Serveur ABUS est sélectionnée)

Domaine :

Nom d'hôte enregistré auprès du fournisseur de services DDNS (le cas échéant)

Nom d'utilisateur :


Identifiant utilisateur du compte auprès du fournisseur de services DDNS (utilisateur du serveur ABUS)

Mot de passe :

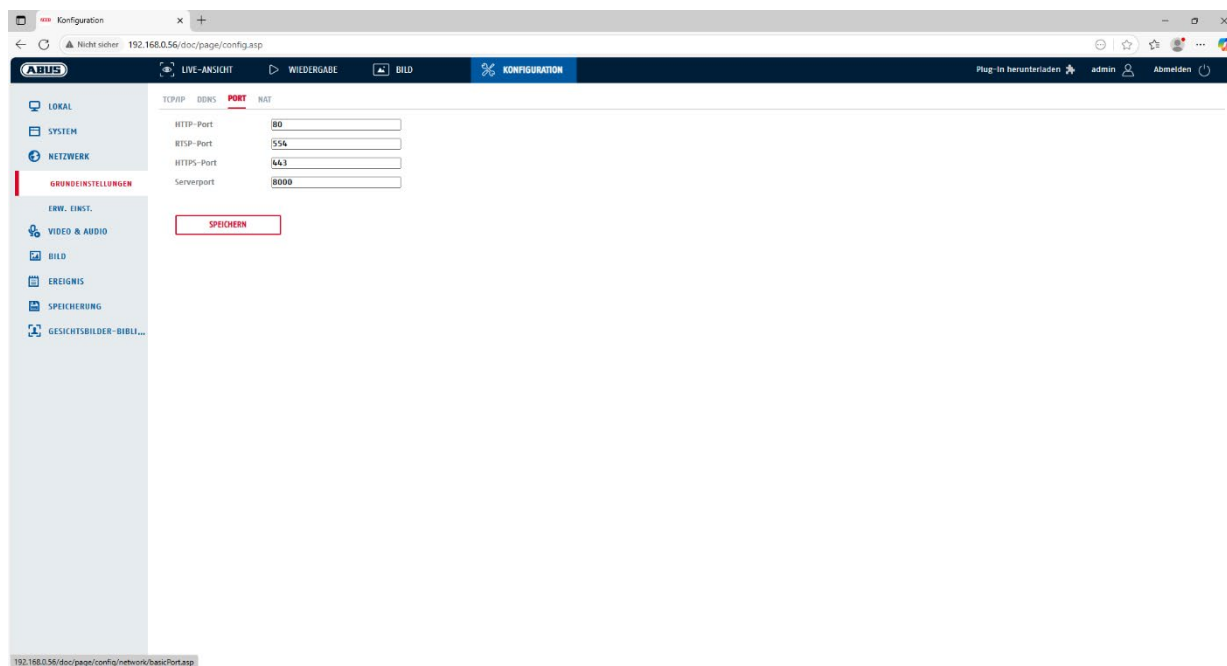
Mot de passe du compte auprès du fournisseur de services DDNS (mot de passe du compte serveur ABUS)

Confirmer :

Saisissez à nouveau le mot de passe sélectionné

	Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».
---	--

8.3.1.3 Port



Si vous souhaitez accéder à la caméra depuis l'extérieur, les ports suivants doivent être configurés.

Port HTTP :

Le port standard pour la transmission HTTP est 80. Ce port peut également avoir une valeur comprise entre 1024 et 65535. Si plusieurs caméras se trouvent dans le même sous-réseau, chacune d'entre elles doit disposer d'un port HTTP unique.

Port RTSP :

Le port standard pour la transmission RTSP est 554. Ce port peut également recevoir une valeur comprise entre 1024 et 65535. Si plusieurs caméras se trouvent dans le même sous-réseau, chaque caméra doit disposer d'un port RTSP unique.

Port HTTPS :

Le port standard pour la transmission HTTPS est 443.

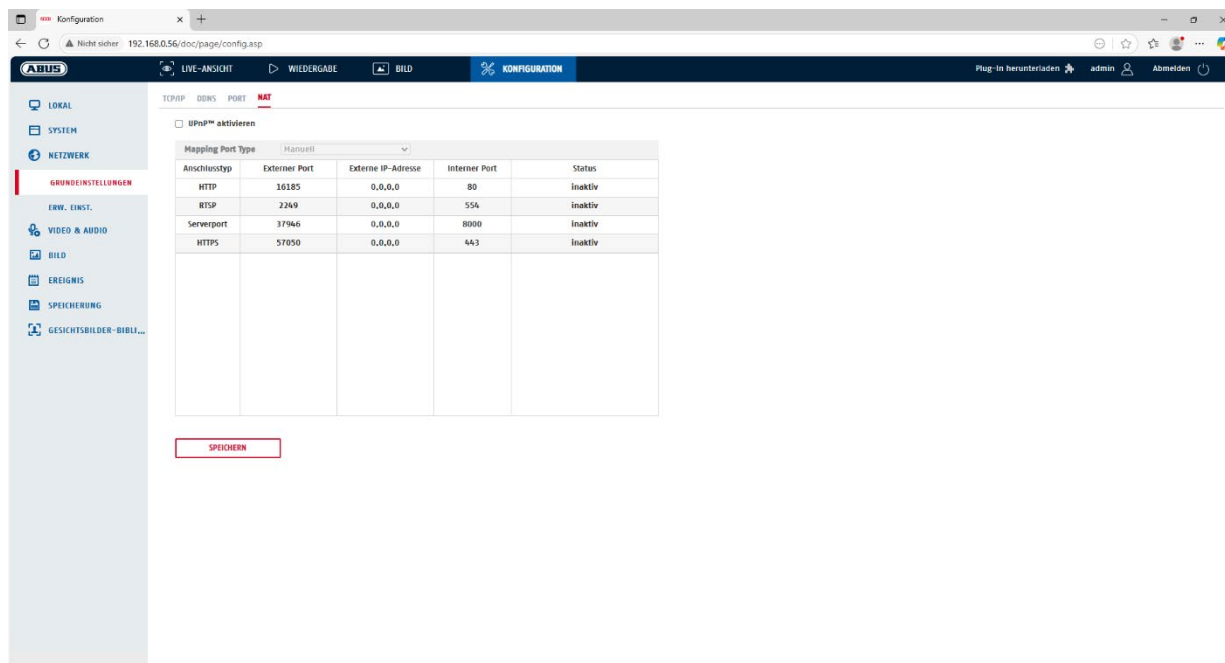
Port serveur :

Le port standard pour la transmission SDK est 8000. Port de communication pour les données internes. Ce port peut également avoir une valeur comprise entre 1025 et 65535. Si plusieurs caméras IP se trouvent dans le même sous-réseau, chaque caméra doit disposer d'un port SDK unique.



Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

8.3.1.4 Nat



Activer UPnP : Activation ou désactivation de l'interface UPnP. Lorsque cette option est activée , la caméra est par exemple détectable dans l'environnement réseau Windows.

Nom : Définition du nom pour l'interface UPnP (la caméra apparaît avec ce nom
la caméra apparaît par exemple dans l'environnement réseau Windows

Type de port de mappage :

Sélectionnez ici si vous souhaitez effectuer le transfert de port automatiquement ou manuellement. Vous avez le choix entre « Auto » ou « Manuel ».

Port externe :

Vous ne pouvez modifier les ports manuellement que si le « Mapping Port Type » a été réglé sur Manuel.

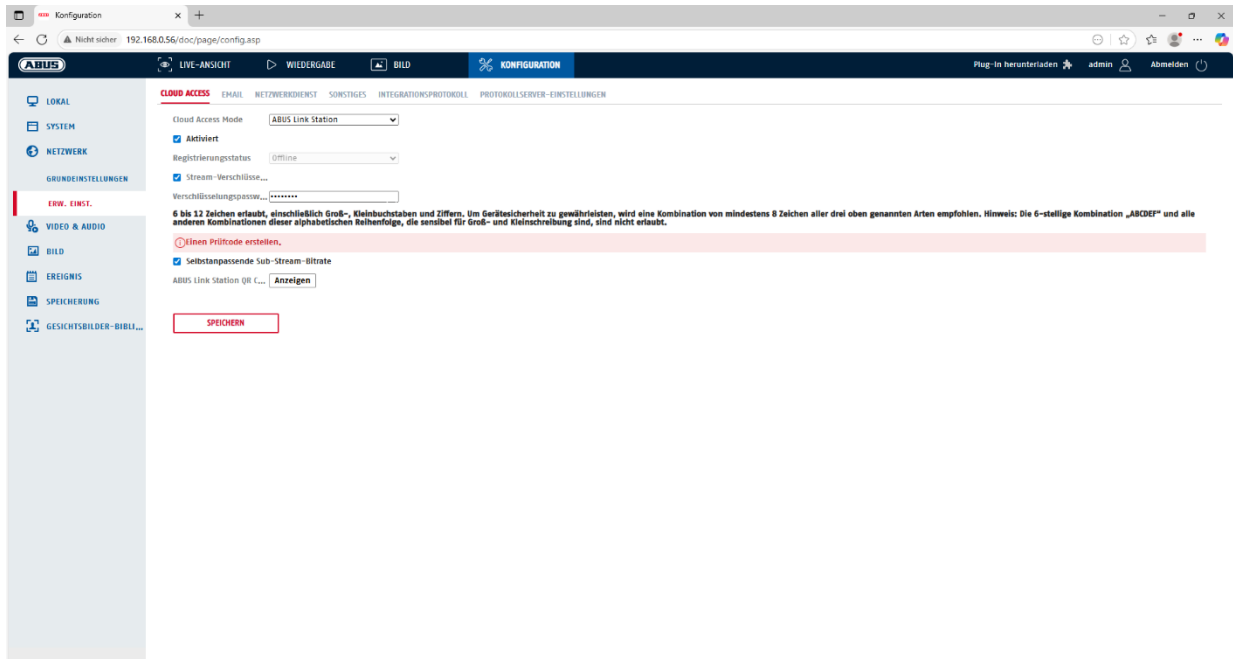
Statut :

Indique si le port externe saisi est valide ou non.



Tous les routeurs ne prennent pas en charge la fonction de mappage de port UPnP (également appelée Auto UPnP).

8.3.2 Paramètres avancés



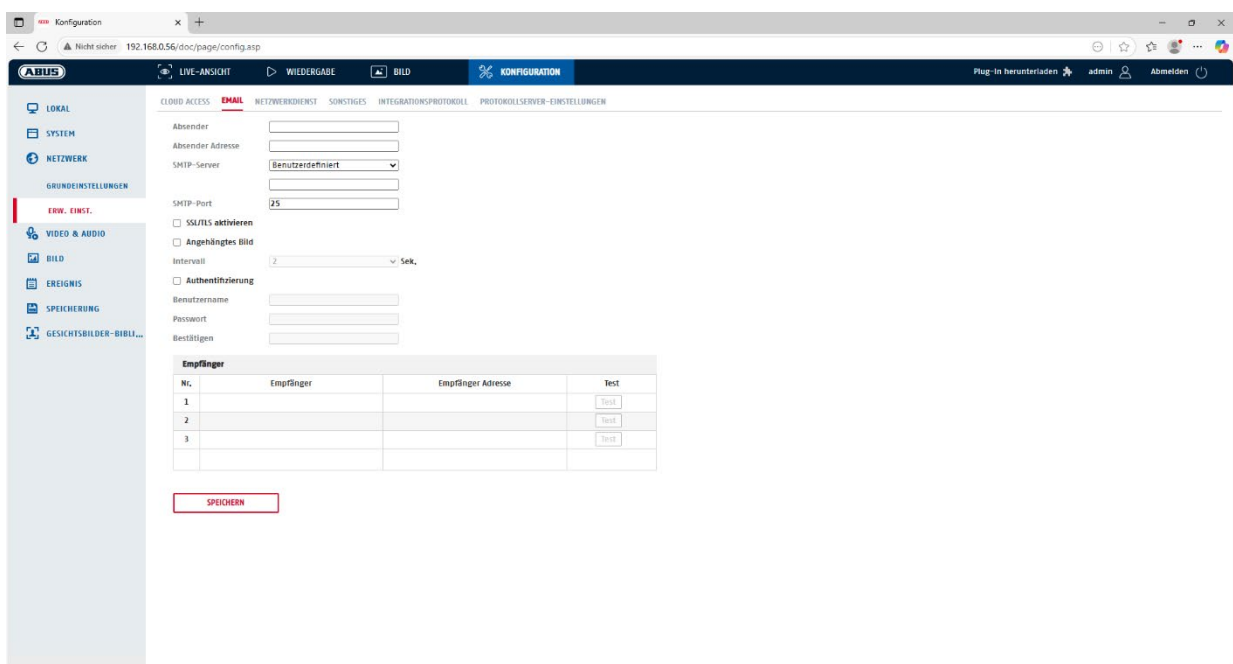
8.3.2.1 Accès au cloud

La fonction ABUS Link Station permet d'accéder facilement à distance à l'appareil ABUS via l'application Link Station (IOS / Android). Les produits peuvent être facilement configurés et partagés via un code QR, sans configuration compliquée du routeur (aucune redirection de port nécessaire).

Activez la fonction et attribuez un code de vérification (6 à 12 caractères, A-Z, a-z, 0-9, au moins 2 types de caractères différents recommandés).

Le code QR peut ensuite être photographié dans l'application ABUS Link Station.

8.3.2.2 E-mail



Vous avez ici la possibilité de définir les paramètres pour l'envoi d'e-mails

Expéditeur :

Saisissez ici le nom qui doit s'afficher comme expéditeur.

Adresse de l'expéditeur :

Saisissez ici l'adresse e-mail de l'expéditeur.

Serveur SMTP :

Entrez ici l'adresse IP ou le nom d'hôte du serveur SMTP. (par ex. smtp.googlemail.com)

Port SMTP :

Saisissez ici le port SMTP, qui est configuré par défaut sur 25.

Activer SSL / TLS :

Activez cette fonction pour sécuriser et crypter la transmission des données entre les appareils.

Image jointe :

Activez cette fonction pour joindre automatiquement les images détectées (par exemple, détection de mouvement) lors de l'envoi.

Authentification :

Si le serveur de messagerie utilisé exige une authentification, activez cette fonction pour vous connecter au serveur via l'authentification.
Le nom d'utilisateur et le mot de passe ne peuvent être saisis qu'après activation de cette fonction.

Nom d'utilisateur :

Saisissez le nom d'utilisateur de votre compte e-mail. Il s'agit de la partie précédant le signe @.

Mot de passe :

Saisissez le mot de passe de votre compte e-mail.

Confirmer :

Confirmez en saisissant à nouveau le mot de passe.

Destinataire :

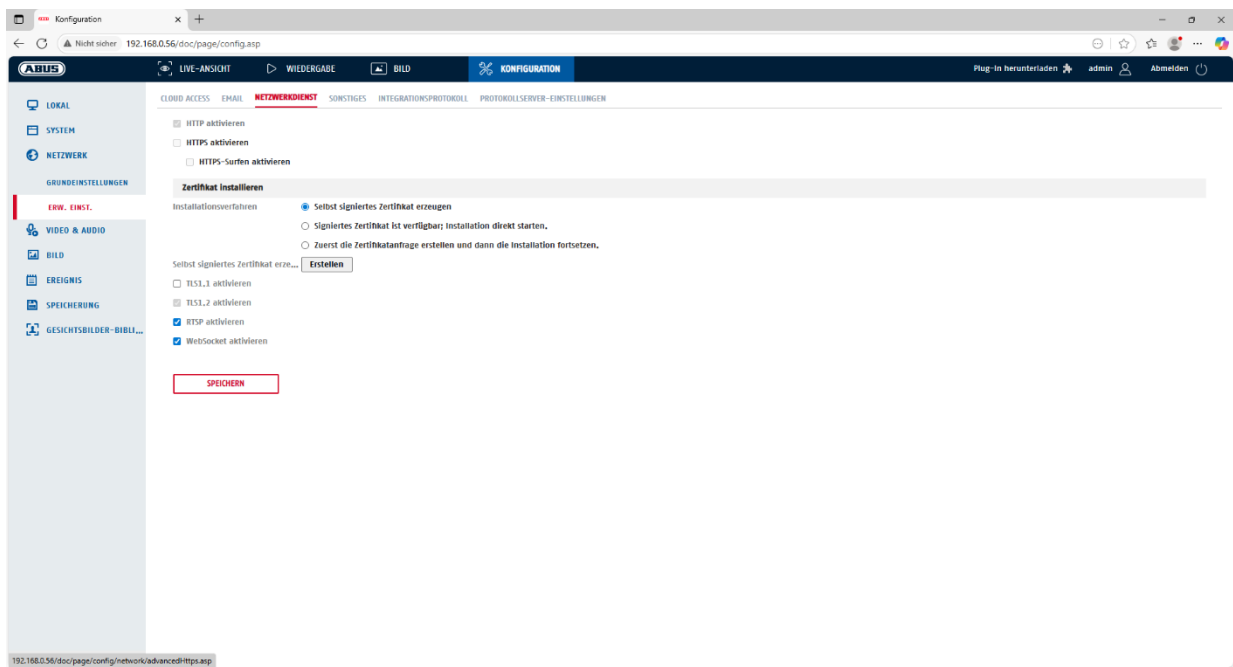
Destinataire 1 / 2 / 3 : Saisissez le nom du destinataire.

Adresse du destinataire : Saisissez ici l'adresse e-mail de la personne à informer.



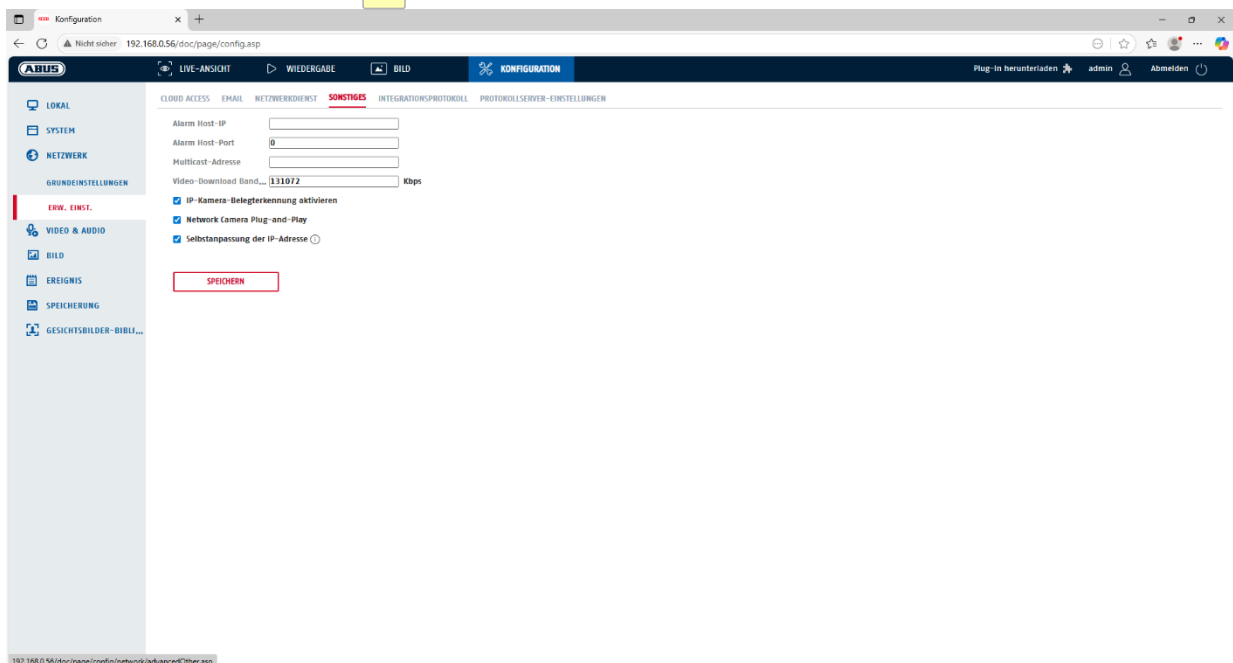
Enregistrez les paramètres définis en cliquant sur « Enregistrer ».

8.3.2.3 Service réseau

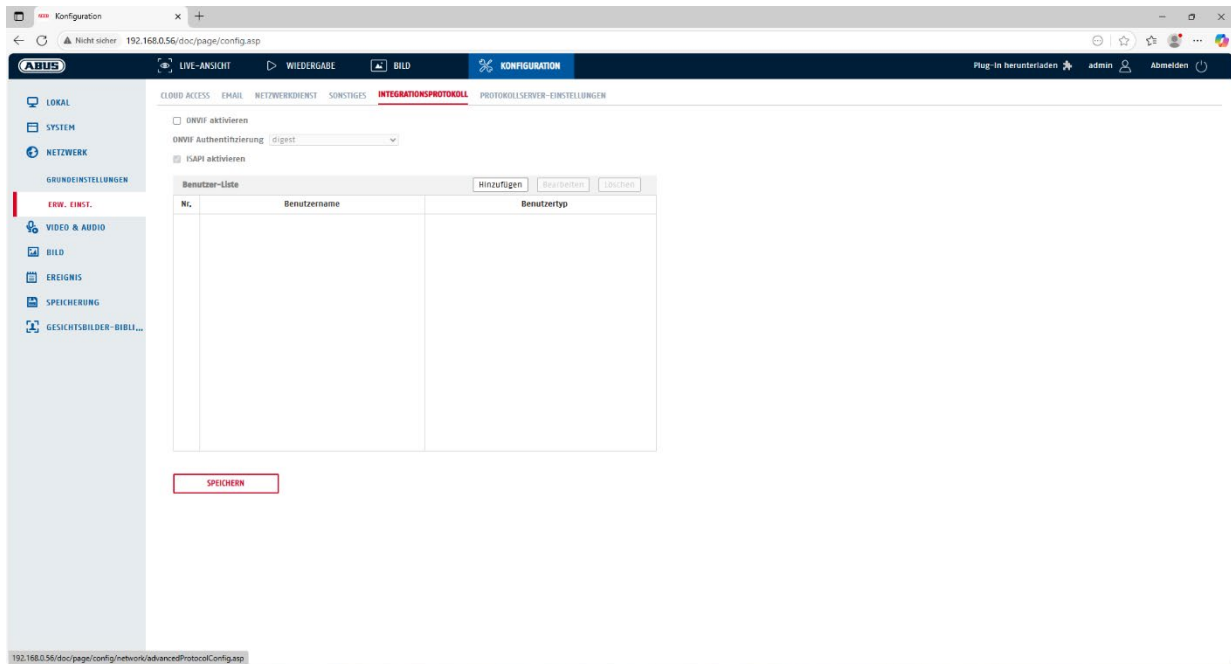


Pour renforcer la sécurité informatique, certains services peuvent être désactivés ici s'ils ne sont pas utilisés.

8.3.2.4 Autres paramètres d'

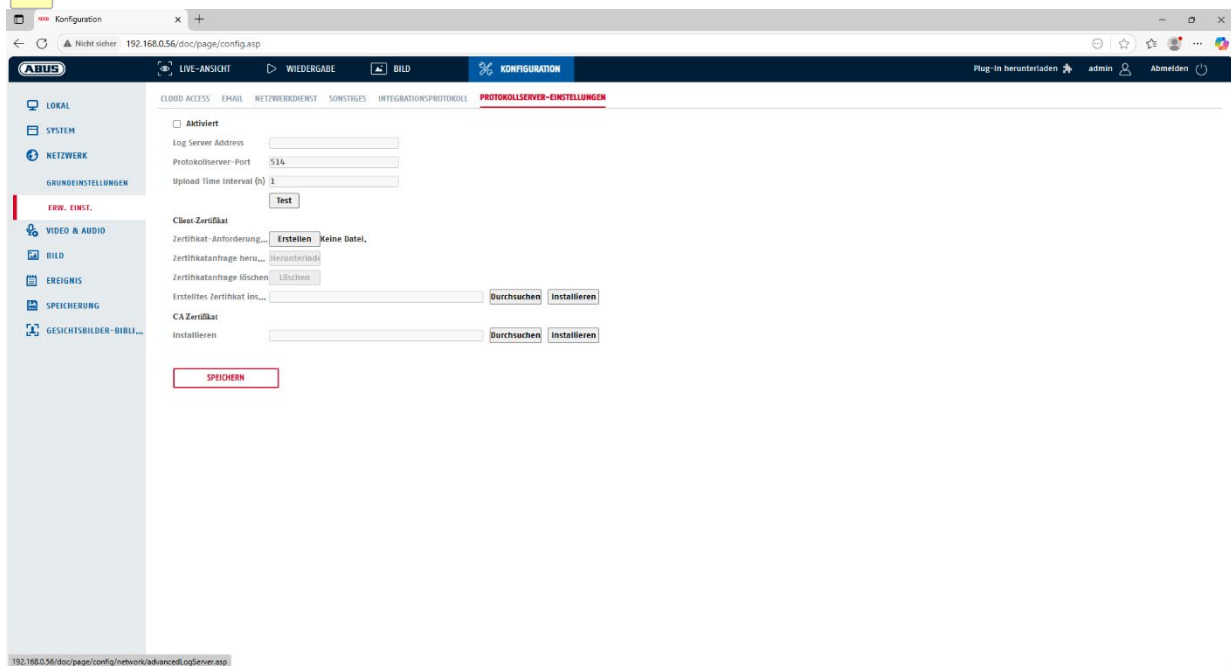


8.3.2.5 Protocole d'intégration

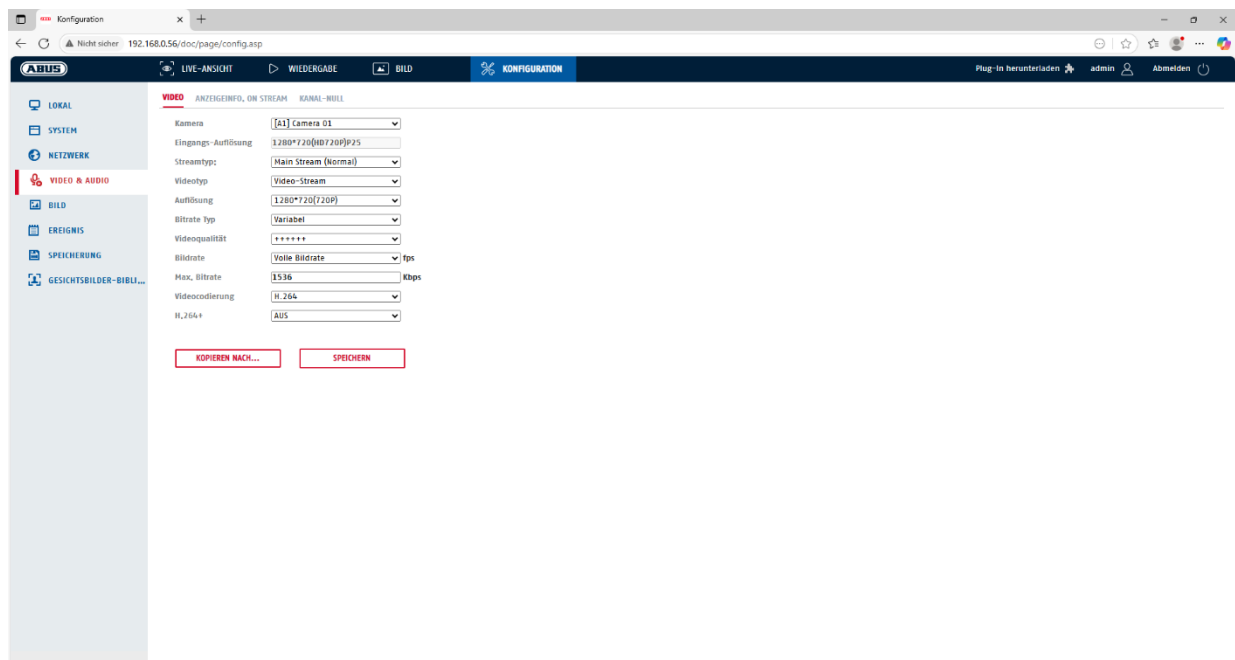


Dans ce menu, vous pouvez activer et configurer le protocole ONVIF (Open Network Video Interface). Pour cela, vous devez créer un utilisateur indépendant qui pourra ensuite utiliser le protocole ONVIF.

8.3.2.6 Paramètres du serveur de protocole



8.4 Vidéo et audio



8.4.1.1 Vidéo

Vous pouvez ici régler les paramètres vidéo pour chaque caméra.

Caméra :

Sélectionnez ici la caméra pour laquelle vous souhaitez définir les paramètres.

Résolution d'entrée :

Affichage de la résolution d'entrée de la caméra.

Type de flux :

Sélectionnez le type de flux pour la caméra. Sélectionnez « Flux principal (normal) » pour l'enregistrement et la visualisation en direct avec une bonne bande passante. Sélectionnez « Flux secondaire » pour la visualisation en direct avec une bande passante limitée. Au total, 5 flux vidéo sont disponibles, mais leur utilisation dépend du client.

Type de vidéo :

Ce type de caméra ne dispose pas de fonction audio. Le type de vidéo est fixé sur « Flux vidéo ».

Résolution :

Réglez ici la résolution des données vidéo. Selon le modèle de caméra, vous avez le choix entre 4 MPx, 1280*720p ; 1280*960p ; 1920*1080p.

Type de débit :

Indique le débit binaire du flux vidéo. La qualité vidéo peut être supérieure ou inférieure en fonction de l'intensité des mouvements. Vous avez le choix entre un débit binaire constant et variable.

Qualité vidéo :

Cette option n'est disponible que si vous avez sélectionné un débit variable. Réglez ici la qualité vidéo des données vidéo. La qualité vidéo peut être supérieure ou inférieure en fonction de l'intensité des mouvements. Vous avez le choix entre six qualités vidéo différentes : « Minimum », « Faible », « Bas », « Moyen », « Supérieur » ou « Maximum » (représenté par « + »).

Fréquence d'images :

Indique la fréquence d'images en images par seconde.

Débit binaire max. :

Le débit binaire du flux vidéo est fixé à une valeur spécifique. Réglez le débit binaire max. entre 32 et 16384 Kbps. Une valeur plus élevée correspond à une meilleure qualité vidéo, mais nécessite une bande passante plus importante.

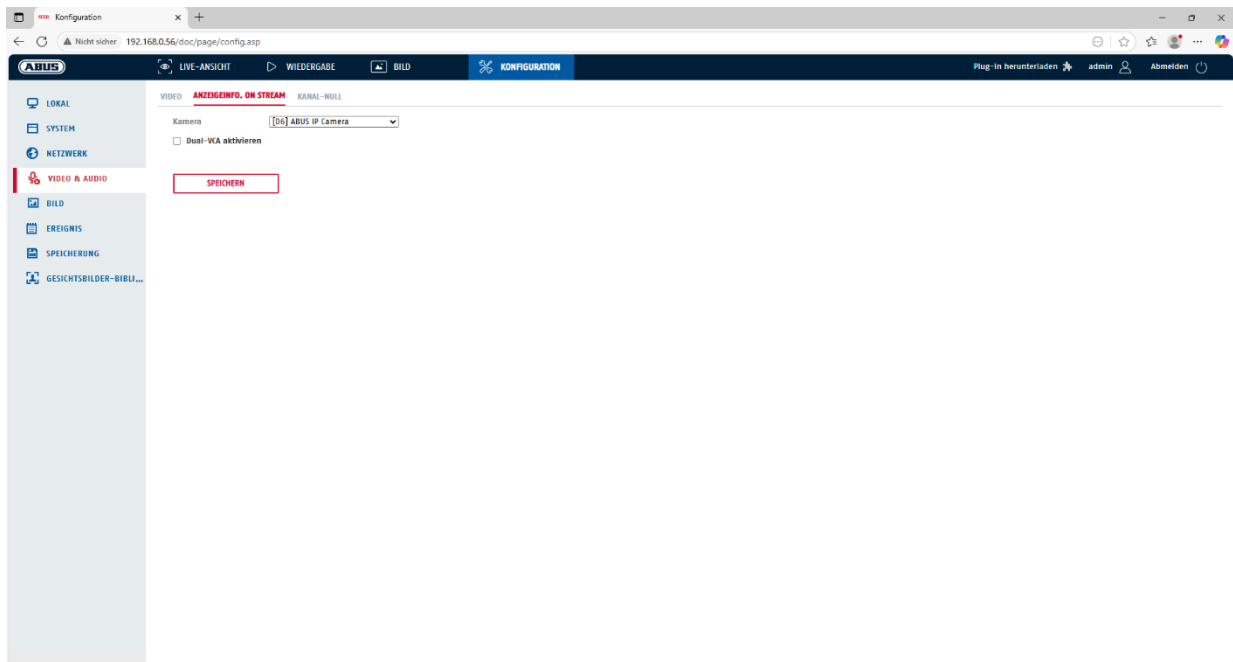
Encodage vidéo :

Sélectionnez une norme pour le codage vidéo. Vous avez le choix entre H.264 et H.265.

Activation H.264+ :

Vous pouvez ici activer en plus le codage vidéo H.264+.

8.4.1.2 Informations d'affichage On Stream



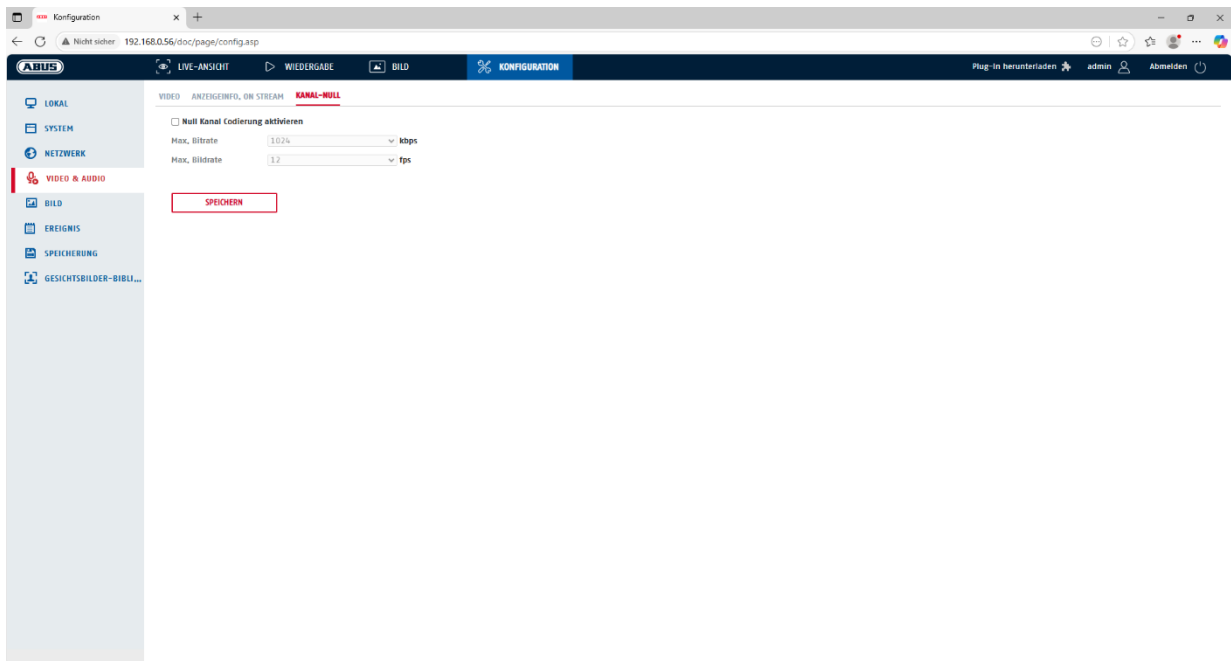
Caméra :

Vous pouvez sélectionner ici la caméra souhaitée pour la fonction Dual-VCA. (La caméra doit prendre en charge la fonction Dual-VCA).

Dual VCA :

Cette fonction transmet les détails de l'événement intelligent avec le flux vidéo au NVR. Dans le NVR ou dans le CMS, des évaluations indépendantes peuvent alors être effectuées sur la base de ces données, même si l'enregistrement a été configuré en tant qu'enregistrement continu.

8.4.1.3 Canal nul



Activer le codage du canal zéro :

Cette fonction peut être activée pour afficher les images en direct des caméras dans un « canal zéro » séparé afin d'utiliser plus efficacement la bande passante.

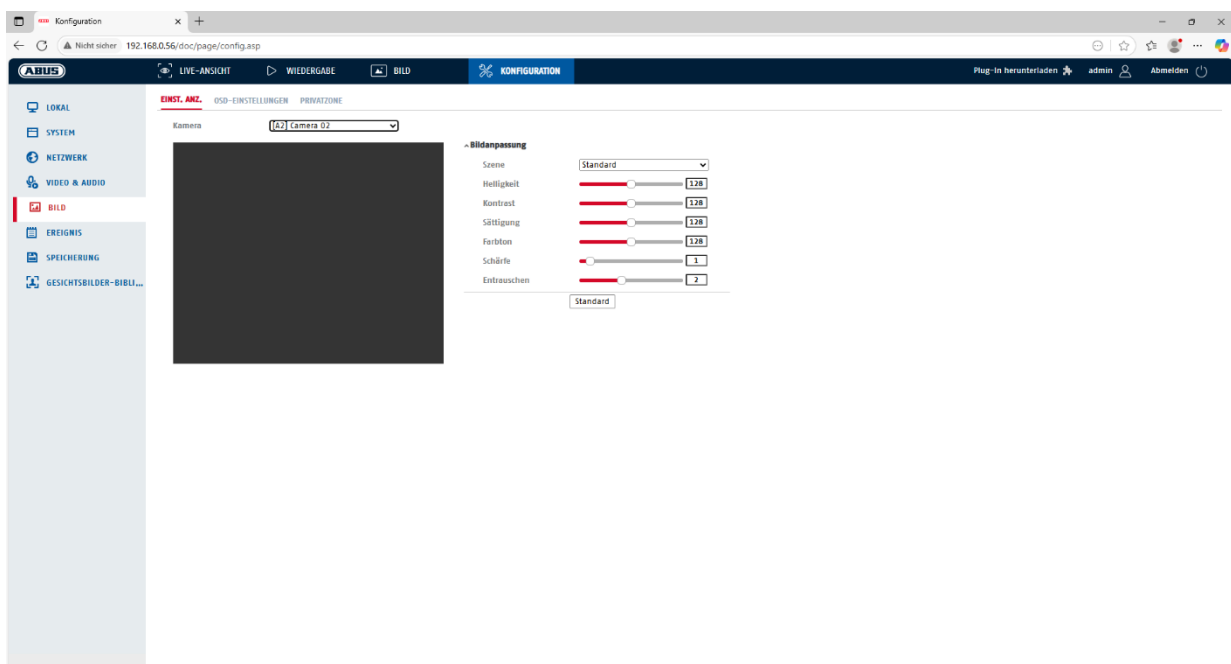
Débit binaire max. :

Réglez ici le débit binaire maximal (32~2048).

Fréquence d'images max. :

Réglez ici la fréquence d'images maximale (1~22 ou fréquence d'images maximale).

8.5 Image



8.5.1.1 Paramètres d'affichage

Caméra :

Vous pouvez sélectionner ici la caméra pour laquelle vous souhaitez effectuer les modifications.

Réglage de l'image :

Scène :

Vous pouvez choisir ici entre 4 préréglages : « Standard », « Intérieur », « Extérieur » et « Atténuer la lumière ».

Luminosité :

Réglage de la luminosité de l'image. Les valeurs peuvent être réglées entre 0 et 255.

Contraste :

Réglage du contraste de l'image. Les valeurs peuvent être réglées entre 0 et 255.

Saturation :

Réglage de la saturation de l'image. Les valeurs peuvent être réglées entre 0 et 255.

Teinte :

Réglage de la teinte de l'image. Les valeurs peuvent être réglées entre 0 et 255.

Netteté :

Réglage de la netteté de l'image. Une valeur élevée peut augmenter le bruit de l'image. Les valeurs peuvent être réglées entre 0 et 15.

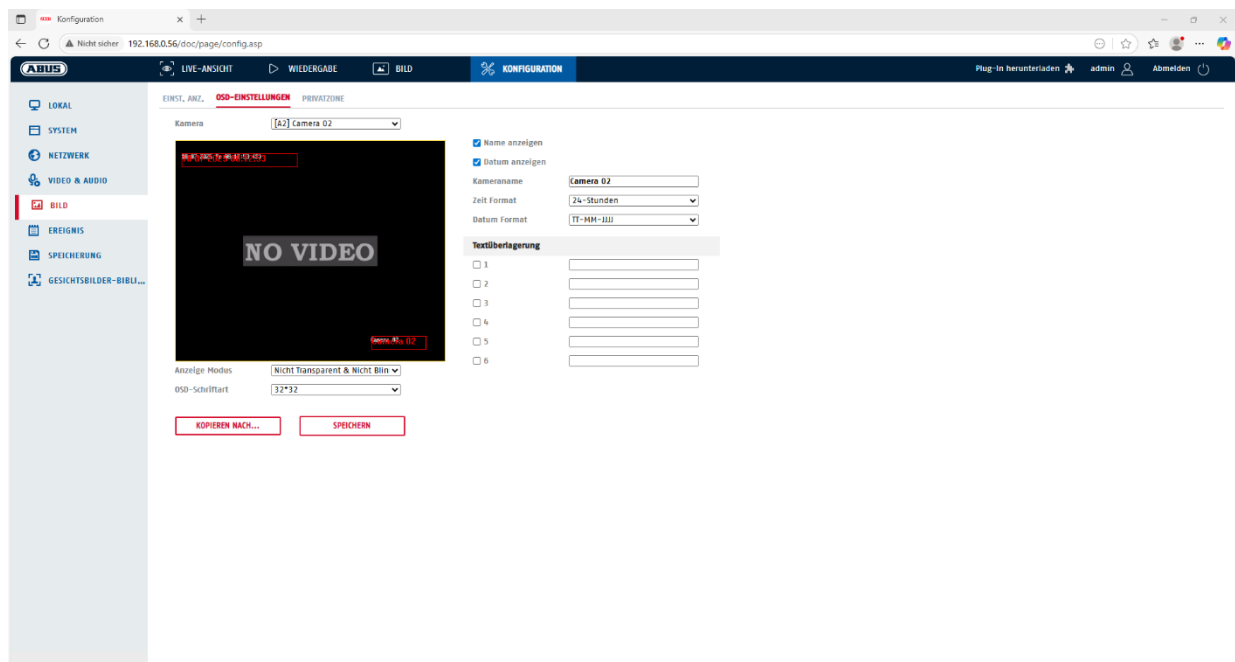
Débruitage :

Réglage pour la réduction du bruit de l'image. Évite les bruits indésirables et les supprime. Les valeurs sont réglables entre 0 et 5.



Appliquez les réglages effectués en cliquant sur « Enregistrer ».

8.5.1.2 Paramètres OSD



Ce menu vous permet de sélectionner le format de date et d'heure à afficher sur l'image en direct.

Caméra :

Sélectionnez ici la caméra pour laquelle vous souhaitez définir les paramètres.

Afficher le nom :

Cochez cette case si vous souhaitez afficher le nom de la caméra.

Afficher la date :

Cochez cette case si vous souhaitez afficher la date.

Nom de la caméra :

Saisissez ici le nom de la caméra qui doit s'afficher sur l'image.

Format de l'heure :

Sélectionnez ici si vous souhaitez afficher l'heure au format 24 heures ou 12 heures.

Format de la date :

Sélectionnez ici le format d'affichage de la date. (J = jour ; M = mois ; A = année)

Mode d'affichage :

Vous pouvez sélectionner ici le type d'affichage des éléments affichés. Vous avez les options suivantes : « Transparent et clignotant », « Transparent et non clignotant », « Non transparent et clignotant », « Non transparent et non clignotant ».

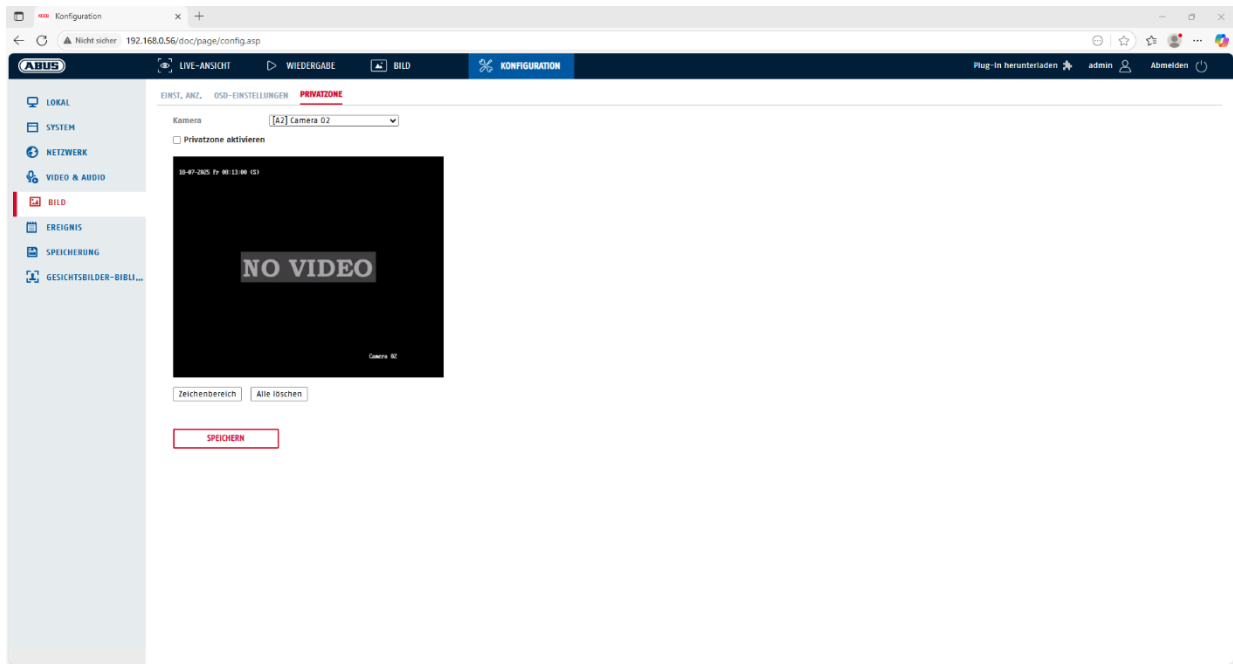
Police OSD :

Vous pouvez ici régler la taille de la police de tous les textes affichés.

Superposition de texte :

Cochez cette case pour créer du texte supplémentaire à afficher dans la vue en direct.

8.5.1.3 Zone privée



Caméra :

Vous pouvez sélectionner ici la caméra pour laquelle vous souhaitez définir les paramètres.

Procédure :

Les zones privées vous permettent de masquer certaines zones de la vue en direct afin qu'elles ne puissent être ni enregistrées ni visualisées dans l'image en direct. Vous pouvez configurer jusqu'à 4 zones privées rectangulaires dans l'image vidéo.

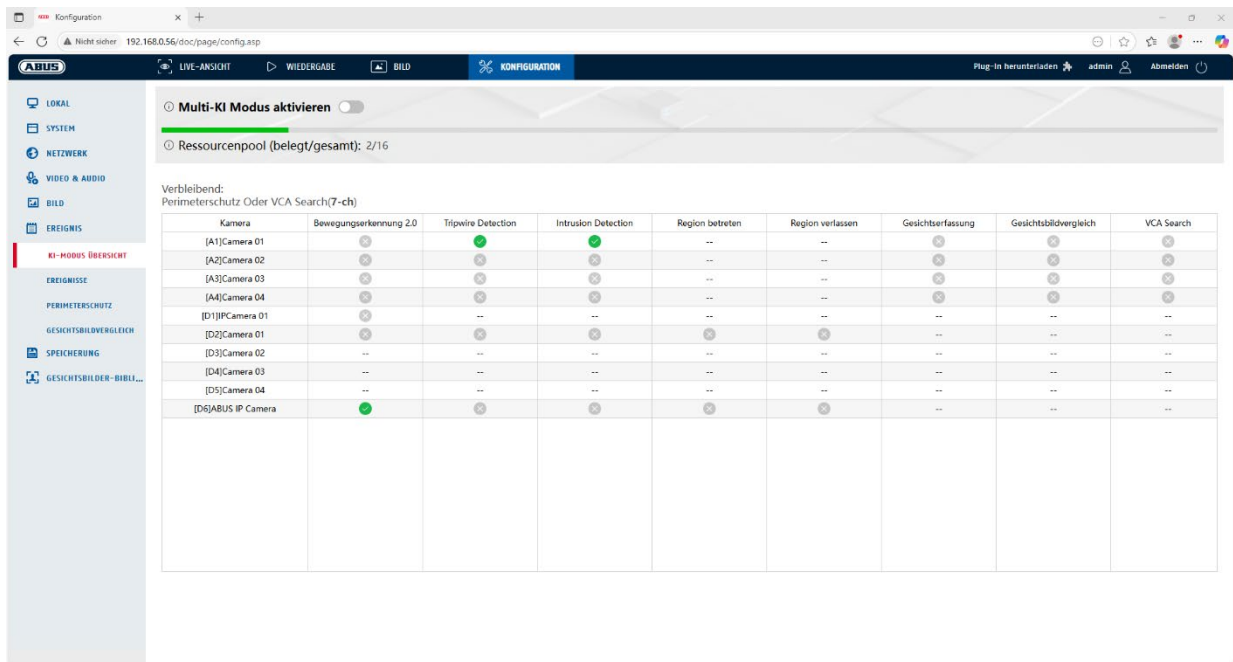
Procédez comme suit pour configurer une zone privée. Cochez la case « Activer la zone privée ». Pour ajouter une zone privée, sélectionnez le bouton « Zone de dessin ». Vous pouvez maintenant sélectionner une zone dans l'image de la caméra à l'aide de la souris. Vous pouvez ensuite sélectionner 3 zones supplémentaires. Le bouton « Tout supprimer » permet de supprimer toutes les zones privées configurées.



Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

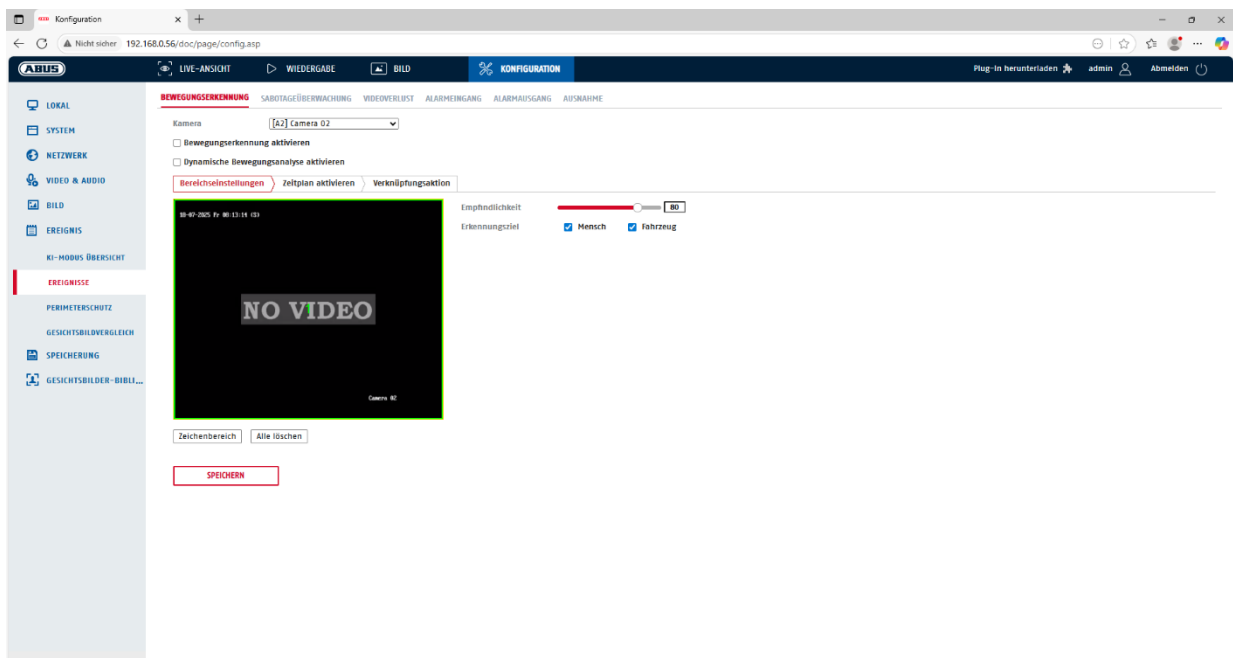
8.6 Événement

8.6.1 Aperçu du mode IA



Vous trouverez ici un aperçu de tous les canaux analogiques et IP disponibles, ainsi que les caméras actuellement connectées et si la fonction IA est activée ou non.

8.6.2 Événements



8.6.2.1 Détection de mouvement

Activez la détection de mouvement en cochant la case « Activer la détection de mouvement ».

La case « Activer l'analyse dynamique des mouvements » permet de marquer graphiquement les mouvements dans l'aperçu et dans l'image en direct (marquage dynamique en fonction du mouvement).

Caméra :

Vous pouvez sélectionner ici la caméra à laquelle vous souhaitez appliquer les paramètres.

Paramètres de zone :

Pour dessiner une zone, cliquez sur le bouton « Zone de dessin ». Cliquez avec le bouton gauche de la souris pour définir le polygone ou faites glisser la souris sur la zone souhaitée. Pour terminer le dessin du polygone, cliquez avec le bouton droit de la souris.

Vous pouvez définir au maximum 4 zones avec un polygone comportant au maximum 10 angles.

Sensibilité :

Détermine l'intensité nécessaire du changement de pixel. Plus la valeur est élevée, moins il faut de changements de pixels pour déclencher un mouvement.

Cible de détection :

Cette option de menu permet de régler la détection des objets. La détection des objets reconnaît les personnes et les véhicules sur une base neuronale.

Calendrier :

Pour définir un calendrier pour l'enregistrement commandé par le mouvement, cliquez sur « Activer le calendrier ». Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquels l'enregistrement commandé par le mouvement doit avoir lieu.

La sélection de la période s'effectue en cochant avec le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, vous pouvez également régler les détails à l'aide du clavier ou les supprimer.

Pour copier la sélection de dates sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour déjà sélectionné et utilisez la fonction « Copier vers... ».

Méthode de liaison :

Définissez ici l'action à effectuer en cas de détection d'un mouvement.

Liaison normale :

Alarme sonore : Un son est émis lorsqu'un événement se produit.

Envoyer un e-mail : Un e-mail est envoyé lorsqu'un événement se produit.

Notification CMS/application : Une notification est envoyée lorsqu'un événement se produit.

Surveillance en plein écran : La caméra passe en mode plein écran lorsqu'un événement se produit.

Déclencher la sortie d'alarme :

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme disponibles sur la caméra peuvent être activées. Le comportement de la sortie d'alarme peut être défini sous « Événements / Sortie d'alarme ».

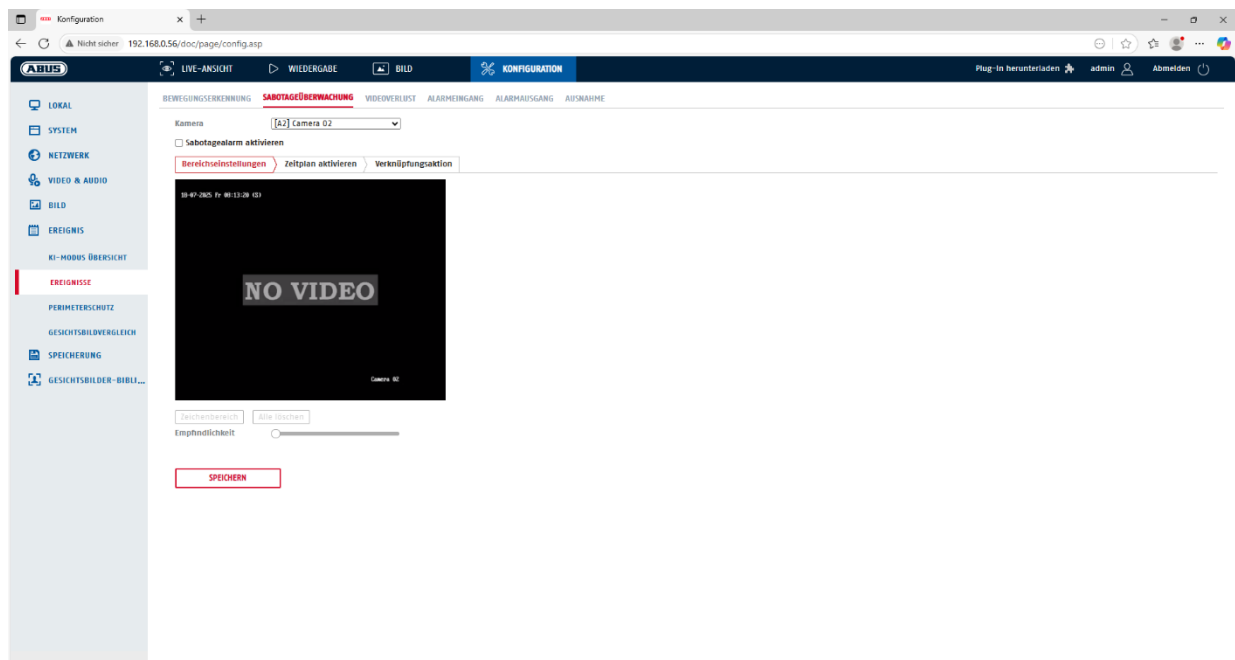
Liaison entre alarme sonore et lumineuse :

Lorsqu'un événement est déclenché, une alarme lumineuse ou un signal audio défini par l'utilisateur peut être émis. (Si la caméra prend en charge cette fonction)



Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

8.6.2.2 Surveillance anti-sabotage



Cette option vous permet de configurer la caméra de manière à ce qu'une alarme de sabotage se déclenche dès que l'objectif est couvert (détection de couverture).

Caméra :

Vous pouvez sélectionner ici la caméra à laquelle vous souhaitez appliquer les paramètres.

Paramètres de zone :

Activez l'alarme de sabotage en cochant la case « Activer l'alarme de sabotage ».

Pour sélectionner une zone, cliquez sur le bouton « Zone de dessin » et terminez la sélection en cliquant sur le bouton « Terminer le dessin ». Par défaut, toute la zone est sélectionnée. Pour supprimer la sélection, cliquez sur « Tout effacer ».

Faites maintenant glisser la souris sur la zone souhaitée. Réglez la sensibilité à l'aide de la barre de sélection. Pour valider la zone, cliquez sur le bouton « Arrêter le dessin ».

Calendrier :

Pour définir un calendrier pour l'enregistrement commandé par le mouvement, cliquez sur « Activer le calendrier ». Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquels l'enregistrement commandé par le mouvement doit avoir lieu.

Sélectionnez la période souhaitée en la marquant avec le bouton gauche de la souris. Si vous cliquez sur une période déjà sélectionnée, vous pouvez également régler les détails à l'aide du clavier ou les supprimer.

Pour copier la sélection de temps sur d'autres jours de la semaine, placez le pointeur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà sélectionné et utilisez la fonction « Copier vers... ».

Méthode de liaison :

Définissez ici l'action à effectuer en cas d'événement.

Liaison normale :

Alarme audio : Un son est émis lorsqu'un événement se produit.

Envoyer un e-mail : Un e-mail est envoyé lorsqu'un événement se produit.

Notification CMS/application : Une notification est envoyée lorsqu'un événement se produit.


Surveillance en plein écran : La caméra passe en mode plein écran lorsqu'un événement se produit.

Déclencher la sortie d'alarme :

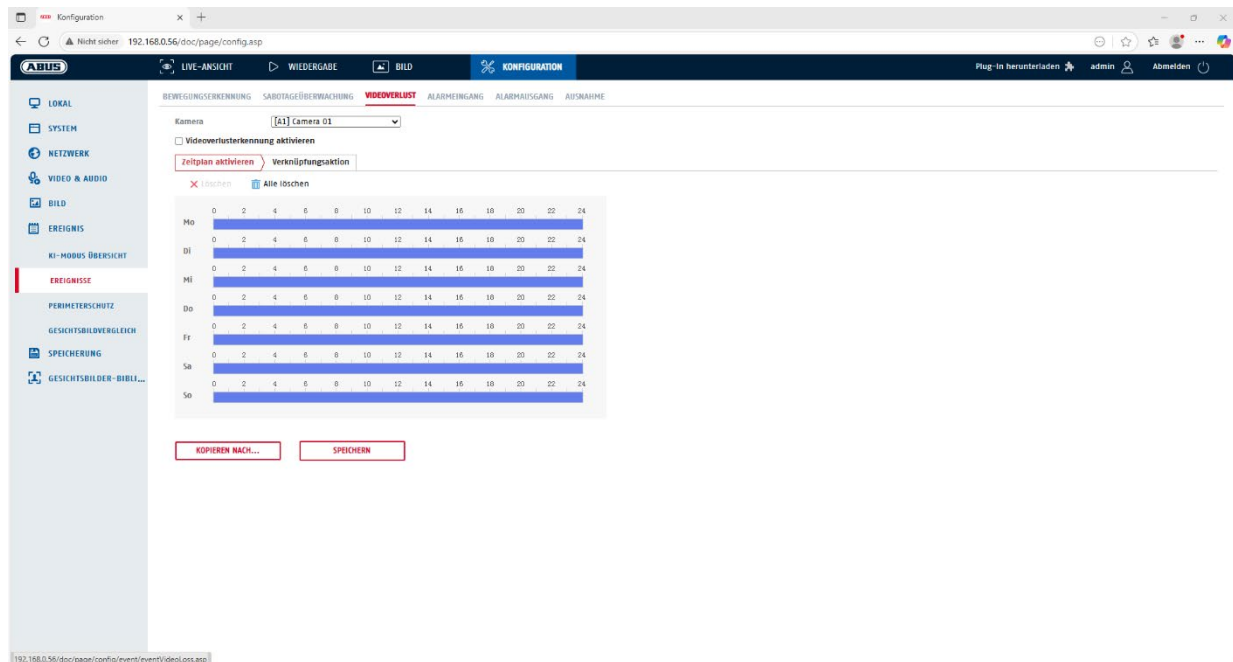
Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme disponibles sur la caméra peuvent être activées. Le comportement de la sortie d'alarme peut être défini sous « Événements / Sortie d'alarme ».

Liaison entre alarme sonore et lumineuse :

Lorsqu'un événement est déclenché, une alarme lumineuse ou un signal audio défini par l'utilisateur peut être émis. (Si la caméra prend en charge cette fonction)

	Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».
---	--

8.6.2.3 Perte vidéo



Cette option vous permet de détecter la perte du signal vidéo sur un canal.

Activez la détection de perte vidéo en cochant la case « Activer la détection de perte vidéo ».

Caméra :

Vous pouvez sélectionner ici la caméra pour laquelle vous souhaitez appliquer les paramètres.

Calendrier :

Pour définir un calendrier pour l'enregistrement déclenché par le mouvement, cliquez sur « Activer le calendrier ». Définissez ici les jours de la semaine et les heures auxquels l'enregistrement déclenché par le mouvement doit avoir lieu.

Sélectionnez la période souhaitée en la marquant avec le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, vous pouvez également régler les détails à l'aide du clavier ou les supprimer.

Pour copier la sélection de temps sur d'autres jours de la semaine, placez le pointeur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà défini et utilisez la fonction « Copier vers... ».

Méthode de liaison :

Définissez ici l'action à effectuer en cas d'événement.

Lien normal :

Alarme audio : Un son est émis lorsqu'un événement se produit.


Envoyer un e-mail : Un e-mail est envoyé lorsqu'un événement se produit.

Notification CMS/application : Une notification est envoyée lorsqu'un événement se produit.

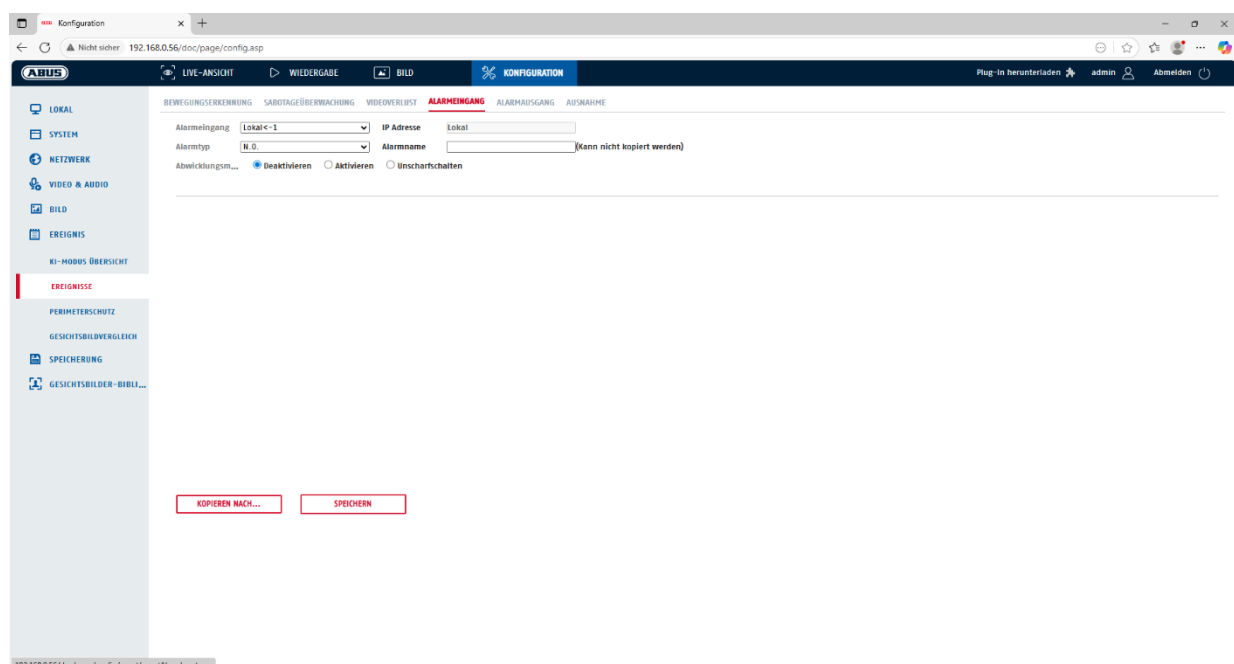
Surveillance en plein écran : La caméra passe en mode plein écran lorsqu'un événement se produit.

Déclencher la sortie d'alarme :

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme disponibles sur la caméra peuvent être activées. Le comportement de la sortie d'alarme peut être défini sous « Événements / Sortie d'alarme ».

	Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».
---	--

8.6.2.4 Entrée d'alarme



Cette option du menu vous permet de configurer l'entrée d'alarme de la caméra :

Entrée d'alarme :

Sélectionnez ici l'entrée d'alarme que vous souhaitez configurer.

Adresse IP :

Affichage de l'adresse IP pour laquelle les réglages actuels sont effectués pour l'entrée d'alarme.

Type d'alarme :

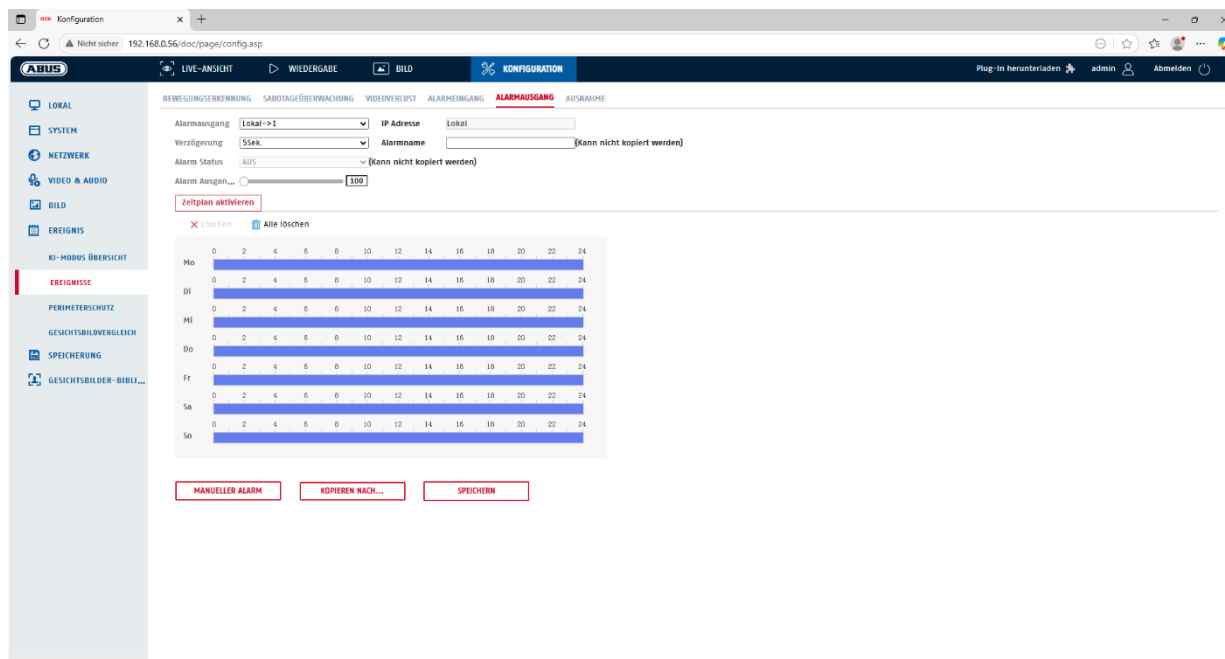
Sélectionnez ici le type d'alarme. Vous avez le choix entre « NO » (Normalement ouvert) ou « NC » (Normalement fermé).

Nom de l'alarme :

Vous pouvez attribuer ici un nom à l'entrée d'alarme correspondante. Veuillez ne pas utiliser le numéro d'entrée d'alarme ni de caractères spéciaux.

Méthode de traitement :

8.6.2.5 Sortie d'alarme



Vous avez ici la possibilité de configurer les sorties d'alarme.

Sortie d'alarme n°

Sélectionnez ici la sortie d'alarme que vous souhaitez configurer.

Adresse IP :

Affichage de l'adresse IP pour laquelle les réglages actuels sont effectués pour la sortie d'alarme.

Retard :

Avec le réglage « Manuel », la sortie d'alarme n'est pas réinitialisée après l'événement. Elle doit alors être confirmée et réinitialisée manuellement en cliquant deux fois sur le bouton « Alarme manuelle ».

La durée d'activation normale de la sortie après un événement est de 5 secondes. Une durée d'activation supplémentaire pouvant aller jusqu'à 10 minutes peut être programmée.

Nom de l'alarme :

Vous pouvez attribuer ici un nom à la sortie d'alarme correspondante. Veuillez ne pas utiliser le numéro de sortie d'alarme ni de caractères spéciaux.

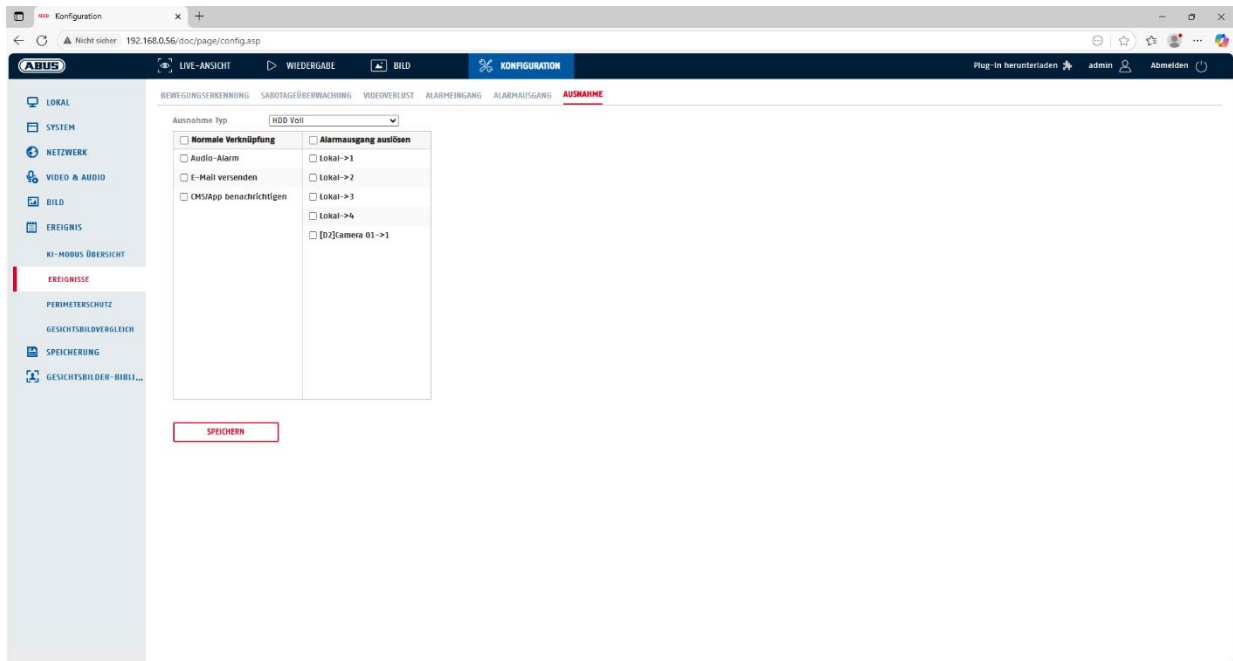
Calendrier :

Pour enregistrer un calendrier pour l'enregistrement commandé par le mouvement, cliquez sur « Activer le calendrier ». Définissez ici les jours de la semaine et les heures auxquels l'enregistrement commandé par le mouvement doit avoir lieu.

Sélectionnez la période souhaitée en la marquant avec le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, vous pouvez également régler les détails à l'aide du clavier ou les supprimer.

Pour copier la sélection de temps sur d'autres jours de la semaine, placez le pointeur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà défini et utilisez la fonction « Copier vers... ».

8.6.2.6 Exception



Les exceptions suivantes peuvent déclencher des événements :

- **Disque dur plein :** Si le disque interne ou le disque NAS est plein
- **Erreur disque dur :** Erreur du disque dur interne ou du disque dur NAS
- **Panne réseau :** Connexion interrompue ou câble réseau déconnecté
- **Conflit d'adresses IP :** Les adresses IP sont contradictoires
- **Connexion illégale :** Une réaction est déclenchée après une connexion incorrecte.
- **Enregistrement/capture :** Une réaction est déclenchée en cas d'enregistrement/capture incorrect.
- **Exception de l'heure RTC :** Une réaction est déclenchée en cas d'erreur d'heure RTC.

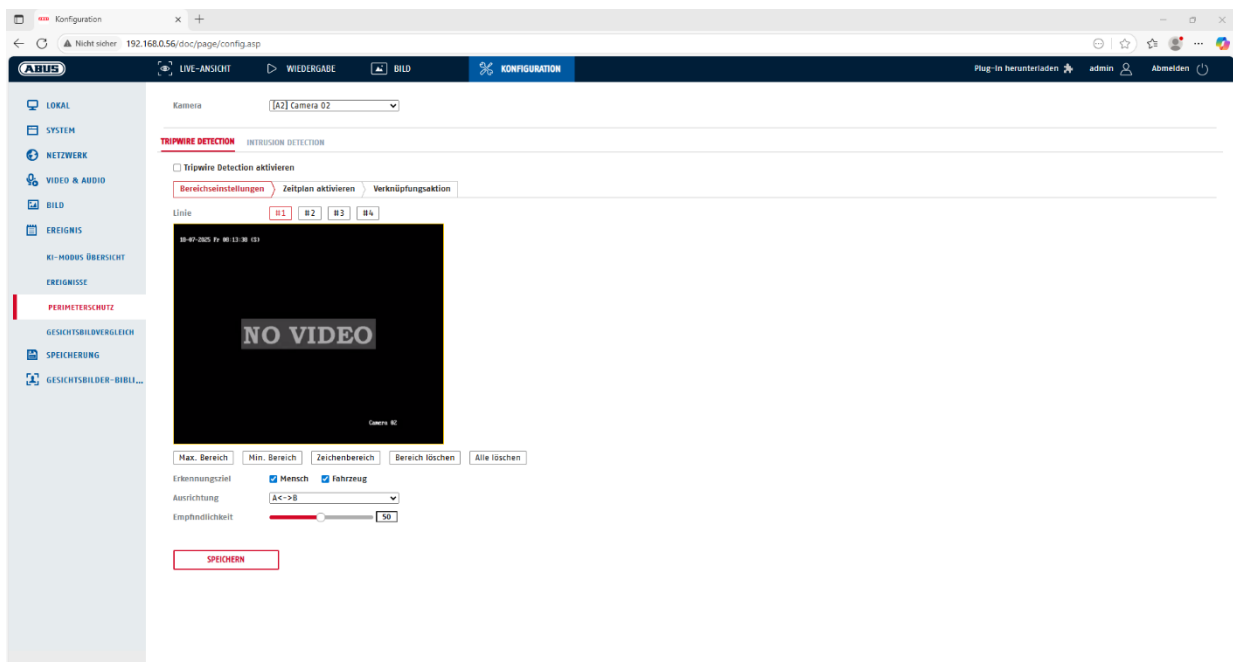
Les réactions suivantes peuvent être programmées :

- **Envoyer un e-mail**
- **Alarme sonore**
- **Informers le centre de surveillance (CMS)**



Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

8.6.3 Protection périmétrique



8.6.3.1 Détection de fil piège

La détection de franchissement de ligne détecte dans l'image vidéo si un objet franchit une ligne virtuelle dans une direction ou dans les deux directions. Un événement peut alors être déclenché.

Vous pouvez utiliser cette fonction à l'aide du bouton « Activer la détection de fil de déclenchement ».

Caméra :

Vous pouvez sélectionner ici la caméra pour laquelle vous souhaitez appliquer les paramètres.

Paramètres de zone :

Ligne : Nombre de lignes virtuelles disponibles : 4

Taille max. : Cette fonction permet de définir la taille maximale de l'objet à détecter . Pour ce faire, dessinez un rectangle dans la vidéo d'aperçu. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quel endroit dans la vidéo d'aperçu.

Taille minimale : Cette fonction permet de définir la taille minimale de l'objet à détecter. Pour ce faire, tracez un rectangle dans la vidéo de prévisualisation. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quel endroit de la vidéo d'aperçu.

Zone de dessin : Après avoir appuyé sur le bouton, une ligne virtuelle apparaît dans la vidéo d'aperçu. Vous pouvez maintenant cliquer dessus et la déplacer à l'aide des points d'angle rouges points d'angle à l'aide de la souris. « A » et « B » indiquent la direction.

Supprimer la zone : Vous pouvez supprimer ici la ligne virtuelle actuellement sélectionnée .

Tout supprimer : Vous pouvez supprimer ici toutes les lignes virtuelles dessinées.

Cible de détection : Cette option de menu permet de régler la reconnaissance des objets. La reconnaissance des objets identifie les personnes et les véhicules sur une base neuronale.

Orientation : Définition de la ou des directions dans lesquelles un objet traverse et déclenche un événement.

Sensibilité : Plus la valeur est élevée, plus un objet qui traverse est détecté tôt.

Calendrier :

Pour définir un calendrier, cliquez sur « Activer le calendrier ». Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquels la sortie d'alarme doit être active.

Sélectionnez la période souhaitée en la marquant avec le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, vous pouvez également régler les détails à l'aide du clavier ou les supprimer.

Pour copier la sélection de temps sur d'autres jours de la semaine, placez le pointeur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà défini et utilisez la fonction « Copier vers... ».

Veillez enregistrer les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

Méthode de liaison :

Définissez ici l'action à effectuer en cas d'événement.

Liaison normale :

Alarme sonore : Un son est émis lorsqu'un événement se produit.

Envoyer un e-mail : Un e-mail est envoyé lorsqu'un événement se produit.

Notification CMS/application : Une notification est envoyée lorsqu'un événement se produit.

Surveillance plein écran : La caméra passe en mode plein écran lorsqu'un événement se produit.

Déclencher la sortie d'alarme :

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme disponibles sur la caméra peuvent être activées. Le comportement de la sortie d'alarme peut être défini sous « Événements / Sortie d'alarme ».



Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

Liaison entre l'alarme sonore et l'alarme lumineuse :

Lorsqu'un événement est déclenché, une alarme lumineuse ou un signal sonore défini par l'utilisateur peut être émis. (Si la caméra prend en charge cette fonction)

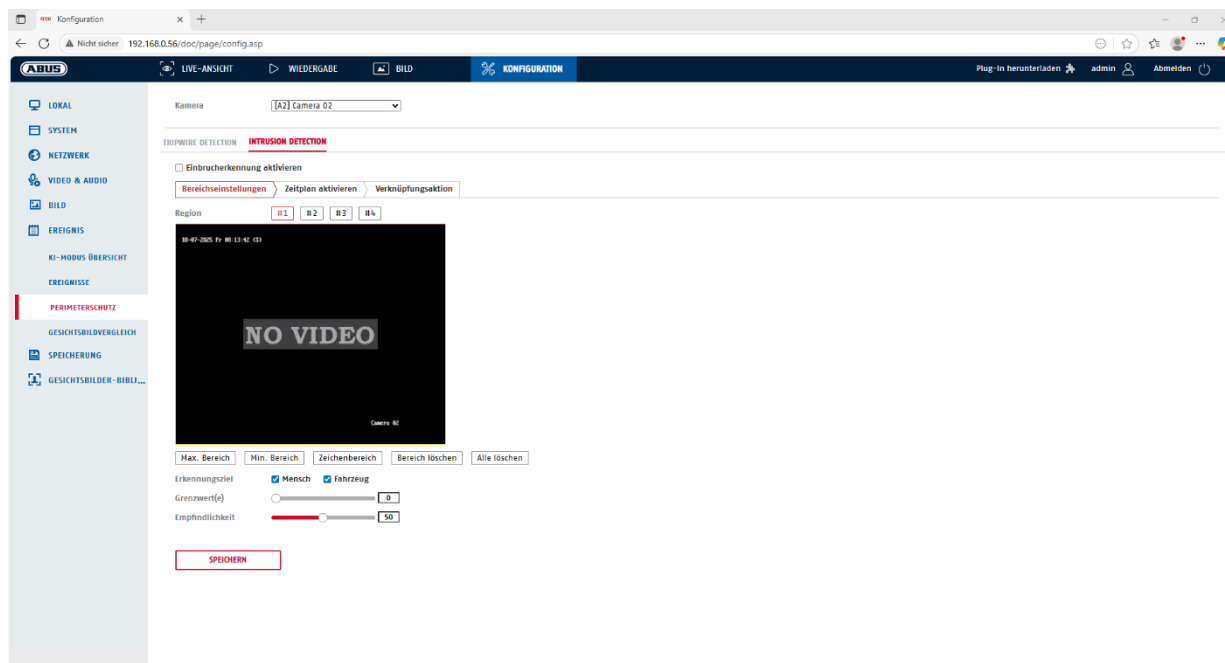
Canal de déclenchement :

Vous pouvez sélectionner ici le canal à partir duquel l'événement doit être déclenché.

Liaison PTZ :

Vous pouvez sélectionner ici si une commande PTZ doit être activée lorsqu'un événement est déclenché. (Si la fonction PTZ est prise en charge)

8.6.3.2 Détection d'intrusion



La fonction Détection d'intrusion déclenche un événement lorsqu'un objet reste dans la zone surveillée pendant plus longtemps que le temps défini.

Vous pouvez utiliser cette fonction via le bouton « Activer la détection d'intrusion ».

Caméra :

Vous pouvez sélectionner ici la caméra à laquelle vous souhaitez appliquer les paramètres.

Paramètres de zone :

Région :

Nombre de régions disponibles : 4

Zone max. :

dans la

Cette fonction permet de définir la taille maximale de l'objet à détecter . Pour ce faire, tracez un rectangle dans la vidéo d'aperçu. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quel endroit vidéo d'aperçu.

Zone minimale : détecter

quel endroit de la

Cette fonction permet de définir la taille minimale de l'objet à détecter. Pour ce faire, tracez un rectangle dans la vidéo de prévisualisation. Le rectangle peut être dessiné à n'importe quel endroit de la vidéo d'aperçu.

Zone de dessin :

gauche de la souris (max. 4)

Ce bouton permet de dessiner la zone à surveiller dans l'image vidéo (zone carrée). Procédure : appuyez sur le bouton Appuyez sur le bouton > définissez les points d'angle avec le bouton > ; appuyez sur le bouton droit de la souris pour terminer le dessin

Supprimer la zone :	Supprime la zone actuellement dessinée.
Tout effacer :	Supprime complètement toutes les zones dessinées.
Cible de reconnaissance :	Cette option de menu permet de régler la reconnaissance des objets. La reconnaissance des objets identifie les personnes et les véhicules à l'aide d'un système neuronal.
Valeur limite :	Vous pouvez régler ici votre valeur limite entre 0 et 10.
Sensibilité :	Plus la sensibilité est élevée, plus les objets détectés sont petits.

Calendrier :

Pour enregistrer un calendrier, cliquez sur « Activer le calendrier ». Définissez ici les jours de la semaine et les heures auxquels la sortie d'alarme doit être active.

La sélection de la période s'effectue en la marquant avec le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, vous pouvez également régler les détails à l'aide du clavier ou les supprimer.

Pour copier la sélection de période sur d'autres jours de la semaine, placez le curseur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà sélectionné et utilisez la fonction « Copier vers... ».

Veillez enregistrer les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

Méthode de liaison :

Définissez ici l'action à effectuer en cas d'événement.

Liaison normale :

Alarme sonore : Un son est émis lorsqu'un événement se produit.

Envoyer un e-mail : Un e-mail est envoyé lorsqu'un événement se produit.

Notification CMS/application : Une notification est envoyée lorsqu'un événement se produit.

Surveillance en plein écran : La caméra passe en mode plein écran lorsqu'un événement se produit.

Déclencher la sortie d'alarme :

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme disponibles sur la caméra peuvent être activées. Le comportement de la sortie d'alarme peut être défini sous « Événements / Sortie d'alarme ».



Enregistrez les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

Liaison entre l'alarme sonore et l'alarme lumineuse :

Lorsqu'un événement est déclenché, une alarme lumineuse ou un signal sonore défini par l'utilisateur peut être émis. (Si la caméra prend en charge cette fonction)

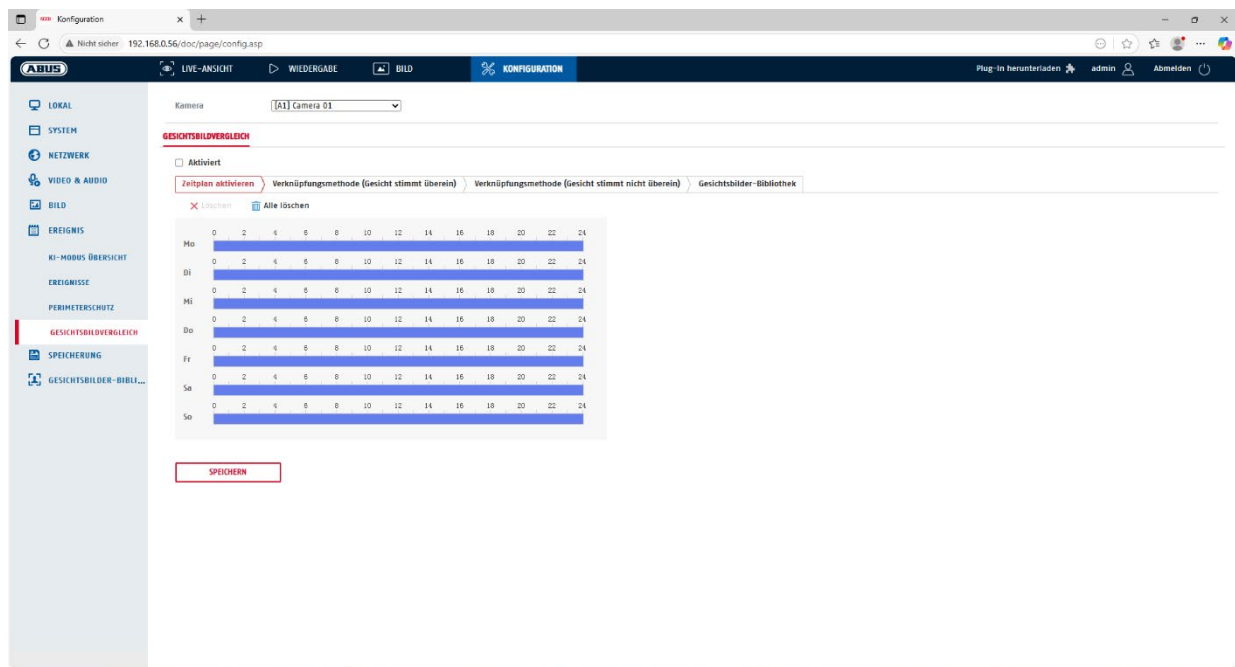
Canal de déclenchement :

Vous pouvez sélectionner ici le canal à partir duquel l'événement doit être déclenché.

Liaison PTZ :

Vous pouvez sélectionner ici si une commande PTZ doit être activée lorsqu'un événement est déclenché. (Si la fonction PTZ est prise en charge)

8.6.4 Comparaison d'images faciales



Comparaison d'images faciales :

La fonction « Comparaison d'images faciales » permet d'utiliser une image de référence issue de la bibliothèque d'images faciales créée. Pour cela, vous devez d'abord ajouter une image dans la fonction « Bibliothèque d'images faciales ».

La fonction de comparaison des images faciales peut être activée à l'aide du bouton « Activé ».

Caméra :

Vous pouvez sélectionner ici la caméra pour laquelle vous souhaitez appliquer les paramètres.

Calendrier :

Pour définir un calendrier, cliquez sur « Activer le calendrier ». Déterminez ici les jours de la semaine et les heures auxquels la sortie d'alarme doit être active.

Sélectionnez la période souhaitée en la marquant avec le bouton gauche de la souris. En cliquant sur une période déjà sélectionnée, vous pouvez également régler les détails à l'aide du clavier ou les supprimer.

Pour copier la sélection de temps sur d'autres jours de la semaine, placez le pointeur de la souris derrière la barre du jour de la semaine déjà défini et utilisez la fonction « Copier vers... ».

Veillez enregistrer les paramètres sélectionnés en cliquant sur « Enregistrer ».

Méthode de liaison « Visage correspond » :

Définissez ici l'action à effectuer en cas de reconnaissance réussie d'un visage dans la bibliothèque d'images faciales.

Liaison normale :

Alarme sonore : Un son est émis lorsqu'un événement se produit.

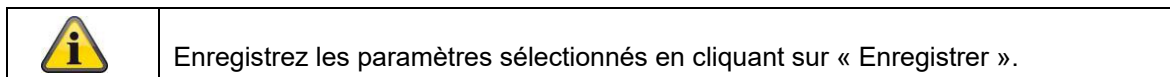
Envoyer un e-mail : Un e-mail est envoyé lorsqu'un événement se produit.

Notification CMS/application : Une notification est envoyée lorsqu'un événement se produit.

Surveillance en plein écran : La caméra passe en mode plein écran lorsqu'un événement se produit.

Déclencher la sortie d'alarme :

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme disponibles sur la caméra peuvent être activées. Le comportement de la sortie d'alarme peut être défini sous « Événements / Sortie d'alarme ».



Liaison entre l'alarme sonore et l'alarme lumineuse :

Lorsqu'un événement est déclenché, une alarme lumineuse ou un signal sonore défini par l'utilisateur peut être émis. (Si la caméra prend en charge cette fonction)

Canal de déclenchement :

Vous pouvez sélectionner ici le canal à partir duquel l'événement doit être déclenché.

Liaison PTZ :

Vous pouvez sélectionner ici si une commande PTZ doit être activée lorsque l'événement est déclenché. (Si la fonction PTZ est prise en charge)

Méthode de liaison Visage ne correspond pas :

Définissez ici l'action à effectuer en cas d'échec de la reconnaissance d'un visage dans la bibliothèque d'images faciales.

Liaison normale :

Alarme audio : Un son est émis lorsqu'un événement se produit.

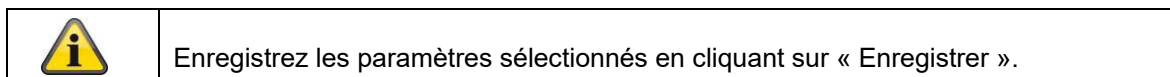
Envoyer un e-mail : Un e-mail est envoyé lorsqu'un événement se produit.

Notification CMS/application : Une notification est envoyée lorsqu'un événement se produit.

Surveillance en plein écran : La caméra passe en mode plein écran lorsqu'un événement se produit.

Déclencher la sortie d'alarme :

Lorsqu'un événement est déclenché, les sorties d'alarme disponibles sur la caméra peuvent être activées. Le comportement de la sortie d'alarme peut être défini sous « Événements / Sortie d'alarme ».



Liaison entre l'alarme sonore et l'alarme lumineuse :

Lorsqu'un événement est déclenché, une alarme lumineuse ou un signal sonore défini par l'utilisateur peut être émis. (Si la caméra prend en charge cette fonction)

Canal de déclenchement :

Vous pouvez sélectionner ici le canal à partir duquel l'événement doit être déclenché.

Liaison PTZ :

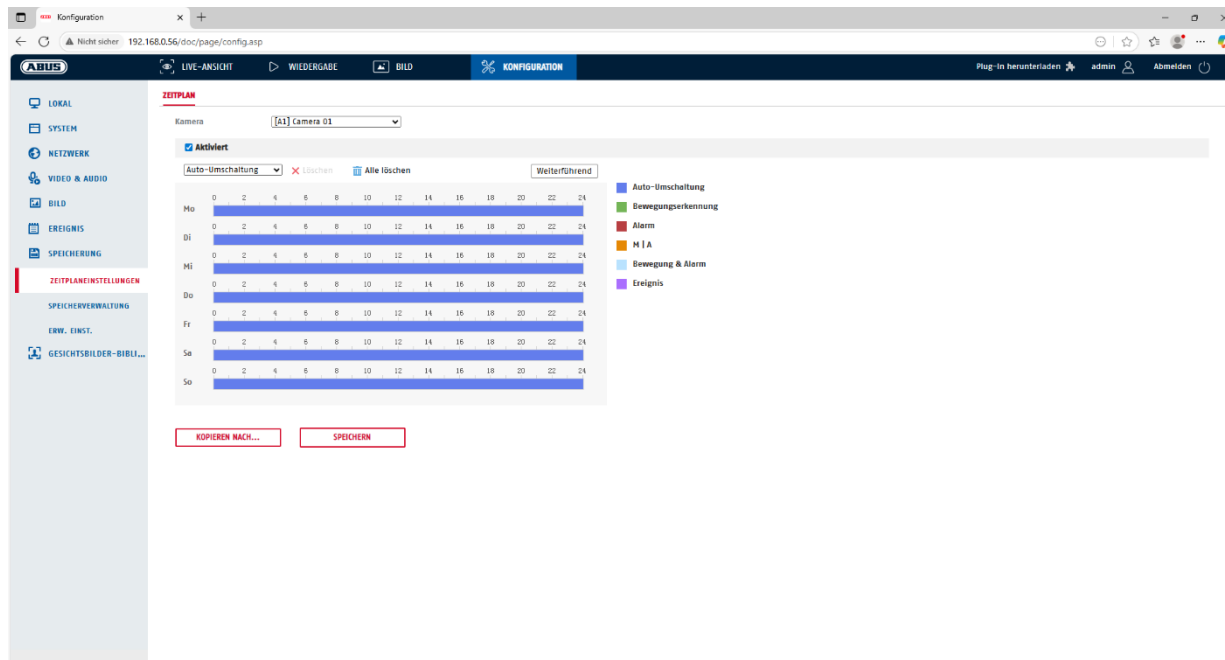
Vous pouvez sélectionner ici si une commande PTZ doit être activée lorsqu'un événement est déclenché. (Si la fonction PTZ est prise en charge)

Bibliothèque d'images faciales :

Sélectionnez ici le groupe dans lequel les images faciales ont été enregistrées.

8.7 Enregistrement

8.7.1 Paramètres de planification



8.7.1.1 Calendrier :

Vous pouvez configurer ici les enregistrements programmés et déclenchés par un événement afin de les enregistrer sur le disque dur.

Caméra :

Vous pouvez sélectionner ici la caméra pour laquelle les paramètres doivent être appliqués.

Choisissez parmi les types d'enregistrement suivants :

Enregistrement continu : Enregistre en continu

Détection de mouvement : Enregistrement déclenché par un mouvement

Alarme : Entrée d'alarme (si disponible)

Mouvement | Alarme : Enregistrement déclenché par le mouvement ou par l'entrée d'alarme. La caméra enregistre soit lors de la détection d'un mouvement, soit lors du déclenchement de l'entrée d'alarme.

Mouvement et alarme : Enregistrement déclenché par le mouvement et par l'entrée d'alarme. La caméra n'enregistre que lorsque le mouvement et l'entrée d'alarme sont déclenchés simultanément.

Événement : Enregistrement de tous les événements intelligents (par ex. Tripwire)

Pour plus d'informations :

Un autre menu s'ouvre avec des paramètres de programmation avancés.

Enregistrer l'audio : Enregistre le son pendant la durée d'enregistrement souhaitée.

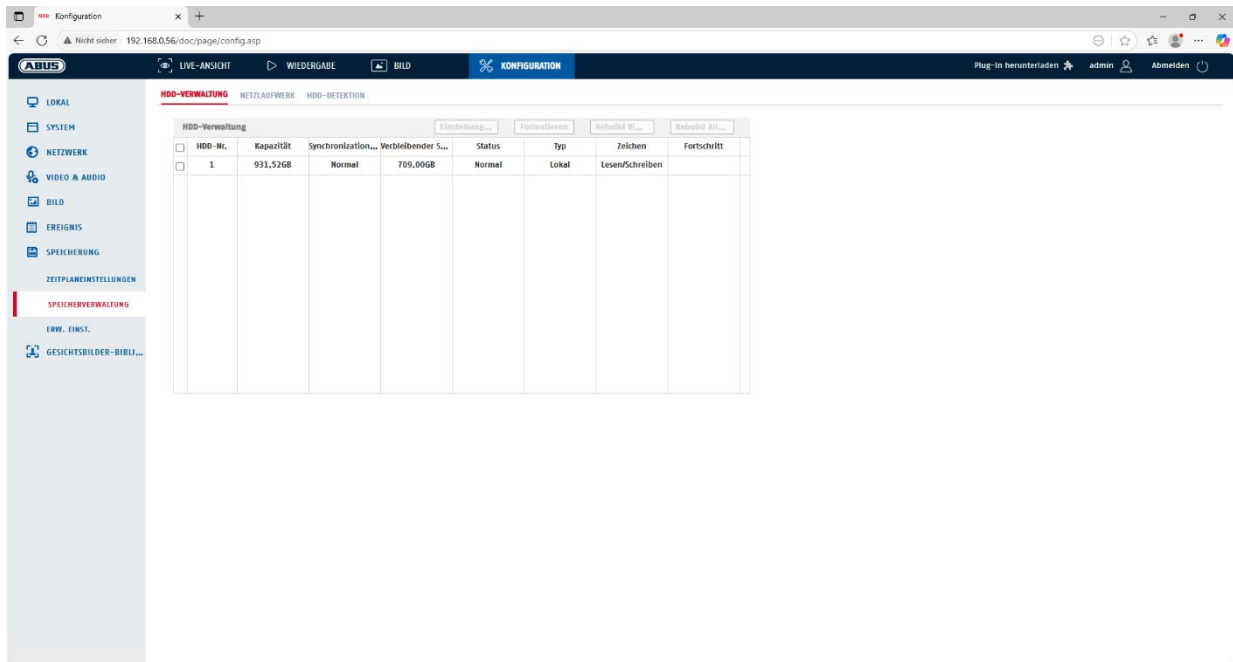
Pré-enregistrement : Lorsque l'événement est déclenché, le temps défini est enregistré avec ce qui s'est passé auparavant.

Enregistrement après l'événement : Lorsque l'événement est déclenché, le temps défini est enregistré avec ce qui se passe après.

Type de flux : Vous pouvez sélectionner ici le type de flux souhaité qui sera transmis pendant la période définie.

Conserver les vidéos/images : Enregistre les images et/ou les vidéos pendant les jours définis.

8.7.2 Gestion de la mémoire

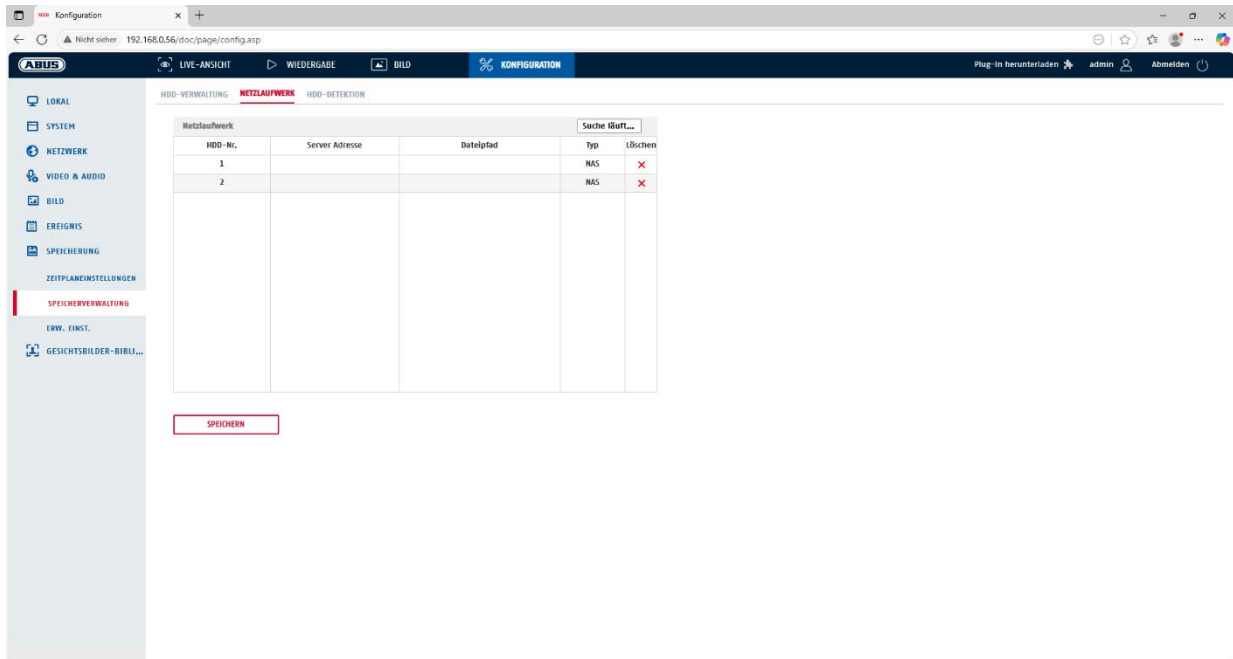


8.7.2.1 Gestion du disque dur

Vous avez ici la possibilité de formater le lecteur utilisé et d'afficher ses propriétés. Les données peuvent également être cryptées sur le support de stockage. Une répartition en pourcentage de l'espace de stockage entre les données vidéo et les images individuelles peut également être effectuée.

Commencez par régler toutes les options et tous les paramètres souhaités, puis formatez le support de stockage.

8.7.2.2 Lecteur réseau



NAS :

Ce menu permet de configurer des emplacements de stockage NAS, qui sont ensuite disponibles dans la caméra en tant que lecteur (HDD) pour le stockage.

Adresse du serveur : Adresse IP du lecteur NAS

Chemin d'accès au fichier : Chemin d'accès sur le lecteur NAS

8.7.2.3 Détection du disque dur

The screenshot shows the 'HDD-DETEKTION' configuration page. It includes a checkbox for 'Fahren Sie mit der Verwendung der Festplatte fort, wenn die S.M.A.R.T. Aktion fehlschlägt', a dropdown for 'HDD-Nr.' (HDD-1), and a 'Selbsttest-Status' of 'nicht getestet'. The 'Selbsttest-Typ' is set to 'Kurztest'. A 'Selbsttest starten' button is visible. The temperature is shown as 40°C. Below this is a table of S.M.A.R.T. information.

ID	Attribute Name	Status	Flags	Threshold	Value	Worst	Raw Value
1	Raw Read Error Rate	ok	4,7	6	115	99	93892344
3	Spin Up Time	ok	35	0	98	97	0
4	Start/Stop Count	ok	50	20	100	100	188
5	Reallocated Sector Count	ok	51	10	100	100	8
7	Seek Error Rate	ok	4,7	30	78	60	61571557
9	Power-on Hours Count	ok	50	0	94	94	5615
10	Spin Up Retry Count	ok	51	97	100	100	0
12	Drive Power Cycle Count	ok	50	20	100	100	190
180	Spare Block Count Left	ok	4,2	0	100	100	880742669
183	SATA Downshift Count	ok	50	0	70	70	30
184	End-to-End error	ok	51	97	100	100	0
187	Reported Uncorrectable Errors	ok	50	0	100	100	0
188	Command Timeout	ok	50	0	100	100	0

S.M.A.R.T :

Self-Monitoring, Analysis and Reporting Technology est un système de surveillance des disques durs qui détecte et signale différents indicateurs de fiabilité afin d'éviter les pannes.

N° du disque dur :

Vous pouvez sélectionner ici le disque dur pour lequel vous souhaitez afficher et effectuer les tests et obtenir les informations.

État de l'autotest :

Vous pouvez consulter ici l'état de l'autotest.

Type d'autotest :

Vous pouvez sélectionner ici l'autotest souhaité. Vous avez le choix entre : « Test rapide », « Test avancé » et « Test de transport ».

S.M.A.R.T :

Cliquez sur le bouton « Démarrer l'autotest » pour lancer le type d'autotest sélectionné.

Température :

La température actuelle du disque dur installé et sélectionné s'affiche ici.

Mise sous tension :

Affichage du temps pendant lequel le disque dur a été alimenté en électricité depuis sa première mise sous tension.

Auto-évaluation :

Fonction de diagnostic qui permet au disque dur de vérifier lui-même s'il présente des erreurs.

Évaluation complète :

Indique l'état de l'évaluation générale / complète du disque dur.

Détection des secteurs défectueux :

Indique si le disque dur comporte des zones de mémoire endommagées ou illisibles et, le cas échéant, leur nombre.

N° HDD :

Vous pouvez sélectionner ici le disque dur pour lequel vous souhaitez afficher et effectuer les tests et obtenir les informations.

Type de test :

Détection des zones clés : Test rapide pour vérifier les différents secteurs

Détection complète : Vérification plus approfondie et plus précise des différents secteurs (peut prendre plusieurs heures)

Pause :

Mettez en pause le test en cours.

Annuler :

Annulez le test en cours.

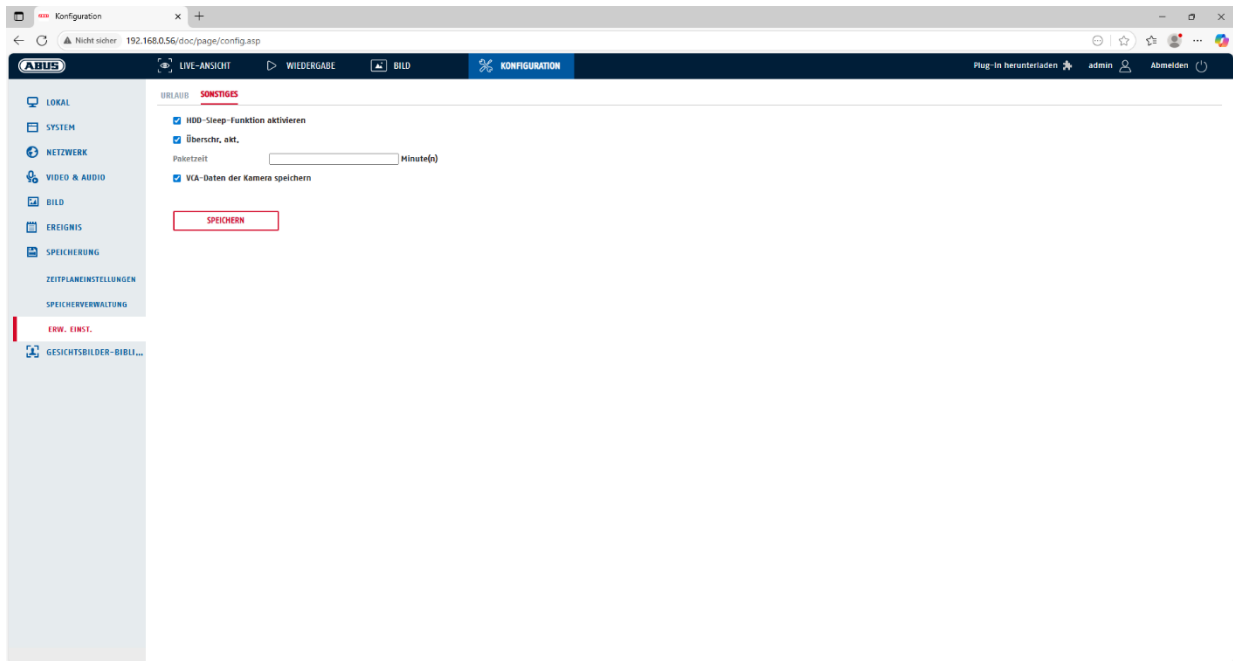
8.7.3 Paramètres avancés

Aktiviert	Nr.	Name Urlaubsmodus	Typ	Startzeit	Endzeit	Beard...
<input type="checkbox"/>	1	Holiday1	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	2	Holiday2	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	3	Holiday3	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	4	Holiday4	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	5	Holiday5	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	6	Holiday6	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	7	Holiday7	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	8	Holiday8	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	9	Holiday9	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	10	Holiday10	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	11	Holiday11	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	12	Holiday12	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	13	Holiday13	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	

8.7.3.1 Congés

Vous pouvez saisir ici vos congés et/ou absences afin que l'enregistreur continue d'enregistrer même pendant vos congés ou absences.

8.7.3.2 Divers



Fonction veille du disque dur :

Cliquez sur le bouton « Activer la fonction veille du disque dur » pour utiliser cette fonction. Lorsque le disque dur n'est pas utilisé, il passe automatiquement en mode veille.

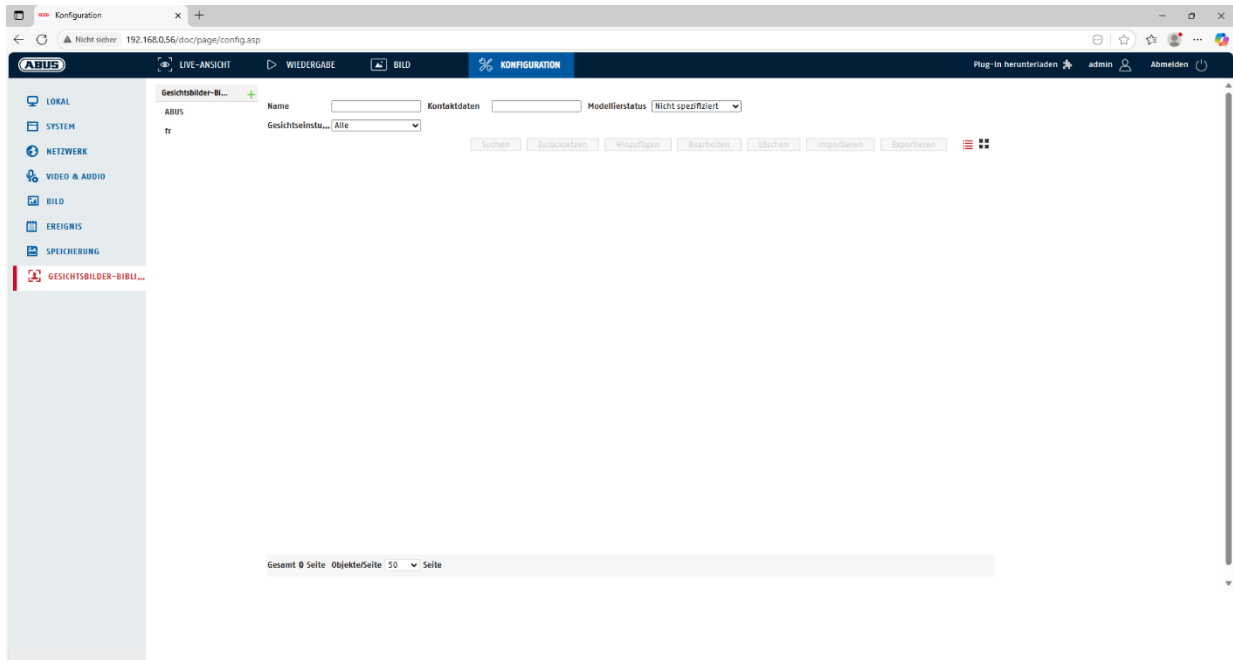
Fonction de dépassement :

Cliquez sur le bouton « Activer l'écrasement » pour utiliser cette fonction. L'enregistreur contrôle alors le comportement lorsque l'espace disque est plein et supprime automatiquement les enregistrements les plus anciens dès que le disque dur est plein.

Fonction Enregistrement des données VCA :

Cliquez sur le bouton « Enregistrer les données VCA de la caméra » pour utiliser cette fonction. En plus des vidéos normales, les métadonnées VCA (analyse vidéo intelligente) générées par les caméras sont également enregistrées.

8.8 Bibliothèque d'images faciales



Bibliothek d'images de visages (+) :

Cliquez sur le bouton « Bibliothèque d'images de visages (+) » pour créer un groupe dans lequel les différents visages doivent être ajoutés.

Fonction de recherche :

Utilisez la fonction de recherche pour rechercher des personnes déjà enregistrées et ajoutées par leur nom et/ou leurs coordonnées.

Nom

Saisissez le nom de la fonction déjà enregistrée.

Coordonnées :

Saisissez les coordonnées de la fonction déjà enregistrée.

Statut du modèle :

Indique si le système a réussi à créer un modèle facial à partir de l'image téléchargée.

Classification du visage :

Évalue la qualité et l'adéquation d'une image faciale pour la reconnaissance automatique.


9. Entretien et nettoyage

Vérifiez régulièrement la sécurité technique du produit, par exemple l'état du boîtier.


Si vous pensez que le produit ne peut plus être utilisé en toute sécurité, mettez-le hors service et protégez-le contre toute utilisation involontaire.

Il y a lieu de supposer qu'un fonctionnement sans danger n'est plus possible lorsque


- l'appareil présente des dommages visibles,
- l'appareil ne fonctionne plus

	<p>Remarque :</p> <p>Le produit ne nécessite aucun entretien de votre part. Il ne contient aucun composant à vérifier ou à entretenir, ne l'ouvrez jamais.</p>
---	---

Nettoyez le produit à l'aide d'un chiffon propre et sec. En cas de salissures importantes, le chiffon peut être légèrement humidifié avec de l'eau tiède.

	<p>Veillez à ce qu'aucun liquide ne pénètre dans l'appareil.</p> <p>N'utilisez pas de nettoyants chimiques, car ceux-ci pourraient endommager la surface du boîtier et de l'écran (décoloration).</p>
---	---

10. Élimination

	<p>Attention : la directive européenne 2002/96/CE régit la collecte, le traitement et le recyclage des appareils électroniques usagés. Ce symbole signifie que, dans l'intérêt de la protection de l'environnement, l'appareil doit être éliminé à la fin de sa durée de vie conformément aux dispositions légales en vigueur et séparément des déchets ménagers ou industriels. L'élimination de l'ancien appareil peut être effectuée par les points de collecte officiels de votre pays. Veuillez respecter les réglementations locales en vigueur pour l'élimination des matériaux. Pour plus d'informations sur la reprise (y compris pour les pays hors UE), veuillez contacter votre administration locale. La collecte et le recyclage séparés permettent de préserver les ressources naturelles et garantissent que le recyclage du produit respecte toutes les dispositions relatives à la protection de la santé et de l'environnement.</p>
---	--

11. Caractéristiques techniques

Les caractéristiques techniques de chaque caméra sont disponibles sur www.abus.com via la recherche de produits.

12. Licence open source

Nous attirons également votre attention sur le fait que la caméra de surveillance réseau contient, entre autres, des logiciels open source. Veuillez lire les informations relatives à la licence open source jointes au produit.



Security Tech Germany

HDCC90003 / HDCC90013 / HDCC90023



Bedieningshandleiding

Versie 07/2025



Originele bedieningshandleiding in Duitse taal. Bewaar voor toekomstig gebruik.

Inleiding

Geachte klant,

Hartelijk dank voor de aankoop van dit product.

Het apparaat voldoet aan de eisen van de volgende EU-richtlijnen:

Om deze toestand te behouden en een veilig gebruik te garanderen, dient u als gebruiker deze gebruiksaanwijzing in acht te nemen!

Lees voor gebruik van het product de volledige gebruiksaanwijzing door en neem alle gebruiks- en veiligheidsinstructies in acht!

Alle vermelde bedrijfsnamen en productnamen zijn handelsmerken van de betreffende eigenaren.

Neem bij vragen contact op met uw installateur of vakhandelaar!






Aansprakelijkheidsuitsluiting

Deze gebruiksaanwijzing is met de grootste zorg samengesteld. Mocht u toch onvolledigheden of onnauwkeurigheden ontdekken, dan verzoeken wij u deze schriftelijk te melden aan het adres dat op de achterzijde van de handleiding staat vermeld.



ABUS Security-Center GmbH & Co. KG aanvaardt geen enkele aansprakelijkheid voor technische en typografische fouten en behoudt zich het recht voor om zonder voorafgaande kennisgeving wijzigingen aan het product en de gebruiksaanwijzingen aan te brengen.

ABUS Security-Center is niet aansprakelijk of verantwoordelijk voor directe of indirecte gevolgschade die ontstaat in verband met de uitrusting, de prestaties en het gebruik van dit product. Er wordt geen garantie gegeven voor de inhoud van dit document.

Uitleg symbolen

	Het symbool met de bliksem in een driehoek wordt gebruikt wanneer er gevaar voor de , bijvoorbeeld door elektrische schokken.
	Een uitroepteken in een driehoek wijst op belangrijke aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing die absoluut in acht moeten worden genomen.
	Dit symbool wordt gebruikt wanneer u speciale tips en aanwijzingen voor het gebruik krijgt.

Belangrijke veiligheidsinstructies

	Bij schade die wordt veroorzaakt door het niet opvolgen van deze gebruiksaanwijzing, vervalt het recht op garantie. Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor gevolgschade!
	Wij aanvaarden geen aansprakelijkheid voor materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaakt door onjuist gebruik of het niet opvolgen van de veiligheidsinstructies. In dergelijke gevallen vervalt elke garantie!

Geachte klant, de volgende veiligheids- en gevarenaanduidingen dienen niet alleen ter bescherming van uw gezondheid, maar ook ter bescherming van het apparaat. Lees de volgende punten aandachtig door:

- Er zijn geen onderdelen in het product die onderhoud behoeven. Bovendien vervalt door het demonteren van het product () de CE-certificering en de garantie/garantie.
- Het product kan beschadigd raken door vallen, zelfs vanaf geringe hoogte.
- Monteer het product zo dat er geen direct zonlicht op de beeldsensor van het apparaat kan vallen. Neem de montage-instructies in het betreffende hoofdstuk van deze gebruiksaanwijzing in acht.
- Het apparaat is ontworpen voor gebruik binnen en buiten (IP66).

Vermijd de volgende ongunstige omgevingsomstandigheden tijdens het gebruik:

- Natte of te hoge luchtvochtigheid
- Extreme kou of hitte
- Direct zonlicht
- Stof of brandbare gassen, dampen of oplosmiddelen
- sterke trillingen
- sterke magnetische velden, zoals in de buurt van machines of luidsprekers.
- De camera mag niet op onstabiele oppervlakken worden geïnstalleerd.

Algemene veiligheidsinstructies:

- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos rondslingeren! Plastic folie/zakken, stukjes piepschuim enz. kunnen voor kinderen gevaarlijk speelgoed worden.
- Om veiligheidsredenen mag de videobewakingscamera niet in handen van kinderen worden gegeven vanwege kleine onderdelen die kunnen worden ingeslikt ().
- Steek geen voorwerpen door de openingen in het apparaat.
- Gebruik alleen de door de fabrikant aangegeven extra apparatuur/accessoires. Sluit geen niet-compatibele producten aan.
- Neem de veiligheidsinstructies en gebruiksaanwijzingen van de overige aangesloten apparaten in acht.
- Controleer het apparaat voor gebruik op beschadigingen. Als dit het geval is, mag u het apparaat niet in gebruik nemen!
- Houd u aan de in de technische gegevens aangegeven bedrijfsspanningsgrenzen. Hogere spanningen kunnen het apparaat vernielen en uw veiligheid in gevaar brengen (elektrische schok).



Veiligheidsinstructies

1. Stroomvoorziening: Let op de gegevens op het typeplaatje voor de voedingsspanning en het stroomverbruik.
2. Overbelasting:
Vermijd overbelasting van stopcontacten, verlengsnoeren en adapters, aangezien dit brand of een elektrische schok kan veroorzaken.
3. Reinig het apparaat alleen met een vochtige doek zonder agressieve schoonmaakmiddelen. Het apparaat moet daarbij van het stroomnet worden losgekoppeld.

Waarschuwingen


Lees voor het eerste gebruik alle veiligheids- en bedieningsinstructies!

1. Neem de volgende aanwijzingen in acht om schade aan het netsnoer en de stekker te voorkomen:
 - Wanneer u het apparaat van het net loskoppelt, trek dan niet aan het netsnoer, maar pak de stekker vast.
 - Zorg ervoor dat het netsnoer zo ver mogelijk verwijderd is van verwarmingsapparaten om te voorkomen dat de kunststof bekleding smelt.
2. Volg deze instructies. Bij niet-naleving kan een elektrische schok optreden:
 - Open nooit de behuizing of de voeding.
 - Steek geen metalen of brandbare voorwerpen in het apparaat.
 - Gebruik een overspanningsbeveiliging om schade door overspanning (bijvoorbeeld door onweer) te voorkomen.
3. Koppel defecte apparaten onmiddellijk los van het stroomnet en neem contact op met uw dealer.

	<p>Zorg er bij installatie in een bestaand videobewakingsstelsel voor dat alle apparaten zijn losgekoppeld van het net- en laagspanningscircuit.</p>
	<p>Voer in geval van twijfel de montage, installatie en bekabeling niet zelf uit, maar laat dit over aan een vakman. Onjuist en ondeskundig werk aan het elektriciteitsnet of aan de huisinstallaties vormt niet alleen een gevaar voor uzelf, maar ook voor andere personen.</p> <p>Bedraad de installaties zo dat net- en laagspanningscircuits altijd gescheiden zijn en op geen enkel punt met elkaar verbonden zijn of door een defect met elkaar verbonden kunnen raken.</p>

Uitpakken

Wees uiterst voorzichtig bij het uitpakken van het apparaat.

	<p>Controleer het apparaat eerst op eventuele schade aan de originele verpakking. Als het apparaat beschadigd is, stuur het dan terug in de verpakking en neem contact op met de bezorgdienst.</p>
---	--

Inhoudsopgave

1. Beoogd gebruik	236
2. Uitleg symbolen.....	236
3. Kenmerken en functies	236
4. Beschrijving van het apparaat.....	237
5. Beschrijving van de aansluitingen.....	237
6. Eerste ingebruikname	237
6.1 Gebruik van de ABUS IP-tool voor het zoeken naar een recorder.....	237
6.2 Toegang tot de recorder via een webbrowser	237
6.3 Videoplugin installeren	238
6.5 Eerste wachtwoord toewijzen.....	238
6.6 Startpagina (inlogpagina)	239
6.7 Gebruikersnaam en wachtwoord.....	240
6.8 Integratie van de recorder in de ABUS Link Station-app.....	240
6.9 Integratie van de recorder in ABUS CMS.....	240
7. Gebruikersfuncties	241
7.1 Liveweergave	241
7.1.1 Menubalk.....	241
7.1.2 Weergavelijst.....	242
7.1.3 Actiebalk.....	242
7.1.4 PTZ-besturing.....	243
7.1.5 Cameragids	244
7.2 Weergave	244
7.2.1 Cameraslijst.....	244
7.2.2 Weergavelijst.....	245
7.2.3 Afspeelbesturing.....	245
7.2.4 Actielijst	245
7.2.5 Kalender	246
7.3 Afbeelding.....	246
8. Configuratie.....	247
8.1 Lokaal.....	247

8.2 Systeem	249
8.2.1 Systeeminstellingen	249
8.2.1.1 Basisinformatie	249
8.2.1.2 Regio en tijd	250
8.2.1.3 RS-485	252
8.2.1.4 Menu Output.....	253
8.2.1.5 Overige instellingen.....	254
8.2.1.6 Over.....	254
8.2.2 Onderhoud	255
8.2.2.1 Upgrade en onderhoud	255
8.2.2.2 Logboek.....	256
8.2.2.3 Diagnose	257
8.2.3 Beveiliging	258
8.2.3.1 Authenticatie	258
8.2.3.2 Beveiligingsdienst.....	259
8.2.3.3 Standaardwachtwoord voor kanaal	259
8.2.3.4 Dienst voor authenticatie van de seriële interface.....	260
8.2.4 Camerabeheer	261
8.2.4.1 AnalooG	261
8.2.4.2 IP-kanaal	261
8.2.5 Gebruikersbeheer.....	262
8.2.5.1 Gebruikersbeheer.....	262
8.2.5.2 Online gebruikers	263
8.3 Netwerk	263
8.3.1 Basisinstellingen.....	263
8.3.1.1 TCP/IP	264
8.3.1.2 DDNS	265
8.3.1.3 Poort.....	266
8.3.1.4 Nat.....	267
8.3.2 Geavanceerde instellingen	268
8.3.2.1 Cloudtoegang	268
8.3.2.2 E-mail	268
8.3.2.3 Netwerkdienst.....	270
8.3.2.4 Overige.....	270

8.3.2.5 Integratieprotocol.....	271
8.3.2.6 Protocolserverinstellingen	271
8.4 Video en audio	272
8.4.1.1 Video	272
8.4.1.2 Weergave-informatie On Stream.....	273
8.4.1.3 Kanaal nul	274
8.5 Beeld	274
8.5.1.1 Weergave-instellingen	275
8.5.1.2 OSD-instellingen	276
8.5.1.3 Privézone	277
8.6 Gebeurtenis.....	278
8.6.1 Overzicht AI-modus	278
8.6.2 Gebeurtenissen	278
8.6.2.1 Bewegingsdetectie	278
8.6.2.2 Sabotagebewaking.....	280
8.6.2.3 Videoverlies.....	281
8.6.2.4 Alarmingang	282
8.6.2.5 Alarmuitgang	284
8.6.2.6 Uitzondering	285
8.6.3 Perimeterbeveiliging.....	286
8.6.3.1 Tripwire-detectie	286
8.6.3.2 Inbraakdetectie.....	288
8.6.4 Vergelijking van gezichtsbeelden	291
8.7 Opslag.....	293
8.7.1 Tijdschema-instellingen	293
8.7.1.1 Tijdschema:	293
8.7.2 Geheugenbeheer	294
8.7.2.1 HDD-beheer	294
8.7.2.2 Netwerkschijf.....	295
8.7.2.3 HDD-detectie.....	296
8.7.3 Geavanceerde instellingen.....	297
8.7.3.1 Vakantie.....	297
8.7.3.2 Overige.....	298
8.8 Bibliotheek met gezichtsafbeeldingen	299

9. Onderhoud en reiniging.....	300
10. Afvalverwerking.....	300
11. Technische gegevens.....	301
12. Open source-licentie	301

1. Beoogd gebruik

Gebruik de recorder uitsluitend voor het doel waarvoor hij is ontwikkeld en bedoeld. Elk ander gebruik wordt beschouwd als oneigenlijk gebruik en kan leiden tot storingen, schade aan het apparaat of het verlies van garantieaanspraken.

De Abus DVR-recorder mag alleen voor de volgende doeleinden worden gebruikt:

- Voor videobewaking in combinatie met geschikte videosignaalbronnen, zoals netwerkcamera's.
- Voor beeldweergave via aangesloten video-uitvoerapparaten, zoals TFT-monitoren.
- Voor het opnemen en opslaan van videomateriaal.

De recorder is uitsluitend bedoeld voor bewaking van toegestane particuliere of commerciële objecten. Neem bovendien alle geldende voorschriften inzake gegevensbescherming en veiligheid in acht, met name bij videobewaking van openbare of semi-openbare ruimtes.

Alleen bij gebruik volgens de voorschriften is een veilige en betrouwbare werking van het apparaat gewaarborgd.



Opmerking

De gegevensopslag is onderworpen aan landspecifieke voorschriften inzake gegevensbescherming.

Wijze uw klanten bij de installatie op het bestaan van deze richtlijnen.

2. Uitleg symbolen

	Het symbool met de bliksem in een driehoek wordt gebruikt wanneer er gevaar voor de gezondheid, bijvoorbeeld door elektrische schokken.
	Een uitroepteken in een driehoek wijst op belangrijke aanwijzingen in deze gebruiksaanwijzing die absoluut in acht moeten worden genomen.
	Dit symbool is te vinden wanneer u speciale tips en aanwijzingen voor het gebruik krijgt.

3. Kenmerken en functies

Artikelnr.	Geheugencapaciteit	Intelligente objectherkenning	Analoge kanalen	IP-camera's	Resolutie
HDCC90003	Tot 12 TB	✓	4	2 aansluitingen	Tot 8 MPx
HDCC90013	Tot 12 TB	✓	8	2 aansluitingen	Tot 8 MPx
HDCC90023	Tot 12 TB	✓	32	2 aansluitingen	Tot 8 MPx

4. Apparaatbeschrijving

Meer informatie over aansluitingen en de juiste installatie van de ABUS DVR-recorder vindt u in de installatiehandleiding, beschikbaar op www.abus.com

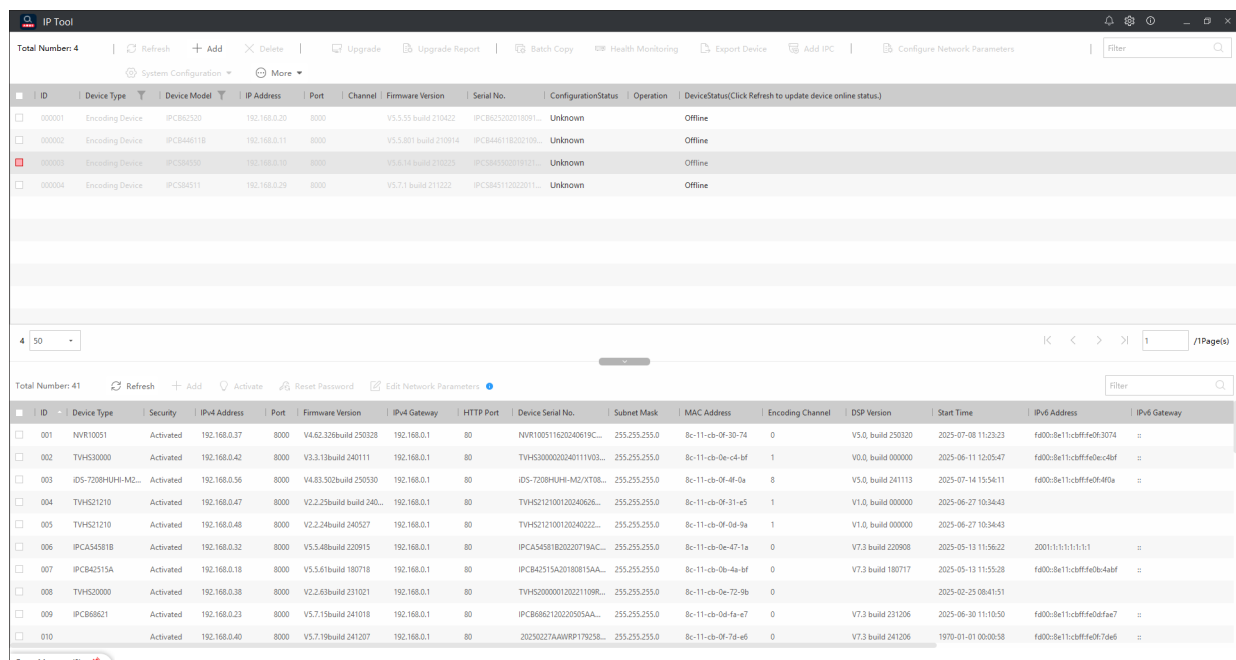
5. Beschrijving van de aansluitingen

Meer informatie over aansluitingen en de juiste installatie van de ABUS DVR-recorder vindt u in de installatiehandleiding, beschikbaar op www.abus.com

6. Eerste ingebruikname

6.1 Gebruik van de ABUS IP-tool voor het zoeken naar recorders

Installeer en start de ABUS IP-tool. Deze kunt u downloaden via de ABUS-website www.abus.com bij het betreffende product. Het programma doorzoekt uw lokale netwerk naar ABUS-netwerkapparaten.



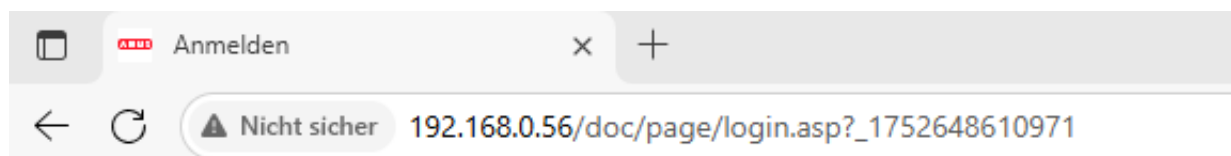
The screenshot shows the ABUS IP Tool interface. The top section displays a table with 4 devices found. The bottom section shows a more detailed table with 41 devices, including columns for ID, Device Type, Security, IP4 Address, Port, Firmware Version, IP4 Gateway, HTTP Port, Device Serial No., Subnet Mask, MAC Address, Encoding Channel, DSP Version, Start Time, IPv6 Address, and IPv6 Gateway.

ID	Device Type	Device Model	IP Address	Port	Channel	Firmware Version	Serial No.	ConfigurationStatus	Operation	DeviceStatus(Click Refresh to update device online status.)
000001	Encoding Device	IPC862329	192.168.0.20	8000		V5.5.55 build 210422	IPC8623292018091...	Unknown		Offline
000002	Encoding Device	IPC844611B	192.168.0.11	8000		V5.5.801 build 210914	IPC8446118502109...	Unknown		Offline
000003	Encoding Device	IPC584500	192.168.0.10	8000		V5.6.14 build 210323	IPC5845000219121...	Unknown		Offline
000004	Encoding Device	IPC588511	192.168.0.29	8000		V5.7.1 build 211022	IPC58851102202011...	Unknown		Offline

ID	Device Type	Security	IP4 Address	Port	Firmware Version	IP4 Gateway	HTTP Port	Device Serial No.	Subnet Mask	MAC Address	Encoding Channel	DSP Version	Start Time	IPv6 Address	IPv6 Gateway
001	NVR10051	Activated	192.168.0.37	8000	V4.62.326build 250328	192.168.0.1	80	NVR100511620240619C...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-30-74	0	V5.0, build 250320	2025-07-08 11:23:23	f600:8e11c6bfff6d9f3074	=
002	TVHS30000	Activated	192.168.0.42	8000	V3.3.13build 240111	192.168.0.1	80	TVHS3000020240111V03...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-c4-bf	1	V1.0, build 000000	2025-06-11 12:05:47	f600:8e11c6bfff6d9ec4bf	=
003	iDS-7208RUH8-M2...	Activated	192.168.0.56	8000	V4.83.502build 250330	192.168.0.1	80	iDS-7208RUH8-M2/XT08...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-4f-0a	8	V3.0, build 241113	2025-07-14 15:54:11	f600:8e11c6bfff6d9f4f0a	=
004	TVHS21210	Activated	192.168.0.47	8000	V2.2.25build 240...	192.168.0.1	80	TVHS212100120240626...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-31-e5	1	V1.0, build 000000	2025-06-27 10:34:43		
005	TVHS21210	Activated	192.168.0.48	8000	V2.2.24build 240527	192.168.0.1	80	TVHS212100120240522...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-0d-9a	1	V1.0, build 000000	2025-06-27 10:34:43		
006	IPC454581B	Activated	192.168.0.32	8000	V5.5.48build 220915	192.168.0.1	80	IPC454581B20220719AC...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-47-1a	0	V7.3 build 220908	2025-05-13 11:56:22	2001:1::1::1::1:1	=
007	IPC842515A	Activated	192.168.0.18	8000	V5.5.61build 180718	192.168.0.1	80	IPC842515A20180815AA...	255.255.255.0	8c-11-cb-0b-4a-bf	0	V7.3 build 180717	2025-05-13 11:55:28	f600:8e11c6bfff6d9c4abf	=
008	TVHS20000	Activated	192.168.0.38	8000	V2.2.63build 231021	192.168.0.1	80	TVHS200000120231109R...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-72-9b	0		2025-02-25 08:41:51		
009	IPC868621	Activated	192.168.0.23	8000	V5.7.15build 241018	192.168.0.1	80	IPC86862120230905AA...	255.255.255.0	8c-11-cb-0d-fa-e7	0	V7.3 build 231206	2025-06-30 11:10:50	f600:8e11c6bfff6d9efae7	=
010		Activated	192.168.0.40	8000	V5.7.19build 241207	192.168.0.1	80	20250227AAWRP17925E...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-7d-e6	0	V7.3 build 241206	1970-01-01 00:00:38	f600:8e11c6bfff6d9f7d-e6	=

Gebruik de volledige tekstzoekfunctie om de resultatenlijst bij veel vermeldingen gericht op het artikelnummer te doorzoeken. Dubbelklik vervolgens op het IP-adres van uw apparaat om de webinterface van de recorder direct te openen.

6.2 Toegang tot de recorder via een webbrowser




Externe toegang tot de recorder is ook mogelijk door het IP-adres in de adresbalk van de browser in te voeren. Voor toegang tot de webinterface in het lokale netwerk hoeven de netwerkdiensten op de recorder niet te worden aangepast.

6.3 Videoplugin installeren

Internet Explorer

Voor de weergave van video's in Internet Explorer wordt een zogenaamde ActiveX-plug-in gebruikt. Deze plug-in moet in de browser worden geïnstalleerd. Een vraag voor de installatie verschijnt direct na het invoeren van de gebruikersnaam en het wachtwoord.

	Als de installatie van de ActiveX-plug-in in Internet Explorer wordt geblokkeerd, moet u de beveiligingsinstellingen voor de ActiveX-installatie/initialisatie verlagen.
---	--

Mozilla Firefox / Google Chrome / Microsoft Edge

Voor het weergeven van video's in deze browsers is een extra videoplugin nodig. Deze plugin kan in de rechterbovenhoek van de liveweergave worden gedownload en op de pc worden geïnstalleerd.

6.5 Eerste wachtwoord



Om IT-beveiligingsredenen is het vereist om een veilig wachtwoord te gebruiken met kleine letters, hoofdletters, cijfers en speciale tekens.

Er is standaard geen wachtwoord ingesteld. Dit moet bij het eerste gebruik van de camera worden ingesteld. Dit kan via de Abus IP-tool (knop 'Activeren') of via de website.

Een veilig wachtwoord moet minimaal aan de volgende eisen voldoen:

- 8 – 16 tekens
- Geldige tekens: cijfers, kleine letters, hoofdletters, speciale tekens (!°#\$%&();)*+,-./:;<=>?@[\\]^_{}~spatie)
- Er moeten 2 verschillende soorten tekens worden gebruikt

Aktivierung

Benutzername	installler
Passwort	<input type="password"/>  <div style="border: 1px solid green; width: 100%; height: 5px; background: linear-gradient(to right, green 50%, black 50%);"></div> Stark
8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[\\]^_{}~ Leerzeichen).	
Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.	
Bestätigen	<input type="password"/> 

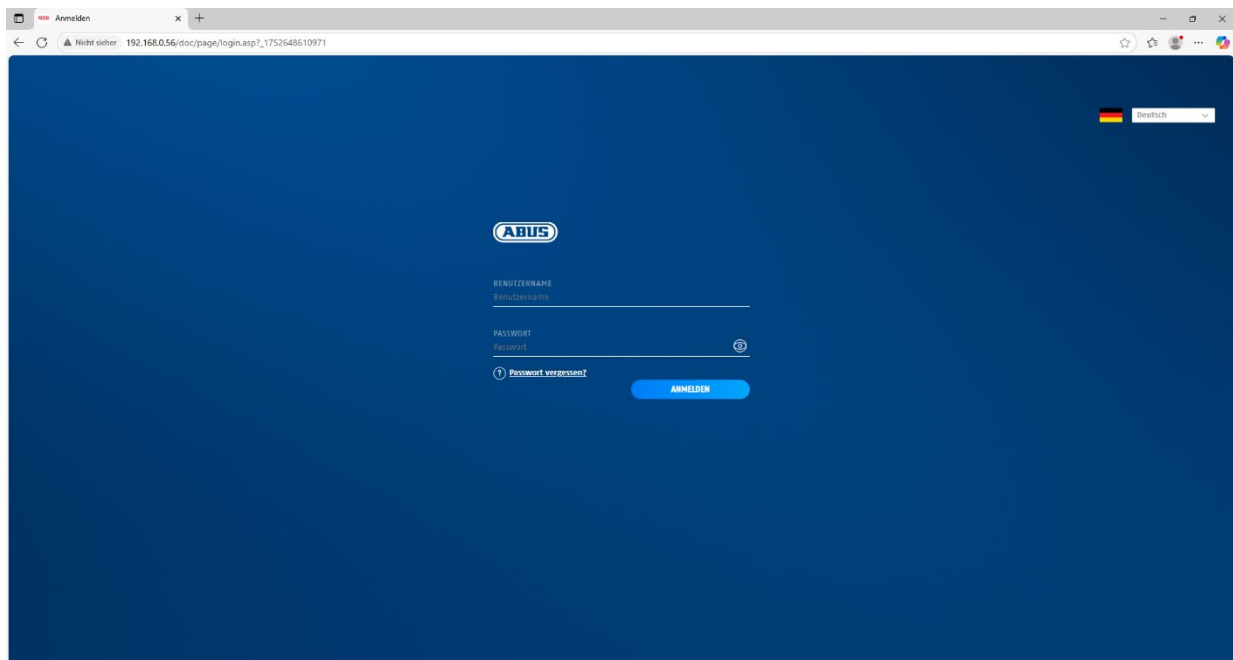


Nadat u uw eerste wachtwoord hebt ingesteld, moet u onmiddellijk een e-mailadres opgeven in de beveiligingsinstellingen van uw account.

Via dit e-mailadres kunt u een resetcode voor het wachtwoord ontvangen als u het beheerderswachtwoord bent vergeten. Hiervoor moet de scanfunctie voor een QR-code in de Link Station-app worden gebruikt (hiervoor hoeft u geen Link Station-account te hebben).

Zie voor meer informatie het gedeelte "Accountbeveiligingsinstellingen" (paragraaf 8.2.4.2).

6.6 Startpagina (inlogpagina)



Nadat u het IP-adres in de adresbalk van de browser hebt ingevoerd en de pagina hebt geopend, verschijnt de startpagina van de recorder.

6.7 Gebruikersnaam en wachtwoord

Overzicht van de gebruikerstypen met de benamingen van de gebruikersnaam, de standaardwachtwoorden en de bijbehorende rechten:

Gebruikerstype	Gebruikersnaam	Standaardwachtwoord	Rechten
Beheerder (voor toegang via webbrowser, mobiele app of opnameapparaat)	admin <niet wijzigbaar>	<toegewezen en wijzigbaar door admin>	<ul style="list-style-type: none"> • Volledige toegang
Gebruiker	admin <niet wijzigbaar>	<toegewezen en wijzigbaar door admin>	Individueel activeerbaar: <ul style="list-style-type: none"> • Logboek zoeken • Lokale liveweergave • Lokale weergave • Lokaal handmatige bediening • Lokaal: PTZ-bediening • Lokale video-export • Op afstand: zoeken / werkstatus opvragen. • Op afstand: tweeweg audio • Op afstand: liveweergave • Op afstand: handmatige opname • Op afstand: PTZ-besturing • Op afstand: Afspelen
Gebruiker (voor toegang via webbrowser)	admin <niet wijzigbaar>	<toegewezen en wijzigbaar door admin>	Individueel activeerbaar: <ul style="list-style-type: none"> • Lokaal: logboek zoeken • Lokale liveweergave • Lokale weergave • Live weergave op afstand • Afspelen op afstand

6.8 Integratie van de recorder in de ABUS Link Station-app

Via P2P Cloud-functie:

- QR-code of 9-cijferig deel van het serienummer van de software (voorbeeld: **HDCC90003#L7113577BEB**)
- Ingevoerd wachtwoord voor de P2P-cloudfunctie

Alternatief

De volgende gegevens zijn nodig om de recorder via het IP-adres te kunnen integreren:

- IP-adres / domeinnaam
- Serverpoort (standaard 8000)
- Gebruikersnaam: admin
- Wachtwoord **<wachtwoord>**

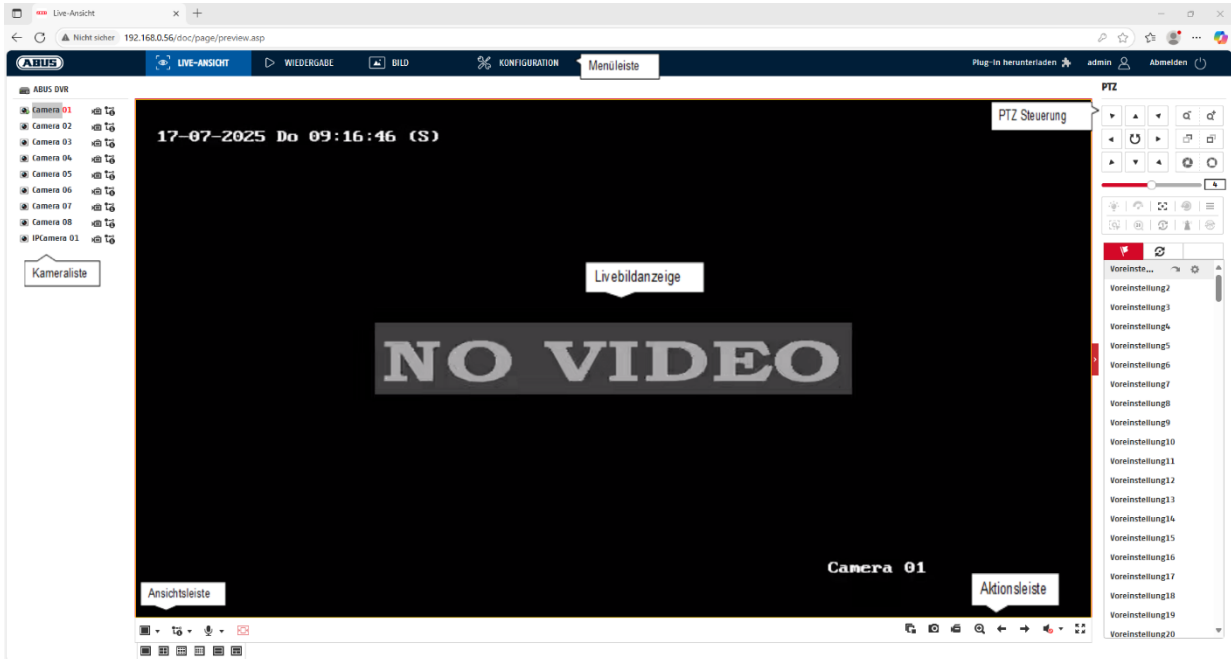
6.9 Integratie van de recorder in ABUS CMS

De volgende gegevens zijn nodig voor de integratie van de camera in ABUS CMS-software:

- IP-adres / domeinnaam
- HTTP-poort (standaard 80)
- RTSP-poort (standaard 554)
- Gebruikersnaam: admin
- Wachtwoord: **<wachtwoord>**


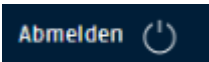
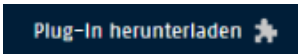
7. Gebruikersfuncties

7.1 Liveweergave







7.1.1 Menubalk

Selecteer door op het betreffende tabblad te klikken 'Liveweergave', 'Weergave', 'Afbeelding' of 'Configuratie'.

Knop	Beschrijving
	Weergave van de momenteel aangemelde gebruiker
	De gebruiker afmelden
	De benodigde plug-in installeren
Liveweergave	Livebeeldweergave
Weergave	Weergave van videogegevens op de microSD-kaart
Beeld	Beeldoproeping van opgeslagen afzonderlijke beelden (bijv. geregistreeerde kentekens)
Configuratie	Configuratiepagina's van de IP-camera









7.1.2 Weergavelijst

Knop	Beschrijving
	Selecteer de indeling (aantal tegelijkertijd weer te geven camera's) De liveweergave.
	Selecteer voor alle camera's tegelijk het te gebruiken streamtype voor de liveweergave.
	Selecteer de audio-uitgang van de recorder voor de 2-weg audiobesturing via de webinterface. Deze functie is alleen beschikbaar als er een microfoon en luidsprekers zijn aangesloten op uw pc terwijl u de liveweergave hebt geopend. 1= RCA-audio-uitgang 1 2= RCA-audio-uitgang 2
	Weergave wordt automatisch aangepast aan de browser

7.1.3 Actiebalk

Knop	Beschrijving
	Startt / beëindigt alle livebeelden
	Maakt een momentopname van de momenteel geselecteerde camera
	Start een opname van de momenteel geselecteerde camera
	Start de digitale zoom
	Schakelt over naar het livebeeld van de vorige camera
	Schakelt over naar het livebeeld van de volgende camera
	Activeert de luidspreker op de pc, inclusief volumeregeling
	Schakelt over naar de modus Volledig scherm van de momenteel geselecteerde camera

7.1.4 PTZ-bediening

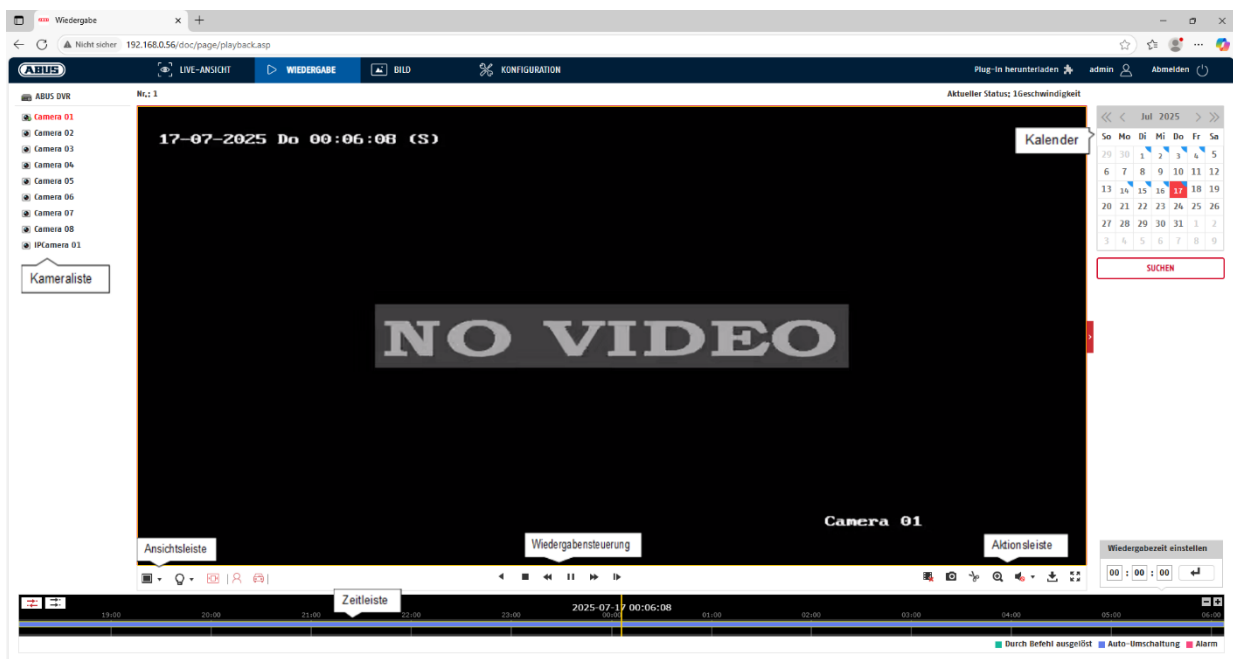
Knop	Beschrijving
	Bepaal de richting van de betreffende ondersteunde camera
	Stel de zoom van uw camera handmatig in
	Stel de focus van uw camera in.
	Stel de diafragmaopening of diafragma-sluiting van uw camera in.
	Regel handmatig de draaisnelheid van uw camera
	Activeer speciale commando's van de camera (afhankelijk van het cameramodel)
	<p>Navigeer naar het tabblad da om vooraf ingestelde posities u voeren. Hier kunnen 256 vooraf ingestelde posities worden opgeroepen/opgeslagen (afhankelijk van het cameramodel).</p> <p>a) Verplaats de camera naar de gewenste positie</p> <p>b) Markeer een item in de lijst en druk op op . De huidige camerapositie wordt aan de geselecteerde preset.</p> <p>c) Druk op ' ' om een opgeslagen preset te openen op te roepen. De camera beweegt verplaatst naar de eerder opgeslagen positie</p>
	<p>Ga naar het tabblad ' ' om rondleidingen uit te voeren. Hier kunt u maximaal 4 rondleidingen oproepen/opslaan.</p> <p>a) Een tour starten met ' '. De tour blijft actief totdat een nieuwe PTZ-opdracht naar de camera wordt verzonden of de tour handmatig wordt gestopt. ' '.</p> <p>b) Programmeer een tour via . Geef hier de vooraf ingestelde posities, snelheid en wachttijd in.</p> <p>c) Wis de inhoud van de tour met X</p>

7.1.5 Camerastijl

De cameragids bevat alle camera's die op de recorder zijn aangesloten (IP & analoog). Door te dubbelklikken op de cameranaam wordt de betreffende camera in het livebeeld weergegeven.

Knop	Beschrijving
 ABUS DVR	Weergave van de naam van de recorder
	Weergave van de opname, of deze momenteel actief is of niet
	Handmatige selectie van de videostream van de geselecteerde camera. Beweeg de muisaanwijzer over het symbool om de gewenste stream te selecteren. De configuratie voor hoofd-/sub-/transcoded stream kan worden aangepast in de configuratie onder 'Video & audio'.





7.2 Afspelen









7.2.1 Camerastijl

De cameragids bevat alle camera's die op de recorder zijn aangesloten (IP & analoog). Door te dubbelklikken op de cameranaam wordt het bijbehorende afspeelbeeld weergegeven.

7.2.2 Weergavelijst


Knop	Beschrijving
	Selecteer de indeling (aantal tegelijkertijd weer te geven camera's) van de liveweergave.
	Intelligente zoekfunctie wordt gestart zodra het afspelen wordt gestart. Zoekfunctie met zelf getekend kader via bewegingsdetectie in de weergave
	Weergave wordt automatisch aangepast aan de browser
	Zoekt / toont in de weergave gebeurtenissen waarbij een persoon en/of voertuig is gedetecteerd (indien geactiveerd)

7.2.3 Afspeelbesturing

Knop	Beschrijving
	Afspelen achteruit
	Weergave stoppen
	Langzaam vooruit afspelen
	Afspelen pauzeren
	Snel vooruit afspelen
	Afspelen van afzonderlijke beelden

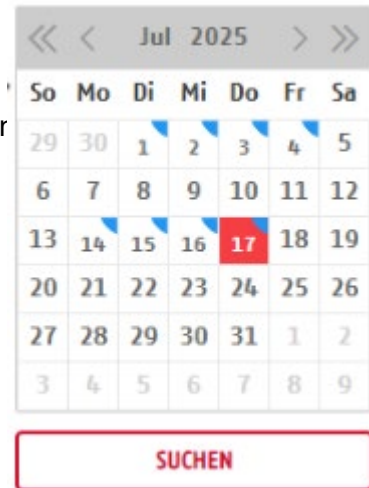
7.2.4 Actielijst

Knop	Beschrijving
	Alle weergaven stoppen
	Maakt een momentopname van de huidige weergave
	Videoclipfunctie
	Digitale zoom (ook tijdens het afspelen)
	De luidspreker op de pc activeren, inclusief volumeregeling
	Opent een ander menu voor het downloaden van opgenomen videobestanden

	Opent de volledige schermmodus van de huidige weergave
---	--

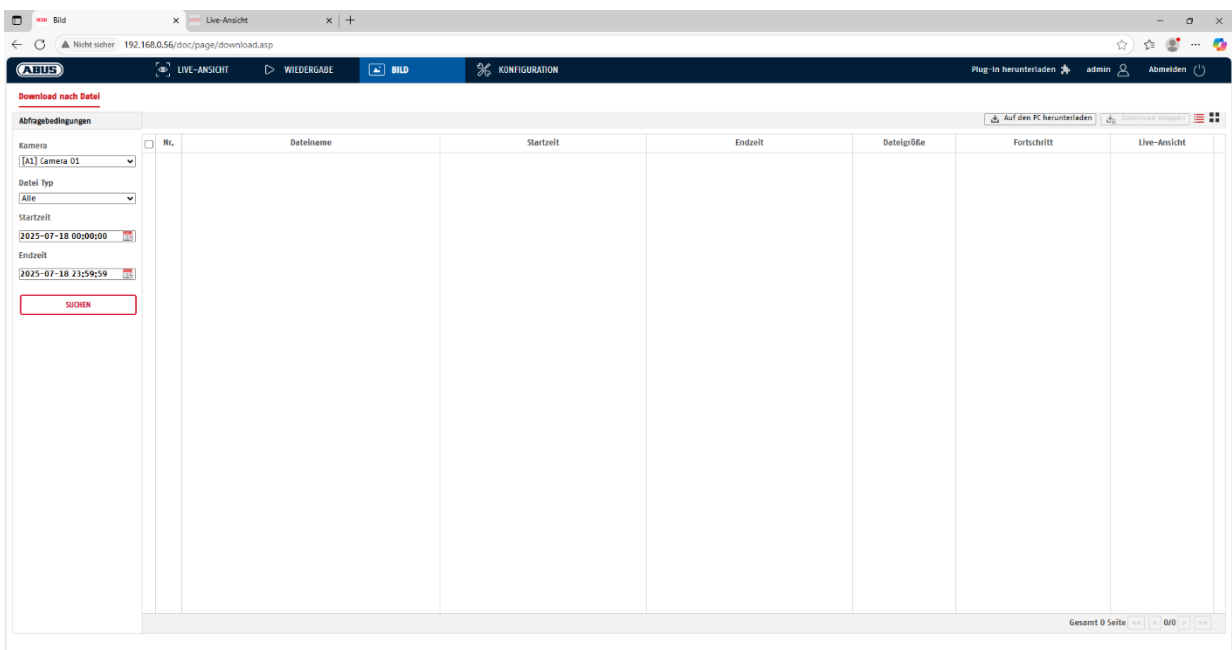
7.2.5 Kalender

Kalender met dagselectie. Een blauwe driehoek geeft aan dat er op die dag opnames zijn. Met de zoekfunctie knop kunnen de gebeurtenissen opnieuw worden bijgewerkt er zoeken.



7.3 Afbeelding

7.3.1



In dit menu kunnen afzonderlijke beelden van de overeenkomstig geïntegreerde gegevensdrager of het overeenkomstig geïntegreerde station naar de pc worden gedownload.

- Camera:** Selecteer de betreffende camera.
- Bestandstype:** Selecteer het type gebeurtenis dat heeft geleid tot het opslaan van de afzonderlijke foto en waarnaar u wilt zoeken.
- Starttijd / eindtijd:** Datum- en tijdsbeperking.

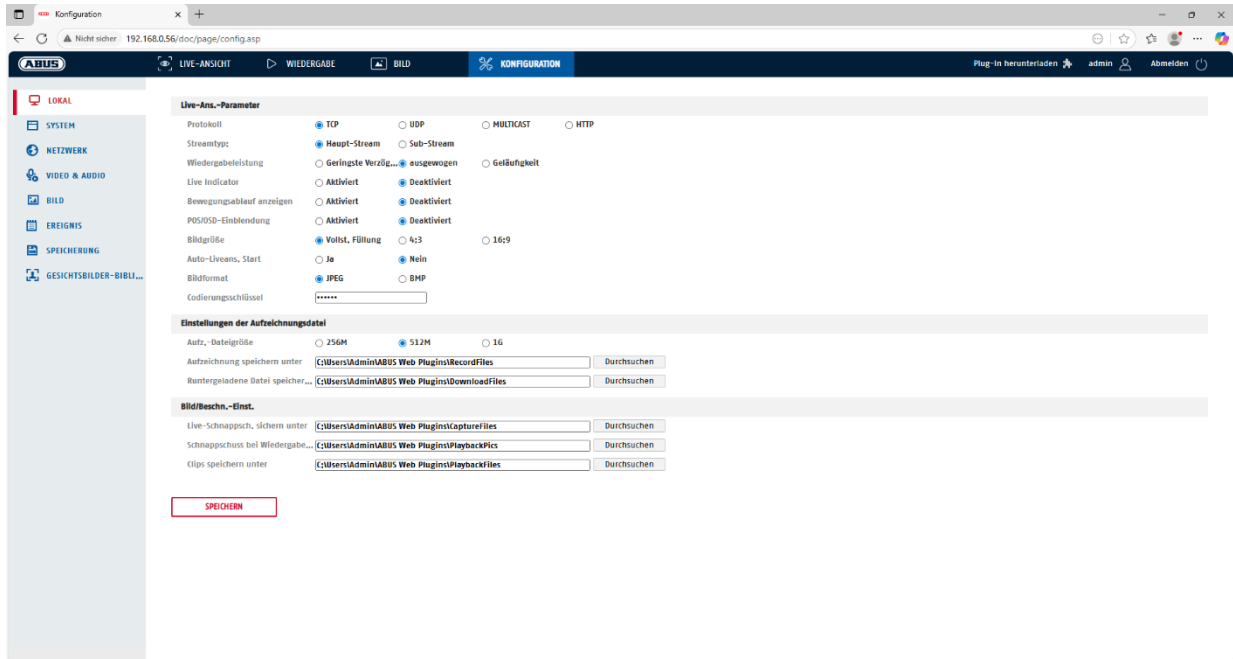
Zoeken: Zoeken starten.

Downloaden: Selecteer eerst de bestanden die u wilt downloaden.
Druk op deze knop om het downloaden te starten.

8. Configuratie

8.1 Lokaal

Onder het menu-item 'Lokaal' kunt u instellingen voor de liveweergave, bestandspaden voor de opname en momentopnames configureren.



Liveweergaveparameters:

Hier kunt u het logboektype en de liveweergaveprestaties van de camera's instellen.

Logboek:

TCP: Transmission Control Protocol: transmissieprotocol met beveiliging tegen transmissiefouten. Bij een foutieve transmissie worden pakketten opnieuw verzonden.

Bij een foutenfrequentie is dit protocol echter nadelig voor realtime transmissie.

UDP: Realtime audio- en videotransmissie zonder beveiligingsmechanisme

MULTICAST Gebruik van het multicastprotocol (de netwerkcomponenten moeten multicast ondersteunen). Meer multicast-instellingen vindt u onder Configuratie / Netwerk.

HTTP: Besturings- en videogegevens worden via de http-poort getunneld.

Weergaveprestaties:

Hier kunt u de instellingen voor de prestaties van de liveweergave aanpassen.

Weergaveregelsinformatie:

Zodra deze functie is geactiveerd, wordt bij gebruik en activering van bewegingsdetectie een kader rond het geactiveerde gebied in het livebeeld weergegeven.

Beeldformaat:

Instelling voor het formaat waarin de afzonderlijke beelden uit de liveweergave (knop Direct beeld) moeten worden opgeslagen (JPEG, BMP).

Instellingen van het opnamebestand:

Hier kunt u de bestandsgrootte voor opnames, het opnamepad en het pad voor gedownloadte bestanden definiëren. Klik op 'Opslaan' om de wijzigingen over te nemen.

Bestandsgrootte opname:

U kunt kiezen tussen 256 MB, 512 MB en 1 GB als bestandsgrootte voor de opnames en gedownloadte video's.

Opnames opslaan onder:

Hier kunt u het bestandspad instellen dat voor handmatige opnames moet worden gebruikt. Als standaardpad wordt C:\\Benutzer\\Computernaam\\Web\\Recordfiles gebruikt.

Gedownloadte bestand opslaan onder:

Hier kunt u het bestandspad voor gedownloadte video's opslaan. Standaard is het volgende pad opgeslagen: C:\\Benutzer\\Computernaam\\Web\\Downloadfiles

Afbeelding / Opslaginstellingen:

Hier kunt u de paden voor directe foto's, snapshots tijdens het afspelen en bijgesneden video's opslaan.

Live-snapshot opslaan onder:

Selecteer het bestandspad voor instantfoto's in de liveweergave. Standaard is het volgende pad opgeslagen: C:\\Benutzer\\Computernaam\\Web\\Capturefiles

Snapshot tijdens weergave:

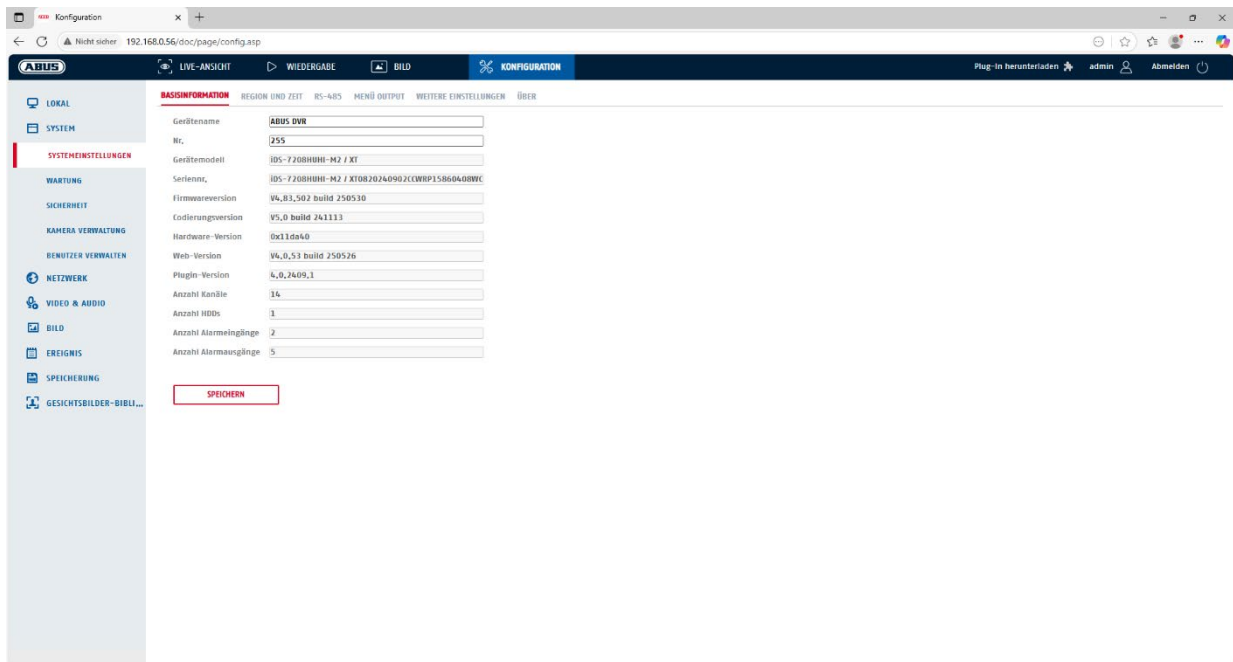
Hier kunt u het pad opslaan waar de instantfoto's uit de weergave moeten worden opgeslagen. Standaard is het volgende pad opgeslagen: C:\\Benutzer\\Computernaam\\Web\\Playbackpics

Clips opslaan onder:

Hier kunt u het opslagpad opslaan waar de bijgesneden video's moeten worden opgeslagen. Standaard is het volgende pad opgeslagen: C:\\Benutzer\\Computernaam\\Web\\Playbackfiles

8.2 Systeem

8.2.1 Systeeminstellingen



8.2.1.1 Basisinformatie

Apparaatnaam:

Hier kunt u een apparaatnaam voor de recorder opgeven. Klik op 'Opslaan' om deze over te nemen.

Model:

Weergave van het modelnummer:

Serienummer:

Weergave van het serienummer

Firmwareversie:

Weergave van de firmwareversie

Codeversie:

Weergave van de coderingsversie

Hardwareversie:

Weergave van de hardwareversie

Webversie:

Weergave van de webversie

Plugin-versie:

Weergave van de plug-inversie

Aantal kanalen:

Weergave van het aantal kanalen

Aantal HDD's:

Aantal geïnstalleerde opslagmedia

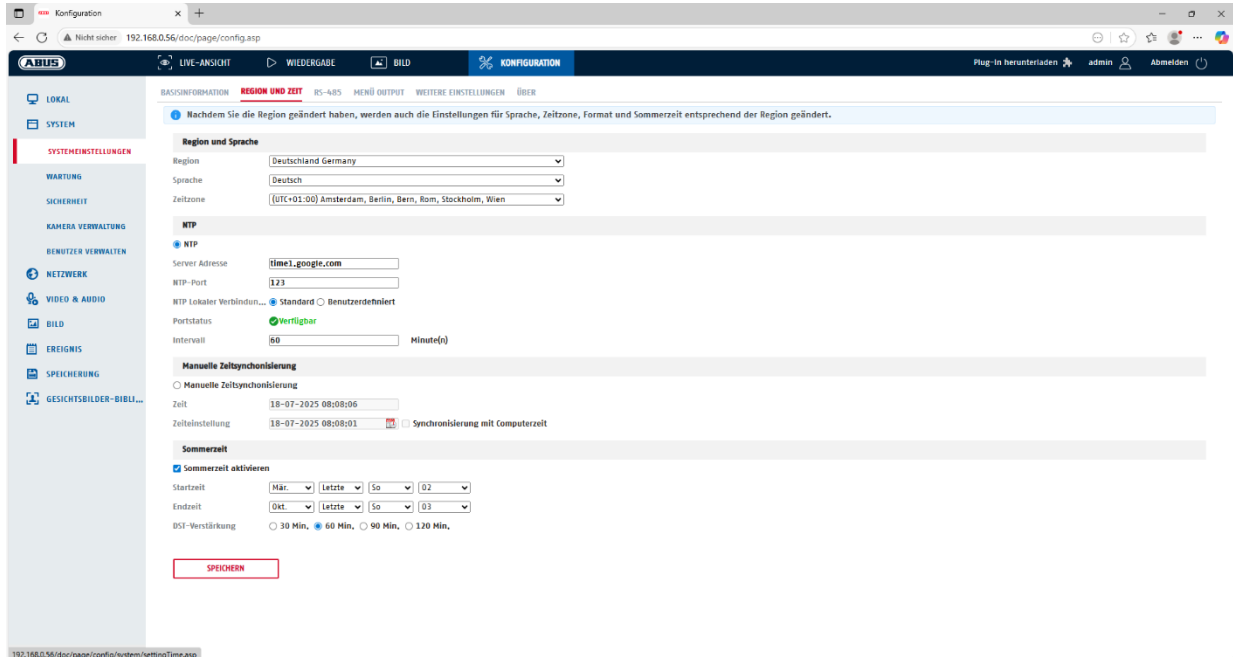
Aantal alarmingen:

Weergave van het aantal alarmingen

Aantal alarmuitgangen:

Weergave van het aantal alarmuitgangen

8.2.1.2 Regio en tijd



Regio- en taalinstellingen:

Regio:

Selectie van de regio

Taal:

Selectie van de taal

Tijdzone:

Selecteer de tijdzone

NTP-instellingen:

NTP:

Met behulp van het Network Time Protocol (NTP) is het mogelijk om de tijd van de camera te synchroniseren met een tijdservers. Activeer NTP om deze functie te gebruiken.

Serveradres:

IP-serveradres van de NTP-server.

NTP-poort:

Netwerkpootnummer van de NTP-service (standaard: poort 123)

NTP-update-interval:

1-10080 min.

Handmatige tijdsynchronisatie:

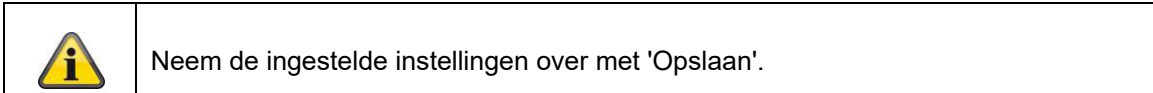
Tijd:

Weergave van de apparaattijd op de computer

Tijdinstelling

Weergave van de huidige tijd op basis van de tijdzone-instelling.

Klik op 'Synchroniseren met computertijd' om de apparaattijd van de computer over te nemen.



Zomertijd:

Zomertijd activeren:

Vink 'Zomertijd activeren' aan om de systeemtijd automatisch aan te passen aan de zomertijd.

Starttijd:

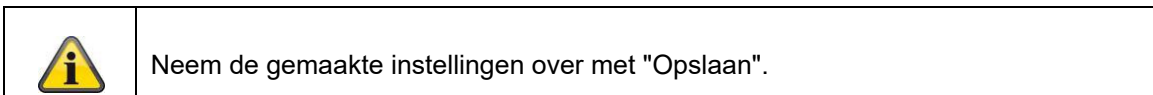
Stel het tijdstip in waarop de zomertijd moet ingaan.

Eindtijd:

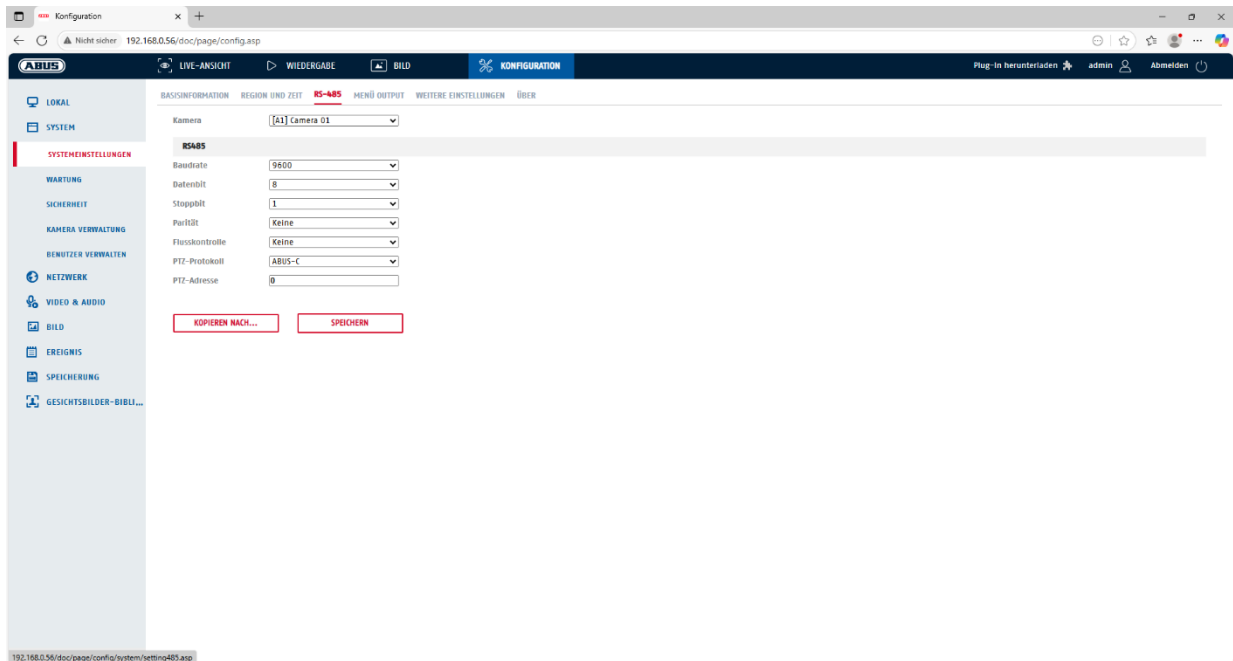
Stel het tijdstip voor de omschakeling naar wintertijd in.

DST-versterking:

Stel het tijdsverschil in minuten in.



8.2.1.3 RS-485



Camera:

Selecteer de camera die u wilt configureren.

RS485:

Baudsnelheid:

Stel de baudrate in.

Databit:

Stel het databit vast.

Stopbit:

Stel de stopbit in.

Pariteit:

Stel de pariteit in.

Stroomcontrole:

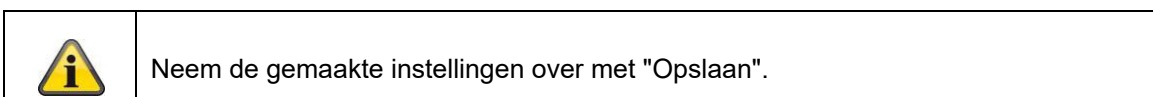
Stel de stroomcontrole in.

PTZ-protocol:

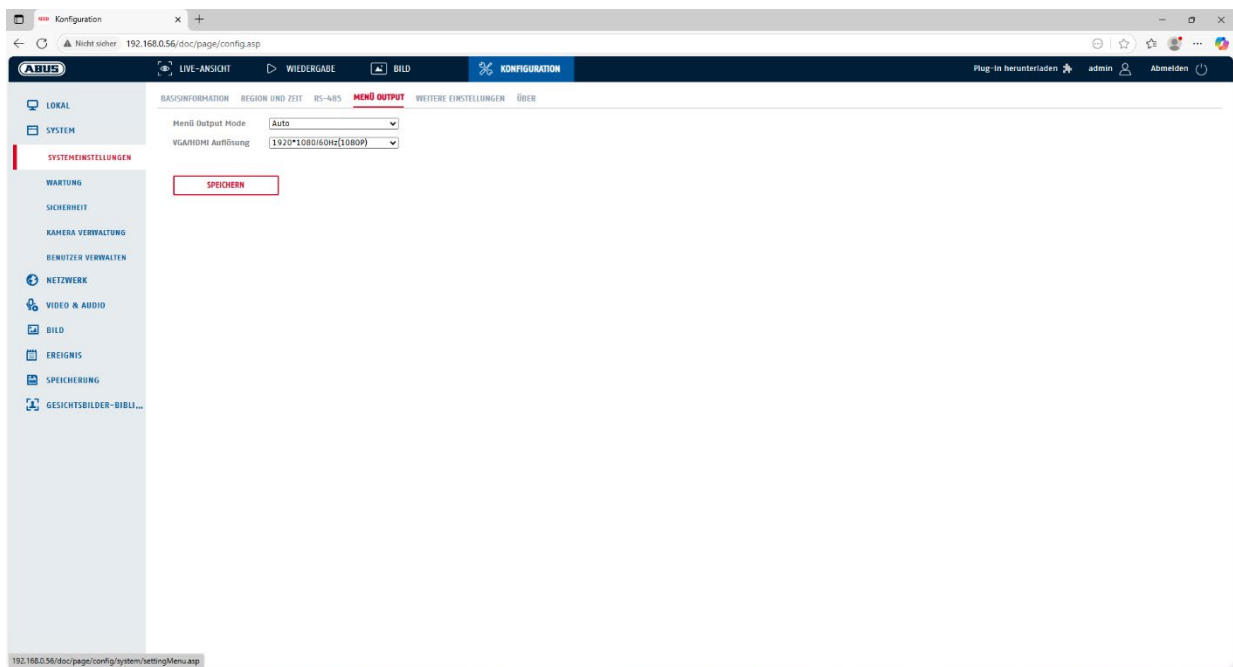
Stel het PTZ-protocol in. (Standaard ingesteld op ABUS-C)

PTZ-adres:

Stel het PTZ-adres in.



8.2.1.4 Menu Output

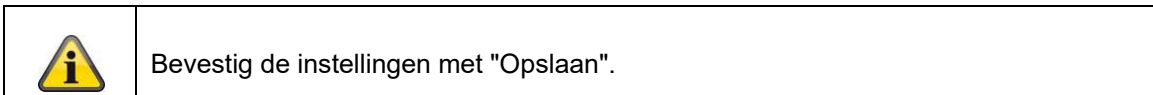


Menu Uitvoer Modus:

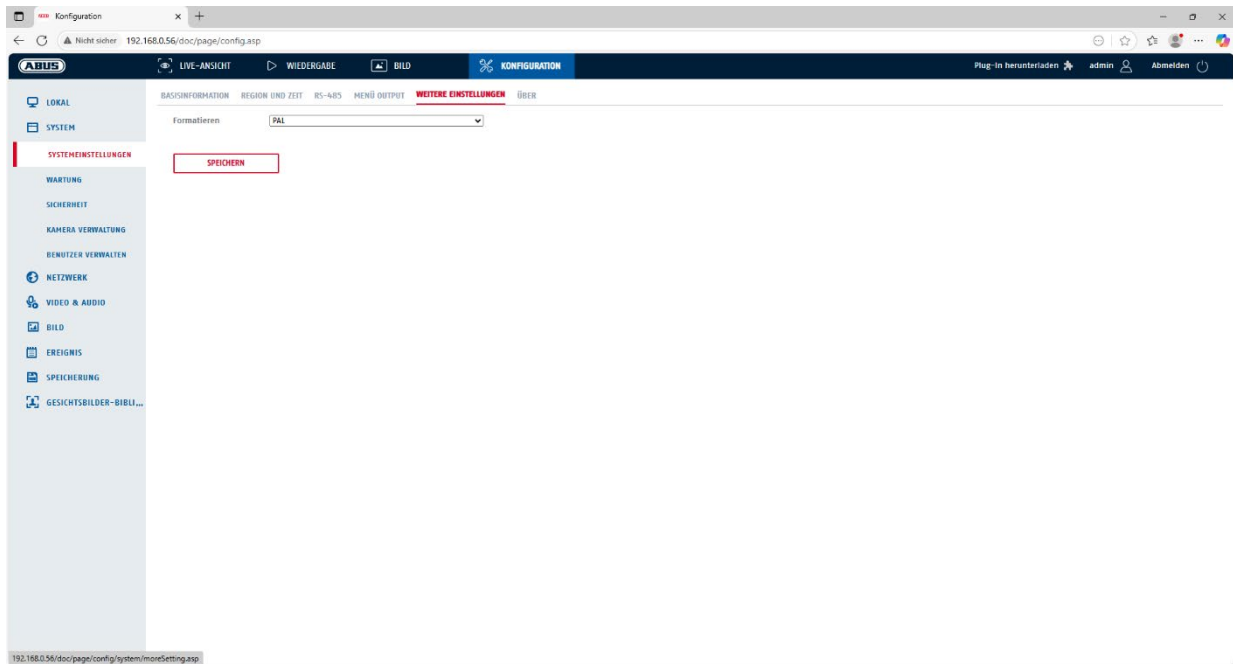
Stel de gewenste menu-uitvoer in.

VGA / HDMI-resolutie:

Stel de gewenste resolutie in.



8.2.1.5 Verdere instellingen



Formatteren:

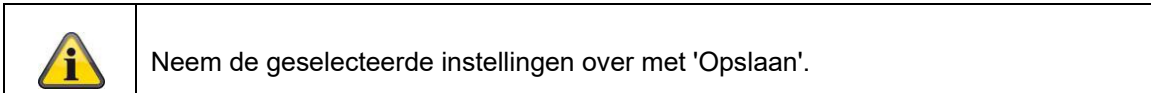
Selecteer uw analoge videoformaat.

PAL: Phase Alternating Line -> wordt voornamelijk in Europa gebruikt
NTSC National Television System Committee -> standaard in Noord-Amerika en delen van Azië

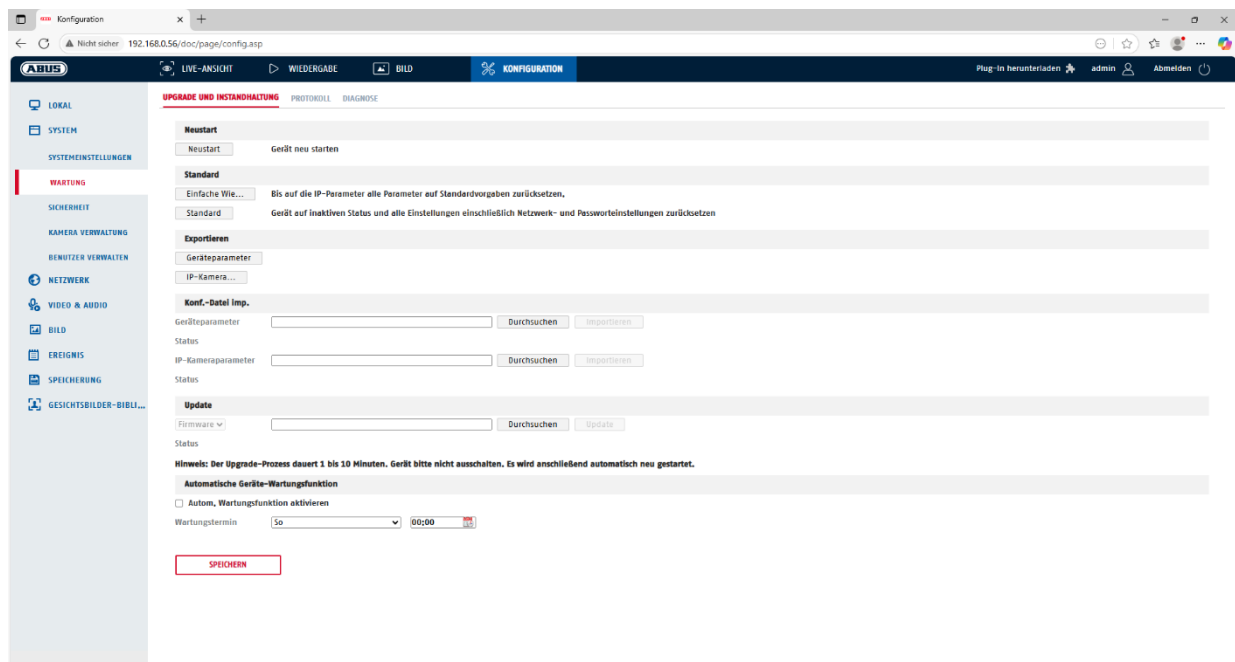
8.2.1.6 Over

Open-source softwarelicenties:

U kunt de licenties bekijken onder 'Licenties weergeven'.



8.2.2 Onderhoud



8.2.2.1 Upgrade en onderhoud

Instellingen opnieuw opstarten:

Opnieuw opstarten:

Start uw apparaat opnieuw op

Standaardinstellingen:

Eenvoudig herstel:

Alle parameters behalve de IP-parameters worden teruggezet naar de standaardinstellingen.

Standaard:

Het apparaat wordt volledig gereset, inclusief netwerk- en wachtwoordinstellingen. Het apparaat wordt weer op inactief gezet.

Exporteren:

Apparaatparameters:

Alle apparaatparameters worden als document opgeslagen onder een willekeurig pad.

IP-cameraparameters:

Alle IP-cameraparameters worden als document opgeslagen onder een willekeurig pad.

Configuratiebestand importeren:

Apparaatparameters:

Selecteer het eerder opgeslagen apparaatparameterbestand in de stap: "**Exporteren**".

IP-cameraparameters:

Selecteer het eerder opgeslagen bestand met IP-cameraparameters in de stap: "**Exporteren**".

Status:

Weergave van de importstatus

Update:

Selecteer het pad om de recorder te updaten met nieuwe firmware.


Status:

Weergave van de upgrade-status

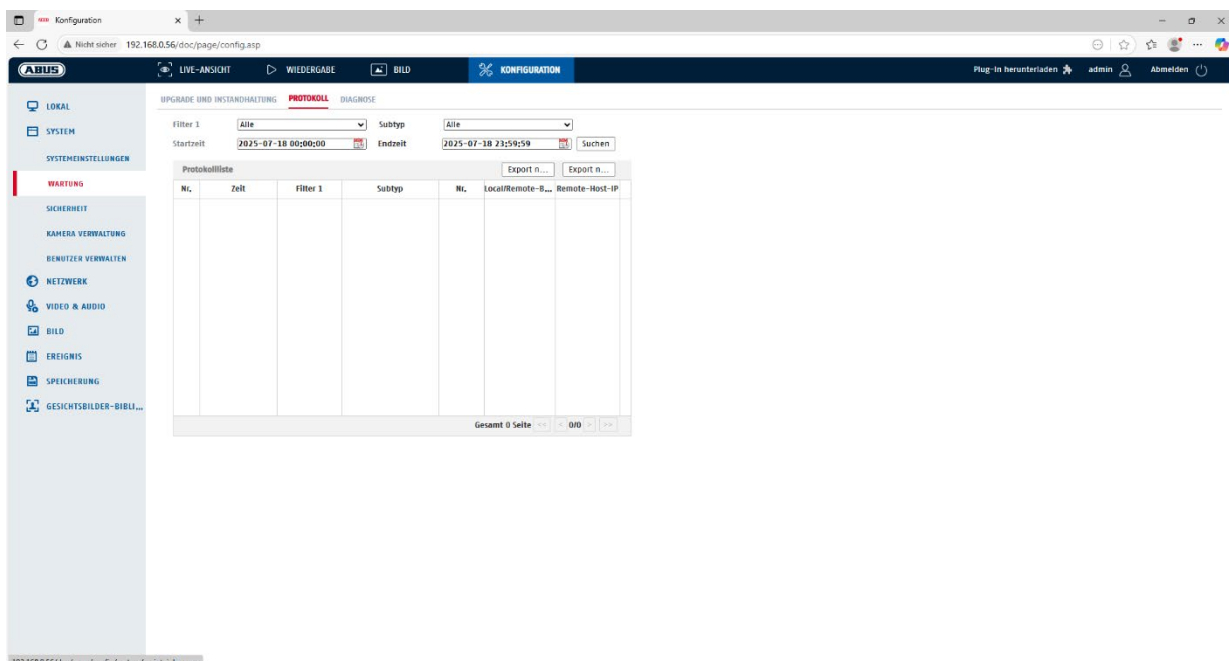
Automatische apparaatonderhoudsfunctie:

Onderhoudsdatum:

Een automatische herstart is eenmaal per week mogelijk. Selecteer hiervoor de dag en het tijdstip.


	Neem de gemaakte instellingen over met "Opslaan".
---	---

8.2.2.2 Logboek

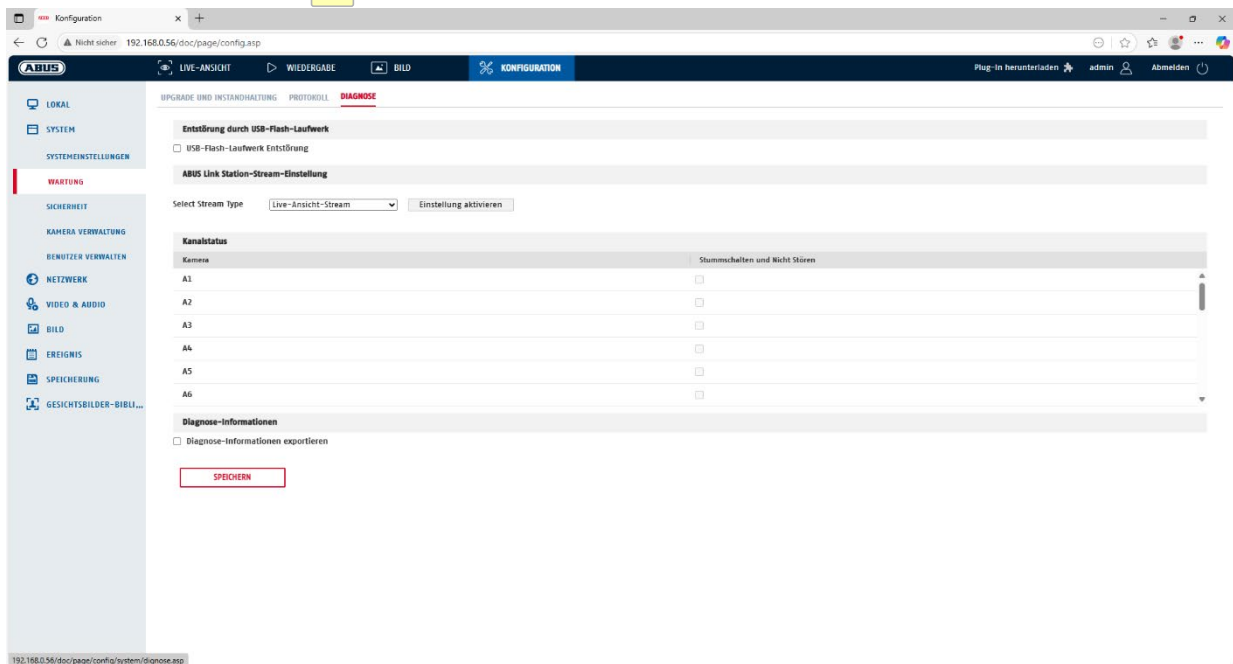


Hier kunt u loginformatie van de camera weergeven.

- Filter 1: Selecteer 'Alle' of een specifiek filtertype. Afhankelijk van de selectie zijn er verschillende parameters voor het subtype beschikbaar.
- Filter 2: Detailfilter afhankelijk van de selectie bij filter 1.
- Starttijd / Eindtijd: Bepaal het start- en eindtijdstip van de zoekopdracht.
- Exporteren: Exporteer het gebeurtenissenlogboek.

	Neem de gemaakte instellingen over met "Opslaan".
---	---

8.2.2.3 Diagnose van de



Storing verhelpen via USB-stick:


Dient om storingen in het systeem te verminderen of te verhelpen door bepaalde diagnosegegevens of logbestanden op een USB-stick op te slaan.

Abus Link Station-stream-instelling:

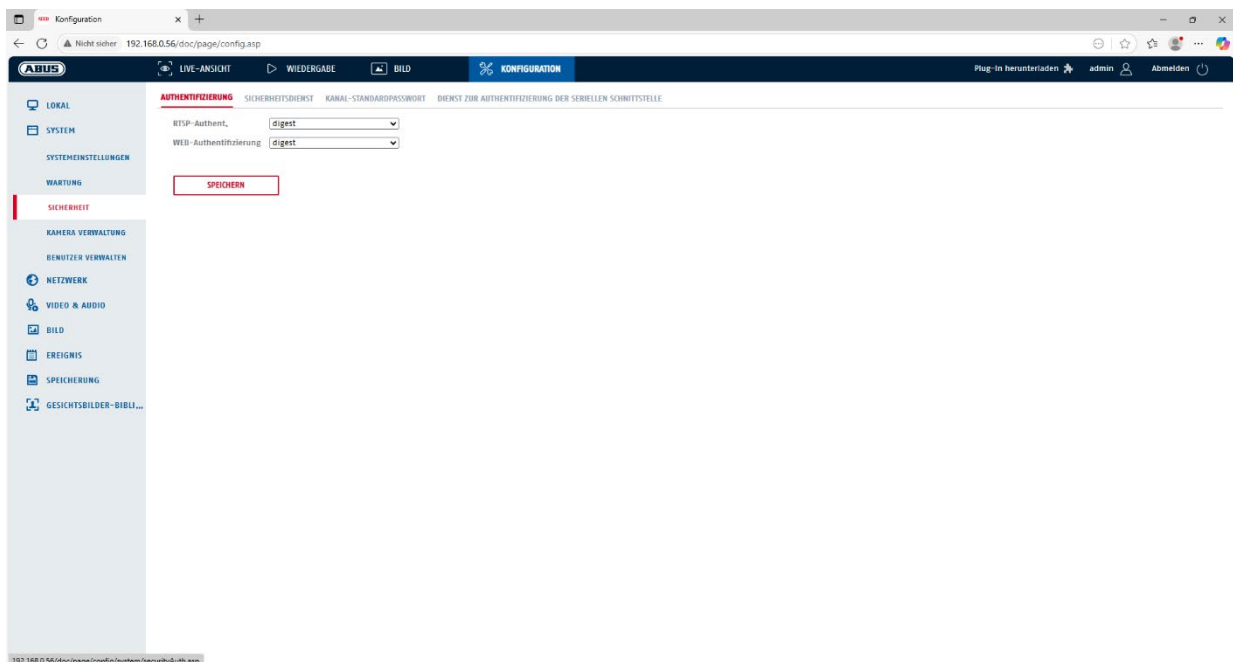
....

Kanaalstatus:

....

	Neem de gemaakte instellingen over met "Opslaan".
---	---

8.2.3 Beveiliging



8.2.3.1 Authenticatie

In dit menu-item kunt u instellingen voor de beveiliging of versleuteling van de toegang tot de website van de camera en het ophalen van de videostream via het RTSP-protocol configureren.

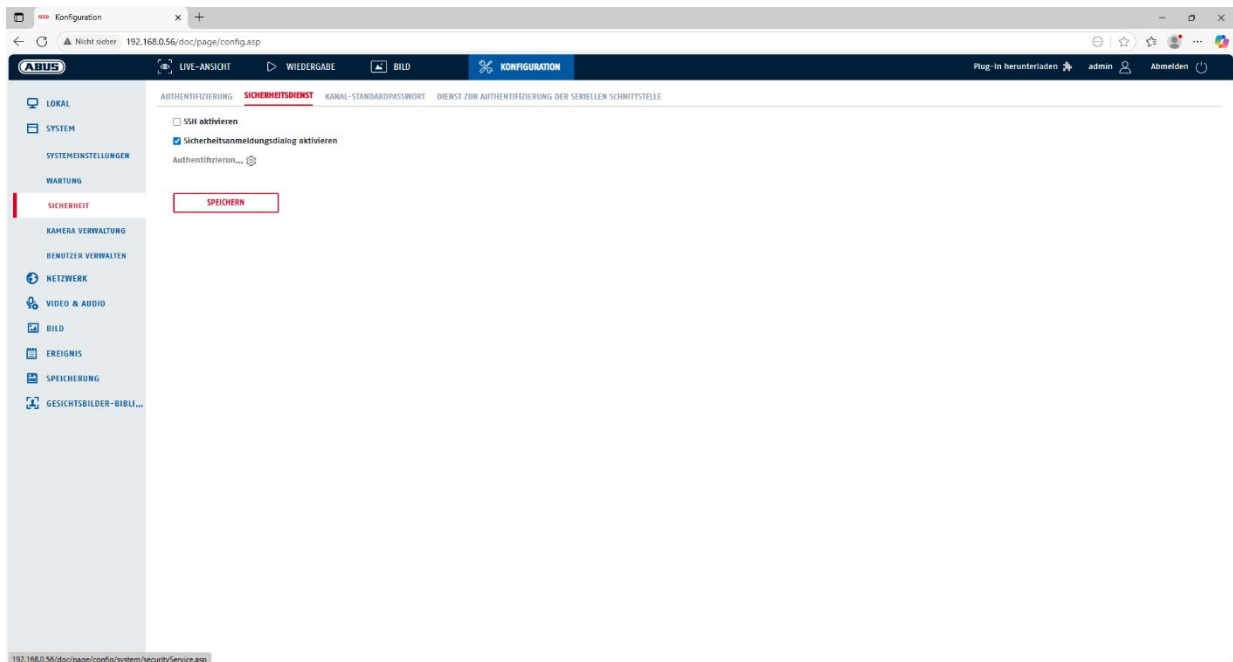
RTSP-authenticatie: De authenticatiemechanismen "digest" en "basic" worden ondersteund . De instelling "digest" wordt aanbevolen als de client dit ondersteunt ondersteunt.

WEB-authenticatie: De authenticatiemechanismen "digest" en "basic" worden ondersteund ondersteund. De instelling "digest / basic" biedt een grotere compatibiliteit met verschillende clients.



Neem de gemaakte instellingen over met "Opslaan".

8.2.3.2 Beveiligingsdienst

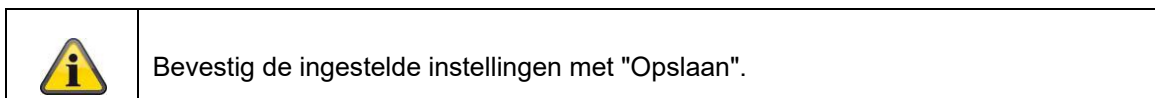


SSH activeren:

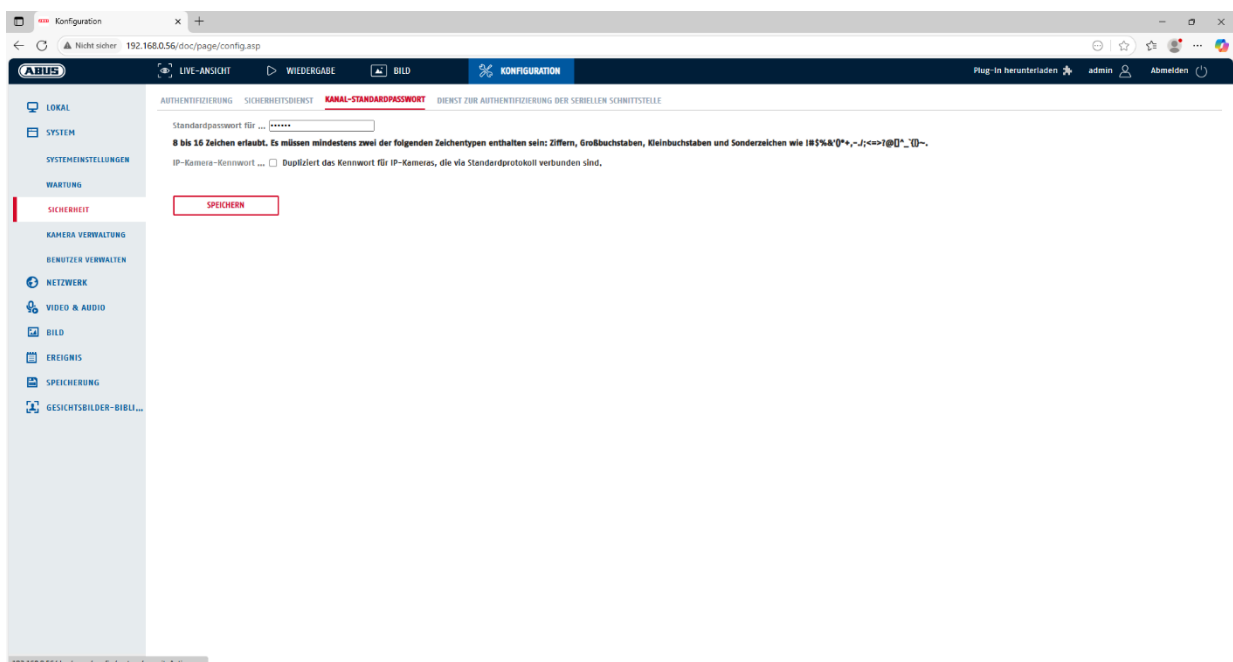
Deze functie activeert de Telnet-poort en het Telnet-protocol.

Beveiligingsaanmeldingsdialogvenster ' ' activeren :


...



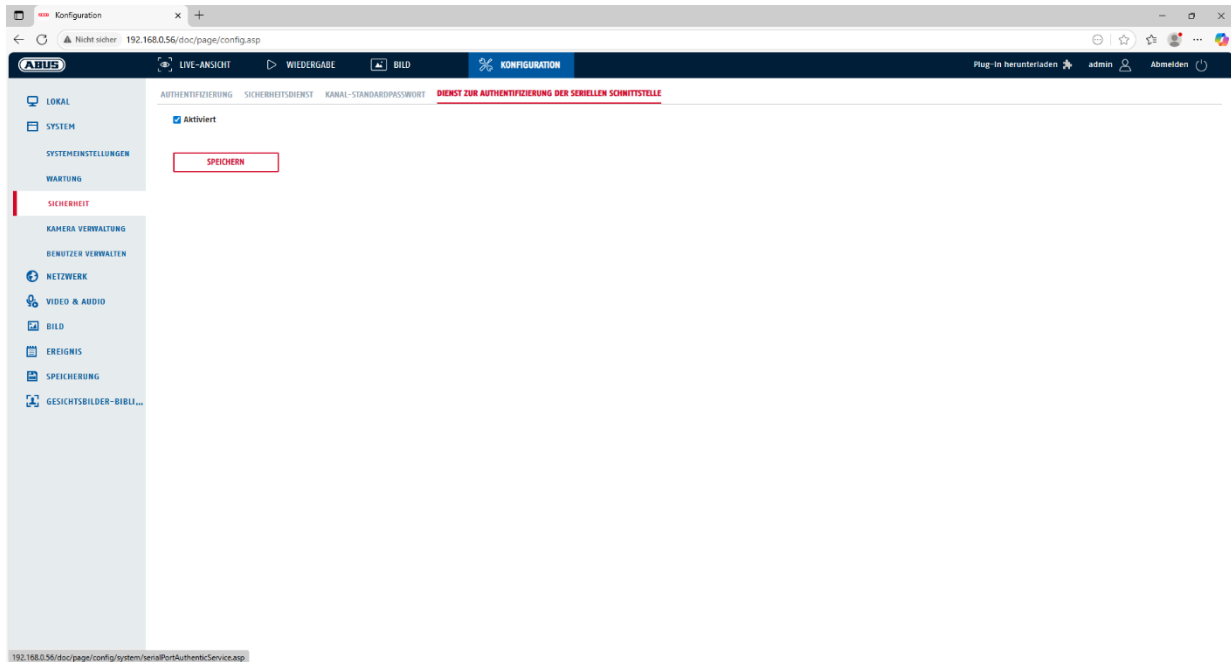
8.2.3.3 Standaardwachtwoord voor kanaal




Stel een wachtwoord in voor de kanalen en houd rekening met de onderstaande opmerkingen over het toekennen van wachtwoorden.

	Bevestig de instellingen met 'Opslaan'.
---	---

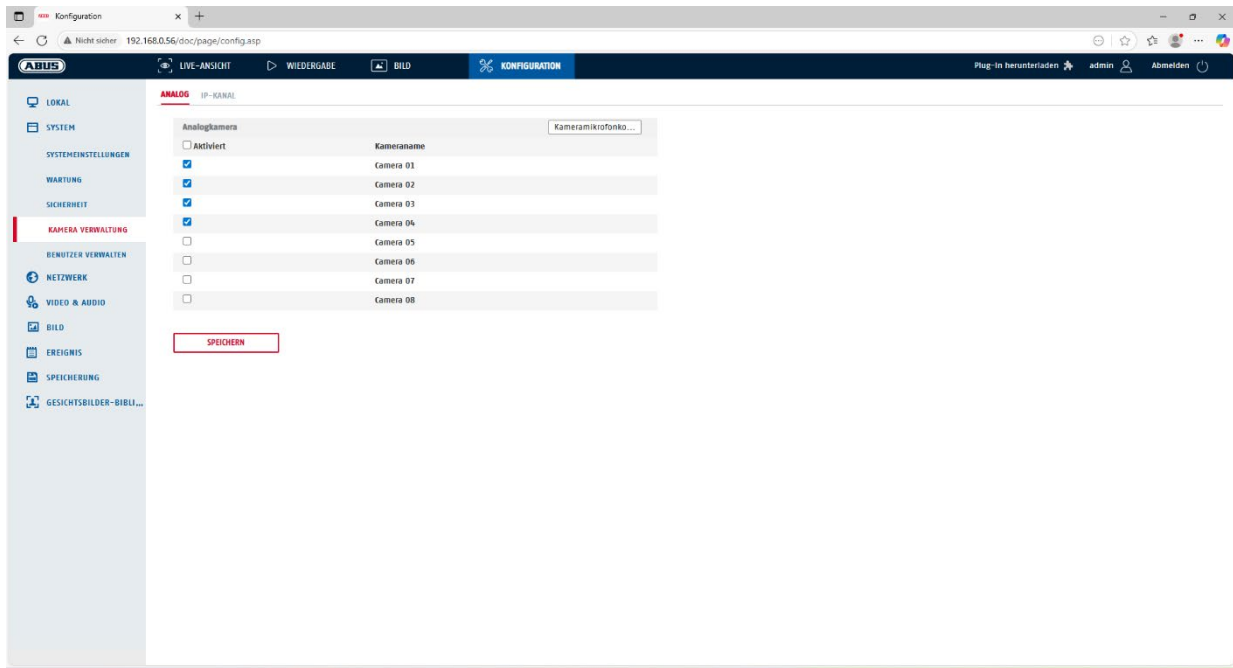
8.2.3.4 Dienst voor authenticatie van de seriële interface



Activeer/deactiveer de dienst voor authenticatie van de seriële interface.

	Neem de ingestelde instellingen over met "Opslaan".
---	---

8.2.4 Camerabeheer

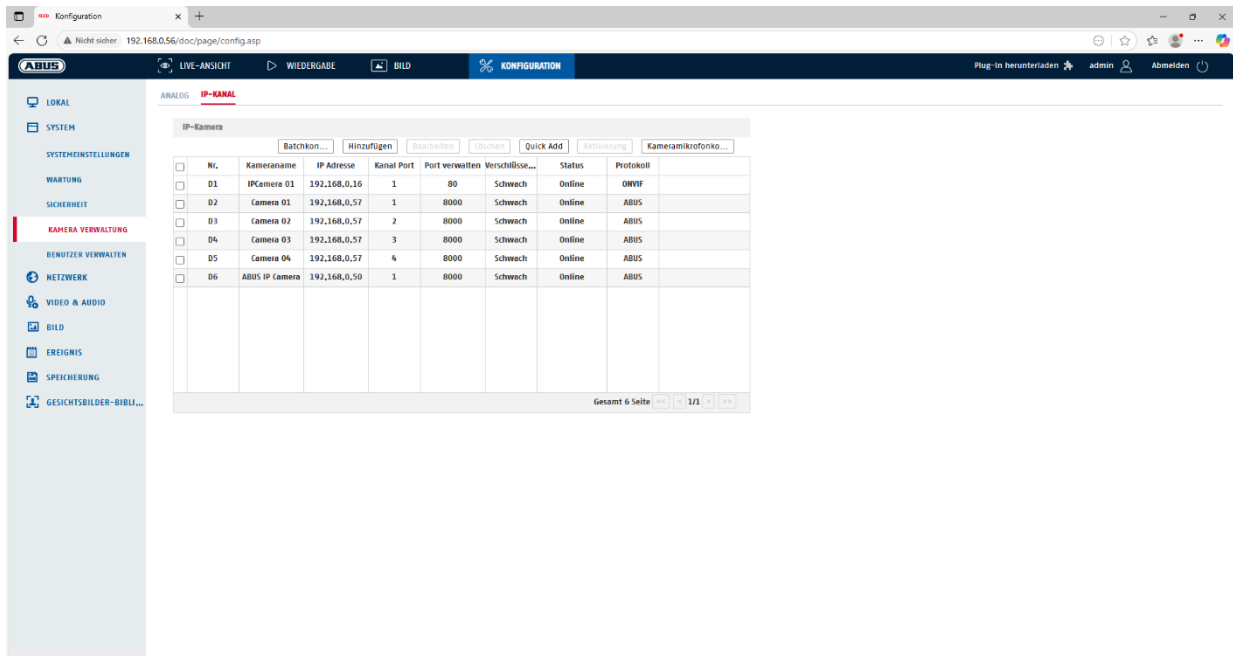


8.2.4.1 Analooq

Analoge camera:

Hier kunt u de beschikbare analoge kanalen activeren/deactiveren.

8.2.4.2 IP-kanaal



IP-camera:

De beschikbare IP-camera's toevoegen

Toevoegen:
in te voeren.

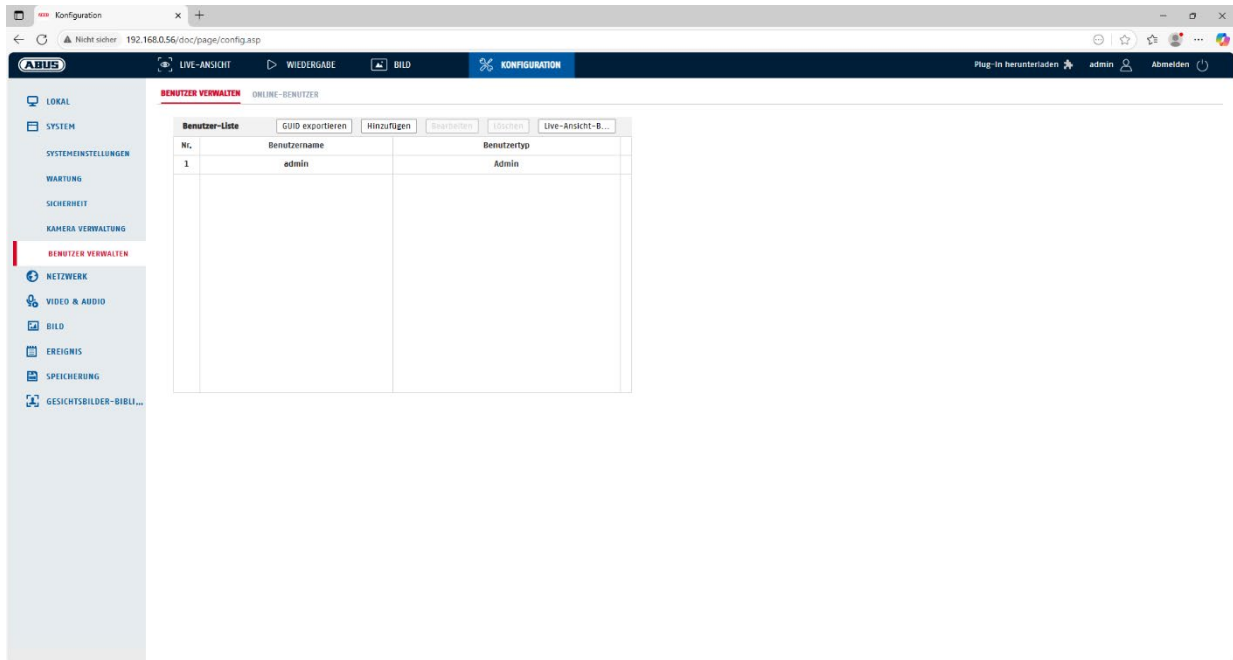
Voeg de camera toe door het IP-adres, de gebruikersnaam en het wachtwoord
wachtwoord

Snel toevoegen:

Voeg de camera toe door de gebruikersnaam en het wachtwoord in te voeren.

	Bevestig de ingestelde instellingen met 'Opslaan'.
---	--

8.2.5 Gebruikers beheren



8.2.5.1 Gebruikers beheren

Onder dit menu-item kunt u gebruikers toevoegen, bewerken of verwijderen. Om een gebruiker toe te voegen of te bewerken, klikt u op 'Toevoegen' of 'Wijzigen'. Er verschijnt een nieuw venster met de gegevens en rechten.

Gebruikersnaam:

Geef hier de gebruikersnaam op die moet worden ingevoerd om toegang te krijgen tot de camera.

Gebruikerstype:

Kies hier een individueel gebruikerstype voor de gebruikersidentificatie. U kunt kiezen uit twee vooraf gedefinieerde niveaus: gebruiker of operator.

Als gebruiker beschikt u over de volgende functies voor gebruik op afstand/lokaal: -Liveweergave, - Weergave, - -Lokaal zoeken in logboek, -Lokale weergave, -Lokale liveweergave of zie punt **6.7**.

Wachtwoord:

Voer hier het wachtwoord in dat de betreffende gebruiker moet invoeren om toegang te krijgen tot de camera.

Bevestigen:

Bevestig het wachtwoord door het nogmaals in te voeren.



Bevestig de instellingen met "OK".

Klik op "Annuleren" om de gegevens te verwijderen.

8.2.5.2 Online gebruikers

Nr.	Benutzername	Benutzertyp	IP Adresse	Benutzerbetriebszeit
1	admin	Admin	192.168.0.53	2025-07-17 14:08:20

Weergave van de momenteel aangemelde gebruikers met IP-adres en tijdstip van activiteit.

8.3 Netwerk

8.3.1 Basisinstellingen

TCP/IP DNS PORT NAT

Lan1

NIC Typ: 10M/100M/1000M Auto

DHCP

IPv4-Adresse: 192.168.0.56

IPv4-Subnetzmaske: 255.255.255.0

IPv4-Standard-Gateway: 192.168.0.1

IPv6-Modus: Router-Bekanntmachung **Route Advertisement anzeigen**

IPv6-Adresse: fd00:cbe1:1c0f:fe0f:47ba

IPv6-Subnetzpräfix: 64

IPv6-Standard-Gateway: ::

MAC-Adresse: 8c11c0b0ff47ba

MTU: 1480

DNS-Server

Autom. DNS

Bevorzugter DNS-Server: 192.168.0.1

Alternativer DNS-Server: 10.243.63.1

Standardroute: Lan1

SPEICHERN

8.3.1.1 TCP/IP

Om de camera via een netwerk te kunnen aansluiten, moeten de TCP/IP-instellingen correct zijn geconfigureerd.

NIC-type:

Selecteer de instelling voor uw netwerkadapter. U kunt kiezen uit de volgende waarden: 10M half duplex; 10M full duplex; 100M half duplex; 100M full duplex; 1000M full duplex; 10M / 100M / 1000M Auto

IPv4-adres:

Instelling van het IP-adres voor de camera

IPv4-subnetmasker:

Handmatige instelling van het subnetmasker voor de camera

IPv4-standaardgateway:

Instelling van de standaardrouter voor de camera

IPv6-modus:

Handmatig: Handmatige configuratie van de IPv6-gegevens

DHCP: De IPv6-verbodingsgegevens worden door de DHCP-server verstrekt.

Route-advertisement: De IPv6-verbodingsgegevens worden door de DHCP-server (router) in verbinding met de ISP (internetprovider).

IPv6-adres:

Weergave van het IPv6-adres. In de IPv6-modus "Handmatig" kan het adres worden geconfigureerd.

Lengte subnetprefix:

Weergave van de lengte van het IPv6-subnetprefix

MAC-adres:

Hier wordt het IPv4-hardwareadres van de camera weergegeven. Dit adres kunt u niet wijzigen.

MTU:

Instelling van de overdrachtseenheid, kies een waarde tussen 500 en 9676. Standaard is 1480 ingesteld.

DNS-server:

Voorkeurs-DNS-server:

Voor sommige toepassingen zijn DNS-serverinstellingen vereist, bijvoorbeeld voor het verzenden van e-mails. Voer hier het adres van de voorkeurs-DNS-server in.

Alternatieve DNS-server:

Als de voorkeurs-DNS-server niet bereikbaar is, wordt deze alternatieve DNS-server gebruikt. Voer hier het adres van de alternatieve server in.

8.3.1.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS configuration interface. The browser address bar indicates the URL is 192.168.0.56/doc/page/config.asp. The interface has a dark blue header with the ABUS logo and navigation options: LIVE-ANSICHT, WIEDERGABE, BILD, and KONFIGURATION. A left sidebar contains menu items: LOKAL, SYSTEM, NETZWERK, GRUNDEINSTELLUNGEN, ERW. EINST., VIDEO & AUDIO, BILD, EREIGNIS, SPEICHERUNG, and GESICHTSBILDER-BIBLI... The main content area is titled 'DDNS' and includes a 'DDNS aktivieren' checkbox, a 'DDNS Typ' dropdown menu (set to 'ABUS DDNS'), and input fields for 'Server Adresse' (filled with 'api.abus-server.com'), 'Domaine', 'Benutzername', and 'Passwort'. A 'Bestätigen' field is also present. The status is 'DDNS ist nicht aktiviert' and a red 'SPEICHERN' button is at the bottom.

DDNS activeren:

Door het selectievakje aan te vinken, wordt de DDNS-functie geactiveerd.

DDNS-type:

Selecteer een serviceprovider voor de DDNS-service (standaard: ABUS-server)

Serveradres:

IP-adres van de serviceprovider (bij optie ABUS-server al ingevuld)

Domein:

Geregistreerde hostnaam bij de DDNS-serviceprovider (indien aanwezig)

Gebruikersnaam:

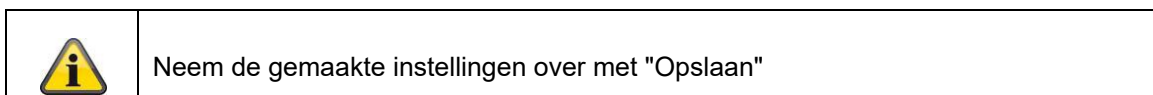
Gebruikersnaam van het account bij de DDNS-serviceprovider (ABUS-servergebruiker)

Wachtwoord:

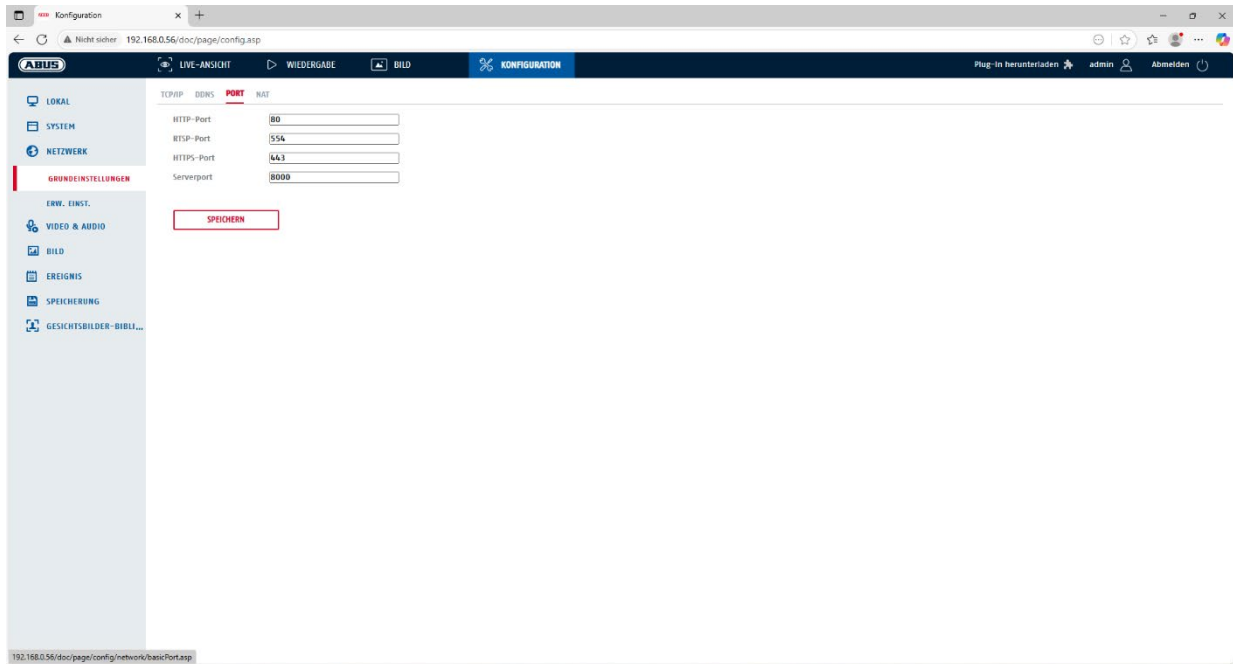
Wachtwoord van het account bij de DDNS-serviceprovider (wachtwoord van het ABUS-serveraccount)

Bevestigen:

Voer het geselecteerde wachtwoord nogmaals in



8.3.1.3 Poort



Als u de camera extern wilt gebruiken, moeten de volgende poorten worden geconfigureerd.

HTTP-poort:

De standaardpoort voor HTTP-overdracht is 80. Als alternatief kan deze poort een waarde tussen 1024 en 65535 krijgen. Als er meerdere camera's in hetzelfde subnetwerk zijn, moet elke camera een eigen, unieke HTTP-poort krijgen.

RTSP-poort:


De standaardpoort voor RTSP-overdracht is 554. Als alternatief kan deze poort een waarde tussen 1024 en 65535 krijgen. Als er meerdere camera's in hetzelfde subnetwerk zijn, moet elke camera een eigen, unieke RTSP-poort krijgen.

HTTPS-poort:

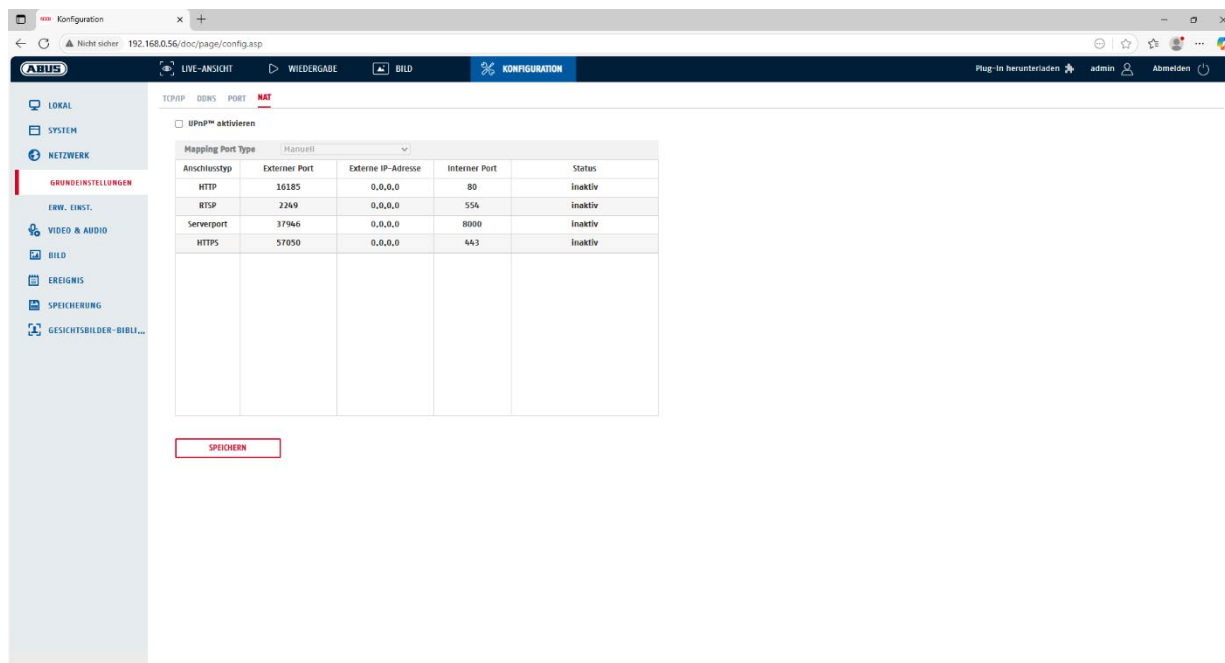
De standaardpoort voor HTTPS-overdracht is 443.

Serverpoort:

De standaardpoort voor SDK-overdracht is 8000. Communicatiepoort voor interne gegevens. Als alternatief kan deze poort een waarde tussen 1025 en 65535 krijgen. Als er meerdere IP-camera's in hetzelfde subnetwerk zijn, moet elke camera een eigen, unieke SDK-poort krijgen.

	Bevestig de instellingen met "Opslaan".
---	---

8.3.1.4 Nat



UPnP activeren:

Activeren of deactiveren van de UPnP-interface. Bij activering is de camera bijvoorbeeld vindbaar in de Windows-netwerkomgeving.

Naam:

Definitie van de naam voor de UPnP-interface (met deze naam verschijnt de camera bijvoorbeeld in de Windows-netwerkomgeving)

Toewijzing poorttype:

Kies hier of u de poortdoorsturing automatisch of handmatig wilt uitvoeren. U kunt kiezen tussen "Auto" of "Handmatig".

Externe poort:

U kunt de poorten alleen handmatig wijzigen als het 'Mapping Port Type' is gewijzigd in Handmatig.

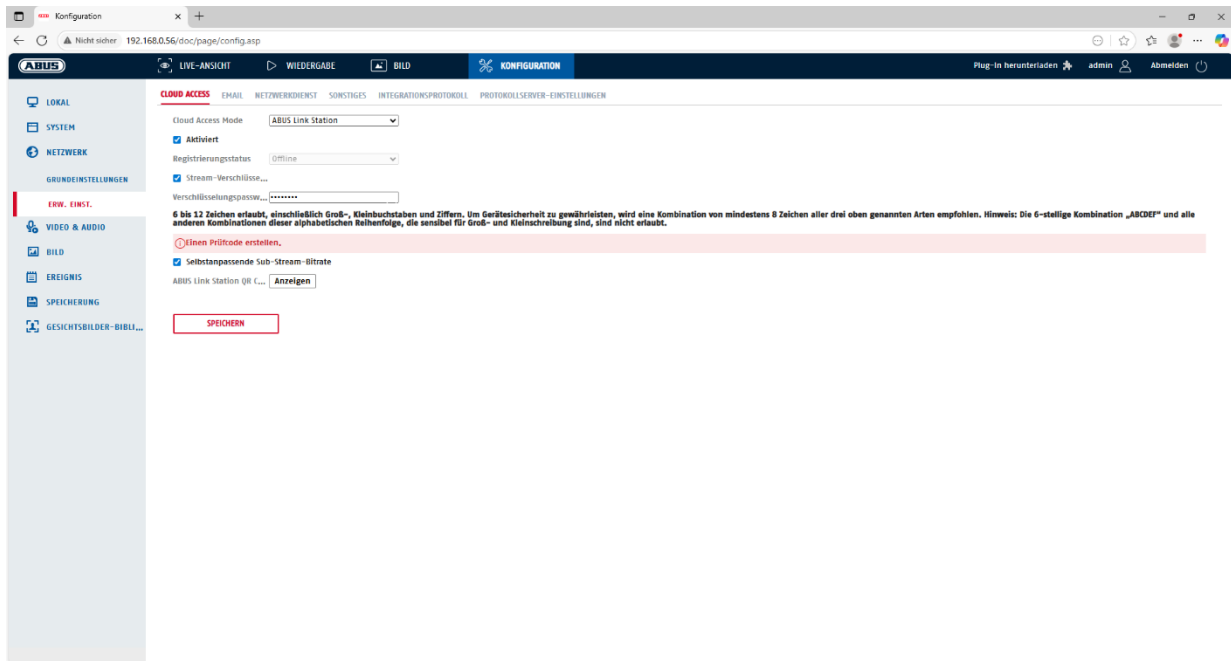
Status:

Geeft aan of de ingevoerde externe poort geldig of ongeldig is.



Niet alle routers ondersteunen de UPnP-poorttoewijzingsfunctie (ook wel Auto UPnP genoemd).

8.3.2 Geavanceerde instellingen



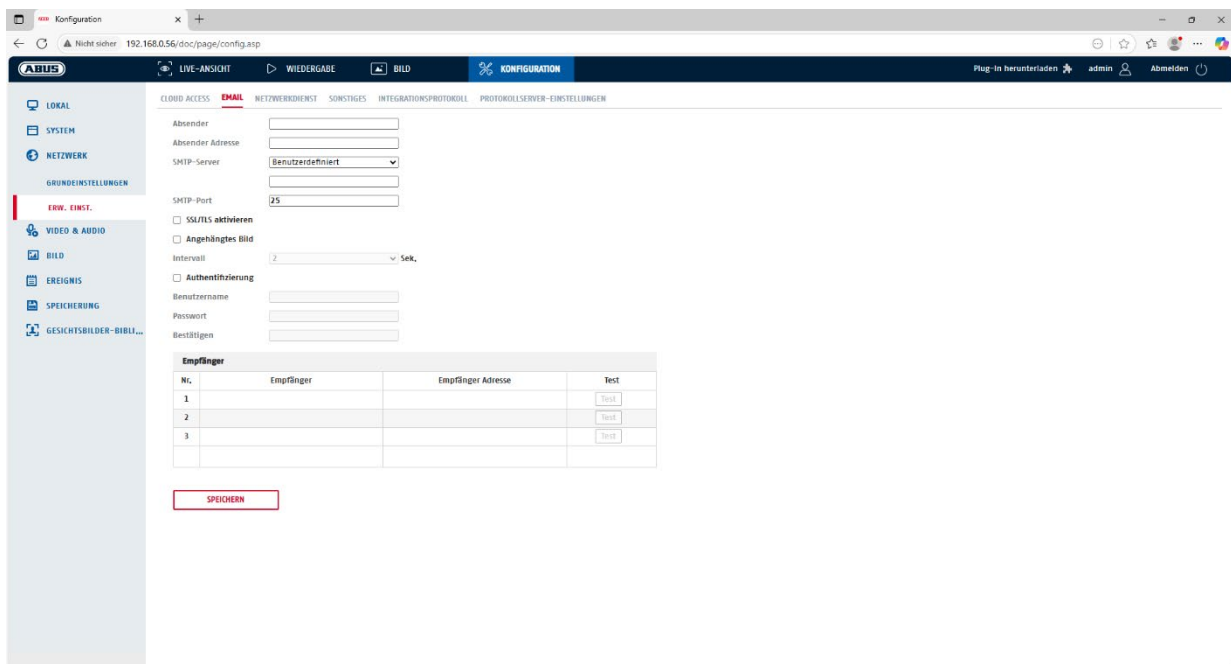
8.3.2.1 Cloudtoegang

De ABUS Link Station-functie dient voor eenvoudige toegang op afstand tot het ABUS-apparaat via de Link Station-app (iOS/Android). Producten kunnen eenvoudig worden ingesteld en vrijgegeven via een QR-code – zonder ingewikkelde configuratie in de router (geen poortdoorsturing nodig).

Activeer de functie en wijs een verificatiecode toe (6-12 tekens, A-Z, a-z, 0-9, min. 2 verschillende tekensorten aanbevolen).

De QR-code kan vervolgens worden gefotografeerd in de ABUS Link Station-app.

8.3.2.2 E-mail



Hier kunt u de instellingen voor het verzenden van e-mails configureren

Afzender:

Voer hier een naam in die als afzender moet worden weergegeven.

Afzenderadres:

Voer hier het e-mailadres van de afzender in.

SMTP-server:

Voer hier het IP-adres of de hostnaam van de SMTP-server in. (bijv. smtp.googlemail.com)

SMTP-poort:

Voer hier de SMTP-poort in. Deze is standaard geconfigureerd op 25.

SSL / TLS activeren:

Activeer deze functie om de gegevensoverdracht tussen apparaten veilig en versleuteld te maken.

Bijgevoegde afbeelding:

Activeer deze functie om herkende afbeeldingen (bijv. bewegingsdetectie) automatisch toe te voegen bij het verzenden.

Authenticatie:

Als de gebruikte e-mailserver authenticatie vereist, activeer dan deze functie om u via authenticatie bij de server aan te melden.

Gebruikersnaam en wachtwoord kunnen alleen worden ingevoerd nadat deze functie is geactiveerd.

Gebruikersnaam:

Voer de gebruikersnaam van uw e-mailaccount in. Dit is het gedeelte tot aan het @-teken.

Wachtwoord:

Voer het wachtwoord van het e-mailaccount in.

Bevestigen:

Bevestig door het wachtwoord opnieuw in te voeren.

Ontvanger:

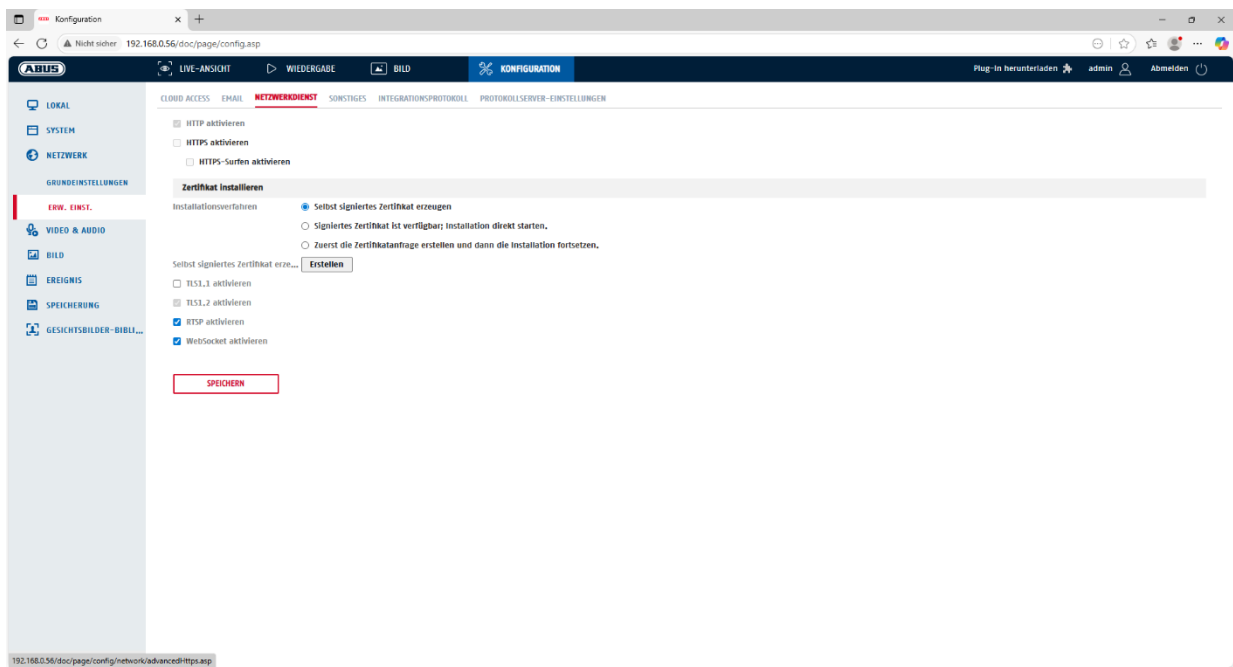
Ontvanger 1 / 2 / 3: Voer de naam van de ontvanger in.

Adres van de ontvanger: Voer hier het e-mailadres in van de persoon die op de hoogte moet worden gesteld.



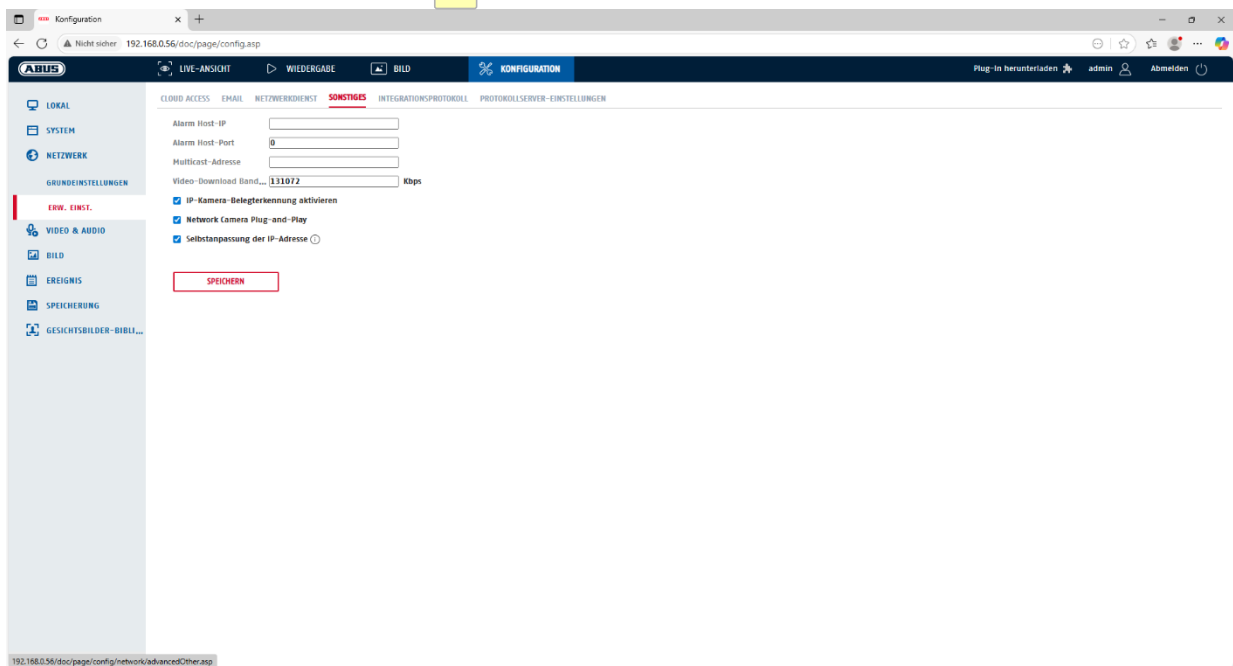
Neem de gemaakte instellingen over met "Opslaan"

8.3.2.3 Netwerkdienst

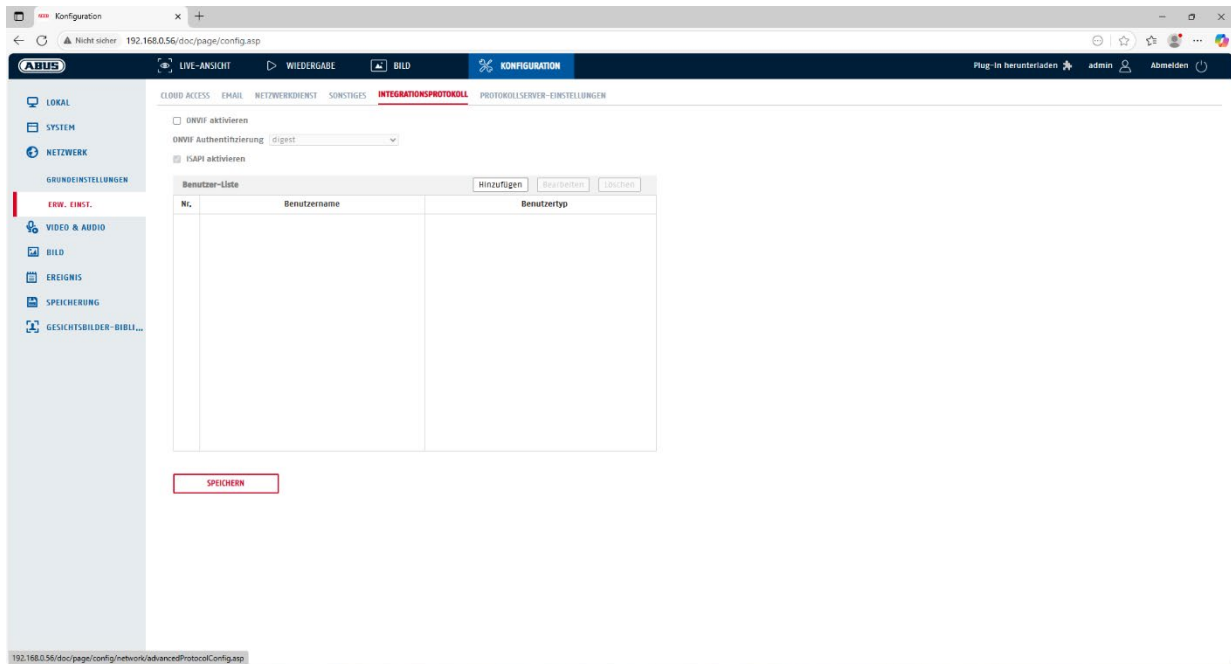


Om de IT-beveiliging te verbeteren, kunnen bepaalde diensten die niet worden gebruikt, hier worden uitgeschakeld.

8.3.2.4 Overige instellingen voor ' [redacted]

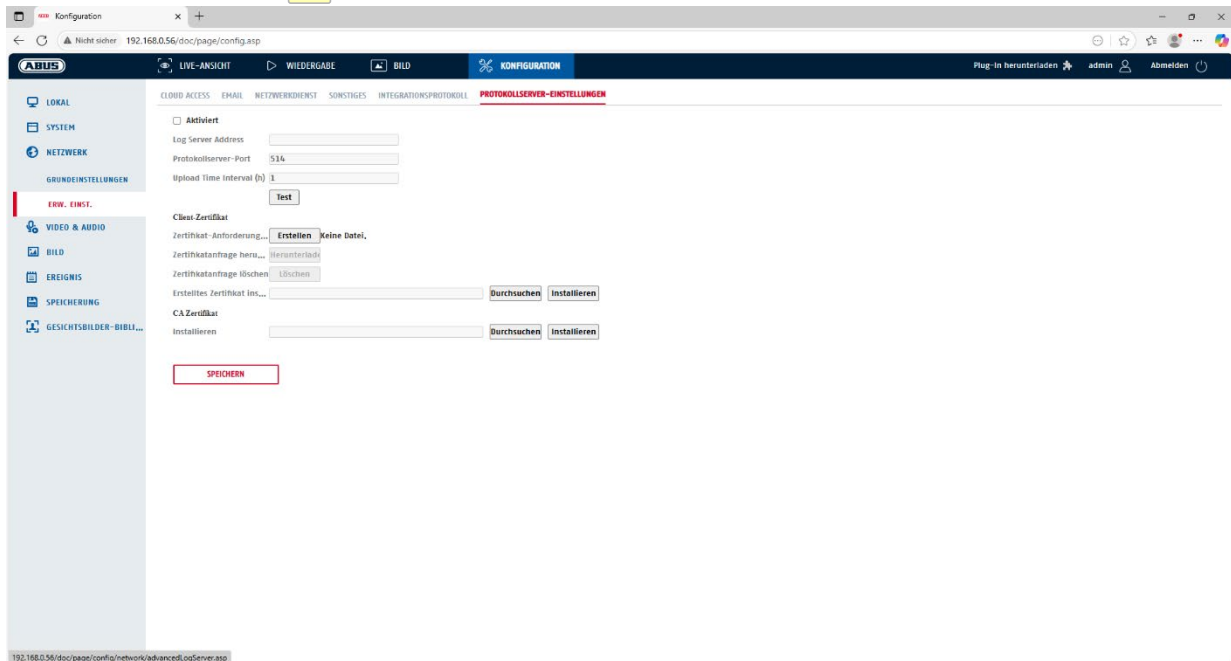


8.3.2.5 Integratieprotocol

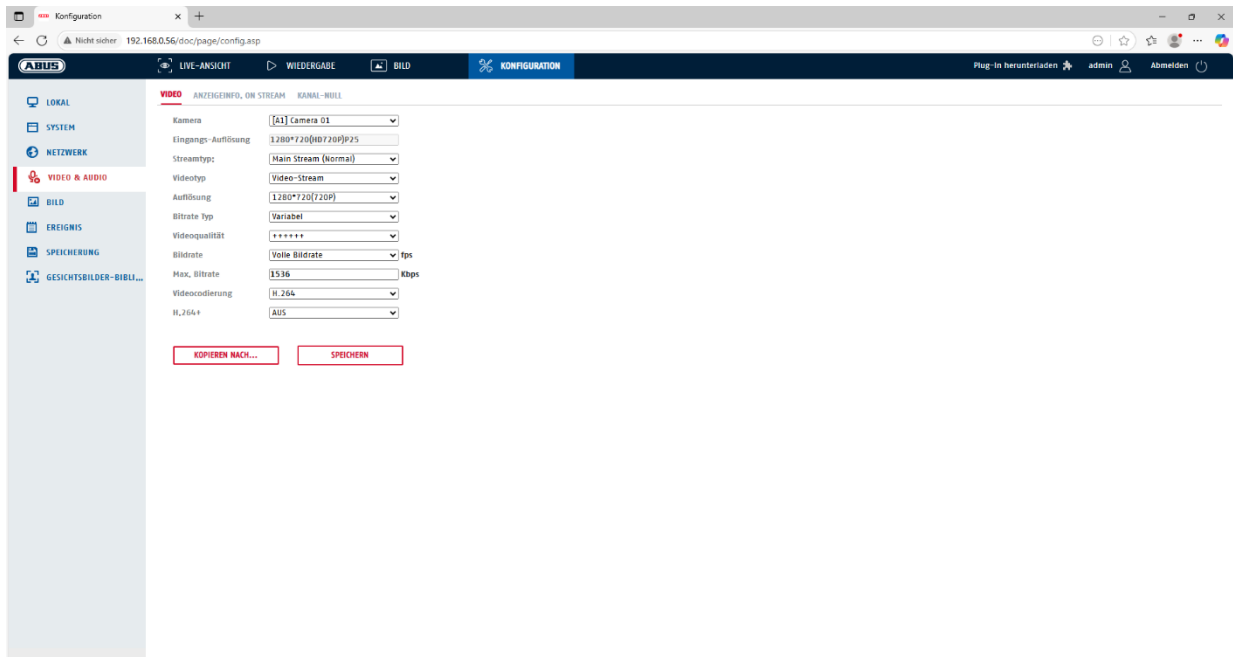


In dit menu kan het ONVIF-protocol (Open Network Video Interface) worden geactiveerd en geconfigureerd. Hiervoor moet een aparte gebruiker worden aangemaakt, die vervolgens het ONVIF-protocol kan gebruiken.

8.3.2.6 Protocolserver-instellingen



8.4 Video & audio



8.4.1.1 Video

Hier kunt u video-instellingen voor elke afzonderlijke camera configureren.

Camera:

Selecteer hier de gewenste camera waarvoor u de instellingen wilt uitvoeren.

Ingangsresolutie:

Weergave van de ingangsresolutie van de camera.

Streamtype:

Selecteer het streamtype voor de camera. Selecteer 'Main Stream (Normal)' voor opname en liveweergave met een goede bandbreedte. Selecteer 'Sub-Stream' voor liveweergave met beperkte bandbreedte. Er zijn in totaal 5 videostreams beschikbaar, maar het gebruik ervan is afhankelijk van de client.

Videotype:

Dit cameratype heeft geen audiofunctie. Het videotype is vast ingesteld op 'videostream'.

Resolutie:

Stel hier de resolutie van de videogegevens in. Afhankelijk van het cameramodel kunt u kiezen tussen 4 MPx, 1280*720p; 1280*960p; 1920*1080p.

Bitratetype:

Geeft de bitrate van de videostream aan. De videokwaliteit kan hoger of lager zijn, afhankelijk van de bewegingsintensiteit. U kunt kiezen tussen een constante en variabele bitrate.

Videokwaliteit:

Dit menu-item is alleen beschikbaar als u een variabele bitrate hebt geselecteerd. Hier kunt u de videokwaliteit van de videogegevens instellen. De videokwaliteit kan hoger of lager zijn, afhankelijk van de bewegingsintensiteit. U kunt kiezen uit zes verschillende videokwaliteiten: 'Minimum', 'Laag', 'Laag', 'Gemiddeld', 'Hoger' of 'Maximum' (weergegeven via '+').

Beeldsnelheid:

Geeft de beeldsnelheid in beelden per seconde aan.

Max. bitsnelheid:

De bitrate van de videostream wordt vast ingesteld op een bepaalde waarde. Stel de max. bitrate in tussen 32 en 16384 Kbps. Een hogere waarde staat voor een hogere videokwaliteit, maar vereist een grotere bandbreedte.

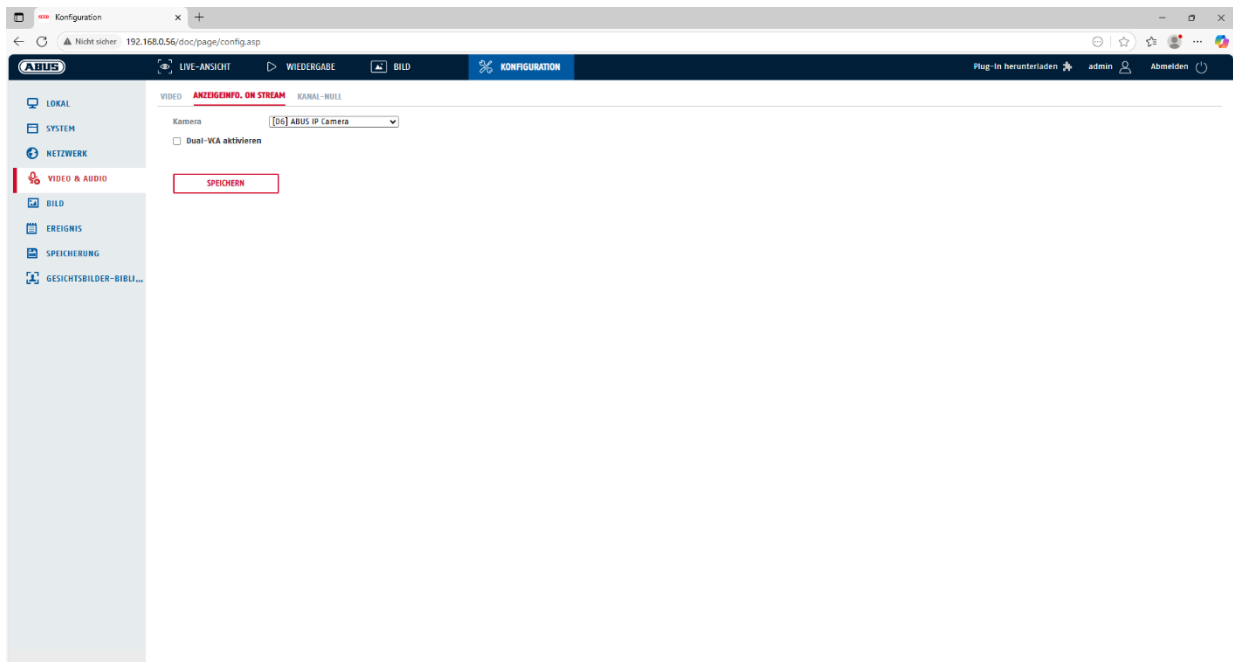
Videocodering:

Kies een standaard voor de videocodering. U kunt kiezen tussen H.264 en H.265.

H.264+ activeren:

Hier kunt u de videocodering H.264+ extra activeren.

8.4.1.2 Weergave-informatie On Stream



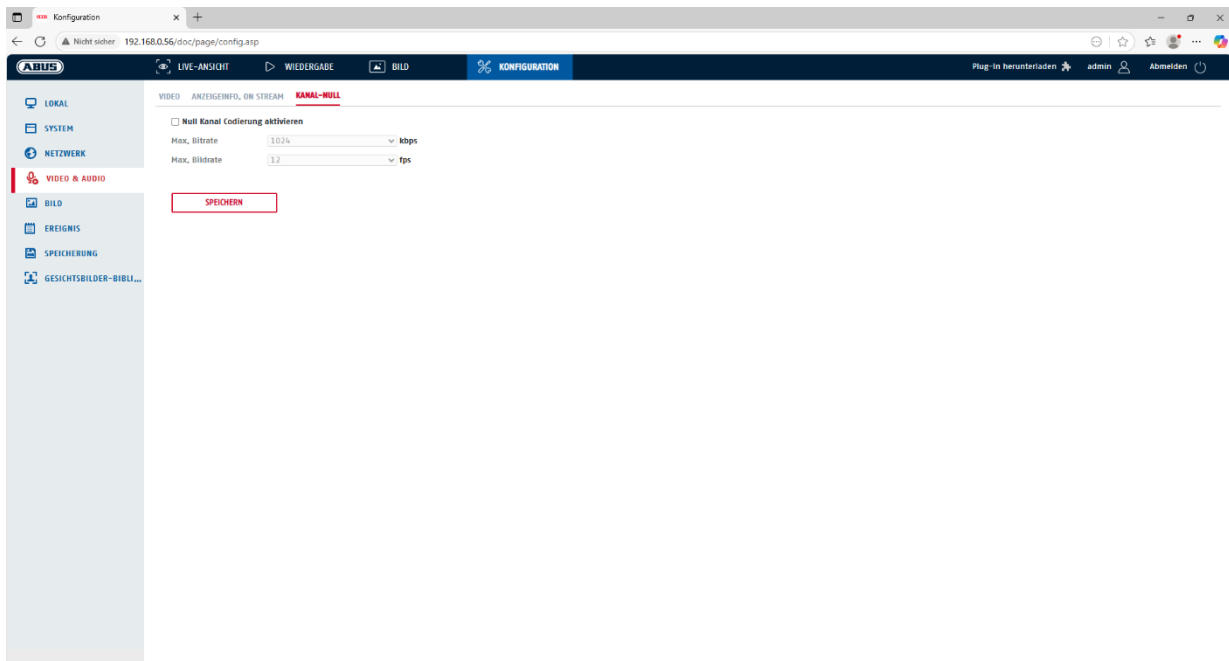
Camera:

Hier kunt u de gewenste camera selecteren voor de Dual-VCA-functie. (De camera moet Dual-VCA ondersteunen).

Dual-VCA:

Deze functie verzendt de details van de slimme gebeurtenis met de videostream naar de NVR. In de NVR of in het CMS kunnen vervolgens op basis van deze gegevens onafhankelijke evaluaties worden uitgevoerd, ook als de opname is geconfigureerd als continue opname.

8.4.1.3 Kanaal nul



Nul kanaalcodering activeren:

Deze functie kan worden geactiveerd om de afzonderlijke livebeelden van de camera's in een apart zogenaamd 'nulkanaal' te bekijken, zodat de bandbreedte efficiënter wordt benut.

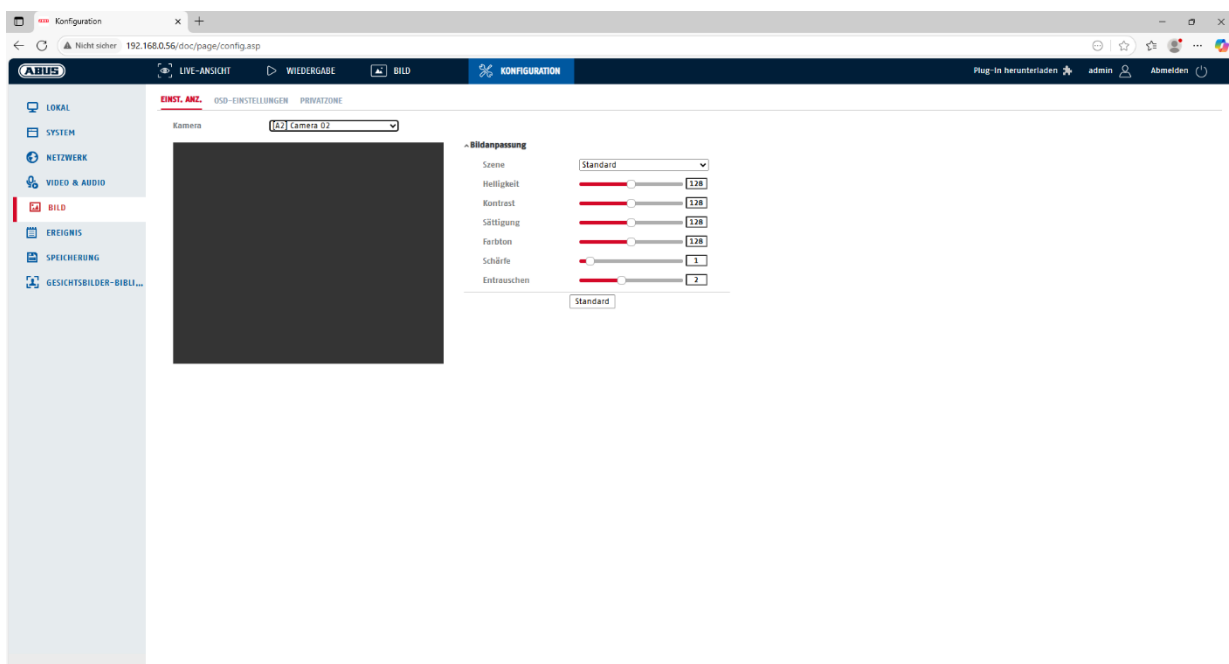
Max. bitsnelheid:

Stel hier de maximale bitrate in (32~2048).

Max. beeldsnelheid:

Stel hier de maximale beeldsnelheid in (1~22 of volledige beeldsnelheid).

8.5 Beeld



8.5.1.1 Instellingen van de weergave

Camera:

Hier kunt u de gewenste camera selecteren waarvoor de wijzigingen moeten worden aangebracht.

Beeldaanpassing:

Scène:

Hier kunt u kiezen uit 4 voorinstellingen: 'Standaard', 'Binnen', 'Buiten' en 'Licht dimmen'.

Helderheid:

Instelling voor de helderheid van het beeld. U kunt waarden tussen 0 en 255 instellen.

Contrast:

Instelling voor het beeldcontrast. U kunt waarden tussen 0 en 255 instellen.

Verzadiging:

Instelling voor de beeldverzadiging. U kunt waarden tussen 0 en 255 instellen.

Kleurtoon:

Instelling voor de kleurtint van het beeld. Instellingen tussen 0 en 255 zijn mogelijk.

Scherpte:

Instelling voor de beeldscherpte. Een hogere scherptewaarde kan de beeldruis verhogen. Instellingen tussen 0 en 15 zijn mogelijk.

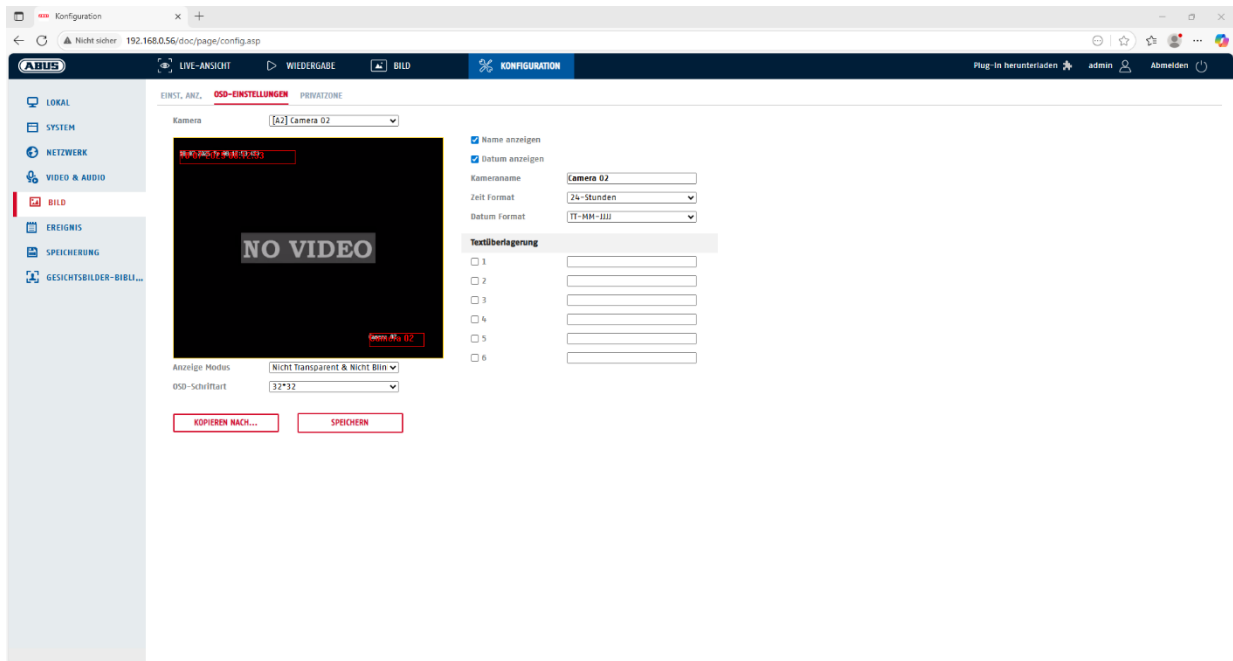
Ruisonderdrukking:

Instelling voor beeldruisonderdrukking. Voorkomt ongewenste ruis en verwijdert deze. Waarden kunnen worden ingesteld tussen 0 en 5.



Pas de gemaakte instellingen toe met "Opslaan".

8.5.1.2 OSD-instellingen



Met dit menu-item kunt u selecteren welke datum- en tijdsnotatie in het livebeeld moet worden weergegeven.

Camera:

Selecteer hier de gewenste camera waarvoor de instellingen moeten worden uitgevoerd.

Naam weergeven:

Vink dit selectievakje aan als u de cameranaam wilt weergeven.

Datum weergeven:

Vink dit selectievakje aan als u de datum wilt weergeven.

Cameranaam:

Voer hier de cameranaam in die in het beeld moet worden weergegeven.

Tijdformaat:

Kies hier of u de tijd in 24-uurs- of 12-uursformaat wilt weergeven.

Datumformaat:

Kies hier het formaat voor de datumweergave. (D = dag; M = maand; J = jaar)

Weergavemodus:

Hier kunt u het weergavetype voor de weergegeven elementen selecteren. U hebt de volgende opties: 'Transparant & knipperend', 'Transparant & niet knipperend', 'Niet transparant & knipperend', 'Niet transparant & niet knipperend'

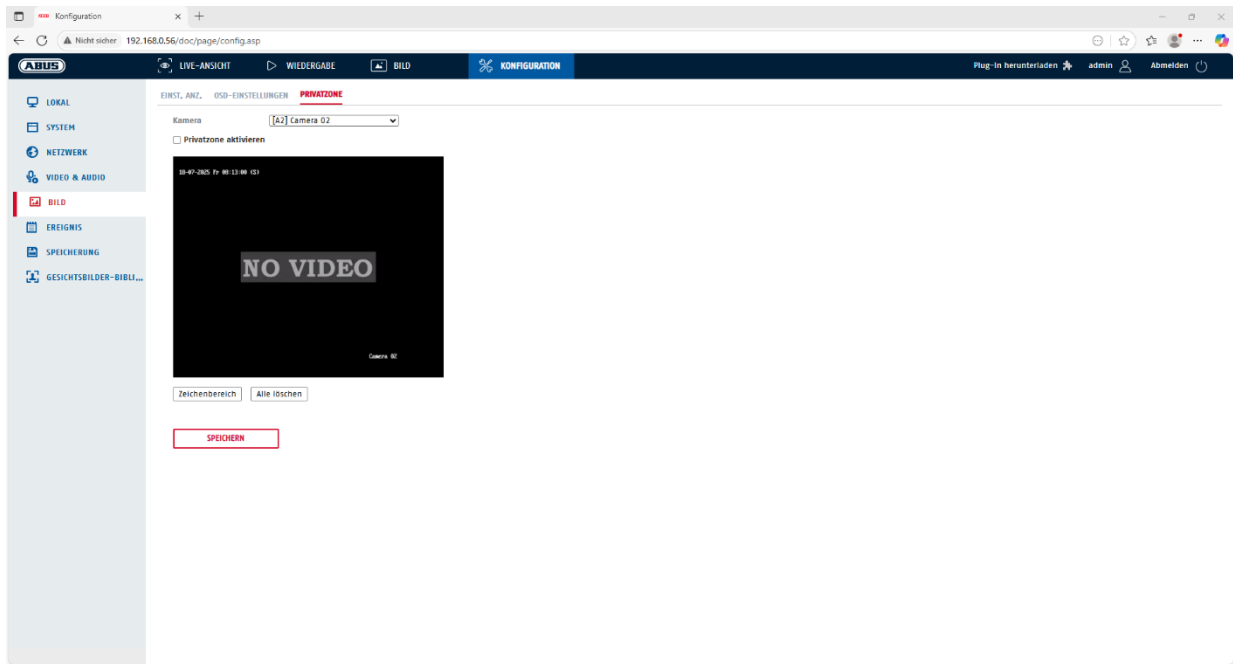
OSD-lettertype:

Hier kunt u de lettergrootte van alle tekstweergaven aanpassen.

Tekstoverlay:

Vink dit vakje aan om extra tekst toe te voegen die in de liveweergave moet worden weergegeven.

8.5.1.3 Privézone



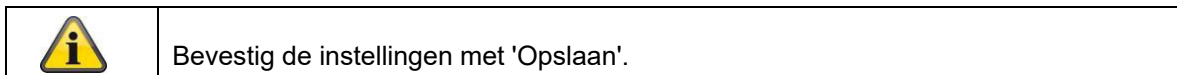
Camera:

Hier kunt u de gewenste camera selecteren waarvoor de instellingen moeten worden gemaakt.

Werkwijze:

Met behulp van privazones kunt u bepaalde delen van het livebeeld afschermen, zodat deze delen niet worden opgenomen en niet in het livebeeld kunnen worden bekeken. U kunt maximaal 4 rechthoekige privazones in het videobeeld instellen.

Ga als volgt te werk om een privazone in te stellen. Vink het vakje 'Privazone activeren' aan. Om een privazone toe te voegen, selecteert u de knop 'Tekengedeelte'. Nu kunt u met de muis een gebied in het camerabeeld markeren. U kunt vervolgens nog 3 extra zones markeren. Met de knop 'Alles wissen' kunnen alle ingestelde privazones worden gewist.



8.6 Gebeurtenis

8.6.1 Overzicht AI-modus

Multi-KI Modus aktivieren

Ressourcenpool (belegt/gesamt): 2/16

Verbleibend:
Perimeterschutz Oder VCA Search(7-ch)

Kamera	Bewegungserkennung 2.0	Tripwire Detection	Intrusion Detection	Region betreten	Region verlassen	Gesichtserfassung	Gesichtsbildvergleich	VCA Search
[A1]Camera 01	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A2]Camera 02	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A3]Camera 03	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A4]Camera 04	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[D1]IPCamera 01	<input type="checkbox"/>	--	--	--	--	--	--	--
[D2]Camera 01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	--
[D3]Camera 02	--	--	--	--	--	--	--	--
[D4]Camera 03	--	--	--	--	--	--	--	--
[D5]Camera 04	--	--	--	--	--	--	--	--
[D6]ABUS IP Camera	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	--

Hier vindt u een overzicht van alle beschikbare analoge en IP-kanalen en de momenteel aangesloten camera's en of u momenteel een AI-functie hebt geactiveerd of niet.

8.6.2 Gebeurtenissen

BEWEGUNGSERKENNUNG SABOTAGE/BEWACHUNG VIDEOVERLUST ALARMINGANG ALARMAUSGANG AUSNAHME

Kamera: [A2] camera 02

Bewegungskennnung aktivieren

Dynamische Bewegungsanalyse aktivieren

Bereichseinstellungen Zeitplan aktivieren Verknüpfungaktion

Empfindlichkeit: 80

Erkennungstiel: Mensch Fahrzeug

NO VIDEO

Zeichenbereich Alle löschen

SPEICHERN

8.6.2.1 Bewegingsdetectie

Activeer bewegingsdetectie door het selectievakje 'Bewegingsdetectie activeren' aan te vinken.

Met het selectievakje 'Dynamische bewegingsanalyse activeren' worden bewegingen grafisch gemarkeerd in het voorbeeldbeeld en in het livebeeld (dynamische markering afhankelijk van de beweging).

Camera:

Hier kunt u de gewenste camera selecteren waarvoor de instellingen moeten worden overgenomen.

Gebiedsinstellingen:

Om een gebied te tekenen, klikt u op de knop: 'Tekengedeelte'. Klik met de linkermuisknop om de veelhoek te definiëren of sleep de muis over het gewenste gebied. Bij het tekenen van de veelhoeken wordt het tekenen beëindigd door met de rechtermuisknop te klikken.

Er kunnen maximaal 4 gebieden worden gedefinieerd met een polygoon met maximaal 10 hoeken.

Gevoeligheid:

Bepaalt de vereiste intensiteit van de pixelverandering. Hoe hoger de waarde, hoe minder pixelveranderingen er nodig zijn om beweging te activeren.

Detectiedoel:

Dit menu-item is de instelling voor objectherkenning. De objectherkenning herkent personen en voertuigen op neurale basis.

Tijdschema:

Om een tijdschema voor de bewegingsgestuurde opname op te slaan, klikt u op 'Tijdschema activeren'. Bepaal hier op welke weekdays en tijdstippen de bewegingsgestuurde opname moet plaatsvinden.

De periode wordt geselecteerd door deze met de linkermuisknop te markeren. Als u op een reeds gemarkeerde periode klikt, kunt u de details ook via het toetsenbord instellen of weer verwijderen.

Om de tijdselectie naar andere weekdays te kopiëren, gaat u met de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekday en gebruikt u de functie "Kopiëren naar...".

Koppelingmethode:

Stel hier in welke actie moet worden uitgevoerd bij bewegingsdetectie.

Normale koppeling:

Audio-alarm: Er wordt een geluidssignaal afgespeeld bij een gebeurtenis.

E-mail verzenden: Er wordt een e-mail verzonden bij een gebeurtenis.

CMS/app-melding: Er wordt een melding verzonden wanneer zich een gebeurtenis voordoet.

Volledig scherm bewaken: De camera wordt bij een gebeurtenis in de modus Volledig scherm gezet.

Alarmuitgang activeren:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder 'Gebeurtenissen / Alarmuitgang'.

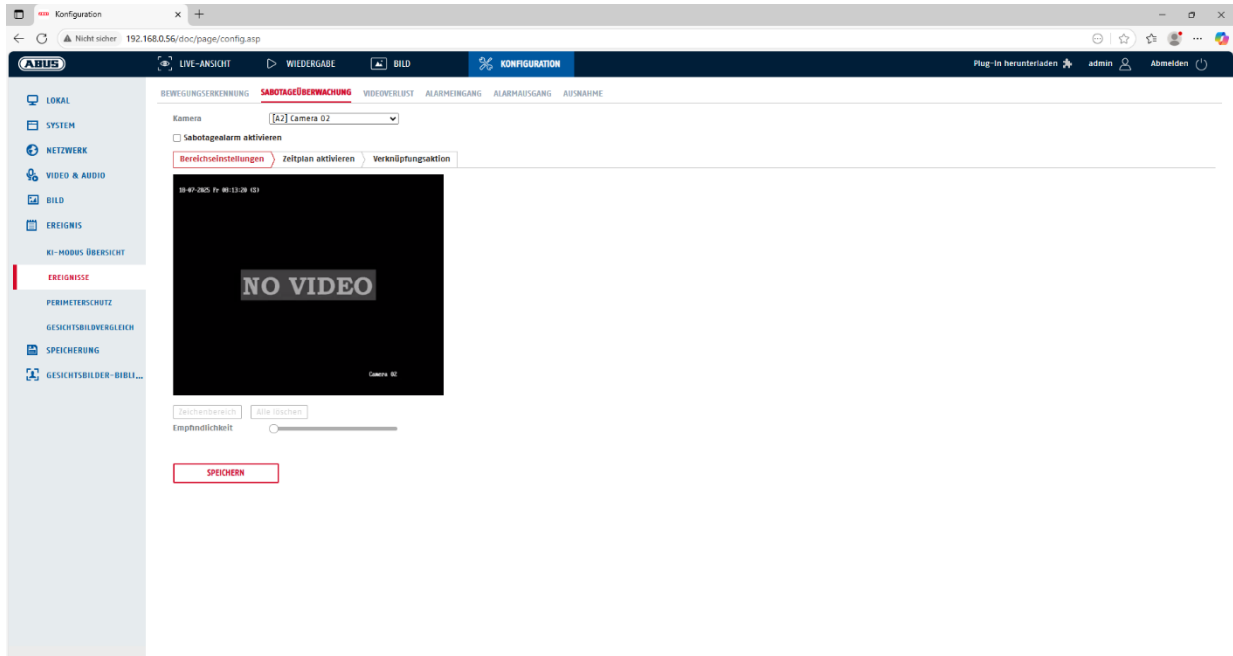
Koppeling van audio- en lichtalarm:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kan een lichtalarm of een door de gebruiker gedefinieerd geluidssignaal worden afgespeeld. (Voor zover de camera deze functie ondersteunt)



Neem de gemaakte instellingen over met "Opslaan".

8.6.2.2 Sabotagebewaking



Met dit menu-item kunt u de camera zo configureren dat er een sabotagealarm wordt geactiveerd zodra de lens wordt afgedekt (zogenaamde cover detection).

Camera:

Hier kunt u de gewenste camera selecteren waarvoor de instellingen moeten worden toegepast.

Gebiedsinstellingen:

Activeer het sabotagealarm door het selectievakje 'Sabotagealarm activeren' aan te vinken.

Om nu een gebied te selecteren, klikt u op de knop 'Tekengebied' en voltooit u de selectie met de knop 'Tekenen beëindigen'. Standaard is het hele gebied geselecteerd. Om de markering te verwijderen, klikt u op 'Alles wissen'.

Beweeg nu de muis over het gewenste gebied. Stel de gevoeligheid in met de selectiebalk. Om het gebied over te nemen, klikt u op de knop 'Tekenen stoppen'.

Tijdschema:

Om een tijdschema voor de bewegingsgestuurde opname op te slaan, klikt u op 'Tijdschema activeren'. Bepaal hier op welke weekdays en tijden de bewegingsgestuurde opname moet plaatsvinden.

De periode selecteert u door deze met de linkermuisknop te markeren. Als u op een reeds gemarkeerde periode klikt, kunt u de details ook via het toetsenbord instellen of weer verwijderen.

Om de tijdselectie naar andere weekdays te kopiëren, gaat u met de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekday en gebruikt u de functie 'Kopiëren naar...'.

Koppelmethode:

Stel hier in welke actie moet worden uitgevoerd bij een gebeurtenis.

Normale koppeling:

- Audio-alarm:** Er wordt een geluidssignaal afgespeeld bij een gebeurtenis.
- E-mail verzenden:** Er wordt een e-mail verzonden bij een gebeurtenis.
- CMS/app-melding:** Er wordt een melding verzonden wanneer zich een gebeurtenis voordoet.
- Volledig scherm bewaken:** De camera wordt bij een gebeurtenis in de modus Volledig scherm gezet.

Alarmuitgang activeren:

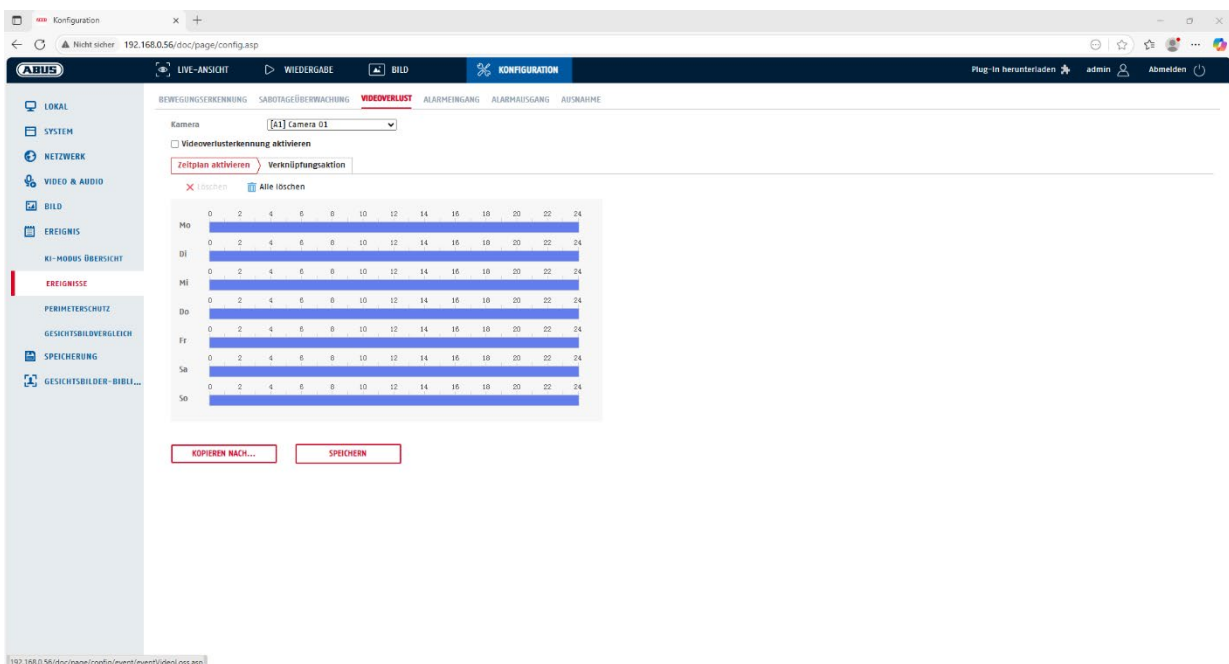
Bij een geactiveerde gebeurtenis kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder 'Gebeurtenissen / Alarmuitgang'.

Koppeling van audio- en lichtalarm:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kan een lichtalarm of een door de gebruiker gedefinieerd geluidssignaal worden afgespeeld. (Voor zover de camera deze functie ondersteunt)

Neem de gemaakte instellingen over met "Opslaan".

8.6.2.3 Videoverlies



Met dit menu-item kunt u het verlies van het videosignaal op een kanaal detecteren. Activeer de videoverliesdetectie door het selectievakje 'Videoverliesdetectie activeren' aan te vinken.

Camera:

Hier kunt u de gewenste camera selecteren waarvoor de instellingen moeten worden overgenomen.

Tijdschema:

Om een tijdschema voor bewegingsgestuurde opname op te slaan, klikt u op "Tijdschema activeren". Bepaal hier op welke weekdays en tijden de bewegingsgestuurde opname moet plaatsvinden.

De periode selecteert u door deze met de linkermuisknop te markeren. Als u op een reeds gemarkeerde periode klikt, kunt u de details ook via het toetsenbord instellen of weer verwijderen.

Om de tijdselectie naar andere weekdays te kopiëren, gaat u met de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekday en gebruikt u de functie 'Kopiëren naar...!'.

Koppelingmethode:

Stel hier in welke actie moet worden uitgevoerd wanneer een gebeurtenis plaatsvindt.

Normale koppeling:

Audio-alarm: Er wordt een geluid afgespeeld bij een gebeurtenis.


E-mail verzenden: Er wordt een e-mail verzonden bij een gebeurtenis.

CMS/app-melding: Er wordt een melding verzonden wanneer zich een gebeurtenis voordoet.

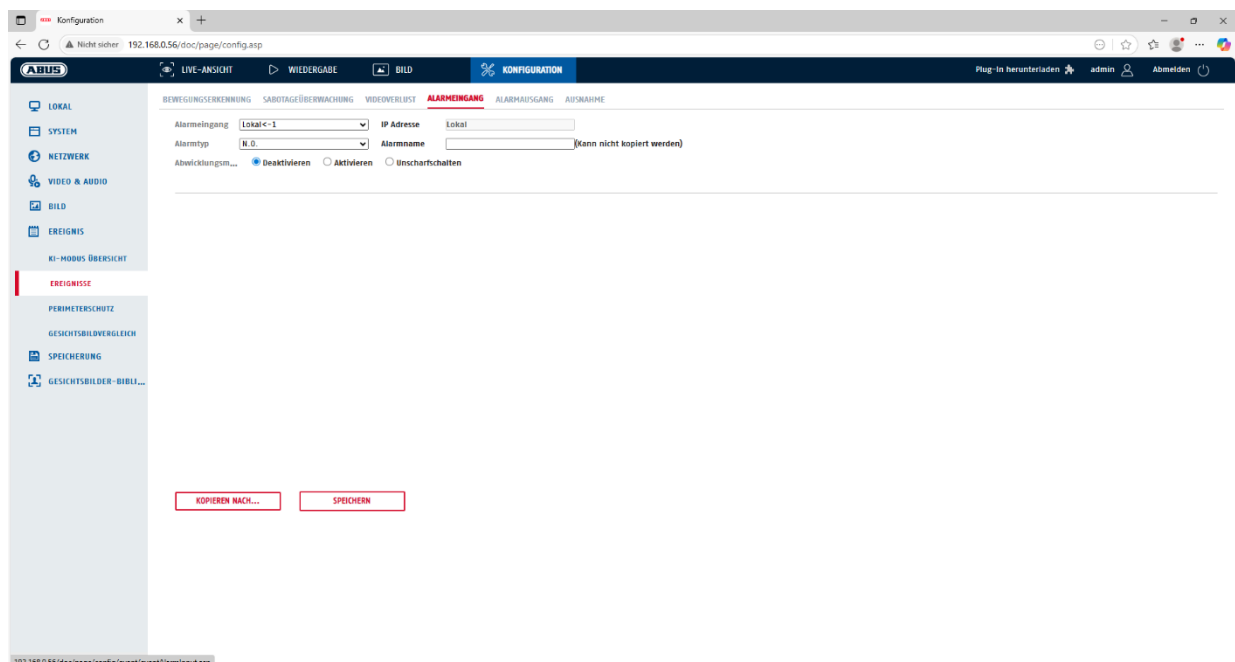
Volledig scherm bewaken: De camera wordt bij een gebeurtenis in de modus Volledig scherm gezet.

Alarmuitgang activeren:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder 'Gebeurtenissen / Alarmuitgang'.

	Sla de gemaakte instellingen op met "Opslaan".
---	--

8.6.2.4 Alarmingang



Onder dit menu-item kunt u de alarmingang van de camera configureren:

Alarmingang:

Selecteer hier de alarmingang die u wilt configureren.

IP-adres:

Weergave van het IP-adres waarvoor de huidige instellingen voor de alarmingang worden uitgevoerd.

Alarmtype:

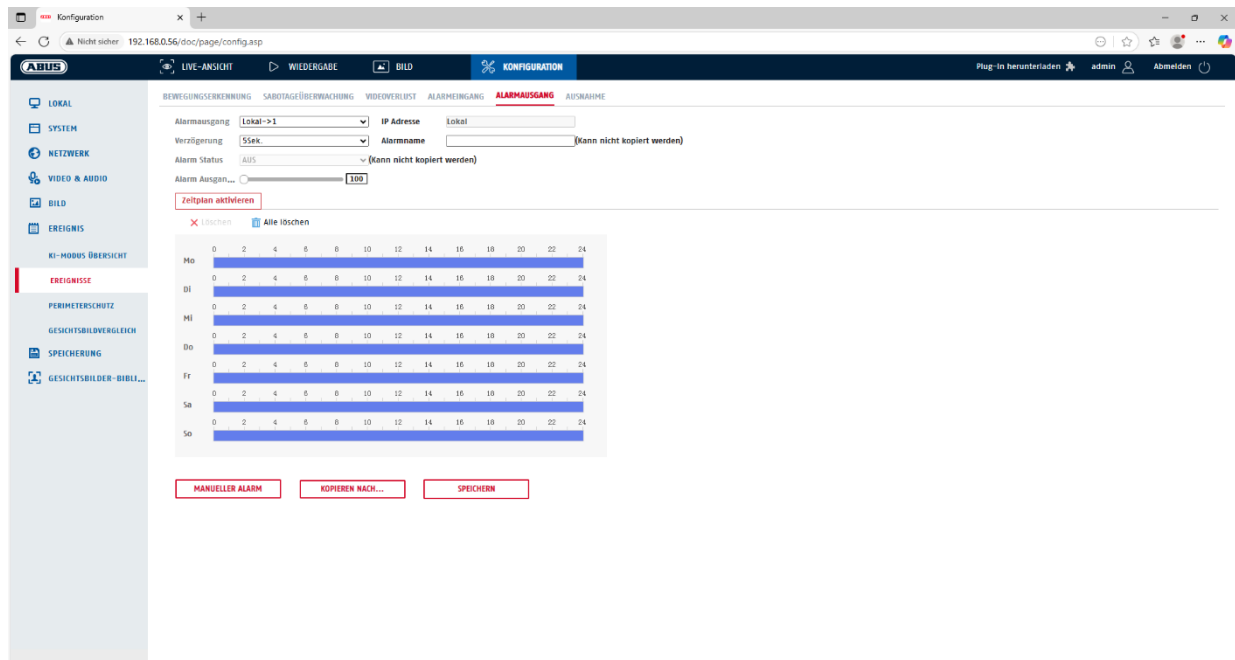
Selecteer hier het alarmtype. U kunt kiezen tussen 'NO' (normaal open) of 'NC' (normaal gesloten).

Alarmnaam:

Hier kunt u een naam toekennen aan de betreffende alarmingang. Gebruik niet het alarmingangsnummer en geen speciale tekens.

Verwerkingsmethode :

8.6.2.5 Alarmuitgang



Hier kunt u de alarmuitgangen configureren.

Alarmafgaaummer

Selecteer hier de alarmuitgang die u wilt configureren.

IP-adres:

Weergave van het IP-adres waarvoor de huidige instellingen voor de alarmuitgang worden uitgevoerd.

Vertraging:

Bij de instelling "Handmatig" wordt de alarmuitgang na een gebeurtenis niet gereset. Deze moet dan handmatig worden bevestigd en gereset door tweemaal op de knop "Handmatig alarm" te klikken.

De normale actieve tijd van de uitgang na een gebeurtenis is 5 seconden. Er kan een extra actieve tijd van maximaal 10 minuten worden geprogrammeerd.

Alarmnaam:

Hier kunt u een naam toekennen aan de betreffende alarmuitgang. Gebruik niet het alarmuitgangsnummer en geen speciale tekens.

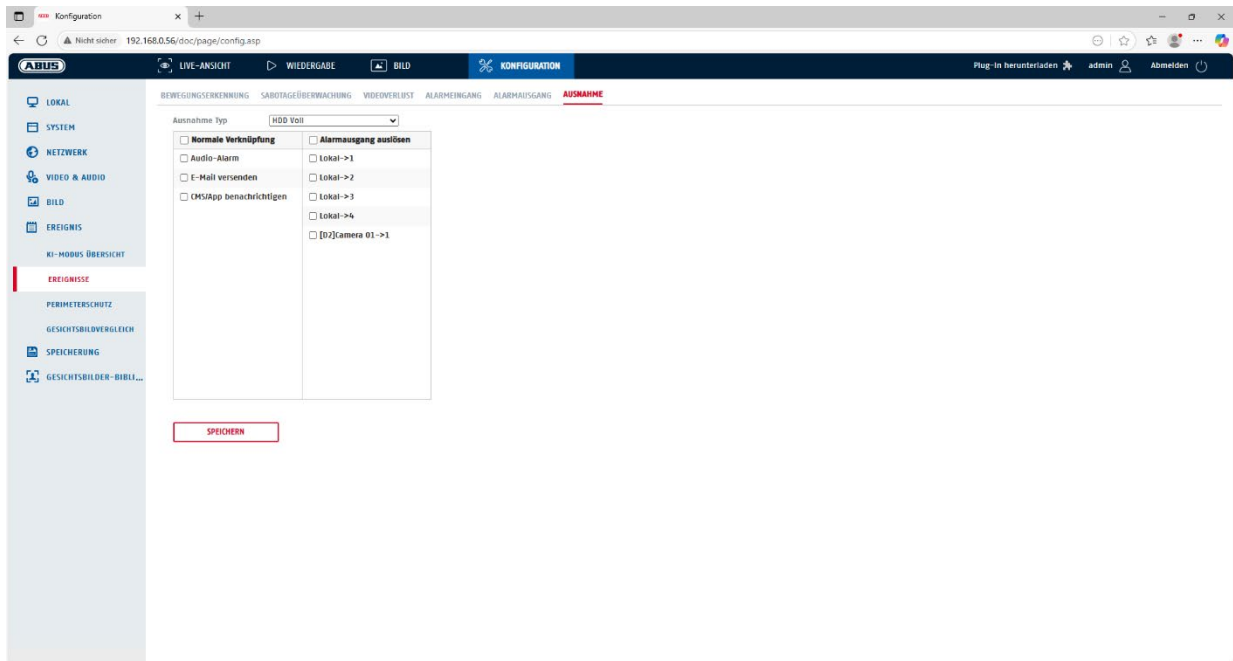
Tijdschema:

Om een tijdschema voor de bewegingsgestuurde opname op te slaan, klikt u op 'Tijdschema activeren'. Bepaal hier op welke weekdays en tijdstippen de bewegingsgestuurde opname moet plaatsvinden.

De periode selecteert u door deze met de linkermuisknop te markeren. Als u op een reeds gemarkeerde periode klikt, kunt u de details ook via het toetsenbord instellen of weer verwijderen.

Om de tijdsselectie naar andere weekdays te kopiëren, gaat u met de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekday en gebruikt u de functie 'Kopiëren naar...!'.

8.6.2.6 Uitzondering



De volgende uitzonderingen kunnen gebeurtenissen activeren:

- **HDD vol:** Als de interne schijf of de NAS-schijf vol is
- **HDD-fout:** Fout van de interne schijf of de NAS-schijf
- **Netwerkstoring:** Verbinding mislukt of netwerkkabel losgekoppeld
- **IP-adresconflict:** IP-adressen zijn tegenstrijdig
- **Illegale aanmelding:** Na een onjuiste aanmelding wordt een reactie geactiveerd.
- **Opname/capture:** Bij een foutieve opname/capture wordt een reactie geactiveerd.
- **RTC-tijd uitzondering:** Bij een foutieve RTC-tijd wordt een reactie geactiveerd.

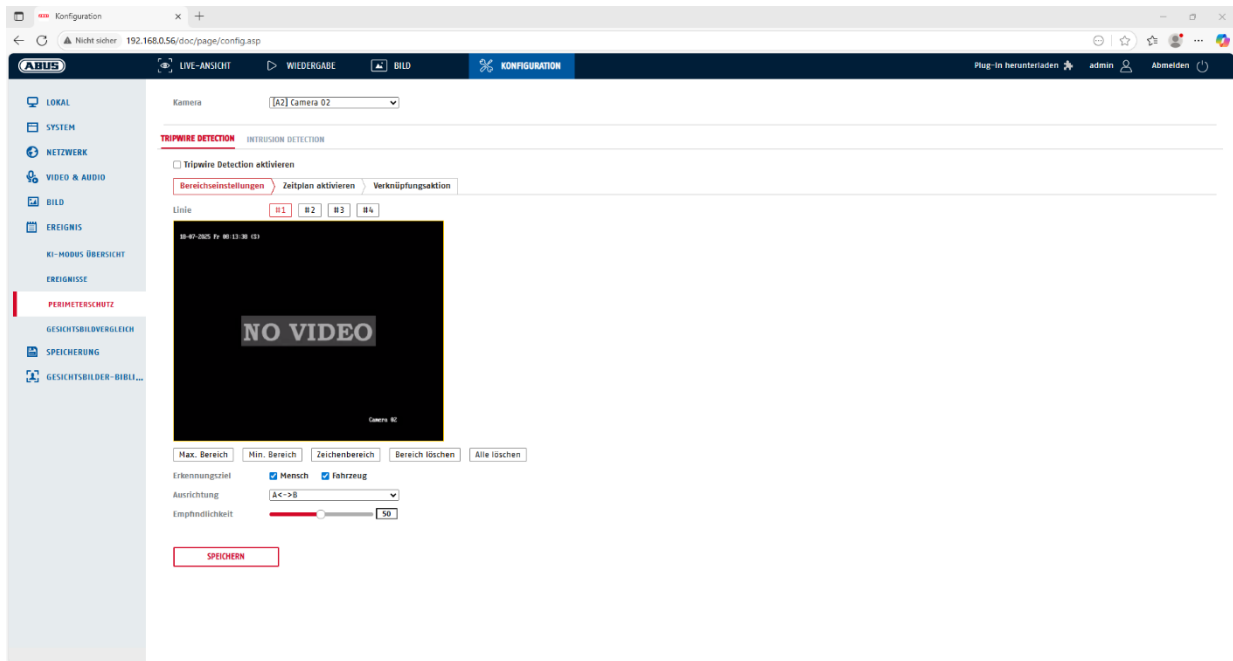
De volgende reacties kunnen worden geprogrammeerd:

- **E-mail verzenden**
- **Audio-alarm**
- **Bewakingscentrum (CMS) op de hoogte stellen**



Neem de gemaakte instellingen over met "Opslaan"

8.6.3 Perimeterbeveiliging



8.6.3.1 Tripwire-detectie

De tripwire-detectie herkent in het videobeeld of een object een virtuele lijn in een bepaalde richting of in beide richtingen passeert. Vervolgens kan een gebeurtenis worden geactiveerd.

U kunt deze functie gebruiken via de knop 'Tripwire-detectie activeren'.

Camera:

Hier kunt u de gewenste camera selecteren waarvoor de instellingen moeten worden overgenomen.

Gebiedsinstellingen:

Lijn: Aantal beschikbare virtuele lijnen: 4

Max. grootte: Met deze functie wordt de maximale grootte van het te herkennen object. Dit gebeurt door een rechthoek te tekenen in de voorbeeldvideo. De rechthoek kan op elke gewenste positie in de voorbeeldvideo worden getekend.

Min. grootte: Met deze functie wordt de minimale grootte van het te herkennen object. Dit gebeurt door een rechthoek te tekenen in de voorbeeldvideo. De rechthoek kan daarbij op elke gewenste positie in de voorbeeldvideo worden getekend.

Tekstgebied: Nadat u op de knop hebt gedrukt, verschijnt er een virtuele lijn in de voorbeeldvideo. Deze kan nu worden aangeklikt en via de rode hoekpunten met de muis verplaatst worden. "A" en "B" geven de richting aan.

Gebied verwijderen: Hier kunt u de momenteel geselecteerde getekende virtuele lijn verwijderen.

Alles verwijderen: Hier kunt u alle getekende virtuele lijnen verwijderen.

Detectiedoel: Dit menu-item is de instelling voor objectherkenning. De objectherkenning herkent personen en voertuigen op neurale basis.

Uitlijning: Definitie van de richting(en) waarin een object kruist en een gebeurtenis veroorzaakt.

Gevoeligheid: Hoe hoger de waarde, hoe eerder een kruisend object wordt herkend.

Tijdschema:

Om een tijdschema op te slaan, klikt u op 'Tijdschema activeren'. Bepaal hier op welke weekdays en tijden de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode selecteert u door deze met de linkermuisknop te markeren. Als u op een reeds gemarkeerde periode klikt, kunt u de details ook via het toetsenbord instellen of weer verwijderen.

Om de tijdselectie naar andere weekdays te kopiëren, gaat u met de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekday en gebruikt u de functie 'Kopiëren naar...'.
Bevestig de instellingen met "Opslaan".

Koppelingmethode:

Stel hier in welke actie moet worden uitgevoerd bij een gebeurtenis.

Normale koppeling:

Audio-alarm: Er wordt een geluidssignaal afgespeeld bij een gebeurtenis.

E-mail verzenden: Er wordt een e-mail verzonden bij een gebeurtenis.

CMS/app-melding: Er wordt een melding verzonden wanneer zich een gebeurtenis voordoet.

Volledig scherm bewaking: De camera wordt bij een gebeurtenis in de modus Volledig scherm gezet.

Alarmuitgang activeren:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder 'Gebeurtenissen / Alarmuitgang'.



Sla de instellingen op met "Opslaan".

Koppeling van audio- en lichtalarm:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kan een lichtalarm of een door de gebruiker gedefinieerd geluidssignaal worden afgespeeld. (Voor zover de camera deze functie ondersteunt)

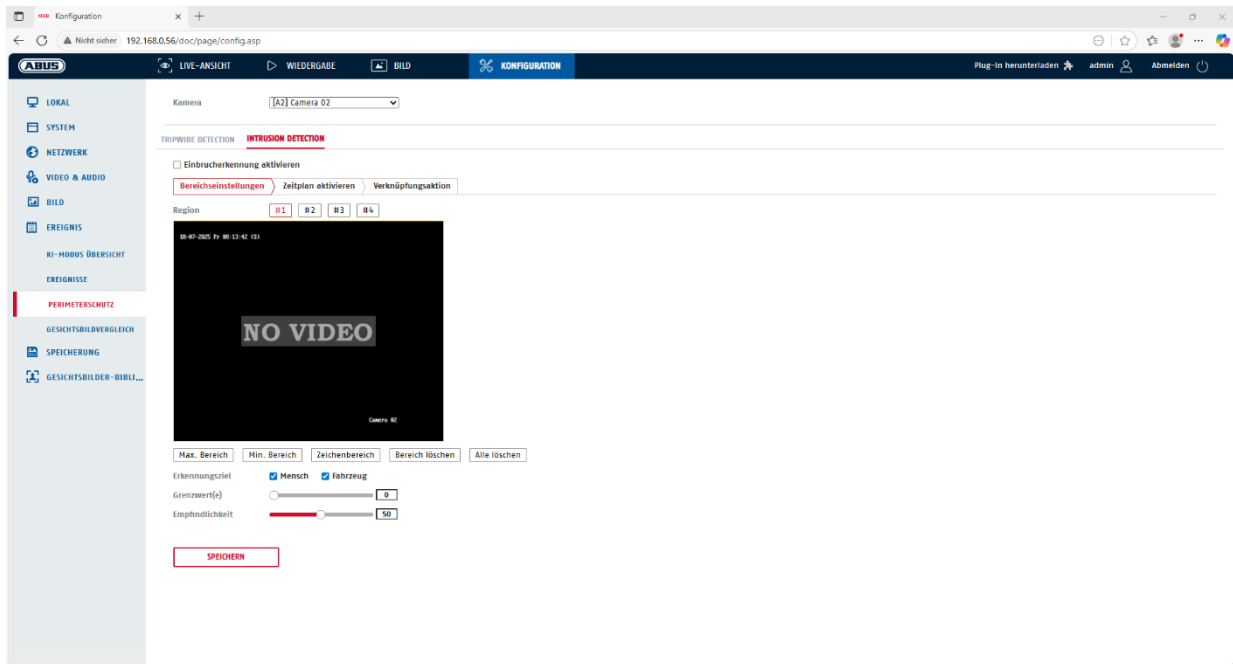
Activeringskanaal:

Hier kunt u selecteren vanaf welk kanaal de gebeurtenis moet worden geactiveerd.

PTZ-koppeling:

Hier kunt u selecteren of bij een geactiveerde gebeurtenis een PTZ-besturing moet worden gestart. (Indien PTZ wordt ondersteund)

8.6.3.2 Inbraakdetectie



De functie Inbraakdetectie activeert een gebeurtenis wanneer een object langer dan de ingestelde tijd in het bewaakte gebied verblijft.

U kunt deze functie gebruiken via de knop "Inbraakdetectie activeren".

Camera:

Hier kunt u de gewenste camera selecteren waarvoor de instellingen moeten worden overgenomen.

Gebiedsinstellingen:

Regio: Aantal beschikbare regio's: 4

Max. bereik: Met deze functie wordt de maximale grootte van het te herkennen object gedefinieerd. Dit gebeurt door een rechthoek te tekenen in de voorbeeldvideo. De rechthoek kan op elke gewenste positie in de voorbeeldvideo worden getekend.

Min. bereik: Met deze functie wordt de minimale grootte van het te herkennen object gedefinieerd. Dit gebeurt door een rechthoek te tekenen in de voorbeeldvideo. De rechthoek kan daarbij op elke gewenste positie in de voorbeeldvideo worden getekend.

Tekengebied: Met deze knop kan het te bewaken gebied in de videobeelden worden gedefinieerd (vierkant gebied). Werkwijze:
-> hoekpunten met linker muisknop instellen (max. 4)
-> klik met de rechtermuisknop om het tekenen te beëindigen

Gebied wissen: Wist het momenteel getekende gebied.

Alles wissen: Wist alle getekende gebieden volledig.

Herkenningsdoel: Dit menu-item is de instelling voor objectherkenning. De objectherkenning herkent personen en voertuigen op neurale basis.

Drempelwaarde: Hier kunt u uw grenswaarde instellen van 0 tot 10.

Gevoeligheid: Hoe hoger de gevoeligheid, hoe kleinere objecten worden gedetecteerd.

Tijdschema:

Om een tijdschema op te slaan, klikt u op 'Tijdschema activeren'. Bepaal hier op welke weekdays en tijden de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode wordt geselecteerd door deze met de linkermuisknop te markeren. Als u op een reeds gemarkeerde periode klikt, kunt u de details ook met het toetsenbord instellen of weer verwijderen.

Om de tijdselectie naar andere weekdays te kopiëren, gaat u met de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekday en gebruikt u de functie "Kopiëren naar...".

Bevestig de instellingen met 'Opslaan'.

Koppelingmethode:

Stel hier in welke actie moet worden uitgevoerd bij een gebeurtenis.

Normale koppeling:

Audio-alarm: Er wordt een geluidssignaal afgespeeld bij een gebeurtenis.

E-mail verzenden: Er wordt een e-mail verzonden bij een gebeurtenis.

CMS/app-melding: Er wordt een melding verzonden wanneer zich een gebeurtenis voordoet.

Volledig scherm bewaken: De camera wordt bij een gebeurtenis in de modus Volledig scherm gezet.

Alarmuitgang activeren:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder 'Gebeurtenissen / Alarmuitgang'.



Sla de gemaakte instellingen op met "Opslaan".

Koppeling van audio- en lichtalarm:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kan een lichtalarm of een door de gebruiker gedefinieerd geluidssignaal worden afgespeeld. (Voor zover de camera deze functie ondersteunt)

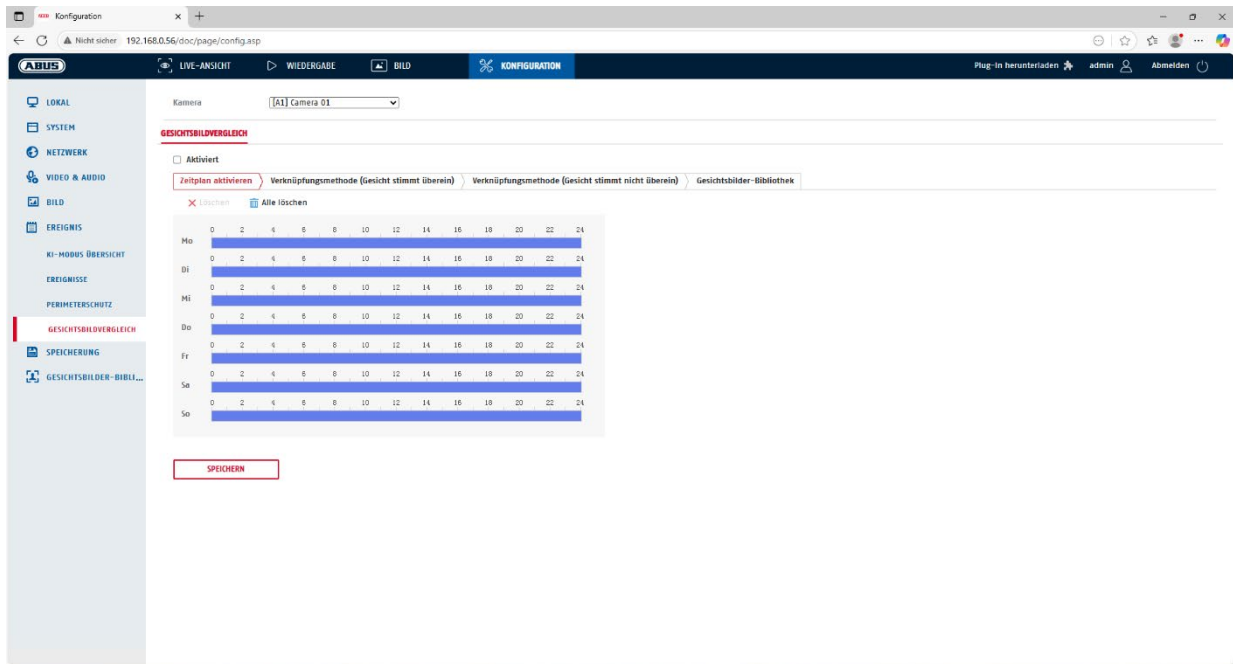
Activeringskanaal:

Hier kunt u selecteren vanaf welk kanaal de gebeurtenis moet worden geactiveerd.

PTZ-koppeling:

Hier kunt u selecteren of bij een geactiveerde gebeurtenis een PTZ-besturing moet worden gestart. (Indien PTZ wordt ondersteund)

8.6.4 Gezichtsvergelijking



Gezichtsvergelijking:

Met de functie 'Gezichtsvergelijking' kan een referentiebeeld uit de aangemaakte gezichtsbeeldbibliotheek worden gebruikt. Hiervoor moet eerst een beeld worden toegevoegd in de functie 'Gezichtsbeeldbibliotheek'.

Met de knop "Geactiveerd" kan de functie voor gezichtsvergelijking worden geactiveerd.

Camera:

Hier kunt u de gewenste camera selecteren waarvoor de instellingen moeten worden overgenomen.

Tijdschema:

Om een tijdschema op te slaan, klikt u op 'Tijdschema activeren'. Bepaal hier op welke weekdays en tijdstippen de alarmuitgang actief moet zijn.

De periode selecteert u door deze met de linkermuisknop te markeren. Als u op een reeds gemarkeerde periode klikt, kunt u de details ook via het toetsenbord instellen of weer verwijderen.

Om de tijdselectie naar andere weekdays te kopiëren, gaat u met de muisaanwijzer achter de balk van de reeds ingestelde weekday en gebruikt u de functie 'Kopiëren naar...'.

Bevestig de instellingen met "Opslaan".

Koppelingmethode Gezicht komt overeen:

Stel hier in welke actie moet worden uitgevoerd bij een succesvolle gezichtsherkenning uit de gezichtsbeeldbibliotheek.

Normale koppeling:

Audio-alarm: Er wordt een geluidssignaal afgespeeld bij een gebeurtenis.

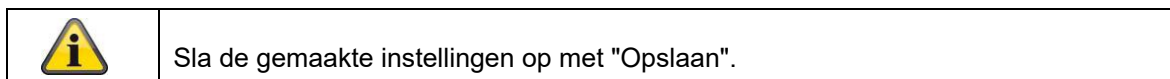
E-mail verzenden: Er wordt een e-mail verzonden bij een gebeurtenis.

CMS/app-melding: Er wordt een melding verzonden wanneer zich een gebeurtenis voordoet.

Volledig scherm bewaken: De camera wordt bij een gebeurtenis in de modus Volledig scherm gezet.

Alarmuitgang activeren:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder 'Gebeurtenissen / Alarmuitgang'.



Koppeling van audio- en lichtalarm:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kan een lichtalarm of een door de gebruiker gedefinieerd geluidssignaal worden afgespeeld. (Voor zover de camera deze functie ondersteunt)

Activeringskanaal:

Hier kunt u selecteren vanaf welk kanaal de gebeurtenis moet worden geactiveerd.

PTZ-koppeling:

Hier kunt u selecteren of bij een geactiveerde gebeurtenis een PTZ-besturing moet worden gestart. (Indien PTZ wordt ondersteund)

Koppelingsmethode gezicht komt niet overeen:

Stel hier in welke actie moet worden uitgevoerd bij een gebeurtenis wanneer een gezicht niet succesvol wordt herkend in de gezichtsbeeldbibliotheek.

Normale koppeling:

Audio-alarm: Er wordt een geluidssignaal afgespeeld bij een gebeurtenis.

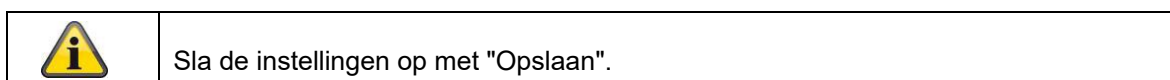
E-mail verzenden: Er wordt een e-mail verzonden bij een gebeurtenis.

CMS/app-melding: Er wordt een melding verzonden wanneer zich een gebeurtenis voordoet.

Volledig scherm bewaken: De camera wordt bij een gebeurtenis in de modus Volledig scherm gezet.

Alarmafgifte activeren:

Bij een geactiveerde gebeurtenis kunnen bestaande alarmuitgangen op de camera worden geactiveerd. Het gedrag van de alarmuitgang kan worden ingesteld onder 'Gebeurtenissen / Alarmuitgang'.



Koppeling van audio- en lichtalarm:

Wanneer een gebeurtenis wordt geactiveerd, kan een lichtalarm of een door de gebruiker gedefinieerd geluidssignaal worden afgespeeld. (Indien de camera deze functie ondersteunt)

Activeringskanaal:

Hier kunt u selecteren vanaf welk kanaal de gebeurtenis moet worden geactiveerd.

PTZ-koppeling:

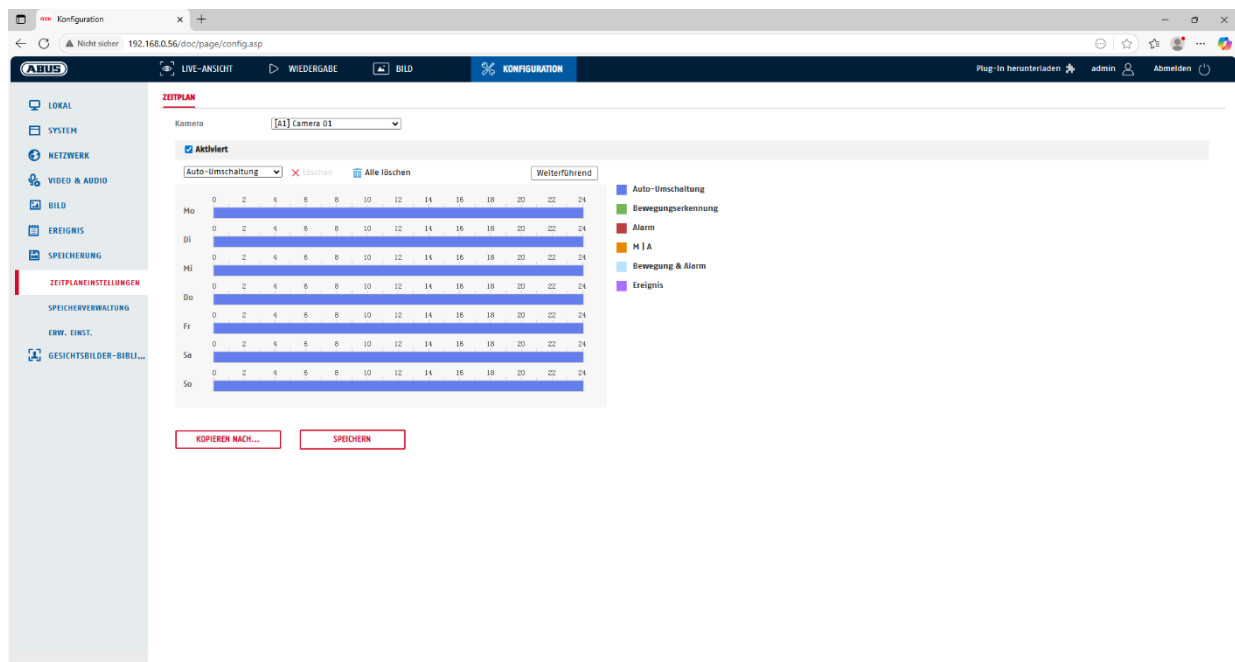
Hier kunt u selecteren of bij een geactiveerde gebeurtenis een PTZ-besturing moet worden gestart. (Indien PTZ wordt ondersteund)

Gezichtsbeeldbibliotheek:

Selecteer hier de gewenste groep waarin de gezichtsafbeeldingen zijn opgeslagen.

8.7 Opslag

8.7.1 Tijdschema-instellingen



8.7.1.1 Tijdschema:

Hier kunt u de configuratie voor tijd- en gebeurtenisgestuurde opnames instellen om deze op het station op te slaan.

Camera:

Hier kunt u de gewenste camera selecteren waarvoor de instellingen moeten worden overgenomen.

Keuze uit de volgende opnametypes:

Continu opnemen: Neemt continu op

Bewegingsdetectie: Bewegingsgestuurde opname

Alarm: Alarmingang (indien aanwezig)

Bew. | Alarm: Bewegingsgestuurde of alarminganggestuurde opname. De camera neemt op bij bewegingsdetectie of bij activering van de alarmingang.

Bew. & Alarm: Bewegingsgestuurde en alarminganggestuurde opname. De camera neemt alleen op als beweging en de alarmingang gelijktijdig worden geactiveerd.

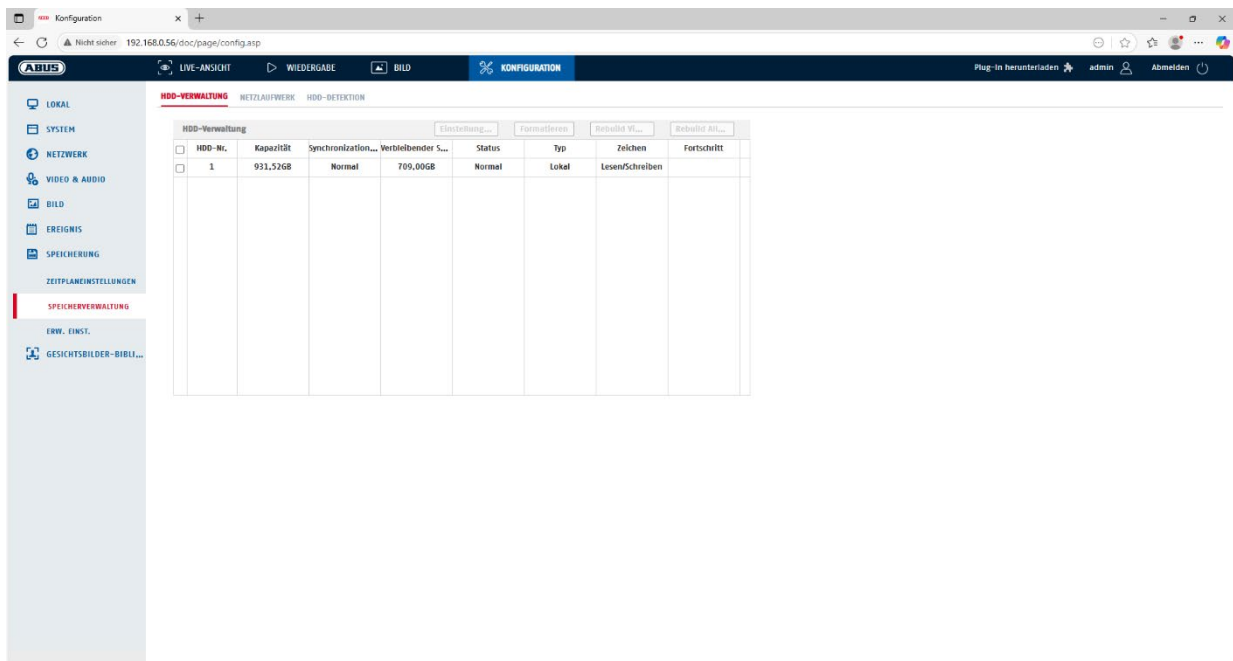
Gebeurtenis: Opname van alle slimme gebeurtenissen (bijv. tripwire)

Meer informatie:

Er wordt een ander menu geopend met uitgebreide instellingen voor het tijdschema.

- Audio opnemen:** Neemt tijdens de gewenste opname ook geluid op.
- Vooropname:** Wanneer de gebeurtenis wordt geactiveerd, wordt de ingestelde tijd samen met wat er daarvoor is gebeurd opgenomen.
- Nabewerking:** Wanneer de gebeurtenis wordt geactiveerd, wordt de ingestelde tijd opgenomen, samen met wat er daarna gebeurt.
- Streamtype:** Hier kunt u het gewenste streamtype selecteren dat tijdens het tijdschema wordt afgegeven.
- Video/afbeeldingen bewaren:** Slaat afbeeldingen en/of video's op in de ingestelde dagen.

8.7.2 Geheugenbeheer

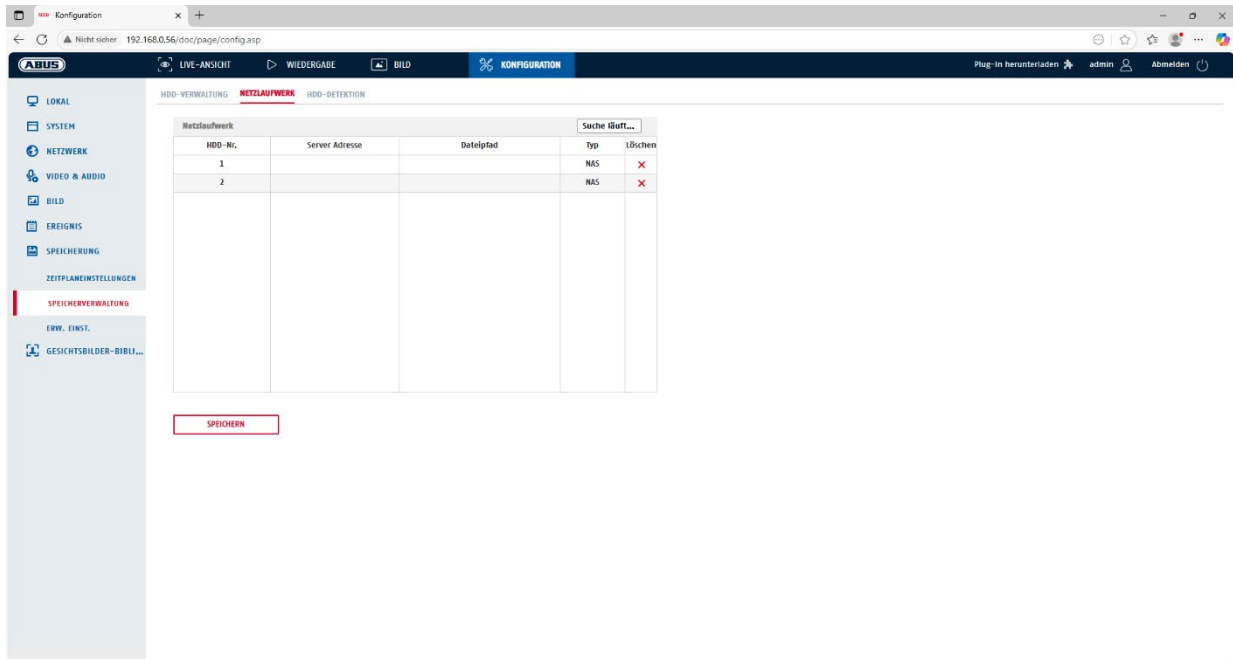


8.7.2.1 HDD-beheer

Hier kunt u de gebruikte schijf formatteren en de eigenschappen weergeven. Bovendien kunnen de gegevens op het opslagmedium worden versleuteld. Er kan ook een procentuele verdeling van de opslagruimte voor videogegevens en afzonderlijke beelden worden gemaakt.

Stel eerst alle gewenste opties en parameters in en formatteer vervolgens het opslagmedium.

8.7.2.2 Netwerk



NAS:

In dit menu kunt u NAS-opslaglocaties instellen, die vervolgens in de camera als schijf (HDD) beschikbaar zijn voor opslag.

Serveradres: IP-adres van het NAS-station

Bestandspad: Pad op het NAS-station

8.7.2.3 HDD-detectie

The screenshot shows the 'HDD-DETEKTION' configuration page. At the top, there is a checkbox for 'Bad Sector-Erkennung' and a warning message: 'Fahren Sie mit der Verwendung der Festplatte fort, wenn die S.M.A.R.T. Aktion fehlschlägt'. Below this, several settings are displayed: 'HDD-Nr.' is set to 'HDD-1', 'Selbsttest-Status' is 'nicht getestet', 'Selbsttest-Typ' is 'Kurztest', and 'S.M.A.R.T.' has a 'Selbsttest starten' button. The 'Temperatur' is 40°C and 'Einschalten' is 233Tag(e). A 'Speichern' button is at the bottom.

ID	Attribute Name	Status	Flags	Threshold	Value	Worst	Raw Value
1	Raw Read Error Rate	ok	47	6	115	99	93892344
3	Spin Up Time	ok	35	0	98	97	0
4	Start/Stop Count	ok	50	20	100	100	188
5	Reallocated Sector Count	ok	51	10	100	100	8
7	Seek Error Rate	ok	47	30	78	60	61571557
9	Power-on Hours Count	ok	50	0	94	94	5615
10	Spin Up Retry Count	ok	51	97	100	100	0
12	Drive Power Cycle Count	ok	50	20	100	100	190
180	Spare Block Count Left	ok	42	0	100	100	880742669
183	SATA Downshift Count	ok	50	0	70	70	30
184	End-to-End error	ok	51	97	100	100	0
187	Reported Uncorrectable Errors	ok	50	0	100	100	0
188	Command Timeout	ok	50	0	100	100	0

S.M.A.R.T.:

Self-Monitoring, Analysis and Reporting Technology is een bewakingsysteem voor harde schijven dat verschillende betrouwbaarheidsindicatoren detecteert en meldt om storingen te voorkomen.

HDD-nr.:

Hier kunt u de gewenste harde schijf selecteren waarvoor de tests en informatie moeten worden weergegeven en uitgevoerd.

Zelfteststatus:

Hier kunt u de status van de zelftest bekijken.

Zelfcontroletype:

Hier kunt u de gewenste zelftest selecteren. U kunt kiezen uit: 'Kort test', 'Uitgebreide test' en 'Transporttest'.

S.M.A.R.T.:

Klik op de knop: "Zelftest starten" om het geselecteerde type zelftest te starten.

Temperatuur:

Hier wordt de huidige temperatuur van de geïnstalleerde en geselecteerde harde schijf weergegeven.

Inschakelen:

Weergave van de tijd dat de harde schijf daadwerkelijk van stroom is voorzien sinds de eerste keer dat deze is ingeschakeld.

Zelftest:

Diagnosefunctie waarbij de harde schijf zichzelf controleert op fouten.

Volledige evaluatie:

Geeft de status van de algemene/volledige evaluatie van de harde schijf weer.

Bad Sector Detection:

Geeft aan of en hoeveel beschadigde of onleesbare opslaggebieden op de harde schijf aanwezig zijn.

HDD-nr.:

Hier kunt u de gewenste harde schijf selecteren waarvoor de tests en informatie moeten worden weergegeven en uitgevoerd.

Testtype:

Sleutelgebieddetectie:

Snelle test om de afzonderlijke sectoren te controleren

Totale detectie:

Grotere en nauwkeurigere controle van de afzonderlijke sectoren (kan tot enkele uren duren)

Pauzeren:

Pauzeer de huidige test.

Annuleren:

Annuleer de huidige test.

8.7.3 Geavanceerde instellingen

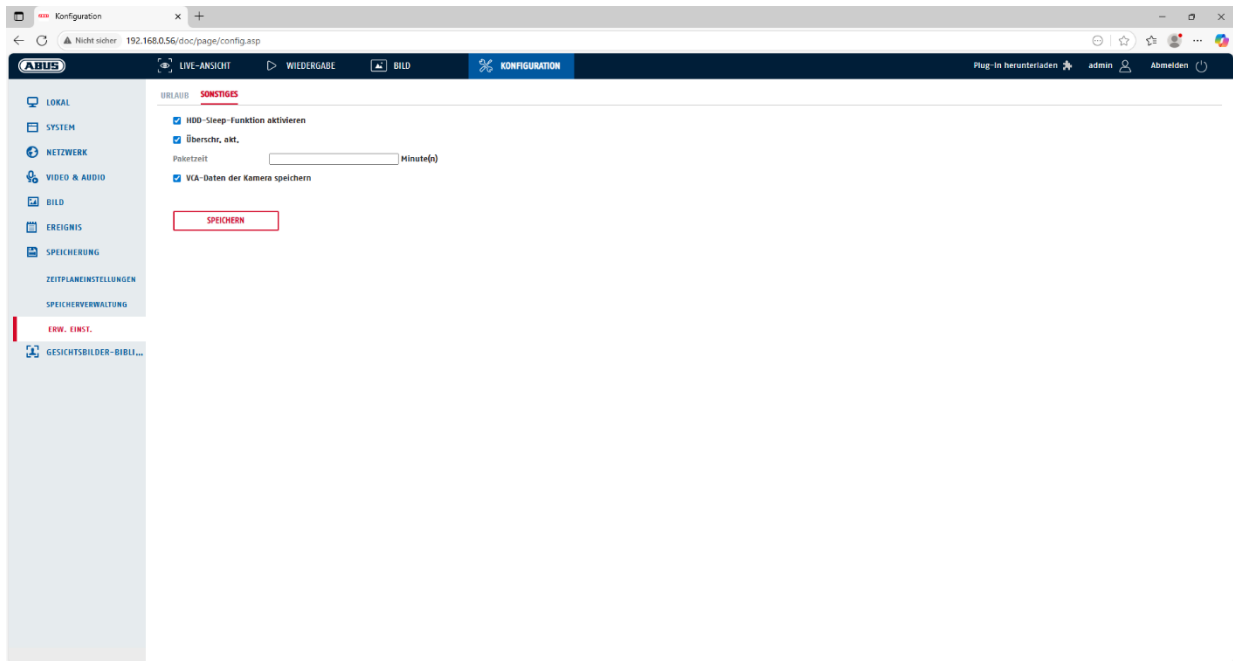
The screenshot shows the 'URLAUB' configuration page in the ABUS software. The page title is 'URLAUB SONSTIGES'. Below the title, there is a warning: 'Urlaubzeiten dürfen sich nicht überlappen.' (Holiday times must not overlap). The main content is a table with the following columns: 'Aktiviert', 'Nr.', 'Name Urlaubsmodus', 'Typ', 'Startzeit', 'Endzeit', and 'Bearb...'. The table lists 13 holiday entries, all with 'Nach Monat' as the type and '1.Jan.' as the start and end times. A 'SPEICHERN' button is located at the bottom of the table.

Aktiviert	Nr.	Name Urlaubsmodus	Typ	Startzeit	Endzeit	Bearb...
<input type="checkbox"/>	1	Holiday1	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	2	Holiday2	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	3	Holiday3	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	4	Holiday4	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	5	Holiday5	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	6	Holiday6	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	7	Holiday7	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	8	Holiday8	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	9	Holiday9	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	10	Holiday10	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	11	Holiday11	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	12	Holiday12	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	13	Holiday13	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	

8.7.3.1 Vakantie

Hier kunt u uw vakantie en/of afwezigheid invoeren, zodat de recorder ook tijdens uw vakantie of afwezigheid blijft opnemen.

8.7.3.2 Overige



HDD-slaapstand:

Klik op de knop: "HDD-slaapstand activeren" om deze functie te gebruiken. Hiermee wordt de harde schijf automatisch in de slaapstand gezet wanneer deze niet wordt gebruikt.

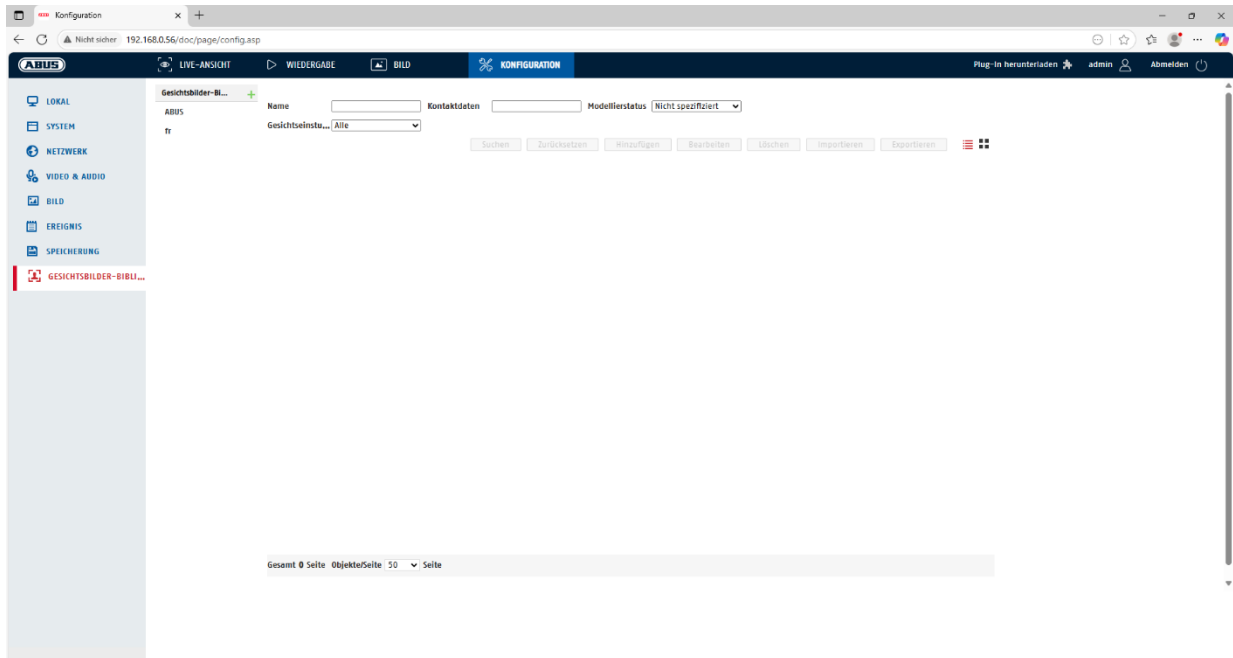
Overschrijdingsfunctie:

Klik op de knop: "Overschrijven activeren" om deze functie te gebruiken. Hiermee regelt de recorder het gedrag wanneer de harde schijf vol is en verwijdert automatisch de oudste opnames zodra de harde schijf vol is.

VCA-gegevens opslaan functie:

Klik op de knop: "VCA-gegevens van de camera opslaan" om deze functie te gebruiken. Hierbij worden naast de normale video's ook de VCA-metadata (intelligente videoanalyse) opgeslagen die door de camera's worden gegenereerd.

8.8 Gezichtsafbeeldingenbibliotheek



Gezichtsafbeeldingenbibliotheek (+):

Klik op de knop: "Gezichtsafbeeldingenbibliotheek (+)" om een groep aan te maken waarin de afzonderlijke gezichten moeten worden toegevoegd.

Zoekfunctie:

Gebruik de zoekfunctie om reeds opgeslagen en toegevoegde personen te zoeken op naam en/of contactgegevens.

Naam:

Voer de naam in van de reeds opgeslagen functie.

Contactgegevens:

Voer de contactgegevens van de reeds opgeslagen functie in.

Modellerstatus:

Geeft aan of het systeem met succes een gezichtsmodel heeft gemaakt op basis van de geüploade afbeelding.

Gezichtclassificatie:

Beoordeel de kwaliteit en geschiktheid van een gezichtsafbeelding voor automatische herkenning.


9. Onderhoud en reiniging

Controleer regelmatig de technische veiligheid van het product, bijvoorbeeld op beschadigingen aan de behuizing.


Als kan worden aangenomen dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is, moet het product buiten gebruik worden gesteld en tegen onbedoeld gebruik worden beveiligd.

Er moet worden aangenomen dat een veilig gebruik niet meer mogelijk is als

- het apparaat zichtbare beschadigingen vertoont,
- het apparaat niet meer functioneert

	<p>Let op:</p> <p>Het product is onderhoudsvrij. Er bevinden zich geen onderdelen in het product die u kunt controleren of onderhouden. Open het product daarom nooit.</p>
---	---

Reinig het product met een schone, droge doek. Bij sterkere vervuiling kan de doek licht worden bevochtigd met lauw water.

	<p>Zorg ervoor dat er geen vloeistoffen in het apparaat terechtkomen.</p> <p>Gebruik geen chemische reinigingsmiddelen, deze kunnen het oppervlak van de behuizing en het scherm aantasten (verkleuring).</p>
---	---

10. Afvalverwerking

	<p>Let op: EU-richtlijn 2002/96/EG regelt de correcte terugname, behandeling en recycling van gebruikte elektronische apparaten. Dit symbool betekent dat het apparaat aan het einde van zijn levensduur in het belang van het milieu moet worden afgevoerd in overeenstemming met de geldende wettelijke voorschriften en gescheiden van het huishoudelijk afval of bedrijfsafval. Het afval van het oude apparaat kan worden ingeleverd bij de officiële inzamelpunten in uw land. Volg de lokale voorschriften voor het afvoeren van de materialen. Meer informatie over de terugname (ook voor niet-EU-landen) kunt u verkrijgen bij uw lokale overheid. Door gescheiden inzameling en recycling worden natuurlijke hulpbronnen gespaard en wordt ervoor gezorgd dat bij de recycling van het product alle voorschriften voor de bescherming van de gezondheid en het milieu worden nageleefd.</p>
---	--

11. Technische gegevens

De technische gegevens van de afzonderlijke camera's zijn beschikbaar via de productzoeker op www.abus.com.

12. Open source-licentie

Wij wijzen u er hierbij op dat de netwerkbewakingscamera onder andere open source software bevat. Lees hiervoor de open source licentie-informatie die bij het product is gevoegd.



Security Tech Germany

HDCC90003 / HDCC90013 / HDCC90023



Betjeningsvejledning

Version 07/2025



Original betjeningsvejledning på tysk. Opbevares til fremtidig brug.

Introduktion

Kære kunde

Tak for købet af dette produkt.

Apparatet opfylder kravene i følgende EU-direktiver:

For at opretholde denne tilstand og sikre en sikker drift skal du som bruger overholde denne betjeningsvejledning!

Læs hele brugsanvisningen inden produktet tages i brug, og overhold alle betjenings- og sikkerhedshenvisninger!

Alle virksomhedsnavne og produktbetegnelser er varemærker tilhørende de respektive ejere.

Ved spørgsmål henvend dig til din fagmand eller forhandler!






Ansvarsfraskrivelse

Denne betjeningsvejledning er udarbejdet med største omhu. Skulle du alligevel finde mangler eller unøjagtigheder, bedes du venligst meddele os dette skriftligt til den adresse, der er angivet på bagsiden af vejledningen.



ABUS Security-Center GmbH & Co. KG påtager sig intet ansvar for tekniske og typografiske fejl og forbeholder sig ret til at foretage ændringer af produktet og brugsanvisningen uden forudgående varsel.

ABUS Security-Center er ikke ansvarlig for direkte eller indirekte følgeskader, der opstår i forbindelse med udstyret, ydeevnen og brugen af dette produkt. Der gives ingen garanti for indholdet af dette dokument.

Symbolforklaring

	Symbolet med lynet i trekanten bruges, når der er fare for , f.eks. ved elektrisk stød.
	Et udråbstegn i en trekant henviser til vigtige oplysninger i denne betjeningsvejledning, som skal følges nøje.
	Dette symbol findes, når der gives særlige tip og oplysninger om betjeningen.

Vigtige sikkerhedshenvisninger

	Ved skader, der skyldes manglende overholdelse af denne betjeningsvejledning, bortfalder garantien. Vi påtager os intet ansvar for følgeskader!
	Vi påtager os intet ansvar for materielle skader eller personskader, der skyldes forkert håndtering eller manglende overholdelse af sikkerhedshenvisningerne. I sådanne tilfælde bortfalder enhver garanti!

Kære kunde, følgende sikkerheds- og farehenvisninger tjener ikke kun til at beskytte din sundhed, men også til at beskytte apparatet. Læs venligst følgende punkter omhyggeligt igennem:

- Der er ingen dele inde i produktet, der skal vedligeholdes. Desuden bortfalder CE-godkendelsen og garantien/reklamationsretten ved adskillelse af produktet ().
- Produktet kan blive beskadiget ved fald fra selv lav højde.
- Monter produktet således, at der ikke kan komme direkte sollys på enhedens billedoptager. Overhold monteringsanvisningerne i det relevante kapitel i denne betjeningsvejledning.
- Enheden er designet til brug indendørs og udendørs (IP66).

Undgå følgende ugunstige omgivelsesforhold under drift:

- Vådhed eller for høj luftfugtighed
- Ekstrem kulde eller varme
- Direkte sollys
- Støv eller brændbare gasser, dampe eller opløsningsmidler
- Stærke vibrationer
- Stærke magnetfelter, f.eks. i nærheden af maskiner eller højttalere.
- Kameraet må ikke installeres på ustabile overflader.

Generelle sikkerhedshenvisninger:

- Lad ikke emballagematerialet ligge og flyde! Plastfolie/poser, styroporstykker osv. kan være farligt legetøj for børn.
- Af sikkerhedsmæssige årsager må videoovervågningskameraet ikke gives til børn, da det indeholder små dele, der kan sluges ().
- Stik ikke genstande ind i åbningerne på enheden.
- Brug kun ekstraudstyr/tilbehør, der er angivet af producenten.
Tilslut ikke produkter, der ikke er kompatible.
- Overhold sikkerhedshenvisninger og betjeningsvejledninger for de øvrige tilsluttede apparater.
- Kontroller enheden for skader inden ibrugtagning. Hvis der er skader, må enheden ikke tages i brug!
- Overhold de driftspændingsgrænser, der er angivet i de tekniske data. Højere spændinger kan ødelægge apparatet og udgøre en sikkerhedsrisiko (elektrisk stød).



Sikkerhedshenvisninger

1. Strømforsyning: Overhold angivelserne på typeskiltet vedrørende forsyningspænding og strømforbrug.
2. Overbelastning:
Undgå overbelastning af stikkontakter, forlængerledninger og adaptere, da dette kan medføre brand eller elektrisk stød.
3. Rengør kun apparatet med en fugtig klud uden skrappe rengøringsmidler.
Apparatet skal være frakoblet strømnettet.

Advarsler


Før første ibrugtagning skal alle sikkerheds- og betjeningsanvisninger overholdes!

1. Overhold følgende anvisninger for at undgå beskadigelse af netkablet og netstikket:
 - Når du frakobler apparatet fra strømforsyningen, må du ikke trække i netledningen, men tag fat i stikket.
 - Sørg for, at netkablet er så langt væk fra varmeapparater som muligt for at undgå, at plastbelægningen smelter.
2. Følg disse anvisninger. Manglende overholdelse kan medføre elektrisk stød:
 - Åbn aldrig kabinettet eller strømforsyningen.
 - Stik ikke metalgenstande eller brandfarlige genstande ind i apparatet.
 - For at undgå skader som følge af overspænding (f.eks. tordenvejr) skal du bruge en overspændingsbeskyttelse.
3. Frakobl straks defekte apparater fra strømforsyningen og kontakt din forhandler.

	<p>Ved installation i et eksisterende videoovervågningsystem skal du sikre dig, at alle apparater er afbrudt fra net- og lavspændingsstrømkredsen.</p>
	<p>I tvivlstilfælde må du ikke selv foretage montering, installation og kabelføring, men overlade dette til en fagmand. Ukorrekt og ufagmæssigt arbejde på elnettet eller på husets installationer udgør ikke kun en fare for dig selv, men også for andre personer.</p> <p>Kabelfør installationerne således, at net- og lavspændingskredse altid er adskilt og ikke er forbundet med hinanden eller kan forbindes ved en defekt.</p>

Udpakning

Håndter apparatet med største forsigtighed, mens du pakker det ud.

	<p>Hvis originalemballagen er beskadiget, skal du først kontrollere apparatet. Hvis apparatet er beskadiget, skal du returnere det med emballagen og informere leveringsfirmaet.</p>
---	--

Indholdsfortegnelse

1. Bestemmelsesmæssig anvendelse.....	310
2. Symbolforklaring	310
3. Egenskaber og funktioner	310
4. Beskrivelse af apparatet.....	311
5. Beskrivelse af tilslutninger.....	311
6. Første idriftsættelse	311
6.1 Brug af ABUS IP-værktøjet til at finde optageren	311
6.2 Adgang til optageren via webbrowser	312
6.3 Installation af videoplugin	312
6.5 Tildeling af første adgangskode	312
6.6 Startside (login-side)	314
6.7 Brugernavn og adgangskode	314
6.8 Integration af optageren i ABUS Link Station-appen.....	315
6.9 Integration af optageren i ABUS CMS.....	315
7. Brugerfunktioner.....	316
7.1 Live-visning	316
7.1.1 Menulinje	316
7.1.2 Visningsbjælke	316
7.1.3 Handlingsbjælke.....	317
7.1.4 PTZ-styring.....	317
7.1.5 Kameraliste	318
7.2 Afspilning.....	319
7.2.1 Kameraliste	319
7.2.2 Visningsliste	319
7.2.3 Afspilningsstyring.....	320
7.2.4 Handlingsliste	320
7.2.5 Kalender	321
7.3 Billede.....	321
8. Konfiguration	322
8.1 Lokalt.....	322
8.2 System	323
8.2.1 Systemindstillinger	323
8.2.1.1 Grundlæggende oplysninger	324

8.2.1.2 Region og tid	325
8.2.1.3 RS-485	326
8.2.1.4 Menu Output.....	327
8.2.1.5 Yderligere indstillinger	328
8.2.1.6 Om.....	328
8.2.2 Vedligeholdelse	329
8.2.2.1 Opgradering og vedligeholdelse.....	329
8.2.2.2 Log	330
8.2.2.3 Diagnose	331
8.2.3 Sikkerhed	332
8.2.3.1 Autentificering.....	332
8.2.3.2 Sikkerhedstjeneste	333
8.2.3.3 Standardadgangskode for kanal	333
8.2.3.4 Tjeneste til autentificering af den serielle grænseflade	334
8.2.4 Kameraadministration	335
8.2.4.1 Analog	335
8.2.4.2 IP-kanal	335
8.2.5 Brugeradministration	336
8.2.5.1 Brugeradministration	336
8.2.5.2 Online-brugere	337
8.3 Netværk.....	337
8.3.1 Grundindstillinger	337
8.3.1.1 TCP/IP.....	337
8.3.1.2 DDNS	339
8.3.1.3 Port.....	340
8.3.1.4 Nat.....	341
8.3.2 Avancerede indstillinger	342
8.3.2.1 Cloud-adgang.....	342
8.3.2.2 E-mail	342
8.3.2.3 Netværkstjeneste	344
8.3.2.4 Andet	344
8.3.2.5 Integrationsprotokol.....	345
8.3.2.6 Indstillinger for protokolservere	345
8.4 Video og lyd.....	346

8.4.1.1 Video	346
8.4.1.2 Visningsoplysninger On Stream	347
8.4.1.3 Kanal nul	348
8.5 Billede.....	348
8.5.1.1 Indstillinger for visning.....	349
8.5.1.2 OSD-indstillinger	350
8.5.1.3 Privat zone	351
8.6 Begivenhed	352
8.6.1 Oversigt over AI-tilstand	352
8.6.2 Begivenheder	352
8.6.2.1 Bevægelsesdetektering.....	352
8.6.2.2 Sabotageovervågning	354
8.6.2.3 Videotab	355
8.6.2.4 Alarminput	356
8.6.2.5 Alarmudgang	357
8.6.2.6 Undtagelse	358
8.6.3 Perimetrebeskyt	359
8.6.3.1 Tripwire-detektion	359
8.6.3.2 Indtrængningsdetektering.....	361
8.6.4 Sammenligning af ansigtsbilleder.....	364
8.7 Lagring	366
8.7.1 Tidsplanindstillinger	366
8.7.1.1 Tidsplan:	366
8.7.2 Lagerstyring.....	367
8.7.2.1 HDD-administration	367
8.7.2.2 Netværksdrev	368
8.7.2.3 HDD-detektion	369
8.7.3 Avancerede indstillinger	370
8.7.3.1 Ferie	370
8.7.3.2 Andet	371
8.8 Bibliotek med ansigtsbilleder.....	372
9. Vedligeholdelse og rengøring.....	373
10. Bortskaffelse	373
11. Tekniske data	373

1. Bestemmelsesmæssig anvendelse

Brug optageren udelukkende til det formål, den er udviklet og beregnet til. Enhver anden brug betragtes som ikke-bestemmelsesmæssig og kan føre til funktionsfejl, skader på apparatet eller tab af garantikrav.

Abus DVR-optageren må kun anvendes til følgende formål:

- Til videoovervågning i forbindelse med egnede videosignalkilder, f.eks. netværkskameraer.
- Til billedgengivelse via tilsluttede videooutput-enheder, f.eks. TFT-skærme.
- Til optagelse og lagring af videomateriale.

Optageren er udelukkende beregnet til overvågning af godkendte private eller kommercielle objekter. Overhold desuden alle gældende databeskyttelses- og sikkerhedsbestemmelser, især ved videoovervågning af offentlige eller halvoffentlige områder.

Kun korrekt brug garanterer en sikker og pålidelig drift af enheden.






Bemærk

Dataglagring er underlagt landespecifikke databeskyttelsesretningslinjer.

Gør dine kunder opmærksom på disse retningslinjer ved installationen.

2. Symbolforklaring

	Symbolet med lynet i trekanten bruges, når der er fare for sundheden, f.eks. ved elektrisk stød.
	Et udråbstegn i en trekant henviser til vigtige oplysninger i denne brugsanvisning, som skal følges nøje.
	Dette symbol findes, når der gives særlige tip og oplysninger om betjeningen.

3. Egenskaber og funktioner

Varenr.	Hukommelseskapacitet	Intelligent genkendelse af objekter	Analoge kanaler	IP-kameraer	Opløsning
HDCC90003	Op til 12 TB	✓	4	2 tilslutninger	Op til 8 MPx
HDCC90013	Op til 12 TB	✓	8	2 tilslutninger	Op til 8 MPx
HDCC90023	Op til 12 TB	✓	32	2 tilslutninger	Op til 8 MPx

4. Enhedsbeskrivelse

Yderligere oplysninger om tilslutninger og korrekt installation af ABUS DVR-optageren findes i installationsvejledningen, der er tilgængelig på www.abus.com

5. Beskrivelse af tilslutninger

Yderligere oplysninger om tilslutninger og korrekt installation af ABUS DVR-optageren findes i installationsvejledningen, som kan findes på www.abus.com

6. Første gangs brug

6.1 Brug af ABUS IP-værktøjet til at finde optageren

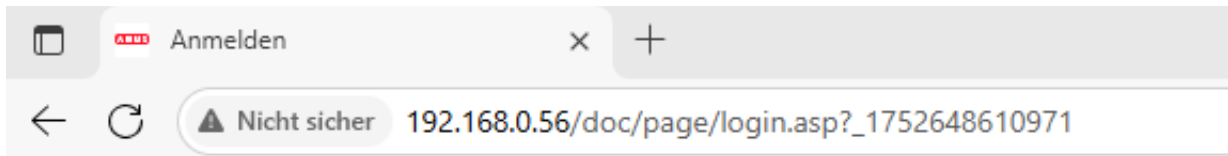
Installer og start ABUS IP-værktøjet. Det kan downloades fra ABUS' hjemmeside www.abus.com under det pågældende produkt. Programmet søger efter ABUS-netværksenheder på dit lokale netværk.

The screenshot shows the ABUS IP Tool interface with a table of detected devices. The table has columns for ID, Device Type, Security, IP Address, Port, Firmware Version, IP4 Gateway, HTTP Port, Device Serial No., Subnet Mask, MAC Address, Encoding Channel, DSP Version, Start Time, IPv6 Address, and IPv6 Gateway. The table lists 10 devices, each with a checkbox and a status indicator (e.g., 'Activated').

ID	Device Type	Security	IP Address	Port	Firmware Version	IP4 Gateway	HTTP Port	Device Serial No.	Subnet Mask	MAC Address	Encoding Channel	DSP Version	Start Time	IPv6 Address	IPv6 Gateway
001	NWR10051	Activated	192.168.0.37	8000	V4.62.329/build 250328	192.168.0.1	80	NWR100511620040619C...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-30-74	0	V5.0, build 250320	2025-07-08 11:29:23	fd00:8e11c0bfff60f3074	=
002	TVHS30000	Activated	192.168.0.42	8000	V3.3.13/build 240111	192.168.0.1	80	TVHS3000020240111V03...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-c4-bf	1	V0.0, build 000000	2025-06-11 12:05:47	fd00:8e11c0bfff60e4cbf	=
003	IDS-7208PHH-M2...	Activated	192.168.0.56	8000	V4.83.502/build 230530	192.168.0.1	80	IDS-7208PHH-M2/XT08...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-4e-0a	8	V5.0, build 241113	2025-07-14 15:54:11	fd00:8e11c0bfff60f40e	=
004	TVHS21210	Activated	192.168.0.47	8000	V2.2.25/build 240...	192.168.0.1	80	TVHS212100120240626...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-31-e5	1	V1.0, build 000000	2025-06-27 10:34:43		=
005	TVHS21210	Activated	192.168.0.48	8000	V2.2.24/build 240527	192.168.0.1	80	TVHS212100120240222...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-0d-9a	1	V1.0, build 000000	2025-06-27 10:34:43		=
006	IPC4545818	Activated	192.168.0.32	8000	V5.5.408/build 220915	192.168.0.1	80	IPC454581820220719AC...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-47-1a	0	V7.3, build 220908	2025-05-13 11:56:22	2001::1:1:1:1:1	=
007	IPC842515A	Activated	192.168.0.18	8000	V5.5.61/build 180718	192.168.0.1	80	IPC842515A20180815AA...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-4a-bf	0	V7.3, build 180717	2025-05-13 11:55:28	fd00:8e11c0bfff60e4abf	=
008	TVHS20000	Activated	192.168.0.38	8000	V2.2.63/build 231021	192.168.0.1	80	TVHS200000120231109R...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-72-9b	0		2025-02-25 08:41:51		=
009	IPC868621	Activated	192.168.0.23	8000	V5.7.15/build 241018	192.168.0.1	80	IPC86862120220505AA...	255.255.255.0	8c-11-cb-0d-fa-e7	0	V7.3, build 231206	2025-06-30 11:10:50	fd00:8e11c0bfff60dfae7	=
010		Activated	192.168.0.40	8000	V5.7.19/build 241207	192.168.0.1	80	20230222AAWRP17925E...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-7d-e6	0	V7.3, build 241206	1970-01-01 00:00:58	fd00:8e11c0bfff60f7d6	=

Brug fuldtekstsøgning til at evaluere resultatlisten efter varenummer, hvis der er mange resultater. Dobbeltklik derefter på IP-adressen for din enhed for at åbne optagerens webgrænseflade direkte.

6.2 Adgang til optageren via webbrowser

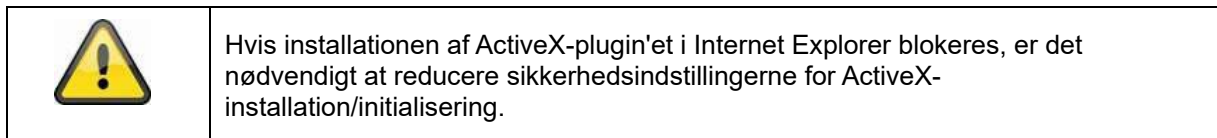


Ekstern adgang til optageren sker også ved at indtaste IP-adressen i browserens adresselinje. For at få adgang til webgrænsefladen i det lokale netværk behøver netværkstjenesterne på optageren ikke at blive tilpasset.

6.3 Installation af videoplugin

Internet Explorer

Til visning af video i Internet Explorer bruges et såkaldt ActiveX-plugin. Dette plugin skal installeres i browseren. En tilsvarende forespørgsel om installation vises direkte efter indtastning af brugernavn og adgangskode.



Mozilla Firefox / Google Chrome / Microsoft Edge

Til visning af videoer i disse browsere kræves et yderligere videoplugin. I øverste højre hjørne af livevisningen kan dette plugin downloades og installeres på pc'en.

6.5 Tildeling af første adgangskode

Af IT-sikkerhedsmæssige årsager kræves det, at der anvendes en sikker adgangskode med små bogstaver, store bogstaver, tal og specialtegn.

Der er ikke tildelt nogen adgangskode fra fabrikken. Den skal tildeles, når kameraet bruges første gang. Dette kan gøres via Abus IP-værktøjet (knappen "Aktivér") eller via websiden.

En sikker adgangskode skal mindst opfylde følgende krav:

- 8 – 16 tegn
- Gyldige tegn: Tal, små bogstaver, store bogstaver, specialtegn (!°#\$\$&();()*+,-./:;<=>?@[\\]^_{}~mellemrum)
- Der skal bruges 2 forskellige typer tegn


Aktivierung

Benutzername: **installer**

Passwort:  **Stark**

8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[\\]^_`{|}~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.

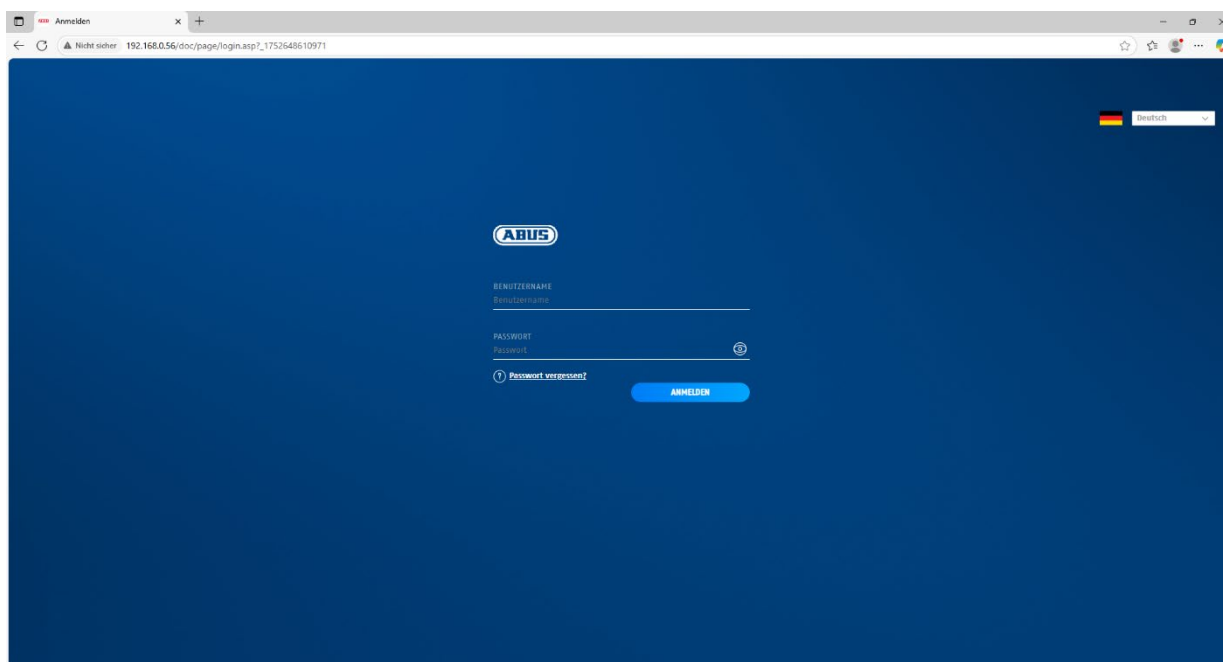
Bestätigen: 

 Efter tildeling af det første kodeord skal du straks angive en e-mail-adresse i kontoens sikkerhedsindstillinger.

Via denne e-mail-adresse kan du få tilsendt en kode til at nulstille adgangskoden, hvis du har glemt administratoradgangskoden. Til dette skal du bruge QR-kode-scanningsfunktionen i Link Station-appen (du behøver ikke have en Link Station-konto).

Se afsnit "Konto-sikkerhedsindstillinger" (afsnit 8.2.4.2) for yderligere oplysninger.

6.6 Startside (login-side)



Når du har indtastet IP-adressen i browserens adresselinje og åbnet siden, vises startside for optageren.

6.7 Brugernavn og adgangskode

Oversigt over brugertyper med betegnelser for brugernavn, standardadgangskoder og tilhørende rettigheder:

Brugertype	Brugernavn	Standardadgangskode	Privilegier
Administrator (til adgang via webbrowser, mobilapp eller optagelsesudstyr)	admin <kan ikke ændres>	<tildelt og kan ændres af administrator>	<ul style="list-style-type: none">• Fuld adgang
Bruger	admin <kan ikke ændres>	<tildeles og kan ændres af administrator>	Kan aktiveres individuelt: <ul style="list-style-type: none">• Protokolsøgning• Lokal livevisning• Lokal afspilning• Lokal manuel styring• Lokal: PTZ-styring

			<ul style="list-style-type: none"> • Lokal videoeksport • Fjernbetjening: Søg/arbejdsstatus. • Fjernbetjening: Tovejslyd • Fjernbetjening: Livevisning • Fjernbetjening: Manuel optagelse • Fjernbetjening: PTZ-styring • Fjernbetjening: Afspilning
Bruger (til adgang via webbrowser)	admin <kan ikke ændres>	<tildes og kan ændres af admin>	Kan aktiveres individuelt: <ul style="list-style-type: none"> • Lokalt: Protokolsøgning • Lokalt livevisning • Lokalt afspilning • Fjern livevisning • Fjernafspilning

6.8 Integration af optageren i ABUS Link Station-appen

Via P2P Cloud-funktion:

- QR-kode eller 9-cifret del af softwarens serienummer (eksempel: **HDCC90003#L7113577BEB**)
- Tildelt adgangskode til P2P-cloud-funktionen

Alternativ

Følgende data er nødvendige for at integrere optageren via IP-adressen:

- IP-adresse / domænenavn
- Serverport (standard 8000)
- Brugernavn: admin
- Adgangskode **<Adgangskode>**

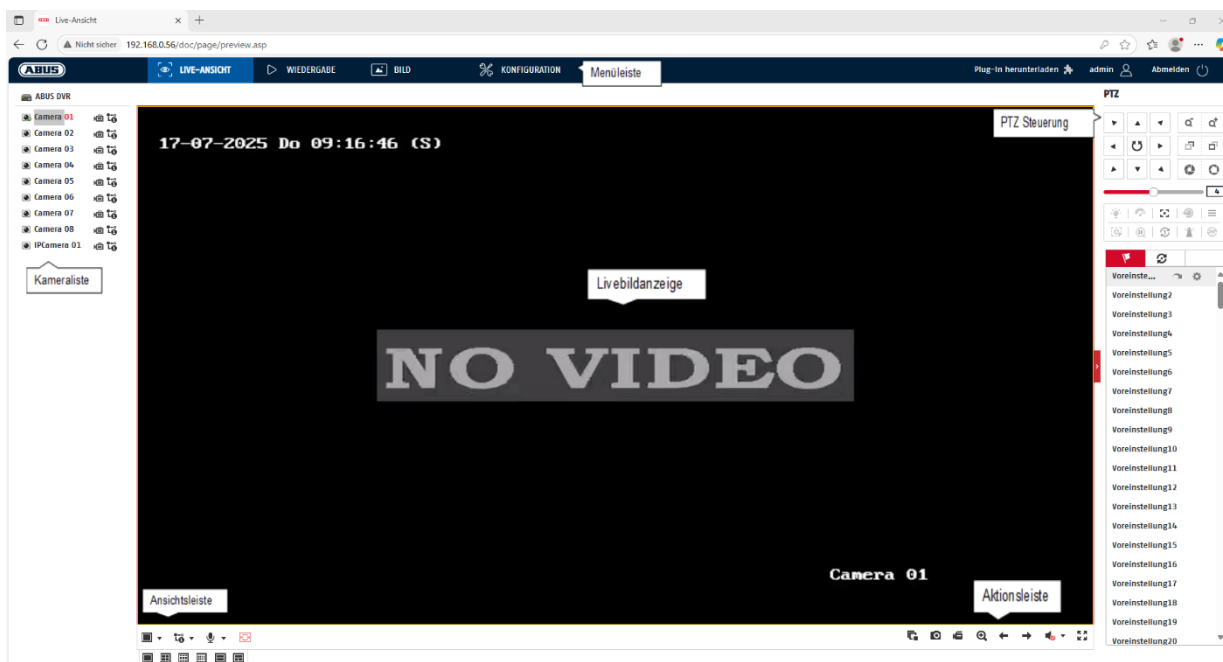
6.9 Integration af optageren i ABUS CMS

Følgende data er nødvendige for at integrere kameraet i ABUS CMS-softwaren:

- IP-adresse / domænenavn
- HTTP-port (standard 80)
- RTSP-port (standard 554)
- Brugernavn: admin
- Adgangskode: **<Adgangskode>**


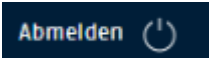

7. Brugerfunktioner

7.1 Live-visning







7.1.1 Menulinje

Vælg "Live-visning", "Afspilning", "Billede" eller "Konfiguration" ved at klikke på den relevante fane.









Knappen	Beskriv
	Visning af den aktuelt loggede bruger
	Log brugeren ud
	Installation af det nødvendige plug-in
Live-visning	Live-billedvisning
Afspil	Afspilning af videodata på microSD-kortet
Billede	Hentning af gemte enkeltbilleder (f.eks. registrerede nummerplader)
Konfiguration	Konfigurationssider for IP-kameraet

7.1.2 Visningsbjælke


Kn	Beskrivelse
----	-------------















	Vælg opdelingen (antal kameraer, der kan vises samtidigt) Livevisning.
	Vælg den streamtype, der skal bruges til livevisningen for alle kameraer samtidigt.
	Vælg optagerens lydudgang til 2-vejs lydstyring via webgrænsefladen. Funktionen er kun tilgængelig, hvis der er tilsluttet en mikrofon og højttaler til din pc, mens du har livevisningen åben. 1= RCA-lydudgang 1 2= RCA-lydudgang 2
	Visningen tilpasses automatisk til browseren

7.1.3 Handlingsbjælke

Knappen	Beskrivelse
	Starter/afslutter alle livebilleder
	Opretter et øjebliksbillede fra den aktuelt valgte kamera
	Start optagelse fra det aktuelt valgte kamera
	Starter digital zoom
	Skifter til livebilledet fra det forrige kamera
	Skifter til livebilledet fra den næste kamera
	Aktiverer højttaleren på pc'en, inkl. lydstyrkeindstilling
	Skifter til fuldskærmstilstand for det aktuelt valgte kamera




7.1.4 PTZ-styring

Knappen	Beskrivelse
	Styr retningen af den respektive understøttede kamera

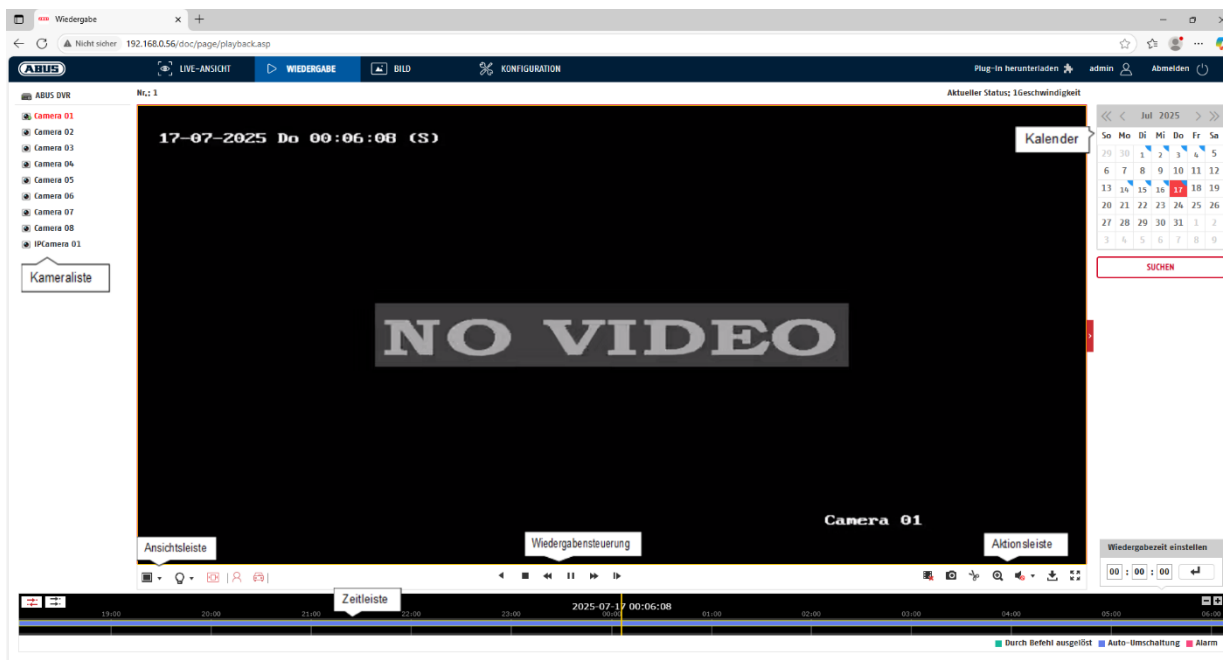
	Indstil manuelt zoom på din kamera
	Indstil kameraets fokus.
	Indstil blændeåbningen eller blænden på dit kamera.
	Indstil manuelt kameraets rotationshastighed
	Aktivér kameraets specialkommandoer (afhængigt af kameramodel)
	<p>Naviger til fanen da for at udføre forudindstillede positioner. Der kan tages/gemmes 256 forudindstillede positioner herfra (afhængigt af kameramodellen)</p> <ol style="list-style-type: none"> Flyt kameraet til den ønskede position Marker en listepost og tryk på  . Den aktuelle kameraposition tildes den valgte forudindstilling. Tryk på  " for at åbne en gemt forudindstilling . Kameraet bevæger sig til den tidligere gemte position
	<p>Naviger til fanen  " for at udføre ture. Der kan hentes/gemmes op til 4 ture herfra.</p> <ol style="list-style-type: none"> Start en tur ved hjælp af  " (Start tur). Turen er aktiv, indtil der sendes en ny PTZ-kommando til sendes til kameraet, eller turen manuelt.  " (Start tur). Programmer en tur ved hjælp af  . Indtast her de forudindstillede positioner, hastighed og ventetid. Slet indholdet af turen ved hjælp af 

7.1.5 Kameraliste

Kameralisten indeholder alle kameraer, der er tilsluttet optageren (IP & analog). Ved at dobbeltklikke på kameranavnet vises det tilhørende kamera i livebilledet.

knappen	Beskrivelse
 ABUS DVR	Visning af optagerens navn
	Visning af optagelse, uanset om den kører eller ej
	Manuel valg af videostream fra den valgte kamera. Flyt musemarkøren over symbolet for at vælge den ønskede stream. Konfigurationen for hoved-/under-/transkorderet stream kan tilpasses i konfigurationen under "Video & Audio".

7.2 Afspilning







7.2.1 Kameraliste

Kameralisten indeholder alle kameraer, der er tilsluttet optageren (IP og analog). Ved at dobbeltklikke på kameranavnet vises det tilhørende afspilningsbillede.

7.2.2 Visningsliste


Kn	Beskrivelse
----	-------------

	Vælg opdelingen (antal kameraer, der kan vises samtidigt) af livevisningen.
	Intelligent søgning startes, så snart afspilningen startes. Søgefunktion med selvtegnede ramme via bevægelsesregistrering i afspilningen
	Visningen tilpasses automatisk til browseren
	Søger/viser i afspilningen begivenheder, hvor en person og/eller et køretøj er blevet genkendt (hvis aktiveret)

7.2.3 Afspilningsstyring

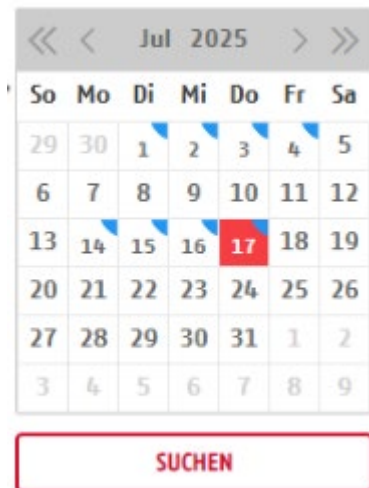
Knappen	Beskriv
	Afspilning baglæns
	Afspilning afsluttet
	Afspil langsomt frem
	Afspilning i pause
	Afspilning hurtigt fremad
	Afspilning af enkeltbillede

7.2.4 Handlingsliste

Knappen	Beskrivelse
	Stopper al afspilning
	Tager et øjebliksbillede af den aktuelle afspilning
	Videoklip-funktion
	Digital zoom (også under afspilning)
	Aktivering af højttaleren på pc'en, inkl. lydstyrkejustering
	Åbner et yderligere menu til download af optagede videofiler
	Åbner fuldskærmstilstand for den aktuelle afspilning

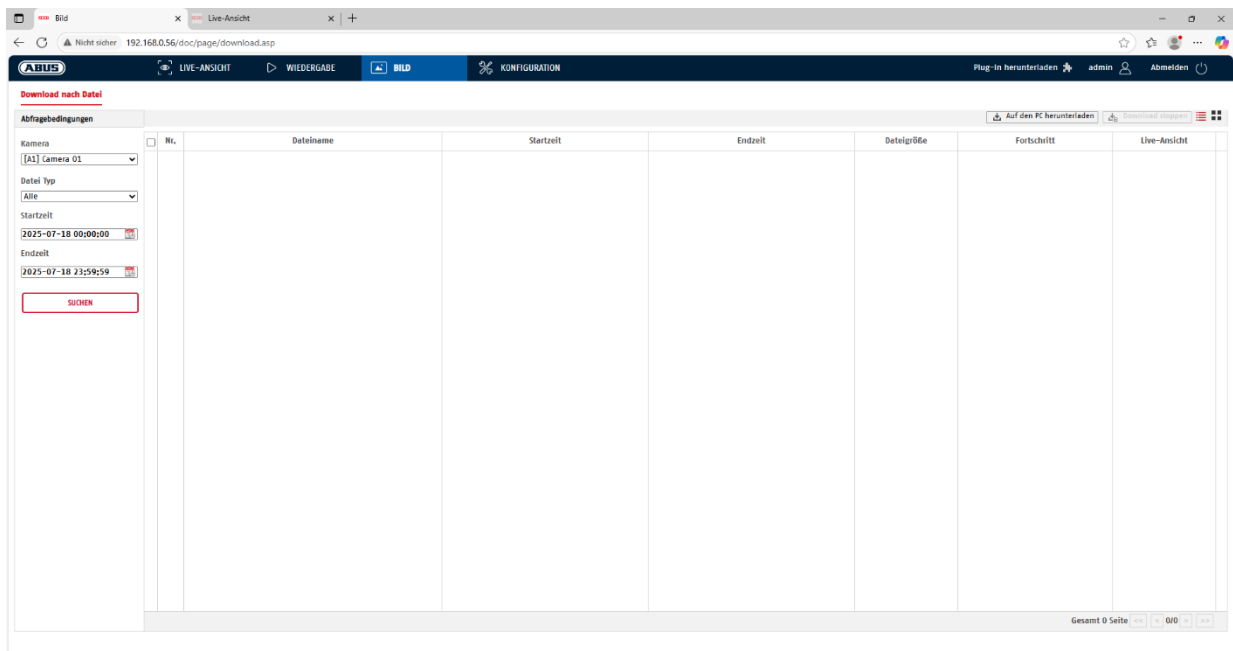
7.2.5 Kalender

Kalender med valg af dag. En blå trekant viser, at der er optagelser på denne dag. Med søgefunktionen knappen kan begivenhederne opdateres igen og



7.3 Billede

7.3.1



I dette menu kan enkeltbilleder fra det tilsluttede datamedie eller drev downloades til pc'en.

Kamera: Vælg det relevante kamera.

Filttype: Vælg den begivenhedstype, der har udløst lagringen af det enkelte billede, og som du vil søge efter.

Starttid / sluttid: Dato- og tidsbegrænsning.

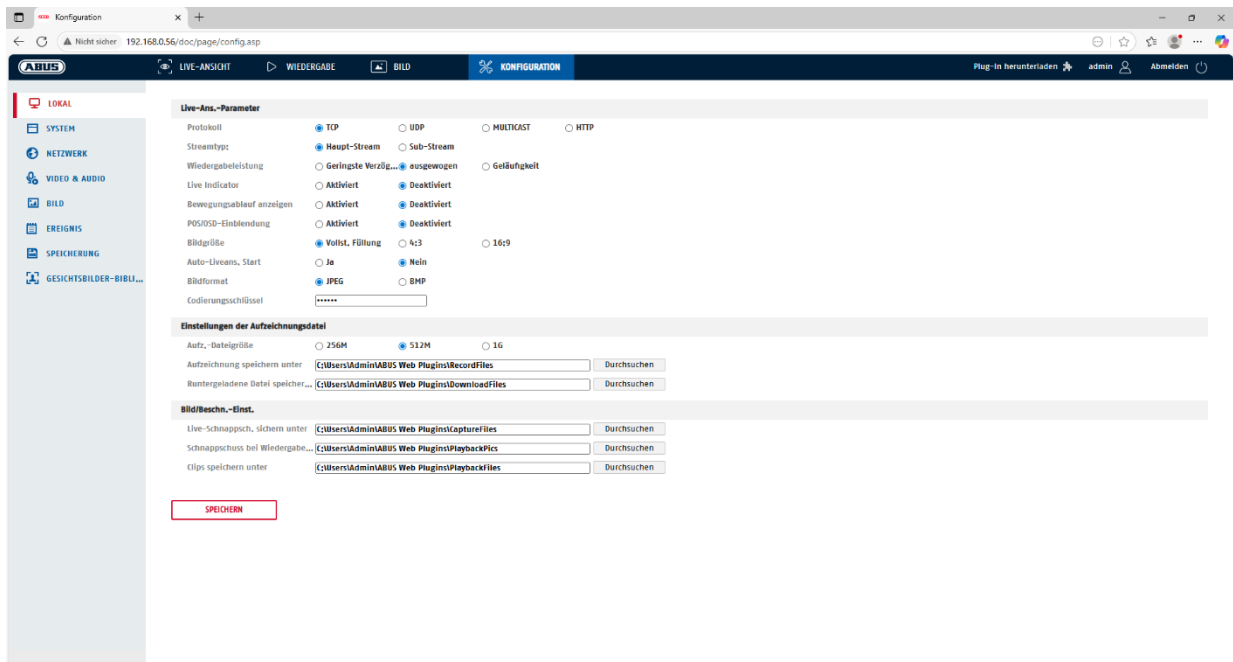
Søg: Start søgning.

Download: Markér først de filer, du vil downloade. Tryk på denne knap for at starte download.

8. Konfiguration

8.1 Lokal

Under menupunktet "Lokalt" kan du foretage indstillinger for live-visning, filstier til optagelse og øjeblikksbilleder.



Live-visning Parametre:

Her kan du indstille protokolltypen og livevisningsydelsen for kameraerne.

Protokoll:

- TCP:** Transmission Control Protocol: Overførselsprotokol med beskyttelse mod overførselsfejl. Ved fejl i overførslen sendes pakkerne igen. Ved for høj fejlfrekvens er dette protokol imidlertid negativt for transmission i realtid.
- UDP:** Realtids audio- og videooverførsel uden sikkerhedsmekanisme
- MULTICAST** Brug af multicast-protokollen (netværkskomponenterne skal understøtte multicast). Yderligere multicast-indstillinger findes under Konfiguration / Netværk.
- HTTP:** Kontrol- og videodata tunneleres via http-porten.

Afspilningsydelse:

Her kan du indstille ydeevnen for live-visningen.

Display Rules Information:

Når denne funktion er aktiveret, vises der en ramme omkring det udløste område i livebilledet, når bevægelsesdetektering er aktiveret og udløst.

Billedformat:

Indstilling af, i hvilket format det enkelte billede fra live-visningen (knappen Øjeblikksbillede) skal gemmes (JPEG, BMP).

Indstillinger for optagelsesfilen:

Her kan du definere filstørrelsen for optagelser, optagelsesstien og stien til downloadede filer. Klik på "Gem" for at overføre ændringerne.

Optagelsesfilstørrelse:

Du kan vælge mellem 256 MB, 512 MB og 1 GB som filstørrelse for optagelser og downloadede videoer.

Gem optagelser under:

Her kan du angive den filsti, der skal bruges til manuelle optagelser. Standardstien er C:\\Benutzer\\Computernam\\Web\\Recordfiles.

Gem downloadet fil under:

Her kan du gemme filstien til downloadede videoer. Som standard er følgende sti gemt: C:\\Benutzer\\Computernam\\Web\\Downloadfiles

Billede / Gem indstillinger:

Her kan du gemme stierne til øjebliksbilleder, snapshots under afspilning og beskårne videoer.

Gem live-snapshot under:

Vælg filstien for øjebliksbilleder fra livevisningen. Som standard er følgende sti gemt: C:\\Benutzer\\Computernam\\Web\\Capturefiles

Snapshot under afspilning:

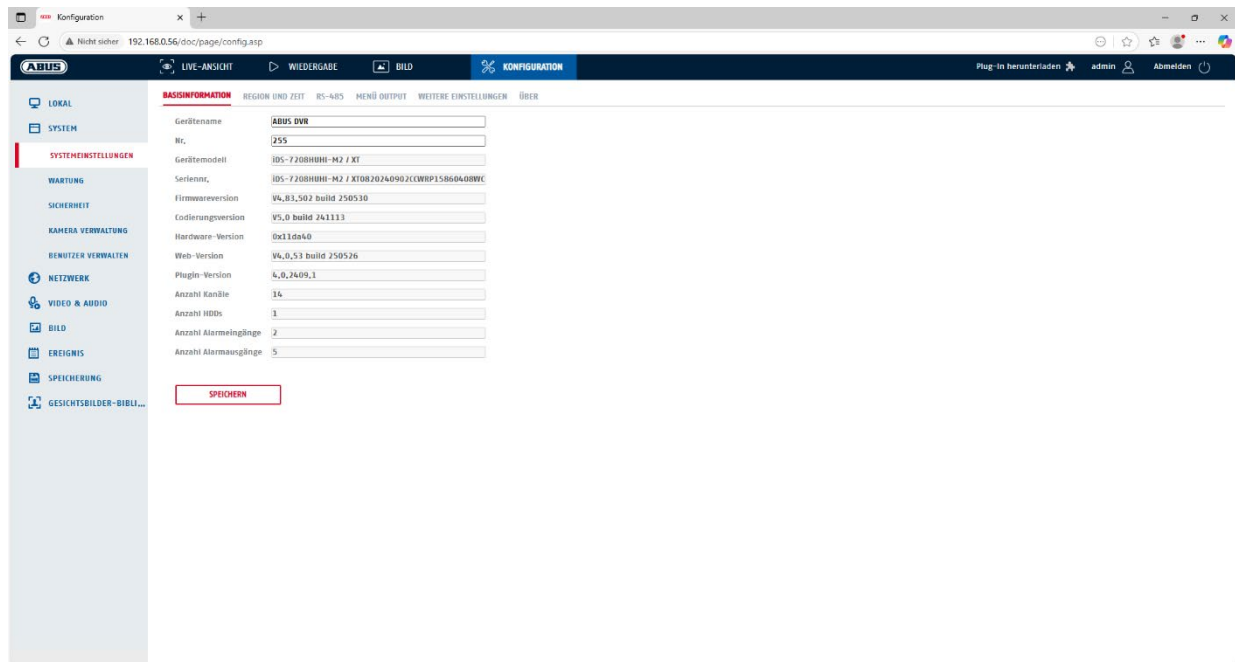
Her kan du gemme den sti, hvor øjebliksbilleder fra afspilningen skal gemmes. Som standard er følgende sti gemt: C:\\Benutzer\\Computernam\\Web\\Playbackpics

Gem klip under:

Her kan du angive den gemmestien, hvor beskårne videoer skal gemmes. Som standard er følgende sti gemt: C:\\Benutzer\\Computernam\\Web\\Playbackfiles

8.2 System

8.2.1 Systemindstillinger



8.2.1.1 Grundlæggende oplysninger

Enhedsnavn:

Her kan du tildele en enhedsnavn til optageren. Klik på "Gem" for at overføre navnet.

Model

Visning af modelnummer:

Serienummer:

Visning af serienummer

Firmwareversion:

Visning af firmwareversion

Kodeversion:

Visning af kodeversion

Hardwareversion:

Visning af hardwareversion

Webversion:

Visning af webversionen

Plugin-version:

Visning af plugin-version

Antal kanaler:

Visning af antallet af kanaler

Antal HDD'er:

Antal installerede lagringsmedier

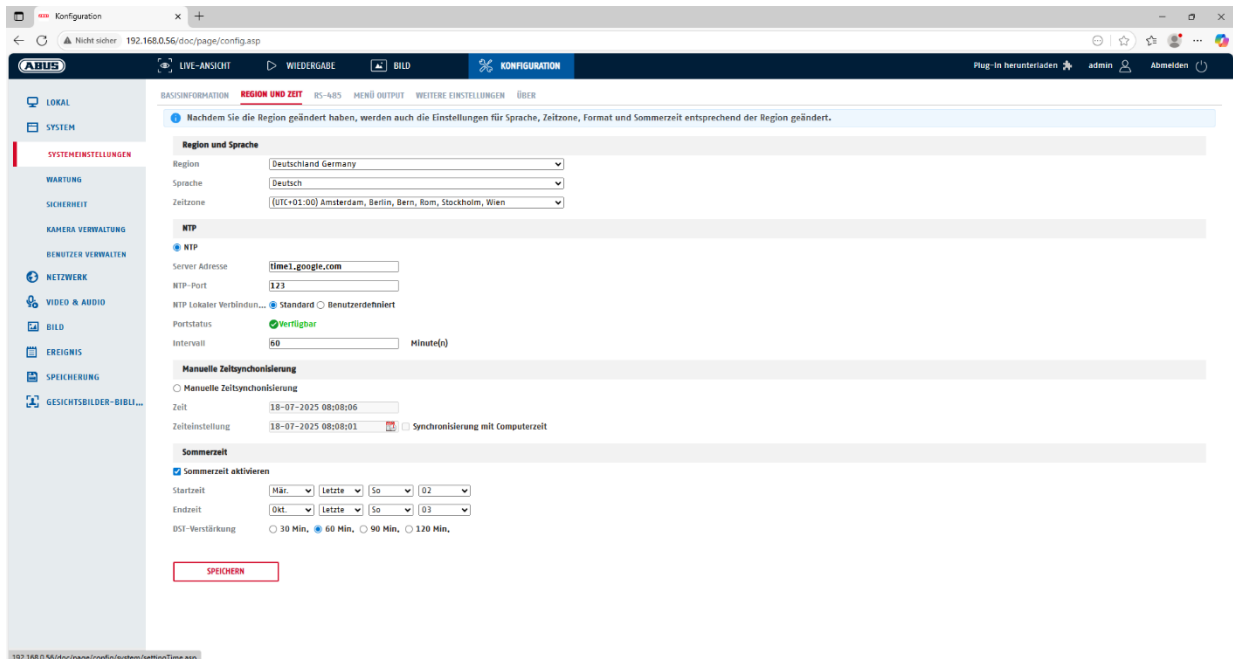
Antal alarmindgange:

Visning af antallet af alarmindgange

Antal alarmudgange:

Visning af antallet af alarmudgange

8.2.1.2 Region og tid



Indstillinger for region og sprog:

Region:

Valg af region

Sprog

Valg af sprog

Tidszone:

Valg af tidszone

NTP-indstillinger:

NTP:

Ved hjælp af Network Time Protocol (NTP) er det muligt at synkronisere kameraets klokkeslæt med en tidsserver. Aktivér NTP for at bruge funktionen.

Serveradresse:

IP-serveradresse for NTP-serveren.

NTP-port:

Netværksportnummer for NTP-tjenesten (standard: port 123)

NTP-opdateringsinterval:

1-10080 min.

Manuel tidssynkronisering:

Tid:

Visning af enhedens tid på computeren

Tidsindstilling

Visning af det aktuelle klokkeslæt baseret på tidszoneindstillingen.
Klik på "Synkronisering med computertid" for at overføre enhedens tid til computeren.

	Overfør de valgte indstillinger med "Gem".
---	--

Sommertid:

Aktivér sommertid:

Sæt et flueben ved "Aktiver sommertid" for automatisk at tilpasse systemtiden til sommertid.

Starttid:

Indstil tidspunktet for overgangen til sommertid.

Sluttidspunkt:

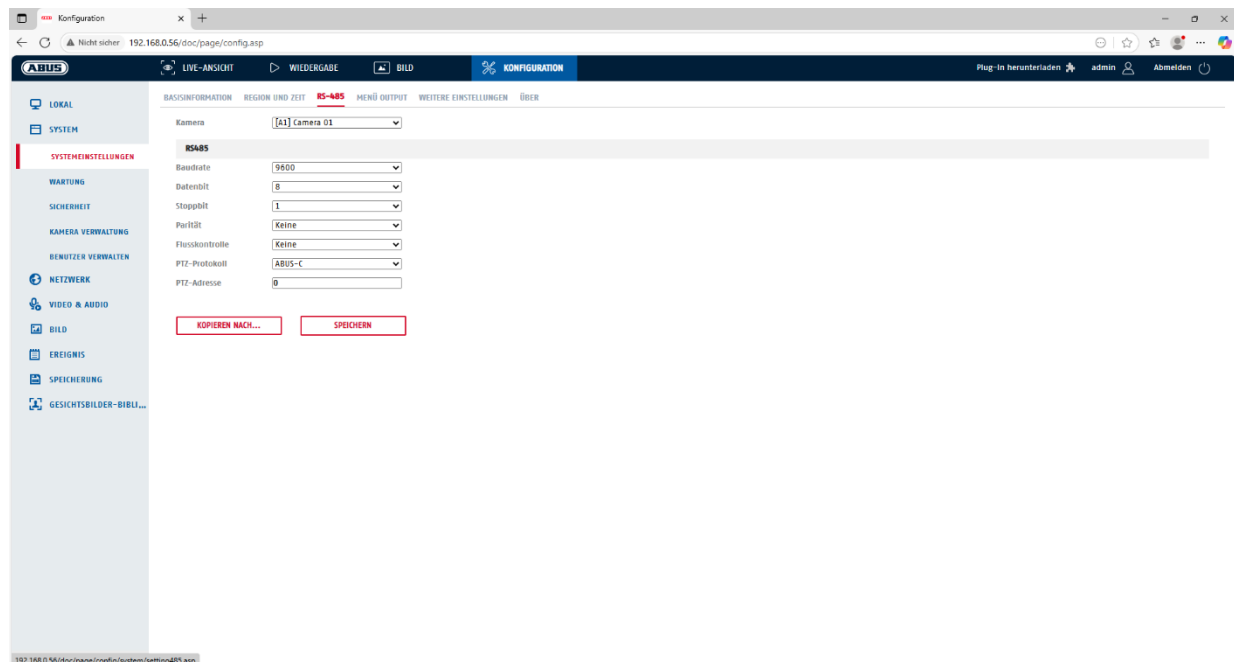
Fastlæg tidspunktet for overgangen til vintertid.

DST-forstærkning:

Fastlæg tidsforskellen i minutter.

	Overfør de valgte indstillinger med "Gem".
---	--

8.2.1.3 RS-485



The screenshot shows the ABUS configuration web interface. The browser address bar shows '192.168.0.56/doc/page/config.asp'. The interface has a dark blue header with the ABUS logo and navigation tabs: 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', 'KONFIGURATION', 'Plug-In herunterladen', 'admin', and 'Abmelden'. A left sidebar contains menu items: 'LOKAL', 'SYSTEM', 'SYSTEMEINSTELLUNGEN', 'WARTUNG', 'SICHERHEIT', 'KAMERA VERWALTUNG', 'BENUTZER VERWALTEN', 'NETZWERK', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'SPEICHERUNG', and 'GESICHTSBILDER-BIRLL...'. The main content area is titled 'RS-485' and shows configuration options for 'Kamera' (set to '[61] camera 01') and 'RS485' settings: 'Baudrate' (9600), 'Datenbit' (8), 'Stoppbit' (1), 'Parität' (Keine), 'Flusskontrolle' (Keine), 'PTZ-Protokoll' (ABUS-C), and 'PTZ-Adresse' (0). At the bottom of the settings are two buttons: 'KOPIEREN NACH...' and 'SPEICHERN'.

Kamera:

Vælg det kamera, der skal konfigureres.

RS485:

Baudrate:

Indstil baudraten.

Databit:

Indstil databit.

Stopbit:

Indstil stopbit.

Paritet:

Indstil pariteten.

Flowkontrol:

Indstil flowkontrol.

PTZ-protokol:

Indstil PTZ-protokollen. (Standardindstilling: ABUS-C)

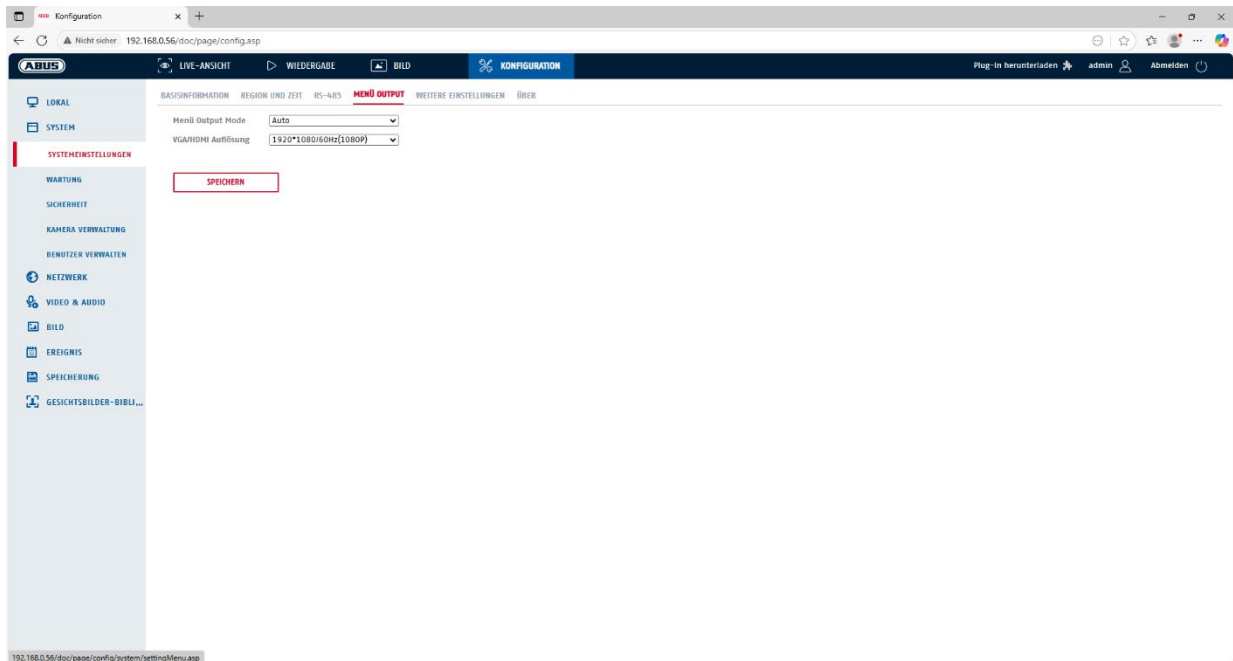
PTZ-adresse:

Indstil PTZ-adressen.



Overfør de valgte indstillinger med "Gem".

8.2.1.4 Menu Output

**Menu Output Mode:**

Indstil den ønskede menuudgang.

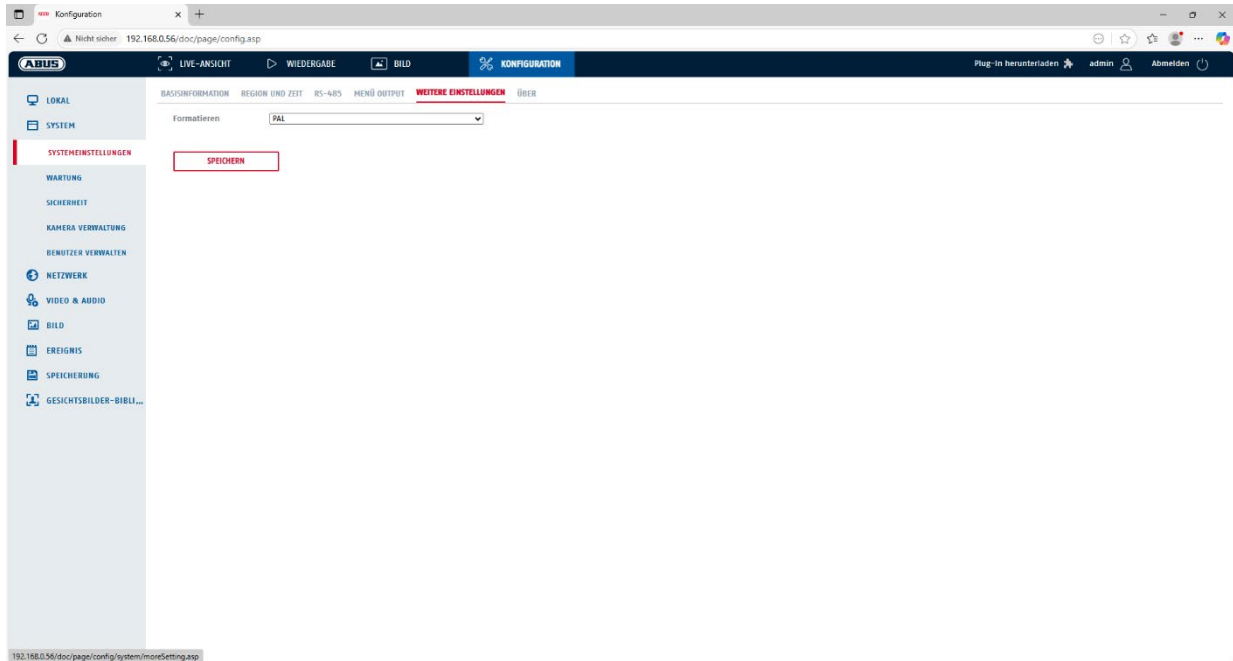
VGA / HDMI-opløsning:

Indstil den ønskede opløsning.



Bekræft de valgte indstillinger med "Gem".

8.2.1.5 Yderligere indstillinger



Formater:

Vælg dit analoge videofomat.

PAL: Phase Alternating Line -> bruges hovedsageligt i Europa

NTSC National Television System Committee -> standard i Nordamerika og dele af Asien

8.2.1.6 Om

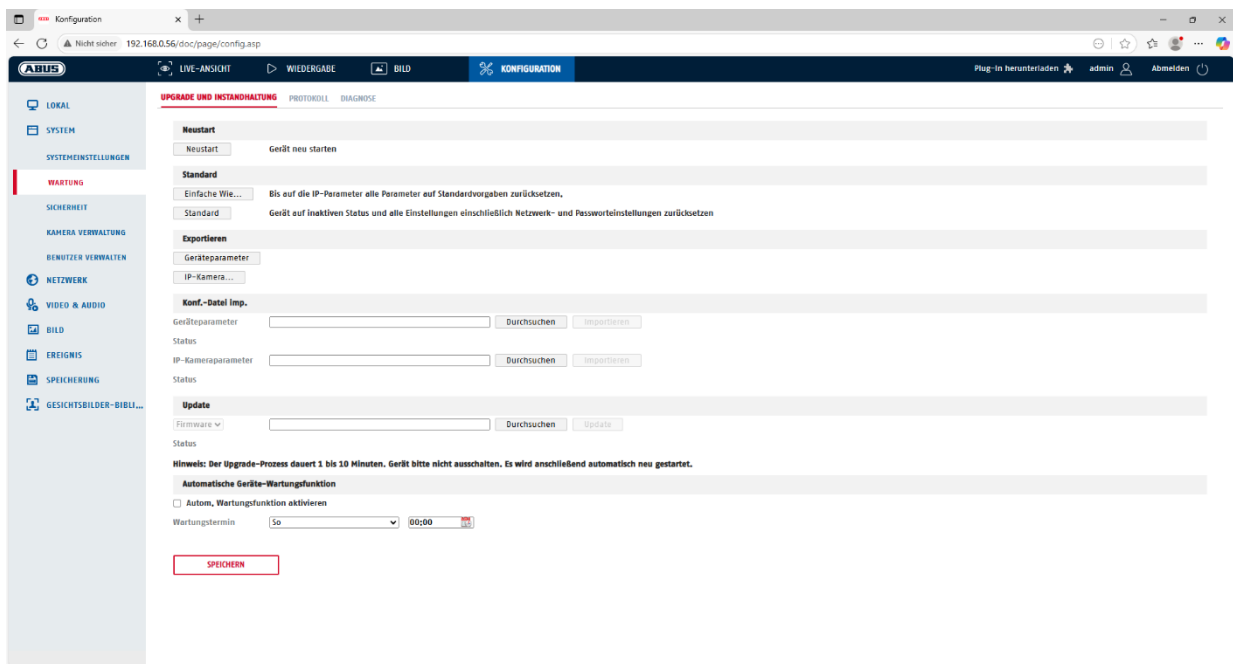
Open source-softwarelicenser:

Du kan se licenserne under "Vis licenser".



Overfør de valgte indstillinger med "Gem".

8.2.2 Vedligeholdelse



8.2.2.1 Opgradering og vedligeholdelse

Genstart Indstillinger:

Genstart:

Genstart din enhed

Standardindstillinger:

Enkel gendannelse:

Alle parametre undtagen IP-parametrene nulstilles til standardindstillingerne.

Standard:

Enheden nulstilles fuldstændigt, inkl. netværks- og adgangskodeindstillinger. Enheden sættes tilbage til inaktiv.

Eksport:

Enhedsparametre:

Alle enhedsparametre gemmes som et dokument under en valgfri sti.

IP-kameraparametre:

Alle IP-kameraparametre gemmes som et dokument under en valgfri sti.

Importér konfigurationsfil:

Enhedsparametre:

Vælg den tidligere gemte enhedsparameterfil i trin: **"Eksporter"**.

IP-kameraparametre:

Vælg den tidligere gemte IP-kameraparameterfil i trin: **"Eksporter"**.

Status:

Visning af importstatus

Opdater:

Vælg stien for at opdatere optageren med en ny firmware.


Status

Visning af opgraderingsstatus

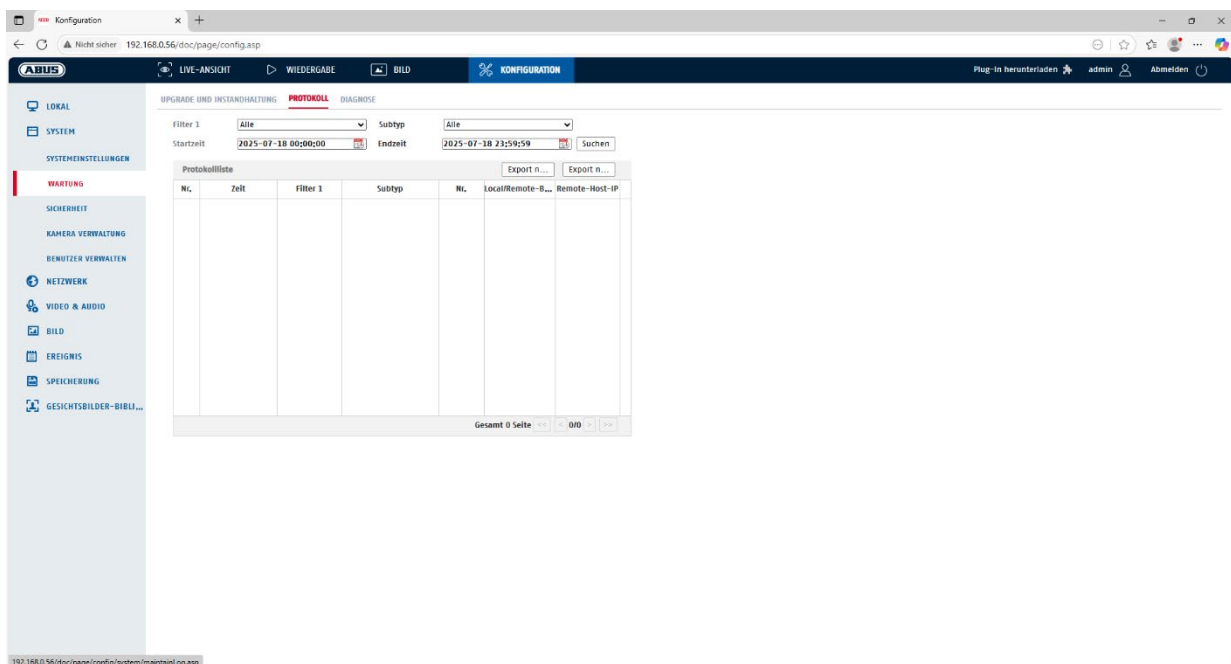
Automatisk enhedsvedligeholdelsesfunktion:

Vedligeholdelsesdato:

En automatisk genstart er mulig en gang om ugen. Vælg dag og klokkeslæt.


	Overfør de valgte indstillinger med "Gem".
---	--

8.2.2.2 Log

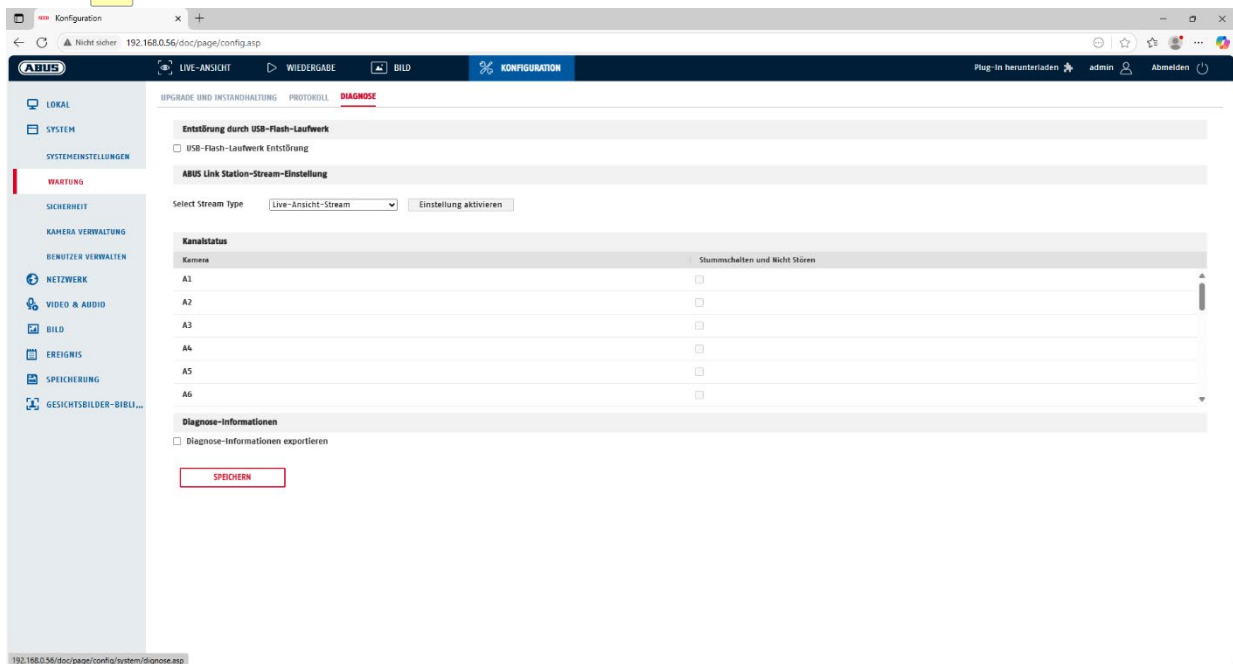


Her kan logoplysninger fra kameraet vises.

- Filter 1: Vælg "Alle" eller en bestemt filtertype. Afhængigt af valget er der forskellige parametre tilgængelige for undertypen.
- Filter 2: Detaljefilter afhængigt af valget i filter 1.
- Starttid / sluttid: Fastlæg starttidspunkt/sluttidspunkt for søgningen.
- Eksport: Eksporter hændelseslog.

	Overfør de valgte indstillinger med "Gem".
---	--

8.2.2.3 -diagnose



Fejlfinding via USB-flashdrev:


Bruges til at reducere eller afhjælpe fejl i systemet ved at gemme bestemte diagnosedata eller logfiler på et USB-stik.

Abus Link Station-stream-indstilling:

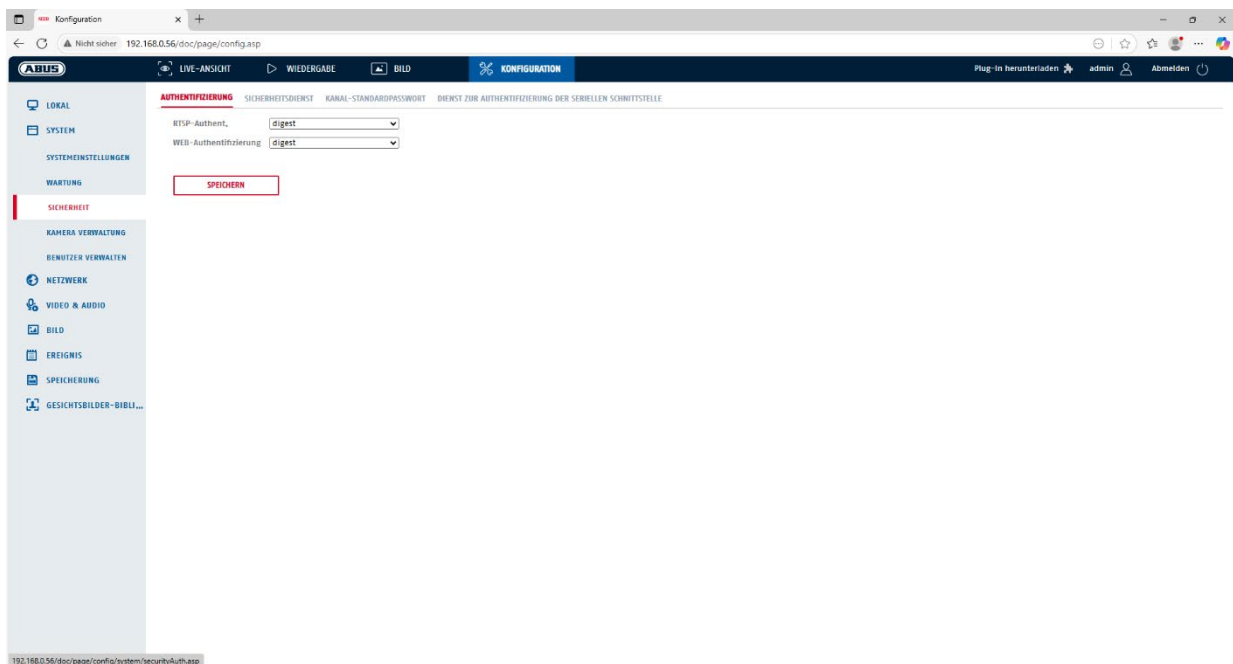
...

Kanalstatus:

...

	Overfør de valgte indstillinger med "Gem".
---	--

8.2.3 Sikkerhed



8.2.3.1

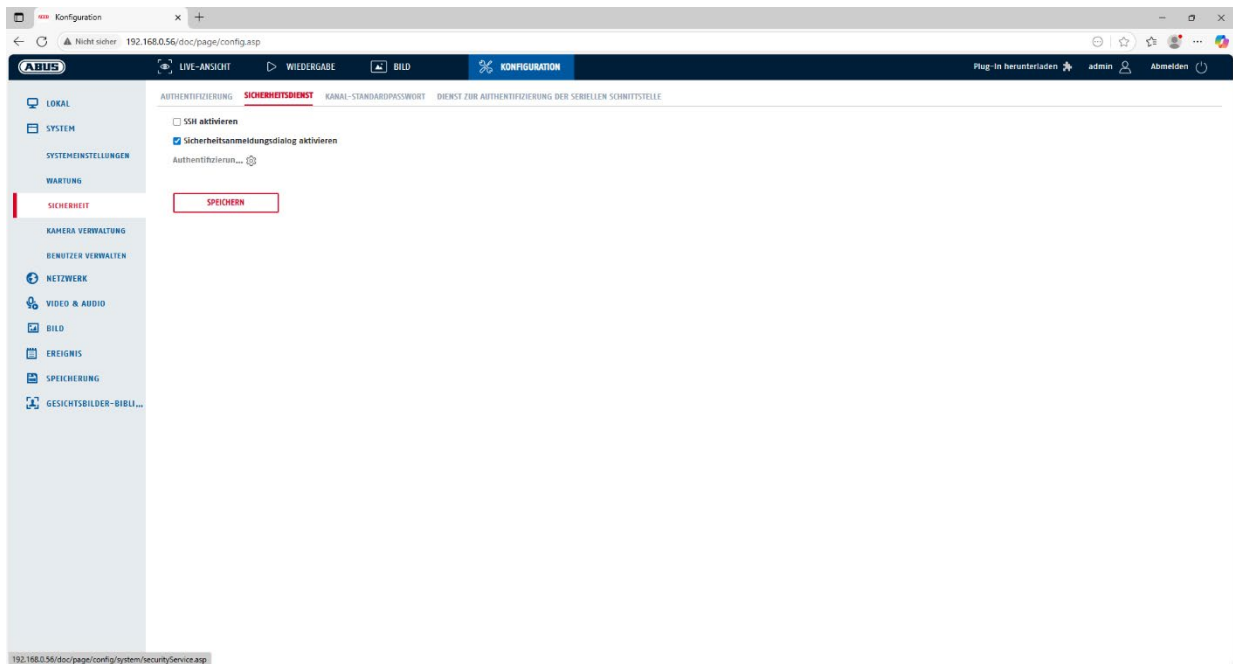
I dette menupunkt kan du indstille sikkerheden og krypteringen af adgangen til kameraets webside samt afhentningen af videostrømmen via RTSP-protokollen.

RTSP-godkendelse: Autentificeringsmekanismerne "digest" og "basic" understøttes . Indstillingen "digest" anbefales, hvis klienten understøtter dette understøtter dette.

WEB-godkendelse: Autentificeringsmekanismerne "digest" og "basic" understøttes . Indstillingen "digest / basic" giver større kompatibilitet med forskellige klienter.



8.2.3.2 Sikkerhedstjeneste



Aktivér SSH:

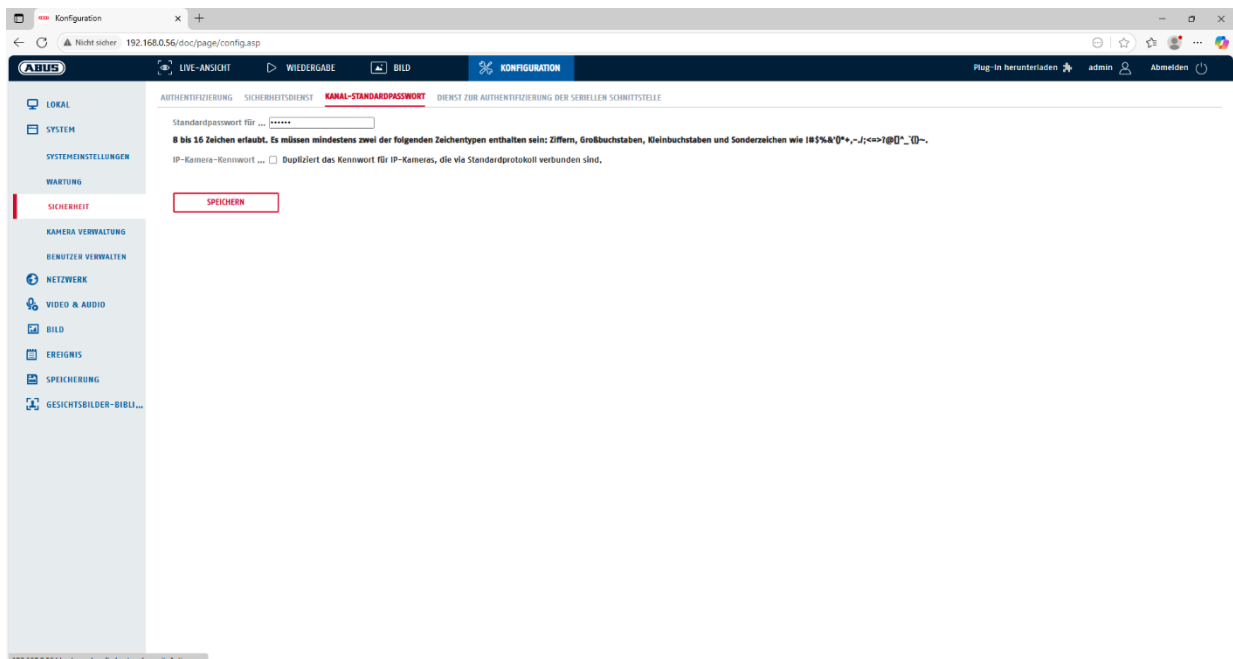
Denne funktion aktiverer Telnet-porten og Telnet-protokollen.

Aktiver sikkerhedslogindialog "


...



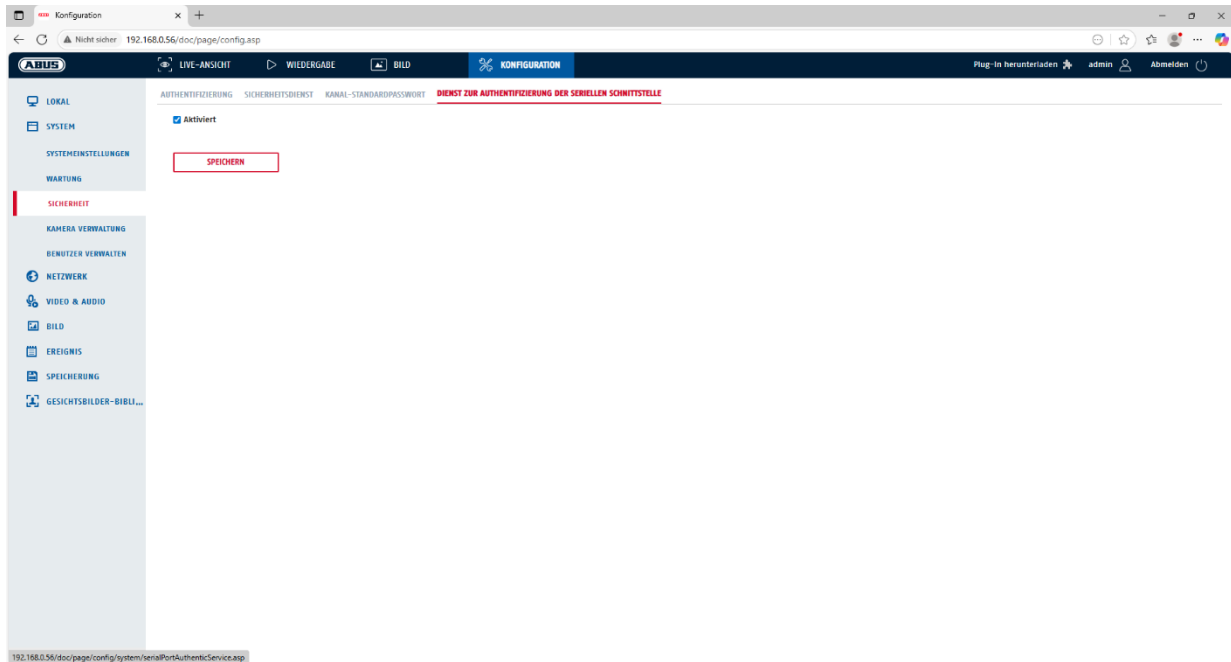
8.2.3.3 Standardadgangskode for kanal




Indstil en adgangskode for kanalerne, og bemærk nedenstående bemærkninger om tildeling af adgangskoder.

	Gem de valgte indstillinger med "Gem".
---	--

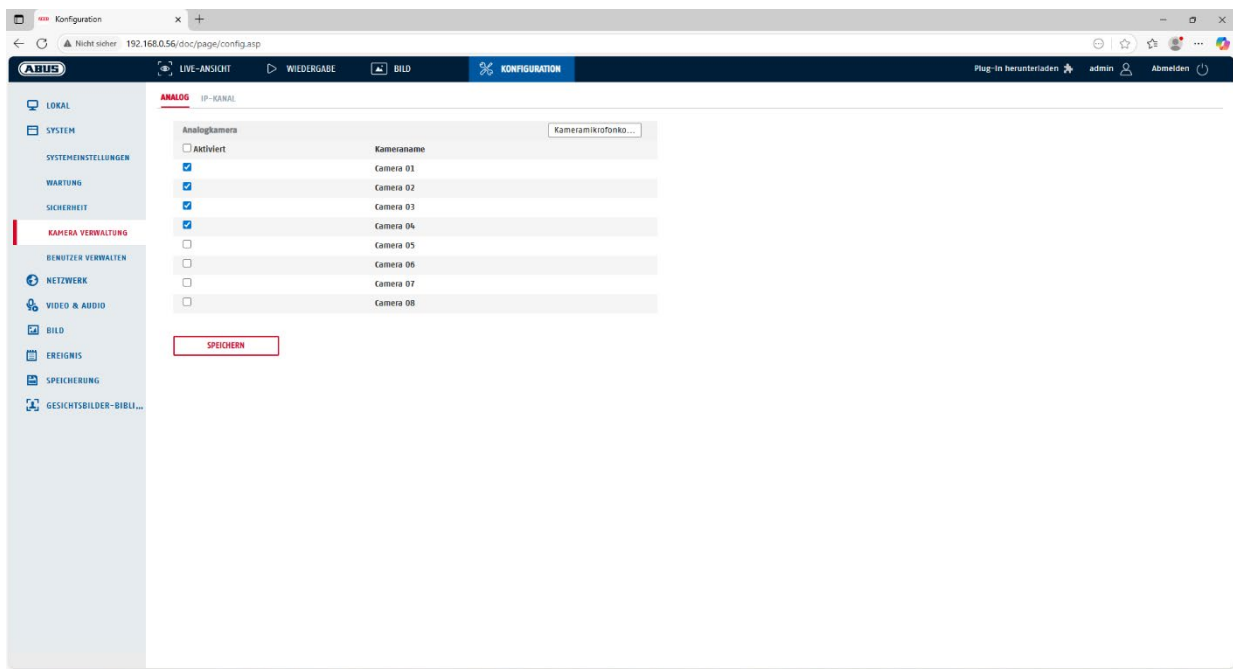
8.2.3.4 Tjeneste til autentificering af den serielle grænseflade



Aktivér/deaktivér tjenesten til autentificering af den serielle port.

	Gem de valgte indstillinger med "Gem".
---	--

8.2.4 Kameraadministration

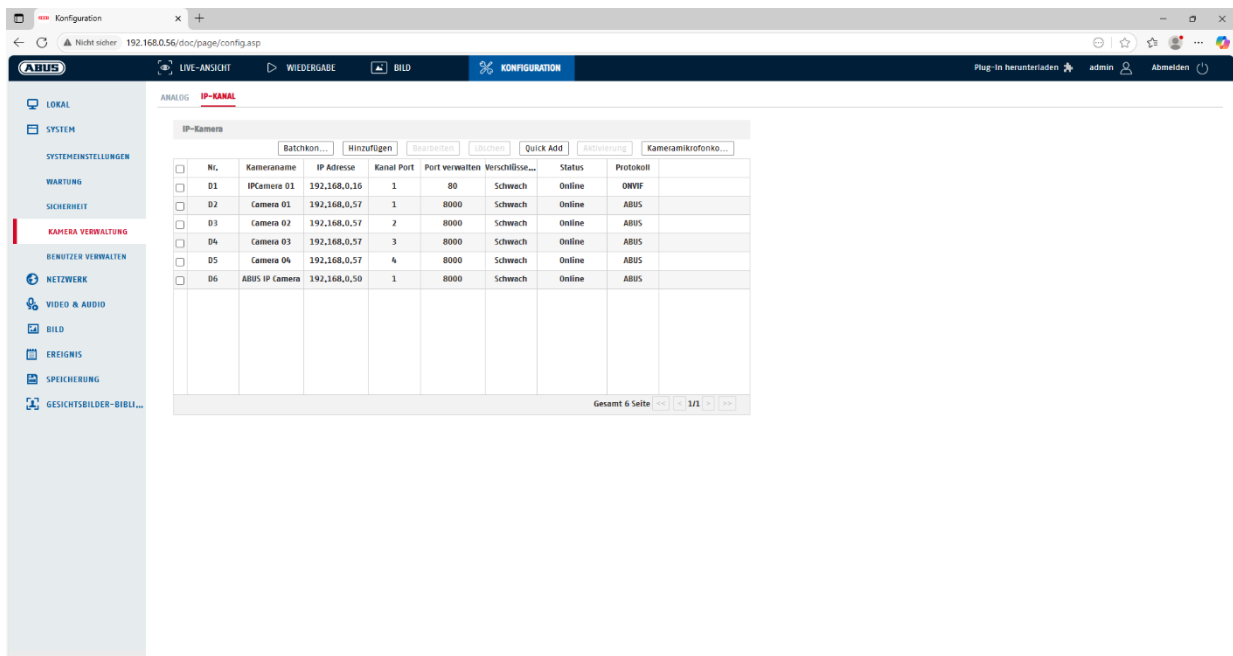


8.2.4.1 Analog

Analog kamera:

Her kan du aktivere/deaktivere de tilgængelige analoge kanaler.

8.2.4.2 IP-kanal




IP-kamera:

Tilføjelse af de tilgængelige IP-kameraer

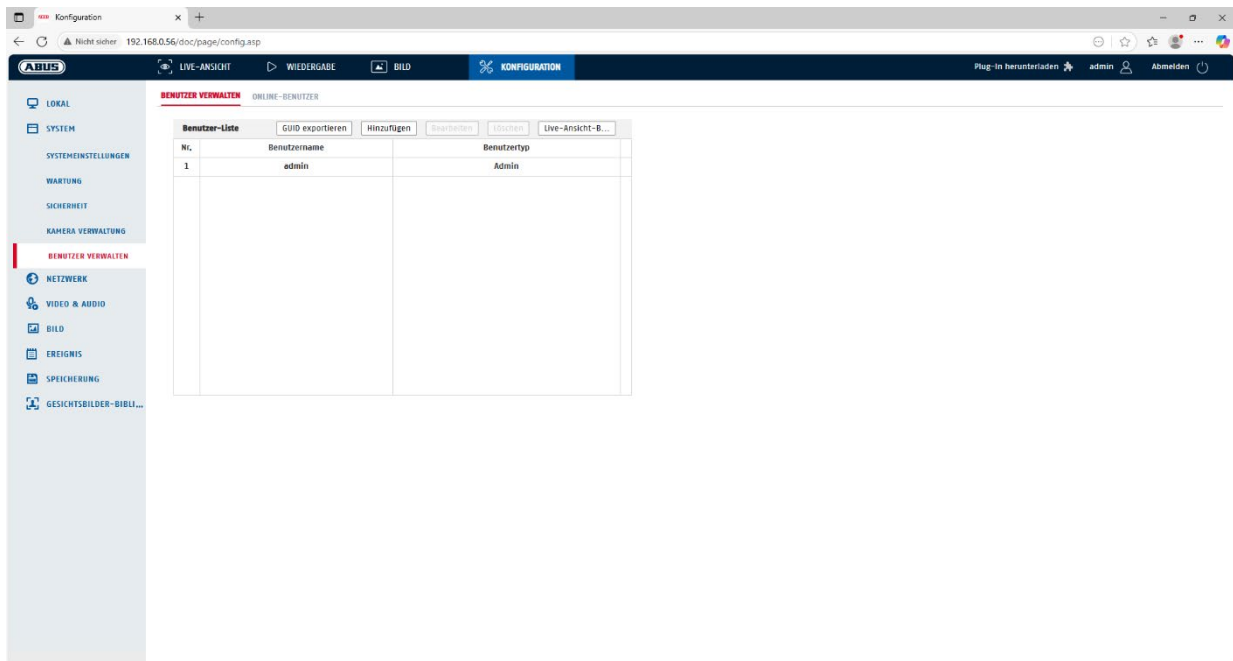
Tilføj: Tilføj kamera ved at indtaste IP-adresse, brugernavn og adgangskode

Hurtig tilføjelse:

Tilføj kameraet ved at indtaste brugernavn og adgangskode.

	Bekræft de valgte indstillinger med "Gem".
---	--

8.2.5 Administrer brugere



Nr.	Benutzername	Benutzertyp
1	admin	Admin

8.2.5.1 Administrer brugere

Under dette menupunkt kan du tilføje, redigere eller slette brugere. For at tilføje eller redigere en bruger skal du klikke på "Tilføj" eller "Rediger". Der vises et nyt vindue med data og tilladelser.

Brugernavn:

Angiv her det brugernavn, der skal indtastes for at få adgang til kameraet.

Brugertype:

Vælg her en individuel brugertype til brugeridentifikation.

Du kan vælge mellem to foruddefinerede niveauer: Bruger eller operatør.


Som bruger har du følgende fjern-/lokale funktioner til rådighed: -Livevisning, -Afspilning, -Lokal protokolsøgning, -Lokal afspilning, -Lokal livevisning eller se punkt **6.7**.

Adgangskode:

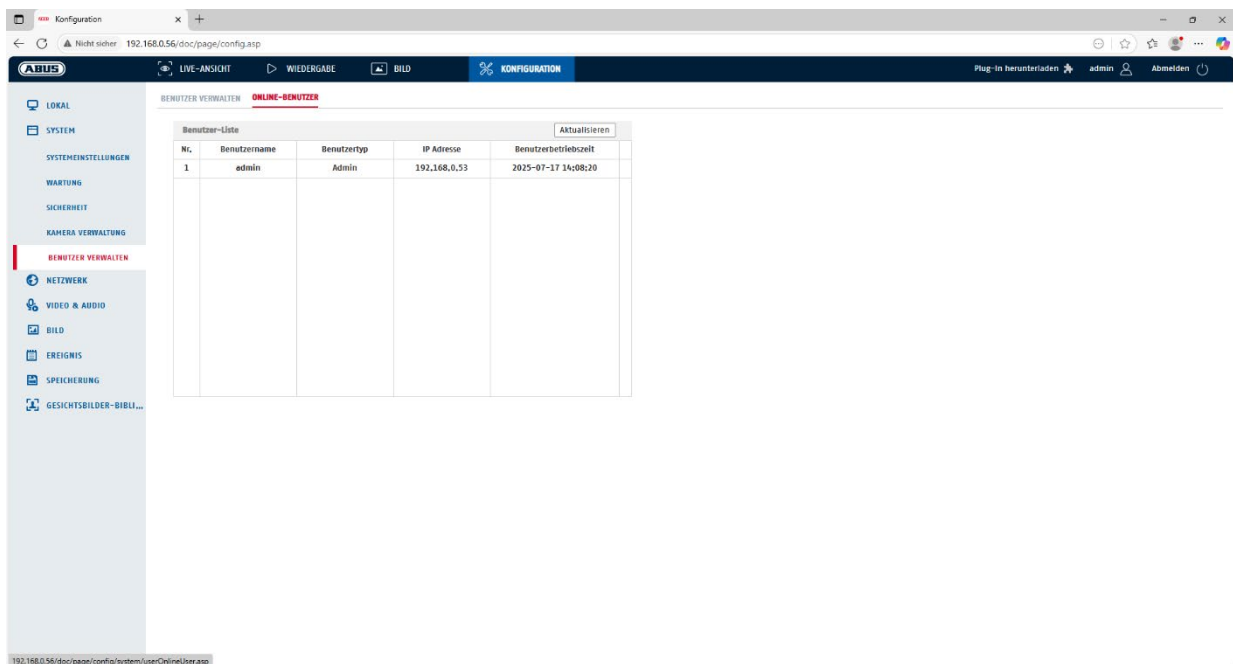
Indtast her det kodeord, som den pågældende bruger skal indtaste for at få adgang til kameraet.

Bekræft:

Bekræft adgangskoden ved at indtaste den igen.

	Accepter de valgte indstillinger med "OK". Klik på "Annuller" for at forkaste dataene.
---	---

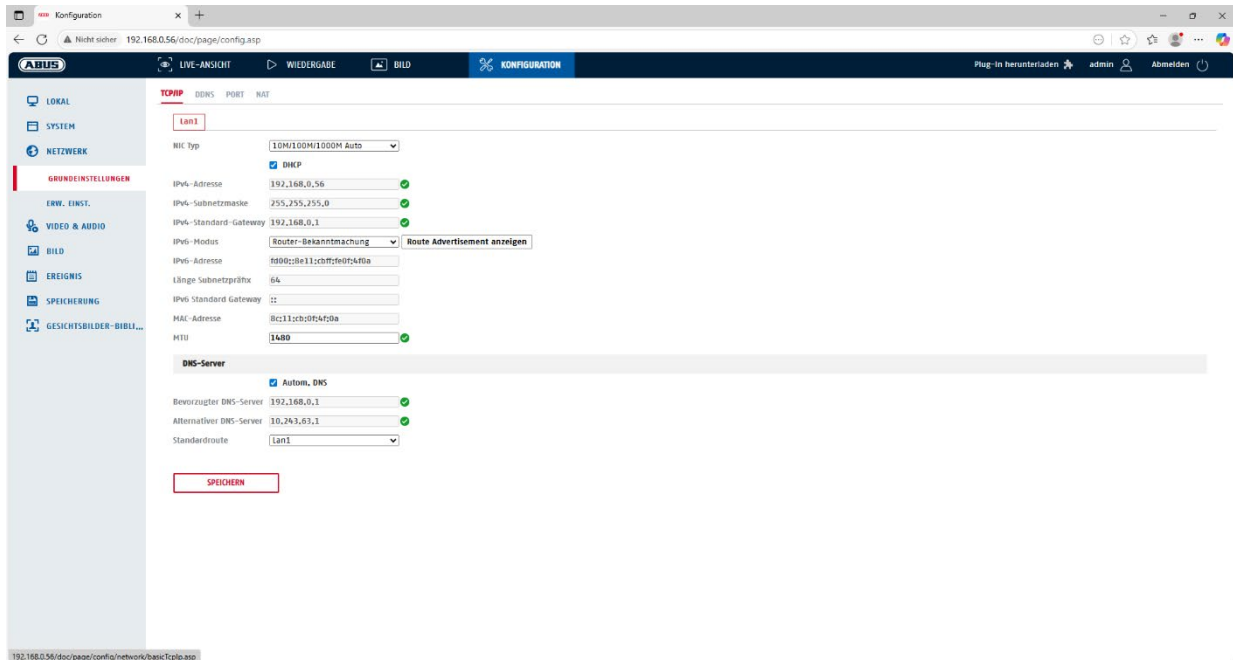
8.2.5.2 Online-brugere



Visning af de aktuelt loggede brugere med IP-adresse og tidspunkt for aktivitet.

8.3 Netværk

8.3.1 Grundindstillinger



8.3.1.1 TCP/IP

For at kunne integrere kameraet i et netværk skal TCP/IP-indstillingerne være konfigureret korrekt.

NIC-type:

Vælg indstillingen for dit netværkskort. Du kan vælge mellem følgende værdier: 10M halvduplex; 10M fuld duplex; 100M halvduplex; 100M fuld duplex; 1000M fuld duplex; 10M / 100M / 1000M Auto

IPv4-adresse:

Indstilling af IP-adressen for kameraet

IPv4-undernetmaske:

Manuel indstilling af undernetmasken for kameraet

IPv4-standardgateway:

Indstilling af standardrouter for kameraet

IPv6-tilstand:

Manuel: Manuel konfiguration af IPv6-data

DHCP: IPv6-forbindelsesdataene leveres af DHCP-serveren.

Ruteannoncering: IPv6-forbindelsesdataene leveres af DHCP-serveren (routeren) i forbindelse med internetudbyderen (ISP).

IPv6-adresse:

Visning af IPv6-adressen. I IPv6-tilstand "Manuel" kan adressen konfigureres.

Længde af undernetpræfiks:

Visning af IPv6-undernetpræfikslængde

MAC-adresse:

Her vises kameraets IPv4-hardwareadresse, som du ikke kan ændre.

MTU:

Indstilling af overførselsenhed, vælg en værdi mellem 500 og 9676. Standardindstillingen er 1480.

DNS-server:**Foretrukne DNS-server:**

Nogle applikationer kræver DNS-serverindstillinger, f.eks. e-mail-afsendelse. Indtast adressen på den foretrukne DNS-server her.

Alternativ DNS-server:

Hvis den foretrukne DNS-server ikke kan nås, bruges denne alternative DNS-server. Indtast adressen på den alternative server her.

8.3.1.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS configuration web interface. The browser address bar shows '192.168.0.56/doc/page/config.asp'. The interface has a dark blue header with 'ABUS' logo and navigation tabs: 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. A left sidebar contains menu items: 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'GRUNDEINSTELLUNGEN', 'ERW. EINST.', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', 'SPEICHERUNG', and 'GESICHTSBILDER-BIBLI...'. The main content area is titled 'DDNS' and includes a sub-menu 'TCP/IP DDNS PORT NAT'. The DDNS configuration form contains the following fields and options:

- DDNS aktivieren
- DDNS Typ:
- Server Adresse:
- Domäne:
- Benutzername:
- Passwort:
- Bestätigen:
- Status: **DDNS ist nicht aktiviert**

A red 'SPEICHERN' button is located below the form fields.

Aktivér DDNS:

Markér afkrydsningsfeltet for at aktivere DDNS-funktionen.

DDNS-type:

Vælg en tjenesteudbyder til DDNS-tjenesten (standard: ABUS-server)

Serveradresse:

IP-adresse for tjenesteudbyderen (udfyldt ved valg af ABUS-server)

Domæne:

Registreret værtsnavn hos DDNS-tjenesteudbyderen (hvis tilgængelig)

Brugernavn:

Brugeridentifikation for kontoen hos DDNS-tjenesteudbyderen (ABUS-serverbruger)

Adgangskode:

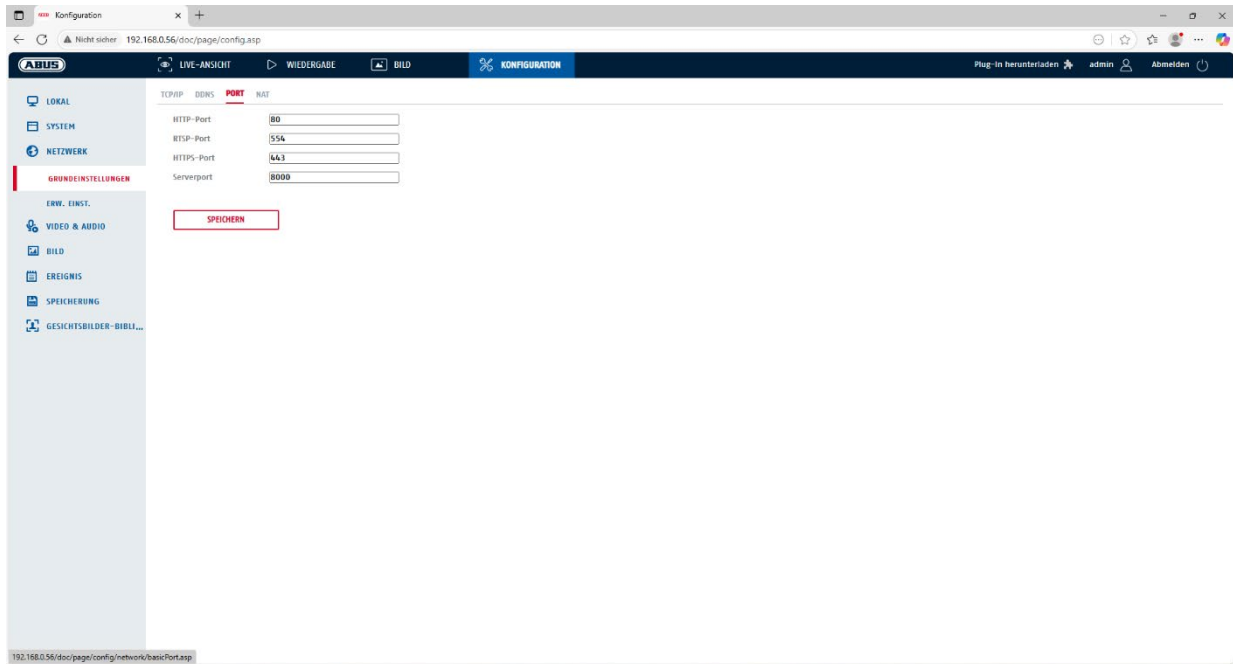
Adgangskode til kontoen hos DDNS-tjenesteudbyderen (ABUS-serveradgangskode)

Bekræft:

Indtast det valgte adgangskode igen

	Overfør de valgte indstillinger med "Gem"
---	---

8.3.1.3 Port



Hvis du vil have eksternt adgang til kameraet, skal følgende porte konfigureres.

HTTP-port:

Standardporten for HTTP-overførsel er 80. Alternativt kan denne port have en værdi i området 1024~65535. Hvis der er flere kameraer i samme undernet, skal hvert kamera have sin egen unikke HTTP-port.

RTSP-port:

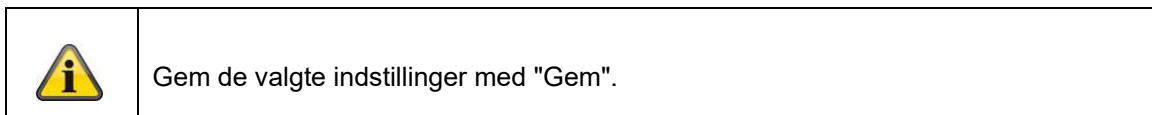
Standardporten for RTSP-overførsel er 554. Alternativt kan denne port få en værdi i området 1024~65535. Hvis der er flere kameraer i samme undernet, skal hvert kamera have sin egen unikke RTSP-port.

HTTPS-port:

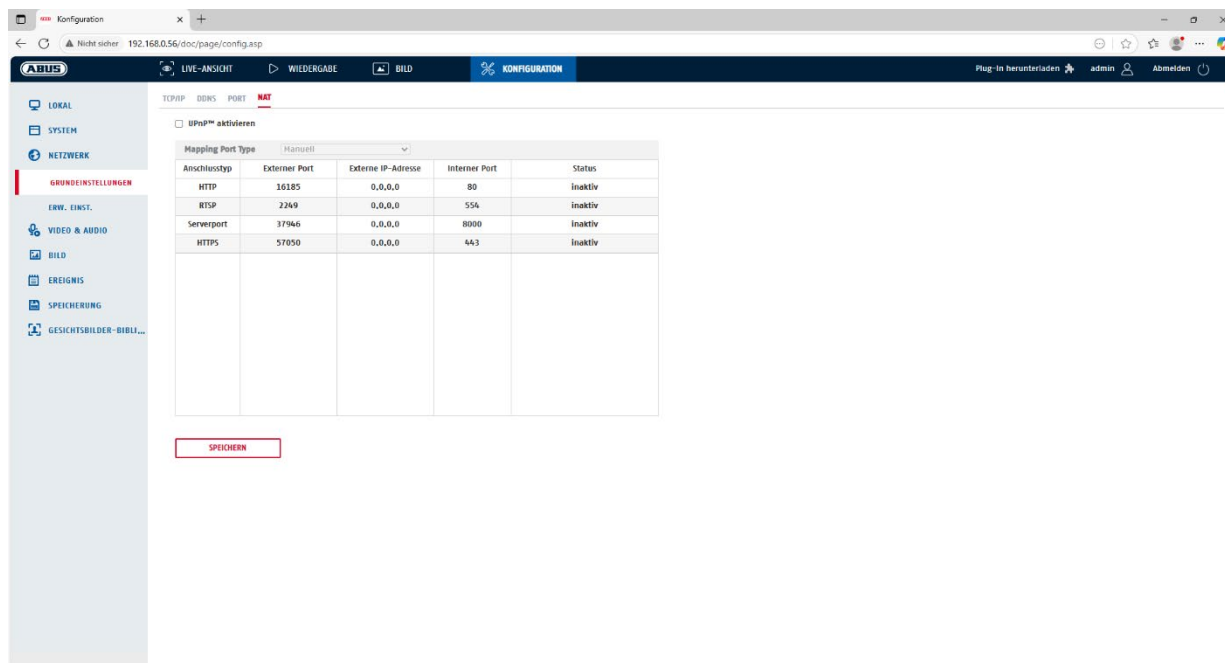
Standardporten for HTTPS-overførsel er 443.

Serverport:

Standardporten for SDK-overførsel er 8000. Kommunikationsport til interne data. Alternativt kan denne port få en værdi i området 1025~65535. Hvis der er flere IP-kameraer i samme undernet, skal hver kamera have sin egen unikke SDK-port.



8.3.1.4 Nat



Aktivér UPnP: Aktivierung eller deaktivering af UPnP-grænsefladen. Når denne funktion er aktiveret

kan kameraet f.eks. findes i Windows-netværksmiljøet.

Navn Definition af navnet til UPnP-grænsefladen (med dette navn vises kameraet f.eks. i Windows-netværksmiljøet)

Mapping Port Type:

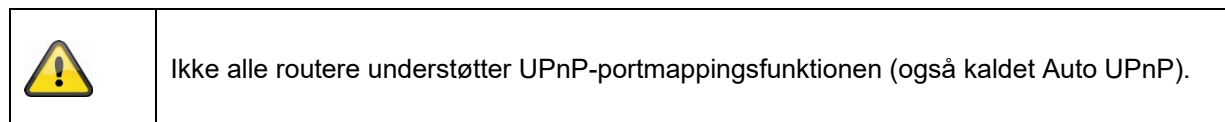
Vælg her, om du vil foretage portvideresendelsen automatisk eller manuelt. Du kan vælge mellem "Auto" eller "Manuelt".

Ekstern port:

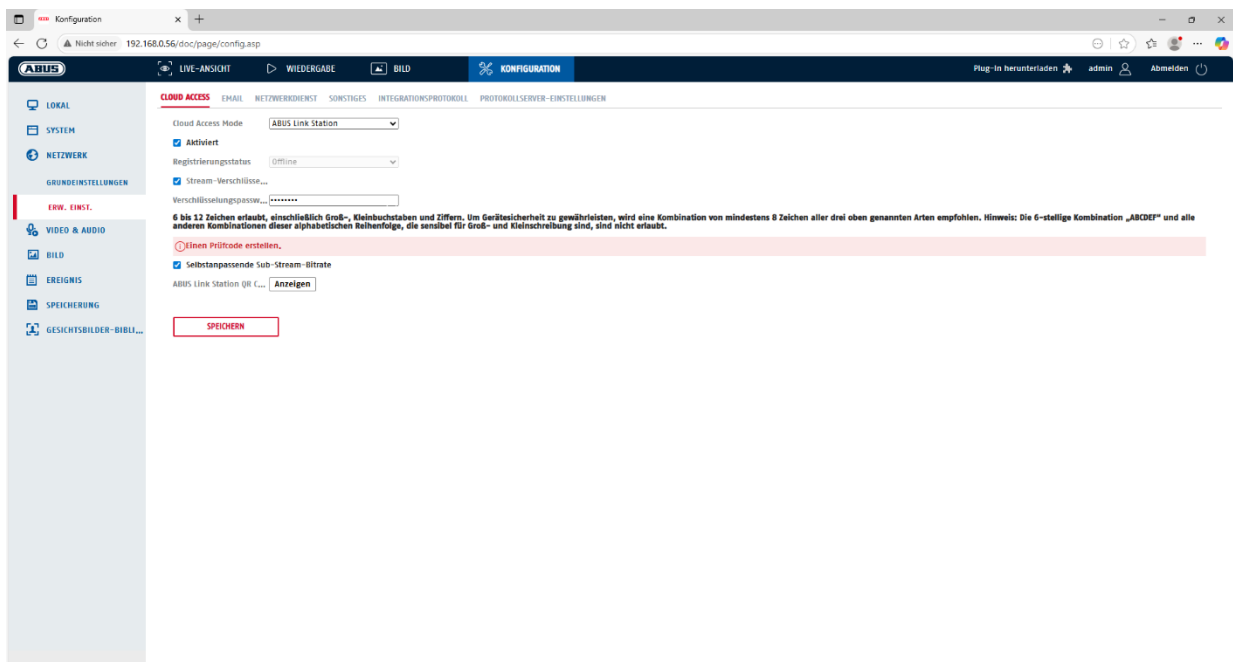
Du kan kun ændre portene manuelt, hvis "Mapping Port Type" er ændret til Manuel.

Status:

Viser, om den indtastede eksterne port er gyldig eller ugyldig.



8.3.2 Avancerede indstillinger



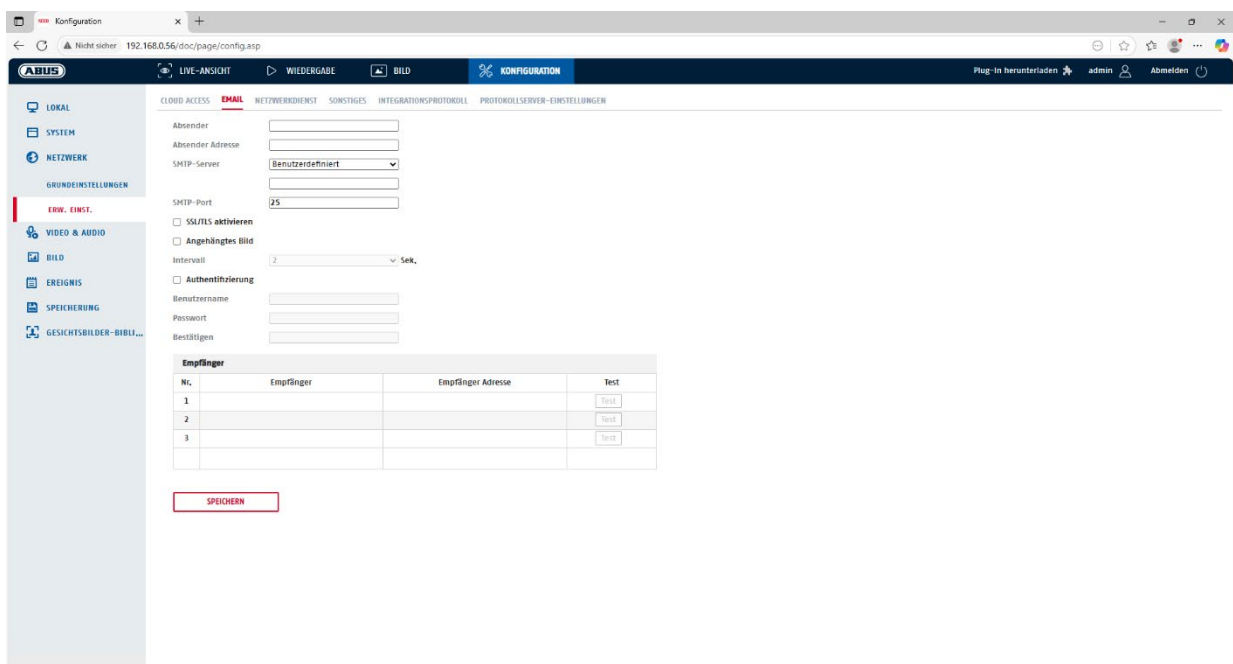
8.3.2.1 Cloud-adgang

ABUS Link Station-funktionen giver nem fjernadgang til ABUS-enheden via Link Station-appen (IOS/Android). Produkter kan nemt konfigureres og frigives via QR-kode – uden kompliceret konfiguration i routeren (ingen portvideresendelse nødvendig).

Aktivér funktionen og tildel en verifikationskode (6-12 tegn, A-Z, a-z, 0-9, min. 2 forskellige tegn typer anbefales).

QR-koden kan derefter fotograferes i ABUS Link Station-appen.

8.3.2.2 E-mail



Her har du mulighed for at foretage indstillingerne for e-mail-afsendelse

Afsender:

Indtast her et navn, der skal vises som afsender.

Afsenderadresse:

Indtast afsenderens e-mail-adresse her.

SMTP-server:

Indtast SMTP-serverens IP-adresse eller værtsnavn her. (f.eks. smtp.googlemail.com)

SMTP-port:

Indtast SMTP-porten her. Standardindstillingen er 25.

Aktiver SSL / TLS:

Aktivér funktionen for at gøre dataoverførslen mellem enheder sikker og krypteret.

Vedhæftet billede:

Aktivér funktionen for automatisk at vedhæfte genkendte billeder (f.eks. bevægelsesdetektering) ved afsendelse.

Autentificering:

Hvis den anvendte e-mail-server kræver autentificering, skal du aktivere denne funktion for at logge på serveren ved hjælp af autentificering.

Brugernavn og adgangskode kan kun indtastes, når denne funktion er aktiveret.

Brugernavn:

Indtast dit brugernavn til e-mail-kontoen. Dette er den del, der står før @-tegnet.

Adgangskode:

Indtast adgangskoden til e-mail-kontoen.

Bekræft:

Bekræft ved at indtaste adgangskoden igen.

Modtager:

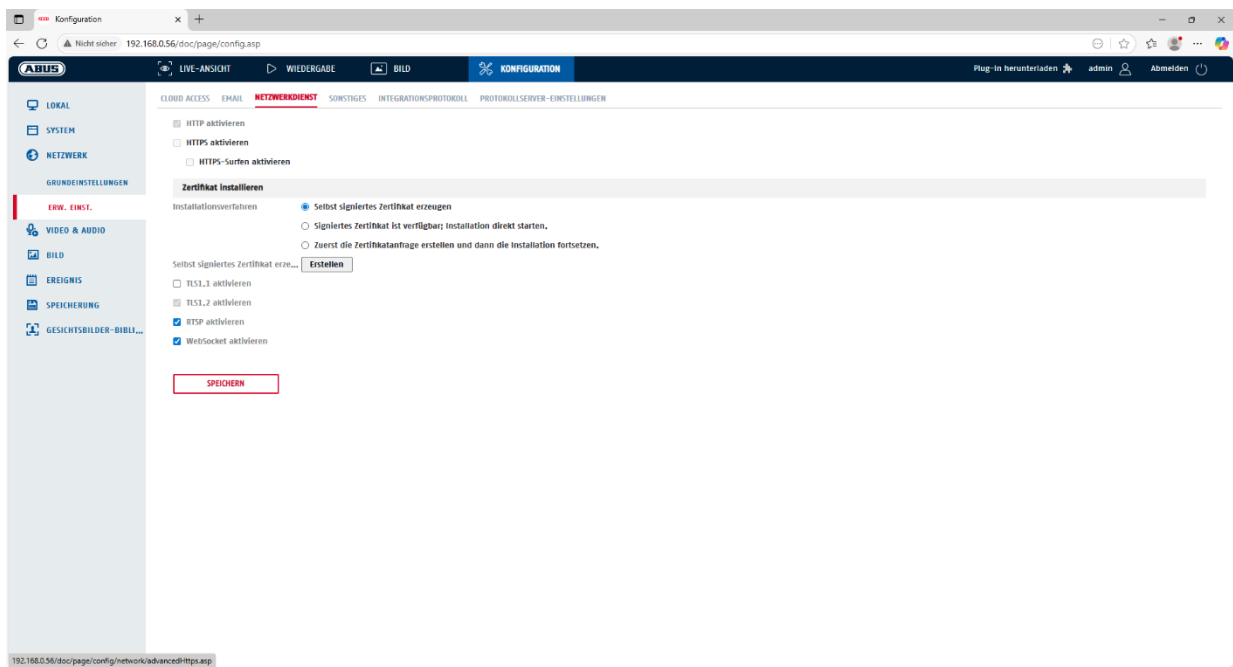
Modtager 1 / 2 / 3: Indtast modtagerens navn.

Modtageradresse: Indtast e-mail-adressen på den person, der skal underrettes.



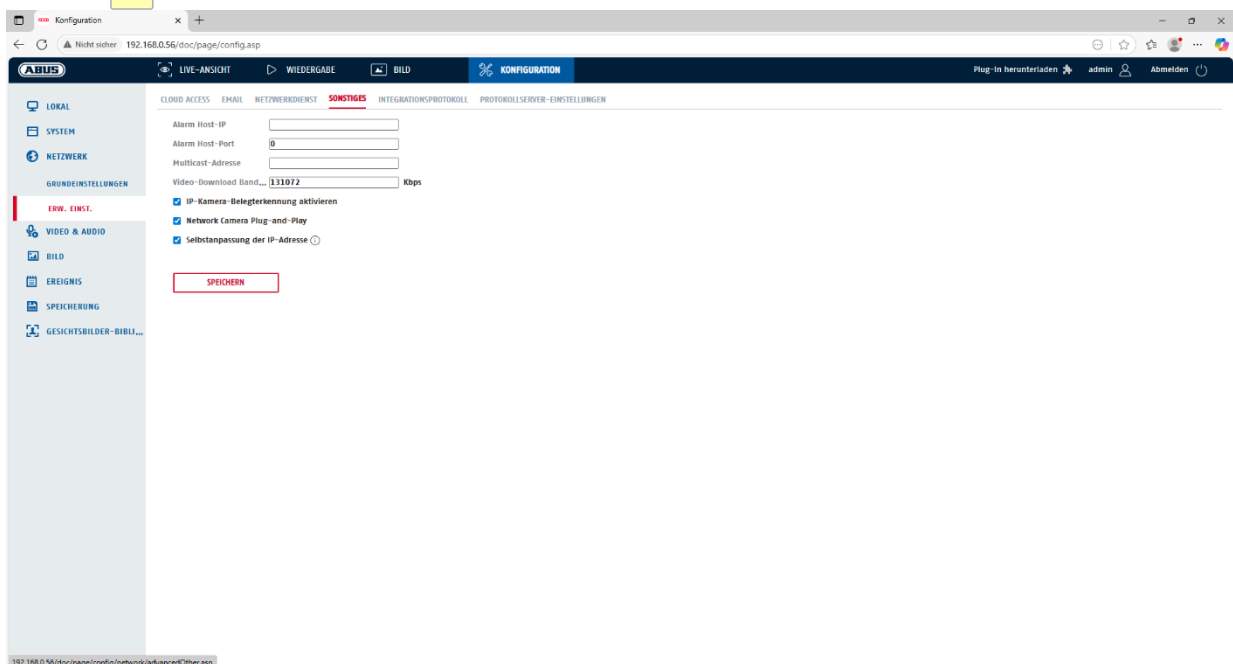
Overfør de valgte indstillinger med "Gem".

8.3.2.3 Netværkstjeneste

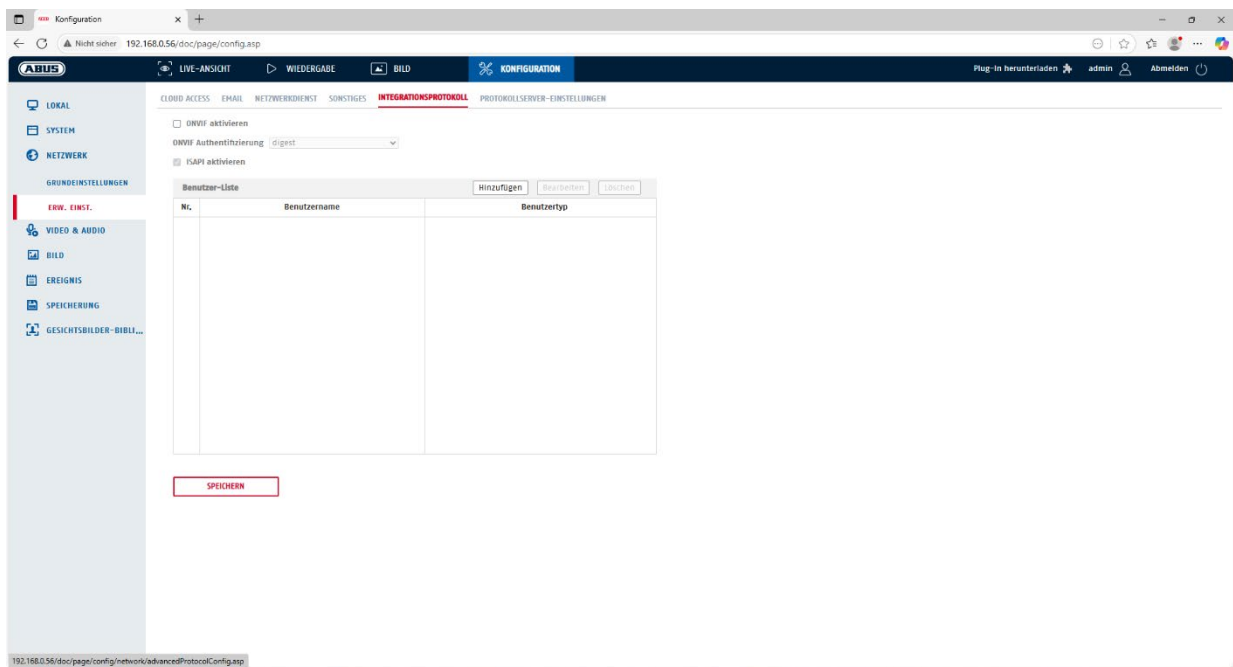


For at øge IT-sikkerheden kan visse tjenester deaktiveres her, hvis de ikke bruges.

8.3.2.4 " " (Fjernbetjening)

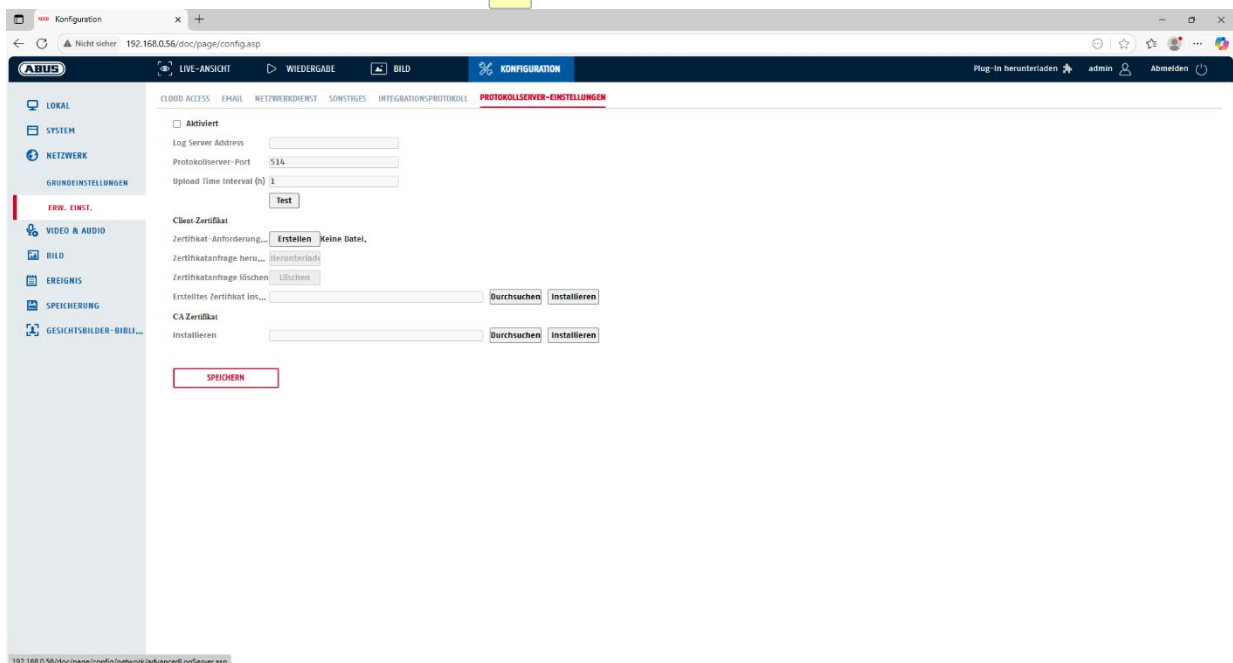


8.3.2.5 Integrationsprotokol

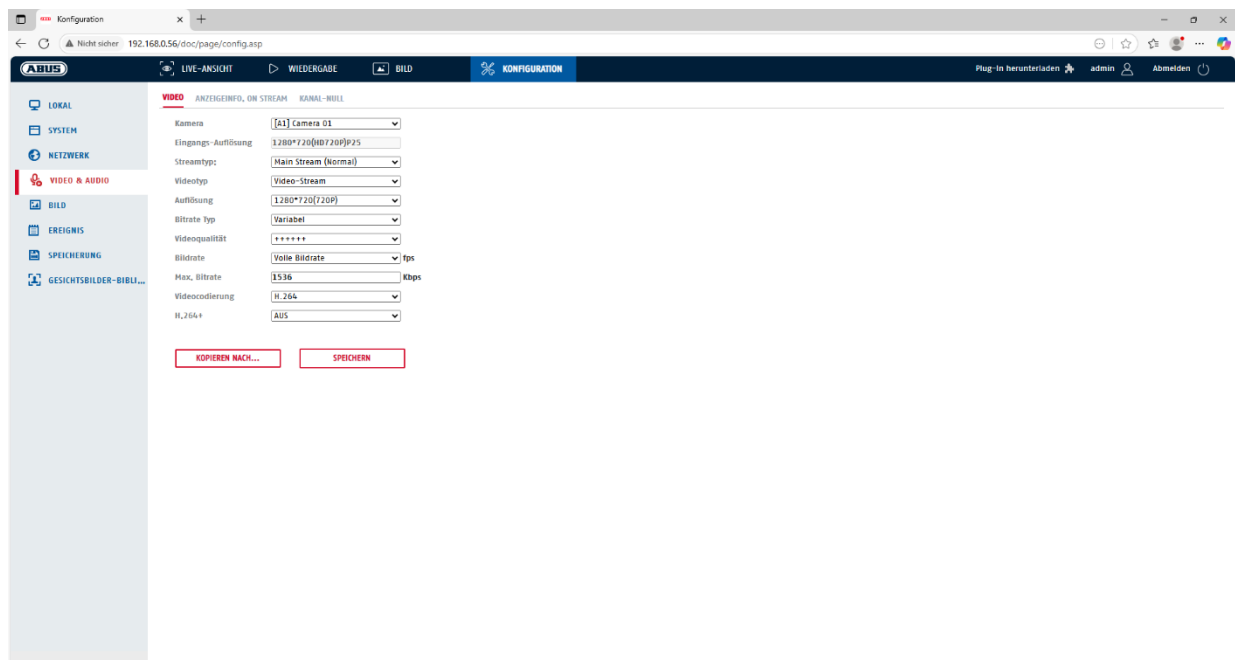


I dette menu kan ONVIF-protokollen (Open Network Video Interface) aktiveres og konfigureres. Til dette skal der oprettes en separat bruger, som derefter kan bruge ONVIF-protokollen.

8.3.2.6 Indstillinger for protokolserver



8.4 Video og lyd



8.4.1.1 Video

Her kan du indstille videoindstillingerne for hver enkelt kamera.

Kamera:

Vælg det kamera, du vil indstille, her.

Indgangsopløsning:

Visning af kameraets indgangsopløsning.

Streamtype:

Vælg streamtypen for kameraet. Vælg "Main Stream (Normal)" til optagelse og livevisning med god båndbredde. Vælg "Sub-Stream" til livevisning med begrænset båndbredde. Der er i alt 5 videostreams til rådighed, men brugen af disse afhænger af klienten.

Videotype:

Denne kameratype har ingen lydfunktion. Videotypen er fastsat til "Videostream".

Opløsning:

Indstil her opløsningen af videodataene. Afhængigt af kameramodellen kan du vælge mellem 4 MPx, 1280*720p; 1280*960p; 1920*1080p.

Bitratetype:

Angiver bitraten for videostreamen. Videokvaliteten kan være højere eller lavere afhængigt af bevægelsesintensiteten. Du kan vælge mellem en konstant og variabel bitrate.

Videokvalitet:

Dette menupunkt er kun tilgængeligt, hvis du har valgt en variabel bitrate. Her kan du indstille videokvaliteten for videodataene. Videokvaliteten kan være højere eller lavere afhængigt af bevægelsesintensiteten. Du kan vælge mellem seks forskellige videokvaliteter: "Minimum", "Lav", "Lav", "Middel", "Højere" eller "Maksimum" (vist med "+").

Billedhastighed:

Angiver billedfrekvensen i billeder pr. sekund.

Maks. bithastighed:

Bitraten for videostrømmen indstilles til en bestemt værdi. Indstil den maksimale bitrate mellem 32 og 16384 Kbps. En højere værdi svarer til en højere videokvalitet, men kræver en større båndbredde.

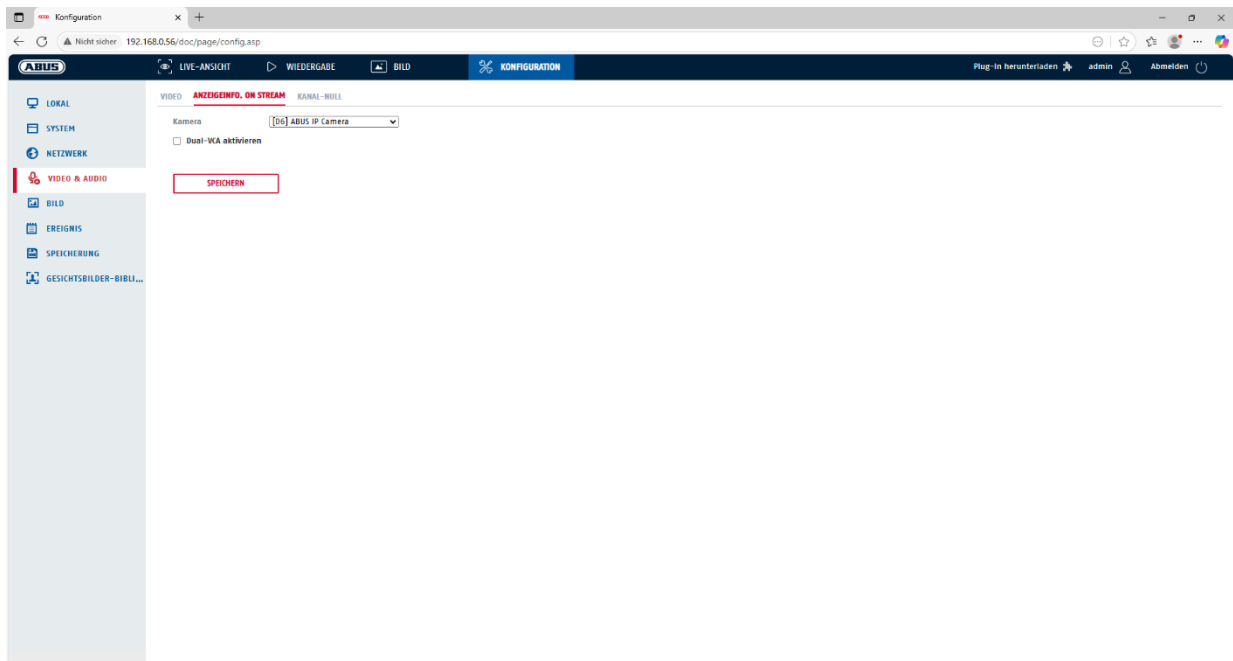
Videokodning:

Vælg en standard for videokodning. Du kan vælge mellem H.264 og H.265.

H.264+ aktivering:

Her kan du aktivere videokodning H.264+ som ekstra.

8.4.1.2 Visningsoplysninger On Stream



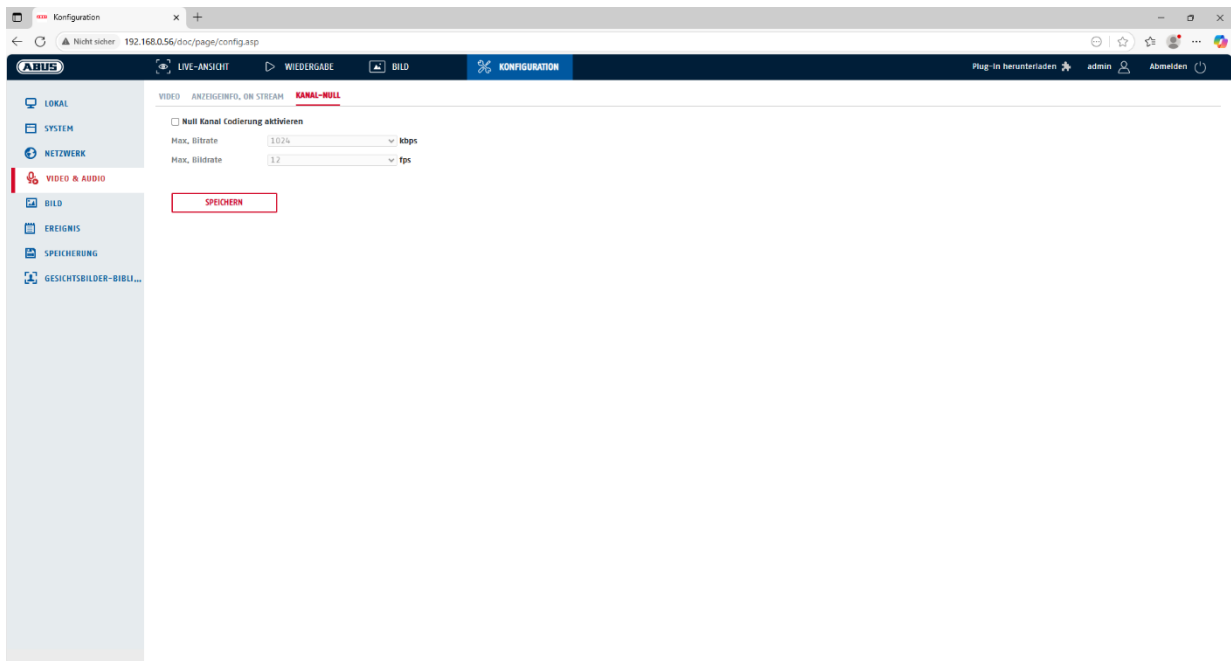
Kamera:

Her kan du vælge den ønskede kamera til Dual-VCA-funktionen. (Kameraet skal understøtte Dual-VCA).

Dual-VCA:

Denne funktion overfører detaljerne om den smarte hændelse sammen med videostrømmen til NVR. I NVR eller CMS kan der derefter udføres uafhængige evalueringer baseret på disse data, også selvom optagelsen er konfigureret som kontinuerlig optagelse.

8.4.1.3 Kanal nul



Aktivér nulkanalkodning:

Denne funktion kan aktiveres for at se de enkelte livebilleder fra kameraerne i en separat såkaldt "nulkanal" for at opnå en mere effektiv udnyttelse af båndbredden.

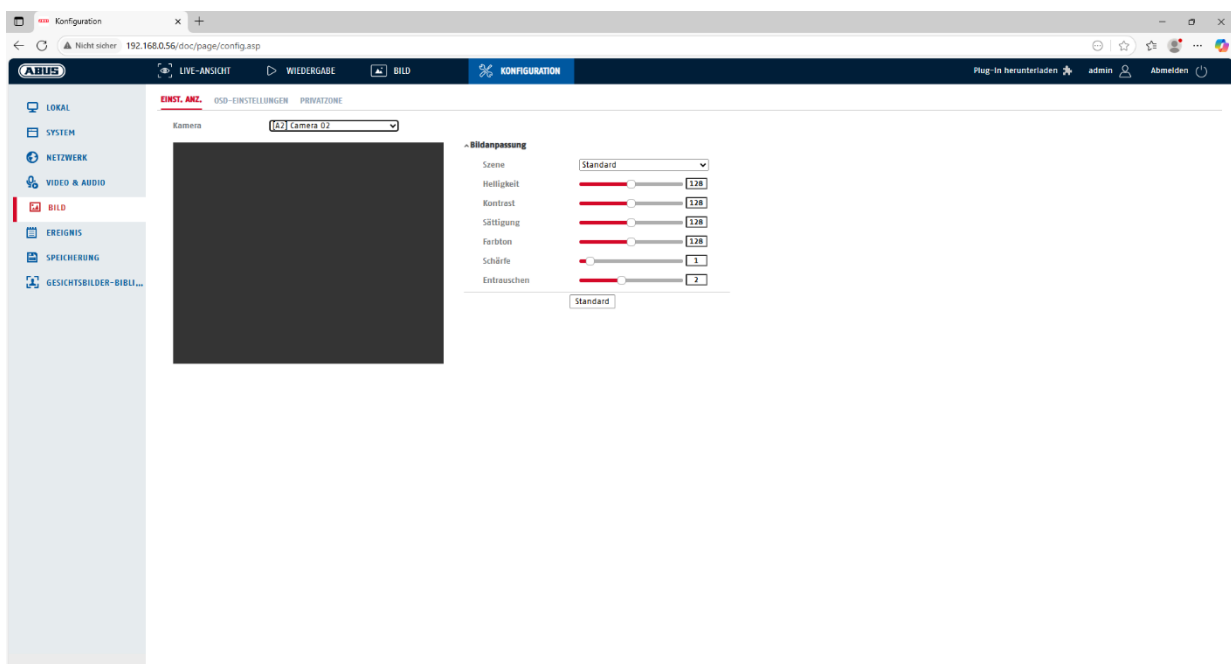
Maks. bithastighed:

Indstil den maksimale bithastighed her (32~2048).

Maks. billedhastighed:

Indstil den maksimale billedfrekvens her (1~22 eller fuld billedfrekvens).

8.5 Billede



8.5.1.1 Indstillinger for visning

Kamera:

Her kan du vælge den kamera, som ændringerne skal foretages på.

Billedjustering:

Scene:

Her kan du vælge mellem 4 forudindstillinger: "Standard", "Indendørs", "Udendørs" og "Dæmp lys".

Lysstyrke:

Indstilling for billedets lysstyrke. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 255.

Kontrast:

Indstilling for billedkontrasten. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 255.

Mætning:

Indstilling for billedets mætning. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 255.

Farvetone:

Indstilling for billedfarven. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 255.

Skarphed:

Indstilling for billedskarphed. En højere skarphedsværdi kan øge billedstøjen. Der kan indstilles værdier mellem 0 og 15.

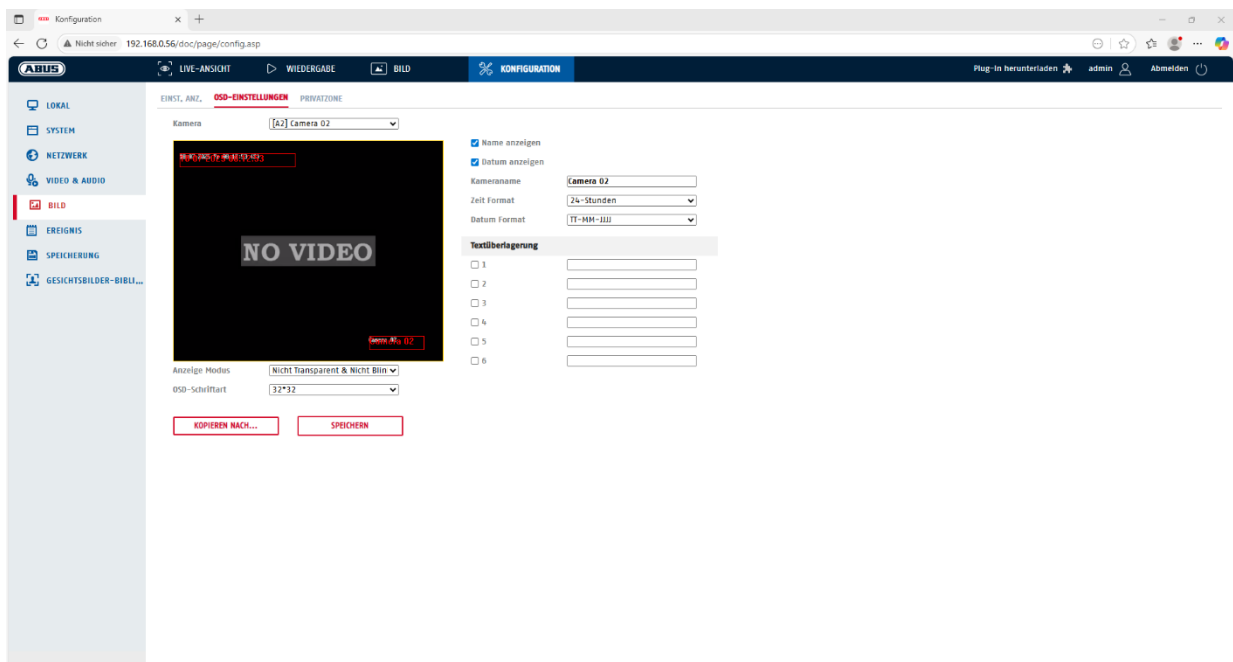
Støjfjernelse:

Indstilling for billedstøj. Undgår uønsket støj og fjerner den. Værdierne kan indstilles mellem 0 og 5.



Gem de valgte indstillinger med "Gem".

8.5.1.2 OSD-indstillinger



Med dette menupunkt kan du vælge, hvilket dato- og klokkeslætsformat der skal vises i livebilledet.

Kamera:

Vælg her den ønskede kamera, som indstillingerne skal gælde for.

Vis navn:

Markér dette afkrydsningsfelt, hvis du vil vise kameranavnet.

Vis dato:

Markér dette afkrydsningsfelt, hvis du vil vise datoen.

Kameranavn:

Indtast det kameranavn, der skal vises på billedet.

Tidsformat:

Vælg her, om du vil vise klokkeslættet i 24-timers eller 12-timers format.

Datoformat:

Vælg her formatet for datoangivelsen. (D = dag; M = måned; Å = år)

Visningsmodus:

Her kan du vælge visningstypen for de elementer, der vises. Du har følgende muligheder: "Gennemsigtig og blinkende", "Gennemsigtig og ikke blinkende", "Ikke gennemsigtig og blinkende", "Ikke gennemsigtig og ikke blinkende"

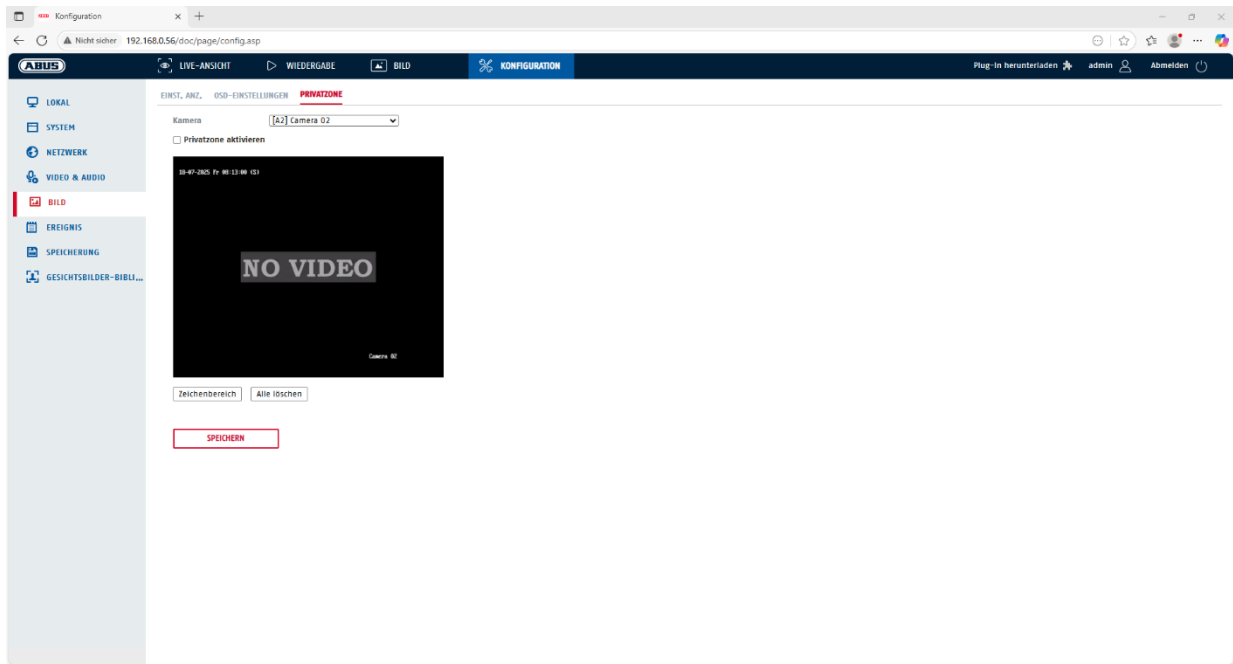
OSD-skrifttype:

Her kan du justere skriftstørrelsen for alle tekstindblæsninger.

Tekstoverlay:

Sæt flueben for at oprette yderligere tekst, der skal vises i livevisningen.

8.5.1.3 Privat zone



Kamera:

Her kan du vælge det kamera, som indstillingerne skal gælde for.

Fremgangsmåde:

Ved hjælp af private zoner kan du dække bestemte områder af livevisningen for at forhindre, at disse områder optages eller kan ses i livebilledet. Du kan oprette maks. 4 rektangulære private zoner i videobilledet.

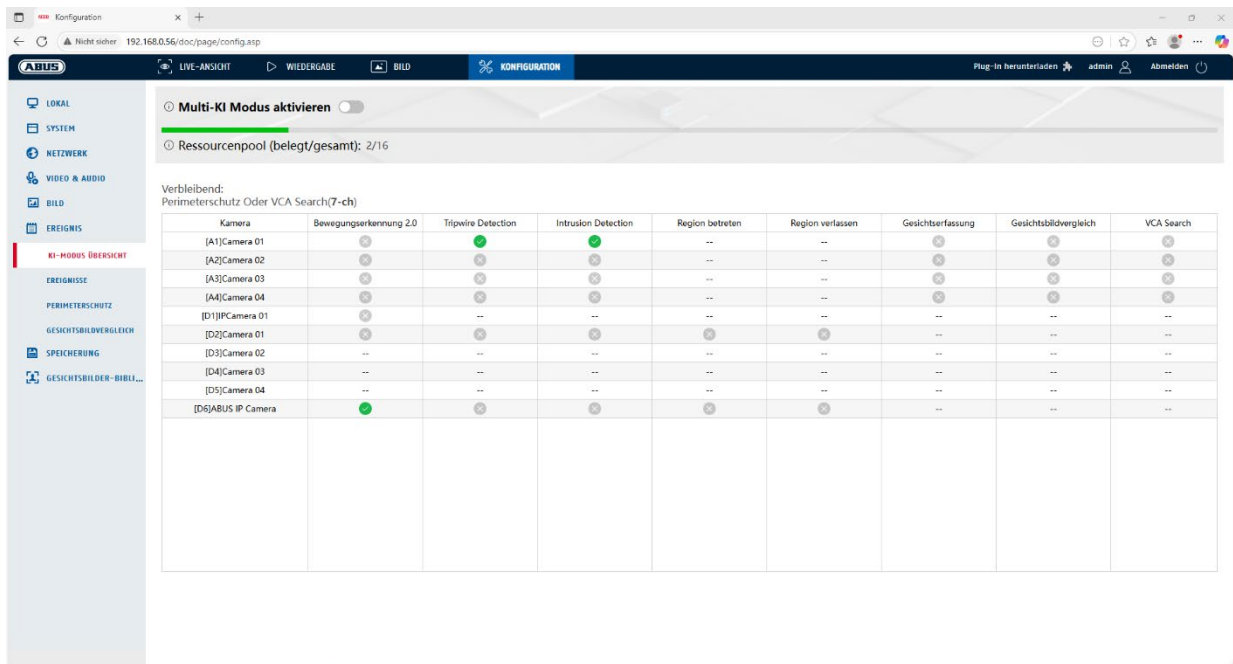
Gå som følger for at oprette en privat zone. Aktivér afkrydsningsfeltet "Aktiver privat zone". For at tilføje en privat zone skal du vælge knappen "Tegn område". Nu kan du markere et område i kamerabilledet med musen. Du kan derefter markere 3 yderligere zoner. Alle oprettede private zoner kan slettes med knappen "Slet alle".



Bekræft de valgte indstillinger med "Gem".

8.6 Begivenhed

8.6.1 Oversigt over AI-tilstand



Multi-KI Modus aktivieren

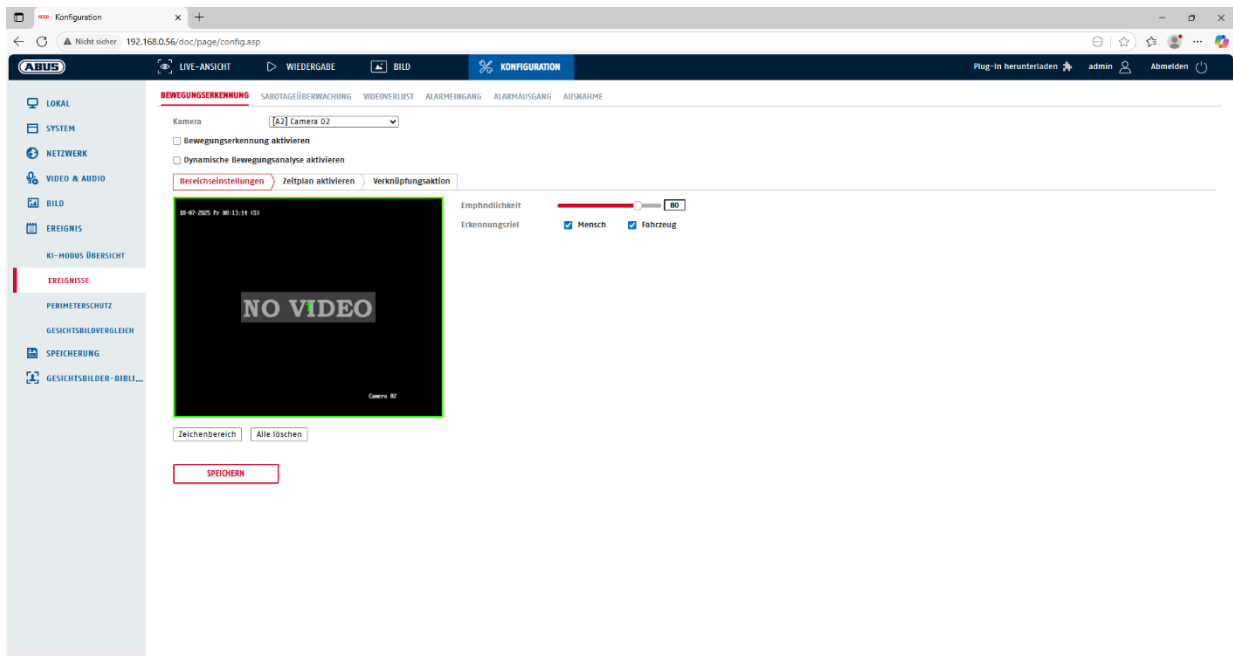
Ressourcenpool (belegt/gesamt): 2/16

Verbleibend:
Perimeterschutz Oder VCA Search(7-ch)

Kamera	Bewegungserkennung 2.0	Tripwire Detection	Intrusion Detection	Region betreten	Region verlassen	Gesichtserfassung	Gesichtsbildvergleich	VCA Search
[A1]Camera 01	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A2]Camera 02	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A3]Camera 03	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A4]Camera 04	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[D1]IPCamera 01	<input type="checkbox"/>	--	--	--	--	--	--	--
[D2]Camera 01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	--
[D3]Camera 02	--	--	--	--	--	--	--	--
[D4]Camera 03	--	--	--	--	--	--	--	--
[D5]Camera 04	--	--	--	--	--	--	--	--
[D6]ABUS IP Camera	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	--

Her finder du en oversigt over alle tilgængelige analoge og IP-kanaler og de aktuelt tilsluttede kameraer samt om de har en AI-funktion aktiveret eller ej.

8.6.2 Begivenheder



BEWEGUNGSERKENNUNG SABOTAGEÜBERWACHUNG VIDEOVERLUST ALARMEINGANG ALARMAUSGANG AUSNAHME

Kamera [A2] camera 02

Bewegungserkennung aktivieren

Dynamische Bewegungsanalyse aktivieren

Bereichseinstellungen Zeitplan aktivieren Verknüpfungaktion

Empfindlichkeit 80

Erkennungstyp Mensch Fahrzeug

NO VIDEO

Zeichenbereich Alle löschen

SPEICHERN

8.6.2.1 Bevægelsesdetektering

Aktivér bevægelsesdetektering ved at klikke på afkrydsningsfeltet "Aktivér bevægelsesdetektering".

Med afkrydsningsfeltet "Aktiver dynamisk bevægelsesanalyse" markeres bevægelser grafisk i forhåndsvisningen og i livebilledet (dynamisk markering afhængigt af bevægelse).

Kamera

Her kan du vælge den ønskede kamera, som indstillingerne skal overføres til.

Områdeindstillinger:

For at tegne et område skal du klikke på knappen: "Tegn område". Klik med venstre museknap for at definere polygonen, eller træk musen over det ønskede område. Når du har tegnet polygonen, afsluttes tegningen med et højreklik.

Der kan maksimalt defineres 4 områder med en polygon med maksimalt 10 hjørner.

Følsomhed:

Bestemmer den nødvendige intensitet af pixelændringen. Jo højere værdien er, jo færre pixelændringer er nødvendige for at udløse bevægelse.

Genkendelsesmål:

Dette menupunkt er indstillingen for objektgenkendelse. Objektgenkendelsen genkender personer og køretøjer på neuronal basis.

Tidsplan:

For at gemme en tidsplan for bevægelsesstyret optagelse skal du klikke på "Aktiver tidsplan". Her kan du angive, på hvilke ugedage og tidspunkter den bevægelsesstyrede optagelse skal finde sted.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Hvis du klikker på en allerede markeret periode, kan detaljerne også indstilles eller slettes igen ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du placere musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til...".

Forbindelsesmetode:

Indstil her, hvilken handling der skal udføres, når der registreres bevægelse.

Normal sammenkædning:

Lydalarm: Der afspilles en lyd, når der sker en hændelse.

Send e-mail: Der sendes en e-mail, når der opstår en hændelse.

CMS/app-meddelelse: Der sendes en meddelelse, når der sker noget.

Fuldskærmovervågning: Kameraet skifter til fuldskærmstilstand, når der sker noget.

Udløs alarmudgang:

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".

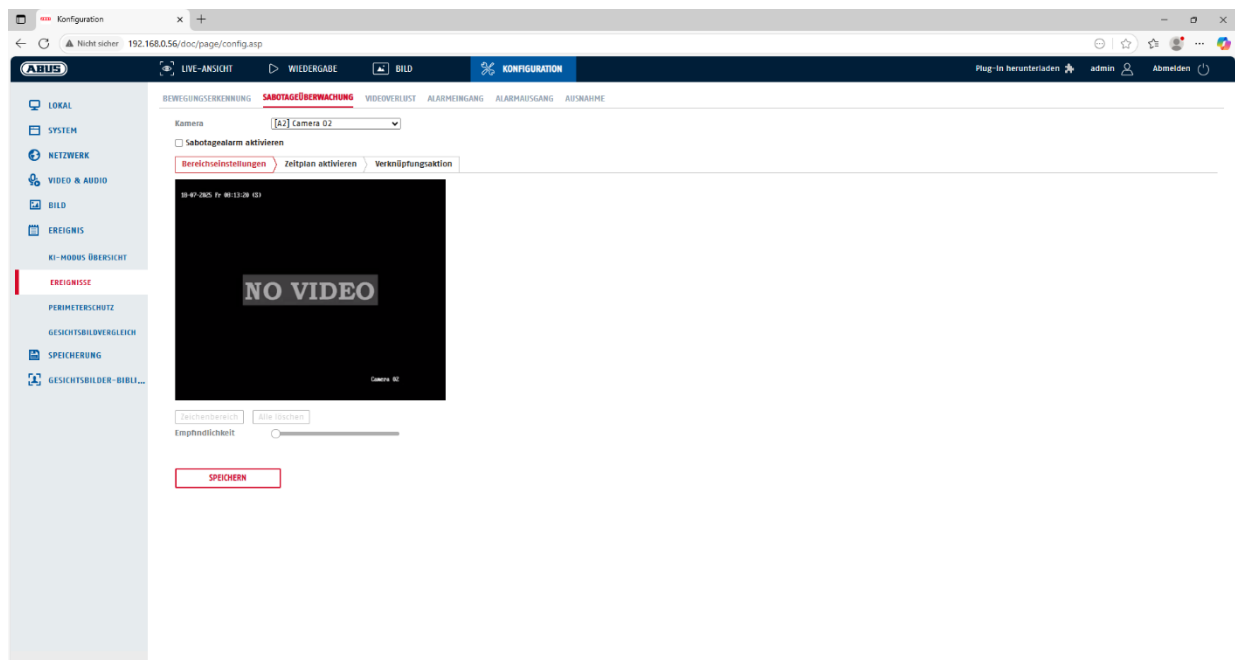
Kobling af lyd- og lysalarm:

Når en hændelse udløses, kan der afspilles en lysalarm eller en brugerdefineret lyd. (Hvis kameraet understøtter denne funktion)



Gem de valgte indstillinger med "Gem".

8.6.2.2 Sabotageovervågning



Med dette menupunkt kan du konfigurere kameraet, så der udløses en sabotagealarm, så snart objektivet dækkes (såkaldt Cover Detection).

Kamera:

Her kan du vælge den ønskede kamera, som indstillingerne skal overføres til.

Områdeindstillinger:

Aktivér sabotagealarmen ved at markere afkrydsningsfeltet "Aktivér sabotagealarm".

For at vælge et område skal du klikke på knappen "Tegn område" og afslutte markeringen med knappen "Afslut tegning". Som standard er hele området markeret. For at fjerne markeringen skal du klikke på "Slet alle".

Træk nu musen over det ønskede område. Indstil følsomheden via valgbjælken. For at overføre området skal du klikke på knappen "Stop tegning".

Tidsplan:

For at gemme en tidsplan for den bevægelsesstyrede optagelse skal du klikke på "Aktiver tidsplan". Her kan du angive, på hvilke ugedage og tidspunkter den bevægelsesstyrede optagelse skal finde sted.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Hvis du klikker på en allerede markeret periode, kan detaljerne også indstilles eller slettes igen via tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du placere musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til...".

Forbindelsesmetode:

Indstil her, hvilken handling der skal udføres ved begivenheden.

Normal sammenkædning:

Lydalarm: Der afspilles en lyd, når en begivenhed finder sted.

Send e-mail: Der sendes en e-mail, når en begivenhed indtræffer.

CMS/app-meddelelse: Der sendes en meddelelse, når der sker noget.

Fuldskærmovervågning: Kameraet skifter til fuldskærmstilstand, når der sker noget.

Udløs alarmudgang:

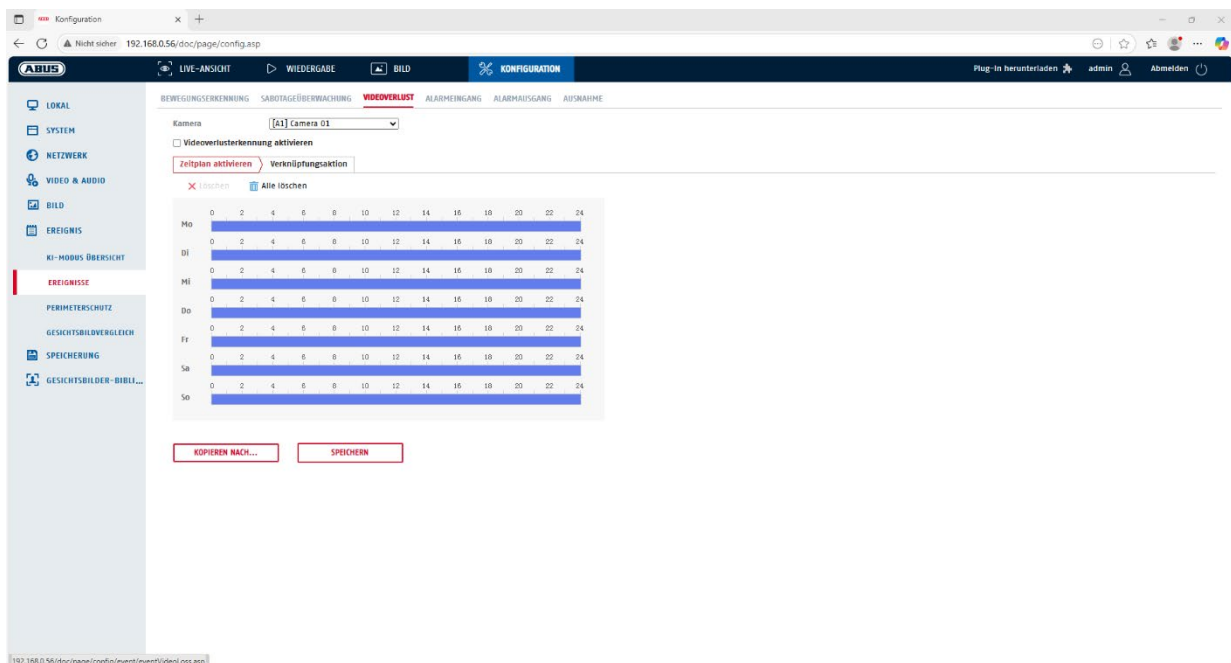
Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".

Kobling af lyd- og lysalarm:

Når en hændelse udløses, kan der afspilles en lysalarm eller en brugerdefineret lyd. (Hvis kameraet understøtter denne funktion)

	Overfør de valgte indstillinger med "Gem".
---	--

8.6.2.3 Videotab



Med dette menupunkt kan du registrere tab af videosignalet på en kanal.

Aktivér videotabdetektering ved at markere afkrydsningsfeltet "Aktivér videotabdetektering".

Kamera

Her kan du vælge det kamera, som indstillingerne skal overføres til.

Tidsplan:

For at gemme en tidsplan for bevægelsesstyret optagelse skal du klikke på "Aktiver tidsplan". Her kan du angive, på hvilke ugedage og tidspunkter den bevægelsesstyrede optagelse skal finde sted.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Hvis du klikker på en allerede markeret periode, kan detaljerne også indstilles eller slettes igen ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du placere musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til...".

Forbindelsesmetode:

Indstil her, hvilken handling der skal udføres, når begivenheden indtræffer.

Normal forbindelse:

Lydalarm: Der afspilles en lyd, når en begivenhed indtræffer.

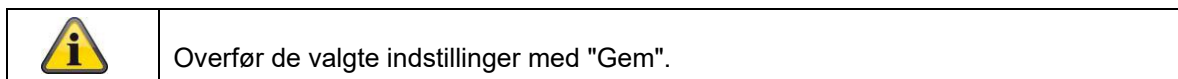
Send e-mail: Der sendes en e-mail, når en begivenhed indtræffer.

CMS/app-meddelelse: Der sendes en meddelelse, når der sker noget.

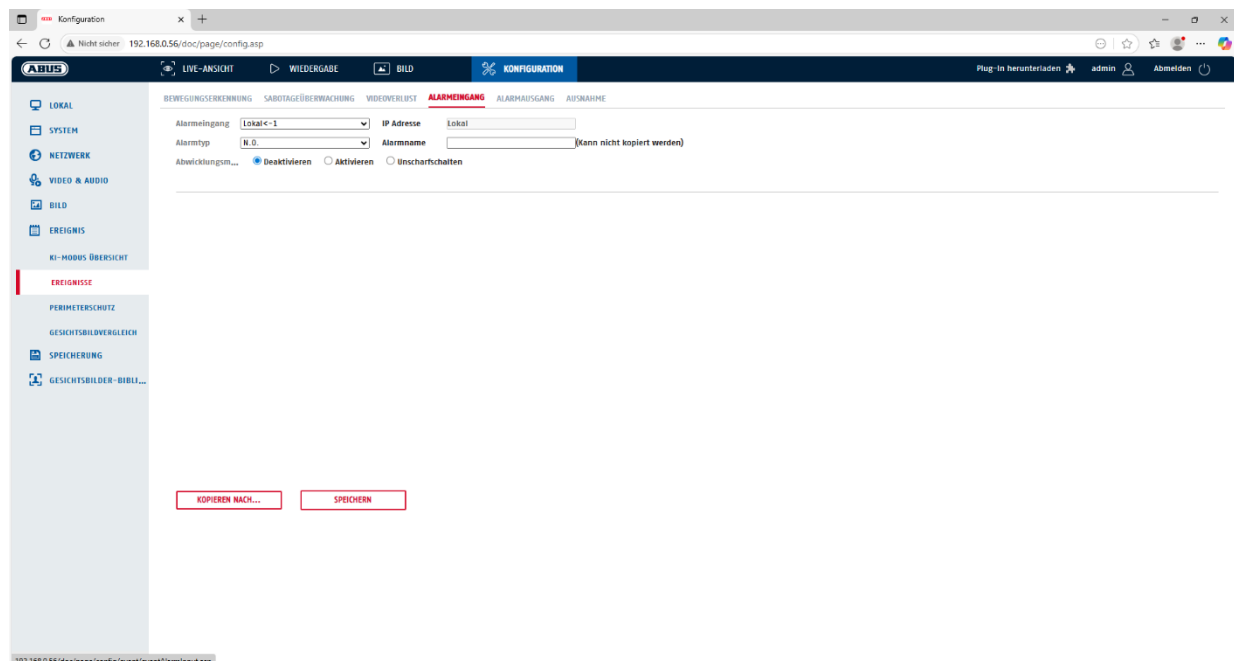
Fuldskærmoovervågning: Kameraet skifter til fuldskærmstilstand, når der sker noget.

Udløs alarmudgang:

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".



8.6.2.4 Alarminput



Under dette menupunkt kan du konfigurere kameraets alarminput:

Alarmindgang:

Vælg her den alarmindgang, du vil konfigurere.

IP-adresse:

Visning af IP-adressen for den alarmsgang, som de aktuelle indstillinger foretages for.

Alarmtype:

Vælg alarmtypen her. Du kan vælge mellem "NO" (normalt åben) eller "NC" (normalt lukket).

Alarmnavn:

Her kan du tildele et navn til den pågældende alarmsgang. Brug ikke alarmsgangsnummeret og ingen specialtegn.

Behandlingsmetode :

8.6.2.5 Alarmudgang

The screenshot shows the 'KONFIGURATION' page for 'ALARMAUSGANG' in the ABUS web interface. The browser address bar shows '192.168.0.56/doc/page/config.asp'. The interface includes a sidebar with navigation options like 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', 'VIDEO & AUDIO', 'BILD', 'EREIGNIS', and 'KI-MOBUS ÜBERSICHT'. The main content area is titled 'ALARMAUSGANG' and contains the following settings:

- Alarmausgang: Lokal->1
- IP Adresse: Lokal
- Verzögerung: 5Sek
- Alarmname: (Kann nicht kopiert werden)
- Alarm Status: AUS
- Alarm Ausgan...: 100

Below the settings, there is a 'Zeitplan aktivieren' button and a 'Löschen' button. A calendar grid shows the alarm schedule for the week of Monday (Mo) to Sunday (So), with a blue bar indicating the alarm is active from 0 to 24 hours on all days. At the bottom, there are three buttons: 'MANUELLER ALARM', 'KOPIEREN NACH...', and 'SPEICHERN'.

Her har du mulighed for at konfigurere alarmudgangene.

Alarmudgang nr.

Vælg her den alarmudgang, du ønsker at konfigurere.

IP-adresse:

Visning af den IP-adresse, for hvilken de aktuelle indstillinger for alarmudgangen foretages.

Forsinkelse:

Ved indstillingen "Manuel" nulstilles alarmudgangen ikke efter hændelsen. Den skal derefter bekræftes og nulstilles manuelt ved at klikke to gange på knappen "Manuel alarm".

Den normale aktive tid for udgangen efter en hændelse er 5 sekunder. Der kan programmeres en yderligere aktiv tid på op til 10 minutter.

Alarmnavn:

Her kan du tildele et navn til den pågældende alarmudgang. Brug ikke alarmudgangsnummeret og ingen specialtegn.

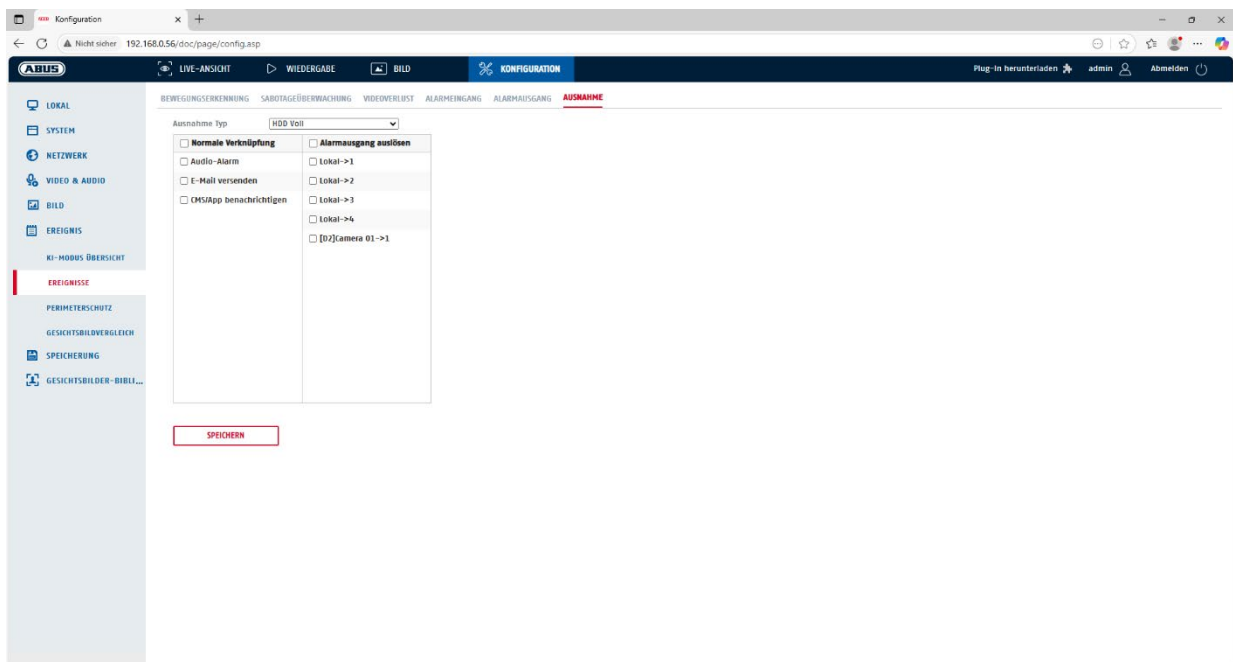
Tidsplan:

For at gemme en tidsplan for den bevægelsesstyrede optagelse skal du klikke på "Aktiver tidsplan". Her kan du angive, på hvilke ugedage og tidspunkter den bevægelsesstyrede optagelse skal finde sted.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Hvis du klikker på en allerede markeret periode, kan detaljerne også indstilles eller slettes igen via tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du placere musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til..."

8.6.2.6 Undtagelse



Følgende undtagelser kan udløse hændelser:

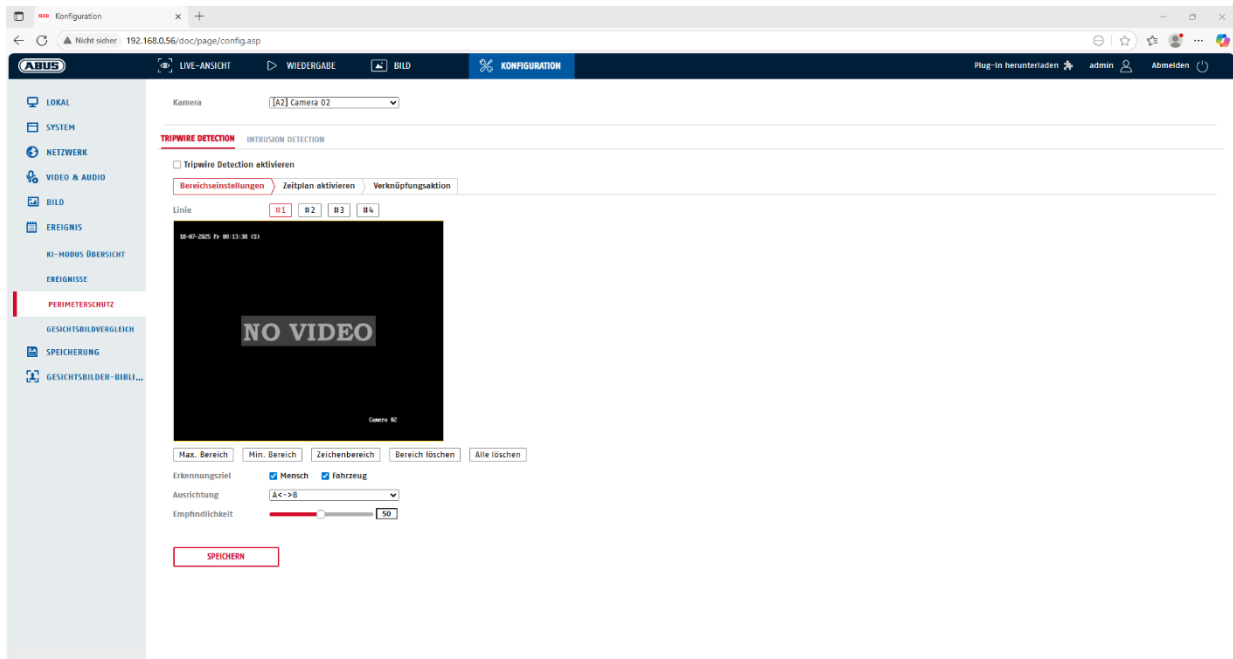
- **HDD fuld:** Hvis det interne drev eller NAS-drevet er fuldt
- **HDD-fejl:** Fejl på det interne drev eller NAS-drevet
- **Netværksfejl:** Forbindelsen mislykkedes eller netværkskablet er frakoblet
- **IP-adressekonflikt:** IP-adresser er modstridende
- **Ulovlig login:** Der udløses en reaktion efter en forkert login.
- **Optagelse/capture:** Ved fejl i optagelse/capture udløses en reaktion.
- **RTC-tid undtagelse:** Ved fejl i RTC-tiden udløses en reaktion.

Følgende reaktioner kan programmeres:

- **Send e-mail**
- **Audioalarm**
- **Underret overvågningscenter (CMS)**



8.6.3 Perimetrebeknyt



8.6.3.1 Tripwire-detektion

Tripwire-detektering registrerer i videobilledet, om et objekt bevæger sig over en virtuel linje i en bestemt retning eller i begge retninger. Der kan derefter udløses en hændelse.

Du kan bruge denne funktion ved at klikke på knappen "Aktiver tripwire-detektering".

Kamera:

Her kan du vælge det kamera, som indstillingerne skal overføres til.

Områdeindstillinger:

Linje:

Antal tilgængelige virtuelle linjer: 4

Maks. størrelse: der skal genkendes

Denne funktion definerer den maksimale størrelse af det objekt, objektet, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i forhåndsvisningsvideoen. Rektanglet kan tegnes hvor som helst i forhåndsvisningsvideoen.

Min. størrelse: skal genkendes

Med denne funktion defineres den minimale størrelse af det objekt, der objektet. Dette gøres ved at tegne en firkant i forhåndsvisningsvideoen. Rektanglet kan tegnes hvor som helst i forhåndsvisningsvideoen.

- Tegneområde:** Når du trykker på knappen, vises en virtuel linje i forhåndsvisningsvideoen. Denne kan nu klikkes på og flyttes ved hjælp af de røde hjørnepunkter med musen. "A" og "B" angiver retningen.
- Slet område:** Her kan du slette den aktuelt valgte virtuelle linje .
- Slet alle:** Her kan du slette alle tegnede virtuelle linjer.
- Genkendelsesmål:** Dette menupunkt er indstillingen for objektgenkendelse. Objektgenkendelsen genkender personer og køretøjer på neuronal basis.
- Retning:** Definition af den eller de retninger, hvor et objekt krydser og udløser en udløser en hændelse.
- Følsomhed:** Jo højere værdien er, jo tidligere registreres et krydsende objekt.

Tidsplan:

For at gemme en tidsplan skal du klikke på "Aktiver tidsplan". Her skal du angive, på hvilke ugedage og tidspunkter alarmudgangen skal være aktiv.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Hvis du klikker på en allerede markeret periode, kan detaljerne også indstilles eller slettes igen ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du placere musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til...".

Gem de valgte indstillinger med "Gem".

Forbindelsesmetode:

Indstil her, hvilken handling der skal udføres ved begivenheden.

Normal sammenkobling:

Lydalarm: Der afspilles en lyd, når en begivenhed indtræffer.

Send e-mail: Der sendes en e-mail, når en begivenhed indtræffer.

CMS/app-meddelelse: Der sendes en meddelelse, når der sker noget.

Fuldskærmsovervågning: Kameraet skifter til fuldskærmstilstand, når der opstår en hændelse.

Udløse alarmudgang:

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".



Overfør de valgte indstillinger med "Gem".

Kobling af lyd- og lysalarm:

Når en hændelse udløses, kan der afspilles en lysalarm eller en brugerdefineret lyd. (Hvis kameraet understøtter funktionen)

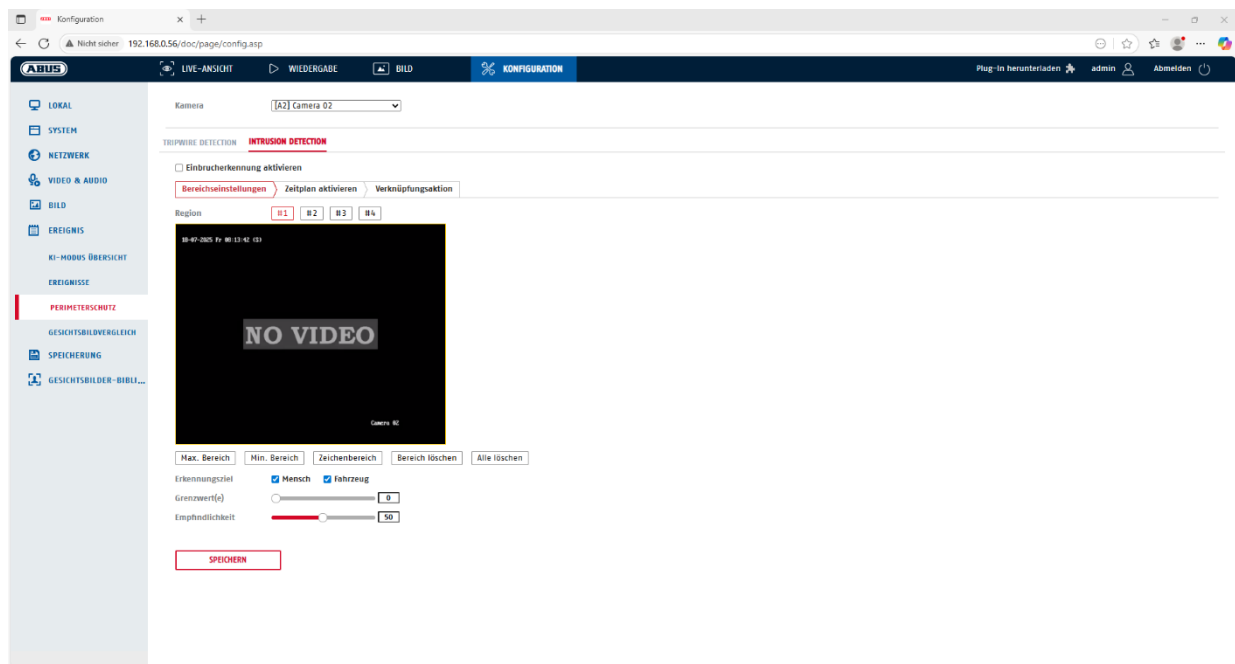
Udløserkanal:

Her kan du vælge, fra hvilken kanal hændelsen skal udløses.

PTZ-kobling:

Her kan du vælge, om der skal aktiveres en PTZ-styring, når en hændelse udløses. (Hvis PTZ understøttes)

8.6.3.2 Indbruddetektering



Funktionen Indbruddetektering udløser en hændelse, hvis et objekt opholder sig i det overvågede område i længere tid end den indstillede tid.

Du kan bruge denne funktion ved at klikke på knappen "Aktiver indbruddetektering".

Kamera:

Her kan du vælge den ønskede kamera, som indstillingerne skal overføres til.

Områdeindstillinger:

Region:

Antal tilgængelige regioner: 4

Maks. område: skal genkendes

Denne funktion definerer den maksimale størrelse af det objekt, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i forhåndsvisningsvideoen. Rektanglet kan tegnes hvor som helst i forhåndsvisningsvideoen.

Min. område: skal genkendes

Med denne funktion defineres den minimale størrelse af det objekt, der skal genkendes. Dette gøres ved at tegne et rektangel i

forhåndsvisningsvideoen. Rektanglen kan tegnes hvor som helst i forhåndsvisningsvideoen.

- Tegneområde:** Med denne knap kan det område, der skal overvåges i videobilledet, (firkantet område). Fremgangsmåde: Tryk på knappen Tryk -> Sæt hjørnepunkter med venstre museknap (maks. 4) -> tryk på højre museknap for at afslutte tegningen
- Slet område:** Sletter det aktuelt tegnede område.
- Slet alt:** Sletter alle tegnede områder fuldstændigt.
- Genkendelsesmål:** Dette menupunkt er indstillingen for objektgenkendelse. Objektgenkendelsen genkender personer og køretøjer på basis af neurale netværk.
- Grænseværdi:** Her kan du indstille din grænseværdi fra 0 til 10.
- Følsomhed:** Jo højere følsomheden er, jo mindre objekter registreres.

Tidsplan:

For at gemme en tidsplan skal du klikke på "Aktiver tidsplan". Her kan du angive, på hvilke ugedage og tidspunkter alarmudgangen skal være aktiv.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Hvis du klikker på en allerede markeret periode, kan detaljerne også indstilles eller slettes igen ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du placere musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til...".

Gem de valgte indstillinger med "Gem".

Forbindelsesmetode:

Indstil her, hvilken handling der skal udføres ved begivenheden.

Normal sammenkobling:

Lydalarm: Der afspilles en lyd, når en begivenhed indtræffer.

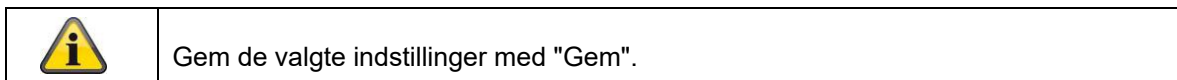
Send e-mail: Der sendes en e-mail, når en begivenhed indtræffer.

CMS/app-meddelelse: Der sendes en meddelelse, når der sker noget.

Fuldskærmovervågning: Kameraet skifter til fuldskærmstilstand, når der sker noget.

Udløs alarmudgang:

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".



Kobling af lyd- og lysalarm:

Når en hændelse udløses, kan der afspilles en lysalarm eller en brugerdefineret lyd. (Hvis kameraet understøtter funktionen)

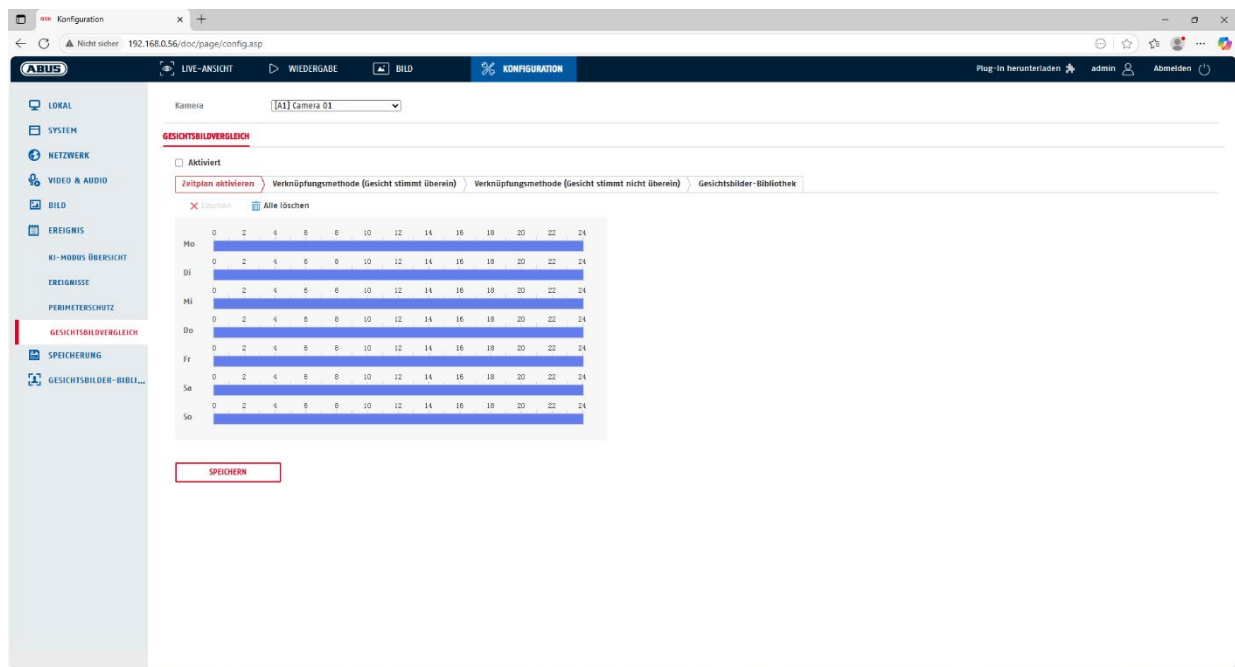
Udløserkanal:

Her kan du vælge, fra hvilken kanal hændelsen skal udløses.

PTZ-kobling:

Her kan du vælge, om der skal aktiveres en PTZ-styring, når en hændelse udløses. (Hvis PTZ understøttes)

8.6.4 Sammenligning af ansigtsbilleder



Sammenligning af ansigtsbilleder:

Med funktionen "Sammenligning af ansigtsbilleder" kan der bruges et referencebillede fra det oprettede ansigtsbilledbibliotek. Til dette skal der først tilføjes et billede i den senere funktion "Ansigtsbilledbibliotek".

Ved hjælp af knappen "Aktiveret" kan funktionen til sammenligning af ansigtsbilleder aktiveres.

Kamera:

Her kan du vælge det kamera, som indstillingerne skal overføres til.

Tidsplan:

For at gemme en tidsplan skal du klikke på "Aktiver tidsplan". Her kan du angive, på hvilke ugedage og tidspunkter alarmudgangen skal være aktiv.

Perioden vælges ved at markere den med venstre museknap. Hvis du klikker på en allerede markeret periode, kan detaljerne også indstilles eller slettes igen ved hjælp af tastaturet.

For at kopiere tidsvalget til andre ugedage skal du placere musemarkøren bag bjælken for den allerede indstillede ugedag og bruge funktionen "Kopier til...".

Gem de valgte indstillinger med "Gem".

Forbindelsesmetode Ansigt stemmer overens:

Indstil her, hvilken handling der skal udføres, når et ansigt genkendes fra ansigtsbilledbiblioteket.

Normal sammenkobling:

Lydalarm: Der afspilles en lyd, når der opstår en hændelse.

Send e-mail: Der sendes en e-mail, når der opstår en hændelse.

CMS/app-meddelelse: Der sendes en meddelelse, når der sker noget.

Fuldskærmovervågning: Kameraet skifter til fuldskærmstilstand, når der sker noget.

Udløs alarmudgang:

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".



Kobling af lyd- og lysalarm:

Når en hændelse udløses, kan der afspilles en lysalarm eller en brugerdefineret lyd. (Hvis kameraet understøtter funktionen)

Udløserkanal:

Her kan du vælge, fra hvilken kanal hændelsen skal udløses.

PTZ-kobling:

Her kan du vælge, om der skal aktiveres en PTZ-styring, når en hændelse udløses. (Hvis PTZ understøttes)

Koblingsmetode Ansigt stemmer ikke overens:

Indstil her, hvilken handling der skal udføres ved hændelse, hvis ansigtet ikke genkendes fra ansigtsbilledbiblioteket.

Normal sammenkobling:

Lydalarm: Der afspilles en lyd, når der opstår en hændelse.

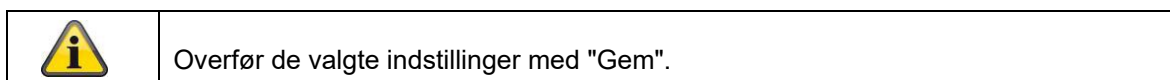
Send e-mail: Der sendes en e-mail, når der opstår en hændelse.

CMS/app-meddelelse: Der sendes en meddelelse, når der sker noget.

Fuldskærmmovervågning: Kameraet skifter til fuldskærmmstilstand, når der sker noget.

Udløs alarmudgang:

Når en hændelse udløses, kan eksisterende alarmudgange på kameraet aktiveres. Alarmudgangens adfærd kan indstilles under "Hændelser / Alarmudgang".



Kobling af lyd- og lysalarm:

Når en hændelse udløses, kan der afspilles en lysalarm eller en brugerdefineret lyd. (Hvis kameraet understøtter funktionen)

Udløserkanal:

Her kan du vælge, fra hvilken kanal hændelsen skal udløses.

PTZ-kobling:

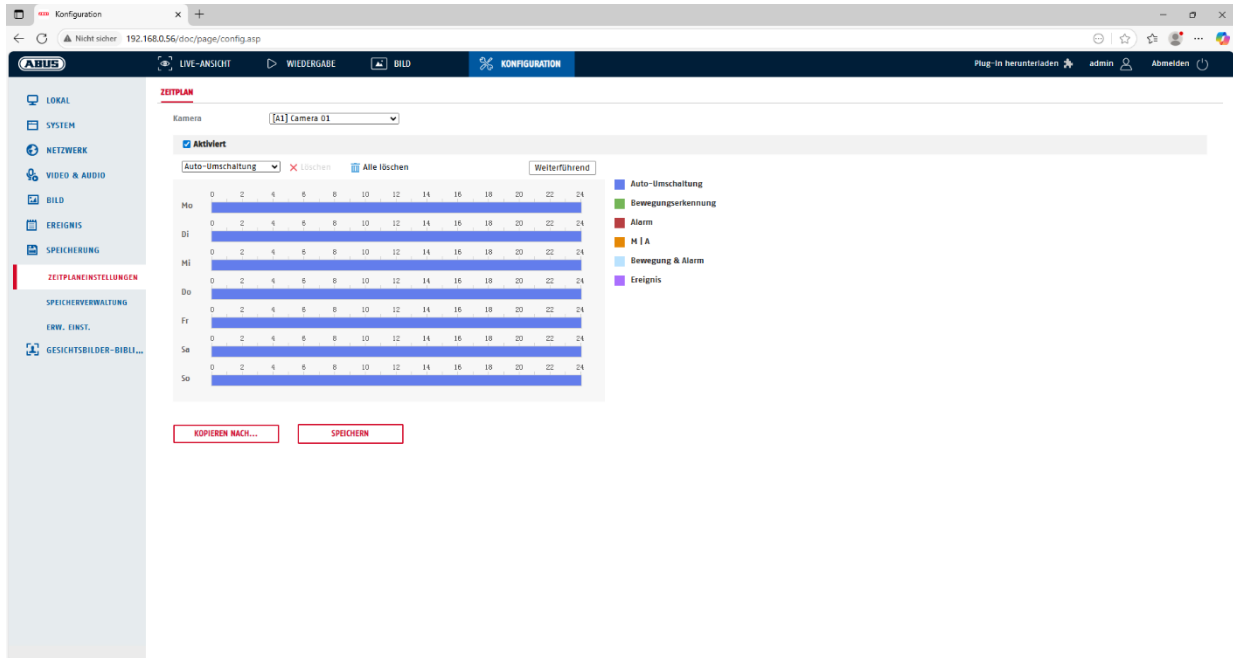
Her kan du vælge, om der skal aktiveres en PTZ-styring, når en hændelse udløses. (Hvis PTZ understøttes)

Ansigtbillederbibliotek:

Vælg her den ønskede gruppe, hvor ansigtsbillederne er gemt.

8.7 Gem

8.7.1 Indstillinger for tidsplan



8.7.1.1 Tidsplan:

Her kan du konfigurere tids- og begivenhedsstyrede optagelser, så de gemmes på drevet.

Kamera:

Her kan du vælge det ønskede kamera, som indstillingerne skal overføres til.

Vælg mellem følgende optagelsestyper:

- | | |
|--------------------------------|---|
| Kontinuerlig optagelse: | Optager kontinuerligt |
| Bevægelsesregistrering: | Bevægelsesstyret optagelse |
| Alarm: | Alarmindgang (hvis tilgængelig) |
| Bev. Alarm: | Bevægelsesstyret eller alarmindgangsstyret optagelse. Kameraet optager enten ved bevægelsesdetektering eller ved udløsning af alarmindgangen. |
| Bev. & alarm: | Bevægelsesstyret og alarmindgangsstyret optagelse. Kameraet optager kun, når bevægelse og alarmindgangen udløses samtidigt. |
| Begivenhed: | Optagelse af alle smarte begivenheder (f.eks. tripwire) |

Yderligere:

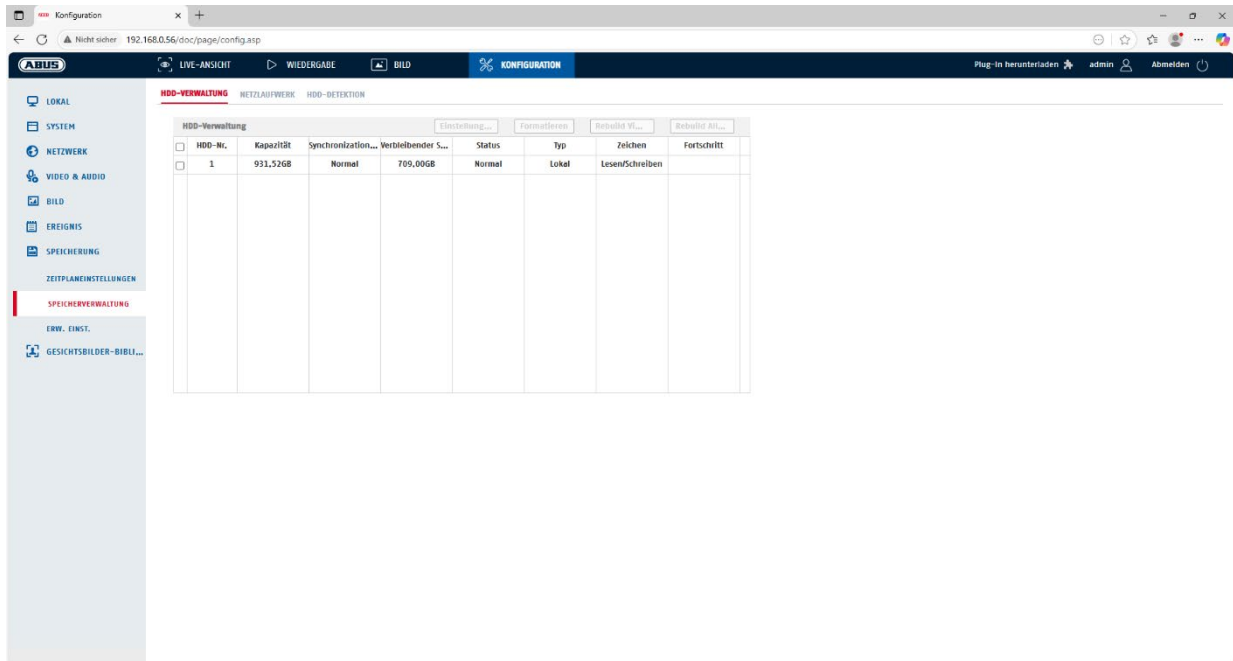
Der åbnes et yderligere menu med udvidede tidsplanindstillinger.

Optag lyd: Optager lyd under den ønskede optagelse.

Foroptagelse: Når begivenheden udløses, optages den indstillede tid sammen med det, der sker før.

- Efteroptagelse:** Når begivenheden udløses, optages den indstillede tid sammen med det, der sker efterfølgende.
- Stream-type:** Her kan du vælge den ønskede streamtype, der skal sendes i løbet af tidsplanen.
- Behold video/billeder:** Gemmer billeder og/eller videoer i de dage, der er indstillet.

8.7.2 Lagerstyring

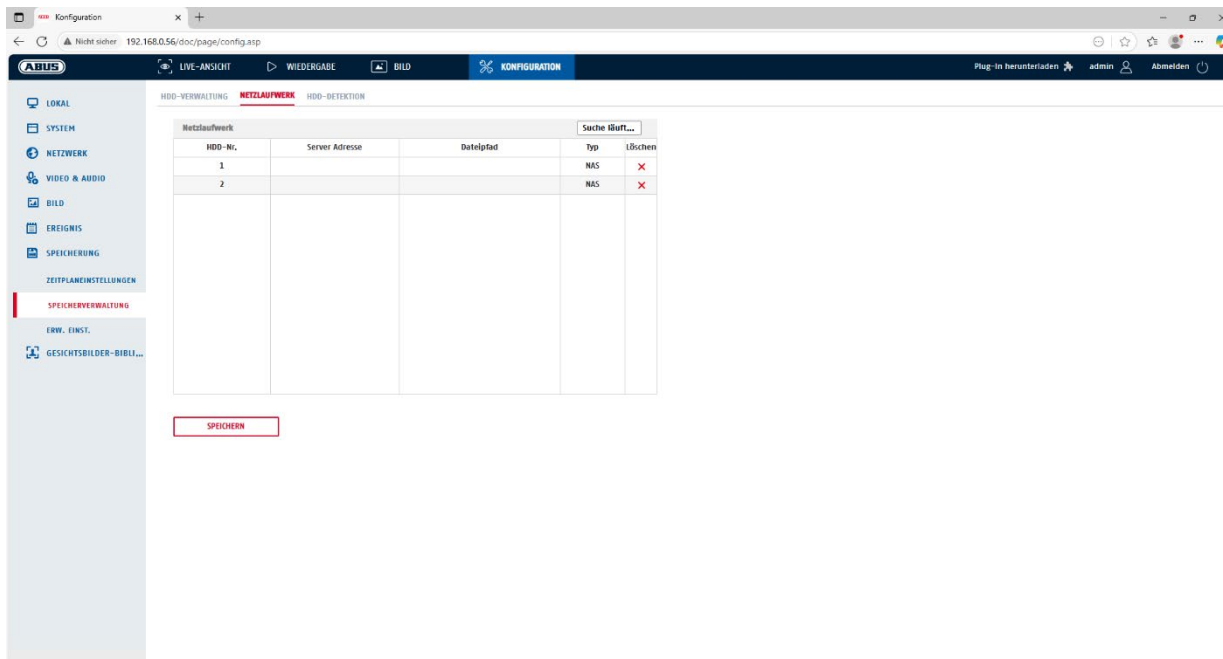


8.7.2.1 HDD-administration

Her har du mulighed for at formatere det anvendte drev og vise dets egenskaber. Desuden kan dataene på lagringsmediet krypteres. Der kan også foretages en procentvis fordeling af lagerpladsen mellem videodata og enkeltbilleder.

Indstil først alle ønskede indstillinger og parametre, og formatere derefter lagringsmediet.

8.7.2.2 Netværksdrev



NAS:

I dette menu kan du konfigurere NAS-lagringssteder, som derefter er tilgængelige i kameraet som drev (HDD) til lagring.

Serveradresse: IP-adresse på NAS-drevet

Filsti: Sti på NAS-drevet

8.7.2.3 HDD-detektion

S.M.A.R.T. Bad Sector-Erkennung

Fahren Sie mit der Verwendung der Festplatte fort, wenn die S.M.A.R.T. Aktion fehlschlägt

HDD-Nr.

Selbsttest-Status

Selbsttest-Typ

S.M.A.R.T.

Temperatur

Einschalten

Selbst-Evaluierung

Komplette Auswertung

ID	Attribute Name	Status	Flags	Threshold	Value	Worst	Raw Value
1	Raw Read Error Rate	ok	47	6	115	99	93892344
3	Spin Up Time	ok	35	0	98	97	0
4	Start/Stop Count	ok	50	20	100	100	188
5	Reallocated Sector Count	ok	51	10	100	100	8
7	Seek Error Rate	ok	47	30	78	60	61571557
9	Power-on Hours Count	ok	50	0	94	94	5615
10	Spin Up Retry Count	ok	51	97	100	100	0
12	Drive Power Cycle Count	ok	50	20	100	100	190
180	Spare Block Count Left	ok	42	0	100	100	880742669
183	SATA Downshift Count	ok	50	0	70	70	30
184	End-to-End error	ok	51	97	100	100	0
187	Reported Uncorrectable Errors	ok	50	0	100	100	0
188	Command Timeout	ok	50	0	100	100	0

S.M.A.R.T.:

Self-Monitoring, Analysis and Reporting Technology er et overvågningssystem til harddiske, der registrerer og rapporterer forskellige pålidelighedsindikatorer for at undgå nedbrud.

HDD-nr.:

Her kan du vælge den harddisk, som du ønsker at få vist og udført tests og oplysninger for.

Selvteststatus:

Her kan du se status for selvtesten.

Selvtesttype:

Her kan du vælge den ønskede selvtest. Du kan vælge mellem: "Kort test", "Udvidet test" og "Transporttest".

S.M.A.R.T.:

Klik på knappen: "Start selvtest" for at starte den valgte selvtesttype.

Temperatur:

Her vises den aktuelle temperatur for den installerede og valgte harddisk.

Tænd:

Visning af den tid, hvor harddisken faktisk har været tilsluttet strøm siden den første tænding.

Selvevaluering:

Diagnosefunktion, hvor harddisken selv kontrollerer for fejl.

Komplet evaluering:

Angiver status for den generelle/komplette evaluering af harddisken.

Detektion af dårlige sektorer:

Viser, om og hvor mange beskadigede eller ulæselige lagerområder der er på harddisken.

HDD-nr.:

Her kan du vælge den harddisk, som du ønsker at få vist og udført test og information for.

Testtype:

Nøgleområdedetektion:

Hurtig test til kontrol af de enkelte sektorer

Samlet detektion:

Større og mere nøjagtig kontrol af de enkelte sektorer (kan tage op til flere timer)

Pause:

Sæt den aktuelle test på pause.

Afbryd:

Afbryd den aktuelt kørende test.

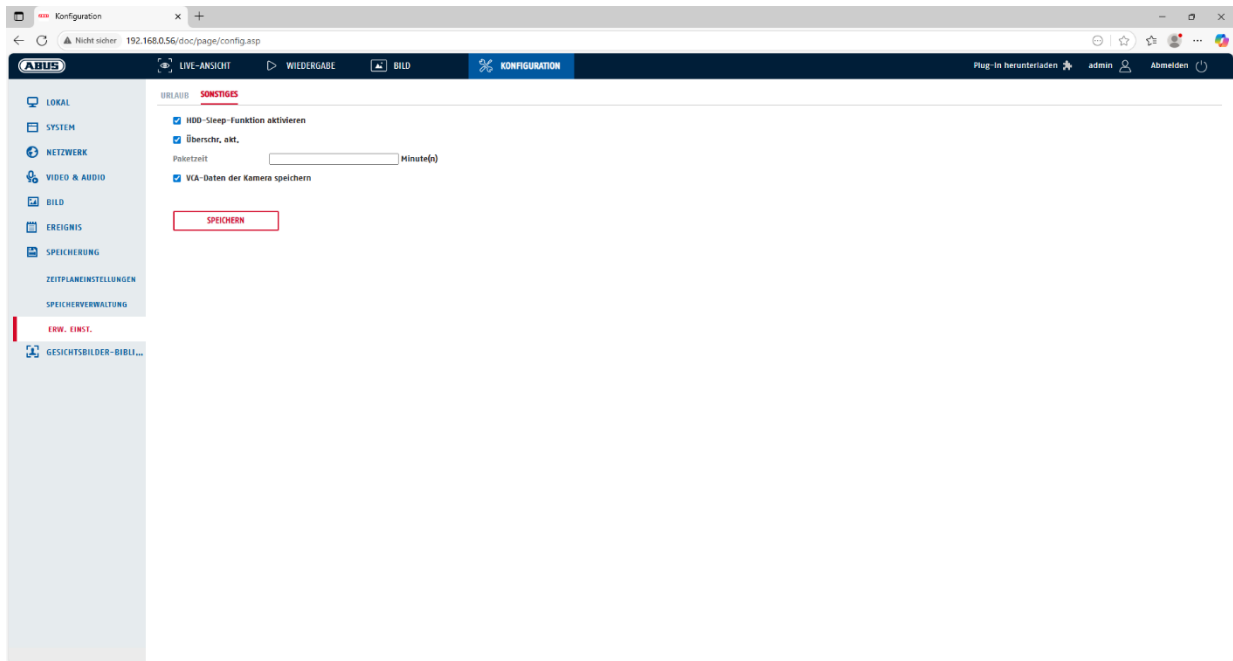
8.7.3 Avancerede indstillinger

Aktiviert	Nr.	Name Urlaubsmodus	Typ	Startzeit	Endzeit	Beard...
<input type="checkbox"/>	1	Holiday1	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	2	Holiday2	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	3	Holiday3	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	4	Holiday4	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	5	Holiday5	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	6	Holiday6	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	7	Holiday7	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	8	Holiday8	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	9	Holiday9	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	10	Holiday10	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	11	Holiday11	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	12	Holiday12	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎
<input type="checkbox"/>	13	Holiday13	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	✎

8.7.3.1 Ferie

Her kan du indtaste din ferie og/eller fravær, så optageren fortsætter med at optage, selvom du er på ferie eller fraværende.

8.7.3.2 Andet



HDD-sleep-funktion:

Klik på knappen: "Aktiver HDD-sleep-funktion" for at bruge denne funktion. Hermed sendes harddisken automatisk i dvaletilstand, når den ikke er i brug.

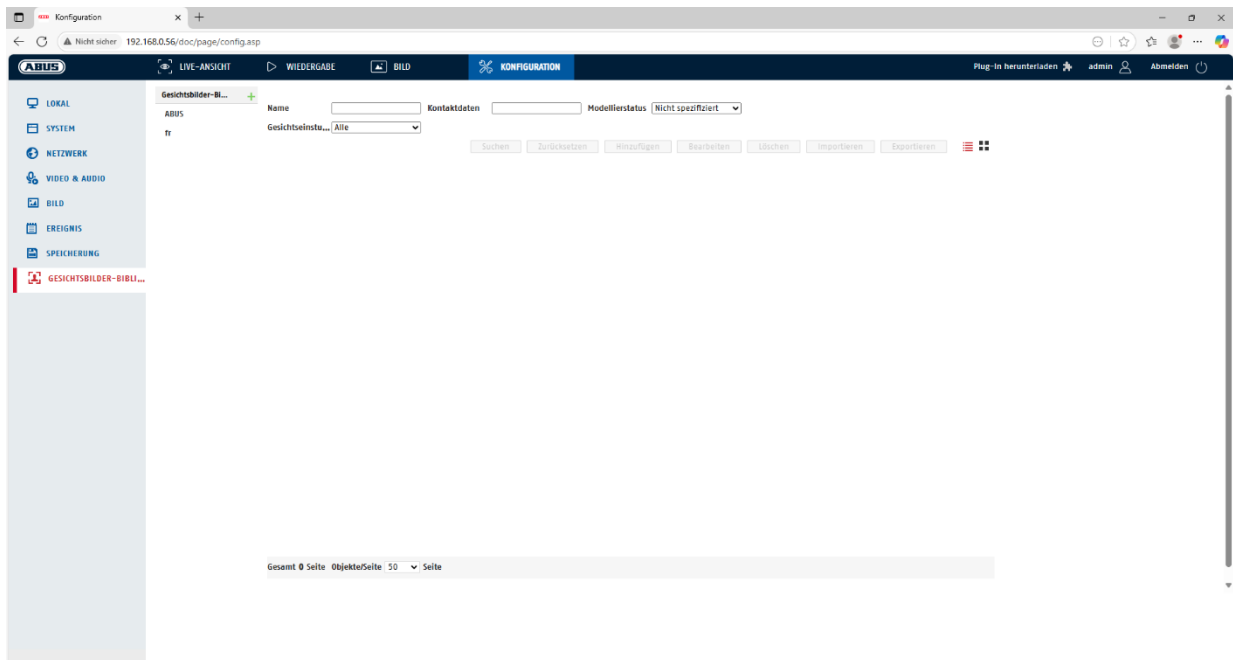
Overskridelsesfunktion:

Klik på knappen: "Aktiver overskrivning" for at bruge denne funktion. Her styrer optageren adfærden, når der ikke er mere plads på harddisken, og sletter automatisk de ældste optagelser, så snart harddisken er fuld.

VCA-datagendannelsesfunktion:

Klik på knappen: "Gem VCA-data fra kameraet" for at bruge denne funktion. Her gemmes ud over de normale videoer også VCA-metadata (intelligent videoanalyse), som genereres af kameraerne.

8.8 Ansigtbilder-bibliotek



Ansigtbilder-bibliotek (+):

Klik på knappen: "Ansigtbilder-bibliotek (+)" for at oprette en gruppe, hvor de enkelte ansigter skal tilføjes.

Søgefunktion:

Brug søgefunktionen til at søge efter personer, der allerede er gemt og tilføjet, ved hjælp af navn og/eller kontaktoplysninger.

Navn

Indtast navnet på den allerede gemte funktion.

Kontaktoplysninger:

Indtast kontaktoplysningerne for den allerede gemte funktion.

Modelleringsstatus:

Viser, om systemet har oprettet en ansigtsmodel fra det uploadede billede.

Ansigtsskategorier:

Vurderer kvaliteten og egnetheden af et ansigtbillede til automatisk genkendelse.


9. Vedligeholdelse og rengøring

Kontroller regelmæssigt produktets tekniske sikkerhed, f.eks. beskadigelse af kabinettet.


Hvis det kan antages, at en sikker drift ikke længere er mulig, skal produktet tages ud af drift og sikres mod utilsigtet brug.

Det må antages, at sikker drift ikke længere er mulig, hvis


- apparatet har synlige skader,
- apparatet ikke længere fungerer

	<p>Bemærk venligst:</p> <p>Produktet er vedligeholdelsesfrit. Der er ingen komponenter inde i produktet, som du skal kontrollere eller vedligeholde. Åbn aldrig produktet.</p>
---	---

Rengør produktet med en ren, tør klud. Ved kraftigere tilsmudsning kan kluden fugtes let med lunkent vand.

	<p>Sørg for, at der ikke kommer væske ind i apparatet.</p> <p>Brug ikke kemiske rengøringsmidler, da disse kan angribe overfladen på kabinettet og skærmen (misfarvning).</p>
---	---

10. Bortskaffelse

	<p>OBS: EU-direktiv 2002/96/EF regulerer korrekt tilbagetagelse, behandling og genanvendelse af brugt elektronisk udstyr. Dette symbol betyder, at apparatet af hensyn til miljøet skal bortskaffes i overensstemmelse med gældende lovgivning og adskilt fra husholdningsaffald eller erhvervsaffald, når det er udtjent. Det gamle apparat kan bortskaffes via de relevante officielle indsamlingssteder i dit land. Følg de lokale forskrifter ved bortskaffelse af materialerne. Yderligere oplysninger om returnering (også for lande uden for EU) kan fås hos din lokale myndighed. Separat indsamling og genbrug skåner naturressourcerne og sikrer, at alle bestemmelser vedrørende sundhed og miljø overholdes ved genbrug af produktet.</p>
---	---

11. Tekniske data

De tekniske data for de enkelte kameraer findes under www.abus.com via produktsøgningen.

12. Open Source-licens

Vi gør her også opmærksom på, at netværksovervågningskameraet bl.a. indeholder open source-software. Læs venligst de open source-licensoplysninger, der følger med produktet.



Security Tech Germany

HDCC90003 / HDCC90013 / HDCC90023



Istruzioni per l'uso

Versione 07/2025



Istruzioni per l'uso originali in lingua tedesca. Conservare per uso futuro.

Introduzione

Gentile cliente,

grazie per aver acquistato questo prodotto.

L'apparecchio è conforme ai requisiti delle seguenti direttive UE:

Per mantenere questo stato e garantire un funzionamento sicuro, l'utente è tenuto a osservare le presenti istruzioni per l'uso!

Prima di mettere in funzione il prodotto, leggere attentamente tutte le istruzioni per l'uso e osservare tutte le avvertenze per l'uso e la sicurezza!

Tutti i nomi di aziende e le denominazioni dei prodotti contenuti sono marchi registrati dei rispettivi proprietari.

In caso di domande, rivolgersi al proprio installatore specializzato o al rivenditore specializzato!






Esclusione di responsabilità

Il presente manuale d'uso è stato redatto con la massima cura. Qualora dovessero comunque emergere omissioni o imprecisioni, vi preghiamo di comunicarcelo per iscritto all'indirizzo indicato sul retro del manuale.



ABUS Security-Center GmbH & Co. KG non si assume alcuna responsabilità per errori tecnici e tipografici e si riserva il diritto di apportare modifiche al prodotto e alle istruzioni per l'uso in qualsiasi momento senza preavviso.

ABUS Security-Center non è responsabile per danni diretti o indiretti derivanti dall'uso di questo prodotto. Non si assume alcuna responsabilità per il contenuto del presente documento.

Spiegazione dei simboli

	Il simbolo con il fulmine nel triangolo viene utilizzato quando sussiste un pericolo per la salute, ad esempio a causa di scosse elettriche.
	Un punto esclamativo all'interno di un triangolo indica avvertenze importanti contenute in queste istruzioni per l'uso che devono essere osservate.
	Questo simbolo indica che sono disponibili consigli e avvertenze speciali per l'uso.

Importanti avvertenze di sicurezza

	In caso di danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso, decade il diritto alla garanzia. Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni consequenziali!
	Non ci assumiamo alcuna responsabilità per danni a cose o persone causati da un uso improprio o dalla mancata osservanza delle istruzioni di sicurezza. In tali casi decade ogni diritto alla garanzia!

Gentile cliente, le seguenti avvertenze di sicurezza e pericoli servono non solo a proteggere la vostra salute, ma anche a proteggere l'apparecchio. Leggete attentamente i seguenti punti:

- All'interno del prodotto non sono presenti parti soggette a manutenzione. Inoltre, lo smontaggio da parte dell'utente comporta la decadenza dell'omologazione (CE) e della garanzia.
- Il prodotto può essere danneggiato anche cadendo da un'altezza minima.
- Montare il prodotto in modo tale che i raggi solari diretti non possano colpire il sensore ottico dell'apparecchio. Attenersi alle istruzioni di montaggio riportate nel capitolo corrispondente del presente manuale d'uso.
- Il dispositivo è progettato per l'uso in ambienti interni ed esterni (IP66).

Evitare le seguenti condizioni ambientali avverse durante il funzionamento:

- umidità o umidità dell'aria eccessiva
- Freddo o caldo estremi
- Irraggiamento solare diretto
- Polvere o gas infiammabili, vapori o solventi
- forti vibrazioni
- Forti campi magnetici, come quelli presenti in prossimità di macchinari o altoparlanti.
- La telecamera non deve essere installata su superfici instabili.

Indicazioni generali di sicurezza:

- Non lasciare il materiale di imballaggio in giro! Pellicole/sacchetti di plastica, parti in polistirolo ecc. potrebbero diventare giocattoli pericolosi per i bambini.
- Per motivi di sicurezza, la telecamera di videosorveglianza non deve essere lasciata alla portata dei bambini a causa delle piccole parti ingeribili ().
- Non inserire oggetti nelle aperture all'interno dell'apparecchio.
- Utilizzare solo gli accessori/i dispositivi aggiuntivi indicati dal produttore.
Non collegare prodotti non compatibili.
- Si prega di osservare le istruzioni di sicurezza e le istruzioni per l'uso degli altri dispositivi collegati.
- Prima della messa in funzione, controllare che l'apparecchio non presenti danni; in caso contrario, non metterlo in funzione!
- Rispettare i limiti di tensione di esercizio indicati nelle specifiche tecniche. Tensioni più elevate possono danneggiare l'apparecchio e compromettere la sicurezza (scossa elettrica).

Avvertenze di sicurezza



1. Alimentazione elettrica: rispettare le indicazioni riportate sulla targhetta identificativa relative alla tensione di alimentazione e al consumo di corrente.
2. Sovraccarico:
Evitare di sovraccaricare le prese di corrente, le prolunghie e gli adattatori, poiché ciò potrebbe causare un incendio o una scossa elettrica.
3. Pulire l'apparecchio solo con un panno umido senza detersivi aggressivi.
A tal fine, scollegare l'apparecchio dalla rete elettrica.

Avvertenze

Prima della prima messa in funzione, leggere attentamente tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per l'uso!


1. Per evitare danni al cavo di alimentazione e alla spina di alimentazione, osservare le seguenti avvertenze:
 - Quando si scollega l'apparecchio dalla rete elettrica, non tirare il cavo di alimentazione, ma afferrare la spina.
 - Assicurarsi che il cavo di alimentazione sia il più lontano possibile da apparecchi di riscaldamento per evitare che il rivestimento in plastica si scioglia.
2. Seguire queste istruzioni. La mancata osservanza può causare scosse elettriche:
 - Non aprire mai l'alloggiamento o l'alimentatore.
 - Non inserire oggetti metallici o infiammabili all'interno dell'apparecchio.
 - Per evitare danni causati da sovratensioni (ad esempio durante i temporali), utilizzare un dispositivo di protezione contro le sovratensioni.

3. Scollegare immediatamente dalla rete elettrica gli apparecchi difettosi e informare il proprio rivenditore specializzato.

	In caso di installazione in un impianto di videosorveglianza esistente, assicurarsi che tutti gli apparecchi siano scollegati dalla rete elettrica e dal circuito a bassa tensione.
	<p>In caso di dubbio, non eseguire il montaggio, l'installazione e il cablaggio da soli, ma rivolgersi a un tecnico specializzato. Interventi impropri e non professionali sulla rete elettrica o sugli impianti domestici rappresentano un pericolo non solo per voi stessi, ma anche per altre persone.</p> <p>Cablare gli impianti in modo tale che i circuiti di rete e quelli a bassa tensione siano sempre separati e non possano essere collegati tra loro in nessun punto o tramite un guasto.</p>

Disimballaggio

Durante il disimballaggio, maneggiare l'apparecchio con la massima cura.

	In caso di danni all'imballaggio originale, controllare prima l'apparecchio. Se l'apparecchio presenta danni, restituirlo con l'imballaggio e informare il servizio di consegna.
--	--

Indice

1. Uso previsto	383
2. Spiegazione dei simboli	383
3. Caratteristiche e funzioni.....	384
4. Descrizione dell'apparecchio.....	384
5. Descrizione dei collegamenti	384
6. Prima messa in funzione.....	384
6.1 Utilizzo dello strumento IP ABUS per la ricerca del registratore	384
6.2 Accesso al registratore tramite browser web.....	385
6.3 Installazione del plugin video	385
6.5 Assegnazione della password iniziale	385
6.6 Pagina iniziale (pagina di accesso).....	387
6.7 Nome utente e password	387
6.8 Integrazione del registratore nell'app ABUS Link Station.....	388
6.9 Integrazione del registratore in ABUS CMS	388
7. Funzioni utente.....	389
7.1 Visualizzazione live	389
7.1.1 Barra dei menu.....	389
7.1.2 Barra di visualizzazione.....	389
7.1.3 Barra delle azioni.....	390
7.1.4 Controllo PTZ	390
7.1.5 Elenco telecamere.....	392
7.2 Riproduzione	392
7.2.1 Elenco telecamere.....	392
7.2.2 Elenco delle visualizzazioni.....	393
7.2.3 Controllo riproduzione	393
7.2.4 Elenco azioni	393
7.2.5 Calendario.....	394
7.3 Immagine.....	394
8. Configurazione	395
8.1 Locale.....	395
8.2 Sistema	397
8.2.1 Impostazioni di sistema	397

8.2.1.1 Informazioni di base	397
8.2.1.2 Regione e ora	398
8.2.1.3 RS-485	400
8.2.1.4 Menu Output.....	401
8.2.1.5 Altre impostazioni	402
8.2.1.6 Informazioni.....	402
8.2.2 Manutenzione.....	403
8.2.2.1 Aggiornamento e manutenzione.....	403
8.2.2.2 Protocollo	404
8.2.2.3 Diagnosi	405
8.2.3 Sicurezza.....	406
8.2.3.1 Autenticazione	406
8.2.3.2 Servizio di sicurezza.....	407
8.2.3.3 Password standard del canale	407
8.2.3.4 Servizio di autenticazione dell'interfaccia seriale	408
8.2.4 Gestione telecamera	409
8.2.4.1 Analogica.....	409
8.2.4.2 Canale IP.....	409
8.2.5 Gestione utenti	410
8.2.5.1 Gestione utenti	410
8.2.5.2 Utenti online	411
8.3 Rete.....	411
8.3.1 Impostazioni di base.....	411
8.3.1.1 TCP/IP	411
8.3.1.2 DDNS	413
8.3.1.3 Porta.....	414
8.3.1.4 Nat.....	415
8.3.2 Impostazioni avanzate.....	416
8.3.2.1 Accesso al cloud.....	416
8.3.2.2 E-mail	416
8.3.2.3 Servizio di rete.....	418
8.3.2.4 Altro	418
8.3.2.5 Protocollo di integrazione	419
8.3.2.6 Impostazioni server protocollo.....	419

8.4 Video e audio	420
8.4.1.1 Video	420
8.4.1.2 Informazioni visualizzate in streaming.....	421
8.4.1.3 Canale zero	422
8.5 Immagine.....	422
8.5.1.1 Impostazioni di visualizzazione	423
8.5.1.2 Impostazioni OSD	424
8.5.1.3 Area privata	425
8.6 Evento	426
8.6.1 Panoramica della modalità AI.....	426
8.6.2 Eventi	426
8.6.2.1 Rilevamento del movimento	426
8.6.2.2 Monitoraggio sabotaggi	428
8.6.2.3 Perdita video	429
8.6.2.4 Ingresso allarme.....	431
8.6.2.5 Uscita allarme.....	432
8.6.2.6 Eccezione.....	433
8.6.3 Protezione perimetrale	434
8.6.3.1 Rilevamento del filo di inciampo.....	434
8.6.3.2 Rilevamento intrusioni	436
8.6.4 Confronto immagini facciali	439
8.7 Memorizzazione	441
8.7.1 Impostazioni del calendario.....	441
8.7.1.1 Programma:.....	441
8.7.2 Gestione della memoria	442
8.7.2.1 Gestione HDD	442
8.7.2.2 Unità di rete.....	443
8.7.2.3 Rilevamento HDD.....	444
8.7.3 Impostazioni avanzate.....	445
8.7.3.1 Vacanze.....	445
8.7.3.2 Varie	446
8.8 Libreria immagini del viso.....	447
9. Manutenzione e pulizia	448
10. Smaltimento	448

11. Dati tecnici.....	449
12. Licenza open source	449

1. Uso conforme

Utilizzare il registratore esclusivamente per lo scopo per cui è stato progettato e previsto. Qualsiasi utilizzo diverso da quello previsto è considerato improprio e può causare malfunzionamenti, danni all'apparecchio o la perdita dei diritti di garanzia.

Il registratore DVR Abus può essere utilizzato solo per i seguenti scopi:

- Per la videosorveglianza in combinazione con sorgenti video adeguate, come ad esempio telecamere di rete.
- Per la riproduzione di immagini tramite dispositivi di uscita video collegati, ad esempio monitor TFT.
- Per la registrazione e la memorizzazione di materiale video.

Il registratore è destinato esclusivamente alla sorveglianza di oggetti privati o commerciali autorizzati. Si prega inoltre di osservare tutte le norme vigenti in materia di protezione dei dati e sicurezza, in particolare in caso di videosorveglianza di aree pubbliche o semipubbliche.

Solo l'uso conforme alle disposizioni garantisce un funzionamento sicuro e affidabile dell'apparecchio.






Avvertenza

La memorizzazione dei dati è soggetta alle norme sulla protezione dei dati specifiche del Paese.

Durante l'installazione, informare i clienti dell'esistenza di tali direttive.

2. Spiegazione dei simboli

	Il simbolo con il fulmine nel triangolo viene utilizzato quando sussiste un pericolo per la salute, ad esempio in caso di scossa elettrica.
	Un punto esclamativo all'interno di un triangolo indica avvertenze importanti contenute in queste istruzioni per l'uso che devono essere osservate.
	Questo simbolo indica che sono disponibili consigli e avvertenze speciali per l'uso.

3. Caratteristiche e funzioni

Codice articolo	Capacità di memoria	Riconoscimento intelligente degli oggetti	Canali analogici Canali	Telecamere IP	Risoluzione
HDCC90003	Fino a 12 TB	✓	4	2 connessioni	Fino a 8 MPx
HDCC90013	Fino a 12 TB	✓	8	2 connessioni	Fino a 8 MPx
HDCC90023	Fino a 12 TB	✓	32	2 porte	Fino a 8 MPx

4. Descrizione del dispositivo

Per ulteriori informazioni sui collegamenti e sulla corretta installazione del registratore DVR ABUS, consultare le istruzioni di installazione disponibili all'indirizzo www.abus.com

5. Descrizione dei collegamenti

Per ulteriori informazioni sui collegamenti e sulla corretta installazione del registratore DVR ABUS, consultare le istruzioni di installazione disponibili all'indirizzo www.abus.com

6. Prima messa in funzione

6.1 Utilizzo dell'ABUS IP Tool per la ricerca del registratore

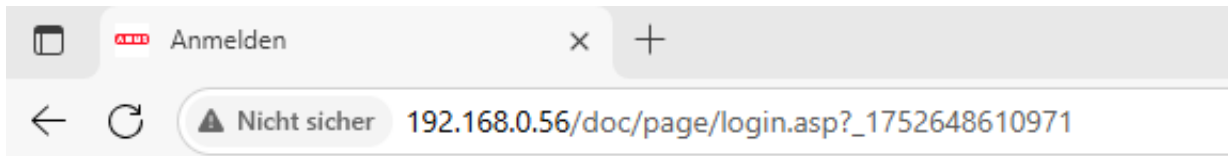
Installare e avviare lo strumento IP ABUS. È disponibile per il download dalla pagina web ABUS www.abus.com nella sezione relativa al prodotto corrispondente. Il programma ricerca i dispositivi di rete ABUS nella rete locale.

ID	Device Type	Device Model	IP Address	Port	Channel	Firmware Version	Serial No.	Configuration/Status	Operation
000001	Encoding Device	IPC82530	192.168.0.20	8000		V5.5.5 build 230422	IPC825302018091...	Unknown	Offline
000002	Encoding Device	IPC046118	192.168.0.11	8000		V5.5.801 build 210914	IPC046118202109...	Unknown	Offline
000003	Encoding Device	IPC384530	192.168.0.10	8000		V5.6.14 build 210225	IPC3845302019121...	Unknown	Offline
000004	Encoding Device	IPC384911	192.168.0.29	8000		V5.7.1 build 211022	IPC3849112022011...	Unknown	Offline

ID	Device Type	Security	IPv4 Address	Port	Firmware Version	IPv4 Gateway	HTTP Port	Device Serial No.	Subnet Mask	MAC Address	Encoding Channel	DSP Version	Start Time	IPv6 Address	IPv6 Gateway
001	NVR10051	Activated	192.168.0.37	8000	V4.62.32/build 250328	192.168.0.1	80	NVR100511620240619C...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-30-74	0	V5.0, build 250320	2025-07-08 11:23:23	fd00:8e11c6bfff6d0e40f3074	=
002	TVHS30000	Activated	192.168.0.42	8000	V3.8.13/build 240111	192.168.0.1	80	TVHS3000020240111V03...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-c4-bf	1	V1.0, build 000000	2025-06-11 12:05:47	fd00:8e11c6bfff6d0e40f3074	=
003	iDS-7208HUH-M2...	Activated	192.168.0.56	8000	V4.83.502/build 250930	192.168.0.1	80	iDS-7208HUH-M2/X708...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-48-0a	8	V5.0, build 241113	2025-07-14 15:54:11	fd00:8e11c6bfff6d0e40f3074	=
004	TVHS21210	Activated	192.168.0.47	8000	V2.2.25/build 240...	192.168.0.1	80	TVHS212100120240626...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-31-e5	1	V1.0, build 000000	2025-06-27 10:34:43		=
005	TVHS21210	Activated	192.168.0.48	8000	V2.2.24/build 240527	192.168.0.1	80	TVHS212100120240222...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-0d-9a	1	V1.0, build 000000	2025-06-27 10:34:43		=
006	IPC4545818	Activated	192.168.0.32	8000	V5.5.48/build 220915	192.168.0.1	80	IPC454581820220719AC...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-47-1a	0	V7.3 build 220908	2025-05-13 11:56:22	2001:1::1::1::1::1	=
007	IPC842515A	Activated	192.168.0.18	8000	V5.5.61/build 180718	192.168.0.1	80	IPC842515A20180815AA...	255.255.255.0	8c-11-cb-0b-4a-bf	0	V7.3 build 180717	2025-05-13 11:55:28	fd00:8e11c6bfff6d0e40f3074	=
008	TVHS20000	Activated	192.168.0.38	8000	V2.2.63/build 231021	192.168.0.1	80	TVHS200000120221109R...	255.255.255.0	8c-11-cb-0e-72-9b	0		2025-02-25 08:41:51		=
009	IPC868621	Activated	192.168.0.23	8000	V5.7.15/build 241018	192.168.0.1	80	IPC86862120220505AA...	255.255.255.0	8c-11-cb-0d-fa-e7	0	V7.3 build 231206	2025-06-30 11:10:50	fd00:8e11c6bfff6d0e40f3074	=
010		Activated	192.168.0.40	8000	V5.7.19/build 241207	192.168.0.1	80	20250227AAWRP179C5E...	255.255.255.0	8c-11-cb-0f-7d-e6	0	V7.3 build 241206	1970-01-01 00:00:58	fd00:8e11c6bfff6d0e40f3074	=

Utilizzare la ricerca full-text per valutare in modo mirato l'elenco dei risultati in caso di numerose voci in base al numero di articolo. Successivamente, fare doppio clic sull'indirizzo IP del dispositivo per aprire direttamente l'interfaccia web del registratore.

6.2 Accesso al registratore tramite browser web

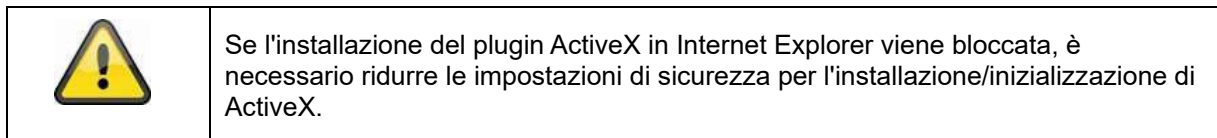


L'accesso esterno al registratore avviene anche inserendo l'indirizzo IP nella barra degli indirizzi del browser. Per accedere all'interfaccia web nella rete locale non è necessario modificare i servizi di rete sul registratore.

6.3 Installazione del plugin video

Internet Explorer

Per la visualizzazione dei video in Internet Explorer è necessario un plugin ActiveX. Questo plugin deve essere installato nel browser. Una richiesta di installazione viene visualizzata subito dopo aver inserito il nome utente e la password.



Mozilla Firefox / Google Chrome / Microsoft Edge

Per la visualizzazione dei video in questi browser è necessario un altro plugin video. Nella parte superiore destra della vista live è possibile scaricare e installare questo plugin sul PC.

6.5 Assegnazione della password iniziale

Per motivi di sicurezza informatica, è necessario utilizzare una password sicura con l'uso appropriato di lettere minuscole, maiuscole, numeri e caratteri speciali.

All'uscita dalla fabbrica non viene assegnata alcuna password, che deve essere impostata al primo utilizzo della telecamera. Ciò può essere fatto tramite lo strumento IP Abus (pulsante "Attiva") o tramite la pagina web.

Una password sicura deve soddisfare almeno i seguenti requisiti:


- 8 – 16 caratteri
- Caratteri validi: numeri, lettere minuscole, lettere maiuscole, caratteri speciali (!"#\$\$%&()*+,-./:;<=>?@[\\]^_{}~spazio)
- È necessario utilizzare 2 tipi diversi di caratteri

Aktivierung

Benutzername installer

Passwort  **Stark**

8 bis 16 Zeichen sind erlaubt, einschließlich Großbuchstaben, Kleinbuchstaben, Ziffern und Sonderzeichen (!"#\$%&'()*+,-./:;<=>?@[\\]^_`{|}~ Leerzeichen). Mindestens zwei der oben aufgeführten Typen sind erforderlich.

Bestätigen 

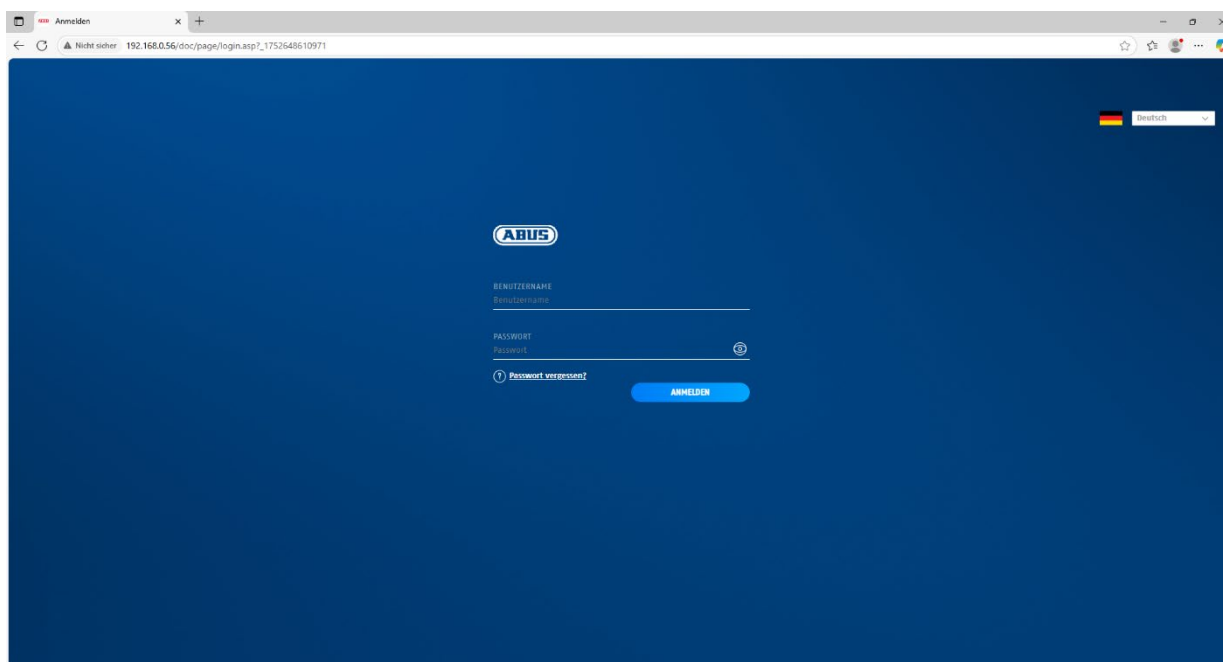


Dopo aver assegnato la password iniziale, è necessario inserire immediatamente un indirizzo e-mail nelle impostazioni di sicurezza dell'account.

Tramite questo indirizzo e-mail è possibile ricevere un codice di reimpostazione della password nel caso in cui si dimentichi la password dell'amministratore. A tal fine è necessario utilizzare la funzione di scansione di un codice QR nell'app Link Station (non è necessario disporre di un account Link Station).

Per ulteriori informazioni, consultare la sezione "Impostazioni di sicurezza dell'account" (sezione 8.2.4.2).

6.6 Pagina iniziale (pagina di accesso)



Dopo aver inserito l'indirizzo IP nella barra degli indirizzi del browser e aver aperto la pagina, viene visualizzata la pagina iniziale del registratore.

6.7 Nome utente e password

Panoramica dei tipi di utente con le denominazioni del nome utente, le password standard e i relativi privilegi:

Tipo di utente	Nome utente	Password standard	Privilegi
Amministratore (per l'accesso tramite browser web, app mobile o dispositivo di registrazione)	admin <non modificabile>	<assegnabile e modificabile dall'amministratore>	<ul style="list-style-type: none"> • Accesso completo
Operatore	admin <non modificabile>	<assegnabile e modificabile dall'amministratore>	Attivabile individualmente: <ul style="list-style-type: none"> • Ricerca nel registro • Visualizzazione live locale • Riproduzione locale • Controllo manuale locale • Locale: controllo PTZ

			<ul style="list-style-type: none"> • Esportazione video locale • Remoto: ricerca / richiesta stato di lavoro • Remoto: audio bidirezionale • Remoto: visualizzazione live • Remoto: registrazione manuale • Remoto: controllo PTZ • Remoto: riproduzione
Utente (per l'accesso tramite browser web)	admin <non modificabile>	<assegnabile e modificabile dall'amministratore>	Attivabile individualmente: <ul style="list-style-type: none"> • Locale: ricerca nel registro • Visualizzazione live locale • Riproduzione locale • Visualizzazione live remota • Riproduzione remota

6.8 Integrazione del registratore nell'app ABUS Link Station

Tramite funzione cloud P2P:

- Codice QR o parte di 9 cifre del numero di serie del software (Esempio: **HDCC90003#L7113577BEB**)
- Password assegnata per la funzione P2P Cloud

In alternativa

Per collegare il registratore tramite l'indirizzo IP sono necessari i seguenti dati:

- Indirizzo IP / nome di dominio
- Porta server (standard 8000)
- Nome utente: admin
- Password **<Password>**

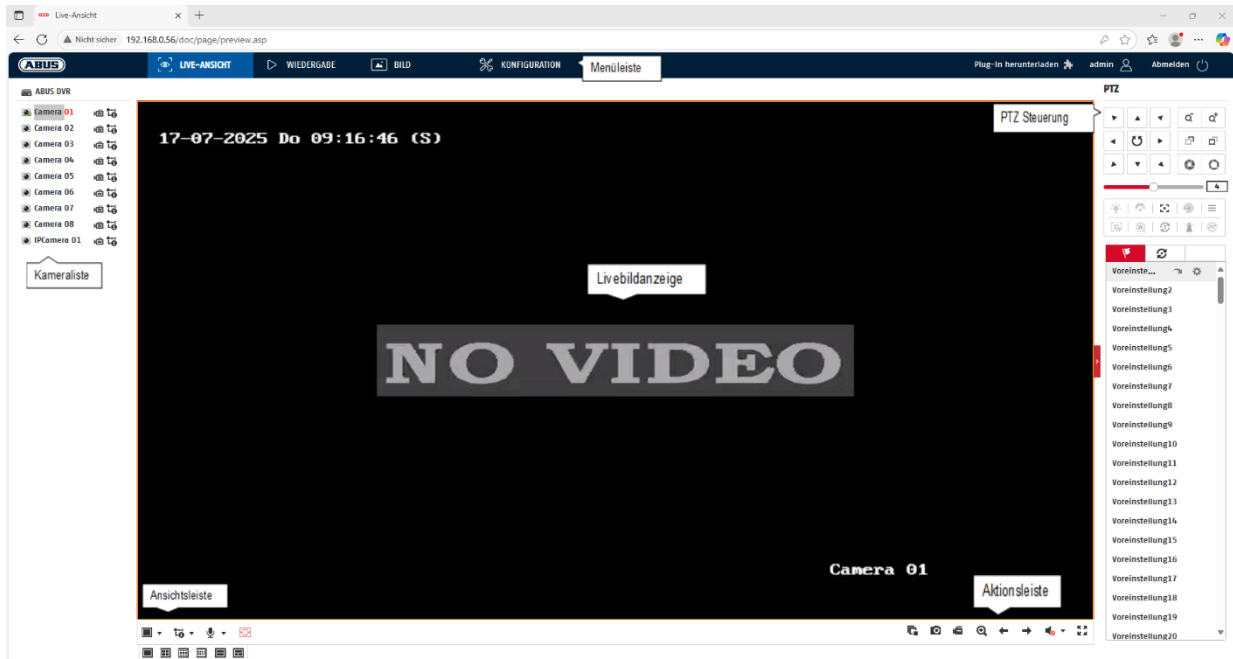
6.9 Collegamento del registratore al CMS ABUS

Per integrare la telecamera nel software ABUS CMS sono necessari i seguenti dati:

- Indirizzo IP / nome di dominio
- Porta HTTP (standard 80)
- Porta RTSP (standard 554)
- Nome utente: admin
- Password: **<Password>**



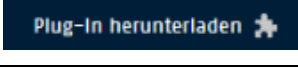
7. Funzioni utente

7.1 Visualizzazione live







7.1.1 Barra dei menu

Selezionare "Visualizzazione live", "Riproduzione", "Immagine" o "Configurazione" cliccando sulla scheda corrispondente.

Pulsante	Descrizione
	Visualizzazione dell'utente attualmente connesso
	Disconnessione dell'utente
	Installazione del plug-in necessario
Visualizzazione live	Visualizzazione dell'immagine live
Riproduzione	Riproduzione dei dati video sulla scheda microSD
Immagine	Richiamo di immagini singole salvate (ad es. targhe registrate)
Configurazione	Pagine di configurazione della telecamera IP

7.1.2 Barra di visualizzazione


Pulsante	Descrizione
----------	-------------
















	Selezionare la suddivisione (numero di telecamere visualizzabili contemporaneamente) Selezionare la visualizzazione live.
	Selezionare per tutte le telecamere contemporaneamente il tipo di stream da utilizzare per la visualizzazione live.
	Selezionare l'uscita audio del registratore per il controllo audio bidirezionale tramite l'interfaccia web. La funzione è disponibile solo se al PC sono collegati un microfono e altoparlanti mentre la visualizzazione live è aperta. 1= Uscita audio RCA 1 2= Uscita audio RCA 2
	La visualizzazione viene adattata automaticamente al browser

7.1.3 Barra delle azioni

Pulsante	Descrizione
	Avvia / Termina tutte le immagini live
	Crea un'istantanea della telecamera attualmente selezionata
	Avvia una registrazione dalla telecamera attualmente selezionata
	Avvia lo zoom digitale
	Passa all'immagine live della telecamera precedente
	Passa all'immagine live della telecamera successiva
	Attiva l'altoparlante del PC, inclusa la regolazione del volume
	Passa alla modalità a schermo intero della telecamera attualmente selezionata

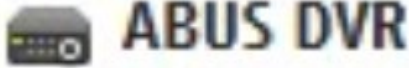


7.1.4 Controllo PTZ

Pulsante	Descrizione
	Controlla la direzione della rispettiva telecamera supportata

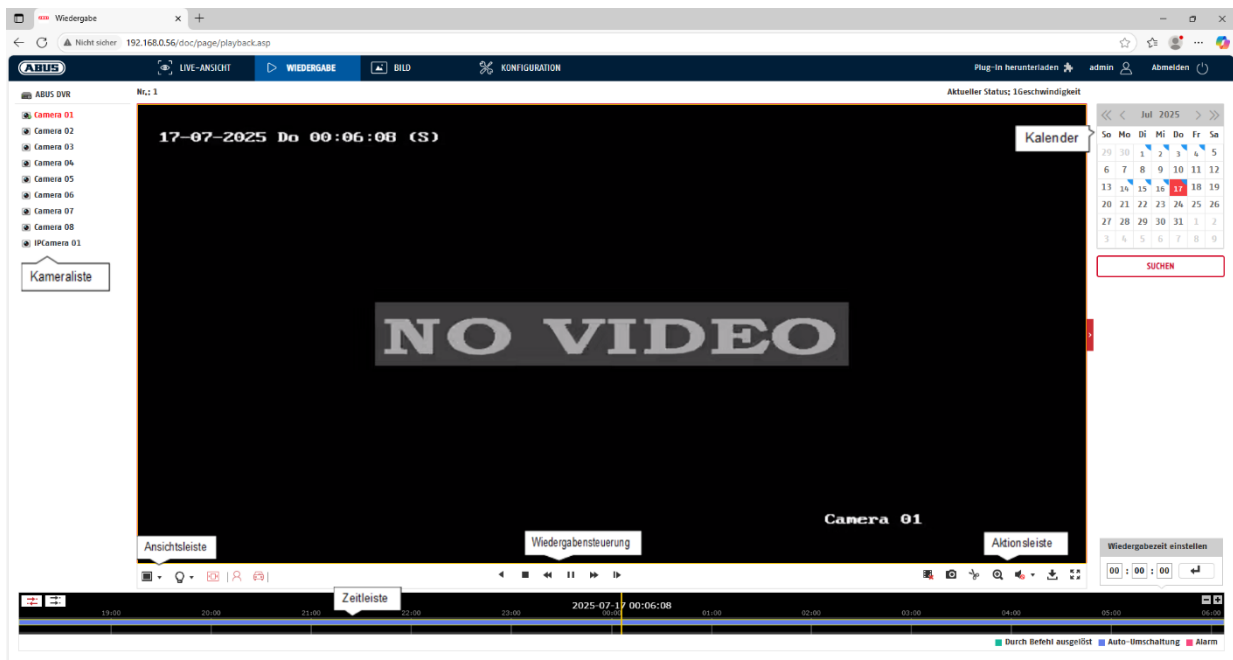
	Regola manualmente lo zoom della telecamera
	Regolare la messa a fuoco della telecamera.
	Regola l'apertura o la chiusura del diaframma della telecamera.
	Regola manualmente la velocità di rotazione della tua telecamera
	Attiva i comandi speciali della telecamera (a seconda del modello di telecamera)
	<p>Per eseguire le posizioni preimpostate, passare alla scheda da . Da  è possibile richiamare/salvare 256 posizioni preimpostate (a seconda del modello di telecamera)</p> <p>a) Spostare la telecamera nella posizione desiderata</p> <p>b) Selezionare una voce dell'elenco e premere  . La posizione attuale della telecamera viene assegnata alla preimpostazione selezionata.</p> <p>c) Premere  per richiamare un'impostazione predefinita salvata . La telecamera si sposta e posizionerà automaticamente nella posizione .</p>
	<p>Per eseguire i tour, passare alla scheda " " (Tour). Da qui è possibile richiamare/salvare fino a 4 tour.</p> <p>a) Avvio di un tour tramite " " (Tour). Il tour rimane attivo fino a quando non viene inviato un altro comando PTZ alla telecamera o il tour viene interrotto manualmente.  .</p> <p>b) Programmare un tour tramite  . Inserire qui le posizioni preimpostate, la velocità e il tempo di attesa.</p> <p>c) Cancellare il contenuto del tour tramite  .</p>

7.1.5 Elenco telecamere

L'elenco delle telecamere contiene tutte le telecamere collegate al registratore (IP e analogiche). Facendo doppio clic sul nome della telecamera, viene visualizzata l'immagine live corrispondente.

Pulsante	Descrizione
	Visualizzazione del nome del registratore
	Visualizzazione della registrazione, se attualmente in corso o meno
	Selezione manuale del flusso video della telecamera selezionata. Spostare il cursore del mouse sul simbolo per selezionare il flusso desiderato. La configurazione per il flusso principale/secondario/trascritto può essere modificata nella configurazione alla voce "Video e audio".





7.2 Riproduzione







7.2.1 Elenco telecamere

L'elenco delle telecamere contiene tutte le telecamere collegate al registratore (IP e analogiche). Facendo doppio clic sul nome della telecamera viene visualizzata l'immagine di riproduzione corrispondente.







7.2.2 Elenco delle visualizzazioni


Pulsante	Descrizione
	Selezionare la suddivisione (numero di telecamere visualizzabili contemporaneamente) della vista live.
	La ricerca intelligente viene avviata non appena viene avviata la riproduzione. Funzione di ricerca con cornice disegnata dall'utente tramite il rilevamento del movimento nella riproduzione
	La visualizzazione viene adattata automaticamente al browser
	Cerca/mostra nella riproduzione gli eventi in cui è stata rilevata la presenza di una persona e/o di un veicolo (se attivato)

7.2.3 Controllo della riproduzione

Pulsante	Descrizione
	Riproduzione all'indietro
	Interrompi riproduzione
	Riproduzione avanti lentamente
	Pausa riproduzione
	Riproduzione veloce in avanti
	Riproduzione fotogramma singolo

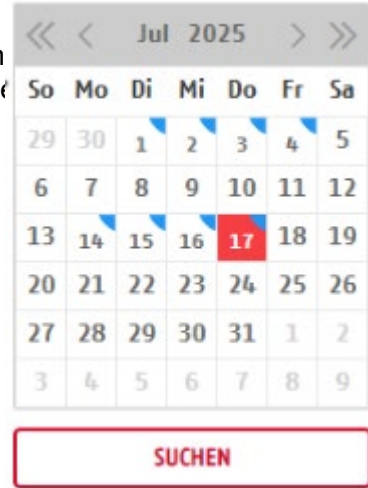
7.2.4 Elenco azioni

Pulsante	Descrizione
	Interrompe tutte le riproduzioni
	Crea un'istantanea della riproduzione corrente
	Funzione clip video
	Zoom digitale (anche durante la riproduzione)
	Attivazione dell'altoparlante del PC, inclusa la regolazione del volume
	Apri un altro menu per scaricare i file video registrati

	Apre la modalità a schermo intero della riproduzione corrente
---	---

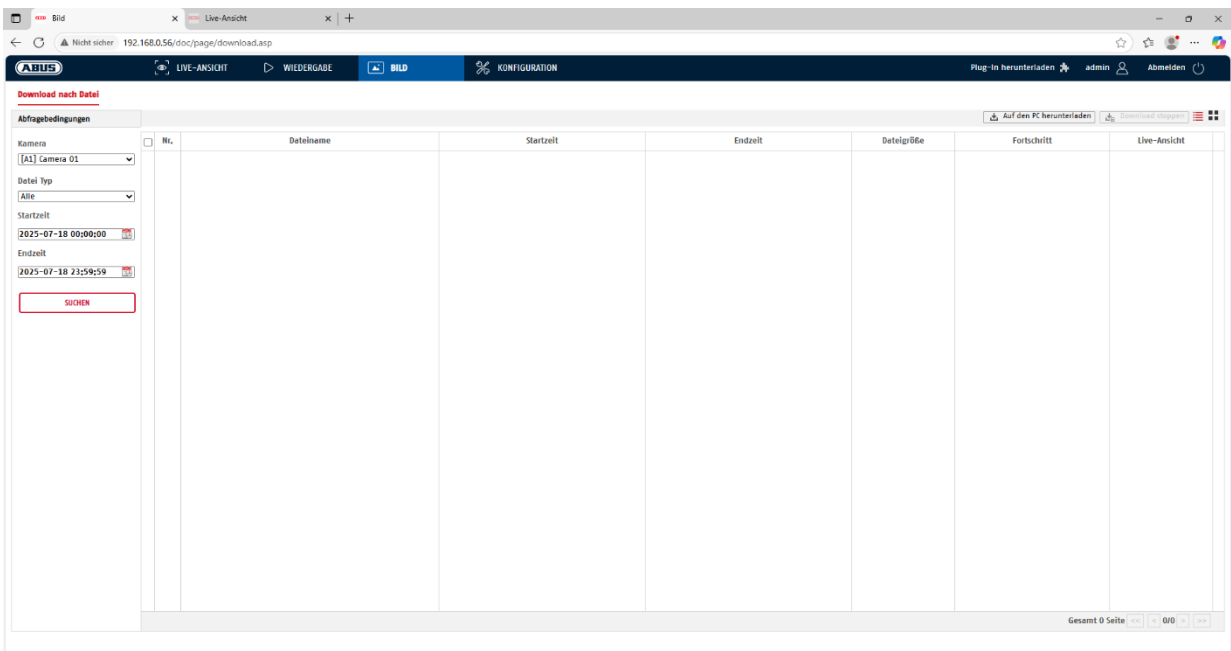
7.2.5 Calendario

Calendario con selezione del giorno. Un triangolo blu indica che sono presenti registrazioni in quel giorno. Con il pulsante di ricerca è possibile aggiornare nuovamente gli eventi e cercare gli eventi.



7.3 Immagine

7.3.1



In questo menu è possibile scaricare sul PC singole immagini dal supporto dati o dall'unità corrispondente collegata.

Fotocamera: Selezionare la fotocamera corrispondente.

Tipo di file: Selezionare il tipo di evento che ha determinato il salvataggio della singola immagine e che si desidera cercare.

Ora di inizio / Ora di fine: Limite di data e ora.

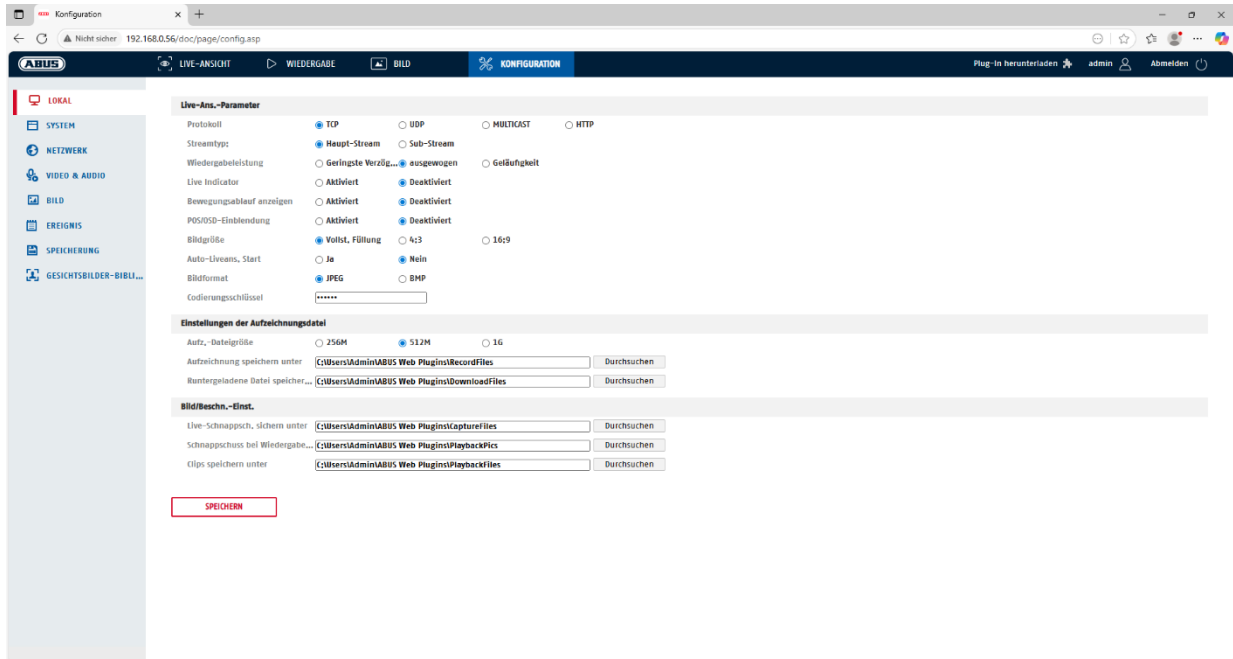
Cerca: Avvia ricerca.

Download: Selezionare innanzitutto i file che si desidera scaricare.
Premere questo pulsante per avviare il download.

8. Configurazione

8.1 Locale

Alla voce di menu "Locale" è possibile configurare le impostazioni per la visualizzazione live, i percorsi dei file di registrazione e gli snapshot.



Parametri della visualizzazione live:

Qui è possibile impostare il tipo di protocollo e le prestazioni della visualizzazione live delle telecamere.

Registro:

TCP: Transmission Control Protocol: protocollo di trasmissione con protezione contro errori di trasmissione. In caso di errore di trasmissione, i pacchetti vengono inviati nuovamente. Tuttavia, in caso di frequenza di errore elevata, questo protocollo è però negativo per la trasmissione in tempo reale.

UDP: Trasmissione audio e video in tempo reale senza meccanismo di sicurezza

MULTICAST Utilizzo del protocollo multicast (i componenti di rete devono supportare il multicast). Ulteriori impostazioni multicast sono disponibili in Configurazione / Rete.

HTTP: I dati di controllo e video vengono instradati tramite la porta http.

Prestazioni di riproduzione:

Qui è possibile configurare le impostazioni delle prestazioni per la visualizzazione live.

Informazioni sulle regole di visualizzazione:

Una volta attivata questa funzione, quando viene utilizzato e attivato il rilevamento del movimento, viene visualizzata una cornice attorno all'area attivata nell'immagine live.

Formato immagine:

Impostazione del formato in cui deve essere salvata l'immagine singola dalla visualizzazione live (pulsante Immagine immediata) (JPEG, BMP).

Impostazioni del file di registrazione:

Qui è possibile definire la dimensione del file per le registrazioni, il percorso di registrazione e il percorso per i file scaricati. Per applicare le modifiche, fare clic su "Salva".

Dimensione file di registrazione:

È possibile scegliere tra 256 MB, 512 MB e 1 GB come dimensione del file per le registrazioni e i video scaricati.

Salva registrazioni in:

Qui è possibile specificare il percorso del file da utilizzare per le registrazioni manuali. Il percorso predefinito è C:\Utenti\Nome computer\Web\Recordfiles.

Salva file scaricato in:

Qui è possibile specificare il percorso del file per i video scaricati.
Il percorso predefinito è il seguente: C:\Benutzer\Computername\Web\Downloadfiles

Immagine / Impostazioni di salvataggio:

Qui è possibile impostare i percorsi per le immagini istantanee, gli scatti durante la riproduzione e i video ritagliati.

Salva istantanea live in:

Selezionare il percorso del file per le immagini istantanee dalla vista live.
Il percorso predefinito è il seguente: C:\Benutzer\Computername\Web\Capturefiles

Istantanea durante la riproduzione:

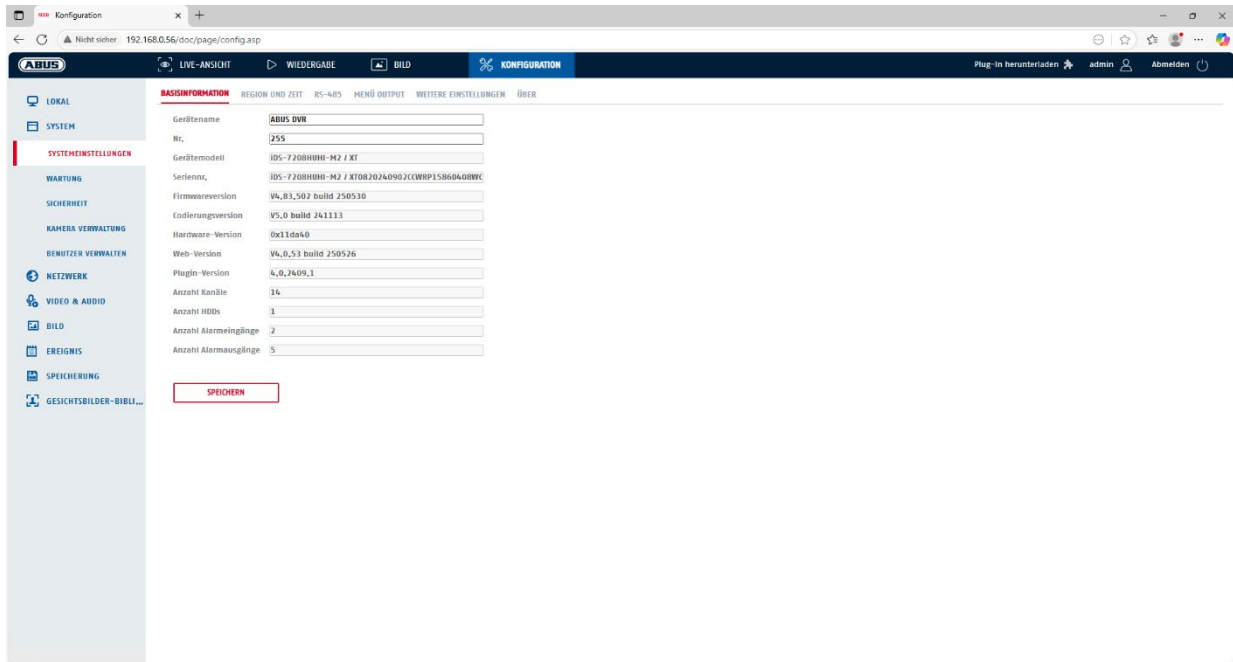
Qui è possibile impostare il percorso in cui devono essere salvate le immagini istantanee dalla riproduzione.
Il percorso predefinito è il seguente: C:\Utenti\<nome computer>\Web\Playbackpics

Salva clip in:

Qui è possibile specificare il percorso di salvataggio in cui devono essere salvati i video ritagliati.
Il percorso predefinito è il seguente: C:\Utenti\<nome computer>\Web\Playbackfiles

8.2 Sistema

8.2.1 Impostazioni di sistema



8.2.1.1 Informazioni di base

Nome dispositivo:

Qui è possibile assegnare un nome al registratore. Fare clic su "Salva" per confermare.

Modello:

Visualizzazione del numero del modello:

Numero di serie:

Visualizzazione del numero di serie

Versione firmware:

Visualizzazione della versione firmware

Versione cod.:

Visualizzazione della versione di codifica

Versione hardware:

Visualizzazione della versione hardware

Versione web:

Visualizzazione della versione web

Versione plugin:

Visualizzazione della versione del plugin

Numero di canali:

Visualizzazione del numero di canali

Numero di HDD:

Numero di supporti di memoria installati

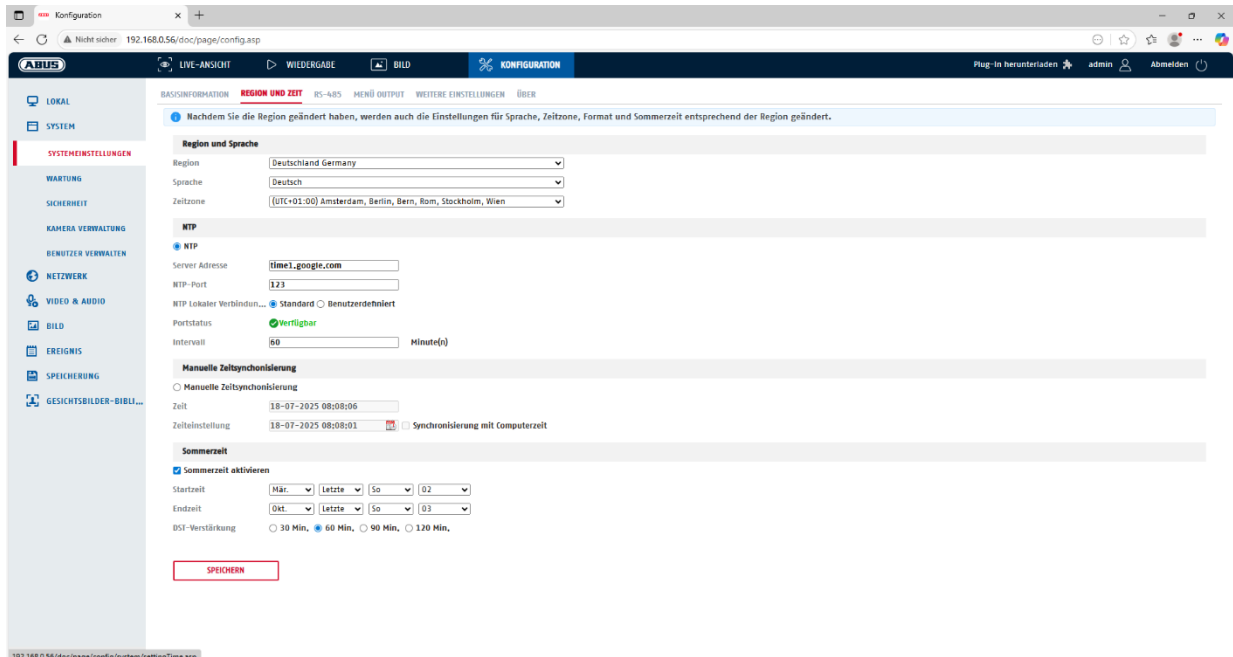
Numero di ingressi di allarme:

Visualizzazione del numero di ingressi di allarme

Numero di uscite di allarme:

Visualizzazione del numero di uscite di allarme

8.2.1.2 Regione e ora



Impostazioni regione e lingua:

Regione:

Selezione della regione

Lingua:

Selezione della lingua

Fuso orario:

Seleziona il fuso orario

Impostazioni NTP:

NTP:

Con l'aiuto del protocollo Network Time Protocol (NTP) è possibile sincronizzare l'ora della telecamera con un server orario. Attivare NTP per utilizzare questa funzione.

Indirizzo server:

Indirizzo IP del server NTP.

Porta NTP:

Numero di porta di rete del servizio NTP (standard: porta 123)

Intervallo di aggiornamento NTP:

1-10080 min.

Sincronizzazione manuale dell'ora:

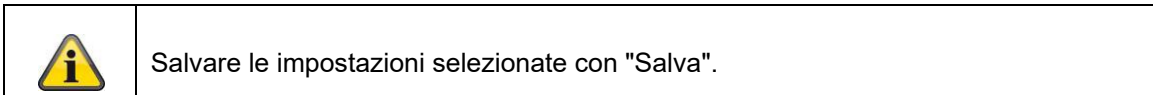
Ora:

Visualizzazione dell'ora del dispositivo sul computer

Impostazione dell'ora

Visualizzazione dell'ora corrente in base all'impostazione del fuso orario.

Cliccare su "Sincronizzazione con l'ora del computer" per acquisire l'ora del dispositivo dal computer.



Ora legale:

Attivare l'ora legale:

Selezionare "Attiva ora legale" per adeguare automaticamente l'ora di sistema all'ora legale.

Ora di inizio:

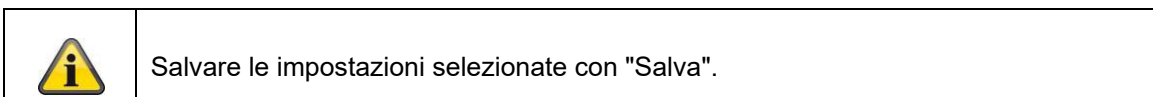
Impostare l'ora per il passaggio all'ora legale.

Ora di fine:

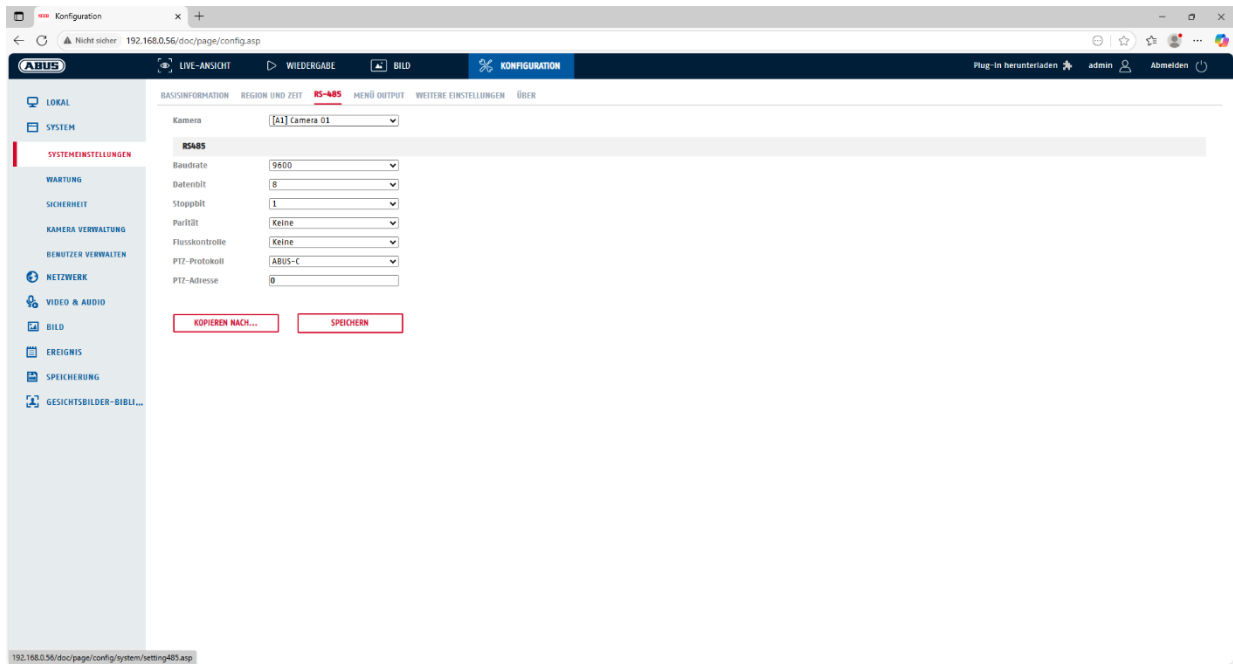
Imposta la data di passaggio all'ora solare.

Rinforzo DST:

Imposta il fuso orario in minuti.



8.2.1.3 RS-485



Telecamera:

Selezionare la telecamera da configurare.

RS485:

Velocità di trasmissione:

Impostare la velocità di trasmissione.

Bit dati:

Impostare il bit di dati.

Bit di stop:

Impostare il bit di stop.

Parità:

Impostare la parità.

Controllo di flusso:

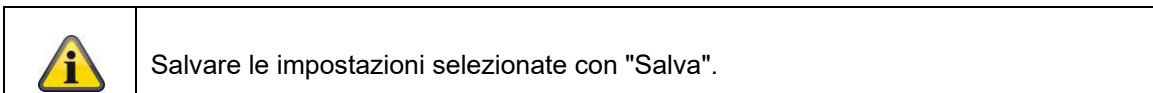
Impostare il controllo di flusso.

Protocollo PTZ:

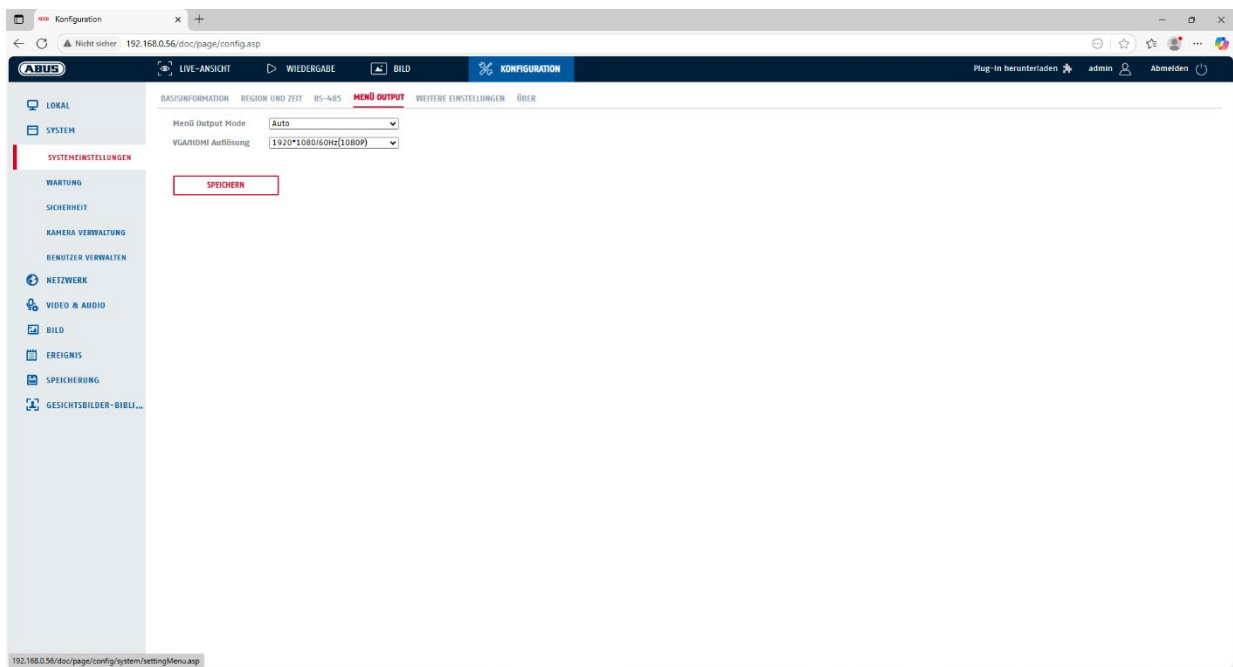
Impostare il protocollo PTZ. (Impostazione predefinita: ABUS-C)

Indirizzo PTZ:

Impostare l'indirizzo PTZ.



8.2.1.4 Menu Output



Menu Modalità output:

Impostare l'uscita menu desiderata.

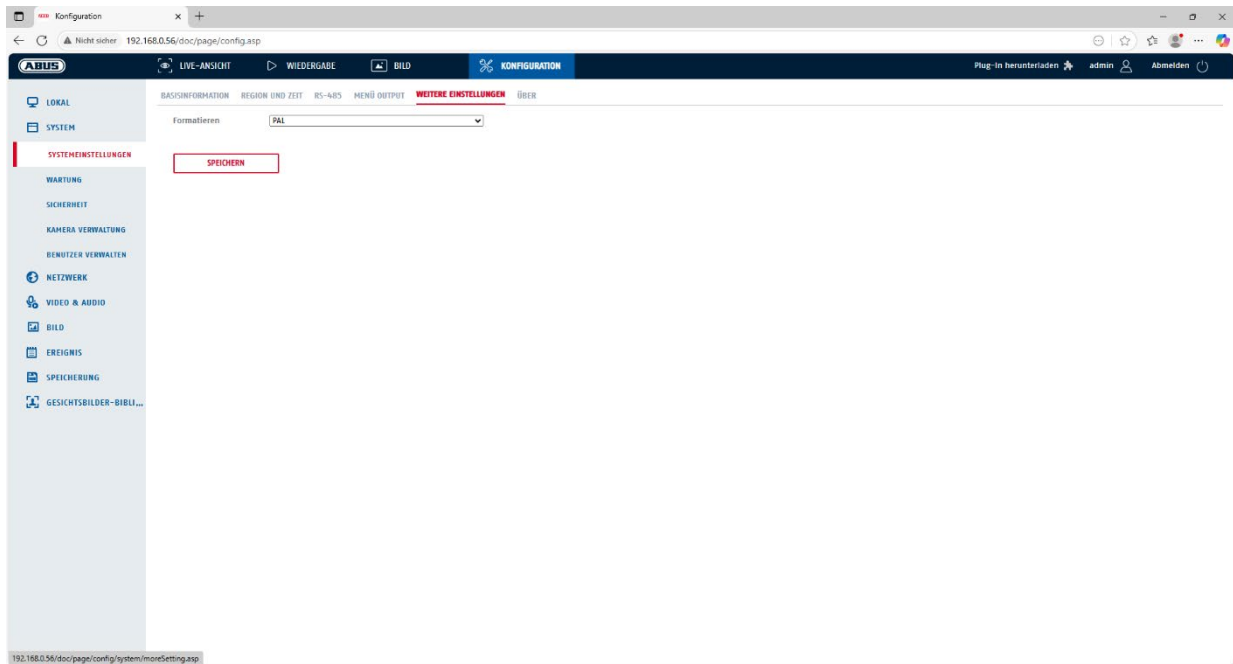
Risoluzione VGA / HDMI:

Impostare la risoluzione desiderata.



Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".

8.2.1.5 Altre impostazioni



Formattazione:

Selezionare il formato video analogico.

PAL: Phase Alternating Line -> utilizzato principalmente in Europa

NTSC National Television System Committee -> standard in Nord America e in parte dell'Asia

8.2.1.6 Informazioni sulle

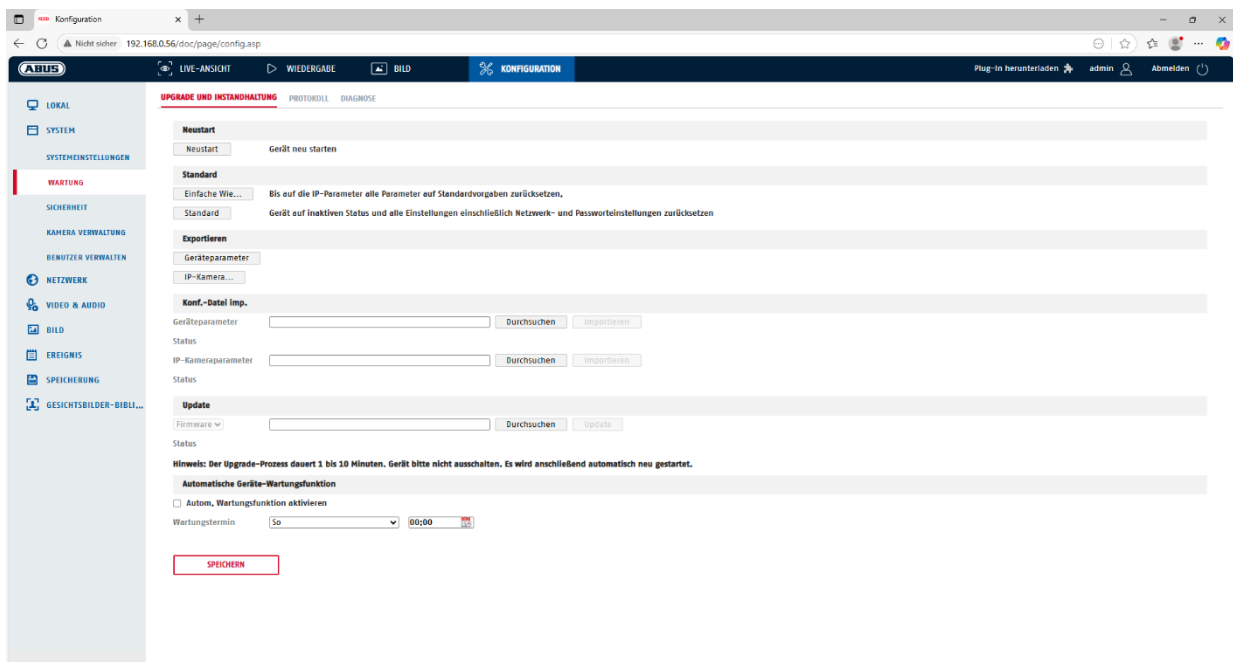
licenze software open source:

È possibile visualizzare le licenze alla voce "Visualizza licenze".



Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".

8.2.2 Manutenzione



8.2.2.1 Aggiornamento e manutenzione

Impostazioni di riavvio:

Riavvio:

Riavviare il dispositivo

Impostazioni standard:

Ripristino semplice:

Tutti i parametri, ad eccezione dei parametri IP, vengono ripristinati alle impostazioni predefinite.

Standard:

Il dispositivo viene completamente ripristinato, comprese le impostazioni di rete e la password. Il dispositivo viene reimpostato su inattivo.

Esporta:

Parametri del dispositivo:

Tutti i parametri del dispositivo vengono salvati come documento in un percorso a scelta.

Parametri della telecamera IP:

Tutti i parametri della telecamera IP vengono salvati come documento in un percorso a scelta.

Importare file di configurazione:

Parametri del dispositivo:

Selezionare il file dei parametri del dispositivo precedentemente salvato nella fase "**Esporta**".

Parametri della telecamera IP:

Selezionare il file dei parametri della telecamera IP precedentemente salvato nella fase "**Esporta**".

Stato:

Visualizzazione dello stato dell'importazione

Aggiornamento:

Selezionare il percorso per aggiornare il registratore con un nuovo firmware.


Stato:

Visualizzazione dello stato dell'aggiornamento

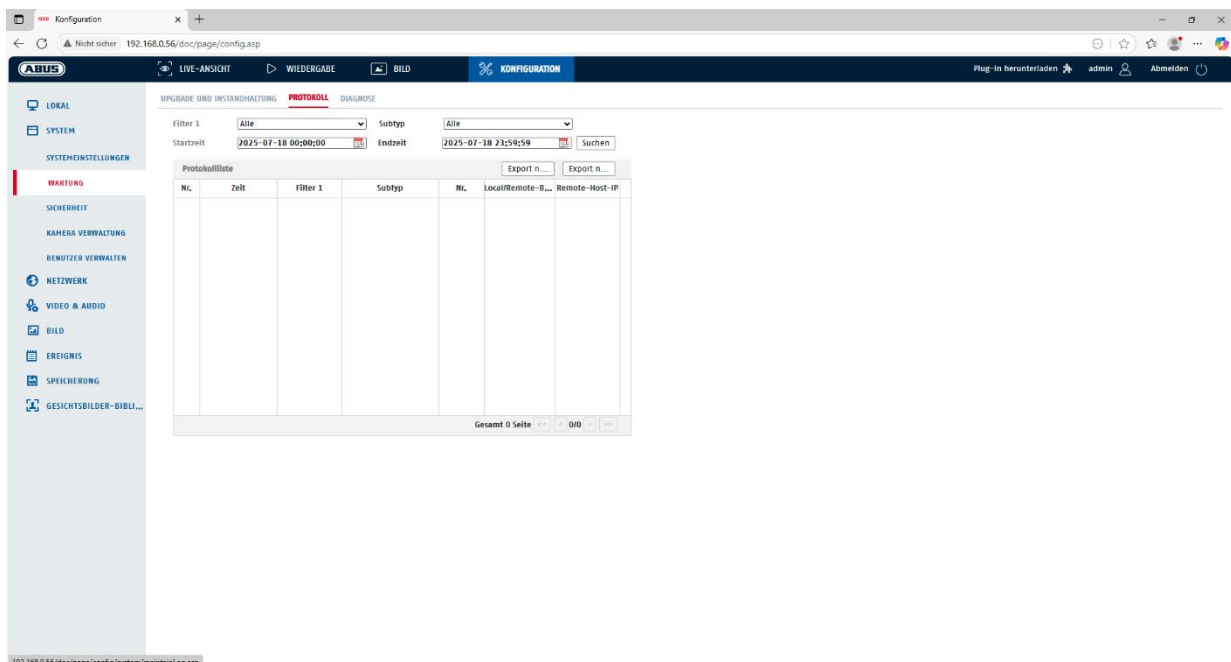
Funzione di manutenzione automatica del dispositivo:

Data di manutenzione:

È possibile eseguire un riavvio automatico una volta alla settimana. Selezionare il giorno e l'ora desiderati.

	Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".
---	--

8.2.2.2 Protocollo



The screenshot shows the 'PROTOKOLL' (Log) section of the ABUS configuration interface. The top navigation bar includes 'LIVE-ANSICHT', 'WIEDERGABE', 'BILD', and 'KONFIGURATION'. The main content area has a search filter for 'Filter 1' (set to 'Alle') and 'Subtyp' (set to 'Alle'). The start time is '2025-07-18 00:00:00' and the end time is '2025-07-18 23:59:59'. Below the search filters is a table titled 'Protokollliste' with columns: 'Nr.', 'Zeit', 'Filter 1', 'Subtyp', 'Nr.', 'Local/Remote-B...', and 'Remote-Host-IP'. The table is currently empty. At the bottom of the table, it says 'Gesamt 0 Seite' and '0/0'.


In questo punto è possibile visualizzare le informazioni di registro della telecamera.

Filtro 1: Selezionare "Tutti" o un tipo di filtro specifico. A seconda della selezione sono disponibili diversi parametri per il sottotipo.

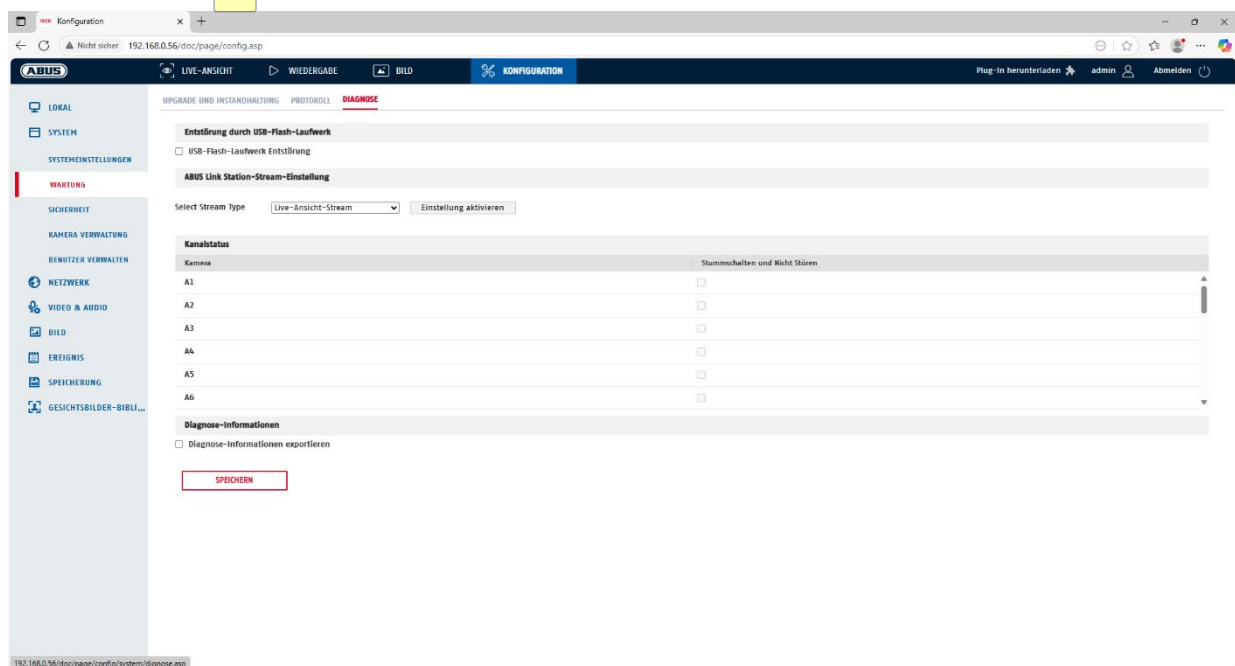
Filtro 2: Filtro dettagliato a seconda della selezione effettuata nel filtro 1.

Ora di inizio / Ora di fine: Impostare l'ora di inizio / fine della ricerca.

Esportazione: Esportare il registro degli eventi.

	Applicare le impostazioni selezionate con "Salva".
---	--

8.2.2.3 Diagnosi



Eliminazione dei disturbi tramite chiavetta USB:


Serve a ridurre o eliminare i malfunzionamenti del sistema salvando determinati dati diagnostici o file di log su una chiavetta USB.

Impostazione Abus Link Station Stream:

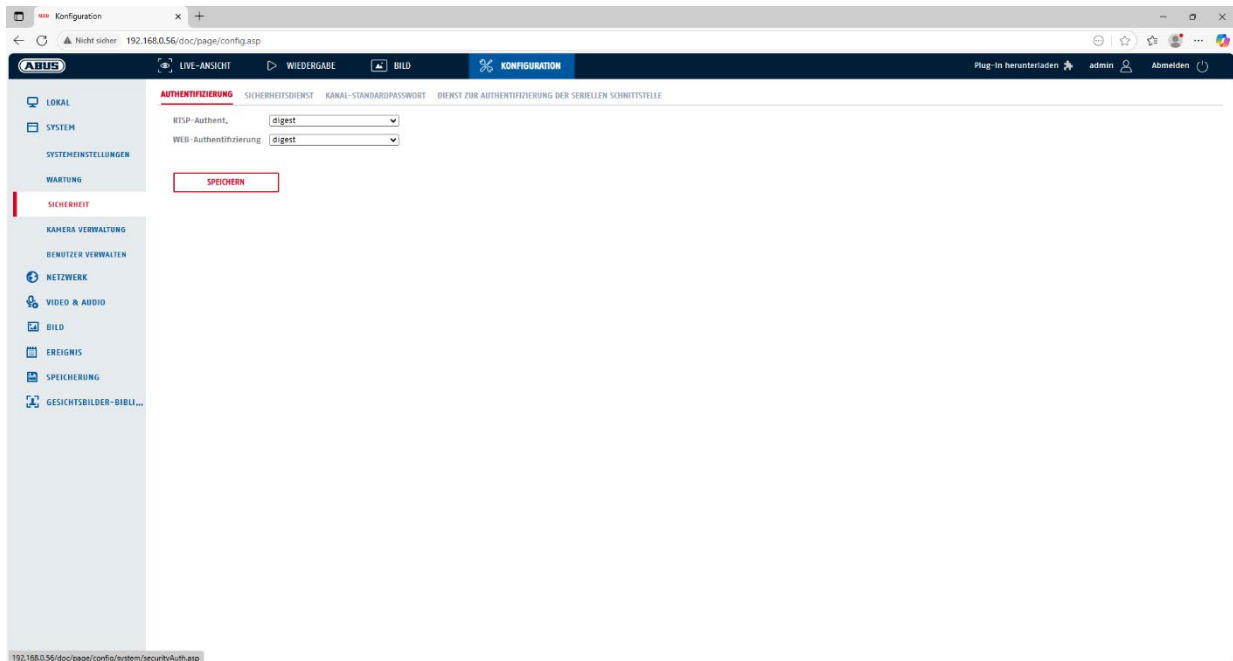
....

Stato del canale:

...

	Applicare le impostazioni selezionate con "Salva".
---	--

8.2.3 Sicurezza

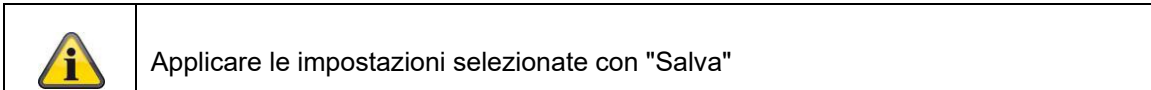


8.2.3.1 Autenticazione

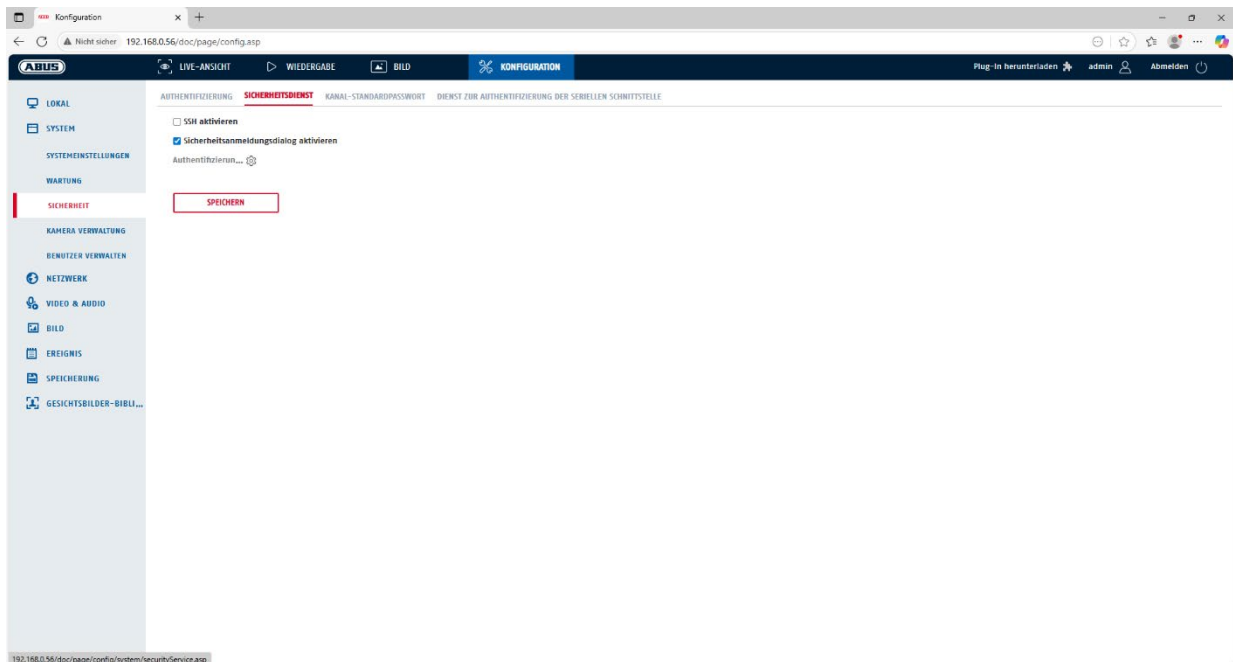
In questa voce di menu è possibile configurare le impostazioni relative alla sicurezza e alla crittografia dell'accesso al sito web della telecamera e alla ricezione del flusso video tramite il protocollo RTSP.

Autenticazione RTSP: Sono supportati i meccanismi di autenticazione "digest" e "basic". Si consiglia l'impostazione "digest" se il client la supporta.

Autenticazione WEB: Sono supportati i meccanismi di autenticazione "digest" e "basic". L'impostazione "digest / basic" offre una maggiore compatibilità con diversi client.



8.2.3.2 Servizio di sicurezza

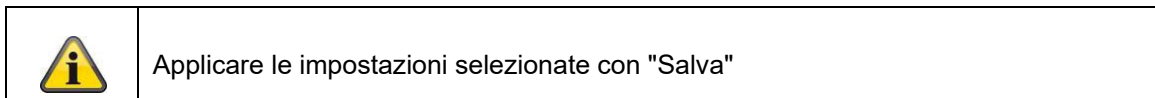


Attivare SSH:

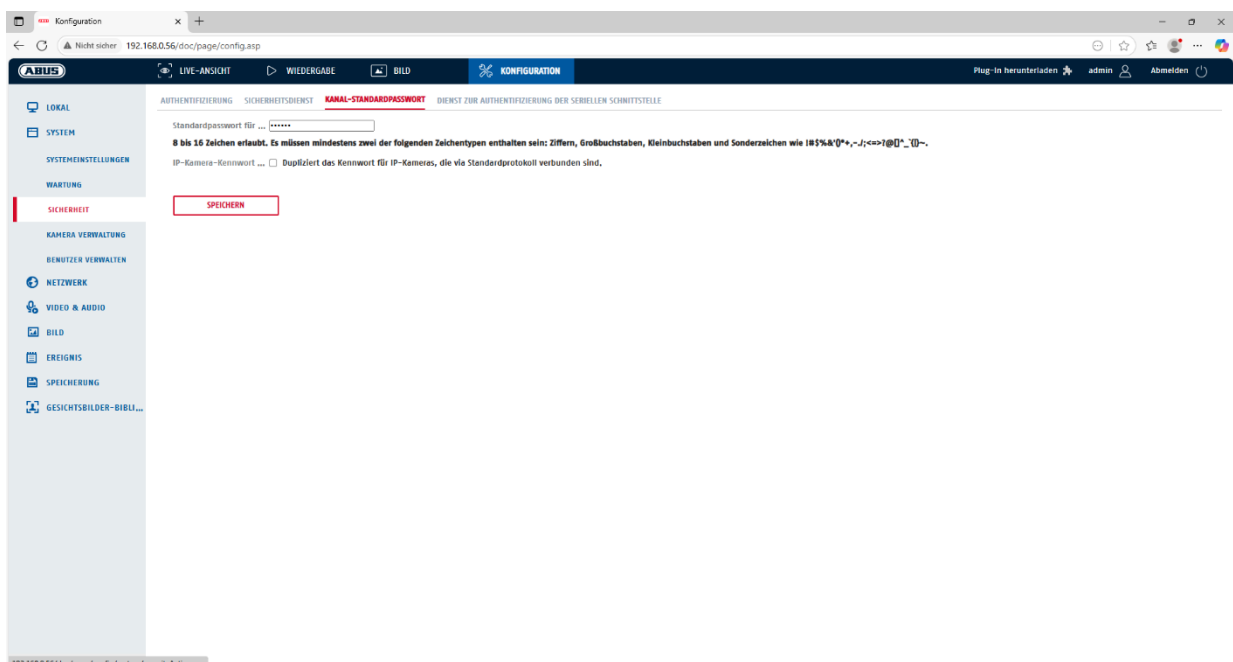
Questa funzione attiva la porta Telnet e il protocollo Telnet.

Attivare la finestra di dialogo di accesso di sicurezza " 


...



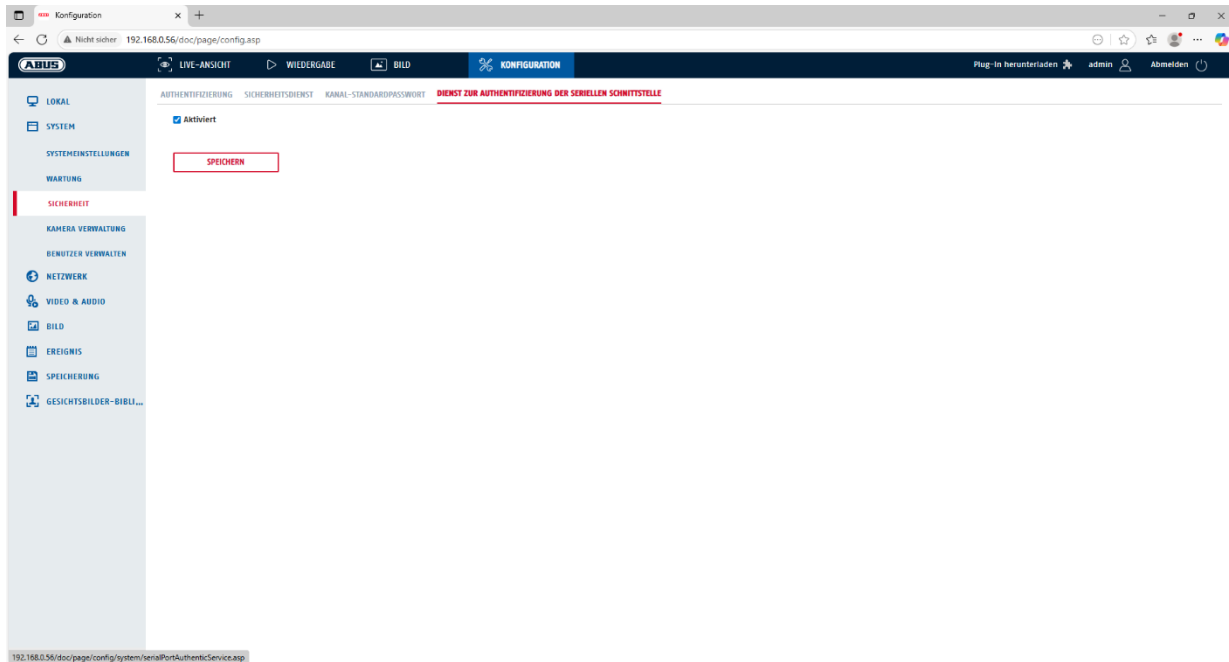
8.2.3.3 Password standard del canale




Impostare una password per i canali e osservare le indicazioni riportate di seguito relative all'assegnazione della password.

	Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".
---	--

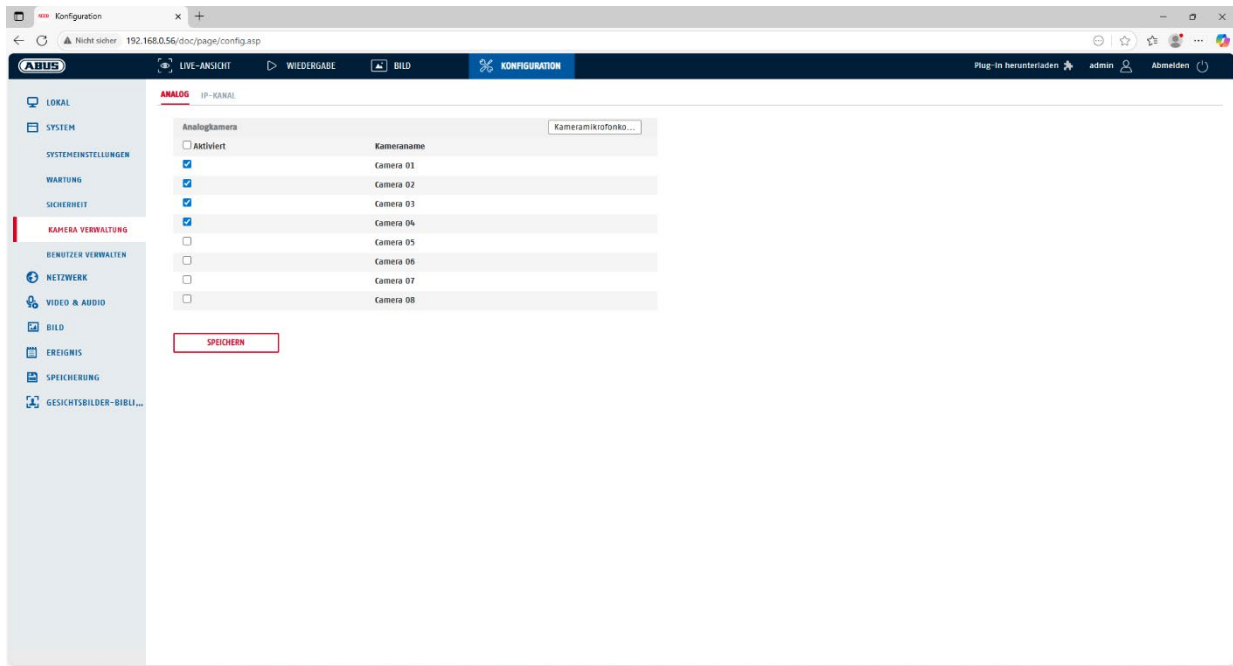
8.2.3.4 Servizio per l'autenticazione dell'interfaccia seriale



Attiva/disattiva il servizio per l'autenticazione dell'interfaccia seriale.

	Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".
---	--

8.2.4 Gestione telecamera

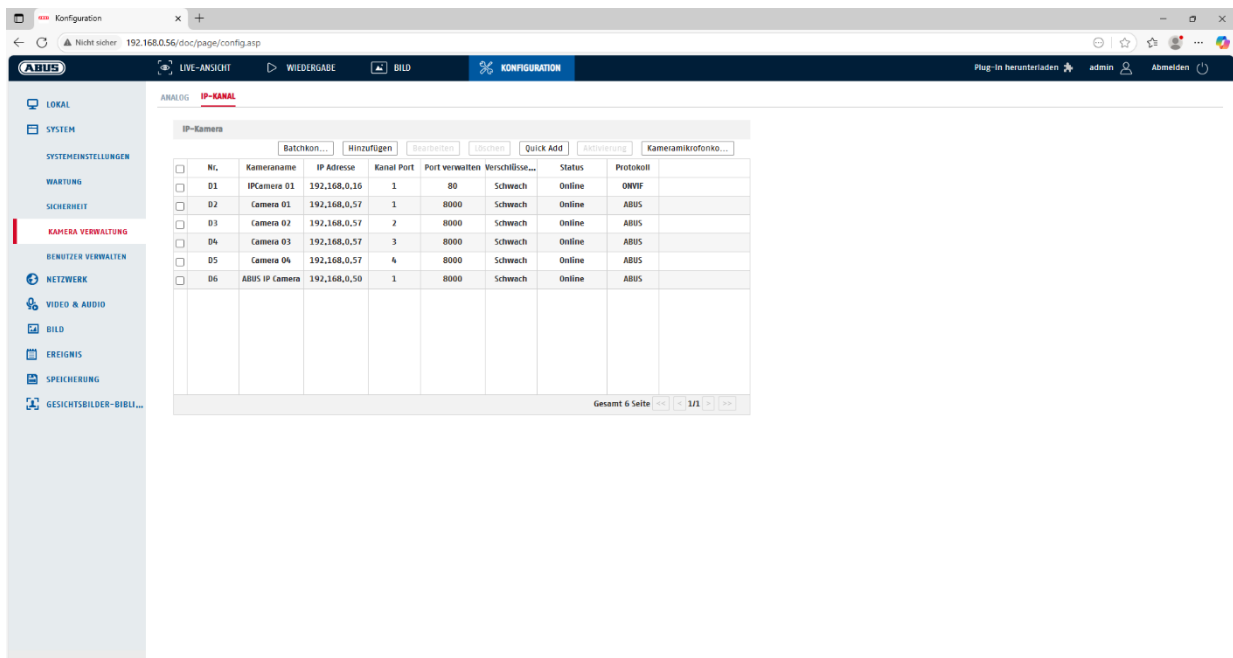


8.2.4.1 Analogica

Telecamera analogica:

Qui è possibile attivare/disattivare i canali analogici disponibili.

8.2.4.2 Canale IP




Telecamera IP:

Aggiungere le telecamere IP disponibili

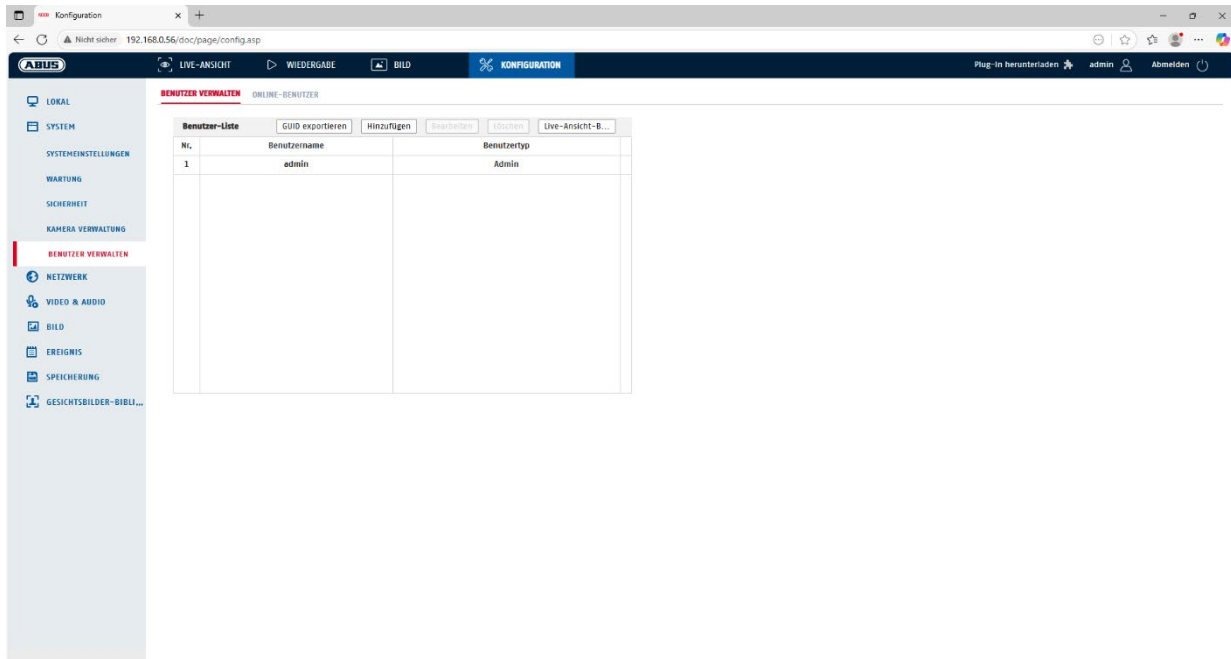
Aggiungere: Aggiungere la telecamera inserendo l'indirizzo IP, il nome utente e la password

Aggiunta rapida:

Aggiungere la telecamera inserendo il nome utente e la password.

	Applicare le impostazioni selezionate con "Salva"
---	---

8.2.5 Gestione utenti



8.2.5.1 Gestione utenti

In questa voce di menu è possibile aggiungere, modificare o eliminare utenti. Per aggiungere o modificare un utente, fare clic su "Aggiungi" o "Modifica". Si aprirà una nuova finestra con i dati e le autorizzazioni.

Nome utente:

Assegnare qui il nome utente che deve essere inserito per accedere alla telecamera.

Tipo di utente:

Selezionare qui un tipo di utente individuale per l'identificazione dell'utente. È possibile scegliere tra due livelli predefiniti: utente o operatore.


Come utente, sono disponibili le seguenti funzioni remote/locali: -Visualizzazione live, -Riproduzione, -Ricerca locale nel registro, -Riproduzione locale, -Visualizzazione live locale o vedere il punto 6.7.

Password:

Assegnare qui la password che l'utente corrispondente deve inserire per accedere alla telecamera.

Confermare:

Confermare la password reinsertandola.

	Accettare le impostazioni selezionate con "OK". Cliccare su "Annulla" per eliminare i dati.
---	--

8.2.5.2 Utenti online

Nr.	Benutzername	BenutzerTyp	IP Adresse	Benutzerbetriebszeit
1	admin	Admin	192.168.0.53	2025-07-17 14:08:20

Visualizzazione degli utenti attualmente connessi con indirizzo IP e ora dell'attività.

8.3 Rete

8.3.1 Impostazioni di base

TCP/IP LAN1

NIC Typ: 10M/100M/1000M Auto

DHCP

IPv4-Adresse: 192,168,0,56

IPv4-Subnetzmaske: 255,255,255,0

IPv4-Standard-Gateway: 192,168,0,1

IPv6-Modus: Router-Bekanntmachung Route Advertisement anzeigen

IPv6-Adresse: fd00:0e11:c0ff:fe05:47ba

Länge Subnetzpräfix: 64

IPv6-Standard-Gateway: ::

MAC-Adresse: 8c:11:c0:b0:54:70a

MTU: 1489

DNS-Server

Autom. DNS

Bevorzugter DNS-Server: 192,168,0,1

Alternativer DNS-Server: 10,243,63,1

Standardroute: lan1

SPEICHERN

8.3.1.1 TCP/IP

Per poter collegare la telecamera a una rete, è necessario configurare correttamente le impostazioni TCP/IP.

Tipo NIC:

Selezionare l'impostazione per la scheda di rete. È possibile scegliere tra i seguenti valori: 10M half duplex; 10M full duplex; 100M half duplex; 100M full duplex; 1000M full duplex; 10M / 100M / 1000M Auto

Indirizzo IPv4:

Impostazione dell'indirizzo IP per la telecamera

Maschera di sottorete IPv4:

Impostazione manuale della subnet mask per la telecamera

Gateway IPv4 standard:

Impostazione del router standard per la telecamera

Modalità IPv6:

Manuale: Configurazione manuale dei dati IPv6

DHCP: I dati di connessione IPv6 vengono forniti dal server DHCP.

Pubblicazione del percorso: I dati di connessione IPv6 vengono forniti dal server DHCP (router) in connessione con l'ISP (Internet Service Provider).

Indirizzo IPv6:

Visualizzazione dell'indirizzo IPv6. In modalità IPv6 "Manuale" è possibile configurare l'indirizzo.

Lunghezza prefisso sottorete:

Visualizzazione della lunghezza del prefisso della sottorete IPv6

Indirizzo MAC:

Qui viene visualizzato l'indirizzo hardware IPv4 della telecamera, che non è possibile modificare.

MTU:

Impostazione dell'unità di trasmissione, selezionare un valore compreso tra 500 e 9676. Il valore predefinito è 1480.

Server DNS:

Server DNS preferito:

Per alcune applicazioni sono necessarie le impostazioni del server DNS, ad es. per l'invio di e-mail. Inserire qui l'indirizzo del server DNS preferito.

Server DNS alternativo:

Se il server DNS preferito non è raggiungibile, viene utilizzato questo server DNS alternativo. Inserire qui l'indirizzo del server alternativo.

8.3.1.2 DDNS

The screenshot shows the ABUS configuration page for DDNS. The interface includes a sidebar with categories like 'LOKAL', 'SYSTEM', 'NETZWERK', and 'GRUNDEINSTELLUNGEN'. The main content area is titled 'DDNS' and contains a form with the following fields: 'DDNS aktivieren' (checkbox), 'DDNS Typ' (dropdown menu set to 'ABUS DDNS'), 'Server Adresse' (text input set to 'api.abus-server.com'), 'Domäne' (text input), 'Benutzername' (text input), 'Passwort' (text input), and 'Bestätigen' (text input). A 'Speichern' button is located below the form. The status at the bottom of the form indicates 'DDNS ist nicht aktiviert'.

Attiva DDNS:

Selezionando la casella di controllo si attiva la funzione DDNS.

Tipo DDNS:

Selezionare un fornitore di servizi per il servizio DDNS (impostazione predefinita: server ABUS)

Indirizzo server:

Indirizzo IP del fornitore del servizio (già compilato con l'opzione Server ABUS)

Dominio:

Nome host registrato presso il fornitore del servizio DDNS (se disponibile)

Nome utente:

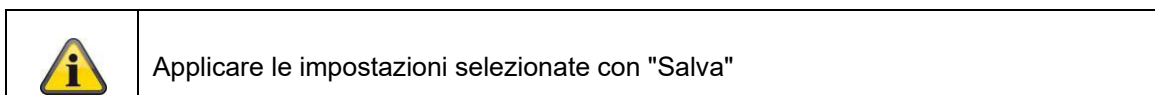
Identificativo utente dell'account presso il fornitore del servizio DDNS (utente del server ABUS)

Password:

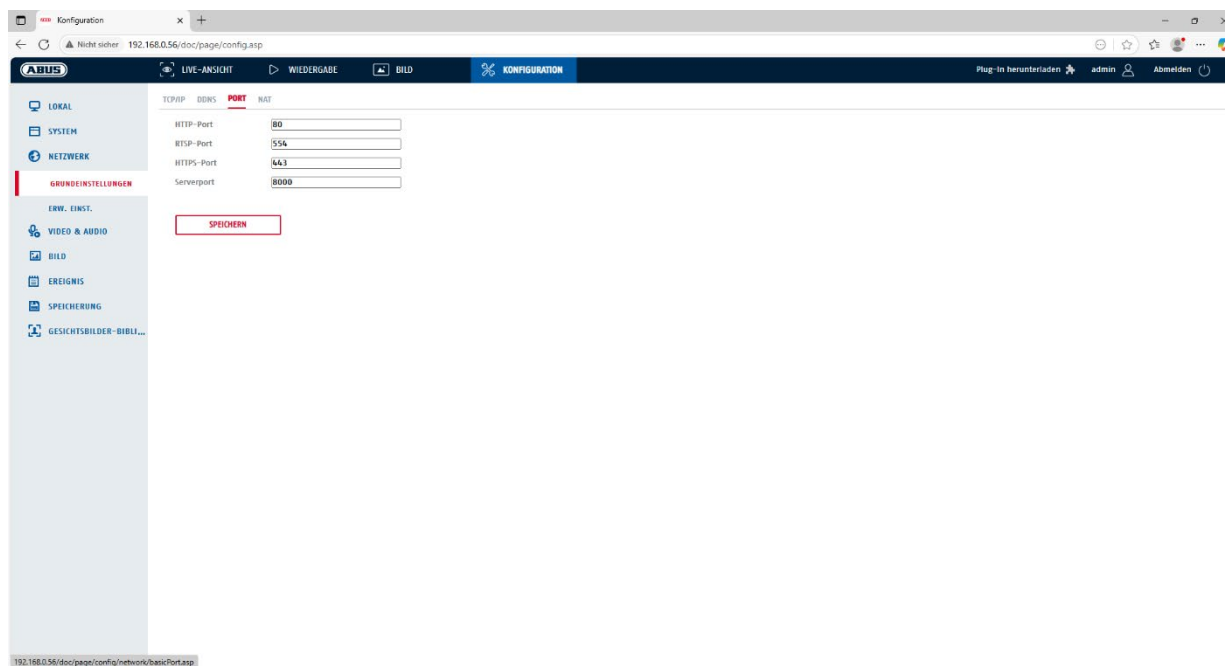
Password dell'account presso il fornitore del servizio DDNS (password dell'account del server ABUS)

Conferma:

Reinserire la password selezionata



8.3.1.3 Porta



Se si desidera accedere alla telecamera da un dispositivo esterno, è necessario configurare le seguenti porte.

Porta HTTP:

La porta standard per la trasmissione HTTP è 80. In alternativa, questa porta può assumere un valore compreso tra 1024 e 65535. Se nella stessa sottorete sono presenti più telecamere, ciascuna di esse deve avere una porta HTTP univoca.

Porta RTSP:

La porta standard per la trasmissione RTSP è 554. In alternativa, questa porta può assumere un valore compreso tra 1024 e 65535. Se nella stessa sottorete sono presenti più telecamere, ciascuna telecamera deve avere una porta RTSP univoca.

Porta HTTPS:

La porta standard per la trasmissione HTTPS è 443.

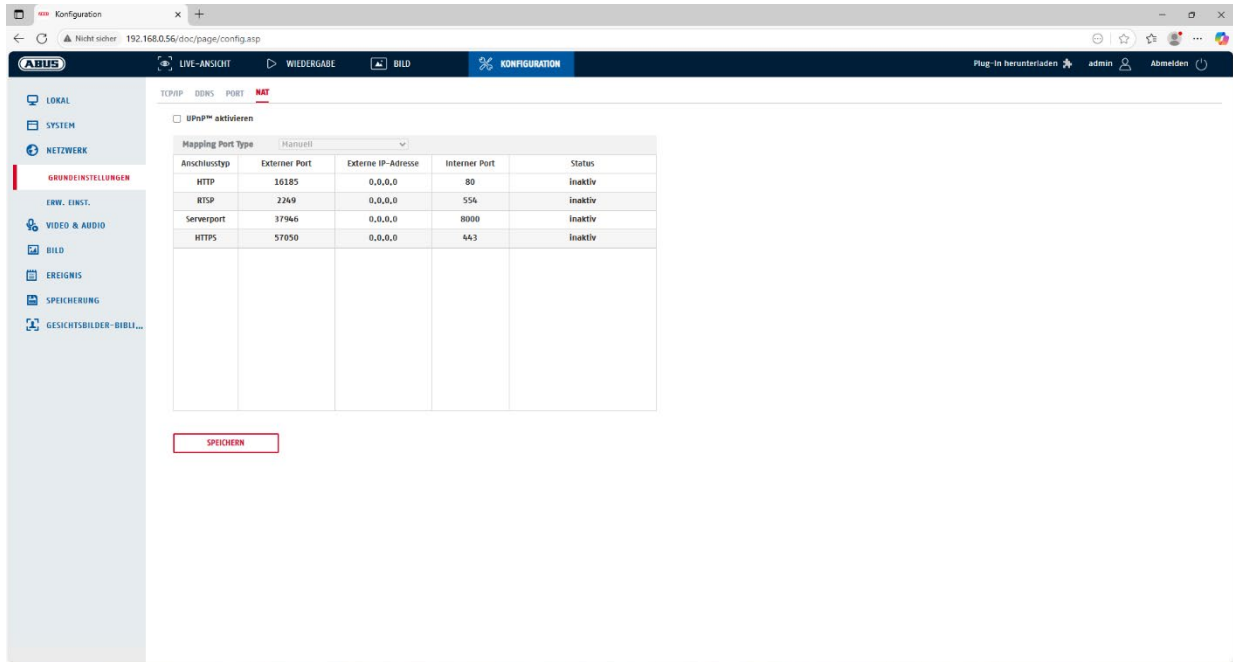
Porta server:

La porta standard per la trasmissione SDK è 8000. Porta di comunicazione per dati interni. In alternativa, questa porta può assumere un valore compreso tra 1025 e 65535. Se nella stessa sottorete sono presenti più telecamere IP, ogni telecamera deve avere una porta SDK unica.



Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".

8.3.1.4 Nat



Attiva UPnP: Attivazione o disattivazione dell'interfaccia UPnP. Se attivata, la telecamera è rilevabile, ad esempio, nell'ambiente di rete Windows.

Nome: definizione del nome per l'interfaccia UPnP (con questo nome la telecamera appare ad es. nell'ambiente di rete Windows)

Tipo di porta di mappatura:

Selezionare qui se si desidera eseguire il forwarding delle porte in modo automatico o manuale. È possibile scegliere tra "Auto" o "Manuale".

Porta esterna:

È possibile modificare manualmente le porte solo se il "Mapping Port Type" è stato impostato su Manuale.

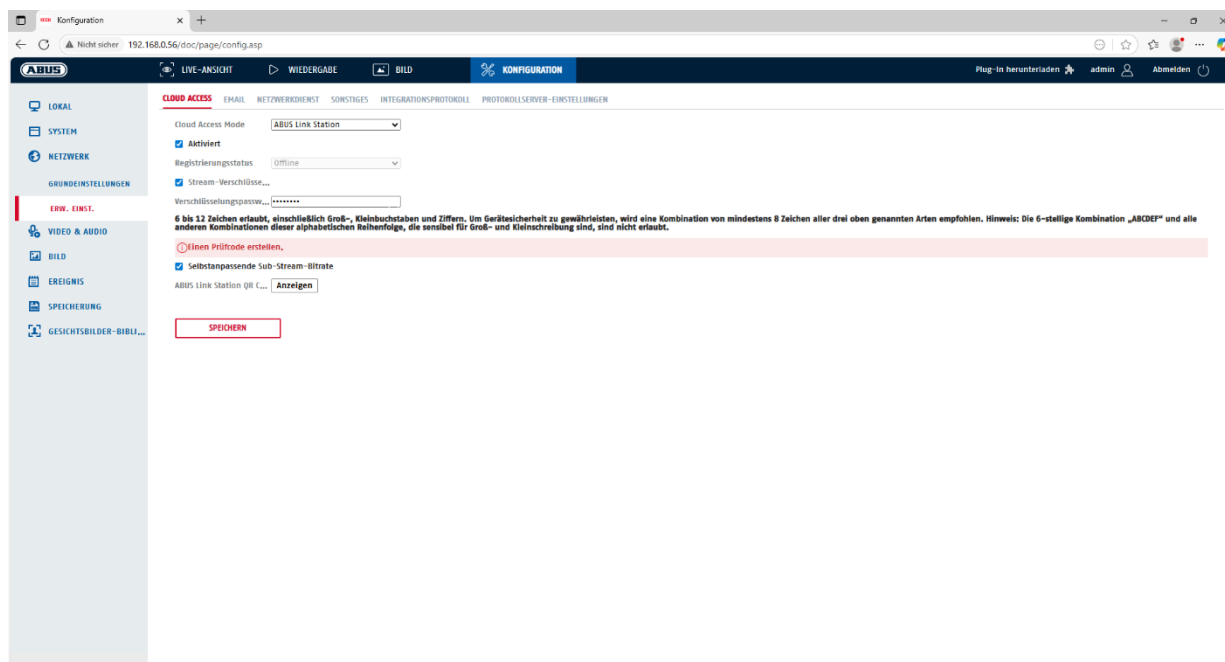
Stato:

Indica se la porta esterna inserita è valida o non valida.



Non tutti i router supportano la funzione di mappatura delle porte UPnP (nota anche come Auto UPnP).

8.3.2 Impostazioni avanzate



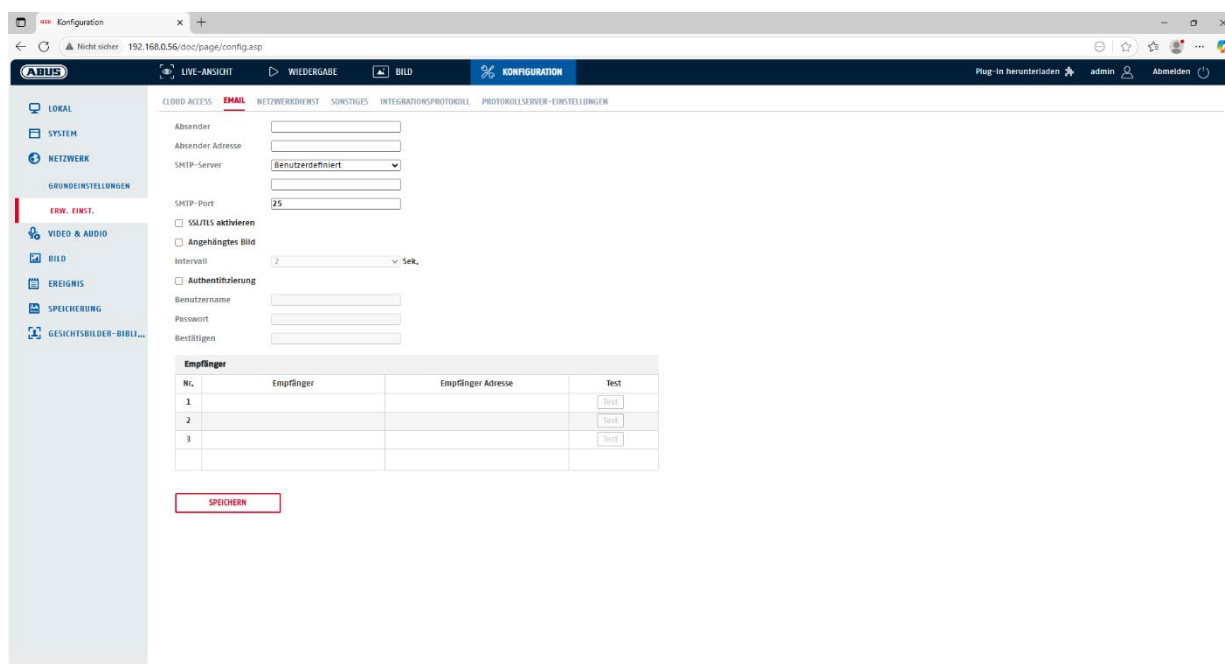
8.3.2.1 Accesso cloud

La funzione ABUS Link Station consente di accedere facilmente da remoto al dispositivo ABUS tramite l'app Link Station (IOS / Android). I prodotti possono essere configurati e condivisi facilmente tramite codice QR, senza complicate configurazioni nel router (non è necessario il forwarding delle porte).

Attivare la funzione e assegnare un codice di verifica (6-12 caratteri, A-Z, a-z, 0-9, si consigliano almeno 2 tipi di caratteri diversi).

Il codice QR può quindi essere fotografato nell'app ABUS Link Station.

8.3.2.2 E-mail



Qui è possibile configurare le impostazioni per l'invio delle e-mail

Mittente:

Inserisci qui un nome che verrà visualizzato come mittente.

Indirizzo del mittente:

Inserisci qui l'indirizzo e-mail del mittente.

Server SMTP:

Inserisci qui l'indirizzo IP del server SMTP o il nome host. (ad es. smtp.googlemail.com)

Porta SMTP:

Inserisci qui la porta SMTP, che è configurata di default su 25.

Attiva SSL / TLS:

Attivare questa funzione per rendere sicura e crittografata la trasmissione dei dati tra i dispositivi.

Immagine allegata:

Attivare la funzione per allegare automaticamente le immagini riconosciute (ad es. rilevamento di movimento) al momento dell'invio.

Autenticazione:

Se il server di posta elettronica utilizzato richiede l'autenticazione, attivare questa funzione per accedere al server tramite autenticazione.

Il nome utente e la password possono essere inseriti solo dopo aver attivato questa funzione.

Nome utente:

Inserisci il nome utente del tuo account e-mail. Si tratta della parte che precede il simbolo @.

Password:

Inserisci la password dell'account e-mail.

Conferma:

Confermare reinserendo la password.

Destinatario:

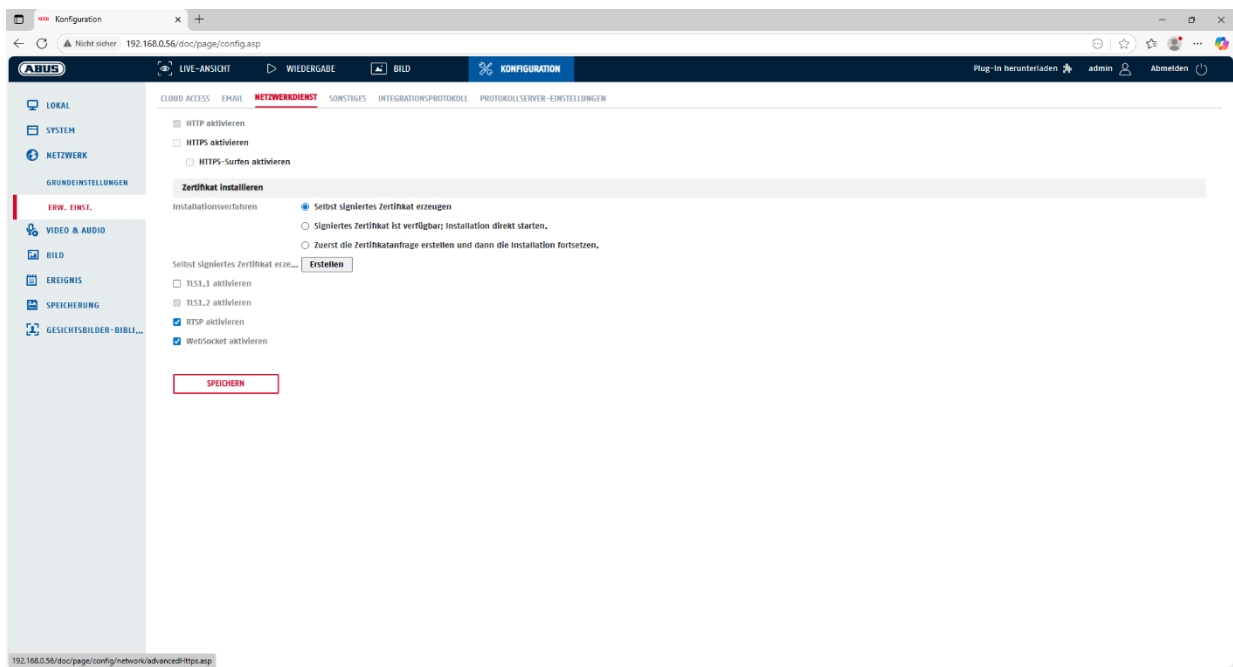
Destinatario 1 / 2 / 3: Inserisci il nome del destinatario.

Indirizzo destinatario: Inserisci qui l'indirizzo e-mail della persona da avvisare



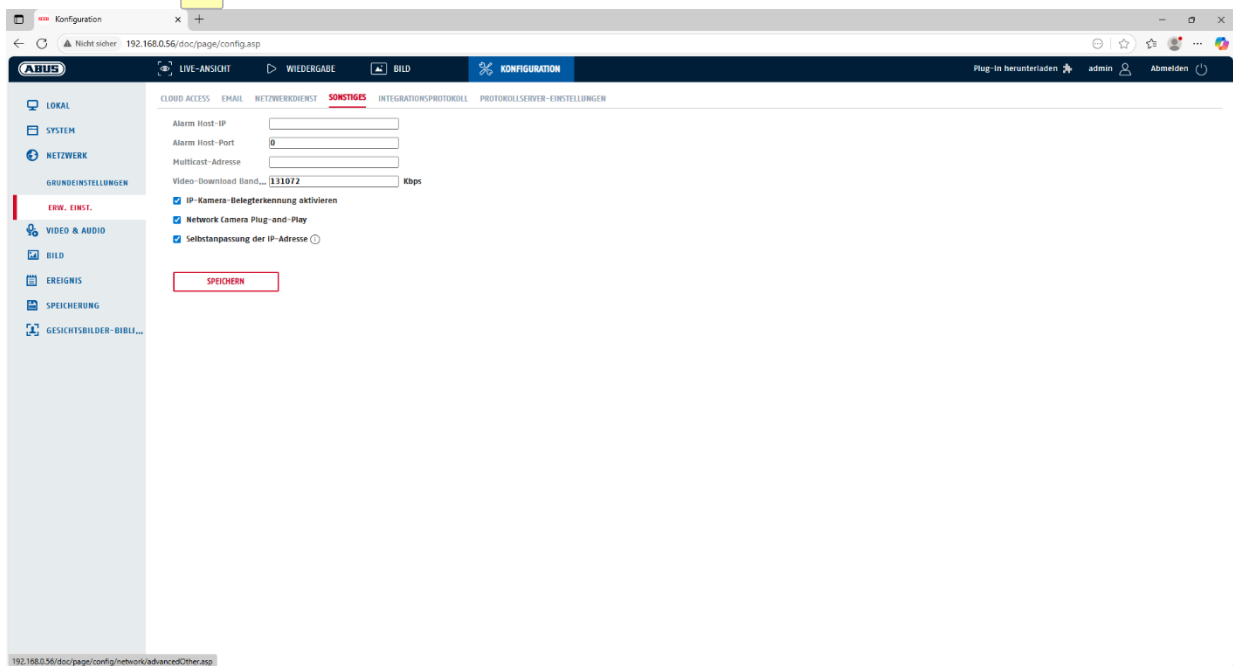
Conferma le impostazioni effettuate con "Salva"

8.3.2.3 Servizio di rete

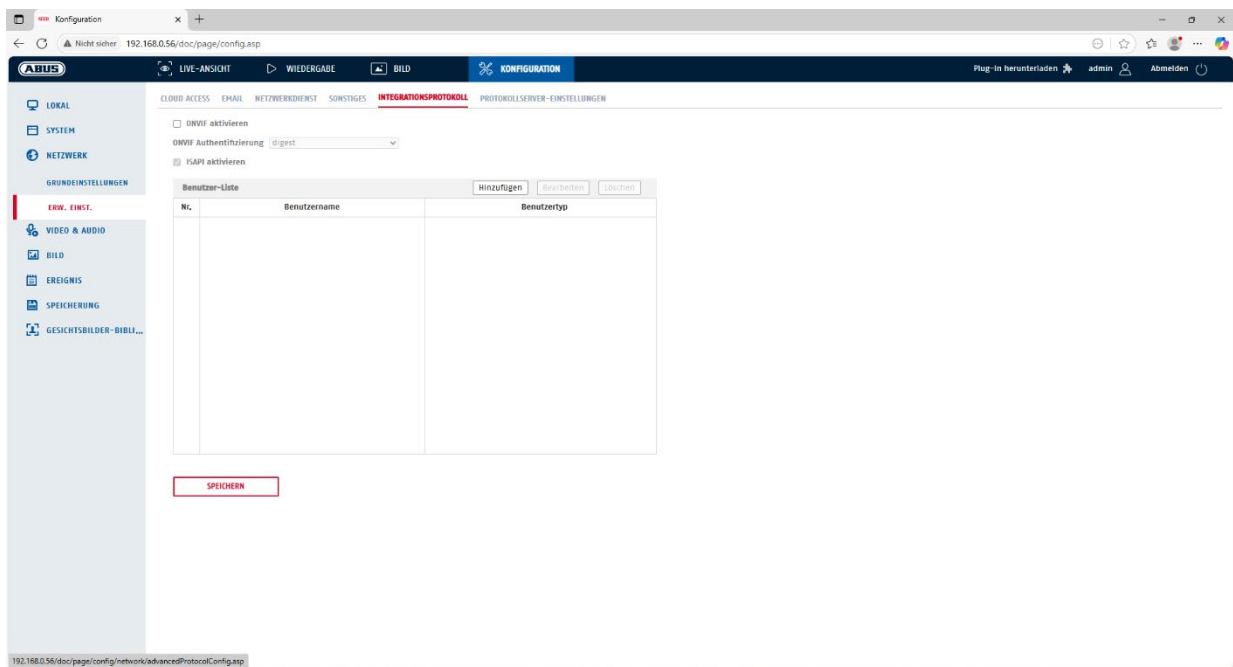


Per aumentare la sicurezza IT, in questo punto è possibile disattivare determinati servizi se non vengono utilizzati.

8.3.2.4 Altro "

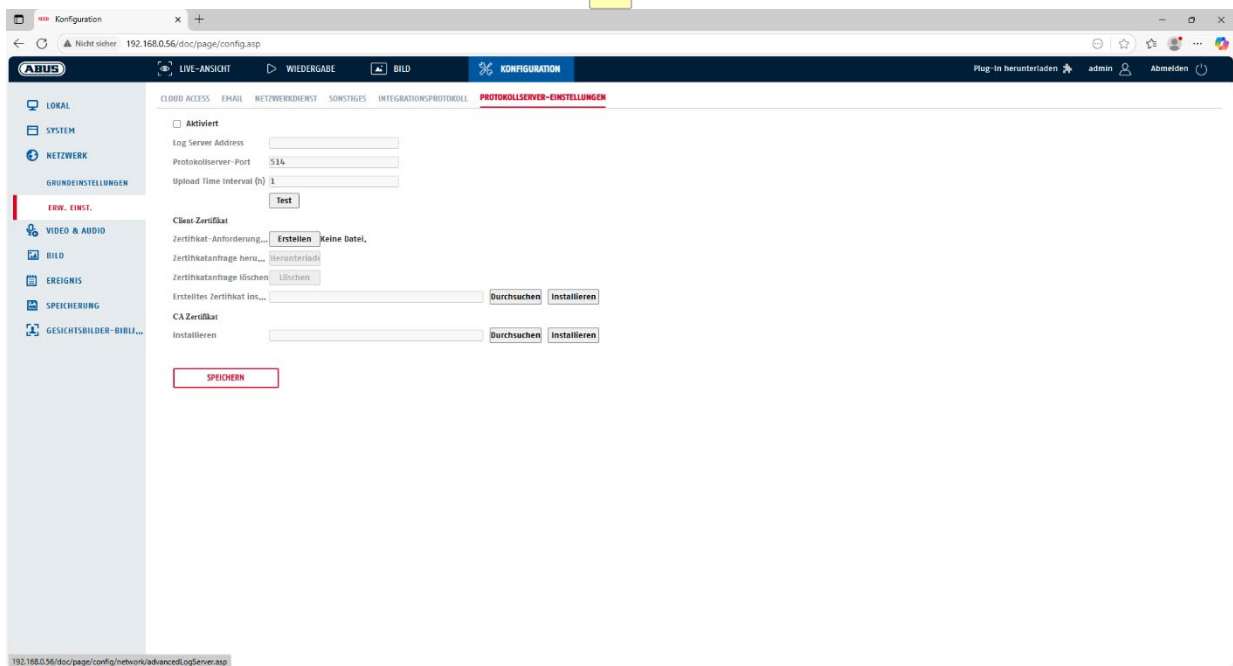


8.3.2.5 Protocollo di integrazione

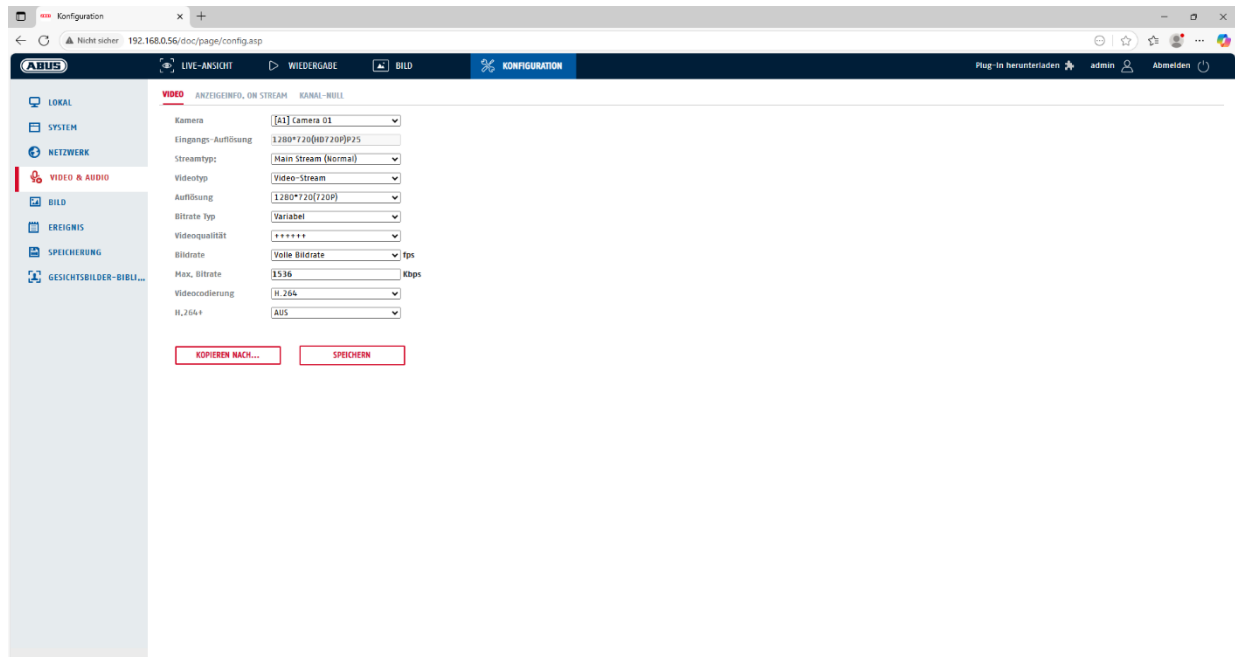


In questo menu è possibile attivare e configurare il protocollo ONVIF (Open Network Video Interface). A tal fine è necessario creare un utente indipendente che possa quindi utilizzare il protocollo ONVIF.

8.3.2.6 Impostazioni del server di protocollo -



8.4 Video e audio



8.4.1.1 Video

Qui è possibile configurare le impostazioni video per ogni singola telecamera.

Telecamera:

Selezionare qui la telecamera desiderata per la quale si desidera configurare le impostazioni.

Risoluzione in ingresso:

Visualizzazione della risoluzione in ingresso della telecamera.

Tipo di streaming:

Selezionare il tipo di streaming per la telecamera. Selezionare "Main Stream (Normal)" per la registrazione e la visualizzazione live con una buona larghezza di banda. Selezionare "Sub-Stream" per la visualizzazione live con larghezza di banda limitata. Sono disponibili in totale 5 flussi video, ma il loro utilizzo dipende dal client.

Tipo di video:

Questo tipo di telecamera non dispone di funzione audio. Il tipo di video è fissato su "Stream video".

Risoluzione:

Impostare qui la risoluzione dei dati video. A seconda del modello di telecamera, è possibile scegliere tra 4 MPx, 1280*720p; 1280*960p; 1920*1080p.

Tipo di bitrate:

Indica il bitrate del flusso video. La qualità video può variare a seconda dell'intensità del movimento. È possibile scegliere tra un bitrate costante e variabile.

Qualità video:

Questa opzione è disponibile solo se è stato selezionato un bitrate variabile. Qui è possibile impostare la qualità video dei dati video. La qualità video può variare a seconda dell'intensità del movimento. È possibile scegliere tra sei diverse qualità video: "Minima", "Bassa", "Bassa", "Media", "Superiore" o "Massima" (rappresentate dal simbolo "+").

Frequenza fotogrammi:

Indica la frequenza dei fotogrammi in immagini al secondo.

Bitrate massimo:

Il bitrate del flusso video è impostato su un valore fisso, impostare il bitrate massimo tra 32 e 16384 Kbps. Un valore più alto corrisponde a una qualità video più elevata, ma richiede una larghezza di banda maggiore.

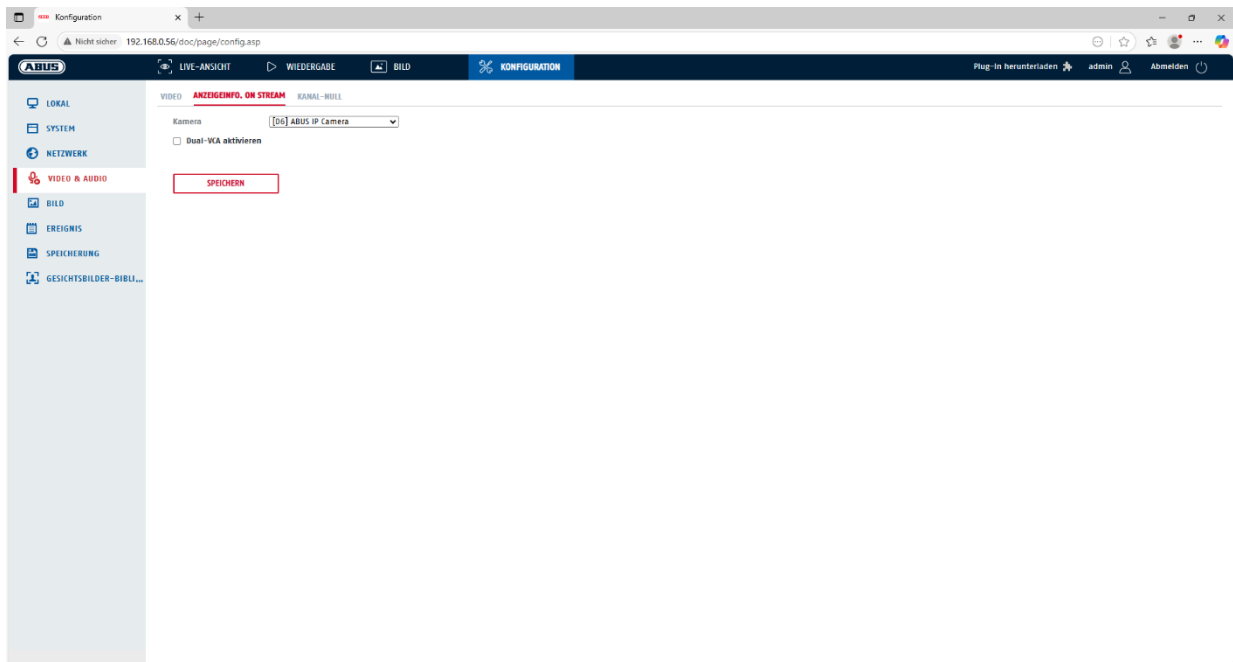
Codifica video:

Selezionare uno standard per la codifica video, è possibile scegliere tra H.264 e H.265.

Attivazione H.264+:

Qui è possibile attivare anche la codifica video H.264+.

8.4.1.2 Informazioni di visualizzazione On Stream



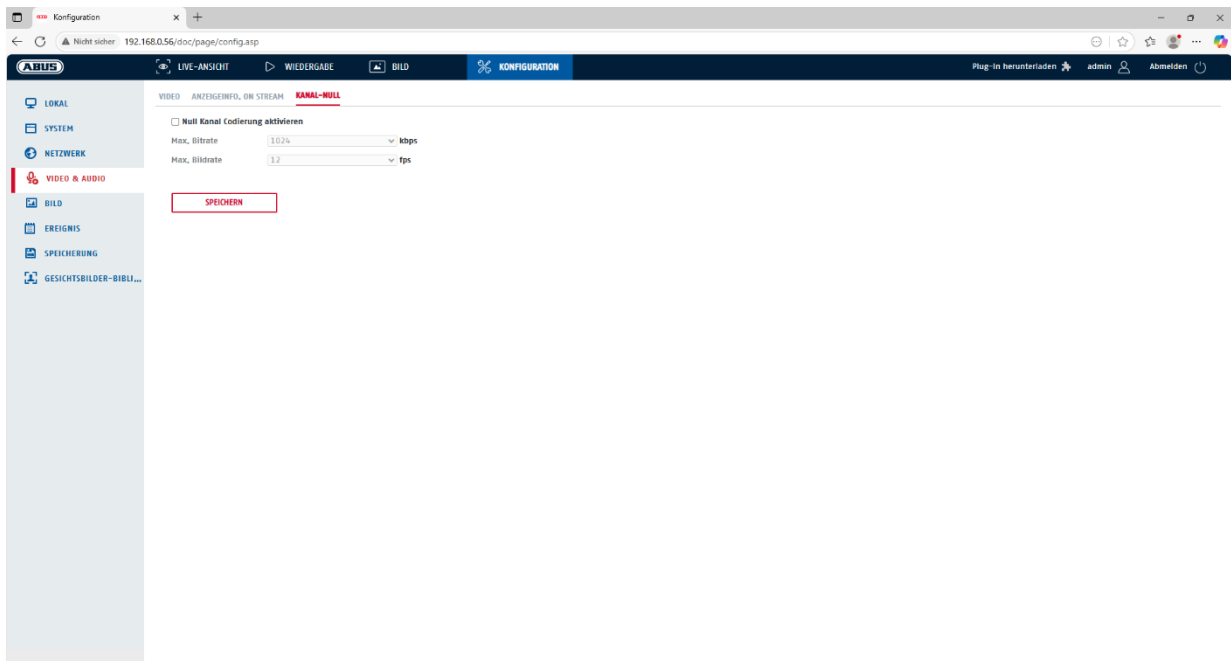
Telecamera:

Qui è possibile selezionare la telecamera desiderata per la funzione Dual-VCA. (La telecamera deve supportare Dual-VCA).

Dual VCA:

Questa funzione trasmette i dettagli dell'evento Smart con il flusso video all'NVR. Nell'NVR o nel CMS è quindi possibile eseguire valutazioni indipendenti basate su questi dati, anche se la registrazione è stata configurata come registrazione continua.

8.4.1.3 Canale zero



Attivare la codifica canale zero:

Questa funzione può essere attivata per visualizzare le singole immagini live delle telecamere in un cosiddetto "canale zero" separato, al fine di ottenere un utilizzo più efficiente della larghezza di banda.

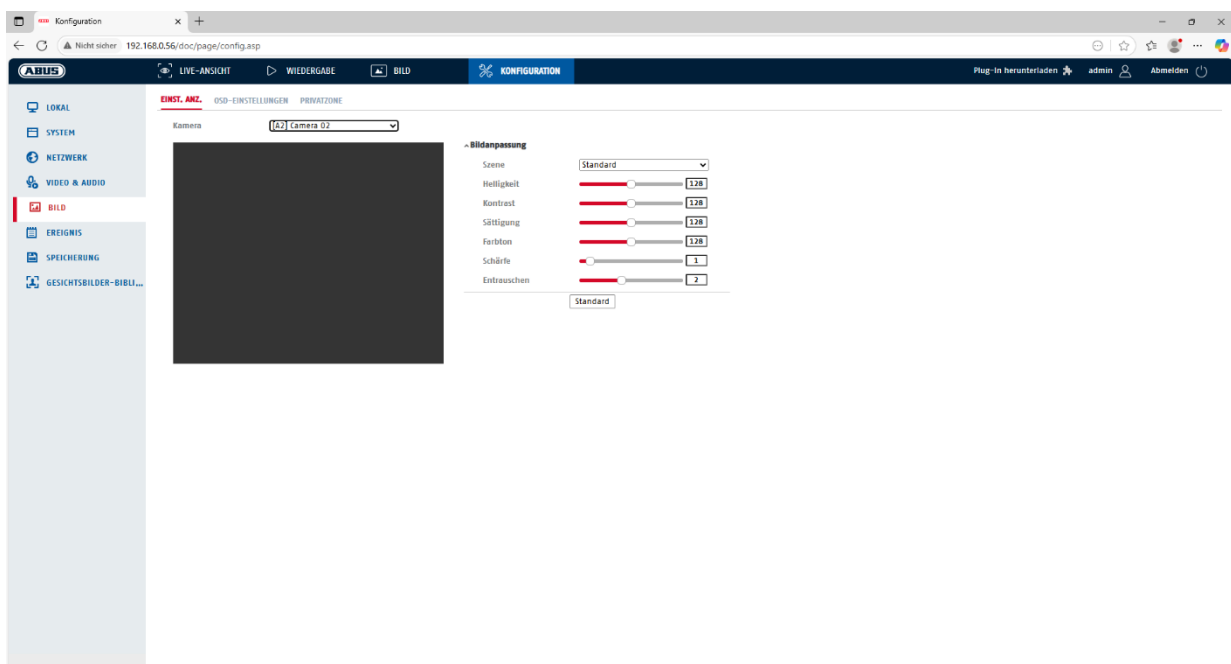
Bitrate massimo:

Impostare qui il bitrate massimo (32~2048).

Frequenza massima dei fotogrammi:

Impostare qui la frequenza massima dei fotogrammi (1~22 o frequenza fotogrammi completa).

8.5 Immagine



8.5.1.1 Impostazioni del display

Fotocamera:

Qui è possibile selezionare la fotocamera desiderata per la quale si desidera apportare le modifiche.

Regolazione immagine:

Scena:

Qui è possibile scegliere tra 4 impostazioni predefinite: "Standard", "Interni", "Esterni" e "Dimmer".

Luminosità:

Impostazione della luminosità dell'immagine. È possibile impostare valori compresi tra 0 e 255.

Contrasto:

Impostazione del contrasto dell'immagine. È possibile impostare valori compresi tra 0 e 255.

Saturazione:

Impostazione della saturazione dell'immagine. È possibile impostare valori compresi tra 0 e 255.

Tonalità:

Impostazione per la tonalità dell'immagine. È possibile impostare valori compresi tra 0 e 255.

Nitidezza:

Impostazione per la nitidezza dell'immagine. Un valore di nitidezza più elevato può aumentare il rumore dell'immagine. È possibile impostare valori compresi tra 0 e 15.

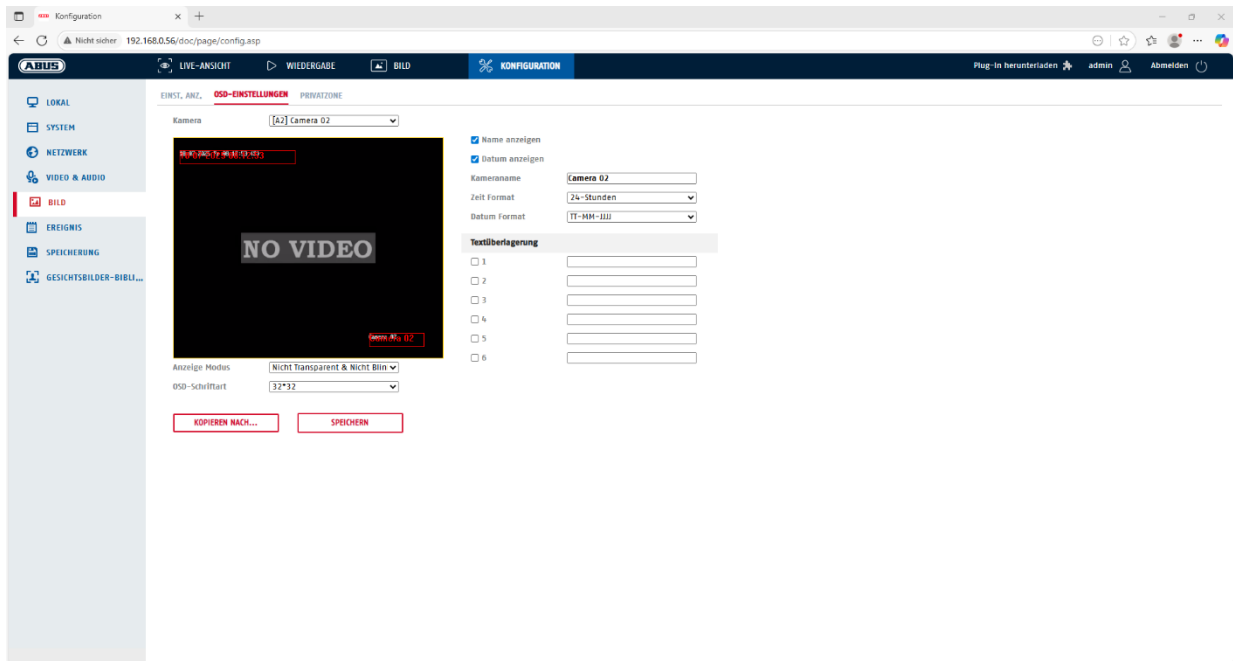
Riduzione rumore:

Impostazione per la riduzione del rumore dell'immagine. Evita il rumore indesiderato e lo rimuove. I valori sono regolabili tra 0 e 5.



Applicare le impostazioni selezionate con "Salva".

8.5.1.2 Impostazioni OSD



Con questa voce di menu è possibile selezionare il formato della data e dell'ora da visualizzare nell'immagine live.

Fotocamera:

Selezionare qui la telecamera desiderata per la quale si desidera effettuare le impostazioni.

Mostra nome:

Selezionare questa casella di controllo se si desidera visualizzare il nome della telecamera.

Mostra data:

Selezionare questa casella di controllo se si desidera visualizzare la data.

Nome della telecamera:

Inserisci qui il nome della fotocamera che desideri visualizzare nell'immagine.

Formato ora:

Selezionare qui se si desidera visualizzare l'ora nel formato 24 ore o 12 ore.

Formato data:

Selezionare qui il formato per la visualizzazione della data. (G = giorno; M = mese; A = anno)

Modalità di visualizzazione:

Qui è possibile selezionare il tipo di visualizzazione degli elementi visualizzati. Sono disponibili le seguenti opzioni: "Trasparente e lampeggiante", "Trasparente e non lampeggiante", "Non trasparente e lampeggiante", "Non trasparente e non lampeggiante"

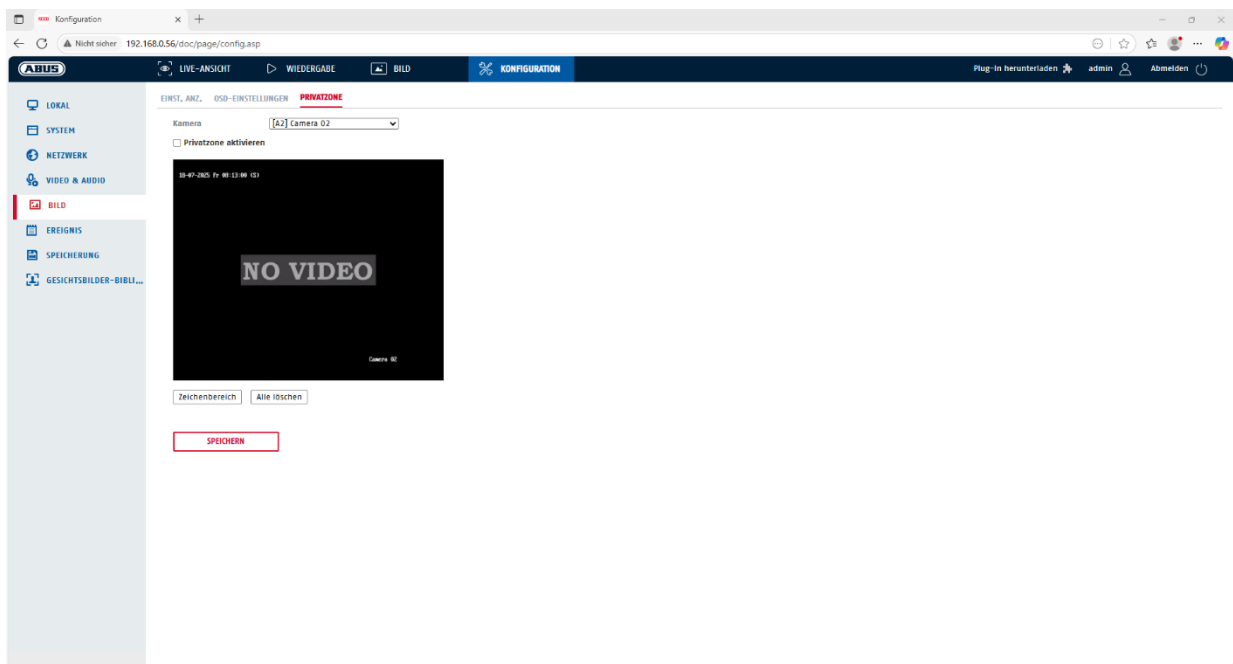
Carattere OSD:

Qui è possibile regolare la dimensione del carattere di tutti i testi visualizzati.

Sovrapposizione testo:

Selezionare questa casella per creare altro testo da visualizzare nella vista live.

8.5.1.3 Zona privata



Fotocamera:

Qui è possibile selezionare la fotocamera desiderata per la quale si desidera configurare le impostazioni.

Procedura:

Le zone private consentono di coprire determinate aree della vista live per impedire che queste aree vengano registrate o visualizzate nell'immagine live. È possibile impostare un massimo di 4 zone private rettangolari nell'immagine video.

Per impostare una zona privata, procedere come segue. Attivare la casella "Attiva zona privata". Per aggiungere una zona privata, selezionare il pulsante "Area di disegno". Ora è possibile selezionare un'area nell'immagine della telecamera con il mouse. È possibile selezionare altre 3 zone. Il pulsante "Cancella tutto" consente di cancellare tutte le zone private impostate.



Confermare le impostazioni selezionate con "Salva".

8.6 Evento

8.6.1 Panoramica della modalità AI

Kamera	Bewegungserkennung 2.0	Tripwire Detection	Intrusion Detection	Region betreten	Region verlassen	Gesichtserfassung	Gesichtsbildvergleich	VCA Search
[A1]Camera 01	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A2]Camera 02	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A3]Camera 03	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[A4]Camera 04	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
[D1]IPCamera 01	<input type="checkbox"/>	--	--	--	--	--	--	--
[D2]Camera 01	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	--
[D3]Camera 02	--	--	--	--	--	--	--	--
[D4]Camera 03	--	--	--	--	--	--	--	--
[D5]Camera 04	--	--	--	--	--	--	--	--
[D6]ABUS IP Camera	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	--	--

Qui trovi una panoramica di tutti i canali analogici e IP disponibili e delle telecamere attualmente collegate, con l'indicazione se hanno una funzione AI attivata o meno.

8.6.2 Eventi

BEWEGUNGSERKENNUNG SABOTAGE/BEWACHUNG VIDEOVERLUST ALARMEINGANG ALARMAUSGANG AUSNAHME

Kamera: [A2] camera 02

Bewegungserkennung aktivieren

Dynamische Bewegungsanalyse aktivieren

Bereichseinstellungen Zeitplan aktivieren Verknüpfungaktion

Empfindlichkeit: 80

Erkennungstyp: Mensch Fahrzeug

NO VIDEO

Zeichenbereich Alle löschen

SPEICHERN

8.6.2.1 Rilevamento del movimento

Attivare il rilevamento del movimento selezionando la casella di controllo "Attiva rilevamento del movimento".

Selezionando la casella di controllo "Attiva analisi dinamica del movimento", i movimenti vengono contrassegnati graficamente nell'immagine di anteprima e nell'immagine live (contrassegno dinamico a seconda del movimento).

Telecamera:

Qui è possibile selezionare la telecamera desiderata per la quale devono essere applicate le impostazioni.

Impostazioni area:

Per disegnare un'area, cliccare sul pulsante "Area di disegno". Cliccare con il tasto sinistro del mouse per definire il poligono o trascinare il mouse sull'area desiderata. Per terminare il disegno dei poligoni, cliccare con il tasto destro del mouse.

È possibile definire un massimo di 4 aree con un poligono con un massimo di 10 angoli.

Sensibilità:

Determina l'intensità necessaria della modifica dei pixel. Più alto è il valore, meno modifiche dei pixel sono necessarie per attivare il movimento.

Obiettivo di rilevamento:

Questa voce di menu è l'impostazione per il riconoscimento degli oggetti. Il riconoscimento degli oggetti rileva persone e veicoli su base neurale.

Programma:

Per impostare un programma per la registrazione basata sul movimento, cliccare su "Attiva programma". Qui è possibile specificare in quali giorni della settimana e a quali orari deve avvenire la registrazione basata sul movimento.

La selezione del periodo avviene selezionando con il tasto sinistro del mouse. Cliccando su un periodo già selezionato, è possibile impostare i dettagli anche tramite tastiera o cancellarli nuovamente.

Per copiare la selezione temporale su altri giorni della settimana, posizionare il cursore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia su...".

Metodo di collegamento:

Impostare qui l'azione da eseguire in caso di rilevamento di un movimento.

Collegamento normale:

Allarme audio: Viene riprodotto un suono in caso di evento.

Invia e-mail: In caso di evento viene inviata un'e-mail.

Notifica CMS/App: Viene inviata una notifica quando si verifica un evento.

Monitoraggio a schermo intero: In caso di evento, la telecamera passa alla modalità a schermo intero.

Attivazione uscita allarme:

Quando si verifica un evento, è possibile attivare le uscite di allarme presenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".

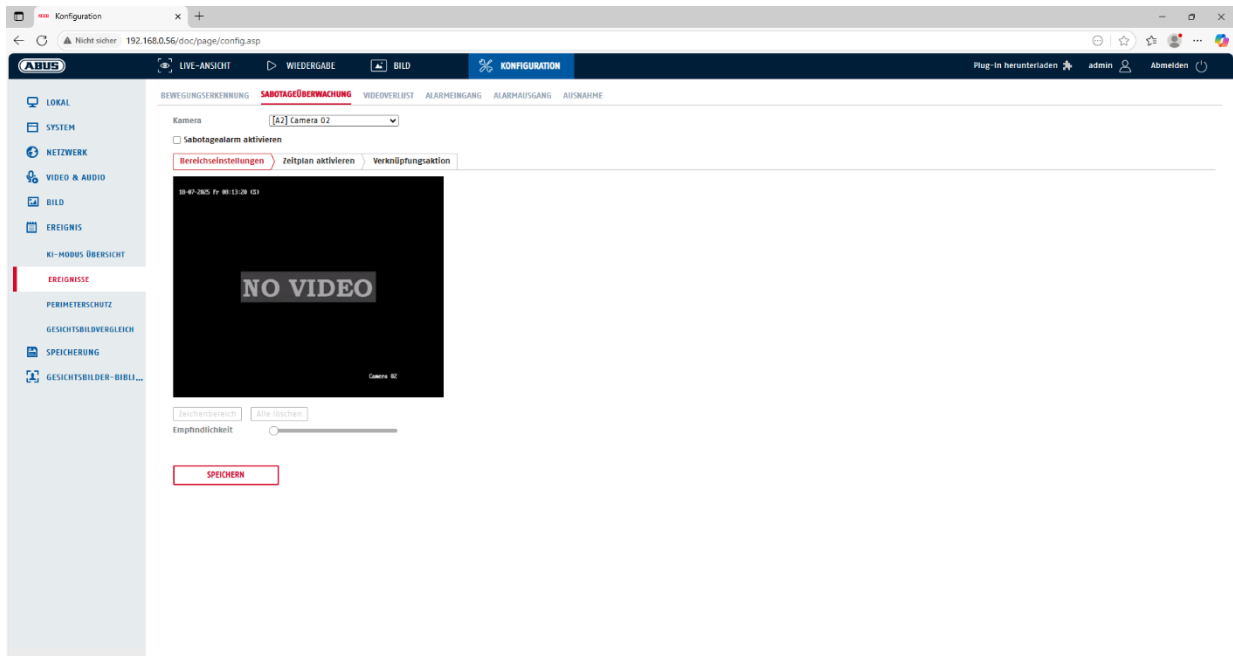
Collegamento di allarme audio e luminoso:

Quando si verifica un evento, è possibile riprodurre un allarme luminoso o un suono personalizzato (se la telecamera supporta questa funzione).



Applicare le impostazioni selezionate con "Salva".

8.6.2.2 Monitoraggio antimanomissione



Con questa voce di menu è possibile configurare la telecamera in modo che venga attivato un allarme antimanomissione non appena l'obiettivo viene coperto (cosiddetta "rilevamento copertura").

Telecamera:

Qui è possibile selezionare la telecamera desiderata per la quale devono essere applicate le impostazioni.

Impostazioni area:

Attivare l'allarme antimanomissione selezionando la casella di controllo "Attiva allarme antimanomissione".

Per selezionare un'area, fare clic sul pulsante "Area di disegno" e terminare la selezione con il pulsante "Termina disegno". Per impostazione predefinita, è selezionata l'intera area; per annullare la selezione, fare clic su "Cancella tutto".

Trascinare il mouse sull'area desiderata. Regolare la sensibilità tramite la barra di selezione. Per confermare l'area, cliccare sul pulsante "Interrompi disegno".

Programma:

Per impostare una pianificazione per la registrazione basata sul movimento, cliccare su "Attiva pianificazione". Qui è possibile specificare in quali giorni della settimana e a quali orari deve avvenire la registrazione basata sul movimento.

Selezionare il periodo desiderato cliccando con il tasto sinistro del mouse. Cliccando su un periodo già selezionato, è possibile impostare i dettagli tramite la tastiera o cancellarli.

Per copiare la selezione dell'orario su altri giorni della settimana, posizionare il cursore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia su...".

Metodo di collegamento:

Impostare qui l'azione da eseguire in caso di evento.

Collegamento normale:

Allarme audio: Viene riprodotto un suono quando si verifica un evento.

Invia e-mail: In caso di evento viene inviata un'e-mail.

Notifica CMS/App: Viene inviata una notifica quando si verifica un evento.

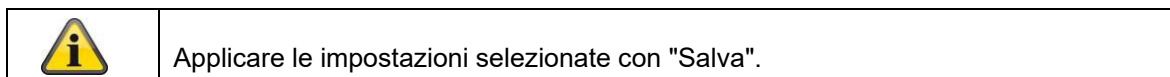
Monitoraggio a schermo intero: In caso di evento, la telecamera passa alla modalità a schermo intero.

Attivazione uscita allarme:

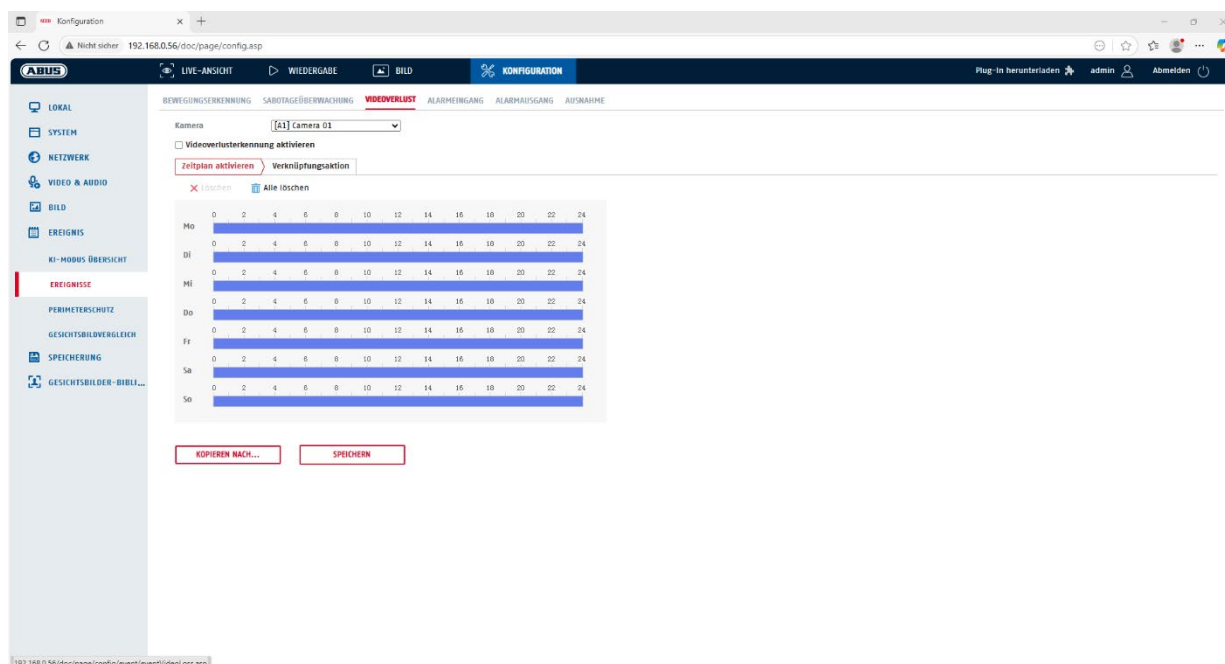
Quando si verifica un evento, è possibile attivare le uscite di allarme presenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".

Collegamento di allarme audio e luminoso:

Quando si verifica un evento, è possibile riprodurre un allarme luminoso o un suono personalizzato (se la telecamera supporta questa funzione).



8.6.2.3 Perdita video



Questa voce di menu consente di rilevare la perdita del segnale video su un canale.

Attivare il rilevamento della perdita del segnale video selezionando la casella "Attiva rilevamento perdita segnale video".

Telecamera:

Qui è possibile selezionare la telecamera desiderata per la quale devono essere applicate le impostazioni.

Programma

Per impostare una pianificazione per la registrazione basata sul movimento, cliccare su "Attiva pianificazione". Qui è possibile specificare in quali giorni della settimana e a quali orari deve avvenire la registrazione basata sul movimento.

Selezionare il periodo desiderato cliccando con il tasto sinistro del mouse. Cliccando su un periodo già selezionato, è possibile impostare i dettagli tramite la tastiera o cancellarli.

Per copiare la selezione dell'orario su altri giorni della settimana, posizionare il cursore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia su...".

Metodo di collegamento:

Imposta qui l'azione da eseguire in caso di evento.

Collegamento normale:

Allarme audio: Viene riprodotto un suono quando si verifica un evento.

Invia e-mail: In caso di evento viene inviata un'e-mail.

Notifica CMS/App: Viene inviata una notifica quando si verifica un evento.

Monitoraggio a schermo intero: In caso di evento, la telecamera passa alla modalità a schermo intero.

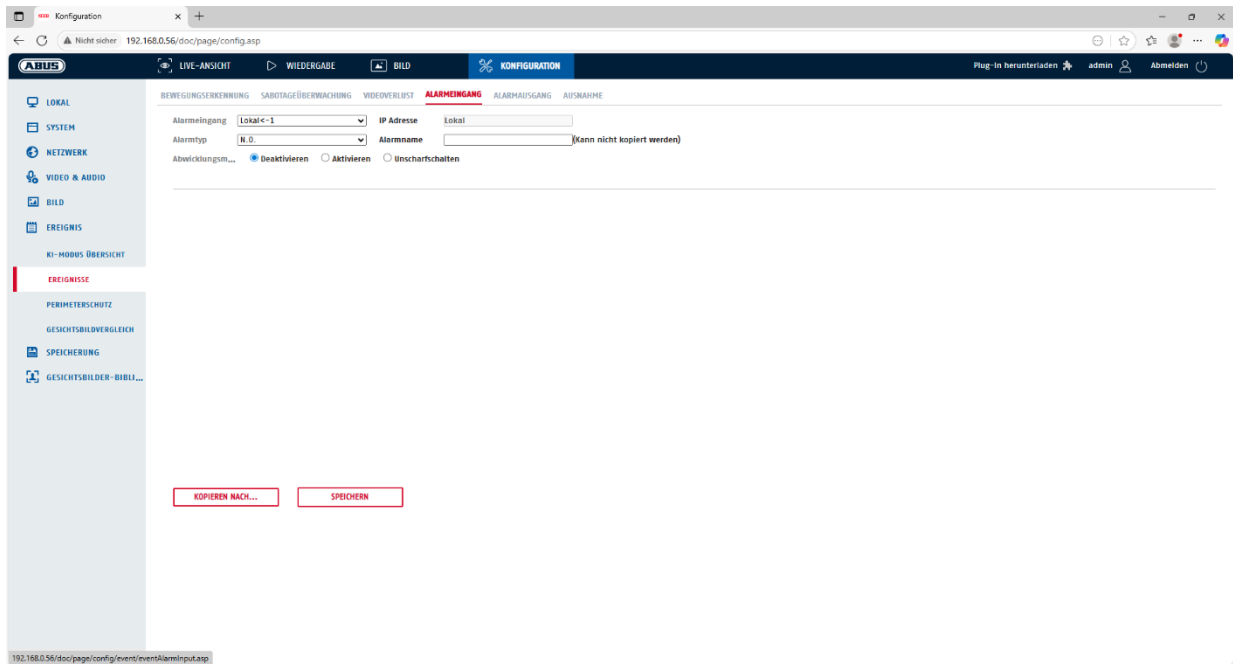
Attivazione uscita allarme:

Quando si verifica un evento, è possibile attivare le uscite di allarme presenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".



Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".

8.6.2.4 Ingresso allarme



In questa voce di menu è possibile configurare l'ingresso allarme della telecamera:

Ingresso allarme:

Selezionare qui l'ingresso allarme che si desidera configurare.

Indirizzo IP:

Visualizzazione dell'indirizzo IP per il quale vengono effettuate le impostazioni attuali dell'ingresso allarme.

Tipo di allarme:

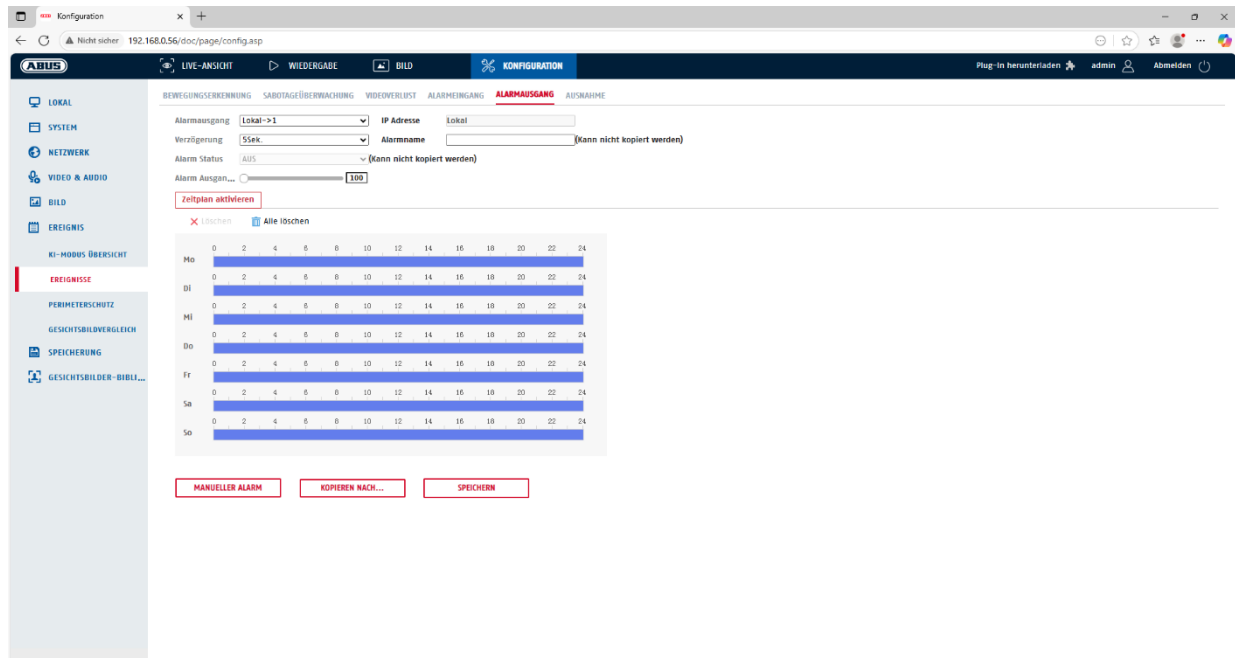
Selezionare qui il tipo di allarme. È possibile scegliere tra "NO" (Normalmente aperto) o "NC" (Normalmente chiuso).

Nome allarme:

Qui è possibile assegnare un nome al rispettivo ingresso di allarme. Non utilizzare il numero dell'ingresso di allarme né caratteri speciali.

Metodo di elaborazione :

8.6.2.5 Uscita allarme



Qui è possibile configurare le uscite di allarme.

Uscita allarme n.

Selezionare qui l'uscita di allarme che si desidera configurare.

Indirizzo IP:

Visualizzazione dell'indirizzo IP per il quale vengono effettuate le impostazioni correnti dell'uscita di allarme.

Ritardo:

Con l'impostazione "Manuale", l'uscita di allarme non viene ripristinata dopo l'evento. Deve quindi essere confermata e ripristinata manualmente cliccando due volte sul pulsante "Allarme manuale".

Il tempo di attività normale dell'uscita dopo l'evento è di 5 secondi. È possibile programmare un tempo di attività aggiuntivo fino a 10 minuti.

Nome allarme:

Qui è possibile assegnare un nome alla rispettiva uscita di allarme. Non utilizzare il numero dell'uscita di allarme né caratteri speciali.

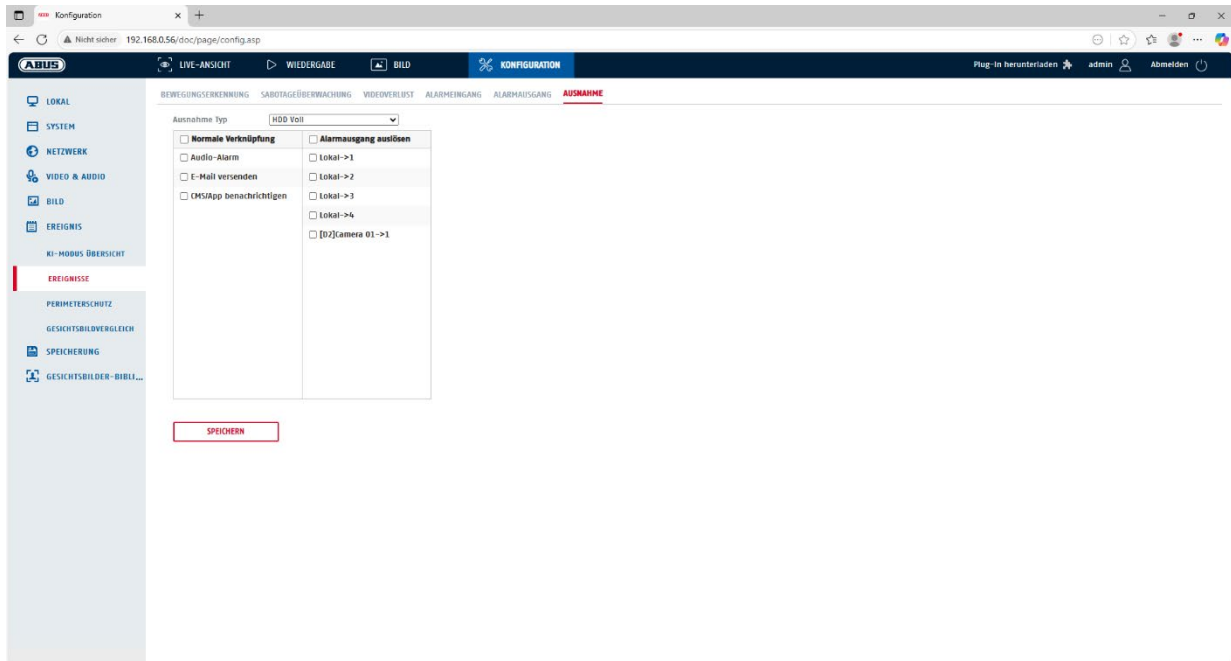
Orario:

Per impostare una pianificazione per la registrazione attivata dal movimento, fare clic su "Attiva pianificazione". Qui è possibile specificare in quali giorni della settimana e a quali ore deve avvenire la registrazione attivata dal movimento.

Selezionare il periodo desiderato cliccando con il tasto sinistro del mouse. Cliccando su un periodo già selezionato, è possibile impostare i dettagli tramite la tastiera o cancellarli.

Per copiare la selezione dell'orario su altri giorni della settimana, posizionare il cursore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia su...".

8.6.2.6 Eccezioni




Le seguenti eccezioni possono attivare eventi:

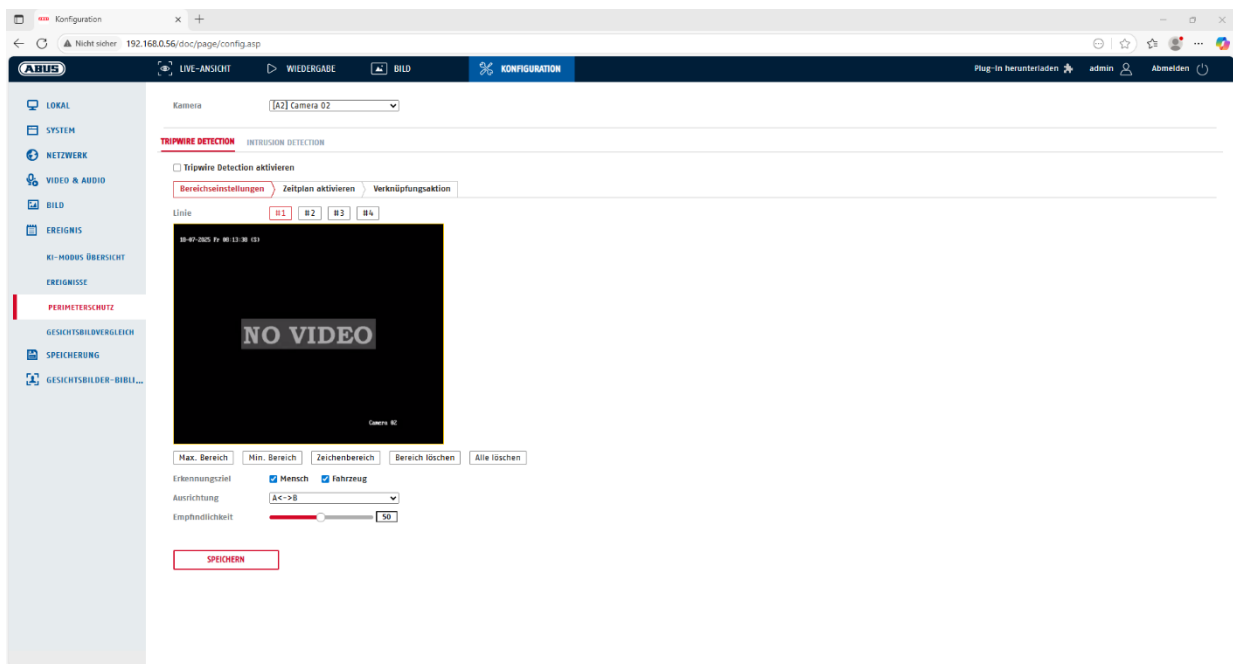
- **HDD pieno:** Se l'unità interna o l'unità NAS è piena
- **Errore HDD:** Errore dell'unità interna o dell'unità NAS
- **Interruzione della rete:** Connessione non riuscita o cavo di rete scollegato
- **Conflitto di indirizzi IP:** Gli indirizzi IP sono in conflitto
- **Accesso non autorizzato:** Dopo un accesso errato viene attivata una reazione.
- **Registrazione/acquisizione:** In caso di registrazione/acquisizione errata viene attivata una reazione.
- **Eccezione ora RTC:** In caso di errore dell'ora RTC, viene attivata una reazione.

È possibile programmare le seguenti reazioni:

- **Invio di un'e-mail**
- **Allarme audio**
- **Notifica al centro di monitoraggio (CMS)**

	Salvare le impostazioni selezionate con "Salva"
---	---

8.6.3 Protezione perimetrale



8.6.3.1 Rilevamento tripwire

Il rilevamento tripwire rileva nell'immagine video se un oggetto si sposta oltre una linea virtuale in una determinata direzione o in entrambe le direzioni. A seguito di ciò è possibile attivare un evento.

È possibile utilizzare questa funzione tramite il pulsante "Attiva rilevamento tripwire".

Telecamera:

Qui è possibile selezionare la telecamera desiderata per la quale devono essere applicate le impostazioni.

Impostazioni area:

Linea:

Numero di linee virtuali disponibili: 4

Dimensione massima: da riconoscere

Questa funzione definisce la dimensione massima dell'oggetto da riconoscere. A tal fine, disegnare un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi posizione nel video di anteprima.

Dimensione minima: dell'oggetto da riconoscere

Questa funzione consente di definire la dimensione minima dell'oggetto da riconoscere. Questo avviene disegnando un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi posizione nel video di anteprima.

Area di disegno: virtuale

punti angolari rossi

Dopo aver premuto il pulsante, nel video di anteprima appare una linea virtuale di anteprima. È ora possibile cliccarci sopra e spostarla tramite i punti angolari rossi con il mouse. "A" e "B" indicano la direzione.

Eliminare l'area:

Qui è possibile cancellare la linea virtuale attualmente selezionata.

Elimina tutto:

Qui è possibile cancellare tutte le linee virtuali tracciate.

Obiettivo di riconoscimento: Questa voce di menu è l'impostazione per il riconoscimento degli oggetti. Il riconoscimento degli oggetti riconosce persone e veicoli su base neurale.

Orientamento: definizione della direzione o delle direzioni in cui un oggetto attraversa e evento.

Sensibilità: Più alto è il valore, prima viene rilevato un oggetto che attraversa.

Programma:

Per impostare un programma, cliccare su "Attiva programma". Qui è possibile specificare in quali giorni della settimana e a quali orari deve essere attivo l'allarme.

Il periodo di tempo può essere selezionato cliccando con il tasto sinistro del mouse. Cliccando su un periodo di tempo già selezionato, è possibile impostare i dettagli tramite la tastiera o cancellarli.

Per copiare la selezione dell'orario su altri giorni della settimana, posizionare il cursore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia su...".

Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".

Metodo di collegamento:

Impostare qui l'azione da eseguire in caso di evento.

Collegamento normale:

Allarme audio: In caso di evento viene riprodotto un suono.


Invia e-mail: In caso di evento viene inviata un'e-mail.

Notifica CMS/app: In caso di evento viene inviata una notifica.

Monitoraggio a schermo intero: In caso di evento, la telecamera passa alla modalità a schermo intero.

Attivazione dell'uscita di allarme:

Quando si verifica un evento, è possibile attivare le uscite di allarme presenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".

	Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".
---	--

Collegamento di allarme audio e luminoso:

Quando si verifica un evento, è possibile riprodurre un allarme luminoso o un suono personalizzato (se la telecamera supporta questa funzione).

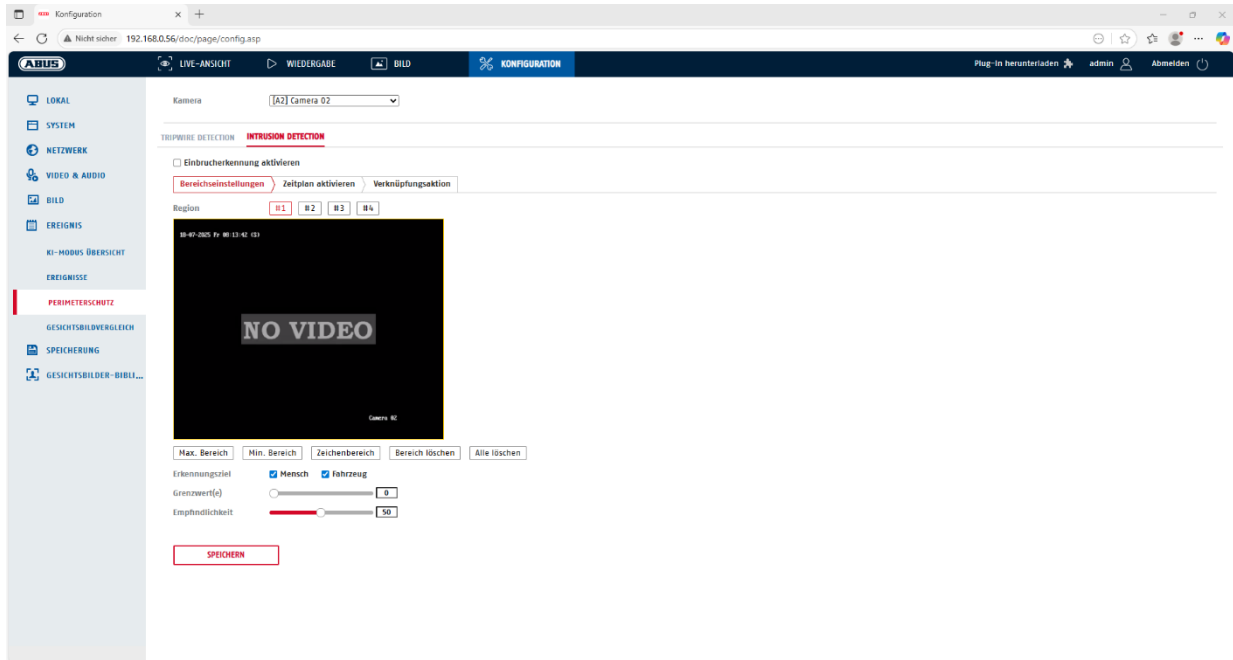
Canale di attivazione:

Qui è possibile selezionare il canale da cui deve essere attivato l'evento.

Collegamento PTZ:

Qui è possibile selezionare se, quando si verifica un evento, deve essere attivato un comando PTZ. (Se supportato da PTZ)

8.6.3.2 Rilevamento intrusioni



La funzione Rilevamento intrusioni attiva un evento quando un oggetto rimane nell'area sorvegliata per un tempo superiore a quello impostato.

È possibile utilizzare questa funzione tramite il pulsante "Attiva rilevamento intrusioni".

Telecamera:

Qui è possibile selezionare la telecamera desiderata per la quale devono essere applicate le impostazioni.

Impostazioni area:

Regione: Numero di regioni disponibili: 4

Area massima: Questa funzione definisce la dimensione massima dell'oggetto da rilevare

oggeto da rilevare. A tal fine, disegnare un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi

posizione nel

video di anteprima.

Area minima: Tramite questa funzione viene definita la dimensione minima dell'oggetto da riconoscere

oggeto da riconoscere. Per farlo, disegna un rettangolo nel video di anteprima. Il rettangolo può essere disegnato in qualsiasi

posizione nel

video di anteprima.

Area di disegno: Tramite questo pulsante è possibile disegnare l'area da monitorare nel video

(area quadrata). Procedura: premere il pulsante

-> impostare i punti angolari con il tasto sinistro del mouse (max. 4)
-> premere il tasto destro del mouse per terminare il disegno

- Cancellare l'area:** Elimina l'area attualmente disegnata.
- Cancella tutto:** Cancella completamente tutte le aree disegnate.
- Obiettivo di riconoscimento:** Questa voce di menu consente di impostare il riconoscimento degli oggetti. Il riconoscimento degli oggetti identifica persone e veicoli sulla base di algoritmi neurali.
- Valore limite:** Qui è possibile impostare il valore limite da 0 a 10.
- Sensibilità:** Maggiore è la sensibilità, più piccoli saranno gli oggetti rilevati.

Orario:

Per impostare una pianificazione, cliccare su "Attiva pianificazione". Qui è possibile determinare in quali giorni della settimana e a quali orari deve essere attivo l'allarme.

La selezione del periodo avviene selezionando con il tasto sinistro del mouse. Cliccando su un periodo già selezionato, è possibile impostare i dettagli anche tramite tastiera o cancellarli nuovamente.

Per copiare la selezione temporale su altri giorni della settimana, posizionare il cursore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia su...".

Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".

Metodo di collegamento:

Impostare qui l'azione da eseguire in caso di evento.

Collegamento normale:

Allarme audio: In caso di evento viene riprodotto un suono.

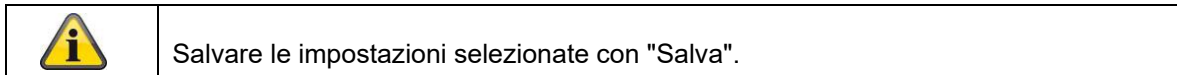
Invia e-mail: In caso di evento viene inviata un'e-mail.

Notifica CMS/app: In caso di evento viene inviata una notifica.

Monitoraggio a schermo intero: In caso di evento, la telecamera passa alla modalità a schermo intero.

Attivazione uscita allarme:

Quando si verifica un evento, è possibile attivare le uscite di allarme presenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".



Collegamento di allarme audio e luminoso:

Quando si verifica un evento, è possibile riprodurre un allarme luminoso o un suono personalizzato (se la telecamera supporta questa funzione).

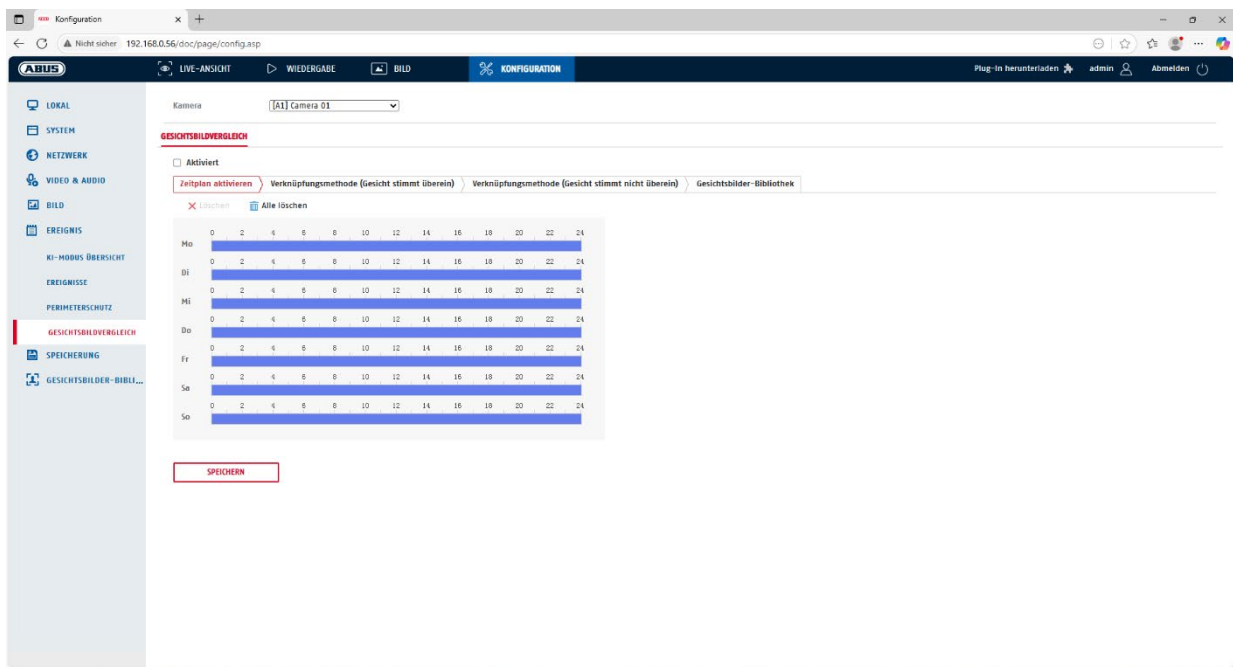
Canale di attivazione:

Qui è possibile selezionare il canale da cui deve essere attivato l'evento.

Collegamento PTZ:

Qui è possibile selezionare se, quando si verifica un evento, deve essere attivato un comando PTZ. (Se supportato da PTZ)

8.6.4 Confronto immagini facciali



Confronto immagini facciali:

Con la funzione "Confronto immagini facciali" è possibile utilizzare un'immagine di riferimento dalla libreria di immagini facciali creata. A tal fine è necessario prima aggiungere un'immagine nella funzione "Libreria immagini facciali".

La funzione di confronto immagini facciali può essere attivata tramite il pulsante "Attivato".

Telecamera:

Qui è possibile selezionare la telecamera desiderata per la quale devono essere applicate le impostazioni.

Programma:

Per impostare una pianificazione, cliccare su "Attiva pianificazione". Qui è possibile determinare in quali giorni della settimana e a quali orari deve essere attivo l'allarme.

Il periodo di tempo può essere selezionato cliccando con il tasto sinistro del mouse. Cliccando su un periodo di tempo già selezionato, è possibile impostare i dettagli tramite la tastiera o cancellarli.

Per copiare la selezione dell'ora su altri giorni della settimana, posizionare il cursore del mouse dietro la barra del giorno della settimana già impostato e utilizzare la funzione "Copia su...".

Salvare le impostazioni selezionate con "Salva".

Metodo di collegamento "Volto corrispondente":

Impostare qui l'azione da eseguire in caso di riconoscimento corretto di un volto dalla libreria delle immagini facciali.

Collegamento normale:

Allarme audio: Viene riprodotto un suono quando si verifica un evento.

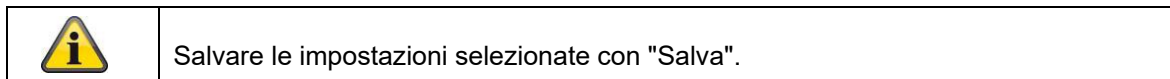
Invia e-mail: In caso di evento viene inviata un'e-mail.

Notifica CMS/app: In caso di evento viene inviata una notifica.

Monitoraggio a schermo intero: In caso di evento, la telecamera passa alla modalità a schermo intero.

Attivazione uscita allarme:

Quando si verifica un evento, è possibile attivare le uscite di allarme presenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".



Collegamento di allarme audio e luminoso:

Quando si verifica un evento, è possibile riprodurre un allarme luminoso o un suono personalizzato (se la telecamera supporta questa funzione).

Canale di attivazione:

Qui è possibile selezionare il canale da cui deve essere attivato l'evento.

Collegamento PTZ:

Qui è possibile selezionare se, quando si verifica un evento, deve essere attivato un comando PTZ. (Se supportato da PTZ)

Metodo di collegamento volto non corrispondente:

Impostare qui l'azione da eseguire in caso di mancato riconoscimento di un volto dalla libreria di immagini facciali.

Collegamento normale:

Allarme audio: Viene riprodotto un suono quando si verifica un evento.

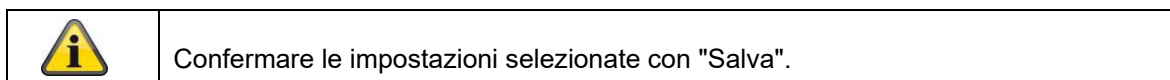
Invia e-mail: In caso di evento, viene inviata un'e-mail.

Notifica CMS/app: In caso di evento viene inviata una notifica.

Monitoraggio a schermo intero: In caso di evento, la telecamera passa alla modalità a schermo intero.

Attivare l'uscita di allarme:

Quando si verifica un evento, è possibile attivare le uscite di allarme presenti sulla telecamera. Il comportamento dell'uscita di allarme può essere impostato in "Eventi / Uscita di allarme".



Collegamento dell'allarme acustico e luminoso:

Quando si verifica un evento, è possibile riprodurre un allarme luminoso o un segnale acustico personalizzato. (Se la telecamera supporta questa funzione)

Canale di attivazione:

Qui è possibile selezionare il canale da cui deve essere attivato l'evento.

Collegamento PTZ:

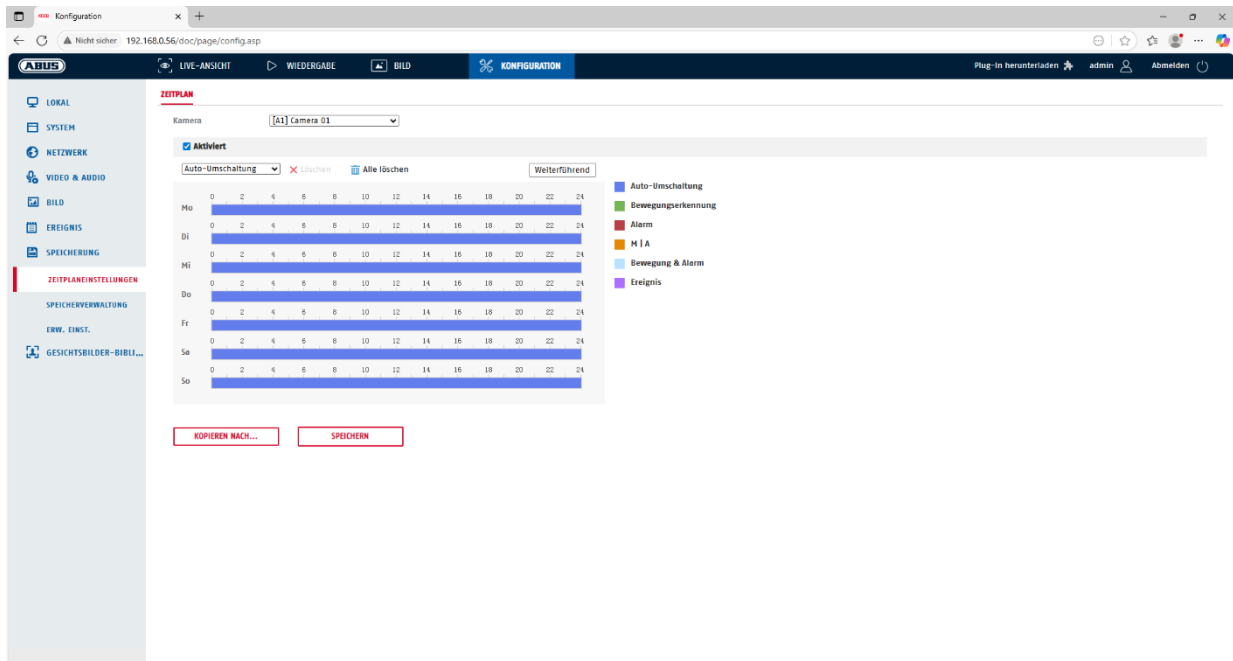
Qui è possibile selezionare se, quando si verifica un evento, deve essere avviato un controllo PTZ. (Se supportato da PTZ)

Libreria immagini volti:

Selezionare qui il gruppo desiderato in cui sono state salvate le immagini facciali.

8.7 Salvataggio

8.7.1 Impostazioni del calendario



8.7.1.1 Orario:

Qui è possibile configurare le registrazioni temporizzate e basate su eventi per salvarle sull'unità.

Telecamera:

Qui è possibile selezionare la telecamera desiderata per la quale devono essere applicate le impostazioni.

Selezionare uno dei seguenti tipi di registrazione:

Registrazione continua: Registra in modo continuo

Rilevamento del movimento: Registrazione attivata dal movimento

Allarme: Ingresso allarme (se disponibile)

Movimento | Allarme: Registrazione attivata dal movimento o dall'ingresso allarme. La telecamera registra quando viene rilevato un movimento o quando viene attivato l'ingresso allarme.

Movimento e allarme: Registrazione attivata dal movimento e dall'ingresso allarme. La telecamera registra solo quando vengono attivati contemporaneamente il movimento e l'ingresso allarme vengono attivati contemporaneamente.

Evento: Registrazione di tutti gli eventi smart (ad es. tripwire)

Ulteriori informazioni:

Si apre un altro menu con impostazioni avanzate del programma.

Registra audio: Registra l'audio durante la registrazione desiderata.

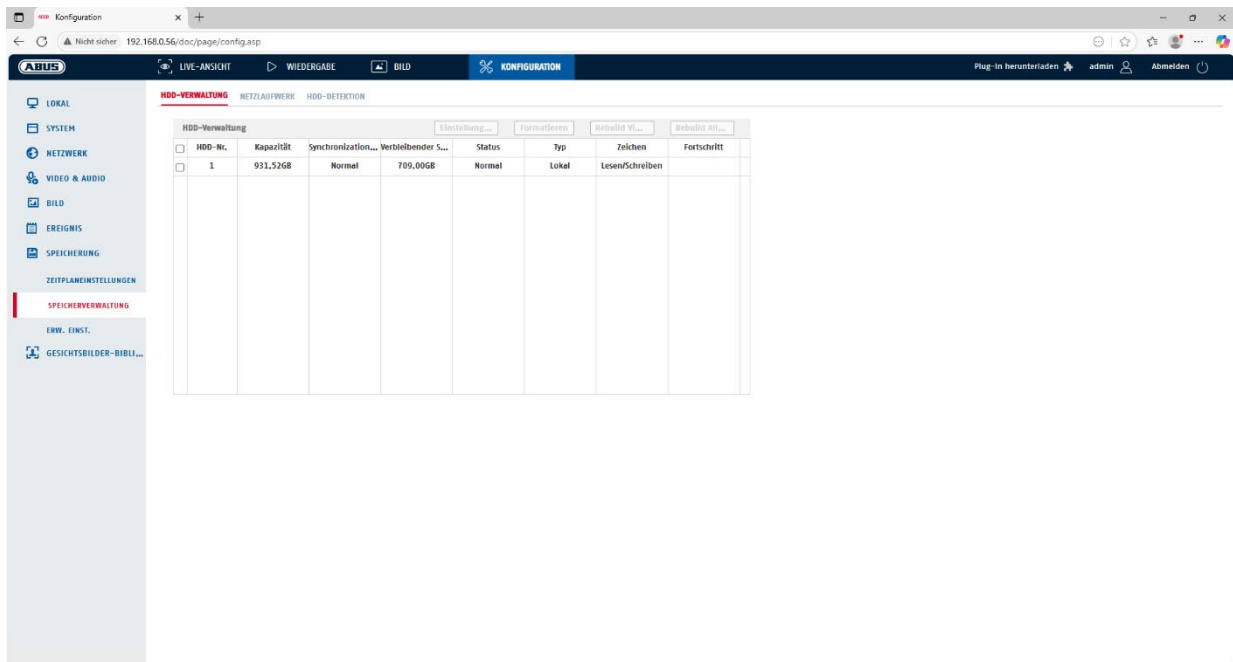
Pre-registrazione: Quando si verifica l'evento, viene registrato il tempo impostato insieme a ciò che è successo prima.

Post-registrazione: Quando si verifica l'evento, viene registrato il tempo impostato insieme a ciò che accade successivamente.

Tipo di streaming: Qui è possibile selezionare il tipo di streaming desiderato che verrà trasmesso durante il programma.

Conserva video/immagini: Continua a salvare immagini e/o video nei giorni impostati.

8.7.2 Gestione memoria



8.7.2.1 Gestione HDD

Qui è possibile formattare l'unità utilizzata e visualizzarne le proprietà. Inoltre, i dati sul supporto di memorizzazione possono essere crittografati. È anche possibile distribuire in percentuale lo spazio di memorizzazione dei dati video e delle singole immagini.

Impostare prima tutte le opzioni e i parametri desiderati, quindi formattare il supporto di memoria.

8.7.2.2 Unità di rete

The screenshot shows the configuration interface for a network drive (NAS) in the ABUS system. The interface is in German and includes a sidebar with various configuration options. The main content area is titled 'NETZLAUFWERK' and contains a table with the following data:

HDD-Nr.	Server Adresse	Dateipfad	Typ	Löschen
1			NAS	X
2			NAS	X

Below the table, there is a button labeled 'SPEICHERN' (Save).

NAS:

In questo menu è possibile configurare le posizioni di archiviazione NAS, che saranno quindi disponibili nella telecamera come unità (HDD) per la memorizzazione.

Indirizzo server: Indirizzo IP dell'unità NAS

Percorso file: Percorso sull'unità NAS

8.7.2.3 Rilevamento HDD

The screenshot shows the 'HDD-DETEKTION' configuration page in the ABUS web interface. The page includes a navigation menu on the left and a main content area with the following settings:

- S.M.A.R.T. Bad Sector-Erkennung:** Fahren Sie mit der Verwendung der Festplatte fort, wenn die S.M.A.R.T. Aktion fehlschlägt.
- HDD-Nr.:** HDD-1
- Selbsttest-Status:** nicht getestet
- Selbsttest-Typ:** Kurztest
- S.M.A.R.T.:** Selbsttest starten
- Temperatur:** 40°C
- Einschalten:** 233Tag(e)
- Selbst-Evaluierung:** bestanden
- Komplette Auswertung:** OK

Below the settings is a table titled 'S.M.A.R.T. Information' with the following data:

ID	Attribute Name	Status	Flags	Threshold	Value	Worst	Raw Value
1	Raw Read Error Rate	ok	47	6	115	99	93892304
3	Spin Up Time	ok	35	0	98	97	0
4	Start/Stop Count	ok	50	20	100	100	188
5	Reallocated Sector Count	ok	51	10	100	100	8
7	Seek Error Rate	ok	47	30	78	60	61571557
9	Power-on Hours Count	ok	50	0	94	94	5615
10	Spin Up Retry Count	ok	51	97	100	100	0
12	Drive Power Cycle Count	ok	50	20	100	100	190
180	Spare Block Count Left	ok	42	0	100	100	880742669
183	SATA Downshift Count	ok	50	0	70	70	30
184	End-to-End error	ok	51	97	100	100	0
187	Reported Uncorrectable Errors	ok	50	0	100	100	0
188	Command Timeout	ok	50	0	100	100	0

S.M.A.R.T.:

Self-Monitoring, Analysis and Reporting Technology è un sistema di monitoraggio per dischi rigidi che rileva e segnala diversi indicatori di affidabilità al fine di evitare guasti.

Numero HDD:

Qui è possibile selezionare il disco rigido desiderato per il quale devono essere visualizzati ed eseguiti i test e le informazioni.

Stato dell'autotest:

Qui è possibile visualizzare lo stato dell'autotest.

Tipo di autotest:

Qui è possibile selezionare l'autotest desiderato. È possibile scegliere tra: "Test breve", "Test avanzato" e "Test di trasporto".

S.M.A.R.T.:

Cliccare sul pulsante "Avvia autotest" per avviare il tipo di autotest selezionato.

Temperatura:

Qui viene visualizzata la temperatura attuale del disco rigido installato e selezionato.

Accensione:

Visualizzazione del tempo in cui il disco rigido è stato effettivamente alimentato dall'accensione iniziale.

Autovalutazione:

Funzione diagnostica che verifica la presenza di errori nel disco rigido.

Valutazione completa:

Indica lo stato della valutazione generale/completa del disco rigido.

Rilevamento settori danneggiati:

Indica se e quanti settori danneggiati o non leggibili sono presenti sul disco rigido.

Numero HDD:

Qui è possibile selezionare il disco rigido desiderato per il quale devono essere visualizzati ed eseguiti i test e le informazioni.

Tipo di test:

Rilevamento area chiave:

Test rapido per la verifica dei singoli settori

Rilevamento completo:

Controllo più ampio e accurato dei singoli settori (può richiedere diverse ore)

Pausa:

Metti in pausa il test attualmente in corso.

Annulla:

Interrompi il test attualmente in corso.

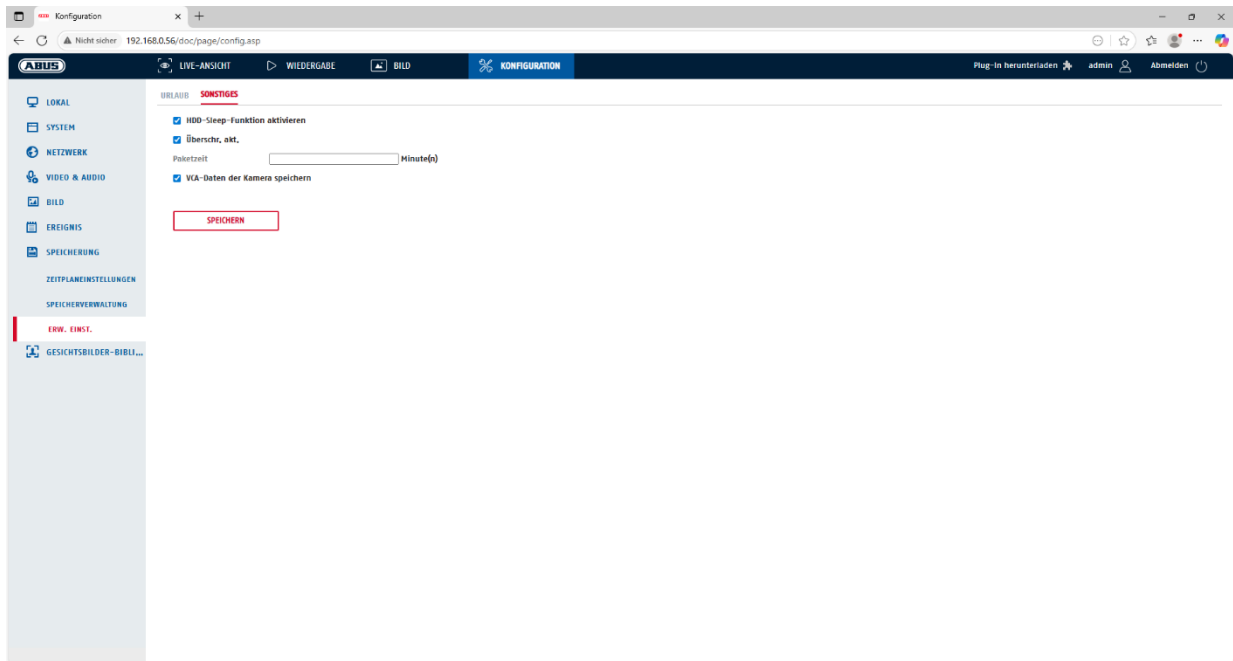
8.7.3 Impostazioni avanzate

Aktiviert	Nr.	Name Urlaubsmodus	Typ	Startzeit	Endzeit	Bearb...
<input type="checkbox"/>	1	Holiday1	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	2	Holiday2	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	3	Holiday3	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	4	Holiday4	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	5	Holiday5	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	6	Holiday6	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	7	Holiday7	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	8	Holiday8	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	9	Holiday9	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	10	Holiday10	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	11	Holiday11	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	12	Holiday12	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	
<input type="checkbox"/>	13	Holiday13	Nach Monat	1.Jan.	1.Jan.	

8.7.3.1 Vacanze

Qui è possibile inserire le ferie e/o le assenze, in modo che il registratore continui a registrare anche in caso di ferie o assenze.

8.7.3.2 Altro



Funzione HDD Sleep:

Cliccare sul pulsante: "Attiva funzione HDD Sleep" per utilizzare questa funzione. In questo modo, quando il disco rigido non viene utilizzato, viene automaticamente messo in modalità di sospensione.

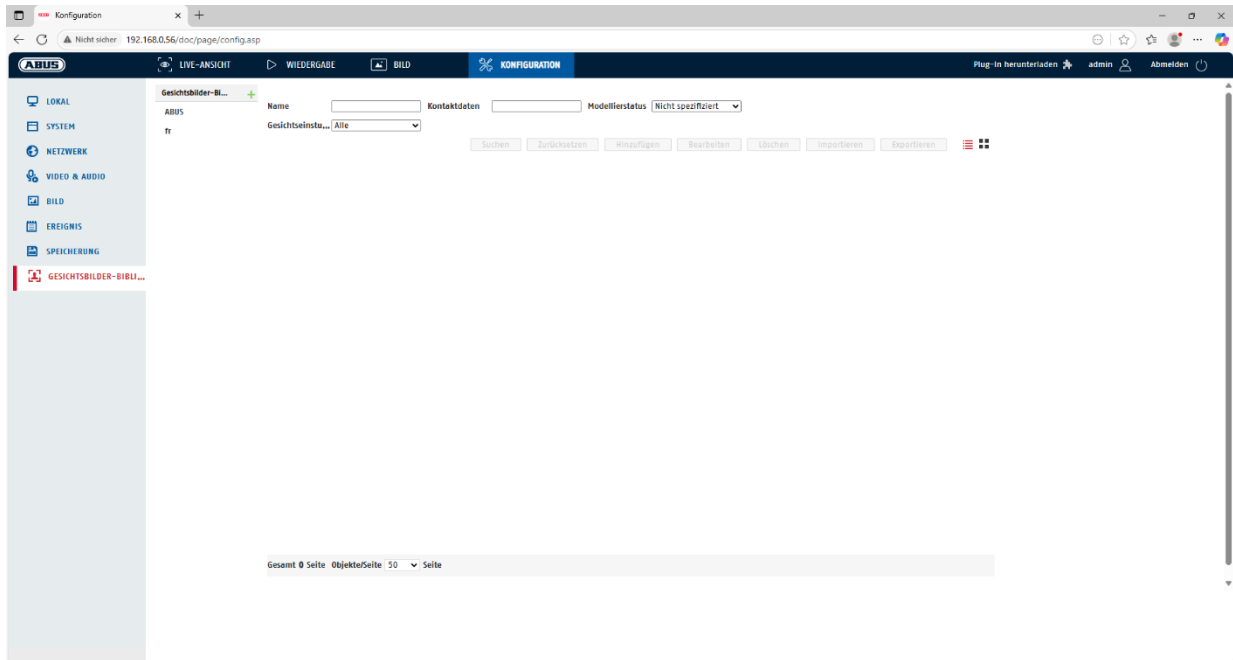
Funzione di superamento:

Cliccare sul pulsante "Attiva sovrascrittura" per utilizzare questa funzione. In questo modo il registratore controlla il comportamento quando lo spazio sul disco rigido è pieno e cancella automaticamente le registrazioni più vecchie non appena il disco rigido è pieno.

Funzione di salvataggio dei dati VCA:

Cliccare sul pulsante "Salva dati VCA della telecamera" per utilizzare questa funzione. In questo modo, oltre ai normali video, vengono salvati anche i metadati VCA (analisi video intelligente) generati dalle telecamere.

8.8 Libreria immagini volti



Libreria immagini volti (+):

Cliccare sul pulsante "Libreria immagini facciali (+)" per creare un gruppo in cui aggiungere i singoli volti.

Funzione di ricerca:

Utilizzare la funzione di ricerca per cercare persone già memorizzate e aggiunte in base al nome e/o ai dati di contatto.

Nome

Inserisci il nome della funzione già salvata.

Dati di contatto:

Inserisci i dati di contatto della funzione già salvata.

Stato modellazione:

Indica se il sistema ha creato correttamente un modello facciale dall'immagine caricata.

Classificazione del volto:

Valuta la qualità e l'idoneità di un'immagine del volto per il riconoscimento automatico.


9. Manutenzione e pulizia

Controllare regolarmente la sicurezza tecnica del prodotto, ad esempio eventuali danni all'alloggiamento.


Se si ritiene che non sia più possibile un funzionamento sicuro, il prodotto deve essere messo fuori servizio e protetto da un funzionamento accidentale.

Si deve presumere che non sia più possibile un funzionamento sicuro se


- il dispositivo presenta danni visibili,
- l'apparecchio non funziona più

	<p>Attenzione:</p> <p>Il prodotto non richiede alcuna manutenzione da parte dell'utente. All'interno del prodotto non sono presenti componenti che devono essere controllati o sottoposti a manutenzione, pertanto non aprirlo mai.</p>
---	--

Pulire il prodotto con un panno pulito e asciutto. In caso di sporco più ostinato, il panno può essere leggermente inumidito con acqua tiepida.

	<p>Assicurarsi che nessun liquido penetri nell'apparecchio.</p> <p>Non utilizzare detergenti chimici, poiché potrebbero danneggiare la superficie dell'alloggiamento e dello schermo (decolorazione).</p>
---	---

10. Smaltimento

	<p>Attenzione: la direttiva UE 2002/96/CE disciplina il corretto ritiro, trattamento e riciclaggio dei dispositivi elettronici usati. Questo simbolo indica che, nell'interesse della tutela dell'ambiente, al termine del suo ciclo di vita il dispositivo deve essere smaltito in conformità con le disposizioni di legge vigenti e separatamente dai rifiuti domestici o industriali. Lo smaltimento dell'apparecchio usato può essere effettuato presso gli appositi centri di raccolta ufficiali del proprio paese. Attenersi alle norme locali per lo smaltimento dei materiali. Per ulteriori dettagli sul ritiro (anche per i paesi non UE), rivolgersi all'amministrazione locale. La raccolta differenziata e il riciclaggio consentono di preservare le risorse naturali e garantiscono che il riciclaggio del prodotto avvenga nel rispetto di tutte le norme in materia di tutela della salute e dell'ambiente.</p>
---	--

11. Dati tecnici

I dati tecnici delle singole telecamere sono disponibili all'indirizzo www.abus.com tramite la ricerca dei prodotti.

12. Licenza open source

Si precisa che la telecamera di sorveglianza di rete contiene, tra l'altro, software open source. A tal proposito, si prega di leggere le informazioni sulla licenza open source allegate al prodotto.